LIBRARY
OF THE
UNIVERSITY
OF ILLINOIS

332.6
W748
1925

62. JAHRGANG

DEUTSCHER

BÖRSEN-KALENDER

UND

EFFEKTEN-HANDBUCH

1925

*

HERAUSGEGEBEN VON DER FRANKFURTER ZEITUNG
SELBSTVERLAG DER FRANKFURTER SOCIETÄTS-DRUCKEREI G·M·B·H
FRANKFURT AM MAIN
PREIS FÜR NICHTABONNENTEN 2.50 MARK
NACHDRUCK IST VERBOTEN UND WIRD GERICHTLICH VERFOLGT

332.
W748
1925

Finanzchronik 1924.

Januar:
3. Das Rheinisch-Westfäl. Kohlensyndikat wird unter dem Namen: „Vereinigung für den Verkauf und die Verteilung der Ruhrkohlen A.-G." verlängert. Starker Sturz des französischen Franken.
15. General Dawes wird zum Vorsitzenden des Währungsausschusses in Paris gewählt.
21. Tod Lenins.
22. Das Kabinett Baldwin tritt zurück.
23. Macdonald bildet ein neues Ministerium.
29. Gründung der Internationalen Bank in Amsterdam.
30. Veröffentlichung der II. Steuernotverordnung.
31. Der bisherige Reichsbankdiskont von 90 Prozent wird außer Kraft und der Rentenbankdiskont auf 10 Prozent gesetzt.

Februar:
3. Tod des früheren Präsidenten Woodrow Wilson.
6. Hugo Stinnes übernimmt 25 Prozent des Aktienkapitals der Frankfurter Gasgesellschaft.
11. Abschluß eines deutsch-amerikanischen Handelsvertrags.
14. Veröffentlichung der III. Steuernotverordnung.
15. Aufhebung der skandinavischen Münz-Union.
24. Deutsch-englisches Abkommen über die Herabsetzung der Reparationsabgabe von 26 auf 5 Prozent.
28. Abschluß eines Wirtschaftsabkommens zwischen Deutschland und Siam.

März:
3. Abschluß eines deutsch-türk. Freundschafts-Bundes.
5. Zahlungsschwierigkeiten einiger kleiner Bankfirmen in Berlin.
6. Das mitteldeutsche Braunkohlen-Syndikat wird gekündigt.
12. Abschluß eines deutsch-jugoslawischen Reparations-Abkommens.
13. Der Reichstag nimmt das Gesetz über die Golddiskontbank an.
15. Eröffnung der Bank von Danzig.
26. Poincaré dankt ab, bildet aber am 28. März ein neues Kabinett.
31. Die Reichsstelle für Wertpapiere wird aufgelöst. Abschluß eines deutsch-schweizerischen Handelsabkommens.

April:
1. Die schwedische Notenbank in Stockholm löst ihre Noten wieder in Gold ein.
4. Gründung einer Metall- und Eisen-Börse in Dortmund.
10. Tod Hugo Stinnes'
15. Die Deutsche Golddiskontbank wird errichtet.

Mai:
1. Schließung der Darlehnskassen. Eröffnung der Golddiskontbank.
5. Schließung der russischen Handelsvertretung wegen angeblichen Uebergriffs der deutschen Polizei.
11. Wahlen in Frankreich, die eine Mehrheit der Linken ergeben.
13. Das Kabinett Poincaré gibt seine Demission für den 1. Juni.
16. Das Unterhaus in London lehnt die Nationalisierung der Bergwerke ab.
17. Das Stahlwerk Becker wird unter Geschäftsaufsicht gestellt.
21. Stillegung der Phoenix in Ruhrort infolge Kohlenmangels.
26. Das Kabinett Marx tritt zurück.

Juni:
1. Attentat auf den Bundeskanzler Dr. Seipel in Wien. Das Ministerium Poincaré tritt endgültig zurück.
3. Neues Kabinett Marx.
4. Die Reichsbank stellt der Landwirtschaft Kredite zur Verfügung.
10. Rücktritt des Präsidenten Millerand in Paris.
13. Doumergue wird zum Präsidenten gewählt.
15. Herriot bildet ein neues französ. Ministerium.
21. Die Brasilianische Bank f. Deutschland verlegt ihren Sitz nach Rio de Janeiro und wird brasilianische Gesellschaft.

Juli:
1. Abschluß eines deutsch-spanischen Handelsabkommens.
6. Welt-Postkongreß in Stockholm.
12. Zwischen Deutschland und Deutsch-Oesterreich wird ein Handels-Vertrag geschlossen.
16. Beginn der Londoner Konferenz.
18. Zahlungs-Einstellung der Disconto- und Revisions-Bank in Kopenhagen.
24. Die Ausfuhr von Wertpapieren aus dem besetzten Gebiet nach Deutschland wird von der Rheinlandkommission wieder zugelassen.
29. Beilegung des deutsch-russischen Zwischenfalls wegen der russischen Handels-Vertretung in Berlin.
31. Abschluß eines deutsch-tschechoslowak. Handels-Uebereinkommens.

August:
1. Die Federal-Reserve-Bank in New York gibt bekannt, daß sie auf Dollar lautende deutsche Handelswechsel, die durch die deutsche Golddiskontbank oder eine amerikanische Bank giriert sind, ankaufen wird.
5. Beginn der Verhandlungen der deutschen Delegierten in London über den Dawes-Plan.
13. Uebereinkunft zwischen den deutschen und elsäßischen Kali-Verbänden.
16. Schluß der Londoner Konferenz.
29. Die fünfte Völkerbundstagung beginnt in Genf.
30. Deutschland unterzeichnet das Londoner Protokoll.

September:
1. Die Gütertarife der Reichsbahn werden herabgesetzt.
4. Seymour Gilbert Parker wird zum Generalagenten für die Reparationszahlungen ernannt.
13. Ermäßigung der Umsatzsteuer.
21. Die deutsche Zollgesetzgebung tritt für die besetzten Gebiete wieder in Kraft. Die Reichsbank ermäßigt den Diskontsatz für Auslandswechsel auf den reinen ausländischen Diskontsatz, mindestens jedoch 5 pCt.
23. Aufhebung der Kohlensteuer in den besetzten Gebieten.

Oktober:
1. Beginn der deutsch-französ. Handelsvertrags-Verhandlungen in Paris. In Frankfurt a. M. wird die Abendbörse wieder eröffnet.
2. Schluß der Völkerbundstagung in Genf. Zahlungseinstellung der Norske-Kreditbank in Christiania.
11. Die Gesetze über Bank und Münzwesen und damit die Reichsmarkwährung treten in Kraft.
12. Fahrt des Z. R. III nach New York; am 15./10. Ankunft daselbst.
12/15. Die deutsche Dawes-Anleihe wird in New York und London aufgelegt und stark überzeichnet.
21. Auflösung des Reichstages.
28. Rückgabe der von der Regie betriebenen Kohlenzechen.
29. Wahlen in England. Starker Sieg der konservativen Partei.

November:
1. Gründung der Rohstahl-Gemeinschaft.
4. Coolidge wird zum Präsidenten der Vereinigten Staaten wieder gewählt. Das Kabinett Mc Donald tritt ab. Aufhebung der Zwangs-Devisenwirtschaft in Deutschland.
6. Baldwin bildet ein konservatives Ministerium.
15/16. Rückgabe der Regiebahnen an die Reichsbahn.
17. Abschluß eines deutsch-schweizerischen Handelsabkommens.
20. Deutsch-griechisches Handelsabkommen.
24. Ein engl.-amerik. Konsortium übernimmt G.M 40 Millionen Deutsche Bankaktien.
25. Die Württembergische Vereinsbank beschließt vollständige Fusion mit der Deutschen Bank.
26. Die südamerikanische Schiffahrts-Konferenz scheitert.

Dezember:
1. Die Getreide-Termin-Börse wird in Berlin wieder eröffnet.
2. Unterzeichnung des deutsch-englischen Handels- und Wirtschafts-Vertrages.
7. Reichstagswahl.
8. Völkerbundstagung in Rom.
11. Die Mitglieder der Abrechnungsstelle in Dresden beschließen die Gründung eines Kassenvereins.
15. Das Kabinett Marx gibt seine Demission bekannt.
17. Die Caisse Commune wird in Paris für die Regelung des Schuldendienstes der österr.-ungar. Nachfolgestaaten gegründet.
31. Aufrollen der Barmataffäre durch Verhaftung der Brüder Barmat in Berlin.

SEP 8 1947

Inhalts-Verzeichnis.

1) Alphabetisches.

	Seite
Abrechnungsstellen, Mitglied. d.	106—108
Auszahlung von Losen	14
Ankauf von Wechseln durch die Reichsbank	99—100
Anlehenslose, gezogene Serien	16— 25
Bankplätze, Ausländische	101—103
„ Bayerische	100—101
„ Reichsbank	97— 99
„ Sächsische	101
Börsen-Usancen	109—110
Brauereien, Ergänzungen z.	74
Deutsche Reichsbank, Ankauf v. Wechseln	90—100
„ „ Bankstellen	97— 99
„ „ Gebührensätze	96
„ „ Lombardverkehr	95
Devisen, Ergänzungen z.	93
Diskont im Jahre 1924, Stand des	49
Dividenden-Statistik einiger ausländisch. Banken Auszahlungsbeträge	48— 49
Effekten-Stempel im Auslande	113—114
Emissionen im Jahre 1924	94
Frankfurter Börse, Kursblatt, Ergänz. zum	60— 92
Kapitalumstellungen der an der Frankfurter Börse amtlich notierten Aktienwerte	53— 55
Kapitalumstellungen an der Berliner Börse notierter Werte	55— 59
Kurtage in Frankfurt a. M.	111
Kurtage an auswärtigen Bankplätzen	111—113
Kurtagensätze	68— 93
Kupons, Notizen über	50— 52
Kursblatt der Frankfurter Börse, Ergänz.	60— 92
Lose, Auszahlung der	14
„ Auszahlung der abgestempelten	6
„ Auszahlung österreichischer Treffer	13
„ Verjährung der	12
„ Verlosungs-Kalender f. abgestempelte	6
„ Verlos.-Kalender f. nichtabgestempelte	7
„ alphabet. vers. Register	10
„ Zahlstellen der	15
Münzen, Notizen über	104—105
Oesterreichische Treffer, Auszahlung	13
Papiergeld, Notizen über	104—105
Stempel im Auslande	113—114
Türkenlose	22— 25
Umsatzstempel im Auslande	114—115
Verjährung von Losen	12
Verlosungs-Kalender, abgestempelte Lose	6
„ nichtabgestempelte Lose	7
Verlosungs-Register, Allgemeines	26— 47
Wechselstempel, Tarife	115—121

2) Namen- und Sach-Register.

	Seite
Anlehens-Lose	5— 15
Verlosungs-Kalender für 1925	5
Aufstellung der Anzahl abgestemp. Lose	6
Verlosungs-Kalender für nicht abgestempelte	7
Alphabet. Verlosungs-Register	10
Verjährung von Losen	12
Auszahlung österreichischer Treffer	13
Auszahlung anderer Lose	14
Zahlstellen von Losen	15
Gezogene Serien	16— 25
Türkenlose	22— 25
Allgemeines Verlosungsregister	26— 47
Dividenden-Statistik einiger ausländisch. Banken	48— 49
Diskontsätze der Reichsbank	49
Diskontsätze im Auslande	49
Notizen über Kupons	50— 52
Kapitalumstellungen der an der Frankfurter Börse amtlich notierten Aktienwerte	53— 55
Kapitalumstellungen an der Berliner Börse notierter Werte	55— 59
Ergänzung zum Frankfurter Kursblatt	60— 92
Aktien deutscher Transport-Anstalten	81
Aktien ausländischer Transport-Anstalten	82
Amerikanische Werte	91— 92
Ausländische Stadt-Anleihen	70
Bank - Aktien	70— 72
Banknoten	93
Bergwerks - Aktien	73
Brauereien	74
Deutsche Kreis- und Provinzial-Anleihen	69
Deutsche Stadt-Anleihen	67— 69
Devisen	93
Diverse Obligationen	88— 91
Hypothekar - Obligationen	85— 88
Industrie - Aktien	74— 80
In Liquidation befindliche Gesellschaften	72
Kuxe	72
Nach Sachwert verzinsliche Schuldverschreibungen	60— 61
Prioritäts - Obligationen und Schuldverschreibungen v. Transport-Anstalten	82— 84
Staatspapiere	61— 66
Standesherrliche Anleihen	91
Unverzinsliche Lose	92
Vollbezahlte Bank-Aktien	70— 72
Kolonial - Gesellschaften	72
Transport-Unternehmungen	81— 82
Versicherungs - Aktien	81
Verzinsliche Lose	92
Emissionen im Jahre 1924	94
Zettelbanken	95—103
Ausländische Bankplätze	101—103
Reichsbank - Zweiganstalten	97— 99
Bayerische Bankplätze	100—101
Sächsische Bankplätze	101
Einige Notizen über den Lombard-Verkehr	95
Ankauf von Wechseln und Schecks	99—100
Notizen über Papiergeld und Münzen	104—105
Gebührensätze der Reichsbank	96
Mitglieder der Abrechnungsstellen in Deutschl.	106—108
Börsen-Usancen	109—110
Kurtage - Sätze	111—113
Effektenstempel im Ausland	113—114
Umsatzsteuer im Ausland	114—115
Wechselstempel - Tarife	115—121
Anzeigen	

72. JAHRGANG

DEUTSCHER BÖRSEN-KALENDER

UND EFFEKTEN-HANDBUCH

1925

*

HERAUSGEGEBEN VON DER
FRANKFURTER ZEITUNG

Deutsche Berlin

Aktienkapital und Reserven 200,000,00

AACHEN
ALLENSTEIN
ALTENA (Westf.)
ARNSTADT
AUE (Erzgeb.)
AUGSBURG

NAUHEIM
RG
N
N-
ERSE
DORF
ASTE
THEN (
BIELEFELD
N (Rhein)
ENBURG (Harz)
LT

SCHWEIG

ELD
RONENBERG (Rhld.)

DARMSTADT
DETMOLD
DRESDEN
DÜREN (Rhld.)
DÜSSELDORF
DUISBURG

EISENACH
ELBERFELD
ELBING
ELTVILLE
ERFURT
ESCHWEILER
(Kr. Aachen)

FRANKFURT (Main)

Bayern)

UNDE
ERG
ACH

GLATZ
GLEIWITZ
GLOGAU
GOCH
GODESBERG
GÖRLITZ
GOTHA
GÜTERSLOH
GUMBINNEN
GUMMERSBACH

HAGEN (Westf.)
HALLE (Saale)
HAMBURG
HAMELN
HAMM (Westf.)
HANAU
HANNOVER
HANNOVER-LINDEN
HARBURG (Elbe)
HELMSTEDT
HEMER
HINDENBURG (O.-S.)

HIRSCHBERG (Schl
HOHENLIMBURG

IDAR (Nahe)
INSTERBURG

KÖLN
KÖLN-MÜLHEIM
KÖNIGSBERG i. Pr.
KOLBERG

LEHRTE
LEINEFELDE
LEIPZIG
LEOBSCHÜTZ
LIEGNITZ
LIPPSTADT
LÖTZEN
LÜDENSCHEID
LÜNEBURG

MAGDEBURG
MAINZ
MEISSEN
MENDEN
METTMANN
MILSPE
MÜHLHAUSEN (Thür.)
MÜNCHEN

NEHEIM
NEISSE
NEUSS
NÜRNBERG

OFFENBACH (Main)
OHLIGS
OLPE
OPLADEN

R
R

SA
SCH
SCH
SCH
SCHW
SOEST
SOLING
SPROTT
STETTIN
STOLBERG

TILSIT
TRABEN
TRIER

VELBERT (
VERDEN (A
VOHWINKEL

WALD (Rhld.)
WALDENBURG (
WARBURG (Wes
WEIMAR
WEISSER HIRSCH
(Dresden)
WIESBADEN
WOLFENBÜTTEL
WÜRZBURG
ZELL (Mosel)

Mit dem Uebergang der **Württembergischen Vereinsbank** auf die **Deutsche Bank** treten Niederlassungen an folgenden wichtigeren Plätzen Süddeutschlands hinzu:

STUTTGART
CANNSTATT
ESSLINGEN (Neckar)
FREUDENSTADT

FRIEDRICHSHAFEN
GÖPPINGEN
H (Neckar)
R

TÜBINGEN
ULM
usw.

Freistaat Danzig: DANZIG, DANZ R, OLIVA, TIEGENHOF, ZOPPOT
Polen: KATTOWITZ
erlande: AMSTERDAM
Bulgarien: SOFIA
ei: KONSTANTINOPEL

94200

Verlosungs-Kalender für das Jahr 1925.

(Für die an den deutschen Börsen notierten Lose.)

Tag der Ziehung.		Namen der Losen.	Jahr der Emission.	Betrag der Anleihe.	Ziehung.	Zahl d. Serien	1 Serie hat L.	Zahl der gewinnenden L.	Zahl der mitspielend. Lose.	Höchster Preis.	Niedr. Preis.	Tag der Auszahlung.	Letzte Zieh. der Anleihe.
Jan. 2.	4%	D. Hyp.-B. (Mein.) Pr.-Pfb.	1871	10,000,000 Tlr.	54	—	—	3500	3500	100,000	105	1./2.1925	1999
„ 2.		Deutsche Spar-Präm.-Anl.	1919	4,000,000,000 ℳ	11	—	—	2000	3840000	1 Mill.	1 T.	1./3. „	1999
„ 2.	3%	Hamburger à 50 Tlr.	1866	5,000,000 Tlr.	59	100	25	2500	5000	P.-Z.1.Febr.		—	1926
„ 2.		Sachsen-Meining. 7 fl.	1870	3,500,000 fl.	119	110	50	5500	29500	P.-Z.1.Febr.		—	1927
„ 2.	3%	Stadt Madrid à 100 fr. ..	1869	42,500,000 fr.	123	—	—	?	?	100,000	200	1./1.1926	1938
„ 15	5%	Russische à 100 R.	1864	100,000,000 R.	?	—	—	?	?	200,000	500	14./4.1925	1925
„ 15.	5%	Russische à 100 R.	1864	100,000,000 R.	?	—	50	?	?	J.L. à 150	R.	14./4. „	1925
„ 15.	3%	Niederl. Comm.-Cr. à 100 fl.	1871	7,500,000 fl.	124	—	—	859	31163	20,000	100	15./8. „	1939
Febr. 1.		Stadt Augsburg à 7 fl. ..	1864	1,499,400 fl.	121	25	100	2500	36200	P.-Z. 1. Mrs.		—	1934
„ 1.	3%	Belg. Communal à 100 fr.	1868	15,000,000 fr.	228	—	—	1008	43142	10,000	100	1./10. „	1934
„ 1.	3½	Cöln-Mind. E.-B. à 100 Tlr.	1870	20,000,000 Tlr.	109	—	—	7350	7350	40,000	110	1./4. „	1927
„ 1.	3%	Hamburger à 50 Tlr.	1866	5,000,000 Tlr.	59	—	—	2500	2500	35.000	66	1./4. „	1926
„ 1.		Sachsen-Mein. à 7 fl.	1870	3,500,000 fl.	119	—	—	5500	5500	20,000	15	1./5. „	1927
„ 1.		Türkische à 400 fr.....	1870	792,000,000 fr.	330	—	—	2350	1663600	200,000	400	1./8. „	1974
März 1.		Stadt Augsburg à 7 fl.....	1864	1,499,400 fl.	121	—	—	2500	2500	5,000	14	sofort	1934
„ 14.	5%	Russische à 100 R.	1866	100,000,000 R.	?	—	—	?	?	200,000	500	14./6.1925	1926
„ 14.	5%	Russische à 100 R.	1866	100,000,000 R.	?	—	50	?	?	J.L. à 150	R.	14./6. „	1926
Apr. 1.		Türkische à 400 fr.....	1870	792,000,000 fr.	331	—	—	2450	1661250	400,000	400	1./5. „	1974
Mai 1.	3%	Belg. Communal à 100 Fr.	1868	15,000,000 Fr.	229	—	—	1038	42134	15,000	100	1./10. „	1934
Juni 1.		Amsterd, Ind. Palast fl. 2½	1869	1,000.000 fl.	57	20	50	1000	324000	J. L. fl. 3.—		sofort	1930
„ 1.	3½	Cöln-Mind. E.-B. à 100 Tlr.	1870	20,000,000 Tlr	110	4	50	200	10350	P.-Z. 1. Aug.		—	1927
„ 1.		Türkische à 400 fr.....	1870	792,000,000 fr.	332	—	—	2450	1658800	200,000	400	1./7.1925	1974
Juli 1.		Deutsche Spar-Präm.-Anl.	1919	4,000,000,000 ℳ	12	—	—	2000	3840000	1 Mill.	1 T.	1./8. „	1999
		do Tilg.-Ziehung *)..				—	—	40000	3840000	J. L. à 1150		29./12. „	1999
„ 1.	3%	Stadt Madrid à 100 fr. ..	1869	42,500,000 fr.	124	—	—	?	?	24,000	100	2./1.1926	1938
„ 1.		Sachsen-Mein. à 7 fl.	1870	3,500,000 fl.	120	130	50	6500	24000	P.-Z.1. Aug.		—	1927
„ 14.	5%	Russische à 100 R.	1864	100,000,000 R.	?	—	50	?	?	J.L. à 145	R.	14/10.1925	1925
„ 15.	3%	Niederl. Comm.-Cr. fl. 100	1871	7,500,000 fl.	125	—	—	885	30304	6,000	100	15./2.1926	1939
Aug. 1.		Stadt Augsburg à 7 fl.....	1864	1,499,400 fl.	122	15	100	1500	33700	P.-Z.1.Sept.		—	1934
„ 1.	3%	Belg. Communal à 100 fr.	1868	15,000,000 fr.	230	—	—	1038	41096	10,000	100	1./4.1926	1934
„ 1.	3½	Cöln-Minden à 100 Tlr.	1870	20,000,000 Tlr.	110	—	—	200	200	40,000	110	1./10.1925	1927
„ 1.		Sachsen-Mein. à 7 fl.	1870	3,500,000 fl.	120	—	—	6500	6500	15,000	15	1./11. „	1927
„ 1.		Türkische à 400 fr.....	1870	792,000,000 fr.	333	—	—	2450	1656350	400,000	400	1./9. „	1974

*) Davon jedes zweite Los mit ℳ 1000 Bonus.

Tag der Ziehung.	Namen der Lose.	Jahr der Emission.	Betrag der Anleihe.	Ziehung.	Zahl d. Serien	1 Serie hat L.	Zahl der gewinnenden L.	Zahl der mitspielend. Lose.	Höchster Preis.	Niedr. Preis.	Tag der Auszahlung.	Letzte Zieh. der Anleihe.
Sept. 1.	Stadt Augsburg à 7 fl. ..	1864	1,499,400 fl.	122	—	—	1500	1500	2,500	14	1./9.	1934
„ 14.	5% Russische à 100 R.....	1866	100,000,000 R.	?	—	50	?	?	J. L. 145	R.	14./12.	1926
Oct. 1.	Türkische à 400 fr.....	1870	792,000,000 fr.	334	—	—	2450	1653900	200,000	400	1./11.1925	1974
Nov. 1.	3% Belg. Communal à 100 fr.	1868	15,000,000 fr.	231	—	—	1039	40058	15,000	100	1./4.1926	1934
Dec. 1.	4% Deutsche Hyp.-B.(Meining.) Pr.-Pfdbr. à 100 Tlr. ..	1871	10,000,000 Thlr.	55	163	25	4075	7875	PZ2/1.1926		—	1927
„ 1.	3½ Cöln-Mindener à 100 Tlr.	1871	20,000,000 Thlr	111	151	50	7550	10150	Pr.Z.1./2.	„	—	1927
„ 1.	Türkische à 400 fr.....	1870	792,000,000 fr.	335	—	—	2450	1651450	400,000	400	1./1.1926	1974
„ 15.	3% Belg. Communal à 100 fr.	1861	6,800,000 fr.	65	—	—	2119	4193	25,000	110	10./7.	1926

NB. Die Ziehungen der Amsterdamer Industrie-Palast fl. 10 Lose und der 2½% Raab-Grazer Kr. 300 Lose sind seit 1911 bezw. 1922 unterbrochen und nicht wieder aufgenommen.

Die verschiedenen deutschen Prämien-Anleihen sind dem Ziehungsplane entsprechend in obiger Liste aufgenommen; es haben aber seit Mitte 1924 keine Ziehungen mehr stattgefunden, was zu beachten ist.

Aufstellung der Anzahl gestempelter Lose,

welche laut dem Deutschen Reichs-Gesetz vom 8. Juni 1871 mit aufgeklebten Stempelmarken versehen sind.

Namen.	Emission der Lose.	Zahl der gestempelten Stücke	Namen.	Emission der Lose.	Zahl der gestempelten Stücke.
Amsterd. Indust.-Palast..fl. 2½	1869	2143			
do do ..fl. 10	1867	72	3% Rotterdamer .....fl. 100	1868	140
3% Belg. Communal.....fr. 100	1861	495	5% Russische .....Rbl. 100	1864	158477
3% do do .....fr. 100	1868	354	do Rbl.2500	1864	2
3% Holländ. Communal ....fl. 100	1871	43252	5% do .....Rbl. 100	1866	134906
3% Madrider .....fr. 10	1869	141741	Ausserdem von beiden		954
Oesterr. Creditlose ....fl. 100	1858	44855	2½% Stuhlweiss. Raab-Graz fl. 150	1871	120000
do do ....fl. 500	1858	2	Türkische.....fr. 400	1869	553700
4% Pariser .....fr. 500	1865	136	4³/₂% Neapeler .....fr. 150	1868	18084

NB. Zur Lieferbarkeit an deutschen Börsen gehört ein zweiter Stempel: einteils roter, teils schwarzer Trockenstempel, welcher im Jahre 1908 aufgedruckt wurde. Dieser Trockenstempel ist bei den 2½% Stuhlw. Raab Grazer Losen nicht nötig, weil das ganze Anlehen s. Zt. mit dem aufgeklebten Stempel versehen worden ist.

Verlosungs-Kalender nicht abgestempelter Lose für das Jahr 1925.

Tag d. Zieh.	pCt.	Name.	Betr. d. Loses	Jahr d. Emiss.	Betrag der Anleihe.
Jan.					
2.		Norwegische Lose ..	Kr. 10	1898	Kr. 7,500.000
2.		Oest. Rotes Kreuz ..	fl. 10	1882	fl. 6,000,000
2.	3	Griech. Nat. Bank ..	fr. 400	1880	fr. 72,716,400
2.		Stadt Laibach	fl. 20	1879	fl. 1,500,000
2.		Ungar. KöniginElisab.	K. 5	1904	K. 3,000,000
5.	3	Oest. Boden-Credit ..	fl. 100	1889	fl. 40,000,000
5.	3	Credit Foncier	fr. 500	1879	fr.900,000,000
5.	2⅗	do do	fr. 500	1885	fr.500,000,000
5.	3	do do	fr. 250	1909	fr.350,000,000
5.	3½	do do	fr. 500	1913	fr 500,000,000
5.	2½	Stadt Paris	fr. 400	1894/96	fr.179,200,000
5.	3	do do	fr. 300	1912	fr.21,5789,400
5.		Ungar. Rotes Kreuz	K. 40	1917	K. 48,000 000
8.	2	Brüssel Maritime ..	fr. 100	1897	fr. 44,180,000
10.	2½	Stadt Antwerpen....	fr. 100	1887	fr.183,440,000
10.	2	„ Gent	fr. 100	1896	fr. 70,000.000
10.	3	„ Paris	fr. 400	1871	fr.518,520,000
10.	5½	Credit foncier	fr. 500	1917	fr.1000000000
10.	5½	do do	fr. 500	1920	fr.1000000000
11.	3	do do	fr. 500	1903	fr.300,000,000
11.	6	do do	fr. 500	1922	fr.600,000,000
14.	2	Serb. Pr. - Anl.	fr. 100	1881	fr. 33,000,000
14.		do Tabak	fr. 10	1888	fr. 10,000,000
14.		do Rotes Kreuz ..	fr. 20	1907	fr. 20,000,000
15.	3	Stadt Amsterdam ..	fl. 100	1874	fl. 21,000.000
15.	2	„ Brüssel	fr. 100	1905	fr.422,500,000
15.	2	„ Lüttich	fr. 100	1905	fr 50 000,000
15.	3	Egypt. Credit foncier	fr. 250	1886	fr.100,000,000
15.	3	do do	fr. 250	1903	fr.100,000,000
15.	3	do do	fr. 250	1911	fr.100,000,000
15.	2	Stadt Ostende	fr. 100	1898	fr. 25 172,500
20.	2	„ Lüttich	fr 400	1897	fr. 84,222,500
20.	3	„ Paris	fr. 100	1871	Gewinn Zieh.
22.	3	Credit foncier	fr. 250	1912	fr.500,000,000
22.	2½	Stadt Paris	fr. 400	1892	fr.235,294,000
31.		Verband d. Aufsichtp.			
		Schweiz. Transp.Anst.	fr. 10	1920	fr. 7,000,000
Feb.					
1.	3	Stadt Verviers.....	fr. 100	1873	fr, 7,537,500
1.	2¾	„ Paris	fr. 400	1905	fr.100,000,000
1.		Ital. Rotes Kreuz ..	Lire 25	1885	Lir.15,000,000
1.		Oesterr. Rotes Kreuz	K. 20	1916	K. 40,000,000
1.		Tschochoslow. Staatsl.			
		f. Bauzwecke	ck 500	1921	K 1000000000
2.	3	Kanton Genf.....	fr. 100	1880	fr. 21,978,000
5.	2⅗	Credit Foncier.....	fr. 500	1879	fr.500,000,000
5.	3	do do	fr. 500	1880	fr.500,000,000
5.	3	do do	fr. 400	1891	fr.40 .000.000
5.	2⅗	do do	fr. 500	1899	fr 250,000,000
5.	3	do do	fr. 250	1909	siehe oben
5.	4	Stadt Paris	fr. 500	1875	fr 250,000.000
5.	3	do do	fr. 300	1912	siehe oben
10.	4	do Paris	fr 500	1876	fr 129.032.500
14	2½	Griech. Nat. Bank ..	Dr.100	1904	Dr. 20,500,000
15.		Stadt Freiburg.....	fr 10	1878	fr. 2,700,000
15.	3	Egypt. Credit foncier	fr. 250	1886	siehe oben
15.	3	do do	fr. 250	1903	do
15.	3	do do	fr. 250	1911	do
15.	3	Oest. Boden-Cr.	fl. 100	1880	fl. 40,000.000
15.		Panama-Canal	fr 400	1888	fr.720,000,000
15.	5	Stadt Sofia	fr. 50	1896	fr. 4,000,000
20.	5	Congo.....	fr. 100	1888	fr.150,000,000
20	3	Stadt Paris	fr. 400	1910	fr.241,025,600
22.	3	Credit Foncier.....	fr. 500	1906	fr.600,000,000
22.	3	do do	fr. 250	1912	siehe oben
22.	6	do do	fr. 500	1921	fr.1200000000
22.	5	Stadt Paris	fr. 500	1919	fr.1562500000
25		Ung. Hyp. Pr Pfdbr.	K 100	1906	K. 70,000,000
25.	2½	Stadt Paris II. Metro	fr. 500	1904	fr. 70,000,000
28.		Lenzburg S.-Z.....	fr. 40	1885	fr. 1,000,000
Mrs.					
1.	4	Oest. Los Anl. v.1920	K.1000	1920	K.400,000,000
1.	3	Stadt Tournai	fr. 50	1873	fr. 2,400,000
1.	5¾	„ Paris	fr. 500	1921	fr.1862193000
1.		Ung. Dombau	fl. 5	1886	fl. 4,000,000
1.		Ung. Rotes Kreuz ..	fl. 5	1883	fl. 4,000,000
1.	3	Egypt. Crédit foncier	fr. 250	1886	siehe oben
1.	3	do do	fr. 250	1903	do
1.	2½	Stadt Brüssel	fr. 100	1902	fr. 75,000.000
5.	3	Credit Foncier.....	fr. 500	1879	siehe oben
5.	2⅗	do do	fr. 500	1885	do
5.	3	do do	fr. 250	1909	do
5.	3½	do do	fr. 500	1913	do
5.		Oesterr. Baulose	K.1200	1921	K. 600000000
5.		do do	K.1200	1922	K.1200000000
5.	2	Stadt Paris	fr. 500	1898	fr.344,836,000
5.	3	do do	fr. 300	1912	siehe oben
10.	5½	Credit foncier	fr. 500	1917	do
10.	5½	do do	fr. 500	1920	do
10.	2	Stadt Antwerpen....	fr. 100	1903	fr.100,000,000
14.	2½	Griech. Nat.-Bk.	Dr.100	1912	Dr. 30,000,000
15.	3	Egypt. Credit foncier	fr. 250	1886	siehe oben
15.	3	do do	fr. 250	1903	do
15.	3	do do	fr. 250	1911	do
15.	2	Stadt Brüssel	fr. 100	1905	fr.422,500,000
15.	4	„ Paris	fr. 500	1865	fr.300,000,000
15.		„ Freiburg.....	fr. 10	1878	Gewinn-Zieh.
		TürkFlottenver. v1917	P. 100	1917	Lt. 1.000.000
20.	4	Hyp.-Kr. Ver. Zürich	fr. 50	1919	fr. 40,000,000
22.	2⅗	Credit Foncier.....	fr. 500	1892	fr.250,000,000
22.	2⅗	do do	fr. 500	1895	fr.250,000,000
22.	3	do do	fr. 250	1912	siehe oben
25.	2	Stadt Paris I. Metro	fr. 500	1899	fr.206,250,000
25.	2¾	do do III. Metro	fr. 400	1910	fr. 46,000.000
31.		Lenzburg	fr. 40	1885	Gewinn-Zieh.
31.		Luzerner Volk-haus..	fr. 10	1916	fr. 1,000 000
31.	3	Freiburg Gemeinde..	fr. 50	1887	fr. 3,000.000
Apr.					
1.		Bulgar. Rotes Kreuz..	L. 20	1912	L. 6,000,000
1.	3	Griech. Nat. Bank ..	fr. 400	1880	siehe oben
1.	3	Rotterdam.....	fl. 100	1868	fl. 7,000,000
1.	4	Theiss-Regul.	fl. 100	1880	fl. 44,000,000
5.	2⅗	Credit Foncier.....	fr. 500	1879	siehe oben
5.	3	do do	fr. 500	1880	do
5.	3	do do	fr. 400	1891	do
5.	2⅗	do do	fr. 500	1899	do
5.	3	do do	fr. 500	1909	do
5.		Pester I. Vaterl. Spark.	K. 100	1906	K. 30,000,000
5.	2½	Stadt Paris	fr 400	1894/96	siehe oben
5.	3	do do	fr. 300	1912	do
5.		Ungar. Rotes Kreuz	K. 40	1917	do
8	2	Brüssel Maritime ..	fr 100	1897	do
10.		Schweiz. kath. Volks-verein.....	fr. 20	1920	fr. 5,000,000

Tag d. Zieh.	pCt.	Name	Betr. d. Loses	Jahr d. Emiss.	Betrag der Anleihe.
10.	2½	Stadt Antwerpen....	fr. 100	1887	siehe oben
10.	2	„ Gent	fr. 100	1896	do
10.	3	„ Paris	fr. 400	1871	do
11.	6	do do.....	fr. 500	1922	do
11.	3	Credit foncier	fr. 500	1903	do
15.	6	do do	fr. 500	1923	fr.800,000,000
15.	3	Egypt. Credit foncier	fr. 250	1886	do
15.	3	do do	fr. 250	1903	do
15.	3	do do	fr. 250	1911	do
15.		Freiburg v. 1902....	fr. 15	1902	fr. 7,500,000
15.	2	Stadt Lüttich	fr. 100	1905	siehe oben
15.		Typographia Bern ..	fr. 10	1917	fr. 1,500,000
20.	5	Congo.....	fr. 100	1888	siehe oben
20.	2	Stadt Lüttich	fr. 100	1897	do
20.	3	„ Paris	fr. 400	1871	Gewinn-Zieh.
20.	3	„ do	fr. 400	1910	siehe oben
20.	4	Hyp.-Kr.-Ver. Zürich	fr. 50	1919	Gewinn-Zieh.
22.	2½	„ Stadt Paris ..	fr. 400	1892	siehe oben
22.	5	do do	fr. 500	1919	do
22.	3	Credit foncier	fr. 500	1906	do
22.	3	Credit foncier	fr. 250	1912	siehe oben
22.	6	do do	fr. 500	1921	do
25.	2	Ung. Hyp. Bank	K. 100	1894	K. 70,000,000
30.		Verband Schweiz. Eisenb. Vorarbeiter ..	fr. 51	1917	fr. 3,000,000
Mai					
1.		Ital. Rotes Kreuz....	Lire 25	1885	siehe oben
1.		Kirchenbau - Verein Schindellegi.....	r. 10	1921	fr. 850,000
1.		Holl. Weisses Kreuz	fl. 10	1888	fl. 3,500,000
1.		Schwed. Theaterbau	Kr. 20	1889	Kr. 10,000,000
5.	3	Credit Foncier.....	fr. 500	1879	siehe oben
5.	2⅗	do do	fr. 500	1885	do
5.	3	do do	fr. 250	1909	do
5.	3½	do do	fr. 500	1913	do
5.	4	Stadt Paris	fr. 500	1875	do
5.	3	„ Paris	fr. 300	1912	do
10.	4	„ Paris	fr. 500	1876	do
10.	5½	Credit foncier	fr. 500	1917	do
10.	5½	do do..	fr. 500	1920	do
10.		Schweiz. kath. Volksverein	fr. 20	1920	do
14.	2½	Griech. Nat.-Bk.	Dr. 100	1912	do
14.	5	Russ. Reichs Adels Agr. Bank.....	R. 100	1889	R. 80,000,000
14.		Serb. Tabak	fr. 10	1888	siehe oben
14.		do Rotes Kreuz .:	fr. 20	1907	do
15.	3	Egypt. Credit foncier	fr. 250	1886	do
15.	3	do do	fr. 250	1903	do
15.	3	do do	fr. 250	1911	do
15.		Freiburg v. 1902....	fr. 15	1902	Gewinn Zieh.
15.		Jo Sziv	fl. 2	1888	fl. 1,500,000
15.	3	Oest. Boden-Cr.	fl. 100	1880	siehe oben
15.		Panama Canal	fr. 400	1888	do
15	2	Stadt Brüssel	fr. 100	1905	do
15.		Typographia Bern ..	fr. 10	1917	do
15.	4	Ung. Hyp.-Pr.-Pfdbr.	fl. 100	1884	fl. 40,000,000
20.		Berner Wohnungs-Genossenschaft	fr. 201	1917	fr. 12,000,000
22.	3	Credit foncier	fr. 250	1912	siehe oben
25.	2½	Stadt Paris (II. Metro)	fr. 500	1904	do
31.		Verband Schweiz. Eis. Bahn-Vorarbeiter ..	fr. 5	1917	do
Juni					
1.	4	Oest. Los-Anl. v. 1920	K. 1000	1920	do
1.		Oesterr. Rotes Kreuz	K. 20	1916	do
1.		Rotterd. Schauburg	fl. 1½	1894	fl. 589,650
1.		Schwed. Theaterbau	Kr 20	1893	Kr 6,000.000
1.		Tschechsl. RotKreuzck	K 25	1921	cK 25,000,000
1.	2½	Stadt Brüssel	fr. 100	1902	siehe oben
1.	2	do Schaerbeck ..	fr. 100	1897	fr. 23,070,000
1.	5¾	do Paris	fr. 500	1921	do
5.	2⅗	Credit foncier	fr. 500	1879	do
5.	3	do do	fr. 500	1880	do
5.	3	do do	fr. 400	1891	do
5.	3	do do	fr. 250	1909	do
5.	2	Stadt Paris	fr. 500	1898	do
5.	3	„ Paris	fr. 300	1912	do
5.		Ungar. Rotes Kreuz	K. 40	1917	do
10.	2	Stadt Antwerpen ..	fr. 100	1903	do
14.	2½	Griech. Nat. Bank ..	Dr. 100	1904	siehe oben
15.	3	Egypt. Credit foncier	fr. 250	1886	do
15.	3	do do	fr. 250	1903	do
15.	3	do do	fr. 250	1911	do
15.		Kanton Freiburg ...	fr. 20	1898	fr. 2,000,000
15.		Oesterr. Baulose	K. 1200	1921	siehe oben
15.		do do	K. 1200	1922	do
15.	4	Stadt Paris	fr. 500	1865	do
15.		Cred. fonc. Bons Presse	fr. 20	1887	fr. 10,000.000
20.	5	Congo.....	fr. 100	1888	siehe oben
20.	3	Stadt Paris	fr. 400	1910	do
20.	2⅗	Credit foncier	fr. 500	1892	do
22	2⅗	do do	fr. 500	1895	do
22.	3	do do	fr. 500	1906	do
22.	3	do do	fr. 250	1912	do
22.	6	do do	fr. 500	1921	do
22	2	Stadt Paris (I. Metro)	fr. 500	1899	do
22.	5	do do	fr. 500	1919	do
25.		Bevilacqua la Masa	Le 10	1888	Le 25,000.000
30.		San Marino	Le 25	1908	Le 12,500,000
30.		Verb. d. A. Personal Schweiz. Transp. Anst.	fr. 10	1920	siehe oben
Juli					
1.	3	Griech. Nat. Bank ..	fr. 400	1880	siehe oben
1.		Inst. Schwestern hl. Kreuz in Ingenbohl	fr. 20	1897	fr. 600,000
1.		Oest. Rotes Kreuz ..	fl. 10	1882	siehe oben
1.		Neapler Pr. Scheine	fr 50	1881	fr. 5,611,600
1.		Norwegische Lose ..	Kr 10	1898	siehe oben
1.		Rotterd. Wehrpflicht	fl. 2½	1871	fl. 1,000,000
1.		Ung. Elisabeth San	K. 5	1904	siehe oben
5.	3	Credit foncier	fr. 500	1879	do
5.	2⅗	do do	fr. 500	1885	do
5.	3	do do	fr. 250	1909	do
5.	3½	do do	fr. 500	1913	do
5.	3	Oest. Boden-Credit ..	fl. 100	1889	do
5.	2½	Stadt Paris	fr. 400	[illegible]	do
5.	3	do do	fr. 300	1912	do
5.		Ungar. Rotes Kreuz	K. 40	1917	do
8.	2	Brüssel Maritime ..	fr. 100	1897	do
10.	2	Stadt Gent	fr. 100	1896	do
10.	3	„ Paris	fr. 400	1871	do
10.	2½	„ Antwerpen....	fr. 100	1887	do
10.	5½	Credit foncier	fr. 500	1917	do
10.	5½	do do	fr. 500	1920	do
11.	3	do do	fr. 500	1903	do
11.	6	do do	fr. 500	1922	do
15.	6	do do	fr. 500	1923	do
15.		do do Bons	fr. 100	1887	fr. 23,000,000
15.		do do do	fr. 100	1888	fr. 15,000,000
15.	3	Egypt. Credit foncier	fr. 250	1886	siehe oben
15.	3	do do	fr. 2 0	1903	do
15.	3	do do	fr. 250	1911	do

Tag d. Zieh.	pCt.	Name.	Betr. d. Loses	Jahr d. Emiss.	Betrag der Anleihe.
15.	2	Stadt Lüttich	fr. 100	1905	siehe oben
15.	3	„ Amsterdam ..	fl. 100	1874	do
15.	2	„ Brüssel	fr. 100	1905	do
15.	2	„ Ostende	fr. 100	1898	do
15.		Türk. Flottenver. L.	Ptr 100	1917	do
20.	2	Stadt Lüttich	fr. 100	1897	do
20.	3	„ Paris	fr. 400	1871	Gewinn-Zieh.
20.	4	Hyp.-Kr.-Ver. Zürich	fr. 50	1919	siehe oben
22.	3	Credit Foncier	fr. 250	1912	do
22	2½	Stadt Paris	fr. 400	1892	do
25.		Ung. Hyp. Bank	K. 100	1906	do
31.		Verbd. Aufs. Schweiz. Transp Anst.	fr. 10	1920	do
Aug.					
1.		Ital. Rotes Kreuz....	Lire 25	1885	do
1.		KirchenbSchindellegi	fr. 10	1921	do
1.	3	Stadt Verviers.....	fr. 100	1873	do
1.	2¾	„ Paris	fr. 400	1905	do
1.		Tscheehoslow. Staatslose f. Bauzwecke ..	cK 500	1921	do
5.	2⅝10	Credit foncier	fr. 500	1879	do
5.	3	do do	fr. 500	1880	do
5.	3	do do	fr. 400	1891	do
5.	2⅝10	do do	fr. 500	1899	do
5.	3	do do	fr. 250	1909	do
5.	4	Stadt Paris	fr. 500	1875	do
5.	3	„ Paris	fr. 300	1912	do
10.	4	„ Paris	fr. 500	1876	do
14.	2½	Griech. Nat.-Bk.	Dr. 100	1912	do
15.		Stadt Freiburg.....	fr. 10	1878	do
15.	3	Egypt. Credit foncier	fr. 250	1886	do
15.	3	do do	fr. 250	1903	do
15.	3	do do	fr. 250	1911	do
16.	3	Oest. Boden-Cr.	fl. 100	1880	do
16.		Panama-Canal	fr. 400	1888	do
20.		Bern. Wohnungs genossenschaft.....	fr. 20	1919	do
20.	5	Congo.....	fr. 100	1888	do
20.	2½	Belg. Vicinalbahn ..	fr. 120	1885	fr. 30,000,00
20.	3	Stadt Paris	fr. 400	1910	siehe oben
20.	4	Hyp.Kr.-Ver. Zürich	fr. 50	1919	Gewinn-Zieh.
22.	3	Credit foncier	fr. 500	1906	siehe oben
22.	3	do do	fr. 250	1912	do
22.	6	do do	fr. 500	1921	do
22.	5	Stadt Paris	fr. 500	1919	do
25.	2½	do do (II. Metro)	fr. 500	1904	do
31.		Lenzburg S.-Z.....	fr. 40	1885	do
Sep.					
1.	4	Oesterr. Los Anl. ..	K. 1000	1930	siehe oben
1.	3	Stadt Tournai	fr. 100	1873	do
1.		Ung. Dombau	fl. 5	1886	siehe oben
1.		Ung. Rotes Kreuz ..	fl. 5	1883	do
1.	2½	Stadt Brüssel	fr. 100	1902	do
1.	5¾	do Paris	fr. 500	1921	do
5.	3	Credit foncier	fr. 500	1879	do
5.	2⅝10	do do	fr. 500	1885	do
5.	3	do do	fr. 250	1909	do
5.	3½	do do	fr. 500	1913	do
5.	2	Stadt Paris	fr. 100	1898	do
5.	3	do do	fr. 300	1912	do
4.		Ungar. Rotes Kreuz..	K. 40	1917	do
10.	2	do Antwerpen....	fr. 100	1903	do
10.	5½	Credit foncier	fr. 500	1917	do
10.	5½	do do	fr. 500	1920	do
14.		Serb. Tabak	fr. 10	1888	do
14.		do Rotes Kreuz ..	fr. 20	1907	do

Tag d. Zieh.	pCt.	Name.	Betr. d. Loses	Jahr d. Emiss.	Betrag der Anleihe.
15.	3	Egypt. Credit foncier	fr. 250	1886	do
15.	3	do do	fr. 250	1903	do
15.	3	do do	fr. 250	1911	do
15.	2	Stadt Brüssel	fr. 100	1905	do
15.		„ Freiburg.....	fr. 10	1878	Gewinn-Zieh.
15.	4	„ Paris	fr. 500	1865	siehe oben
22	2⅝10	Credit foncier	fr. 500	1892	do
22.	2⅝10	do do	fr. 500	1895	do
22.	3	do do	fr. 250	1912	do
25.	2	Stadt Paris (I. Metro)	fr. 500	1899	do
25.	2¾	do do (III. Metro)	fr. 400	1910	do
30.		Lenzburg	fr. 40	1885	Gewinn Zieh.
30.	3	Freiburg Gemeinde..	fr. 50	1887	siehe oben
Oct.					
1.		Bulgar. Rotes Kreuz..	L 20	1912	do
1.		Oesterr. Rotes Kreuz	K. 20	1916	do
1.	3	Stadt Rotterdam	fl. 100	1868	do
1.	4	Theiss Regul.	fl. 100	1880	do
5.	2⅝10	Credit foncier	fr. 500	1879	do
5.	3	do do	fr. 500	1880	do
5.	3	do do	fr. 400	1891	do
5.	2⅝10	do do	fr. 500	1899	do
5.	3	do do	fr. 250	1909	do
5.	2½	Stadt Paris	fr. 400	1894/96	do
5.	3	do do	fr. 300	1912	do
5.		Pester I. Vaterl. Spark.	K. 100	1906	do
5.		Ungar. Rotes Kreuz	K. 40	1917	Gewinn-Zieh.
8.	2	Brüssel Maritimes ..	fr. 100	1897	do
10.	2½	Stadt Antwerpen....	fr. 100	1887	do
10.	3	„ Paris	fr. 400	1871	do
10.	2	„ Gent	fr. 100	1896	do
11.	3	Credit foncier	fr. 500	1903	do
11.	6	do do	fr. 500	1922	do
15.	6	do do	fr. 500	1923	do
15.	3	Egypt. Credit foncier	fr. 250	1886	do
15.	3	do do	fr. 250	1903	do
15.	3	do do	fr. 250	1911	do
15.		Paris Weltausstellung	fr. 25	1889	fr. 30,000,000
15.		Typographia Bern ..	fr. 10	1917	do
15.		Stadt Freiburg.....	fr. 15	1902	siehe oben
15.	2	„ Lüttich	fr. 100	1905	do
20.	2	„ Lüttich	fr. 100	1897	do
20.	5	Congo.....	fr. 100	1888	do
20.	3	Stadt Paris	fr. 400	1871	Gewinn Zieh.
20.	3	do do	fr. 400	1910	siehe oben
22.	2½	do do	fr. 400	1892	do
22.	5	do do	fr. 500	1919	do
22	3	Credit Foncier.....	fr. 500	1906	do
22.	3	do do	fr. 250	1912	do
22.	6	do do	fr. 500	1921	do
25.	3	Ung. Hyp. Pr. Pfdbr.	K. 200	1894	do
25.		do do	K. 100	1906	do
31.		Verbd. Schweiz. E.B. Vorarbeiter	fr. 5	1917	do
Nov					
1.		Ital. Rotes Kreuz ..	fr. 25	1885	siehe oben
1.		Holl. Weisses Kreuz	fl. 10	1888	do
1.		Schwed. Theaterbua	Kr. 20	1889	do
5.	3	Stadt Paris	fr. 500	1875	do
5.	3	do do	fr. 300	1912	do
5.	2	Credit Foncier.....	fr. 500	1879	do
5.	3⅝10	do do	fr. 500	1885	do
5.	3	doo d	fr. 250	1909	do
5.	3½	do do	fr. 500	1913	do
5.		Ungar. Rotes Kreuz	K. 50	1917	do
8.		Verb. r. Kaufl. Schweiz	fr. 25	1913	fr. 1,000,000

Tag d. Zieh.	p.Ct.	Name.	Betr. d. Loses	Jahr d. Emiss.	Betrag der Anleihe,
10.	5½	Credit foncier	fr. 500	1917	siehe oben
10.	5½	do do	fr. 500	1920	do
10	4	Stadt Paris	fr. 500	1876	do
10		Berner Theaterbau ..	fr. 10	1899	fr. 600,000
14.	2½	Griech. Nat.-Bk.	Dr.100	1912	siehe oben
14.	5	Russ. Reichs Adels Agr. Bank....	R. 100	1889	do
15.	3	Egypt. Credit foncier	fr. 250	1886	do
15.	3	do do	fr. 250	1903	do
15.	3	do do	fr. 250	1911	do
15.		Jo Sziv	fl. 2	1888	do
15.		Panama-Canal	fr. 400	1888	do
15.		Seeländ. Wasserversorg. Genossenschaft	fr. 10	1920	fr. 1,500,000
15.	4	Ung. Hyp.-Pr.-Pfdbr.	fl. 100	1884	siehe oben
15.	2	Stadt Brüssel	fr. 100	1905	do
15.		„ Freiburg	fr. 15	1902	Gewinn-Zieh.
15.		Türk. Flottenverein	Ptr100	1917	siehe oben
15.		Typographia Bern ..	fr. 10	1917	do
16.	3	Oest. Allg. Boden.-Cr.	fl. 100	1880	do
16.		do Baulose	K.1200	1921	do
16.		do do	K.1200	1922	do
20.	4	Hyp.-Kr.-Ver. Zürich	fr. 50	1919	do
22.	3	Credit foncier	fr. 250	1912	do
25.	2½	Stadt Paris (II.Metro)	fr. 500	1904	do
31.		Verb. Schweiz. E.B. Vorarbeiter	fr. 5	1917	do
Dec.					
1.	2	Freib. Staatsbank ..	fr. 100	1895	do
1.		Rotterd. Schauburg	fr. 1½	1895	do
1.		Schwed. Theaterbau	Kr. 20	1893	do
1.	2½	Stadt Brüssel	fr. 100	1902	do
1.	5¾	do Paris	fr. 50	1921	do
1.	2	Stadt Schaerbeck ..	fr. 100	1897	do

Tag d. Zieh.	pCt.	Name.	Betr. d. Loses	Jahr d. Emiss.	Betrag der Anleihe.
1.	3	Egypt. Crédit foncier	fr. 250	1911	siehe oben
5.	2⅘10	Credit foncier	fr. 500	1879	do
5.	3	do do	fr. 500	1880	do
5.	3	do do	fr. 400	1891	do
5.	3	do do	fr. 250	1909	do
5.	2	Stadt Paris	fr. 500	1898	do
5.	3	do do	fr. 300	1912	do
10.		Berner Theaterbau ..	fr. 10	1898	do
10.	2	Stadt Antwerpen....	fr. 100	1903	do
14.	2½	Griech. Nat. Bank ..	Dr.100	1904	do
15.	4	Stadt Paris	fr. 500	1865	do
15.	3	Egypt. Credit foncier	fr. 250	1886	do
15.	3	do do	fr. 250	1903	do
15.	3	do do	fr. 250	1911	do
15		Kanton Freiburg	fr. 20	1898	do
15.		Seel Wasserversorgungs-Gen.	fr. 10	1920	do
20.	5	Congo.....	fr. 100	1888	do
20.	2½	Belg. Vicinalbahn ..	fr. 120	1885	do
20.	3	Stadt Paris	fr. 400	1910	do
20.	4	Hyp.-Kr.-Ver. Zürich	fr. 50	1919	Gewinn-Zieh.
22	2⅘10	Credit foncier	fr. 500	1892	siehe oben
22.	2⅘10	do do	fr. 500	1895	do
22	3	do do	fr. 500	1906	do
22.	3	do do	fr. 250	1912	do
22.	6	do do	fr. 500	1921	do
22	5	Stadt Paris	fr. 500	1919	do
25.	2	do do (I. Metro)	fr. 500	1899	do
27.		Ung. Hyp. Bank	Kr. 100	1906	do
30.	3	Verein Kollegium Maria Hilf	fr. 500	1922	fr. 5,000,000
31		Bevilacqua la Masa	Le 10	1888	siehe oben
31		San Marino	Le 25	1908	do
31.		Verbd d A.P. Schweiz. Transp. Anst.	fr. 10	1920	do

Alphabetisches Verlosungs-Register aller Anlehenslose.

S = Serien-Ziehung. P = Prämien-Ziehung. A = Amortisations Ziehung.

Name.	Ziehungs-Termin.
Amsterdamer Ind.-Pal. fl. 10 L.	S. 1./4.10. P. 1./5.11.
do do fl. 2½ L.	1./6.
do fl. 100 L. v. 1874	15./1.7.
Antwerpen 2½% fr. 100 L. v.1887	10./1.4.7.10.
do do 2% v. 1903	10./3.6.9.12.
Augsburger fl. 7 L. v. 1864	S 1./2.8. P. 1./3.9.
Belg.Cr.-Comm.3%fr.100L. v1861	15./12.
do do do 1868	1./2.5.8.11.
do Vicinal Bahn 3% fr. 120	20./8.12.
Berner Theater fr. 10 L.	S. 10./11. P. 10. 12.
do Wohnungs Genossenschaft L fr. 20 v. 1919	S. 20./5. P. 20./8.
Bevilacqua la Masa Lire 10....	30. 6. 31./12.
Brüsseler 2½% fr. 100 v. 1902	1./3.6.9.12.
do do 2% v. 1905	15./1.3.5.7.9.11.
do Maritime fr. 100 L.	8./1.4.7.10.
Budapester Dombau-Lose v. 1886	1./3.9.
Bulgar. Rotes Kreuz L. v. 1912	1./4.10.
Congo Lose v. 1888	20./2.4.6.8.10.12.
Cöln Mindener 3½% Tlr. 100 L.	S. 1./6.12. P 1./2.8.
Deutsche Spar Präm Anl. v.1919	2./1.1./7. Tilg.Zhg. 1./7.
Dombau-Lose (Basilica) v. 1886	1./3.9.

Name.	Ziehungs-Termin.
Egypt. Credit foncier v. 1886..	15. jeden Monats A 1./3.
do do v. 1903..	15. jeden Monats A 1./3.
do do v. 1911..	15. jed. Mon. A 1./12.
Franz Credit Foncier Pfb. v.1879	5./1.3.5.7.9.11.
do do do v. 1885	5./1.3.5.7.9.11.
do do do v. 1895	22./3.6.9.12.
do do do v. 1903	11./1.4.7.10.
do do do v. 1912	22. jeden Monats.
do do do v. 1913	5./1.3.5.7.9.11.
do do do v. 1917	10./1.3.5.7.9.11.
do do do v. 1921	22./2.4.6.8.10.12.
do do Comm.-Obl. v. 1879	5./2.4.6.8.10.12.
do do do v. 1880	5./2.4.6.8.10.12.
do do do v. 1891	5. 2.4.6.8.10.12.
do do do v. 1892	22./3.6.9.12.
do do do v. 1899	5./2.4.8.10.
do do do v. 1906	22./2.4.6.8.10.12.
do do do v. 1909	5. jeden Monats.
do do do v. 1920	10./1.3.5.7.9.11.
do do do v. 1921	22./4.8.12.
do do do v. 1922	11./1.4.7.10.
do do do v. 1923	15./4.7.10.

Name.	Ziehungs-Termin.
Frz.Cred.Foncier Bs.v.1887 u.1888	15./7.
do Bons de la Presse v. 1889	15./6.
Freiburger fr. 10 L. v. 1878....	S. 15./2.8. P. 15./3.9.
do fr. 50 3% v. 1887 ..	31./3. 30./9.
do fr. 15 L. v. 1902....	S. 15./4 10 P. 15./5.11.
do fr. 20 L. v. 1898....	15./6.12.
Genfer fr. 100 L. v. 1880	4./2.
Genter fr. 100 L. v. 1896.....	10./1.4.7.10.
Griechische Nat.-Bk. fr. 400 3% v. 1880.....	1./1 4. 7.
do do Dr. 100 à 2½% v. v. 1904.....	14./2.6.10.12.
do do 2½% Dr. 100 L.v.1912	14./3.5.8.11.
Hamburger 3% Tlr. 50 L. v. 1866	S. 2./1. Pr. Zhg. 1./2.
Holl. 3% Comm. fl. 100 L. v. 1871	15./1.7.
do weisses Kreuz v. 1888....	1./5.11.
Hyp.-Kred.-Verein Zürich 4% fr. 50 L. v. 1919	(3. 7. 11. S. 20./3. Pr. 20 /4.8.12.
Institut d.Schwestern v. hl.Kreuz Ingenbohl fr. 20 L. v. 1897	1./7.
Italien. Rotes Kreuz L. Lire 25	1./2.5.8.11.
Jo Sziv v. 1888 Lose.....	15./5.11.
Kirchenbauverein Schindellegi fr. 10 Lose v. 1921.....	S. 1./5. P. 1./8.
Laibach fl. 20 L. v. 1879.....	2./1.
Lenzburg fr. 40 L. v. 1885	S. 28./2. 31./8. P. 31./3. 30./9.
Lüttich 2% fr. 100 L. v 1897..	20./1.4.7.10.
do 2½ fr. 100 L. v. 1905	15./1.4 7.10.
Luzerner Volkshaus fr. 10 L.v.1916	31./3.
Madrider 3% fr. 100 v. 1869 ..	2./1. 1./7.
Meining. Präm.-Pfdbr. 4% v. 1871	S. 1./12. P. 2./1.
Neapeler Le 50 Pr.-Bons v.1881	1./7.
Norwegische Kr. 10 L. v. 1898	1./1.7.
Österr. Bau Lose v. 1921.....	5 /3. 15./11. A. 15./6.
do do . 1922	5./3. 15./11. A. 15./6.
do do v. 1923 I. Em.....	1./2.
do do v. 1923 II. Fm. ..	1./4.
do Staatslose v. 1920	1.3./9. Tilg. Zhg. 1./6.
do Rotes Kreuz fl. 10 L.v.1882	2./1. 1./7.
do do K 20 L. v. 1916	1./2.6.10.
do 3% Bodenkredit v. 1880	15./2.5. 16./8.11.
do 3% do v. 1889	5./1.5.9.
Ostender fr. 100 v. 1898	15./1.7.
Panama fr. 400 L. 3% v. 1888	15./2.5.8.11.
Pariser 4% fr. 500 L. v. 1865..	15./3.6.9.12.
do 3% fr. 400 L. v. 1871..	S. 10./1.4.7.10. Pr. 20./1.4.7.10.
do 4% fr. 500 L. v. 1875..	5./2.5.8.11.
do 4% fr. 500 v. 1876	10./2.5.8.11.
do 2½% fr. 400 v. 1892 ..	22./1.4.7.10.
do 2½% fr. 400 v. 1894,96	5./1.4.7.10.
do 2% fr. 500 v. 1898	5./3.6.9.12.
do 2% I. Metro E.-B. v. 99	25./3.6.9.12.
do 2½% fr. 500 v.1904 II.M.	25./2.5.8.11.
do 2½% fr. 500 v. 1905 ..	1./2.8.

Name.	Ziehungs-Termin.
Pariser 3% fr. 400 v. 1910	20./2.4.6.8.10.12.
do 2¾% fr.400 v.1910 III.M.	25./3.9.
do 3% fr. 300 v. 1912	5. jeden Monats.
do 5% fr. 500 v. 1919.....	22./2.4 6.8.10.12.
do 5½% fr. 500 v. 1931 ..	1./3.6.9.12.
do Weltausstellung B. v.1889	15./10.
Pester I. Vaterl. Sparkassa-Ver.	5./4.10.
Raab-Graz-Stuhlw. fl. 150 L. ..	S. 2./1. 1./7. P. 1./4.10.
Rotterdam fl. 100 L. v. 1868 ..	1./4.10.
do -Schauburg fl. 1½ v.1894	1./6.12.
do Wehrpflicht fl. 2½ v.1871	1./7.
Russ. 5% R. 100 L. v. 1864	15./1. 14./7.
do do do v. 1866	14./3.9.
do Reichsadels Ag. Bk. v.1889	14./5.11.
Sachsen-Meiningen fl. 7 L.v.1870	S. 2./1. 1./7. P. 1./2.8.
San Marino Lose Le 25 v.1908..	30./6. 31./12.
Schaerbeck L. fr. 100 2% v.1897	1./6.12.
Schwed. Staatspräm. L. v. 1919	1./9.
do Theaterbau L. v. 1889..	1./5.11
do do v. 1893	1./6.12.
Schweiz. kathol. Volksverein Luzern fr. 20 L. v. 1920	S. 10./4.10. P. 10./5,11.
Seeländ. Wasserversorgung Genossenschaft fr. 10 L. v.1920	S. 15./11.P.15./12.
Serbische 2% fr. 100 L. v. 1881	15./1.
do (Tabak) fr. 10 L. v. 1888	15./1. 14./5.9.
do Rotes Kreuz L. v. 1907	15./1. 14./5.9.
Sofia 5% fr. 50 L. v. 1896.....	15./2.
Tschechoslowak. Rotes Kreuz cK. 25 L. v. 1921	1./6.
do Staatsl. f. Bauzwecke cK. 500 L. v. 1921.....	1./2.8.
Tournai 3% Lose v. 1873	1./3.9.
Türkische E.-B. fr. 400 L. v.1870	1./2.4.6.8.10.12.
do Flottenverein L. v. 1917	15./3.7.11.
Typographia Bern fr. 10 L. v.1917	S. 15./4.10.P. 15./5.11.
Ungarische Dombau L. v. 1886	1./3.9.
do Theiss-Reg. v. 1880	1./4.10.
do 3% Hyp. Pfdbr. v.1894	25./4.10.
do Hyp. Kr. 100 L. v. 1906	25./2.4.7.10.
do 4% Hyp. Pr.-Pfdbr.	15./5.11.
do Rotes Kr. fl. 5 L.v.1883	1./3.9.
do do Kr. 40 v. 1917	5./1.4.6.9.11.
do Elisabeth San. v. 1904	1./1.7.
Verband reisender Kaufleute (Schweiz) fr. 25 L. v. 1913	15./11.
Verband Schweizer Eisenbahn Vorarbeiter fr. 5 L. v. 1917	S. 30./4. 31./10. P. 31./5. 30./11.
Verband d. Aufsichtspersonals Schweizer Transportanstalten fr. 10 L. v. 1920	S. 39./6. 31./12. P. 31./7. 31./1.
Verein Kollegium Maria Hilf Schwyz 3% L. fr. 500 v.1922	30 /12.
Verviers-Lose v. 1873	1./2.8.

Verjährung von Losen.

a) verzinsliche Lose.

	Es verjähren nach Jahren			Es verjähren nach Jahren	
	die Treffer:	d. Kupons		die Treffer:	d. Kupons
Amiens von 1871	30	5	Marseille fs. 400 L. v.1877	30	5
3% Amsterd. fl.100L. v. 1874	30	5	Oest. Boden-Cr. Pfdbr.	30	6
Antwerpen v. 1903 u. 1905	30	5	Oest. Staats-Lose (alle)	30	6
4% Badische Tlr. 100	5	3	3% Oldenburg. Tlr. 40	30	4
4% Bayerische Tlr. 100	30	5	Ostende fs. 100 L. . 1898	30	5
Belgische Comm. Credit	30	5	Pariser Lose (alle)	30	5
do Vizinalb. L. v. 1885	nicht	5	Raab Grazer Lose v. 1871	30	5
Brüsseler v. 1902 u. 1905	30	5	Rotterdamer v. 1868	30	5
do Maritimes v. 1897	30	5	Russ. Rbl. 100 v. 1864/6	10	10
Cred. fonc. de France (alle	30	5	Russ. Reichs Adels Agrar-		
Dessauer Tlr. 100 v. 1857	31 J. 6 W. 3 T.	4	bk. Pr. Pfd v. 1889	10	10
Donau Dampfschiff fl. 100	30	6	Serb. fr. 100 v. 1881	30	5
Donau Regul. fl. 100	30	6	Schaerbeck fr. 100 v. 1897	30	5
Egypt. Cred. foncier L. (alle)	15	5	Sofia L. v. 1896	11	11
Freiburger Staatsbank L.	10	5	Suez Canal Lose v. 1867	30	5
Genf fr. 100 von 1880	5	5	Theis Regul. fl. 100 v.1880	20	6
Gent v. 1896	30	5	Tournai fs. 50 L. v. 1874	30	5
Gothaer Präm. Pfandbr.	31 J. 6 W. 3 T.	5	Tschecholow. Staatslose v.		
Griech. Nat.-Bk. Pr. Anl.	30	5	1921 f. Bauzwecke	30	6
Holl. Comm. Credit v.1871	30	5	Ungar. Hyp. Bk. Lose	20	6
Lütticher Lose (alle)	30	5	Veriers ft. 100 L. v. 1873	30	5
4% Meininger Tlr. 100	30	8			

b) unverzinsliche Lose.

	Es verjähren die Treffer n. Jahren:		Es verjähren die Treffer n. Jahren:
Ansbacher fl. 7 v. 1856	30	Rudolf fl. 20 v. 1864	30
Augsburger fl. 7 v. 1864	30	Salm fl. 40 v. 1855	30
Berner Stadttheater L. v. 1899	10	Salzburg fl. 20 v. 1872	30
Bevilacqua-La Masa	5	San Marino Le 25 L. v. 1908	5
Braunschweiger Tlr. 20 v. 1869	10	St. Genois fl. 40 v. 1855	30
Budapester Dombau v. 1886	20	Schwedische Theaterbau K. 10 u. 20	
Bulgar. rotes Kreuz L. v.1912 Prämien	5	L.	10
do do amort. L.	20	Serb. rotes Kreuz L. v. 1907 Prämien	5
Clary fl. 40 v. 1856	30	do do amort. L.	20
Congo fr. 100 v. 1888	30	Stanislau fl. 20 v. 1861	30
Freiburger fr. 15 v. 1861	10	Serb. fr. 10 (Tabak) v.1888 amort. Lose	30
do fr. 10 v. 1878	10	do do Prämien	5
do fr. 20 v. 1898	10	Türkische fr. 400 v. 1870	30
do fr. 15 v. 1902	10	Ungarische fl. 100 v. 1870	20
Genua fr. 150 v. 1869	30	do Rotes Kreuz L.	20
Holl. Weisses Kreuz v. 1888	10	do Königin Elisabet L. v. 1904	20
Innsbruck fl. 20 v. 1871	30	do Hyp. Bank Lose	20
Ital. Rotes Kreuz v. 1885	30	Venedig fr. 30 v. 1869	30
Jo-Sziv v. 1888	20	Waldstein fl. 20 v. 1847	30
Laibach fl. 20 v. 1879	30	Wiener fl. 100 v. 1874	30
Mailänder fr. 45 v. 1861	30		
do fr. 10 v. 1866	40	**Es bestehen keine Bestimmungen über Verjährung oder verjähren niemals:**	
Meininger fl. 7 v. 1870	10	Amsterdamer Industrie Palast fl. 2½.	
Neapeler Prämien Sch. v. 1881	30	do do fl. 10.	
Oesterr. Baulose v. 1921/22	30	Cöln Mindener Tlr. 100.	
do Prämien	5	Freiburger fr. 50 v. 1887.	
Oest. Rotes Kreuz v. 1882	30	3% Hamburger Tlr 50 v. 1866.	
Oesterr. Credit fl. 100 v. 1858	20	Krakau fl. 20 v. 1872.	
Ofen fl. 40 v. 1859	30	Lenzburg fr. 40 v. 1885.	
Palffy fl. 40 v. 1855	30	Madrid fr. 100 v. 1868.	
Panama L. v. 1888	30	Norwegische Kr. 10 L. v. 1898	
Pester Vaterl. Sparkasse L. v. 1906	20	Pappenheim fl. 7 v. 1864.	
Rotterdamer Schowsburg L. v. 1882	6	Triester 4% fl. 50 v. 1860.	
do Wehrpflicht L. v. 1871	30	do 4½% fl. 100 v. 1855.	
Roubaix u. Tourcoing B. v. 1860	30		

Auszahlung österr. und ungar. Treffer netto in Kronen-Währung.

(Nach Abzug der Staatssteuer)

Treffer	Netto
Stadt Laibach.	
L. v. 1879	
ab 1. Okt. 1916.	
50000.—	37510.—
4000.—	3010.—
3000.—	2260.—
2000.—	1510.—
1200.—	910.—
1000.—	760.—
800.—	610.—
600.—	460.—
200.—	160.—
60.—	55.—
nach d. 1. Febr. 1920	
in jugoslaw. Kronen	
50000.—	25020.—
4000.—	2020.—
3000.—	1020.—
1200.—	620.—
1000.—	520.—
800.—	420.—
200.—	120.—
60.—	50.—
Stadt Wien	
L. v. 1874	
vor d. 1. Okt. 1916	
300000.—	225050.—
20000.—	15050.—
10000.—	7550.—
2000.—	1550.—
500.—	425.—
380.—	335.—
360.—	320.—
nach d. 1. Okt. 1916	
300000.—	225050.—
20000.—	15050.—
10000.—	7550.—
2000.—	1550.—
500.—	425.—
400.—	350.—
380.—	335.—
360.—	320.—

Treffer	Netto
Budapester Dombau	
L. v. 1886	
vor d. 1. Okt. 1920 gez. L.	
30000.—	27000.—
20000.—	18000.—
2000.—	1800.—
1000.—	900.—
200.—	180.—
100.—	90.—
50.—	45.—
16.—	16.—
15.—	15.—
14.—	14.—
nach d. 1. Okt. 1920	
30000.—	24000.—
20000.—	16000.—
2000.—	1700.—
1000.—	850.—
200.—	170.—
100.—	85.—
50.—	42.50
17.—	17.—
Oesterr. Credit	
L. v. 1858	
v. d. 1. Okt. 1916	
gezogene Lose	
300000.—	240040.—
60000.—	48040.—
30000.—	24040.—
10000.—	8040.—
4000.—	3240.—
3000.—	2440.—
2000.—	1640.—
800.—	680.—
400.—	360.—
nach d. 1. Okt. 1916	
gezogene Lose	
300000.—	225050.—
60000.—	45050.—
30000.—	22550.—
10000.—	7550.—
4000.—	3050.—
3000.—	2300.—
2000.—	1550.—
800.—	650.—
400.—	350.—

Treffer	Netto
Jo-Sziv L. v. 1888	
vor d. 1. Okt. 1920	
40000.—	36000.40
30000.—	27000.40
20000.—	18000.40
12000.—	10800.40
2000.—	1800.40
1000.—	900.40
200.—	180.40
50.—	45.40
20.—	18.40
4.—	4.—
nach d. 1. Okt. 1920	
20000.—	14001.20
1200.—	8401.20
2000.—	1501.—
1000.—	751.—
200.—	151.—
50.—	38.50
20.—	16.—
4.—	4.—
3% Oesterr. Boden-Credit	
L. I. u. II. Emission.	
vor d. 1. Okt. 1916 gez. L.	
100000.—	75050.—
90000.—	67550.—
60000.—	48040.—
4000.—	3050.—
2000.—	1550.—
400.—	360.—
200.—	200.—
nach d. 1. Okt. 1916	
100000.—	75050.—
90000.—	67550.—
60000.—	45050.—
4000.—	3050.—
2000.—	1550.—
400.—	350.—
200.—	200.—
Oesterr. Rotes Kreuz	
L. v. 1882	
vor d. 1. Okt. 1916	
60000.—	56004.—
40000.—	32004.—
30000.—	24004.—
2000.—	1604.—
1000.—	804.—
200.—	164.—
100.—	84.—
34.—	30.—
32.—	28.—
30.—	26.—

Treffer	Netto
nach d. 1. Okt. 1916	
60000.—	45005.—
30000.—	22505.—
2000.—	1505.—
1000.—	755.—
200.—	155.—
100.—	80.—
36.—	31.—
34.—	29.—
Oesterr. Rotes Kreuz	
L. v. 1916	
500000.—	375005.—
300000.—	225005.—
200000.—	150005.—
150000.—	112505.—
100000.—	75005.—
50000.—	37505.—
40000.—	30005.—
30000.—	22505.—
10000.—	7505.—
5000.—	3755.—
1000.—	755.—
500.—	380.—
30.—	27.50
Pester l. Vaterländ. Sparkasse	
L. v. 1906	
vor d. 1. Okt. 1920	
600000.—	539900.—
400000.—	359900.—
300000.—	269900.—
250000.—	224900.—
200000.—	179900.—
50000.—	44900.—
40000.—	35900.—
25000.—	22400.—
20000.—	17900.—
10000.—	8900.—
8000.—	7100.—
6000.—	5300.—
5000.—	4400.—
3000.—	2600.—
2500.—	2150.—
2000.—	1700.—
1000.—	800.—
600.—	440.—
500.—	350.—
400.—	260.—
200.—	80.—

Treffer	Netto
nach d. 1. Okt. 1920	
250000.—	174920.—
200000.—	149915.—
25000.—	19910.—
20000.—	15910.—
10000.—	8405.—
8000.—	6705.—
6000.—	5005.—
5000.—	4155.—
3000.—	2455.—
2500.—	2030.—
2000.—	1605.—
1000.—	755.—
600.—	415.—
500.—	330.—
400.—	245.—
200.—	75.—
4% Ungar. Hyp.-Bank	
L. v. 1884	
vor d. Okt. 1920	
70000.—	63000.—
40000.—	36000.—
3000.—	2700.—
2000.—	1800.—
200.—	200.—
nach d. 1. Okt. 1920 gez. L.	
40000.—	32000.—
3000.—	2550.—
2000.—	1700.—
200.—	200.—
3% Ungar. Hyp.-Bank	
L. v. 1894	
vor d. 1. Okt. 1920 gez. L.	
200000.—	179800.—
100000.—	89800.—
75000.—	67300.—
4000.—	3400.—
3000.—	2500.—
1500.—	1150.—
400.—	160.—
nach d. 1. Okt. 1920	
100000.—	79800.—
75000.—	59800.—
3000.—	2350.—
1500.—	1075.—
400.—	140.—

Stempel- und Gebührenfrei: Oesterr. Bau Lose v. 1921 und 1922, Ungar. Rotes Kreuz Lose v. 1883 u. 1917, Theiss-Regul.-Lose v. 1880, Raab-Grazer Kr. 300 Lose v. 1871, Ungar. Königin Elisabeth Sanat. Lose, 4% Oesterr. Staats-Losanleihe v. 1920.

Auszahlung anderer Lose.

Deutsche Losanlehen.

Deutche Spar-Prämien-Anleihe v. 1919.

Nur die Gewinne werden mit 10% Steuer-Abzug, die getilgten Lose dagegen steuerfei ausbezahlt. 3½% Gothaer Lose (Deutsche Grundkreditbank Prämien-Pfandbriefe) die über Tlr. 100 hinausgehenden Gewinne werden mit 5% Steuer-Abzug ausbezahlt.

Ital. Rotes Kreuz Lose von 1885.

Auf die Treffer 20 % Einkommensteuer-Abzug, also

Le	35000	mit Le	28000	Le	2000	mit Le	1600
„	30000	„ „	24000	„	1000	„ „	800
„	20000	„ „	16000	„	500	„ „	400
„	14000	„ „	12000	„	50	„ „	40

Auf die Amortisations-Beträge wird die Tassa di circulazione in Abzug gebracht; es wurden 1922: Lire 37 mit Le 31.80, Le 39 mit Le 33.80 u. Le 40 mit Le 34.80 netto bezahlt.

Bevilaqua La Masa Lose.

Der Abzug auf die mit Prämien gezogenen Lose wird jedesmal festgesetzt. Die mit Le 10 amortisirten Lose werden mit Le 8.95 bezahlt.

Neapeler Prämien Bons von 1881.

Von den Prämien über Lire 50 werden 20,484 % Steuer plus 5 Centesimi jährlich vom Jahre 1889 an abgezogen; also für 1889 5 ct., 1890 10 ct. etc.; für 1917 Le 1.45 etc.

Kein Steuer-Abzug bei San Marino Lire 25 Losen.

Bei den **Russ. Losen von 1864** und **1866** und **Reichsadelsagrarbank Losen v. 1889** werden 5% Steuer auf Gewinn-Lose und die Coupons abgezogen; die in den Amortisations-Ziehungen gezogenen Lose sind steuerfrei.

Die **Belgischen, Griech. Nationalbank, Holländischen, Norwegischen, Schwedischen, Serbischen** und **Sofia** Lose werden ohne Steuer-Abzüge eingelöst: ebenso auch die **Congo- u. Egypt. Credit foncier**-Lose.

Bei den **französischen Losanleihen** werden von den Trefferbeträgen — nach Abzug des Nennwertes des Loses — 8% Steuer berechnet und vom Nennwert abzuglich des Begebungskurses 4% z. B. Pariser Lose von 1865 Treffer von fr. 150000 abzüglich Nennwert fr. 149500 hieraus 8% = fr. 11960, ferner Nennwert fr. 500 abzüglich Begebungskurs fr. 450 = fr. 50 à 4 % = fr. 2 somit Gesammt-Abzug fr. 11962. Also Netto Auszahlungsbetrag fr. 138038. Auf die Amortisationsbeträge werden nur 4% nach Abzug des Begebungskurses gekürzt.

Der Begebungskurs war bei

4% Amiens Lose v. 1871				fr. 80.—
Credit foncier de France v. 1879				„ 490.—
do	do	Obl. Com. v. 1879		„ 485.—
do	do	Obl. Com. v. 1880		„ 445.75
do	do	Obl. v. 1885		„ 435.—
do	do	Obl. Com. v. 1891		„ 380.—
do	do	Obl. Com. v. 1892		„ 497.50
do	do	Obl. v. 1895		„ 490.—
Bons de la Presse v. 1887				„ 20.—
Pariser Weltausstellung Bons v. 1889				„ 25.—
Marseille v. 1877				„ 350.—
Panama v. 1888				„ 350.—
Pariser Loose v. 1865				„ 450.—
do	do	v. 1871		„ 275.—
do	do	v. 1875		„ 440.—
do	do	v. 1876		„ 465.—
do	do	v. 1892		„ 340.—
do	do	v. 1894/96		„ 361.—
do	do	v. 1898		„ 435.14
do	do	v. 1899		„ 310.—
do	do	v. 1904		„ 440.—
do	do	v. 1905		„ 380.—
do	do	v. 1910		„ 390.—
do	do	v. 1912		„ 285.—

Türken fr. 400 Lose.

Die Prämien werden voll (100 %), die Nieten mit 60% = fr. 240 eingelöst.

Madrid fr. 100 Lose Abzug 7%.

Tabelle für Zahlstellen von Losen.

Name.	Zahlstellen. F. = Frankfurt a. M.	Bemerkungen.
Amsterdamer Industrie-Palast fl. 10 L. v. 1867..	Amsterdam: Niederländische Bank	
do do do fl. 2½ L. v. 1869..	do Eigene Kasse	
do fl. 100 L. v. 1874.....	do Niederl. Bank	
Antwerpener Frs. 100 Lose v. 1887 u. 1903	Antwerpen: Stadtkasse	
Augsburger fl. 7 L. v. 1864.....	Augsburg: Stadtkasse	
Bevilacqua la Masa Le 10 L. v. 1866/88.....	Rom: Ital. Nationalbank	
Braunschweiger Tlr. 20 L. v. 1868.....	F.: Darmstadter und Nationalbank	
Brüsseler Frs. 100 L. v. 1902 u. 1905	Brüssel: Stadtkasse	
do Maritimes Frs. 100 L. v. 1897	do do	
Bulgar. Rotes Kreuz L. v. 1912	Sofia Bulgar. Nationalbank.	
Cöln Mindener Tlr. 100 L. v. 1870	F.: Disconto-Gesellschaft	
Congo Frs. 100 L. v. 1880.....	Brüssel: Société Générale	
Crédit Foncier de France Alle Anlehen	Paris: Crédit Foncier	
Dombau (Basilica) Ungar K. 10 L. v. 1886	Budapest: Stadtkasse	
Egypt. Credit Foncier Frs. 250 L. v. 1886 u. 1903	Genf: Banque de Paris et des Pays Bas	
Freiburger Frs. 10 L. v. 1878.....	Freiburg (Schweiz) Stadtkasse	
do Frs. 50 L. v. 1887.....	do Schatzamt	
do Staatsbank Frs. 100 v. 1895.....	do Staatsbank	
do Frs. 20 L. v. 1898.....	do Staatsbank.	
do Frs. 15 L. v. 1902.....	do do	
Genfer Frs. 100 L. v. 1880.....	Genf: Caisse Cantonale	
Genter Frs. 100 L. v. 1896.....	Gent: Stadtkasse	
Gothaer Präm. Pfdbr. v. 1871	F.: Deutsche Vereinsbank	
Hamburger Tlr. 50 L. v. 1866	Hamburg: Vereinsbank	
Holländ. Com. Credit fl. 100 L. v. 1871	F.: Deutsche Vereinsbank	
do Weisses Kreuz fl. 10 L. v. 1888.....	Amsterdam: Eigene Kasse	
Italienische Rotes Kreuz Le 25 v. 1885.....	Rom: Banca Generale	
Jo Sziv (Gutes Herz) K. 4 L. v. 1888	Budapest: Stadtkasse	
Laibach fl. 20 L. v. 1879.....	Laibach: Stadtkasse	
Lenzburg Frs. 40 L. v. 1885.....	Lenzburg: Gemeindekasse	
Lütticher Frs. 100 L. v. 1860, 1897 u. 1905	Lüttich: Stadtkasse	
Madrider Frs. 100 L. v. 1869.....	Madrid: Stadtkasse	
Meininger Präm. Pfdbr. v. 1871	F.: Mitteld. Creditbank	
Neapeler Prämien Le 50 Bons v. 1881.....	F.: Elsäss. Bankgesellschaft	
Oesterreichische fl. 100 Credit L. v. 1858.....	Wien: K. k. priv. österr. Creditanstalt	
do Rotes Kreuz fl. 10 L. v. 1882 ..	„ K. k. priv. Länderbank	
Oldenburger Tlr. 40 L. v. 1871.....	F.: Dresdner Bank	
Ostender Frs. 100 L. v. 1898	Brüssel: Société Générale	
Panama Canal Frs. 400 L. v. 1888.....	Paris: Crédit Lyonnais	
Pariser (Stadt) L. alle Jahrgänge.....	Paris: Stadtkasse	
Pariser Weltausstellung Frs. 25 L. v. 1889	Paris: Crédit foncier	
Rotterdamer Schauwburg fl. 1.50 L. v. 1894	Rotterdam: Eigene Kasse	
do fl. 2½ Wehrpflicht L. v. 1871.....	Utrecht: van Schermbeck und van Hall	
do fl. 100 L. v. 1868	Rotterdam: Niederl. Bank	
Sachsen Meiningen fl. 7 L. v. 1870.....	F.: Mitteldeutsche Creditbank	
San Marino Lire 25 L. v. 1908.....	Genua: Frat. Casareto di Francesco	
Schaerbeck Frs. 100 L. v. 1897.....	Schaerbeck: Stadtkasse	
Schwedische Theaterbau L. v. 1889 u. 1893	Stockholm: Stadtkasse	
Serbische Frs. 100 L. v. 1881	Wien: Oesterr. Länderbank	
do Tabak Frs. 10 L. v. 1888	Wien: Bankverein	
do Rotes Kreuz Frs. 20 L. v. 1907	Belgrad: National Bank	
Sofia Frs. 50 L. v. 1896	Sofia: Stadtkasse	
Stuhlweissenburg Raab Grazer L. v. 1871.....	Wien: Oesterr. Creditanstalt	
Türkische Frs. 400 L. v. 1870.....	F.: Gebr. Bethmann, Deutsche Bk.	
Ungarische fl. 100 L. v. 1870.....	Wien: K. k. Bodenkreditanstalt	
do Rotes Kreuz fl. 5 L. v. 1883	Budapest: Ungar. Bodenkredit-Institut	
do Theiss Regul. fl. 100 L. v. 1880.....	Wien: Creditanstalt, S. M. v. Rothschild	
Verviers Frs. 100 L. v. 1878	Verviers: Stadtkasse	
Wiener fl. 100 L. v. 1874.....	Wien: Stadtkasse	

Verzeichnis

der bis 31. Dezember 1924 gezogenen Serien-Nummern der gangbarsten Serienlose.

NB. In diesem Verzeichnis sind nur Lose mit Serien-Einteilung enthalten. — Im Anschluß daran befindet sich eine Liste der **Türkenlose** über die Ziehungen des Jahres 1924. Von Madrider Losen gibt es z. Zt. keine Restanten-Listen.

NB. Der Platzersparnis halber sind bei: Augsburger fl. 7 L., Cöln-Mindener Tlr. 100 L., Hamburger Tlr. 50 L., Meininger fl. 7 L. und Theiss-Regulierung 100 fl.-Lose nur die **noch nicht gezogenen** Serien aufgeführt.

☞ Die Russischen Lose von 1864 und 1866 sind weggelassen, weil seit 1918 keine Ziehungen mehr stattgefunden haben. Die gezogenen Serien sind in dem Börsenkalender für 1920 enthalten.

Amsterdamer Industrie-Palast 2½ fl.-Lose.

Gezogene Serien.

2 8 11 14 16 20 22 24 27 28 30 31 34 35 39 43 51 54 56 68 71 76 78 93 108 15 23 25 28 37 39 42 46 47 54 58 62 65 68 70 73 83 95 97 200 02 09 21 29 31 34 38 67 73 75 77 86 87 92 97 301 03 09 12 16 21 25 29 42 46 54 57 62 70 74 76 78 90 94 99 406 17 18 29 34 37 45 51 56 63 64 74 75 86 97 510 21 30 32 35 39 42 43 46 48 72 74 76 81 86 93 601 12 33 36 38 40 50 56 57 72 74 75 84 702 17 18 23 24 28 29 38 46 47 53 60 61 65 67 70 75 85 92 808 10 11 12 18 22 32 43 48 60 78 82 87 89 91 902 04 10 13 15 17 35 37 40 41 44 51 56 68 69 72 74 77 78 86 89 93 98

1012 15 16 18 20 23 26 30 31 37 54 55 59 65 78 80 84 97 100 01 02 03 12 15 17 21 22 26 28 32 34 39 47 62 64 65 68 75 83 85 87 94 209 10 21 24 35 37 40 48 52 54 63 66 75 321 24 37 47 50 52 69 70 71 77 80 81 85 402 05 08 19 23 24 25 37 51 57 60 73 78 88 96 99 506 08 09 12 14 21 33 38 42 61 62 63 68 73 74 75 78 87 603 10 21 25 35 36 48 73 74 78 83 84 90 93 97 703 07 19 22 27 29 30 32 38 39 42 43 47 48 51 53 60 66 74 85 93 98 802 08 16 18 25 28 29 34 35 50 52 57 58 61 65 67 74 76 83 86 88 93 910 13 16 20 21 32 34 40 42 51 58 69 76 83 86 87 93 96 97

2008 11 25 33 39 41 42 43 44 48 52 58 63 67 70 78 80 81 83 98 107 12 16 19 22 30 31 38 42 46 56 58 61 79 80 90 92 93 95 99 201 03 09 16 30 35 39 54 56 57 61 72 73 81 89 96 98 99 300 03 05 07 12 18 21 22 27 29 31 37 62 66 72 79 81 85 88 89 90 401 02 05 07 14 19 32 39 42 43 48 51 52 54 72 76 77 80 86 533 34 42 44 48 50 52 56 57 58 61 66 70 71 74 81 87 89 90 97 601 04 10 11 21 23 42 52 53 54 57 59 61 65 74 81 86 89 93 95 700 02 12 13 25 27 40 49 57 73 75 80 85 86 89 95 99 803 09 10 16 18 19 21 22 32 41 42 44 49 54 59 60 65 68 72 82 89 99 916 17 22 24 26 28 30 36 43 46 48 52 57 67 68 82 88 93 97

3004 39 44 46 51 55 59 60 66 67 77 78 80 81 86 87 106 08 10 11 15 17 18 24 32 40 54 58 63 69 77 83 84 85 89 96 99 203 06 07 23 34 43 44 47 48 51 52 54 57 61 67 69 81 89 92 94 99 305 06 08 19 30 38 39 41 45 50 57 68 69 72 79 84 86 96 97 400 04 12 15 16 21 26 37 50 64 73 76 80 92 94 505 08 17 19 33 42 46 47 49 52 53 60 63 65 72 76 80 81 82 83 86 91 96 604 21 25 28 30 51 52 56 57 66 67 74 76 79 81 86 93 702 03 19 23 24 34 38 44 50 51 53 55 59 68 82 88 91 92 803 04 13 19 20 21 25 28 32 34 39 49 53 56 57 61 66 73 86 89 94 903 23 24 29 42 58 59 63 66 68 69 73 74 76 85 91

4011 12 16 32 36 39 44 45 47 49 52 63 67 79 81 83 93 97 99 101 11 12 14 16 17 19 21 23 35 43 44 48 55 67 78 97 221 22 27 32 43 49 58 66 71 74 81 88 94 300 06 11 13 19 21 30 38 68 70 74 76 84 85 90 96 99 405 15 16 21 27 33 34 35 42 43 54 63 64 71 76 85 87 88 89 91 94 98 99 509 10 12 14 16 18 22 31 38 39 40 41 42 43 44 46 52 59 60 63 72 77 85 94 600 01 02 17 34 35 57 67 71 72 73 78 81 87 89 93 96 703 06 20 21 24 39 47 52 58 62 75 93 95 99 803 13 17 18 27 34 43 45 52 58 59 61 63 72 75 83 85 98 99 901 05 12 13 15 18 22 25 27 36 38 51 60 71 80 86 93

5000 01 04 06 17 30 37 42 45 46 47 51 56 64 72 73 78 83 90 95 96 99 102 06 12 19 23 31 32 35 44 46 52 54 58 65 68 70 73 75 79 87 203 12 19 23 24 25 27 32 36 45 47 52 53 54 58 65 75 77 80 89 94 98 304 15 23 24 30 36 55 71 73 76 78 82 83 88 92 95 96 98 402 06 09 10 21 28 29 30 33 45 58 61 65 66 83 88 91 92 504 17 18 24 25 27 30 32 39 42 64 67 76 94 98 605 22 23 25 26 28 35 40 45 50 53 59 69 71 76 78 79 83 84 708 15 20 24 25 28 29 32 34 49 51 52 53 62 73 85 90 92 96 802 08 15 16 20 24 34 43 46 50 56 63 65 67 69 76 84 85 87 90 92 98 901 10 14 25 26 37 45 51 57 60 61 65 67 68 93

6002 06 10 13 16 19 20 22 31 39 49 52 55 60 62 63 71 72 73 91 97 100 22 23 42 46 47 50 56 57 59 63 66 68 70 78 79 92 95 96 206 22 28 32 33 38 39 40 46 48 57 67 73 84 300 03 07 11 14 16 20 23 25 31 32 33 38 48 65 80 82 83 94 404 05 07 11 12 20 21 25 26 28 29 30 31 33 36 39 47 48 49 52 57 62 69 72 80 81 517 20 21 25 41 44 50 53 58 64 80 83 84 92 96 607 09 12 14 20 23 26 32 47 48 49 54 57 60 62 66 67 80 90 93 95 98 704 10 21 26 28 33 36 40 42 47 48 59 60 61 62 63 69 72 75 87 96 802 06 08 15 24 26 31 46 52 54 57 58 59 61 62 71 73 74 77 81 87 88 89 903 13 17 18 23 29 33 34 42 47 61 74 75 77 78 79 86

7001 04 05 11 14 16 21 26 32 34 36 39 40 42 45 48 62 63 74 76 78 82 85 91 98 108 10 22 24 25 27 29 32 36 37 39 48 50 51 54 55 60 70 77 89 91 97 203 06 15 26 31 32 34 39 43 59 65 69 72 73 99 300 01 03 11 19 20 22 24 33 35 40 42 45 46 48 51 61 65 68 69 74 75 79 92 96 98 404 09 12 17 23 26 28 30 33 35 41 42 58 61 65 75 84 90 96 99 502 10 30 32 37 47 52 53 57 59 64 76 84 85 88 93 94 97 600 07 11 14 21 27 29 31 49 51 63 69 85 90 96 704 06 10 11 18 22 30 49 51 61 69 70 74 75 81 83 86 88 89 91 93 95 812 14 18 19 29 41 42 46 56 57 60 67 68 71 73 79 84 86 91 92 97 98 99 904 05 08 13 14 17 19 32 34 35 36 37 38 40 [illegible] 52 56 60 73 87 92 94 96

Amsterdamer Industrie-Palast 10 fl.-Lose vom Jahre 1867.

Gezogene Serien.

1 3 4 12 17 21 23 25 26 30 38 39 45 50 64 65 66 67 70 73 76 77 79 80 81 86 87 91 93 97 99 101 03 07 17 23 25 30 31 33 35 38 39 40 42 43 47 48 51 53 55 59 60 65 67 77 78 85 88 89 90 93 99 200 01 08 11 15 16 19 25 26 28 30 41 44 45 49 51 53 56 60 64 66 69 70 81 88 90 91 92 94 98 301 15 20 21 24 26 29 32 36 37 42 43 52 56 57 64 69 71 72 73 74 75 85 88 94 97 98 406 08 13 16 17 25 27 28 29 34 35 40 42 45 46 50 51 54 55 60 61 63 67 70 71 72 75 76 78 79 80 83 84 95 508 10 11 12 16 19 23 24 25 26 27 29 37 40 43 52 60 62 64 66 67 73 75 84 86 89 91 97 600 01 02 03 05 10

11 16 17 19 20 21 26 27 32 33 35 37 39 40 42 46 47 52 57 65 68 71 72 74 75 76 79 80 84 85 89 90 93 94 98 701 03 04 05 09 11 13 17 18 26 27 31 32 33 34 35 36 38 40 42 49 53 57 60 63 67 68 72 74 82 84 88 90 92 93 95 96 802 04 05 07 13 15 16 17 20 24 28 29 31 32 35 36 39 42 46 52 53 58 59 60 65 67 68 70 71 73 77 78 81 83 88 91 96 901 04 05 06 07 09 13 15 16 20 21 22 23 24 26 27 35 36 39 42 44 47 51 52 53 57 61 62 71 73 76 83 84 86 88 89 90 92 94 96 97 98

1001 10 16 19 20 25 27 30 31 35 37 39 41 44 48 51 52 54 55 56 59 62 63 64 65 68 69 74 77 89 90 91 92 97 98 100 01 05 07 08 09 14 19 20 23 27 35 38 39 40 42 44 46 51 55 60 66 71 76 79 82 83 86 87 91 94 96 97 99 202 04 07 08 11 14 15 18 20 21 24 26 27 29 31 34 35 36 37 39 42 45 49 59 60 63 64 69 72 74 78 79 82 84 85 86 89 91 300 01 04 06 14 17 18 22 23 24 27 28 29 31 32 35 39 41 43 44 46 49 50 52 59 64 66 68 70 72 78 79 81 86 92 401 06 07 10 12 13 14 18 26 36 37 38 41 42 43 44 46 53 54 57 58 62 64 67 74 78 80 81 82 84 90 94 96 501 05 11 12 13 15 18 24 31 34 35 37 43 46 48 51 52 53 57 59 62 65 70 73 76 78 82 95 96 603 06 07 09 13 15 17 20 23 28 29 31 33 34 38 39 43 45 49 50 53 54 55 56 59 62 63 64 66 67 70 72 75 79 80 84 86 87 88 89 92 701 02 05 06 12 13 17 18 19 20 21 24 26 37 39 40 42 47 49 50 51 52 59 60 61 66 77 80 83 85 88 89 91 92 97 99 802 05 06 07 10 14 16 17 18 21 23 25 28 29 32 33 34 43 45 48 49 50 53 54 57 59 60 62 64 68 72 79 81 84 90 92 93 94 99 904 07 12 17 18 29 30 31 32 36 43 44 46 47 52 56 60 63 66 70 76 79 80 81 87 88 89 90 94

2003 04 10 11 14 16 17 21 23 24 26 30 31 33 37 39 42 45 47 60 61 63 67 70 75 77 78 79 80 81 87 89 99 102 06 12 14 15 19 23 24 31 32 40 45 52 53 57 59 63 68 70 71 73 74 75 77 80 81 84 86 87 91 95 98 99 203 13 19 22 24 25 26 28 32 34 37 39 40 41 42 44 45 46 47 48 49 52 53 56 62 64 67 68 69 71 74 75 87 94 305 06 09 10 11 13 18 21 25 27 32 34 35 36 38 42 44 45 51 53 54 55 59 60 65 66 67 73 77 79 80 85 86 88 89 95 401 03 13 14 17 23 24 31 34 38 40 46 47 50 52 53 54 56 57 62 64 65 66 70 76 79 82 84 87 89 90 93 95 97 98 99 503 08 16 18 19 20 21 23 25 37 38 40 42 45 50 55 59 60 62 64 66 73 75 76 78 83 85 87 88 89 91 93 97 600 03 07 09 11 12 14 18 25 27 29 30 34 35 36 37 43 46 47 50 56 59 61 63 64 65 68 76 77 78 85 87 90 92 95 96 97 705 06 08 09 14 17 18 20 21 22 24 29 30 35 39 42 43 46 48 49 51 56 61 63 66 73 76 77 82 84 85 86 87 88 90 93 806 07 12 16 19 23 25 29 30 31 32 34 36 38 39 40 42 44 48 52 54 56 61 64 65 66 67 74 79 82 87 88 90 92 96 97 901 05 06 07 09 11 16 19 21 24 26 29 30 33 37 40 42 50 51 55 62 70 72 74 77 79 82 83 89 91 92 96

3000 03 11 12 14 15 22 23 24 29 31 34 35 39 42 45 47 49 52 53 58 61 65 68 73 75 78 80 83 84 87 92 95 101 02 10 11 12 13 16 22 23 24 28 29 31 34 35 36 37 38 39 44 49 55 56 58 60 66 67 76 78 80 83 84 85 86 92 93 95 98 200 01 02 03 04 07 10 13 16 21 23 24 28 30 33 42 45 56 58 59 63 66 68 74 75 78 82 85 86 89 93 97 98 99 303 08 14 18 22 29 34 36 41 46 52 54 55 58 59 62 64 67 72 73 76 78 80 92 95 96 98 401 02 03 05 06 13 14 17 18 23 25 28 30 31 32 33 37 38 41 42 43 49 55 56 58 61 62 63 65 66 67 69 70 71 73 74 75 82 83 86 88 90 97 501 08 11 13 19 21 27 28 29 34 35 37 47 50 63 65 66 68 69 79 80 86 91 95 96 600 01 02 04 05 09 10 11 13 18 25 28 30 32 35 36 37 43 44 47 49 53 57 59 63 65 68 69 77 78 83 84 89 93 96 99 704 05 07 09 15 28 43 47 49 52 59 60 61 63 64 71 79 93 96 97 800 03 04 12 13 14 17 18 20 24 26 27 28 29 43 46 53 55 61 62 63 66 68 69 72 74 81 84 88 89 94 95 901 03 08 11 12 13 14 20 28 41 42 46 48 49 53 54 64 66 68 76 77 82 88 89 90 91 92 98 99

Augsburger 7 fl.-Lose von 1864.

Noch nicht gezogene Serien.

☛ Die fehlenden Nummern sind also gezogen.

2 8 15 16 20 55 57 65 70 71 73 80 83 84 88 95 97 102 12 13 14 25 29 31 51 53 56 59 62 66 70 71 77 78 81 83 93 201 02 05 08 09 14 18 40 43 57 60 64 65 72 77 79 82 86 87 89 91 92 96 301 08 09 12 16 25 33 34 36 37 41 42 61 68 81 86 94 96 98 403 10 14 17 20 31 40 46 50 56 60 65 70 72 83 88 96 508 13 14 21 23 29 30 32 48 55 58 67 93 94 603 04 09 10 14 21 25 27 33 41 53 58 63 64 65 82 87 98 701 02 10 15 20 22 27 34 36 40 47 51 52 55 57 58 59 62 86 89 802 06 19 28 48 49 62 64 79 86 88 95 910 22 24 31 36 52 62 70 80 83 85 86 88 89 90

1001 06 10 14 17 19 23 34 36 48 55 57 63 68 69 72 79 84 85 90 97 101 04 09 11 16 23 31 35 36 41 42 59 63 65 67 75 77 81 88 90 97 206 08 11 13 19 20 37 55 57 63 65 73 75 80 87 89 90 91 99 301 04 05 06 11 20 24 47 52 57 60 66 68 73 76 77 95 403 10 14 19 20 25 28 44 45 55 63 65 67 77 83 92 96 99 503 06 08 09 21 25 37 49 55 60 63 67 78 81 85 92 94 611 18 21 29 37 39 44 46 49 50 69 70 74 75 76 79 84 86 90 92 98 700 01 08 17 27 43 46 51 54 59 65 88 89 94 802 05 09 20 21 25 29 34 51 58 61 80 83 84 86 91 93 906 (4, 11 23 27 29 45 50 56 62 69 80 83 92 95 97.

2003 06 09 21 28 36 38 45 50 57 67 83 86 95 113 24 35 36 40.

Cöln-Mindener 100 Tlr.-Lose von 1870.

Noch nicht gezogene Serien.

☛ Die fehlenden Nummern sind also gezogen.

1 21 40 42 82 93 94 103 15 47 49 53 97 200 07 22 31 36 52 57 91 319 20 33 55 57 59 66 86 404 07 08 14 18 25 35 37 54 62 63 65 77 92 513 16 21 26 34 36 41 60 88 99 607 23 38 39 42 43 44 50 53 58 95 98 711 35 76 79 84 97 802 07 08 19 36 44 71 94 913 20 32 35 77 81 93 94.

1003 04 05 34 42 46 72 75 81 94 110 28 58 81 88 98 203 16 27 33 44 63 67 71 304 29 47 67 89 406 10 21 33 44 48 53 57 85 503 06 10 17 40 49 54 58 67 72 79 97 603 05 07 15 22 24 26 46 65 72 88 704 23 27 32 34 58 61 70 75 98 823 54 65 77 78 82 91 901 09 10 12 32 39 63 82 85 93 97 99.

2001 30 37 53 54 57 64 69 80 93 104 24 31 35 40 41 63 64 68 74 76 91 202 42 56 64 70 77 92 07 32 43 46 62 63 75 93 96 400 11 12 37 73 97 510 18 21 22 83 99 618 20 30 60 63 76 89 97 99 724 65 70 76 78 88 823 31 48 55 97 99 909 10 12 17 33 45 52 55 82.

3013 27 28 45 53 72 93 108 20 37 44 74 75 84 86 97 220 23 27 31 59 80 92 306 14 17 31 35 63 76 93 95 96 488 18 27 33 64 81 87 94 97 507 22 27 42 47 58 67 74 602 14 31 34 42 67 69 75 76 80 93 703 04 21 23 31 39 44 54 73 92 98 802 08 10 12 13 24 29 36 41 47 58 61 74 85 96 907 08 11 27 47 51 60 67 68 84 85 88 91.

Freiburger (Stadt) 10 Fr.-Lose von 1878.

Gezogene Serien.

1 2 3 5 8 9 11 14 16 18 20 21 22 23 26 27 29 30 32 34 36 41 43 46 47 49 50 51 56 57 59 61 67 69 70 71 72 74 75 76 77 79 80 81 83 85 86 88 93 96 97 102 06 11 12 16 17 18 21 25 26 27 29 31 34 35 36 38 43 44 45 49 53 54 55 56 58 59 60 68 75 76 77 79 81 83 84 88 93 95 201 05 07 08 10 11 12 13 14 15 16 19 24 28 29 30 31 32 33 34 38 45 51 59 61 63 64 66 69 70 71 74 75 79 82 84 85 88 89 92 93 94 305 08 09 13 15 17 20 21 31 32 35 36 37 42 43 44 45 46 47 49 51 52 53 54 55 56 59 60 63 73 76 77 83 85 86 87 88 89 91 93 95 96 98 99 402 04 05 07 08 09 10 15 24 26 27 30 33 34 35 36 39 40 41 45 46 48 50 51 57 59 60 61 64 69 71 74 75 76 77 79 81 85 86 87 88 89 91 94 95 96 97 98 99 501 02 03 05 06 10 12 13 14 20 21 25 26 28 30 34 35 36 37 43 46 47 48 49 50 51 53 54 55 57 58 62 63 64 70 71 72 74 75 76 78 80 82 88 90 91 96 97 98 603 05 08 13 14 16 22 24 26 30 33 34 35 37 39 41 42 43 50 51 53 54 55 57 60 61 62 63 65 67 70 72 73 75 77 78 79 80 91 92 93 94 96 97 98 704 05 09 10 11 15 16 19 21 29 31 34 35 37 39 42 44 47 48 49 50 51 52 55 62 63 66 67 68 70 72 73 75 76 78 79 81 82 83 84 85 86 87 89 90 92 93 99 800 11 14 16 24 25 27 28 30 33 35 38 41 43 44 45 46 47 49 51 52 53 54 55 59 60 64 65 67 69 72 73 74 75 77 78 79 83 89 91 93 97 99 900 06 08 09 13 16 17 18 19 24 25 27 28 30 31 32 33 35 36 42 43 48 49 50 53 54 55 57 58 59 64 65 66 68 69 71 73 74 76 79 80 83 86 87 88 89 90 93 94 95 96 97.

1000 01 04 07 11 13 14 16 17 19 21 22 23 24 26 27 30 32 35 38 41 43 44 45 46 47 50 52 53 59 60 61 64 69 70 71 72 73 75 81 82 84 85 87 88 89 91 95 96 97 98 100 01 02 03 04 09 10 11 12 13 14 15 16 17 19 20 22 23 24 25 26 28 29 32 33 34 35 40 42 43 45 46 50 51 53 57 58 59 60 61 64 65 68 69 71 72 74 75 76 80 83 87 88 89 90 91 93 94 96 97 98 200 01 02 05 07 08 12 14 15 16 17 23 27 30 31 32 33 34 35 36 39 41 42 43 45 46 47 51 54 55 57 58 59 61 62 65 68 69 70 72 74 78 82 83 84 87 91 94 97 98 303 04 06 08 12 17 20 21 23 24 29 30 31 32 36 37 38 39 41 42 44 46 48 49 52 54 55 57 58 59 60 62 63 64 66 67 68 69 73 74 75 76 80 83 84 86 88 89 91 92 93 95 400 01 02 06 07 08 09 13 14 18 19 20 22 23 27 30 31 32 33 34 36 38 40 42 46 49 50 53 55 58 60 61 62 66 67 68 69 71 72 73 77 79 80 83 84 85 87 95 97 98 99 501 02 03 04 10 11 13 14 16 17 18 19 21 22 23 26 30 32 35 39 40 43 45 47 49 50 52 54 55 57 58 59 61 62 64 66 67 68 70 71 72 73 74 75 79 83 85 87 90 92 94 96 98 600 01 02 04 07 09 11 12 14 19 20 21 22 23 25 30 31 32 33 34 35 37 39 41 42 44 45 46 47 50 54 55 59 60 61 63 64 65 67 69 71 75 85 86 88 92 96 97 99 700 01 02 03 05 06 08 12 14 16 17 19 22 25 26 27 29 31 32 33 34 35 36 37 38 40 41 42 43 46 48 50 51 57 58 59 61 62 64

65 66 67 70 72 75 79 80 82 83 88 89 91 92 93 95 96 801 03
04 05 11 13 16 17 18 19 21 25 27 28 29 30 31 33 34 35 36 37
38 39 40 41 46 47 49 50 52 53 54 55 58 59 60 61 62 64 65 66
69 70 71 73 74 75 77 78 81 82 85 90 91 93 94 96 98 901 02
03 04 06 10 11 14 19 20 22 24 27 28 30 31 33 34 35 36 40 46 48
49 50 51 52 53 63 64 66 71 72 73 74 78 80 81 84 87 90 95 94
97 99

2000 03 06 07 08 09 10 12 14 17 19 21 24 25 27 30 31 33
35 36 38 40 41 42 43 44 45 47 48 49 51 53 54 55 58 59 60 63
64 65 68 71 72 73 74 78 79 81 83 85 86 89 91 92 95 96 97 100
03 05 07 09 11 12 13 16 18 19 21 22 24 27 28 32 38 40 41 44
48 50 51 54 57 59 60 62 63 64 69 72 75 76 77 78 79 86 88 89
97 203 06 08 09 10 11 12 13 15 17 18 20 21 23 25 28 29 30 32
33 34 37 38 41 42 43 44 47 48 49 51 52 56 58 59 60 62 67
68 69 72 77 79 81 84 87 90 92 93 95 96 98 300 01 02 04 05
06 07 10 11 14 15 21 22 30 31 32 36 37 40 41 42 43 46 51 54
59 60 61 62 63 64 67 68 73 74 76 77 78 80 81 83 84 85 86 89 90
91 95 96 97 98 400 01 03 06 18 19 20 22 23 24 25 26 29 31 34
39 40 42 44 46 49 50 53 55 56 59 60 61 62 64 65 68 72 73 74
75 77 79 82 83 84 85 86 90 91 92 93 98 500 02 03 04 06 09
11 16 19 20 22 24 26 28 29 32 33 34 38 39 40 41 43 46 47 52
53 54 55 56 61 62 63 64 66 70 72 74 76 80 81 84 86 88 92 95
96 98 99 600 01 05 06 07 08 18 19 20 22 23 24 25 26 27 34
40 41 42 43 44 45 50 52 53 54 56 60 62 64 68 70 72 75 76 78
81 83 85 87 95 96 700 05 07 08 09 11 12 14 15 16 17 21 22
23 25 26 27 37 39 43 45 47 49 50 51 53 55 58 60 61 62 65 67
69 70 73 75 77 80 82 83 85 86 87 88 91 92 93 96 97 800 01 02
13 18 19 20 21 23 25 26 28 31 32 33 34 36 37 39 44 45 47 48
49 50 53 54 57 58 61 63 64 67 68 72 73 74 76 78 81 82 84 86
87 88 91 94 96 98 903 04 05 08 12 13 15 16 17 18 19 21 22 23
24 26 28 30 33 36 37 38 39 42 44 45 46 48 49 51 53 56 61 62
63 64 65 69 71 73 75 77 78 79 80 81 82 85 93 94 96 98.

3000 01 03 04 05 06 10 13 13 14 15 21 22 25 27 28 29 31 33
34 37 38 39 46 47 48 49 51 52 54 55 56 62 64 65 68 69 72 73
74 75 76 78 81 83 84 88 89 94 97 98 101 02 03 04 05 08 11 12
13 14 15 18 19 20 23 25 26 32 34 36 37 39 41 45 46 47 48 49
50 51 52 56 57 62 64 68 69 70 71 72 73 77 78 79 80 82 84 85
86 87 88 92 94 95 99 200 01 03 04 06 08 10 13 14 15 17 18 19
21 22 23 26 27 28 29 30 33 34 36 38 41 43 45 47 49 56 57 58
61 63 64 65 69 73 80 86 87 91 94 96 99 300 02 04 10 11 12 17
18 20 22 23 26 29 32 33 34 35 43 45 47 48 49 50 51 52 53 54
56 57 58 60 61 63 66 71 72 77 78 79 80 81 82 85 87 88 90 91
95 96 97 98 400 01 02 04 06 08 09 13 14 18 19 20 22 23 24
25 31 38 34 35 36 37 38 41 43 44 45 46 47 48 50 53 59 61 62
63 66 68 69 70 71 75 76 77 79 80 82 84 85 86 87 89 94 95 96 500
04 09 11 16 17 19 20 21 22 23 26 27 28 34 37 39 44 45 47 48
49 50 51 52 53 55 58 59 61 62 63 64 70 73 75 76 77 81 83 84
88 89 90 91 93 97 98 600 01 02 03 07 09 13 17 18 22 23 24
26 28 32 34 35 37 38 40 41 42 43 45 48 50 52 55 57 58 59 66
67 68 71 72 74 76 77 78 82 83 87 89 90 91 92 96 97 98 99 701
02 04 06 07 08 09 10 11 13 14 17 19 21 22 25 29 31 32 34 35
37 38 40 41 43 45 47 48 52 53 54 56 57 59 60 63 70 72 74 77
79 82 83 88 89 90 91 95 96 97 801 02 05 08 10 12 14 15 20 21
22 23 27 29 30 35 36 37 40 41 42 43 46 47 49 51 52 53 54 55
58 59 60 65 68 69 71 75 76 77 78 79 80 81 83 84 85 86 87 89
92 94 95 97 900 03 05 06 07 09 11 13 15 16 17 21 23 24 25 27
28 30 32 33 34 35 36 39 40 41 42 43 44 45 46 48 51 52 53 54
56 57 59 62 63 65 66 68 70 75 77 78 81 83 84 85 86 90 93 96
97 98 99.

4000 03 05 06 07 08 09 10 12 13 14 16 17 18 19 20 21 22 26
32 33 41 42 43 44 47 49 50 51 52 54 55 56 58 59 60 65 67 69
70 71 77 78 81 82 84 86 87 88 89 91 93 94 95 96 99 100 01
04 05 06 09 10 13 14 16 19 25 26 27 29 30 31 33 34 35 40 41
43 47 50 55 59 60 61 65 67 68 69 71 72 73 74 75 78 79 81 83 84
88 90 93 96 200 04 05 06 09 14 18 20 23 24 26 28 29 33 36 38
40 41 42 43 44 46 48 50 51 53 55 60 61 63 66 67 68 69 72 74
75 76 79 80 81 82 84 86 88 89 90 93 94 95 97 99 300 02 04
10 11 12 13 14 15 17 18 24 26 27 29 32 33 34 37 38 46 47 51
53 54 56 57 61 62 65 66 67 70 71 72 73 75 80 82 84 86 87 92
96 406 07 13 14 15 16 18 19 20 22 23 25 26 28 31 32 34 37
40 41 44 45 46 47 48 49 50 51 53 54 56 57 58 59 61 62 63 64
66 67 69 71 74 79 80 81 86 88 91 92 93 98 501 02 03 06 08
10 13 14 22 23 25 26 28 30 31 32 33 34 37 38 40 42 44 45 46 48
50 51 54 55 56 57 58 62 65 68 70 71 72 73 74 75 77 80 85 89 90
93 94 97 99 600 03 04 05 09 15 17 21 22 23 24 25 26 27 30
31 32 33 36 37 39 40 44 45 47 49 51 55 57 58 60 63 64 69 71 72
74 78 79 81 82 83 85 89 91 97 99 700 06 08 09 11 12 15 17 19
20 29 32 34 35 37 39 42 44 45 50 51 52 53 55 56 57 60 61 63
64 66 67 69 70 71 72 73 75 77 78 79 80 81 82 85 90 91 92 94
95 96 97 98 801 05 07 10 11 12 15 17 18 21 23 26 27 29 30
31 34 37 42 43 47 48 50 57 59 61 63 64 68 70 71 73 75 77 78
80 81 82 85 87 89 90 91 92 96 97 99 902 04 06 07 08 09 15
17 20 21 22 23 24 27 30 31 32 34 36 37 39 41 43 44 47 49 54
57 59 60 63 65 67 69 71 74 75 77 81 82 84 85 86 88 91 92 93
94 98

5000 01 02 05 08 10 16 17 18 19 21 22 24 25 27 29 31 32
37 40 44 46 47 48 49 54 55 59 63 64 65 67 71 72 76 77 78 80
81 82 85 86 87 89 91 92 94 99 101 05 06 08 10 11 12 14 16
18 19 21 22 23 24 25 26 28 31 33 35 38 40 44 47 48 49 52 53
54 56 57 59 61 63 64 68 70 71 72 77 79 81 83 84 86 88 89 90
91 92 94 96 99 200 04 05 08 10 11 12 13 15 19 20 22 24 25
26 27 30 34 35 36 37 39 40 41 43 44 46 47 48 51 52 54 57 60
65 68 69 70 71 72 74 77 81 82 87 89 90 91 92 93 94 97 98 306
07 12 14 16 19 21 23 25 26 27 29 30 34 36 39 40 42 44 45 46
47 49 51 53 54 55 56 61 62 63 64 66 73 74 76 77 81 84 85 87
88 89 91 93 94 96 97 400 01 04 05 06 07 08 09 11 12 13 15 16
19 22 30 31 33 34 38 40 41 43 46 51 52 53 56 57 58 61 62 63
67 69 71 73 77 85 88 92 93 94 96 98 500 02 07 08 09 11 14 18
24 31 32 37 42 43 47 49 52 53 54 57 58 63 65 67 68 70 71 72
73 74 76 77 78 81 82 86 89 90 92 94 95 96 98 601 02 06 11 12
19 23 26 28 30 31 32 33 36 37 38 40 41 42 44 45 47 48 52 56
57 58 59 61 63 65 66 67 68 70 71 72 74 76 77 85 86 87 89
91 93 98 701 03 05 10 15 17 19 25 27 28 32 34 40 44 45 46
48 49 50 52 59 62 63 65 67 68 71 73 74 75 76 77 79 80 84
89 93 95 98 800 02 03 04 06 07 09 15 20 21 22 23 30 33 34
35 38 39 40 41 44 45 51 52 55 60 61 64 65 66 67 73 74 75 76
77 78 80 81 85 88 90 93 94 95 96 98 901 02 05 06 08 09 14
18 19 21 22 23 28 29 32 34 35 36 37 39 40 41 42 45 50 52 59 60
63 67 69 72 73 76 80 81 83 84 85 86 88 91 93 94 95.

6001 04 05 06 10 12 13 18 19 21 24 30 33 34 35 38 39 40 41
47 50 55 57 58 60 61 62 63 65 66 67 68 71 72 74 75 76 77 78
80 81 82 85 88 89 90 92 94 95 96 97 98 100 01 03 04 08 09
12 13 17 20 24 26 28 29 32 33 35 36 37 38 39 40 41 42 43 44 45
46 56 58 60 62 66 68 71 72 77 78 79 81 83 84 85 89 91 94
95 99 200 01 03 04 05 06 08 09 12 13 14 15 16 18 20 21 22
23 24 25 26 28 35 37 38 40 42 45 49 50 53 55 56 60 62 64 65
69 71 72 73 76 78 79 80 81 84 87 88 89 91 94 95 96 97 99 302
06 08 09 11 12 14 15 16 17 20 21 25 26 27 29 33 34 36 41 43
44 45 46 47 48 49 52 53 55 56 57 65 70 71 72 76 77 80 81 90
93 96 97 99 402 04 08 09 10 12 13 16 17 18 22 23 27 30 32
33 34 36 39 43 44 46 48 52 53 54 56 57 58 61 63 67 69 70 72
73 76 77 78 80 82 86 87 90 91 92 93 94 97 98 502 05 06 08
12 13 14 16 19 20 21 22 24 25 26 27 28 29 30 31 32 37 38 42
43 48 49 51 52 54 57 67 69 70 71 77 79 83 85 89 90 92 94 95
96 602 10 11 15 16 17 20 21 22 23 25 26 27 29 31 33 36 37
38 41 43 46 47 48 49 51 52 58 61 62 63 65 66 69 74 75 77 80
81 85 86 88 89 90 92 95 98 700 01 04 05 07 09 10 12 16 17 18
23 25 26 29 34 35 38 43 45 46 47 48 49 50 51 53 59 60
61 66 69 70 71 73 74 75 77 80 84 87 89 91 92 97 98 801 03
06 08 10 11 13 15 16 17 20 21 23 24 29 30 32 35 36 38 39 40
43 45 47 49 50 51 53 54 55 56 57 60 61 63 65 66 67 68 69
71 79 81 86 87 88 89 90 91 92 97 98 99 902 05 06 08 10 19 21
25 26 30 31 32 35 36 37 40 41 42 43 45 47 48 49 50 51 53 54 55
56 57 59 61 62 63 64 69 71 72 73 75 76 77 78 79 80 82 86
91 94 95 96 98

7001 04 05 08 10 13 18 23 24 26 28 29 36 37 38 44 45 46
47 48 49 50 51 53 55 60 62 64 66 68 69 70 71 73 76 77 78 79
83 85 86 87 89 90 92 93 94 95 103 04 06 08 10 11 12 15 18 23
28 30 31 32 34 37 39 40 44 46 48 49 50 51 52 53 58 62 63 65
67 68 70 76 78 79 80 81 82 83 84 85 86 87 91 92 96 97 98 99
200 03 04 08 10 12 14 17 19 20 21 23 25 29 30 31 33 34 36 38 41
42 43 47 49 50 52 55 56 59 62 70 72 75 76 77 78 84 86 89 90
92 95 97 99 300 01 06 07 08 11 12 13 15 17 18 19 20 23 24 25
26 27 29 33 36 39 40 41 42 43 44 46 47 51 52 57 60 61 62 64 67
68 70 71 72 77 80 83 87 88 90 94 95 97 402 06 09 12 15 16
22 23 25 28 30 32 35 37 38 40 41 42 44 45 46 48 52 57 59 60
64 65 67 69 70 72 75 77 78 79 80 81 84 86 87 88 89 90 92 93 94
96 98 99 500 03 04 07 08 09 14 15 17 19 22 23 24 28 30 34
35 39 44 45 46 51 54 55 57 58 60 62 67 72 73 74 79 84 85 87
89 90 91 94 97 602 04 05 07 08 12 21 23 28 29 31 35 36 37 38
39 40 41 43 46 49 50 51 53 54 55 56 58 59 60 61 62 64 66
71 74 75 77 79 81 85 86 87 90 91 92 94 95 96 98 701 05
06 07 10 11 14 16 17 19 22 26 28 30 32 33 36 37 38 45 46 48
51 52 53 54 55 56 57 58 59 62 63 65 67 68 70 71 72 73 74 76
78 81 85 87 88 89 90 91 93 94 96 97 98 99 800 02 03 06 08 09
10 11 13 16 18 19 20 21 22 23 34 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35
36 38 39 40 41 42 45 46 48 51 54 55 56 57 61 62 63 64 65
66 67 69 70 73 74 80 84 85 86 91 92 97 99 900 01 02 05 07

11 16 21 23 25 28 29 34 35 37 40 41 42 44 45 46 48 49 50 51 52 53 54 56 57 59 61 63 64 67 70 71 72 73 76 77 80 81 85 89 90 94 98.

8003 09 11 13 15 17 22 24 25 26 28 29 31 32 34 36 38 42 46 47 51 57 58 59 65 66 67 69 71 72 73 75 79 81 82 83 85 86 89 90 91 93 97 98 99 100 01 05 09 10 12 13 14 15 17 19 23 24 27 28 29 31 32 34 35 37 39 40 41 42 43 44 45 47 50 56 57 62 63 64 66 68 70 72 74 75 83 84 87 88 89 90 92 93 94 96 97 200 03 05 07 09 10 12 13 14 15 16 17 18 20 22 23 24 26 28 29 32 35 36 37 38 39 40 41 44 46 47 51 52 53 55 56 59 60 61 63 68 69 73 78 79 85 91 92 94 96 98 300 01 02 03 05 07 09 10 12 16 21 23 27 30 31 40 42 43 44 46 47 48 52 53 56 57 58 64 66 69 70 74 77 78 79 82 83 85 90 91 94 96 98 400 01 02 11 12 14 21 24 25 26 27 31 36 37 38 39 41 44 45 50 51 53 56 57 58 60 61 64 68 73 74 75 81 84 85 86 88 89 93 95 96 97 501 02 03 04 08 12 13 14 15 18 20 22 23 27 29 31 32 35 36 37 41 45 46 47 49 53 55 58 59 64 65 67 68 69 70 72 73 74 77 78 79 80 81 83 88 89 90 94 95 96 600 03 07 10 13 14 15 16 18 21 23 25 26 27 31 33 36 37 41 42 43 44 45 46 47 52 55 59 60 64 65 66 68 69 72 73 76 81 86 87 88 89 90 91 96 97 99 701 04 05 08 10 17 19 23 25 26 27 30 31 32 33 34 36 39 42 44 48 50 51 52 56 57 60 62 66 68 69 70 71 72 74 75 77 78 79 80 81 82 84 85 86 88 89 92 800 02 05 06 07 10 12 14 16 18 19 21 24 25 26 28 30 37 47 50 51 55 57 58 59 63 64 73 74 75 77 78 82 86 87 90 91 92 94 95 98 99 900 01 06 08 09 10 11 16 22 24 25 29 30 32 33 36 37 38 39 41 42 44 46 48 49 50 51 55 62 63 66 67 70 72 73 75 76 78 79 82 83 84 85 89 94 95 96 97 98 99

9000 01 05 09 11 13 14 16 19 20 22 24 28 29 30 32 33 35 36 37 38 42 45 46 47 48 49 52 54 55 59 60 61 63 64 68 69 74 75 77 79 81 86 90 91 92 94 97, 99 101 02 04 06 07 10 16 19 21 27 29 30 31 34 35 36 37 38 39 40 41 43 46 48 49 53 54 56 61 62 65 66 70 71 73 74 82 83 86 88 89 90 91 92 93 94 95 96 98 202 04 05 08 12 14 15 17 18 20 21 24 25 27 28 29 31 34 35 37 40 41 42 43 44 47 48 49 50 51 55 58 59 62 64 66 68 69 70 71 72 73 76 78 80 81 82 86 90 91 92 94 95 96 97 303 05 06 08 10 14 15 16 19 20 22 24 25 26 30 34 40 41 42 44 45 46 50 51 52 53 55 57 58 61 63 66 67 68 69 70 73 74 75 80 81 83 85 86 89 90 91 94 99 400 04 05 07 08 09 10 13 15 17 18 19 24 26 28 30 33 34 37 38 39 40 43 45 46 52 55 56 57 58 63 72 76 79 82 84 87 88 89 91 92 94 95 98 99 500 01 02 04 05 07 09 10 12 15 17 18 19 20 21 24 28 33 38 39 42 47 48 50 53 55 57 62 64 68 70 71 76 79 81 82 83 85 90 92 93 94 95 96 99 602 03 05 06 09 13 16 17 18 22 23 24 25 28 30 31 32 33 34 39 42 45 48 49 51 52 54 55 60 61 63 64 65 66 70 71 72 74 75 76 80 83 84 86 87 89 92 93 94 95 97 98 701 02 07 09 12 13 17 22 24 27 31 32 33 36 38 39 42 44 47 48 49 53 57 59 64 70 71 73 74 77 79 81 84 85 87 92 94 96 98 800 01 02 03 05 06 12 13 14 19 20 22 27 28 29 31 33 34 35 39 41 42 43 44 49 51 52 61 64 69 72 77 79 83 88 90 91 92 93 95 98 900 03 05 09 11 14 15 16 19 20 23 24 26 27 28 29 30 32 36 39 40 42 44 51 52 53 54 55 59 62 63 64 65 66 67 70 72 74 75 76 77 78 79 80 81 83 84 85 86 89 90 92 95 98 99.

10 000 01 03 05 06 08 09 12 15 16 20 21 24 25 26 27 30 32 33 34 36 37 38 41 46 47 48 51 53 57 58 66 67 69 71 75 76 78 79 82 84 86 87 92 94 97 100 01 05 08 09 10 13 17 22 23 24 27 28 31 32 33 35 36 38 39 41 42 43 46 47 48 49 50 51 53 54 55 59 60 64 65 66 67 68 70 72 74 75 77 78 79 82 83 90 91 92 93 94 95 96 97 203 04 06 07 08 09 11 14 17 18 22 23 25 29 32 33 36 37 38 40 41 42 43 46 49 50 52 55 56 57 58 62 63 64 68 71 72 74 75 76 77 78 79 80 81 83 84 85 86 89 90 93 94 95 98 304 05 06 07 08 10 11 12 14 15 20 21 23 24 25 27 28 29 30 31 32 34 39 41 43 46 54 57 59 61 62 66 67 71 74 75 77 78 79 81 83 84 85 87 89 98 99 402 10 11 13 16 18 24 26 27 28 29 30 31 33 34 35 38 40 42 43 44 46 47 48 50 52 53 54 55 56 60 61 64 68 71 73 77 78 83 85 90 92 99 500 02 06 07 12 15 19 22 23 24 27 28 33 34 36 37 38 39 40 41 42 44 45 48 49 52 55 56 59 60 61 64 68 70 71 75 76 77 78 79 81 85 87 90 92 97 98 601 04 06 07 14 16 17 19 20 23 25 26 28 31 32 33 34 37 38 39 40 41 42 43 46 47 52 53 56 60 62 65 66 68 70 74 76 77 80 82 84 85 86 89 99 700 02 04 05 06 10 11 13 20 23 26 27 28 29 30 31 33 35 36 39 40 42 43 44 45 46 48 53 56 57 58 61 62 65 66 67 70 71 77 78 79 81 86 87 90 91 94 95 99 800.

Hamburger 50 Tlr.-Lose von 1866.

Noch nicht gezogene Serien.

☛ Die fehlenden Nummern sind also gezogen.

38 41 43 50 58 62 71 79 82 103 35 64 68 70 71 204 20 41 61 69 74 75 79 83 87 88 93 94 312 20 35 42 83 86 89 404 17 20 30 46 64 506 10 20 34 71 608 13 42 52 58 85 99 713 16 25 42 44 50 52 65 72 77 79 85 801 08 06 40 56 60 65 80 930 37 42 53 56 77 88 89 93 95.

1009 39 41 52 68 71 95 98 106 40 41 81 85 213 34 40 41 46 62 87 317 19 22 26 41 44 49 51 57 65 66 400 18 50 72 82 87 501 04 07 12 13 29 34 56 88 95 602 23 56 58 83 705 30 35 37 38 43 46 47 83 94 812 20 23 42 62 67 84 99 906 13 24 38 47 50 54 56 61 68 83.

2008 42 55 71 77 81 82 96 115 24 28 32 51 64 67 73 98 209 22 23 33 43 68 96 97 305 54 409 43 55 91 525 35 69 70 75 76 710 15 40 46 55 73 78 835 66 86 920 73 83 94

3036 97 135 47 71 74 80 83 87 90 206 10 16 40 41 47 48 52 65 68 72 73 77 302 04 09 11 13 24 27 35 37 50 51 60 73 81 96 98 408 17 24 45 51 62 63 66 80 540 71 72 75 82 91 613 17 18 23 30 49 53 59 60 73 700 02 08 16 47 62 65 88 800 14 20 55 73 82 84 947 55 66 82 89 93.

4proz. Deutsche Hypothekenbank (Meiningen) Prämien-Pfandbriefe.

Noch nicht gezogene Serien.

☛ Die fehlenden Nummern sind also gezogen.

2 11 16 23 38 40 53 57 68 74 76 77 78 81 88 101 02 03 20 23 51 56 62 73 84 88 91 92 99 219 30 42 51 54 62 73 88 95 308 14 16 17 21 25 27 51 53 56 58 61 67 70 75 89 412 15 19 27 37 40 43 49 58 62 67 73 506 15 22 27 31 36 38 42 46 74 85 86 603 12 13 14 25 31 40 85 87 88 89 711 31 46 56 66 90 93 97 821 45 46 63 74 78 89 99 906 20 25 37 49 58 78 86 94 97.

1032 33 40 81 85 87 90 105 21 26 35 36 37 46 50 51 57 58 65 76 90 92 97 99 204 35 37 41 45 46 56 70 71 81 93 97 319 39 42 51 63 76 83 92 406 11 36 37 40 41 45 56 57 68 86 90 505 13 14 20 27 46 61 63 67 73 74 609 21 32 42 59 63 82 84 707 14 49 52 67 69 91 99 804 20 21 23 32 34 37 39 56 65 74 81 90 913 16 23 45 47 56 57 60 71 74 85 95.

2008 14 38 40 42 46 49 60 90 107 11 12 13 21 25 29 32 42 49 82 204 24 37 60 72 77 82 302 07 10 12 18 22 66 68 75 79 84 88 99 403 04 11 14 17 25 31 45 58 64 73 76 80 87 500 21 39 46 49 67 89 616 18 31 36 63 77 79 80 92 98 713 34 44 51 54 57 72 80 810 13 17 21 29 30 41 58 65 75 82 88 90 98 907 12 18 19 21 22 38 51 60 84 98.

3002 24 25 27 35 42 44 48 49 50 51 52 59 64 65 71 90 94 96 105 17 33 47 53 62 65 72 216 17 22 28 35 57 58 69 71 317 20 27 42 43 63 64 66 67 72 79 80 400 02 06 10 11 14 32 46 56 60 63 71 84 85 506 22 26 38 42 44 48 50 57 64 74 80 83 84 91 94 604 06 22 23 38 43 62 66 80 87 93 94 702 27 28 37 42 56 58 60 61 64 70 73 78 83 808 12 13 17 23 32 44 82 84 86 88 91 98 901 14 18 23 48 64 77 84 92 96 99.

Meininger fl. 7-Lose.

Noch nicht gezogene Serien.

☛ Die fehlenden Nummern sind also gezogen.

17 33 46 85 89 95 123 29 33 36 44 45 48 52 60 81 213 23 48 51 52 55 311 38 60 80 82 83 419 20 24 30 40 66 500 26 29 50 90 99 603 08 25 29 40 43 65 72 86 707 08 10 40 42 69 79 86 88 98 805 23 24 27 36 41 42 45 52 57 79 913 31 38 64 82 85 90 92.

1009 10 14 36 52 67 68 83 88 100 07 12 14 24 25 62 67 97 202 10 29 42 50 51 66 304 07 36 51 413 34 43 93 500 04 30 31 37 53 80 613 20 39 75 82 98 710 17 19 76 82 99 800 02 08 29 30 63 72 81 90 99 901 20 36 92.

2020 31 36 39 41 51 65 66 91 93 107 38 39 51 202 19 30 37 42 62 64 66 85 86 88 316 18 28 35 80 419 36 49 60 70 79 80 89 99 539 43 65 89 95 97 600 14 22 43 69 79 97 719 30 56 813 40 51 59 65 95 904 08 13 26 43 58 67 70.

3026 41 57 62 74 77 80 89 129 71 93 203 04 12 21 25 57 58 59 62 67 77 84 301 03 07 31 78 84 95 97 418 28 42 65 74 88 512 21 30 39 40 62 96 99 601 04 21 39 42 49 56 72 85 702 03 09 17 26 29 39 47 64 77 89 96 810 46 63 70 75 77 97 901 05 10 17 53.

4002 07 08 65 78 91 95 145 46 47 62 67 75 81 221 31 35 61 76 302 08 19 27 28 65 88 92 97 98 404 08 21 31 49 65 82 83 96 536 49 63 65 614 17 27 29 36 54 90 92 704 39 40 69 92 98 808 24 25 26 31 43 55 67 75 910 11 23 36 43 54 58 60 63 64 65 69 79.

5006 34 46 52 54 58 71 98 112 14 17 29 37 62 71 81 99 203 04 19 23 35 36 44 59 65 79 312 14 22 33 34 44 61 68 89 98 440 48 49 64 91 94 505 25 39 74 75 98 605 17 28 34 47 50

61 89 99 711 15 29 39 44 54 55 64 72 82 91 98 819 21 31 35 43 45 49 86 89 960 80.

6003 05 19 69 102 04 11 12 23 29 34 86 87 94 201 10 26 54 58 67 75 78 79 90 309 37 39 58 92 401 02 45 73 77 82 503 22 27 35 45 53 78 79 81 611 59 86 96 705 06 16 29 47 52 821 41 52 62 72 76 87 917 18 23 28 39 45 52 55 67 90 92.

7038 74 123 45 66 78 90 94 201 11 58 69 94 326 32 38 71 80 87 442 58 86 501 05 45 56 58 76 81 86 622 30 32 37 62 64 65 73 77 84 88 98 707 22 39 59 71 77 90 810 35 40 42 44 50 73 76 91 920 25 49 68 73.

8001 03 27 48 50 74 97 98 125 47 72 81 90 211 15 20 64 74 303 04 12 20 36 55 56 74 421 27 28 39 71 72 80 514 24 73 74 86 603 04 25 45 49 74 84 90 707 44 47 50 58 60 63 91 809 15 23 39 40 79 906 09 19 33 39 43 49 61 64 70 83 88.

9011 17 40 69 94 99 121 32 36 53 66 93 201 06 13 20 23 25 26 29 41 48 77 301 04 21 31 38 52 468 93 518 59 61 64 611 17 47 53 57 66 71 75 97 720 22 43 44 52 79 87 88 827 40 57 72 80 83 924 46 67 79 99.

Stuhlweißenburg-Raab-Graz 100 Tlr.-Lose.

Gezogene Serien.

9 11 12 14 22 24 25 32 34 42 52 63 66 68 71 73 78 81 82 87 100 10 12 14 18 22 23 25 33 34 43 45 46 47 51 52 55 68 71 84 87 88 90 91 95 202 03 05 08 15 18 24 36 38 42 43 45 46 52 53 65 70 73 80 83 94 95 97 99 306 08 11 13 16 20 21 26 31 32 42 45 55 59 60 61 66 70 71 81 85 88 90 95 400 02 06 09 11 14 17 23 32 36 40 42 46 50 56 57 58 66 68 71 77 78 88 89 90 91 504 09 10 11 12 14 25 26 32 33 35 36 41 43 45 48 49 51 54 61 63 64 69 70 72 75 76 82 89 92 602 06 07 15 16 19 21 26 29 33 42 48 49 59 61 63 67 68 69 70 71 79 81 94 96 701 03 06 08 26 29 31 42 44 45 47 50 52 56 57 58 60 62 66 67 75 80 84 85 90 94 96 803 08 09 12 18 20 26 27 29 30 31 34 36 49 51 56 67 74 80 81 87 89 92 96 98 900 08 11 12 14 20 23 24 28 29 31 32 33 36 40 43 44 50 55 62 71 72 75 77 78 80 87 88 95.

1003 05 08 10 20 28 32 33 38 41 42 43 45 60 64 66 70 71 74 75 77 90 95 96 97 98 105 06 12 16 17 25 27 28 29 38 43 44 45 46 47 58 60 61 62 64 66 68 76 81 83 87 200 02 03 04 08 19 20 25 29 33 38 47 51 55 58 61 62 69 71 77 84 89 94 303 04 08 09 13 15 16 18 23 26 27 29 37 38 43 45 47 50 51 53 58 60 61 69 71 73 75 77 78 79 83 85 88 90 403 09 11 13 15 16 20 37 41 46 50 52 55 56 57 59 65 67 69 70 86 97 98 501 04 06 09 21 27 28 37 38 39 44 47 52 66 69 70 72 73 77 78 79 82 85 86 90 92 96 601 02 04 05 12 16 19 21 23 26 31 32 45 50 52 59 71 72 75 76 80 82 89 700 01 02 05 09 12 13 23 35 41 48 57 59 63 64 74 81 82 84 92 96 97 98 800 02 03 10 11 13 14 16 18 21 23 28 33 37 40 45 46 49 52 53 56 59 60 62 74 75 80 84 91 93 904 15 23 24 26 31 35 36 40 42 47 50 51 61 72 73 75 76 79 81 82 88 95

2001 09 11 13 17 20 22 25 27 35 36 37 50 51 52 53 57 58 63 71 74 77 87 88 89 96 100 01 06 16 20 21 27 31 36 38 40 42 49 50 51 54 61 70 74 77 79 80 86 87 93 95 99 201 07 08 17 18 22 29 35 45 48 59 66 69 70 73 74 79 80 81 84 86 88 89 90 91 98 301 07 09 13 14 15 23 38 53 54 55 57 58 60 62 64 68 73 77 80 90 92 95 99 400 06 10 12 13 14 15 19 24 26 27 31 32 35 36 39 43 48 55 58 59 61 66 67 68 70 79 81 82 84 93 96 97 500 02 03 04 05 06 07 08 14 15 16 20 25 40 47 49 51 53 56 59 62 69 70 72 73 74 79 82 84 85 88 92 98 99 607 08 13 16 21 23 36 47 53 58 68 71 74 78 83 84 92 93 94 95 96 99 702 04 06 10 12 15 19 26 27 29 32 37 47 52 53 61 62 68 71 72 74 76 77 81 83 86 92 94 95 99 800 07 16 17 18 19 21 25 26 31 34 35 39 45 60 67 72 74 78 79 80 84 88 89 91 94 95 904 05 08 16 17 21 23 30 31 34 36 37 38 40 41 46 60 62 63 66 67 71 73 75 84 93

3000 03 07 12 15 22 26 28 29 30 31 35 44 47 53 54 60 62 72 74 78 80 82 84 87 90 91 97 98 100 01 04 15 20 21 22 23 26 28 35 41 47 52 56 57 59 60 61 76 79 81 89 91 94 97 99 204 05 09 12 13 21 26 34 44 47 48 49 56 60 61 62 66 69 71 72 77 81 83 91 95 97 300 03 05 07 14 16 17 19 33 38 41 43 45 46 54 57 59 60 65 67 76 79 84 87 92 96 98 400 01 09 11 15 17 25 31 36 39 40 47 48 49 54 55 56 57 58 73 74 77 79 82 84 86 87 90 91 500 02 19 20 25 30 38 41 42 53 54 59 61 62 65 68 74 76 77 80 92 98 606 07 10 14 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 42 44 46 52 57 59 62 66 70 74 78 82 84 86 88 99 700 02 03 05 10 21 29 30 39 41 45 49 52 53 59 60 62 65 69 73 77 79 83 85 88 89 93 96 802 03 05 08 09 10 12 15 19 20 21 22 25 27 32 33 37 38 41 42 43 44 45 50 52 54 57 60 64 65 66 68 70 73 74 86 89 905 16 23 24 25 27 28 29 32 34 36 37 44 47 51 53 56 58 64 70 71 72 73 76 78 79 82 87 88

4001 06 08 11 14 21 33 36 39 42 44 46 47 58 60 61 62 63 69 72 84 96 99 100 08 09 10 11 34 36 37 38 40 44 48 51 55 57 64 67 68 85 86 91 262 04 07 08 10 16 21 24 27 29 30 36 38 39 50 52 55 61 62 63 69 75 76 78 80 83 91 93 96 99 300 07 08 14 16 18 23 25 31 34 36 37 42 45 46 50 69 72 77 79 80 82 84 85 90 91 92 94 401 13 21 25 26 41 42 43 46 50 52 56 61 71 73 74 75 80 86 87 90 99 500 02 10 22 28 32 37 45 46 52 54 55 70 75 76 80 88 90 606 11 12 22 24 28 32 38 45 46 52 53 62 66 67 72 73 82 83 84 85 87 90 97 702 05 06 07 09 13 21 22 26 27 28 31 35 37 44 47 52 53 55 61 66 81 84 92 94 95 99 800 01 05 08 14 17 18 24 25 30 31 36 38 39 41 43 44 45 47 51 52 54 56 64 68 71 74 80 83 84 88 90 91 92 906 09 12 13 18 25 29 32 35 37 44 45 59 60 61 62 63 64 65 67 72 73 78 84 85 90

5000 02 06 07 10 14 17 19 27 28 43 46 49 61 66 67 69 70 72 77 81 84 88 93 95 96 104 06 09 10 16 18 20 21 24 26 35 36 38 41 42 45 47 49 54 56 58 59 67 76 79 88 93 204 12 13 17 24 25 31 33 34 35 40 41 44 46 47 51 54 58 63 67 71 77 89 97 98 306 13 14 19 20 21 23 27 31 38 40 41 46 50 51 59 60 65 69 75 80 85 88 91 92 97 98 403 05 07 09 12 14 20 22 24 27 32 34 38 42 44 46 49 51 58 61 63 71 72 75 80 90 502 04 05 07 08 16 18 22 27 35 50 58 66 67 69 78 80 81 83 85 92 94 605 16 18 20 21 24 25 36 39 40 47 48 50 51 56 59 65 66 70 74 75 76 81 89 99 707 08 19 21 23 25 28 36 39 41 43 48 50 53 54 59 61 62 69 70 73 74 77 79 89 98 800 08 15 18 21 22 26 27 28 33 40 42 48 49 56 60 61 64 67 70 71 74 75 79 80 82 94 96 99 900 02 04 08 19 21 23 24 25 28 32 35 36 37 39 41 48 49 50 52 55 60 69 72 73 75 77 86 93 94 95 96

6000 03 05 07 09 16 21 25 28 30 32 38 43 45 46 47 50 51 62 65 79 80 83 84 86 88 96 97 100 18 21 23 30 35 37 40 42 43 44 54 55 62 63 70 72 74 79 83 87 95 99 200 02 06 10 12 16 17 20 22 31 41 50 52 56 66 67 84 85 87 90 97 99 300 05 07 08 10 13 14 20 22 23 24 26 27 28 31 41 45 54 57 64 66 70 73 74 76 82 86 92 96 97 98 401 12 20 22 25 29 31 32 33 36 41 42 51 55 57 59 66 71 73 75 78 79 83 86 88 90 92 94 95 508 09 10 11 13 14 15 25 28 34 35 41 42 43 45 46 48 56 58 60 79 85 90 91 93 94 96 97 99 603 08 11 14 20 21 23 25 33 34 48 50 53 70 77 83 85 89 95 97 701 03 04 14 17 19 21 22 23 24 26 38 45 50 51 56 57 64 69 77 90 803 04 10 11 13 15 16 19 20 25 26 27 30 31 33 41 46 59 67 70 76 83 87 88 92 902 05 10 25 27 29 35 36 41 44 45 49 52 53 57 65 79 88 89 90 92 93 97

7001 10 19 20 26 29 31 36 39 40 45 47 50 59 62 66 67 72 73 80 85 87 89 90 92 95 97 98 100 05 07 14 15 17 28 29 32 33 37 46 48 49 55 58 60 61 63 65 74 79 81 84 89 91 92 94 201 02 03 07 14 16 19 32 33 36 44 48 53 56 58 69 70 74 76 78 81 83 91 93 94 95 99 301 08 15 17 18 20 24 25 33 40 45 46 53 60 61 62 63 65 72 80 82 84 88 89 90 95 96 97 404 16 18 19 26 30 34 46 49 51 56 59 60 62 63 72 75 77 82 86 88 90 91 94 97 99 500 06 10 12 18 19 26 31 33 40 41 46 57 69 73 75 76 80 83 86 98 604 05 09 17 19 21 26 27 28 29 32 37 39 42 43 49 51 56 57 58 59 60 63 68 71 75 78 88 90 96 705 06 08 09 10 45 53 59 61 66 74 79 82 84 85 86 89 95 99 802 08 14 16 17 19 20 21 25 30 35 36 37 39 43 48 54 57 64 71 72 74 75 76 79 80 89 90 93 95 98 99 902 08 20 23 29 32 33 36 37 39 42 45 54 55 56 57 61 62 63 66 67 68 69 70 72 73 77 79 86 87 89 91 93 94 98

8001 03 05 06 23 24 26 27 32 34 35 38 43 46 55 68 72 74 80 81 91 94 95 103 10 16 21 27 30 38 41 43 46 47 48 54 55 58 59 64 65 67 71 77 80 83 86 87 92 99 201 02 04 06 11 12 14 21 30 34 35 37 40 53 55 60 64 67 72 74 79 81 83 85 86 89 91 93 96 99 303 04 10 12 13 19 22 26 28 32 34 45 49 51 54 59 60 68 74 80 82 88 91 93 97 98 409 13 20 21 23 24 25 27 36 37 38 40 41 52 57 59 61 62 63 65 66 68 70 74 75 77 84 85 86 88 94 95 504 06 09 16 19 21 22 30 40 43 49 51 56 58 62 64 67 68 84 85 90 605 08 09 11 14 18 25 27 28 32 33 37 38 39 50 51 58 61 62 66 72 75 76 83 84 88 91 93 95 99 705 16 33 34 37 41 51 56 63 69 71 80 82 83 86 89 95 800 02 10 11 12 31 34 36 37 38 39 44 46 47 50 52 53 56 58 59 65 67 69 71 79 82 84 92 901 02 08 12 16 18 19 23 26 27 28 30 33 42 52 53 57 61 68 69 70 71 75 79 81 82 85 88 91 92 93 97 99

9005 07 13 27 35 38 39 43 46 49 53 59 61 64 65 68 70 73 76 79 91 94 97 98 101 05 10 13 14 15 30 31 32 45 47 48 54 58 59 61 63 70 74 79 85 86 87 89 91 96 200 01 02 07 11 13 14 15 22 29 37 46 47 48 49 66 68 69 84 97 300 02 04 11 12 13 14 15 16 18 20 22 23 24 39 41 47 53 56 57 65 66 70 75 78 81 92 95 405 08 12 13 16 17 20 21 25 29 37 38 45 49 57 59 61 81 86 89 93 98 99 504 07 08 09 25 28 30 34 35 45 47 49 50 54 63 70 71 74 77 79 80 83 84 91 94 95 99 603 15 16 19 21 24 26 32 41 42 43 44 45 46 47 52 54 55 57 59 68 69 70 73 76 78 86 87 92 93 94 95 97 98 703 06 10 11 25 30 32 35 36 38 55 60 67 70 73 76 78 80 81 85 86 89 90 97 811 12 21 23 25 26 29 31 32 33 40 43 46 49 60 61 62 63 66 67 75 76 79 80 82 84 88 90 91 92 96 901 02 09 10 12 24 26 28 29 33 37 38 45 46 48 52 54 63 67 70 71 76 79 83 85 87 88 92

10 003 07 09 15 16 27 28 33 42 45 47 48 52 66 71 78 79 81 82 88 93 94 101 06 08 11 15 18 20 27 34 36 40 41 50 55 57 61 73 74 76 77 84 85 87 89 90 94 98 201 09 16 17 20 23 24 29 35 44 48 50 51 54 56 58 59 72 73 74 75 77 78 82 86 89 91 92 94 95 96 98

206 08 16 19 23 24 29 33 34 37 39 41 45 50 56 58 59 68 71 75 77
78 82 87 88 90 91 94 96 400 03 05 09 18 19 22 28 29 31 34 36 37
41 46 47 57 60 61 65 66 67 68 76 81 83 84 89 93 505 11 14 18
20 30 34 37 42 44 45 47 49 55 56 58 61 64 66 68 71 72 73 74 77
78 79 81 82 89 90 92 96 98 607 10 16 19 24 27 28 29 34 46 49 50
52 54 58 59 60 64 73 74 77 84 87 89 98 708 10 22 23 26 30 31 33
35 38 40 41 44 48 49 50 53 54 56 57 66 69 70 72 81 82 88 90 91
98 802 07 10 20 21 22 36 52 57 58 59 63 70 71 82 84 90 94 96 97
98 900 05 13 14 15 17 21 22 24 26 30 37 39 40 41 43 45 46 58 61
70 73 77 80 85 93 98.

11 000 03 06 14 19 20 21 27 31 32 38 40 46 48 49 50 53 58 61
66 69 75 77 79 86 92 93 94 101 03 08 10 11 13 14 16 27 36 39
43 44 46 47 55 61 63 65 66 69 77 83 84 88 92 201 05 06 07 08
13 14 19 22 25 28 32 38 45 48 50 52 56 58 59 69 73 74 76 78 80
82 33 90 94 96 97 301 02 06 09 14 30 32 35 36 38 48 54 56 57
59 64 68 69 71 72 76 77 79 90 92 95 96 98 99 401 06 07 10 17
23 24 25 39 47 51 57 59 62 64 66 68 75 78 83 87 89 91 93 94 97 502
10 11 12 14 15 20 21 23 26 27 30 31 32 33 34 38 39 41 50 54 59
61 64 72 81 85 86 91 93 96 608 21 25 27 28 33 34 35 38 40 43 45
49 50 58 65 68 74 76 82 85 86 91 94 95 98 700 03 05 07 08 13
18 21 23 36 37 39 45 49 54 55 56 57 65 66 67 69 70 72 73 75 80
81 82 87 89 90 92 95 96 800 02 08 11 24 26 29 30 31 32 36 38
39 41 42 46 54 56 57 63 65 66 68 73 80 81 82 84 85 86 87 92 94 95
96 905 09 11 16 18 19 21 23 24 31 36 44 46 54 56 58 59 61 65
69 71 77 78 83 87 88

---

2 proz. Serbische 100 Fr.-Lose von 1881.

Gezogene Serien.

2 3 6 7 8 10 12 15 18 21 22 24 32 33 34 35 37 38 46 47 48
49 54 55 56 57 63 64 66 68 70 73 76 78 81 85 87 89 93 96 99
100 02 05 07 09 11 12 13 14 19 21 22 23 27 29 32 33 36 37 43 45
46 47 48 51 52 54 58 61 62 64 66 70 72 73 74 76 78 79 80 81 84
85 87 88 89 90 92 97 98 202 03 04 06 10 12 15 17 18 24 27 28
29 30 32 39 40 41 42 44 46 48 49 50 51 52 53 54 58 61 68 69 70
76 77 79 80 84 85 88 91 93 94 95 96 97 300 01 03 06 07 09 10
12 13 15 19 20 21 23 24 26 27 29 30 31 32 36 38 39 40 43 45 49
50 53 57 59 62 64 69 72 75 83 85 87 89 90 92 94 95 98 99 403
04 07 08 10 12 13 15 16 17 21 24 26 28 35 37 40 41 42 44 47
50 51 52 57 60 61 62 64 72 73 74 77 79 80 82 86 88 90 91 98 503
04 05 06 08 10 15 16 17 21 29 32 33 34 36 37 40 41 42 43 51 52 53
56 60 62 63 65 67 73 79 82 89 90 91 92 93 94 96 98 601 02
03 07 08 12 15 17 20 21 22 25 27 28 29 30 31 32 34 35 37 38
39 40 45 46 48 51 52 53 55 56 59 60 63 68 69 71 72 73 78 79 81
84 85 87 89 91 92 93 94 95 96 97 98 700 03 05 06 10 14 22
24 25 26 28 30 33 34 35 36 37 38 39 40 41 43 44 49 50 51 53 54
56 57 58 59 62 63 66 69 70 74 76 77 81 82 84 85 87 89 90 92
97 98 800 02 07 08 09 12 13 15 16 18 19 21 22 25 28 29 33 34
35 38 39 40 41 45 47 48 49 50 55 63 65 67 68 69 70 71 73 74 79 80
84 85 86 87 89 90 92 98 99 900 01 03 04 07 09 13 14 16 18 21
26 28 29 31 32 33 34 36 39 42 46 49 50 53 54 56 58 59 60 61 62
64 68 70 72 76 78 79 84 86 88 89 90 91 92 96 97 98 99

1000 03 05 06 07 11 13 15 16 21 24 25 28 29 32 34 35 40 41
43 47 48 49 51 53 55 57 62 66 68 71 75 76 79 82 85 91 93 94
95 96 97 99 101 04 05 07 09 11 12 15 16 17 18 21 24 25 26 27
32 33 38 42 43 46 48 49 53 54 55 56 57 58 68 69 70 73 74 75 76
77 82 84 85 86 89 92 93 94 95 97 98 99 200 01 02 07 08 10 11
13 14 18 19 20 21 23 26 27 30 31 33 38 39 43 44 45 46 49 50 53
55 56 57 59 62 64 67 70 75 77 78 80 84 87 88 92 98 99 301 02
03 04 06 09 10 11 12 13 15 16 17 18 22 25 27 28 30 32 34 38
40 41 42 43 44 45 46 47 54 55 56 58 60 64 68 70 73 75 83 86 87
88 90 91 92 93 94 97 400 01 02 03 04 05 07 11 12 13 14 16 17
18 25 28 30 32 33 34 35 37 38 39 40 42 45 53 55 59 62 63 64 65 68
69 71 72 73 74 75 78 81 87 88 89 90 91 92 94 95 96 98 99 502
03 05 06 07 16 17 18 19 20 23 24 26 32 35 40 42 43 45 46 48 53
56 57 58 59 60 61 62 63 64 67 69 70 74 79 82 84 88 89 90 91
95 99 601 02 04 05 07 09 11 13 16 21 23 25 28 29 31 35 36 37
38 39 40 41 45 46 50 51 53 55 57 58 61 62 64 66 67 68 71 73 75
77 83 84 89 90 92 93 94 95 96 97 98 99 700 01 02 05 07 08 10
12 13 16 19 22 23 25 26 27 29 38 41 44 45 46 47 48 50 58 59 60
63 64 66 69 79 81 83 84 85 92 94 95 99 800 03 05 11 13 16 17
21 23 24 25 28 34 38 41 43 45 46 49 50 51 52 53 55 57 58 59
60 61 63 64 65 68 69 72 74 75 79 80 83 85 93 95 96 97 900
02 03 04 07 09 10 11 12 13 14 19 20 23 30 38 39 42 43 45 46 49
51 52 53 54 55 56 57 62 65 67 70 71 73 75 76 77 78 83 84 88 89
90 92 94 97 98 99

2001 02 04 06 08 10 14 17 21 23 24 25 27 28 29 30 37 38 39
40 41 42 43 44 47 53 54 58 59 66 67 69 70 71 72 73 74 75 77 80
84 89 92 95 97 100 01 02 03 04 06 09 10 11 12 15 18 19 24 25
27 29 31 35 39 42 47 53 54 56 61 62 64 68 72 73 74 75 76 78 80
81 84 87 88 89 90 93 95 201 04 06 08 09 10 11 12 13 14 16 17
19 21 25 30 32 34 35 36 37 38 39 44 45 46 47 48 49 50 51 52 53
54 55 56 57 58 62 63 64 65 69 72 74 75 76 78 79 80 81 82 85 94
97 98 99 300 03 05 06 08 11 15 17 18 21 24 27 29 31 37 38 39
41 42 43 45 47 48 49 50 53 58 59 62 63 64 65 71 74 75 81 82 87
90 91 93 95 96 98 99 400 01 03 04 07 08 11 12 14 16 17 18 21
22 24 27 28 31 32 35 36 37 38 39 40 44 45 46 47 50 51 52 59 64
67 68 69 71 73 79 89 94 95 97 98 500 01 03 04 05 09 10 11 13
17 22 27 28 29 32 33 35 36 39 40 41 42 44 45 46 47 48 49 50
51 56 57 58 59 60 63 65 67 68 70 71 73 75 77 78 80 81 83 84 85
86 88 89 94 97 99 601 04 09 11 14 17 21 22 24 26 30 32 39
41 43 45 46 47 50 52 54 55 59 61 66 67 75 85 86 89 93 94 96
97 98 703 04 06 07 08 09 10 11 14 15 16 20 21 24 27 29 32
33 34 35 38 42 44 45 46 47 48 49 51 54 55 59 61 62 63 65 66
67 68 69 71 72 75 77 79 81 88 89 91 93 94 95 97 800 01 02 03
05 10 12 16 17 19 24 25 27 28 31 32 34 36 40 45 46 47 50 51
53 56 57 58 59 62 66 68 71 77 79 80 81 89 90 91 93 95 96 99 900
01 02 03 06 07 08 10 13 15 16 20 24 25 26 28 29 30 35 36 37 39
41 42 43 44 46 48 50 51 58 59 60 61 62 63 66 67 68 69 71 72 74
75 76 78 82 83 86 88 93 94

3002 06 08 09 10 11 12 17 18 19 20 22 26 27 28 29 31 32 34
39 41 44 45 47 52 53 56 57 62 63 65 66 67 69 72 76 78 81 82 83 84
85 86 89 90 93 94 101 07 08 10 12 13 27 29 30 31 35 37 38 40
41 42 43 49 52 53 54 56 57 60 61 64 66 68 69 70 72 75 76 80 81
82 83 86 87 88 91 96 97 98 99 200 03 09 10 12 13 17 19 21 23
24 27 32 41 42 44 46 47 49 51 53 54 55 56 57 60 63 64 65 69
70 73 75 78 81 82 83 87 89 90 93 94 95 97 99 305 10 11 12 14
15 17 18 19 20 21 22 23 25 26 27 36 40 44 46 49 50 52 53 57 62
63 64 68 71 73 74 75 77 78 79 80 81 82 85 86 87 91 94 98 402
03 05 10 11 13 14 15 18 20 23 26 32 36 39 44 47 48 49 58 59 61
62 63 64 65 69 70 71 72 75 76 77 78 80 82 83 86 88 89 91 94
97 500 01 04 10 12 13 14 17 19 21 23 28 29 30 36 38 39 40 41
46 47 49 51 56 57 61 70 71 72 73 74 75 77 79 80 83 84 86 89 90
91 99 600 05 06 07 09 10 11 13 14 16 20 21 22 23 24 28 30 32
35 37 38 42 47 48 50 51 52 54 56 58 61 63 65 67 68 69 70 73
77 78 82 83 84 85 86 87 88 90 91 96 97 99 701 02 05 09 11 12
13 14 17 19 23 24 26 28 30 32 33 45 46 47 48 50 51 53 56 59 60
62 63 65 66 67 69 70 72 73 74 75 76 81 82 83 84 86 87 89 93 96
98 801 02 06 07 11 12 13 14 16 19 25 26 31 32 35 37 38 40 44
46 47 48 50 51 53 55 59 60 63 64 69 73 77 78 79 80 82 83 85 93
96 907 08 10 11 13 14 16 18 19 21 30 34 44 48 51 53 54 56 57
59 62 63 66 67 69 71 72 73 74 78 79 81 82 84 85 86 87 90 92 93
95 97 98

4000 02 03 05 06 07 11 12 15 17 18 26 27 28 29 30 31 33
39 40 41 43 44 45 46 50 51 52 53 54 57 58 59 61 63 64 66 69
70 71 76 78 79 81 82 88 93 94 96 97 104 09 10 13 14 18 22 23
28 29 30 35 38 40 41 42 45 47 51 52 54 55 56 57 58 60 61 62 63
68 70 76 79 81 82 88 90 91 92 93 94 95 98 99 201 04 05 10 12
13 19 22 24 30 31 32 33 36 39 41 44 46 47 50 55 57 58 60 64
65 68 70 72 73 81 82 83 85 86 87 88 90 91 98 99 303 05 06 09
10 12 14 15 16 20 23 27 28 30 33 34 36 37 38 41 45 46 47 49 51
52 54 57 58 59 62 63 65 66 67 69 72 73 75 76 77 82 86 87 88 89
91 92 96 97 400 04 05 09 11 12 13 15 17 19 22 23 24 27 28 34
35 36 38 39 40 42 43 44 45 46 47 50 53 55 57 58 59 60 62 63 64 66
67 68 72 73 76 77 80 81 83 84 85 86 90 91 92 93 94 95 96 97 99
500 02 07 08 09 13 15 18 20 22 24 25 27 28 37 40 43 44 45 47
51 53 57 62 63 65 67 69 71 72 77 78 80 81 85 86 87 91 93 94 96
97 99 600 04 05 06 08 10 12 13 14 15 16 17 20 21 22 23 26 27
28 29 31 34 35 36 37 38 39 40 44 50 52 54 56 57 62 63 67 68 69
72 73 75 76 79 81 83 84 87 88 93 94 95 96 97 98 99 700 01 03
11 12 15 16 17 18 19 20 21 22 23 25 27 30 32 33 34 35 36 38 41
42 43 47 48 49 50 52 53 54 55 60 64 65 66 68 69 70 73 74 77
79 83 84 86 92 94 96 97 98 800 03 04 07 08 09 10 11 14 15 17
20 21 22 28 30 33 34 35 37 38 41 42 43 46 47 48 52 53 55 62 64
66 72 74 76 79 80 81 82 84 87 88 89 93 94 98 902 03 04 08 11
15 18 19 20 22 23 27 28 31 33 35 38 42 45 46 53 54 59 62 63 67
69 71 72 73 77 79 80 81 83 85 91 92 95 96

5000 02 06 08 15 16 17 19 22 23 24 25 29 30 32 35 36 37 38 40
43 44 45 47 51 52 56 57 58 59 64 65 67 69 79 83 86 88 90 92 98
100 02 03 04 05 06 08 10 14 15 17 22 24 25 27 32 33 35 57 38
46 47 48 49 50 52 53 56 57 58 60 62 63 64 67 74 76 80 83 87
91 95 96 202 04 05 06 09 13 15 17 20 22 23 26 30 37 38 39 42
43 44 47 48 50 53 56 57 58 59 63 64 65 66 68 71 79 85 86 88
90 91 96 97 98 300 04 05 08 09 10 11 13 16 18 20 21 23 24 25
26 27 33 35 36 37 40 41 44 45 46 48 50 53 58 59 60 61 62 63 64
65 66 69 71 73 74 75 76 77 82 83 85 87 94 96 97 98 401 04 08
09 12 15 18 22 24 26 27 28 31 32 33 35 39 41 42 43 44 45 48 50
51 52 55 56 57 58 59 61 62 63 64 67 69 70 72 75 76 78 79 84
86 87 89 90 96 97 98 99 501 02 07 09 10 14 17 21 75 29 30 31 32

35 37 38 39 40 43 45 47 48 49 50 52 53 54 56 62 63 65 66 67
68 70 71 74 75 76 77 78 79 80 82 85 86 88 92 96 99 602 03
05 08 09 10 13 14 15 17 19 21 22 23 24 26 33 34 35 36 39 40
42 43 45 47 50 51 55 58 59 65 66 67 68 69 70 73 74 77 78 82 83
84 87 88 89 90 95 96 97 98 99 700 01 02 04 05 06 07 08 09 13
14 15 16 17 19 20 21 23 24 27 31 34 35 38 41 47 48 49 52 53
54 55 59 62 66 69 71 73 76 77 78 79 81 82 83 84 86 90 91 93
95 99 800 05 06 07 08 09 12 21 22 23 26 28 29 30 31 32 36
37 40 42 47 48 49 51 52 56 57 60 61 63 64 65 66 67 69 72 76
77 78 80 82 84 85 88 90 97 901 04 05 06 09 10 11 13 15 18 20
23 27 29 30 32 33 37 40 50 51 53 55 57 58 62 65 68 69 72 73
77 78 81 82 83 84 90 91 92 97 99

6001 02 04 07 08 09 10 12 17 19 21 23 25 26 27 28 30 31
35 37 39 40 41 45 51 52 54 55 57 59 63 64 65 66 67 71 72 76
81 83 86 87 89 90 92 93 94 95 96 97 99 100 03 04 07 11 13 16
17 18 21 25 30 33 35 37 40 41 42 44 46 48 49 51 60 65 68 70
72 76 77 78 84 86 88 90 91 93 94 95 97 99 202 04 05 07 08 10
13 15 17 18 22 23 28 30 32 34 36 38 39 40 41 44 47 48 49 57 60 64
67 68 70 74 75 76 80 82 83 84 86 87 89 94 96 99 300 02 03 11
13 16 18 21 26 28 35 36 39 40 41 42 44 45 47 51 52 53 55 56 59
61 63 65 73 74 79 80 81 83 84 85 87 88 90 93 94 98 99 400 03
05 08 10 11 16 17 19 20 21 23 24 25 30 34 35 37 38 39 43 46
47 49 51 54 55 56 57 58 59 61 62 64 65 66 67 69 71 72 73 75 76
77 79 80 81 82 85 86 87 89 90 92 94 98 99 500 04 05 09 10
15 16 18 20 21 22 25 30 31 32 34 35 36 37 38 41 43 45 46 47
49 53 54 55 56 59 60 61 62 63 64 65 66 67 68 69 71 73 75 76
78 83 86 88 89 93 94 99 600

76 82 88 91 94 97 801 02 08 18 19 22 23 24 27 29 30 33 37
49 51 56 60 62 66 73 81 82 84 88 92 93 902 08 19 22 23 33
35 37 39 51 66 67 73 74 76 78 83 93 96 99.

1004 05 11 12 17 25 28 45 48 53 56 60 61 82 86 88 98 106
11 14 16 28 37 43 45 46 48 49 59 71 72 74 75 85 91 93 98
201 08 13 18 20 21 29 40 43 49 54 58 61 64 65 69 71 72 82
90 303 08 13 16 17 36 37 45 48 52 53 57 64 65 67 69 71 78
83 86 87 93 94 99 402 14 15 17 21 22 28 35 40 56 66 72 76
81 85 92 93 505 10 11 27 28 34 39 42 44 46 47 51 55 62 69 71
72 79 80 83 86 88 94 95 607 18 24 26 40 43 45 55 60 63 65
67 70 71 75 80 82 85 89 94 96 715 20 22 32 35 37 41 50 51 58
63 65 73 74 76 78 87 92 94 807 14 16 17 21 37 38 44 51 52 53
54 55 56 66 67 71 72 76 82 84 89 91 96 901 04 05 06 08 15
17 20 30 32 37 38 44 46 60 62 67 68 71 75 90 92 93 95.

2005 06 07 13 22 35 37 55 61 62 63 72 74 81 90 93 94
95 99 103 08 13 15 16 17 20 24 32 40 43 53 55 57 60 67 76
79 81 90 202 05 06 29 30 34 35 41 45 46 49 56 60 71 72 78
82 86 87 98 308 13 15 18 19 24 29 30 32 38 42 61 66 68 84 99
402 11 12 13 14 16 28 32 36 51 53 55 74 76 82 85 89 96 97
99 500 01 09 17 21 23 27 30 34 38 41 43 47 54 55 56 57 60
62 70 71 72 82 85 88 93 94 600 03 06 15 16 26 31 38 39 41
43 47 55 56 63 64 66 67 76 78 82 83 93 97 703 05 06 07 12
14 20 21 22 25 27 38 39 41 43 45 46 51 54 55 60 61 64 66 67
69 71 78 80 81 82 87 88 95 98 805 10 12 13 17 19 20 22 23
24 36 46 48 56 58 61 63 64 67 68 72 84 97 900 06 13 16 20 22
32 34 35 36 45 47 56 74 77 79 83 87 95 97 98.

3004 10 21 28 31 32 37 39 40 43 45 49 55 58 62 66 67 73 85
87 93 100 02 10 21 24 30 32 37 40 50 52 55 68 72 86 92 96
202 04 11 13 17 22 26 28 35 38 41 57 60 63 74 76 84 88 92 93
97 314 18 32 33 39 50 51 53 56 64 71 75 84 89 400 06 09 19
30 42 43 48 49 53 57 58 66 69 85 86 91 93 95 501 03 06 09
10 12 13 27 36 45 48 52 55 62 78 81 82 84 85 86 88 92 95 96
99 600 01 02 09 11 12 18 29 31 35 36 43 53 68 77 80 81 83 93 96
97 705 06 08 15 31 32 33 39 40 48 49 59 62 72 80 93 95 97 99
802 08 10 11 18 23 35 43 52 53 54 60 64 74 82 85 88 91 96 98
900 03 04 06 08 11 15 20 23 25 30 42 43 46 53 68 70 72 76 77
79 85 91 92 95 98 99.

4003 04 11 16 17 27 32 38 41 46 54 57 79 81 86 91 96 103
04 20 29 34 37 38 39 46 47 49 51 54 65 66 73 74 76 78 87 88
96 200 23 28 30 34 37 41 45 47 50 52 55 61 62 80 302 03
05 06 07 13 17 20 25 26 28 31 34 37 49 50 54 55 60 73 75 76 98.

Theiß-Regulierung 100 fl.-Lose.

Noch nicht gezogene Serien.

☞ Die fehlenden Nummern sind also gezogen.

17 27 44 45 48 49 55 56 60 61 63 64 67 68 71 79 82 91 97
102 06 11 15 19 22 25 28 29 31 34 44 46 51 54 57 58 61 69
72 80 81 85 90 208 15 21 24 25 28 30 31 38 41 42 47 51 52
63 64 66 72 78 79 80 93 95 97 99 303 13 15 20 39 41 45 57
68 84 403 05 28 29 31 33 38 43 44 45 48 50 52 53 54 58 63
70 73 76 80 86 89 90 93 95 96 501 02 09 11 13 16 17 22 23
27 31 35 37 41 42 48 52 60 61 65 67 73 76 79 85 94 96 99 603
16 17 18 21 34 35 36 38 42 52 53 54 57 62 73 80 81 89 95 96
98 700 11 13 17 31 36 40 41 44 45 47 48 52 54 56 72 73 74

Türkenlose.

Die nachfolgende Liste enthält die im Jahre 1924 gezogenen Nummern.

736—40 1161—65 446—50 911—15 2116—20 466—70 961—65
6071—75 8241—45 651—55 10046—50 721—25 11546—50 601—05
736—40 12016—20 966—70 13146—50 14106—10 326—30 721—25
776—80 15651—55 16566—70 17711—15 18386—90 831—35
20326—30 21231—35 251—55 616—20 696—700 901—05 976—80
22516—20 24316—20 496—500 25771—75 28221—25 336—400
29271—75 511—15 541—45 30061—65 211—15 516—20 31851—55
32216—20 606—10 796—800 33571—75 781—85 971 75 34416—20
961—65 35486—90 37521—25 38566—70 39101—05 926—30
40251—55 641—45 41371—75 42066—70 696—700 736—40 43251—55
276—80 711—15 44511—15 45371—75 46621—25 801—05 47776—80
846—50 48106—10 681—85 49421—25 50196—200 51566—70
53071—75 611—15 761—65 57611—15 58086—90 141—45 246—50
60011—15 331—35 62646—50 851—55 63256—60 64106—10 826—30
65551—55 711—15 68036—40 441—45 69181—85 861—65 70586—90
936—40 72736—40 74801—05 75866—70 76856—60 77016—20
356—60 771—75 991—95 78591—95 921—25 80441—45 586—90
661—65 81951—55 82046—50 486—90 736—40 83266—70 371—75
676—80 721—25 871—75 84166—70 451—55 826—30 916—20
85226—30 451—55 86116—20 411—15 801—05 811—15 87666—70
88521—25 89726—30 92246—50 521—25 93631—35 701—05
711—15 746—50 95251—55 726—30 96336—40 97196—200 98641—45
99216—20 100346—50 601—05 101666—70 102381—85 104266—70
971—75 105791—95 107066—70 546—50 731—35 109361—65 531—35
110686—90 726—30 111141—45 616—20 996—112000 256—60
996—113000 115146—20 116831—35 981—85 117381—85 406—10
118581—85 120226—30 121361—65 122606—10 761—65 123151—85
536—40 124981—85 126896—900 128861—65 129881—85 130521—25
132876—80 133671—75 134026—30 046—50 196—200 135496—500
801—05 137111—15 241—45 886—90 138331—35 140816—20
141661—65 142146—50 406—10 144111—15 411—15 145606—10
666—70 771—75 836—40 146591—95 906—10 147101—05 501—05
666—70 148136—40 596—600 646—50 149206—10 511—15 596—600
731—35 151216—20 153011—15 396—400 901—05 956—60 154606—10
866—70 155371—75 156636—40 941—45 157551—55 596—600 911—15
158466—70 159986—90 161411—15 826—30 162011—15 164201—05
166651—55 168691—95 170871—75 171266—70 536—40 991—95
172501—06 173056—60 131—35 821—25 174351—60 526—30
175366—70 636—40 178126—30 631—35 180046—50 166—70
181991—95 182951—55 183811—15 185511—15 186191—95 706—10
188546—50 190001—05 171—75 396—400 506—10 191056—60
576—80 916—20 971—75 192801—05 193646—50 194526—30 691—95
931—35 195481—85 196061—65 197471—75 198996—199000 926—30
200501—05 581—85 951—55 202316—20 571—75 203131—35 636—40
691—95 204381—85 571—75 205231—35 631—35 206116—20 611—15
626—30 986—90 208346—50 209756—60 796—800 211161—65 346—50

212271—75 911—15 213051—55 586—90 215651—55 216081—85
217811—15 218406—10 511—15 611—15 219021—25 041—45 366—70
220241—45 251—55 221416—20 222756—60 931—35 224076—80
225271—75 556—60 226206—10 236—40 596—600 227501—05
228151—55 229271—75 571—75 966—70 230066—70 233466—70
234001—05 631—35 761—65 881—85 237161—65 336—40 521—25
239216—20 240326—30 531—35 816—20 241281—85 242051—55
686—90 243131—35 296—300 244211—15 986—90 245056—60
247306—10 686—90 248531—35 556—60 656—60 249671—75
250086—90 251321—25 496—500 621—25 253426—30 254346—50
406—10 701—05 257201—10 271—75 421—25 526—30 831—35
258706—10 766—70 261471—75 556—60 262256—60 391—95 791—95
263271—75 576—80 751—55 881—85 936—40 264066—10 265496—500
266291—95 267911—15 271026—30 156—60 356—60 856—60
272521—25 274921—25 275496—500 276701—05 277816—20
278071—75 279171—75 886—90 280011—15 196—200 281056—60
596—600 701—05 282391—95 666—70 886—90 283316—20
286006—10 991—95 288216—20 381—85 289511—15 290356—60
806—10 292326—30 536—40 294156—60 295796—800 296441—45
297026—30 191—95 476—80 661—65 298156—60 299181—85
300406—10 302681—85 303051—55 061—65 541—45 306866—90
307031—35 308071—75 831—35 961—65 309401—05 561—65
310336—40 311121—25 226—30 313311—15 526—30 981—85
314026—30 315071—75 191—95 391—95 416—20 526—30 916—20
936—40 316406—10 318911—15 319456—60 786—90 320176—80
391—95 322281—85 324061—65 325056—60 326061—65 986—90
329226—30 771—75 330191—95 766—70 331096—100 671—75
332586—90 333466—70 334056—60 691—95 335721—25 891—95
336156—60 546—50 337421—25 339131—35 340951—55 342211—15
231—35 343226—30 344791—95 345336—40 841—45 346021—25
896—900 347136—40 286—90 348131—35 976—80 349261—65
351646—50 836—40 352906—10 981—85 354086—90 355486—90
356721—25 359791—95 861—65 360246—50 311—15 361286—90
636—40 981—85 362666—70 946—50 363691—95 706—10 365336—40
571—75 736—40 366726—30 367221—25 368176—80 369861—65
956—60 370016—20 081—85 106—10 211—15 321—25 596—600
372731—35 374506—10 376276—80 377036—40 716—20 378336—40
382516—20 383336—40 384346—50 385026—30 821—25 386946—50
776—80 976—80 387346—50 389286—90 390226—30 391766—80
393806—10 394166—70 771—75 395026—30 861—65 396341—45
956—60 397536—40 399971—75 400236—40 736—40 401211—15
402016—20 403356—60 751—55 404181—85 791—95 405306—10
406876—80 891—95 408426—30 409486—90 410051—55 411451—55
471—75 566—70 651—55 776—80 412071—75 231—35 413576—80
646—50 731—35 415271—75 316—20 419681—85 796—800 891—95
420346—50 422016—20 196—200 423141—45 231—35 426266—70
427001—05 428611—15 656—60 430126—30 286—90 456—60 921—25
431546—50 736—40 432001—05 136—40 433596—600 666—70 811—15
434741—45 435811—15 436661—65 437736—40 438951—55 439406—10
440296—300 536—40 441081—85 161—65 443166—70 271—75
445161—65 446066—70 447981—85 448126—30 449356—60 451—55
450031—35 381—85 926—30 451356—60 636—40 931—35 452796—800
453086—95 396—400 441—45 516—20 736—40 454656—60 455101—05
201—05 401—05 456596—600 896—900 457351—55 446—50 761—65
458041—45 161—65 556—60 666—70 459281—85 460176—80
196—200 436—40 461956—60 462171—75 596—600 463441—45
601—05 465036—40 466166—70 756—60 951—55 467456—60
470996—471000 056—60 472401—05 474456—60 921—25 476241—45
477906—10 478156—60 436—40 479216—20 361—65 896—900
480906—10 481291—95 482456—60 646—50 856—60 483531—35
485121—25 986—90 486271—75 461—65 786—90 911—15 986—90
487401—05 488011—15 101—05 361—65 851—55 489426—30 551—55
941—45 490086—90 866—70 491996—492000 201—05 493706—10
916—20 951—55 494851—55 495546—50 496031—35 096—100
121—25 436—40 497126—30 696—700 498761—65 500136—40
701—05 821—25 501501—05 502501—05 503256—60 571—75
504816—20 506216—20 496—500 507616—20 508511—15 966—70
509431—35 451—55 510291—95 886—90 511091—95 146—50 786—90
512221—25 656—60 514811—15 516086—90 216—20 226—30
256—60 411—15 517076—80 681—85 896—900 519311—15 696—700
706—15 791—95 520151—55 216—20 646—50 521356—60 831—35
522566—70 621—25 523736—40 524501—05 686—90 766—70
525151—55 586—90 526026—30 466—70 527101—05 528356—60
921—25 529251—55 891—95 530156—60 531251—55 532831—35
535341—45 606—10 806—10 961—65 536066—70 286—90 537576—80
681—85 538651—55 851—55 539786—90 876—80 540066—70
201—05 761—65 541166—70 561—65 542291—95 686—90 543031—35
831—85 761—65 544581—85 545751—55 546931—35 547026—30
346—50 548026—30 776—80 549601—05 550211—15 501—05
556—60 551316—20 552866—70 553151—55 606—10 554421—25
535176—80 316—20 556081—85 557876—80 981—85 558066—70
886—90 941—50 559876—80 561341—45 562106—10 376—80
563266—70 766—70 564051—55 601—05 565596—600 566326—30
567926—30 568611—15 569021—25 286—90 481—85 531—35
676—80 866—70 570386—90 461—65 571616—20 936—40 573356—60
606—10 574166—75 261—65 376—80 876—80 575421—25 581—85
631—35 577786—90 578196—200 501—05 579886—90 580291—95
601—05 736—40 582796—800 583021—25 211—15 596—600 766—70
781—85 584196—200 585016—20 766—70 586161—65 266—70
491—95 588176—80 501—05 956—60 589001—05 171—75 861—65
590371—75 591196—200 326—30 591—95 593321—25 516—20
696—700 594426—30 526—30 751—55 951—55 595006—10
726—30 596026—30 056—60 597171—75 776—80 598251—55
600091—95 926—30 601416—20 936—40 602641—45 603731—35
786—90 846—50 606086—90 426—30 446—50 601—05 608191—95
201—05 786—90 610111—15 121—25 611006—10 741—45 612396—400
586—90 716—20 771—75 613386—90 614276—80 336—40 576—80
841—45 617886—90 896—900 618356—60 766—70 619081—85
620056—60 621946—50 622351—55 781—85 623106—10 156—60
326—30 401—05 511—20 631—35 846—50 624286—90 311—15
626111—15 627216—20 661—65 846—50 628081—85 391—95 629831—35
630521—25 631866—70 632061—65 633151—55 531—35 571—75
634201—05 226—30 637621—30 639006—10 640346—50 361—65
641941—45 642071—75 643276—80 951—55 645301—05 646846—50
648171—75 321—25 561—65 650131—35 631—35 651096—100
316—25 653476—80 654256—60 655276—80 656061—65 241—45
911—15 657481—85 576—80 658811—15 663286—90 596—600
691—95 926—30 664311—15 665096—100 271—75 666711—15
668486—90 669376—80 671481—85 796—800 672951—55 673441—45
986—90 674631—35 675156—60 186—90 201—05 626—30 676846—50
677846—50 679631—35 681051—55 682571—75 683066—70 706—10
684496—500 686371—75 656—60 688366—70 521—25 690036—40
691986—90 692571—75 693116—20 694041—45 266—70 731—35
816—20 695371—75 696646—50 966—70 697146—50 596—600
698326—30 686—90 766—70 996—699000 356—60 700181—85
946—50 976—80 701471—75 704511—15 705081—85 141—45 416—20
931—35 706161—65 686—90 708056—60 886—90 941—45 710101—05
151—55 581—85 851—55 711156—60 713186—90 461—65 561—65
714996—715000 717346—50 718301—05 720221—25 721911—15
722001—05 556—60 723211—15 724071—75 726201—05 476—80
876—80 729421—25 741—45 916—20 730906—10 731276—80 601—05
732161—65 336—40 733241—45 734656—60 736176—80 346—50
821—25 737606—10 711—15 738796—800 741791—95 742466—70
801—05 743226—30 744136—40 601—05 747661—65 921—25
748061—65 071—75 431—35 641—45 751711—15 753056—60
726—30 754196—200 991—95 755781—85 756366—70 758076—80
096—100 801—05 759356—60 761031—35 471—75 765221—25
766081—35 566—70 767601—05 768736—40 769471—75 771111—15
772226—30 981—85 774091—95 161—65 421—25 501—05 776726—30
777026—30 778511—15 586—90 771—75 779551—55 811—15
781516—20 831—35 783631—35 784126—30 506—10 996—785000
741—45 786701—05 746—50 787116—20 286—90 926—30 790211—15
331—35 876—80 791011—15 286—90 481—85 761—65 792646—50
793516—20 794021—25 636—40 681—85 795571—75 796291—95
536—40 606—10 797281—85 701—05 856—60 798711—15 799226—30
281—85 501—05 801311—15 711—15 911—15 802056—60 616—20
803661—65 804931—35 808031—35 151—55 356—60 386—90
666—70 810016—20 691—95 981—85 811931—35 812791—95
814201—05 811—15 815076—80 816156—60 436—40 616—20 786—90
836—40 817566—70 621—25 891—95 941—45 818581—85
821751—55 901—05 946—50 822266—70 351—55 823261—65 451—55
731—35 961—65 824981—85 825296—300 826671—75 891—95
828821—25 911—15 829596—600 830271—75 831006—10 126—30
832506—10 571—75 721—25 831—35 833356—60 834486—90
835221—25 836231—35 838581—85 839471—75 841131—35 842831—35
901—05 843111—15 844111—15 845011—15 781—85 846076—80
536—40 847026—40 796—800 849226—30 850781—85 853196—200
854116—20 131—35 311—15 336—40 855356—60 461—65
856486—90 681—85 857681—85 741—45 956—60 858116—20
151—55 666—70 859101—05 656—60 860301—05 951—55 861041—45
616—20 756—60 791—95 863191—95 864126—30 511—15 726—70
865121—35 426—30 866006—10 867231—35 946—50 870116—20
261—65 706—10 871361—65 501—05 596—600 896—900 941—45
872551—55 851—55 916—20 936—40 873601—05 611—15 874476—80
526—30 556—60 875506—10 526—40 877531—35 879516—20
880266—70 882866—70 883421—25 716—20 916—20 884081—85
885971—75 886596—600 887146—50 888171—75 726—30 889941—45
890566—70 891016—20 051—55 961—65 892356—60 696—30
811—15 894176—80 811—15 986—90 895651—55 897086—90
900131—35 771—75 901591—95 986—90 902601—05 771—75 786—90
903441—45 706—10 904036—40 231—35 905291—95 906376—80
416—20 907891—95 686—90 908281—85 411—15 691—95 766—70
909336—55 956—60 910471—75 806—10 912151—55 913966—70
914581—85 915211—15 531—35 916846—50 917006—10 919731—35

920966—70 921406—10 556—60 922706—10 923211—15 701—05
925191—95 651—55 927466—70 928501—05 771—75 929611—15
931471—75 934221—30 935526—30 936281—85 426—30 938531—35
811—15 939001—05 271—75 941051—55 206—10 942566—70
944566—70 946451—55 696—700 901—05 947791—95 948896—400
811—15 950841—45 951111—15 376—80 801—05 846—50 952211—15
371—75 955376—80 606—10 956036—40 957136—40 226—30 446—50
958271—75 960166—70 961121—25 962021—25 963326—30
964076—80 231—35 601—05 967286—90 968991—95 969086—90
876—80 906—10 971031—35 386—90 972066—70 156—60 646—50
691—95 916—20 973176—80 716—20 974011—15 301—05 975826—30
980026—30 982341—45 781—85 983051—55 626—30 984131—35
331—35 461—65 926—30 985956—60 986851—55 987666—70 916—20
989936—40 591—95 741—45 991261—65 551—55 696—700 706—10
992096—100 151—55 981—85 993151—55 661—65 706—10 994816—20
995881—85 996071—75 166—70 271—75 997311—15 456—40
786—90 841—45 981—85 1001086—90 1003416—20 1004296—300
1006011—15 431—35 891—95 1007001—05 056—60 126—30
916—20 1008561—65 856—60 941—45 1009571—75 1010181—85
1011816—20 1012741—45 1014726—30 1015591—95 1016451—55
1017406—10 1018481—85 1019046—50 1021851—55 1023401—05
436—40 1024971—75 1025106—10 561—65 981—85 1026446—50
1029446—50 586—90 1031691—95 791—95 836—40 1032291—95
551—55 921—25 1033111—15 1035061—65 321—25 471—75 681—85
901—05 991—95 1036481—85 1037651—55 956—60 1038741—45
961—65 1039816—20 1040501—05 1042211—15 631—35 1043116—20
276—80 1044761—65 1045011—15 306—10 586—90 611—15
1046166—70 956—60 1047726—30 1048811—15 1049806—10
1050051—55 1051051—55 1052481—85 1053321—25 1054766—70
846—50 871—75 1055291—95 1056691—95 741—45 926—30
1057526—30 671—75 1058816—20 1059236—40 1060346—50 436—40
1061316—20 646—50 696—700 896—900 1065446—50 651—55 766—70
1067011—15 821—25 1068101—05 1069451—55 781—85 1070531—40
706—10 1071046—50 586—90 1072046—50 1073266—70 1074076—80
936—40 1075111—15 311—15 801—05 1076126—30 721—25 981—85
1077016—20 1078706—10 896—900 1080626—30 721—25 891—95
1081071—75 121—25 1082156—60 1083321—25 1084056—60 186—90
296—300 1085386—90 461—65 566—70 771—75 831—35 1088031—35
116—20 846—50 1089446—50 1090286—90 1091441—45 651—55
1092026—30 756—60 791—95 1093391—95 416—20 1094721—25
1095081—85 486—90 721—25 1096606—10 1097291—95 356—60
376—80 646—50 686—90 1098811—15 1099251—55 341—45
1101081—35 176—80 1102331—35 1104761—65 1105576—80 891—95
1106666—70 1107606—10 1108416—20 1109791—95 806—10
1110136—40491—95 566—70 601—05 651—55 1111801—05 971—75
1112116—20 566—70 1114516—20 1115161—65 1116566—70
1119671—75 1120501—05 1121026—30 671—75 1122431—35
1123321—25 1124406—10 631—35 731—35 1125891—95
1126836—40 1129006—10 141—45 191—95 1130311—15
1131381—85 661—65 1132351—55 1133916—20 1134051—55 661—65
976—80 1136166—70 1137326—30 661—65 1139081—85 716—20
846—50 866—70 1140016—20 201—05 816—20 1141091—95 321—25
1142156—60 331—35 1144006—10 1145351—55 401—05 1146501—05
1147391—95 1148231—35 1149286—90 666—70 961—65 1151086—90
836—40 1152486—90 496—500 846—50 1155606—10 1156866—70
1157026—30 1158021—25 1159411—15 426—30 1160561—65 941—45
1161686—90 1162406—10 1163281—85 1164136—40 221—25 251—55
971—75 1165081—90 526—30 1166876—80 1167811—15 961—65
971—75 1168471—75 501—05 666—70 1169146—50 1170236—40
381—85 1171251—55 336—40 626—30 1172181—85 806—10
1173031—35 1174056—60 151—55 681—85 1178241—45 1179236—40
706—10 896—900 1180091—95 521—25 846—50 1181171—75 381—85
731—35 746—50 891—95 1183136—40 661—65 1184991—95
1185076—80 501—05 776—80 1187201—05 216—20 921—25
1188141—45 331—35 1189591—95 1190511—15 831—35 1192161—65
231—35 491—95 651—55 1193096—10 1194231—35 541—45
1195226—30 1196046—50 266—70 1197681—85 1198631—35
1199071—75 356—60 931—35 1201191—95 1202046—50 291—95
1203256—60 491—95 611—15 1204536—40 1205606—10 1206036—40
346—50 451—55 696—700 1207366—70 1208106—10 201—05 561—65
1210011—15 486—90 1211451—55 876—80 1214076—80 1216206—15
661—65 826—30 1217626—30 771—75 1219366—75 1221236—40
416—20 1222141—45 1226576—80 1227136—40 311—15 1229781—85
1230096—100 1231446—50 776—80 1232271—75 566—70 786—90
1233136—40 206—10 1234321—25 411—15 1235201—05 256—60
396—400 691—95 1239101—05 271—75 951—55 1240416—20 761—65
1241021—25 1243816—20 1244691—95 1245731—35 1246496—500
1247511—15 1248776—80 1249236—40 311—15 491—95 531—35
661—65 1250196—200 366—70 1251096—100 286—90 826—30
1253431—35 441—45 1254276—85 1256086—90 1257276—80 721—25
1258211—15 441—45 996—1259000 116—20 1260251—55 1261816—20
1264091—95 176—80 206—10 966—70 1265251—55 1266136—90
796—800 1267531—35 736—40 1269071—75 836—40 1273181—85
591—95 996—1274000 1275006—10 141—45 1276551—55 1277136—40
451—55 1278196—200 606—10 1279366—70 1280811—16 1281391—95
1282936—40 1284191—95 956—60 1285791—95 1286401—05
1287336—40 1288276—80 1291176—30 1294576—80 1295166—70
321—25 1296711—15 921—25 1297296—300 941—45 1298331—35
496—500 656—60 916—20 1299521—25 786—90 901—05 1300331—35
1301041—45 786—90 1303666—70 901—05 1306041—45 1307866—70
1308001—05 461—65 1310851—55 1311951—55 1312016—20
1313976—80 1314326—30 1315971—75 1316901—05 1317881—85
1318416—50 1319481—85 641—45 791—95 1321216—20 516—20
591—95 701—06 1322891—95 1324571—75 756—60 1325791—95
1326536—40 1330211—15 1332016—20 1334031—35 241—45
1336901—05 1337566—70 696—700 1338241—45 311—15 1339866—70
1340491—95 1341261—65 401—05 561—65 1343151—55 1344361—65
1345076—80 736—40 841—45 1346561—65 761—65 1347706—10
1348566—70 1349191—95 576—80 826—30 1350111—15 1351141—45
561—65 1352161—65 1353136—40 456—60 481—85 766—70
1354106—10 181—85 1355506—10 1356651—55 1357196—200 536—40
746—50 1358076—80 136—40 1360441—45 996—1361000 041—45
326—30 941—45 1363196—200 1364601—05 1365506—10 576—85
606—10 926—30 1366201—05 1368596—600 1369866—70 946—50
1370461—65 1371366—70 846—50 1373031—35 826—30 1375181—85
246—50 1376691—95 826—30 891—95 1378416—20 1379926—30
1380236—40 421—25 756—60 1381701—05 1382421—25 1383371—75
1384961—65 1385231—95 1386521—25 1387231—35 666—70
1388406—10 416—20 701—05 1389341—45 371—75 1390241—45
311—15 1391716—20 951—55 976—80 1392336—40 1393851—55
1394961—65 1395836—40 1396031—35 1399251—55 1400561—65
781—85 941—45 1402291—95 1403216—20 661—65 751—55
1404496—500 601—05 1405311—15 356—60 1407241—45 606—10
676—80 1408021—25 526—30 1409026—30 1410686—90
1411646—50 691—95 946—50 1412111—15 681—85 1413981—85
1414031—35 336—40 811—15 1415586—90 886—90 1417421—25
666—70 1418386—90 506—10 1419906—10 1426691—95
721—25 766—70 1428281—85 296—300 351—55 916—20
1429196—300 406—10 1431036—40 891—95 1432856—60 1433291—95
1434176—80 1435296—300 1436166—70 1437406—10 726—30
1438011—15 1439186—90 571—75 1441926—30 1445181—85 881—85
1446916—20 1447231—35 481—85 906—10 1448496—500 1449221—25
936—40 1450696—700 706—10 1451656—60 1452086—90 316—20
366—70 1453301—05 1454991—95 1455951—55 1456691—95 766—70
1457416—20 811—15 1458341—45 886—90 1459811—15 911—15
1463146—50 331—35 341—45 501—05 726—30 751—55 1464656—70
1465816—20 1466766—70 1468426—30 541—45 851—55 861—65
1469036—40 1470051—55 1471576—80 1472496—300 541—45 686—90
1473076—80 151—55 311—15 671—75 751—55 776—80 951—55
1474181—85 281—85 816—20 1476306—10 1477441—45 556—60
1478046—50 791—95 1479306—10 1480091—95 316—20 1481226—30
1482021—25 126—30 1484196—200 501—05 1487446—50 1488236—40
476—80 771—75 1492586—90 1493476—80 616—20 1494666—70
1495636—40 836—40 1496356—60 1497121—25 406—10 1498721—25
1499181—85 601—05 1500296—300 1501061—65 896—900
1502476—80 1503291—95 736—40 1504206—10 426—30 436—40
486—90 686—90 1506071—75 976—80 1507026—30 046—50
1508606—10 1509031—35 1510401—05 1511356—60 366—70 701—05
1513216—20 576—80 891—95 1515771—75 1516666—70 1517776—80
1518166—70 1520421—25 1521541—45 1524861—65 1525221—25
521—25 996—1526000 1528666—70 1529591—95 616—20 1531916—20
1534081—85 1535881—85 1537101—06 736—40 1538041—45
1539986—90 1540031—35 286—90 531—35 556—60 1541396—400
1542111—15 241—45 871—75 1543531—35 1545971—75 1546236—40
1547601—05 611—15 691—95 931—35 1548226—30 836—40
1549151—55 351—55 776—80 1550036—40 086—90 231—35
1552136—40 926—30 1553256—60 486—90 711—15 1554191—95
566—70 1555041—45 101—05 1556176—80 431—35 1557316—20
556—60 631—35 826—90 1560371—75 731—35 1561971—75
1562166—70 611—15 1563401—05 1564001—05 1565736—40
1566601—05 686—90 1567071—75 276—80 296—300 946—50
1568751—55 1569936—40 1570061—65 1572816—20 1573181—85
236—40 861—65 906—10 1575501—05 1576036—40 061—65
1577181—85 196—200 581—85 1578176—80 1579966—70 1580766—70
836—40 1581086—90 651—55 1583016—20 1584426—30 461—65
1585806—10 1586616—20 711—15 1587296—300 1588161—65
1589166—70 221—25 476—80 1590251—55 876—80 1591071—75
851—55 881—85 1592236—40 566—70 581—85 1593211—15 666—70
1594436—40 1595441—45 786—90 1596081—85 1598041—45 506—10
1599226—30 1600801—05 1601401—05 1603166—70 1605431—35
901—05 1606306—10 1607916—20 1608251—55 516—20 1611331—35
701—05 1612096—100 271—75 1613561—65 631—35 1614936—40

1618021—25 1619471—75 766—70 891—95 936—90 1620211—15 781—85 946—50 1621791—95 981—85 1622831—35 1623471—75 1624486—90 1625261—65 1626431—35 576—80 1627296—300 396—400 696—705 1628001—05 221—25 1629916—20 1630556—40 676—80 691—95 766—70 861—65 976—80 1633076—80 516—20 526—30 1636161—65 436—40 1637046—50 316—20 561—65 1638396—400 421—25 1639101—05 836—40 1640046—50 851—55 1642861—65 1643216—20 671—75 1644086—90 336—40 446—50 716—20 951—55 1645236—40 971—75 1646316—20 521—25 1647441—45 506—10 1648111—15 1649191—95 436—40 1651506—10 1652206—10 846—50 1653511—15 1654226—30 691—95 871—75 1655316—20 756—60 1657451—55 461—65 866—70 1658101—05 1659826—30 1661366—70 471—75 526—30 1662966—70 1665096—100 316—20 461—65 526—30 651—55 1667976—80 1668096—100 1669791—95 891—95 1670126—30 1671446—50 1672628—30 956—60 1673916—20 991—95 1675361—65 441—45 806—10 1677656—60 806—10 936—40 1678001—05 951—55 1679731—35 1681186—90 356—60 881—85 1682236—40 251—55 556—60 831—35 1683171—75 331—35 1684491—95 1685456—60 906—10 1686476—80 1687061—65 1691291—95 796—800 1692001—05 351—55 481—85 576—80 976—80 1693041—45 1694041—45 061—85 1695021—25 181—85 441—45 1697166—70 831—35 1698321—25 1699151—55 1700386—90 1702396—400 1703516—20 1704931—35 1706146—50 966—70 1708601—05 891—95 1709606—10 666—70 736—40 1710391—95 536—40 731—35 1711326—30 596—600 1712011—15 826—30 1713511—15 1714906—10 1715846—50 1716066—70 121—25 1717606—10 1718386—90 741—45 1719726—30 1721356—60 786—90 1723501—05 1724616—20 1725296—300 571—75 1727381—85 511—15 816—20 1729081—85 596—600 976—80 1730986—95 1733541—45 1734131—35 666—70 871—75 1737251—55 1738331—35 341—45 396—400 1739311—15 806—10 1740456—60 1741551—55 1742046—50 606—10 1743391—95 866—70 1744111—15 226—30 361—65 1745091—95 511—15 1746501—05 1750046—50 806—10 901—05 951—55 1751401—06 646—50 796—800 881—85 1752081—90 1754096—100 1756966—70 1757031—35 571—75 1758196—200 1759236—40 1760266—70 1761091—95 741—45 1762506—10 656—60 1763181—85 201—05 566—70 1764111—15 171—75 1765176—80 1766136—40 266—70 421—25 851—55 1767021—25 046—50 846—50 951—55 1769446—50 1770641—45 941—45 1773726—30 1774031—35 766—70 1775746—50 1776126—30 1777381—85 1778301—05 531—35 736—40 961—65 1779151—55 276—80 421—25 1782436—40 1783011—15 221—25 736—40 821—25 1784246—50 1785271—75 456—60 1786681—85 946—50 1787101—05 736—40 1788116—20 561—65 1789621—25 1790416—20 991—95 1791151—55 281—85 576—80 1792741—45 1793626—30 1794186—90 966—70 1796986—90 1797866—70 1798411—15 1799256—60 421—25 1800311—15 1801571—75 1804786—90 846—50 1805741—45 1806006—10 761—65 1809156—60 911—15 1810176—80 1811891—96 1812321—25 651—55 1813511—15 716—20 1816941—45 1818991—95 1819281—85 1820231—35 566—70 1821301—05 556—60 681—85 836—40 1822301—05 1825561—65 1826106—10 1827041—45 151—55 391—95 1829141—45 446—50 721—25 986—90 1831961—65 1832886—90 1833006—10 401—05 581—85 606—10 1834136—45 1835111—15 711—15 1836096—100 996—1837000 716—20 831—35 1838831—35 881—85 1839136—40 1841091—95 1842266—70 491—95 1843006—10 311—15 611—15 1846216—20 516—20 526—30 1847406—10 501—05 916—20 1848761—65 1849071—75 181—85 1850711—15 966—70 1853416—20 476—80 571—75 1854026—30 776—80 1856406—10 756—60 1858301—05 416—20 1861516—20 596—600 706—10 1862286—90 926—30 411—15 1865626—30 851—55 1866911—15 1867961—65 1868086—90 891—95 596—600 1869056—60 246—50 316—20 876—80 1870181—85 1871451—55 1872101—05 1873051—55 166—70 1874141—45 651—55 1875541—45 1876551—55 906—10 1877656—60 696—700 1878816—20 1880331—35 881—85 1882236—40 1883431—35 836—40 1884601—05 1885411—15 856—60 891—95 1886646—50 1888321—25 751—55 1889886—90 1890036—40 1891336—40 616—20 1892666—70 1893896—900 1895021—25 276—80 666—70 811—15 1896801—05 1897016—20 1898576—80 1899251—55 401—05 1900211—15 406—10 631—35 1901556—60 1902681—85 1905286—90 1906371—75 1907196—200 611—20 631—35 1909731—35 1910031—35 1911831—35 1913766—70 956—60 1914936—40 1915226—30 836—40 1916506—10 631—35 1918016—20 1919016—20 1920426—30 1921031—35 1922606—10 1923206—10 416—20 856—60 986—90 1924051—55 1925426—30 1926886—90 1929676—80 1930161—65 1931646—50 1932066—70 196—200 866—70 1933246—50 1935136—40 996—1936000 901—05 951—55 1937231—35 1938116—20 616—20 836—40 861—65 1940976—80 1941036—40 1942301—05 501—05 1943146—60 1944971—75 1945296—300 656—60 1947306—10 706—10 1949221—25 1950181—85 716—20 1951531—35 1952311—15 396—400 546—50 1954111—15 331—35 421—25 1955251—55 1956601—05 681—85 1957586—90 1958456—60 496—500 1959376—80 971—75 1961536—40 1962561—65 761—65 1963136—40 1965831—35 916—20 1967806—10 871—75 1969456—60 1970286—90 1971851—55 1972411—15 1974421—25 976—85 1975211—15 336—40 1977326—30 1978471—75 1979411—15 551—55.

Nach einer Bekanntmachung der Dette Publique Ottomane ist die Verjährung der vor dem 29. Oktober 1914 gezogenen Türkenlose bis zum 6. November 1924 unterbrochen, sodaß also die Verjährungsfrist dieser vor dem 29. Okt. 1914 gezogenen Lose um 10 Jahre (auf zus. 40 Jahre) verlängert ist.

Es verjähren die Nr. 416181 am 1. Februar 1925; Nr. 1812739 am 1. August 1925; Nr. 1291295 am 1. Oktober 1925; Nr. 510653 und 642012 am 1. Dezember 1925.

Allgemeines Verlosungs-Register.

(Mit Ausnahme der auf Seite 1—6 aufgeführten Lose.)

Die Zahlen bedeuten die Monate, z. B. 8. = August, 1./5. = 1. Mai, E. = Ende, o = oder.

Bei vielen Aktien-Gesellschaften und Gewerkschaften geschieht die Verlosung der Obligationen etc. jeweils am Tage der Generalversammlung. Durch die frühere oder spätere Abhaltung der Generalversammlung findet oft eine Verschiebung der nachstehend angegebenen Termine statt, was zu beachten ist.

Name.	Ziehungs-Termin.
A	
Aachener Kleinbahn Obl. ..	1.
do Tonwerke T. Sch	9.
Aalborg Stadtanl. v. 1896, 1902 1917 u. 1918.....	3. 9.
Aalener Stadt 4% v. 1903 ..	6.
Aarhuser Stadt Obl v.1897..	2. 8.
do do 4% v. 1899	3. 9.
do do v. 1902 3½%	2.
do do v. 1909 4%	3.
Abo Stadt Obl. 4½ v. 1909/11	11.
Accumulatorenfabrik (Berlin-Hagen) 4½% Obl. v. 1920	5.
Adria, Schiffahrts-Obl. 4½%	E. 9.
Agramer St. Obl. 4½% v.1910	1/4.30/9
Agrar Hyp.-Bk. Lemberg Pfbr. 4½%	31./12.
Aiblingen Gem. Obl.....	6.
Aken Stadt Obl. v. 1889	5.
do Rosenbg. Deich-V. Obl.	6.
Aktiebolaget Badinrätting Stockholm Obl. 4½% v. 1905	4.
Aktienbrauerei Bayreuth....	10.
do Eisenach Sch.-V.....	7.
do do Obl.....	1.
do Essen Obl. 4% r. 103	12.
do Gambrinus (Dresd.)Act.	9.
do Herkules Cassel Obl. v. 1900 r. 102%.....	12.
do Hildburghausen Obl.	1./7.
do Ingolstadt 4% v.1890..	7.
do Meissner Felsenkeller	2.
do z. Plauensch. Lagerkeller Dresden r. 102%	12.
do Ponarth Königsberg ..	11. o 12
do St. Avold 4% Obl.....	9.
do Schönbusch Königsberg Vorz.-Akt.	3.
do Luisenhöhe Obl.....	10.
do St. Avold 4% r. 102%	9.
do Stendal.....	6.
do Wittenberg Obl.....	7.
do Zwickau (Pölbitz) v.1896 u. 1905.....	2.
Aktien-Feilen Fabr. Sangerhausen Part. Obl. ...	12.
Akt.-Ges. Braunkohlengr. und Damptziegel. Auguste 4½% Obl. v. 1910/12..	E. 12.
do der Dillinger Hüttenw. v. 1905/06 r. 102% ..	3.
do d. Friedländer Bezirksbahnen Obl. 4% ..	8.
do d. Sosnowicer Kohlengruben 4% Obl.....	2.
Akt.-Ges. d. Verein Spinnerei u. Zwirn-Alst 4% Obl.	6.
do d. Wiener Lokalbahn v. 1893 4%.....	10.
do do 4% II. Em.....	5. 10.
do 4% v. 1907 u. 1909....	7.
do do Prior. Akt.	12.
do G. Egestorff's Salzwerke	4. o 5.
do Elektr. Werk Wangen 4% Obl. v. 1909.....	6.
do Fried. Wilh. Hütte ..	8.
do t. Boden- u. Com. Cred. (Strassb.) Com.Obl.Pfbr	3. 6.
do t. Brückenbau Neuwied	6.
do Carbidwerke	12 o 1.
do t. Eisen Ind. (Styrum)..	10.
do f. elektr. Anl. 4½% Obl. v. 1912.....	11.
do t. Elektr. u. Verkehrs unternehm. Budapest 4½% Obl.	1./2.
do t. Holzgewinnung (Goetz) 5% Obl. v. 1906/8/11	12.
do t. hyg. Zw. (Berlin) Obl.	1./10
do f. Leder, Maschinenriemen u. Militäreffekten Dresden Genusssch. ..	4.
do t. Marmor Ind. Obl. ..	1.
do f. Metall Industrie 4½% Obl. r. 102%	1.
do f. Montanindustrie 4% r. 102%	1./10.
do f. Spinn. u. Weberei (Thoma)	1.
do f. Teerverwertung 4½% v. 1907 r. 103.....	7.
do Höxter'scher Portland Cement-Fabrik	3.
do Hotel Bellevue Dresden 4½% Obl. v. 1911 r. 102	12
do Königsborn Obl.....	5.
do Kronenbräu Augsburg 4½% Obl. v. 1887....	2.
do Mannheimer Liedertafel Akt.	12.
do Mix u. Genest 4½% Obl. v. 1920 r. 102%..	10.
do Neptun Rostock.....	1.
do Osterland Gera Obl. r. 102%.....	6.
do Paulanerbräu	1.
do Reismühle (Hambg.) Obl.	5.
do Thiederhall 4½% Obl.	7.
do Trockenplattenf. Köln	6.
do do conv Obl.	5 /7
do Union Augsburg 1886/89	3.
do Verbands Gaswerk Schmiedefeld 4½%	7.
Akt. G. vorm. Frister u. Rossmann 4½% r. 105....	3.
do vorm. Gladenbeck 4% Obl. v. 1898.....	7.
do vorm. Meinecke Breslau Carlowitz T.-Sch.-V. ..	4.
do vorm. Seidel u. Naumann 4½% Obl. r. 102% ..	4.
do f. Ziegeltabr. 4% r.105	12.
Aktien Malztabr. Langensalza 4% v. 1894.....	6.
do Papierf. Regensburg Obl	12.
Akt. Verein für das Albert Theater Obl.	12.
Albina Spar u. Kr. Bk. Pfdbr.	7. 10.
Allg. Deutsche Credit Anstalt Leipzig Pfdbr. Ser. IX	4.10.
do do Ser. X—XII.....	4.
do do Ser XIV	3.9.
do Elektr. Ges. Obl. Ser. I III, VII u. VIII....	10.
do Gas u. Elektr. Bukarest 5% Obl.	4.
do Ges. f. Dieselmotoren Augsburg	4.
do Hyp. Kasse d. Städte Schwedens 4% Pfdbr. v. 1883	1./4.
do do 3½% v. 1888....	1./4.
do do 5% v. 1902/4	9.
do do v. 1906	12.
do Rent.-Anst. (Stuttg.) Pfb.	Kdg.
do Spark. Linz 4½ Pfdbr.	9.
do Turnverein Leipzig ..	2.
Alsfelder Stadt Anl.	12.
Alstertal Terrain Akt. Ges. 4½% Obl.	7.
Altai E.-B. 4½% Obl.	11.
Altdamm Kolberger E.-B. Obl. v. 1898	7.
Altdamm Stahlhammer Holzstoff Obl.	7.
v. Alten Grunusch. Anl. 3½%	4.
Altenburger Stadt Anl. v. 1899	3.
Altendorf Gem. Obl	6.
Altmärk. Ueberland Zentrale 4½% Obl. v. 1912...	7.
Altmärk.-Wische-Deichvb. Obl.	6.
Altonaer Stadt Obl. v.1911 I. Ausg.	11.
do do v 1911	9.
do do v. 1914 I. Ausg..	9.
do do v. 1914 II. Ausg.	6.
do Schauspielhaus Obl.v.97	12.
Aluminium Ind. Neuhausen v. 1899 4%	4.
Alzeyer Stadt Obl v.1888 u.89	10.
do do 3½% v. 1899	5.

Name.	Ziehungs-Termin.
Amelia Nitrate Co. 5½ Deb.	1 2.
Amsterdam-Rotterd. E.-B. Obl.	1
do Stadt Anl. v. 1861 8½%	1.
do do v. 1886 3½%	6.
do do v. 1890 3½%	3. 9.
do do v. 1894/6 2½%	10.
do do v. 1895 3%	11.
do do v. 1904 4%	5.
do do v. 1905 3½%	9.
do do v. 1911½ 4%	9.
do do v. 1913/14 4½%	15./7.
do do v. 1915 5%	7.
do do v. 1916 4 u. 4½%	6.
do do v. 1917 4½%	6.
do do v. 1918 5%	10.
do do v. 1920 6%	1.
do do v. 1922 5½%	3.
do do v. 1922 6%	6.
do do v. 1923 5½%	3.
do Hyp. Bk. Pfandbr.	5. 11.
do Theaterbau v. 1880 2%	11.
Anatolische E.-B. Obl. S. I u. II	1./4.
do do Serie III	1./6.
do do Akt.	7.
Angerburg. Kreis Obl. I Vu. V E.	7.
Andreas Klosterbrauerei Eschwege 5% Obl. v. 1908 u 1912	12.
Anhalt-Dessauer L.-Bk. Pfd.	6. 12.
do do Landrentenbk. Pfd.	6. 12.
Anhalter Holzindustrie Obl.	1. o 2.
do Portlandcement Obl. 5%	6.
do Staats Roggenwertanl. 5%	1.
do do do v. 1923 6%	10.
do Evang. Landeskirchen Roggenanl. 7%	8.
Anklamer Stadt Obl.	12.
do Kreis Anl. III. Ausg.	6. o 7.
Annweiler Stadtanl.	12.
Antwerpen Rotterd. E.-B. Obl.	9.
Arader bürgerl. Sparkasse Obl.	11.
do Komitats-Sparkasse Obl	8.
Argentin. 5% innere v. 1884	3 6.9.12
do 5% v. 1886	6. 12.
do 5% v. 1887	6. 12.
do 5% v. 1887	4. 10.
do 4½% v. 1888 Gold	6. 12.
do v. 1897 4%	1. 9.
do 4½% v. 1888 Innere	3. 9.
do 3½% v. 1889	6.
do 5% v. 1890 Eisenb. Gold	6. 12.
do 5% v. 1893	3. 9.
do Conv. Anl. v. 1900	6.12.
do 5% v. 1907	4. 10.
do 5% v. 1909	6.12.
do 5% v. 1910	5. 11.
do 4½% v. 1911	6.
do v. 1911	4. 10.
Arloffer Tonwerke 4½% T.-Sch.-V. 103%	1. o 2.
Armat. u. Maschinen Hilpert 4% Obl. r. 103%	1.
Arnhemsche Hyp.-Bk.	2. 8.
Arolsen Spar- u. Leihkasse Obl.	8.
do do Vorz. Akt r. 110%	4.

Name.	Ziehungs-Termin.
Asch Rossbacher Lokalb. Obl.	1./2.
Aschaffenb. St. Obl. v. 1888u.90	1. o 2.
do do v. 1901 u. 1907 4%	2.
do Gesellsch. Brauerei Obl.	1.
Aschersleben Kreis Obl.	5.od. 6.
do Stadt Obl.	6.
Augsburg Buntweberei Obl.	12.
do Lokalbahn 4% Obl.	3. o 4.
do Schützenverein Obl.	4.
do Trambahn Obl.	6.
Aurich St. Obl. v. 1882	12.
Aussig-Teplitzer E.-B. Act.	4.
do do Pr. Obl.	4.
Aussig Stadt I. u. II. Em. v. 1890 94	4.
do do Obl. III. u. IV. v. 1898/1900	7.
do do Kleinbahn Obl. v. 1900	1./7.

B

Bäcker Innung Concordia	11.
do Kunstmühle München Obl.	4.
Baden-Baden Stadt Obl.	1./7.
Badenia (Platz) Obl.	1. 4.
do do v. 1908	7.
Badgastein 6% Anl. v. 1922	1.
Badische Staats-Obl. v. 1875 3½%	7.
do do v. 1878 3½%	3.
do do v. 1880 3½%	12.
do do v. 1886 3½%	12.
do do v. 1892/4 3½%	4.
do do v. 1896 3%	2./1.
do do v. 1900 3½%	10.
do do v. 1901 4%	6.
do do v. 1902 3½%	9.
do do v. 1904 3½%	7.
Bad Salzschlirf 4½% Obl. v. 1912 r. 103	10.
Bagdadbahn 4% Obl.	1./7.
do do Ser. III	11.
Bahia Blanca 7% Obl.	6.
Bahnverband Vechta Kloppenberg 4% Obl. v. 1912	12.
Balinger Stadt Anl. v. 1905	4. o 5.
Ballenstedt Stadt 6% Roggenwert Obl.	7.
Baltische Mühlen Ges. Obl.	1.
Banco Intern. e Hypotecario Obl. de Mexico 6u.5%	4. 10.
Bk. f. elektr. U. 4½% Obl. v. 1900	10.
Banque Belge de Chemin de fr.	5.
do Foncière du Jura Obl.	5.
do do 4% Obl. v. 1890	1.
Barbarino u. Kilp Otto Pfäffle 5% Obl. v. 1921	1.
Barcs-Pakraczer E.-B. Obl.	1./7.
Barmen Bade-Anstalt	7.
do Bergbahn Akt.	7.
Baroper Maschinenbau Obl	10.
do Walzwerk Obl. v. 1898	6.
Basel Stadt Kantonal-Anl.	2.
Bataafsche Hyp.-Bk. Pfdbr.	6. 12.
Baugenossenschaft Hellerau	9.
do München Obl. v. 1871	1. o 2.
do Villingen	10.

Name.	Ziehungs-Termin.
Baugesellschaft Schlüssel 4½ Obl. v. 1910 r. 103	1.
Baumwollspinn. Mittweida Obl.	5.
do Gronau Obl. 4% v. 1897 r. 105%	1.
do Gronau 4½% Obl. v. 1910	12.
do Warperei Furth Obl	9.
Bautzen Stadt Obl. 11% v. 1923	9.
do do 5% Roggenwertanl	1.
do Papierfabriken	12.
Bayerische Grundrenten Obl.	1/3.1/9
do Brauerei Lichtenfels Obl.	11.
do Bierbr. (Schade) Dessau	10.
do Bod.-Cr.-Anst. Pfbr.	12.
do Elektr. Lieferungs-Ges. 4% Obl. r. 105	2.
do Handelsbank Pfbr.	15./2.
do Hyp. u. Wechselbk. Pf.	1./5.11
do Landwirthschaftsb. Pfd.	1./4.
do Verein v. roten Kreuz	1./2.
do Vereinsbk. Obl.	2.
do do 5% Gold Pfdbr.	5. 11.
do Wollfilzfabrik s. Filzfabrik Offingen	—
Bayreuth Bierbr. Obl. 4½%	10.
Beamten Wohn. Ver. Görlitz	6.
do do Hannover 4½% Obl.	3.
Erwin Behr Wendlingen 5% v. 1922 r. 102%	9.
Belgard 6% Goldanl.	8.
Belgische Com. Cr. Obl. à 3%	1./6.
do do do 4 u. 4½%	1./10.
do do 5%	15./6.
do Eisenbahn Bk Obl.	5.
do Eisenbahnen in West-Flandern Obl.	5. 11.
do Innere Anl v. 1921	3.
do Nordbahnen Obl.	5. 11.
do Ostbahn 3% Obl.	6. 12.
do Staatsanl. 5% v. 1920	3.
do Vicinalb. 3% Obl.	4.
do do 3% v. 1890	12.
Benz u. Co. Mannheim 4½% Obl. v. 1909 r. 103	5.
Bergb. Akt Ges. Holland 4% Obl.	6.
do do Pluto Obl.	9.
Bergedorf St. Obl.	7.
do do 5% Obl. v. 1922 r. 103	1.
do Geesthachter E.B. Obl. 5% v. 1922 r. 103	1.
Bergen St. Obl. v. 1881	3.
do do v. 1887	6.
do do v. 1892 4%	8.
do do v. 1894	9.
do do v. 1901 4%	E 12.
do do v. 1909 u. 1913	4.
Bergisch-Märkische E.-B. Obl.	1./7.
Bergschloss - Akt. - Brauerei Magdeburg 4½% Obl. r. 103%	6.
do Grünberg i. Schl. 4½% Obl. r. 105%	4.
Bergwerks Akt.-G. Courl Obl.	7.
do La Houve Obl. v. 1906/8	1.
do do v. 1912/3	4.
Bergwerksges. Trier conv. 5% Obl. v. 1910 r. 103%	9.

Name.	Ziehungs-Term.
Bergwitzer Braunkohlenwerke Part. Obl. r. 103	7.
Berlin Charlottenb. Strassenb. v.1897 4 u. 4½% v.1901	1.
Berliner Bau u. Sparverein Obl.	9.
do gemeinnütz. Bauges. Akt	5. o. 6.
do grosse Pferdebahn Obl. 4½% r. 103	2.
do Hotelges. Obl.	4.
do do v. 1906 4½% r. 102%	12.
do do v. 1908 5% r. 103%	12.
Berliner jüdische Gemeinde Obl. v. 1891	12.
do do v. 1897/1902	2.
do Lehrerverein Obl.	9. o. 10
do Packetfahrt Act. Ges. 4½% Obl.	11.
do Pfandbriefe	3. 9.
do Stadt Obl. v. 1886	12.
do do v. 1904	9.
do do v. 1914/15	8.
do do v. 1919/20	11.
do Stadt-Mission 4½% Obl. v. 1909	2.
do Terrain u. Bau Akt.-G. 5% Obl. r. 103%	1. o 2.
Bernburger Portl. Cementfabr. 4½% r. 103%	3.
Berner Alpenbahn 4% Frutigen-Brig Obl.	9.
do Bundessitz Obl.	1./9.
do Kanton Anl. 3% v. 1895	9.
do do 3% v. 1897	6.
do do do 3½% v. 1899	4.
do do v. 1900 3½%	4.
do do 3½% v. 1905	6.
do do 3½% v. 1906	11.
do do 4% v. 1911	9.
do do 4% v. 1914	8.
do Stadt Obl. v. 1893 u. 97	8.
do do 4% v. 1900	7.
do do 3½% v. 1905	2.
do do 4% v. 1908	2.
do do 4% v. 1910	8.
Bessarab.-Taurische Agrarbk. 4½% Pfbr.	5. 11.
Bestehorn Aschersleben 4% Obl.	1.
Bettfedern und Daunenfabr. HannoverLinden 4% r. 102%	3.
Betr.-Ges. Rheinauhafen v. 1899 4½%	8.
Bewäss. Genossenschaft d. Hunteverbands	4.
Bibliothek Scherl 5% Teilsch.	6.
Biebrich Stadtanl. 4% v. 1919	6.
Biel Stadt Obl. 3½% v. 1886 u. 1897	8. o 9.
do do 4% v. 1907/10	8.
Bielefelder Press u. Ziehwerke 4½ r. 103	6.
Bierbr. Bergschlösschen Stade	9.
do Eichberg (Sonneberg)	1.
do Huttenkreuz Ettlingen Obl. 4½% r. 102%	12.
do Luther Bukarest 6% Obl.	7.
do z. Schanzkeller Altfeld	1.
do z. weissen Hahn v. 1897	1.

Name.	Ziehungs Termin
Biesenthaler Stadt Obl.	8. o 9.
Biharer Vicinalb. Pr. Akt.	1./7.
Bingen Akt. Brauerei	1.
do Schulverein Obl.	12.
Birnbaum Kreis Obl.	11.
Bleicherei u. Färberei Stuttgart Obl. v. 1896	3.
Bleicherode Stadt Obl.	2.
Blomberg Stadt Obl	1.
Bocholter Stadt Obl.	7.
Bochumer Bierbr. Obl. v. 1903	4.
do Stadt Obl. 3½% v. 1902	8.
do do v. 1908 4½% r. 102%	12.
Boden Akt. Ges. Steglitz 6% Obl. Ser. I.	1.
Bodenkreditanstalt Hermannstadt Pfbr. 12.	12.
Bodenkredit Anst. d. Kgr. Dalmatien Pfbr.	6. 12.
do f. Istrien 5% Pfdbr.	12.
do d. Markgrafschaft Istrien Pfdbr.	9.
Bodenkreditverein f. kl. Realit. i. Jütland	6.
Bodenbacher Stadt-Anl. v. 1905	1. 7.
Boecker u. Co. Gelsenkirchen 4½% Obl. à 103 %	1.
Böhm. Hyp.-Bk. Pfbr. 4 u. 3½%	2/1.1/7
do Industrialbank Obl.	1./7.
do Landeskb. Comm. Obl. in Gulden	1./2. 8.
do do do in Kronen	5. 11.
do do E.-B. Obl.	1./6. 12
do do Meliorations Schein in K.	5. 11.
do Nordb. 4% Gold v. 1882	4.
do do 3½% v. 1903	10.
do do 4% Obl. v. 1909	10.
do Sparkasse Pfdbr.	1./5. 11
do Westbahn Obl.	1./7.
Bözinger Gem Obl.	8.
Bogoslowsker Hütten-Ges. 5% Obl.	10.
Bonner St. Obl. v. 1914 u. 1919	9.
do Synagogen Gem. 4u. 3½	3.
do Bergwerk Obl.	12.
Borbeck Gem. Obl.	6.
Borkener Kreis Obl.	10.
Bosn. Landes-Anl. 4% v. 1895	1./5.
do Landes-E.-B. Anl. v. 1902	1./4.
do do v. 1898 4½%	7.
do do 4½% Anl. v. 1914	1./4.
do do 5% Eisenb. Anl. v. 1914	1./4.
do Elektr. Akt. Ges. 5% Obl.	1.
do Landesbank Com. Obl. 5% u. 4½%	12.
do do Pfbr. 5%	12.
do do 4½% Obl.	1./8.
BourcartSöhneGebw. 4½% Obl.	3.
Bozen Meraner E.-B. I. Em, Obl.	1./10.
do do Obl. II. Em. v. 1902	1./8.
do do Aktien	1./10.
do do 4½% v. 1920	1.
do Stadtanl. v. 1883 4%	1./4.
Braine le Comte Genter E. B. Obl.	4. 10.

Name.	Ziehungs-Termin.
Braker Schulacht Anl. à 3½	7.
do Englisch Brunnen Elbing Vorz. Akt.	12.
Brandenburg Rentenbriefe	2.s.s.11.
Brasil. Staats Anl. 5% v. 1898	6. 12.
do do 4% v. 1901/5	4.
do do 5% v. 1908	4. 10.
do do 7½% v. 1922	9.
Brasso-Haromezéker E.-B. Akt.	6.
Brauerei Beckmann v. 1895/98	1. o 2.
do Bercher	1.
do Diedenhofen Obl. 4½% A. 1899 u. 1911	12.
do Durlach. Hof Mannheim	10.
do Eichbaum Obl.	3.
do do Vorz.-Akt.	12.
do Engl. Brunnen Elbing Vorzugs-Akt.	12.
do Gebr. Dietrich 4% v. 1896	12.
do Gebr. Lutz Saarburg 4½ Sch.-V. v. 1904	3.
do Germania Wandsbeck 4½ v. 1903 r. 105%	4.
do Haacke (Bremen) Obl.	3.
do Hoffnung Schiltigheim v. 1889	12.
do Krumm u. Reiner 4% Obl.	1./4.
do Locbenicht (Königsberg)	E 12.
do Mutzig 4% Obl. v. 1899	12.
do Paulshöhe (Spitta) r. 103	9.
do Starnberg 4½% Obl. v. 1901 r. 102%	12.
do Lorenz Stötter 4½% Obl. v. 1914	2.
do Tivoli (Crefeld) Obl.	9.
do Warthausen 5% Obl. v. 1908 r. 103	6.
do Zinn (Berka) Obl.	12.
do z. Fischer Schiltigheim Obl. 4½% v. 1908/1911	12.
do z. Eiche (Kiel) Obl.	3.
do z. SternenGottmadingen	4.
do z. Waldschlösschen Dessau Obl.	1./7. 3.
Brauerei Akt.-Ges. Diedenhofen 4½% Obl. r. 103%	12.
do Thale a. H. Obl. 4½%	12. o 1.
BrauhausHammonia Hamburg 4½% Obl.	1. 7.
Braunkohlen Akt. Ges. Union	9.
do do Vereinsglück Meuselwitz 4½% Obl. v. 1905	8.
do Grube Ernst 4½%	2.
Braunkohlen-Industrie u. Handels-Ges. r. 110%	1.
Braunschw.-Hann. Hyp. Pfbr.	3. 9. 12.
Braunschw. Act.-Ges. f. Jute u. Flachs-Ind. Obl.	12. 2./1.
do Eisenbahn Pr. Obl. 1874	1.
do Konservenfabrik Obl.	10.
do Kreis-Komm.-Verb. Obl. v. 1880 u. 1900	1./3.
do do v. 1884 u. 91	1./3.
do do v. 1887 u. 95	1./6.
do Strassen-E.B. Obl.	12.
do Zuckerraffinerie	F. 6.
Bregenzerwaldbahn 4% v. 1900	1./2.

Name.	Ziehungs-Termin.
Bremer Baumwollsp. Obl. ..	E3.
do Chem. Fabr.	3.
do Hütte Kirchen	9.
do Lederfabrik 4½% Obl.	6.
do Packhäuser Obl.....	6.
do Portland Cementfabr. Anl. Sch.	4.
do Reismühlen Obl. v.1895	3.
do z. Salmen Rheinfelden Obl. 4½%	7.
do StaatsObl.v.1920 4½%	6.
do Stuhlrohrfabrik Obl. 4½% v. 1910 r. 103..	1.
do Tauwerk Obl. v. 1903..	4.
do Wollwäscherei 4% Obl.	4. o 5.
do do Anteilsch.....	5.
do Zuckerraffinerie	6.
Bremerhütte Weidenau 4½% Obl.	1./10.
Breslauer Kreis-Obl. v. 1882	9.
do Hallen Schwimmbad ..	4.
do StadtObl. v.1906 u.1909	12.
do do 6% Kohlenwert Anl.	6.
do Odervorst. Deich-V.Obl.	5. o. 6.
do Zoolog. Garten Obl. ..	5.
Brieg Stadt Obl. v. 1897....	12.
Brölthaler E.-B. Obl.	6. o 7.
Brohlthal E.B. v. 1905	6.
Bromberger Kreis Obl.....	6.
do do Stadt Obl. v. 1890	4.
do Schleppschiff. 5% Obl. v. 1910	5.
Brückenauer 3½% Dist. Anl.	9.
Brünings Saalbau Braunschw. 4½% Obl. v. 1904....	3.
Brünner Stadt Obl. v. 1883..	1./7.
do do v. 1882.....	9.
do Lokaleisenb. Obl.	1./7.
Brünn-Rossitzer E.-B. Pr. 5%	1./10.
Brüxer Kohlenbergbau Prt...	1./7.
Brunsbüttel Land u. Ziegelei 5% Obl. II. Em.	3.
Buchholz Stadt Obl. 4% v.1902	5.
Buckau chem. Fabr. Obl.....	6.
Budapester Stadt Obl. v.1903	2./1. 1/7
do do 4% v. 1896.....	3. 9.
do do 4% v. 1910.....	1 /2.8.
do do 4% v. 1911.....	1./5.11
do do 4½% v. 1914....	1. 7.
do do 6% v. 1916	1. 7.
do do 4½% v. 1918	6. 12.
do do 4½% v. 1920....	2. 8.
do Elektr. Stadtbahn Akt.	6.
do Innerstädt. Sparkasse Pfdbr.	3. 9.
do do do 4½%	1.
do Strassenbahn Obl. 4% v. 1908.....	5.
do do 4½% v. 1911/12..	4.
do Ver. Hauptstädt. Sparkassa Pfdbr.	E.4.10.
do do 4½% 50jähr.Pfdbr.	10.
Budapest Fünfkirch. E.-B. Obl.	2./1.
Budweis Stadt Obl. v. 1886	4.
do do 4% v. 1893.....	2.
Büdinger Kreis 8½ Obl. 1887	12. o 1.
do Stadt Obl. v.1895	10.

Name.	Ziehungs-Termin.
Buenos-Aires Prov. Obl. v. 86	1./11.
do do do 6% Obras la Plata	1. 7.
do do do 5% v. 1908..	1.
do do 3½% v. 1906/09	10.
do do 4½% äuss. v.1909	11.
do do do 4½% v. 1910	0.
do do do 4% fund. 1915	10.
do do do 6% Obl. v. 1916	5.
do do 6% v. 1920.....	11.
do do Stadt v.1888 4½%	5. 11.
do do do v. 1891	12.ev.6
do do 5% Wasservers. u. Kanal-Anl. v. 1892....	6.12.
do do 5% v. 1908.....	1. 7.
do do 5% v. 1909.....	15./5.11
do do v. 1910 (Pflaster Anl.)	7.
do do do v. 1914 5% ..	6. 12.
do Tramway Obl.....	1./2.
do 5% Hafen Anl.	3. 9.
do Cedulas 7% Ser. B. u. C.	12.
do do 7% Ser. H	2.
do do 6% Ser. L.	5.11.
do do 6% Ser. I	1.
do do neue 6% Ser. A, C u. H	1.
Bürgerbräu Pirmasens 4½ Obl.	2.
Bürgerl. Brauhaus Bonn	12.
do do Dresden Obl.	E 1.
do do Freiberg v 1904	1.
do do Hamburg 4½ Obl.	1.
do do HannoverObl. v.1896 u. 1908	12. 3.
do do Herne 4½ u. 5% Obl.	3.
do do Ingolstadt v. 1899 1905 u. 1911	11.
do do Segeberg Obl.....	10.
Bukarester Stadt Obl. 4½% v. 1888	4. 10.
do do v. 1895 4½%....	2. 8.
do do v. 1898 4½%....	6. 12.
do do v. 1903 u. 1906 4%	3. 9.
do do v. 1910 5%.....	4. 10.
do do 4% v. 1909 u. 5% v. 1912	5. 11.
Bucker Kreis Obl.	1.
Bukowina Boden-Cr.-Anst Pfbr.	1. 7.
do Landes Obl. v.1894 4%	1./5.11
do do v. 1910 4%.....	2.8.
do Landesbank Pfdbr.....	2.
do Localb. Obl. 4% v.1902	1./7.
do do Prior. Akt.	1./12.
do Spaarkasse Pfbr.	1./3. 9.
Bulgar. Nationalbk. Pfdbr. 4½	4. 10.
do 5% Agrar Anl. v. 1896	12.
do Staatsanl.v.1902(Tabak)	2. 8.
do do Gold v. 1904 5%	4. 10.
do do 4½% v. 1907	1. 7.
do do 4½% v. 1909....	1./5.11
do do 4½% v. 1911....	1./2. 8.
do do v. 1914 6%	1. 7.
do oo v. 1916 6½%	1. 7.
do Staats-E.-B. Hyp. Anl. v. 1892	5. 11.
do 6% Staatshyp. Obl. v. 1892	14./5.11.
do do 6½% v. 1921 ...	1.
Bundes Wohn- u. Siedl. Obl. v. 1921 5%.....	1.

Name.	Ziehungs-Term.
Burgun, Schverer Glashütte Meisenthal 5% Obl. ..	9.
Buschtiehrader E.-B. Pr. 4%	7.
Butzbach Stadt Obl.	10.
C	
Caisse d'annuités (Belgien) 3, 4 u. 4½%	1. 6.
Caja de Credito Hipot Chile 7% Bonds.....	1. 7.
do do 6% Bonos	4. 10.
do do 8% Bonds Ser I ..	6. 12.
do do 5% Pfdbr. v. 1912	6, 12.
Calbe Kreis Obl.....	9.
Callao Stadtanl. 8%	5.
Calw Stadt-Anl.	8.
Camminer Kreis Obl.	6.
Carlsbader Stadt Obl. v. 1874	1. 4.
do do v. 1892.....	1./4.
Carlshütte Obl.	6.
Carthauser Kreis Obl.	12.
Casino Ges. Chemnitz	10.
do do Köln	11.
Cassler Landeskreditkasse Obl Abt. 16, u. 18.....	10.
do Handelskammer Obl..	9.
do Strassenbahn Obl.	7.
Cavour Canal Obl.....	12.
Cedulas siehe Buenos	
Celler Stadt Obl. v. 1908....	12.
Cellulose Fabr. HöcklingsenObl	12.
do Memel	1.
Cent albank böhm. Sparkassen 4% Obl.	5. 11.
Central-Hyp.-Bk. Ung. Sparkassen Komm. Obl. ..	1. 7.
do do Comm. Obl. 4% ..	E 3.
do do do r. 103% 4%	E 6,
do do 4½% Pfdbr.	3.
Centrallandsch. f. Preuss. Pf.	1.
Central Pacific 3½% I. Mtge. Mortg. Bds.	2.
Central-Toscanische E.-B.-Obl.	9.
Charkow Agrarbank	5 11.
Charlottenburger Baugenossenschaft 4% Sch.-V.	9.
Charlottenburger Stadt Anl. 1919	4.
do Wasser u. Industrie W. Obl. r. 103.....	10.
Chaux-de-fonds Stadt Obl. ..	4.
Chem. Fabrik Billwärder Obl.	1./4.
do do Hamburg Obl.....	1./10.
do do Hansa	3.
do do Oranienburg Obl.	4.
do do Petschow Danzig	10.
do do Taucha 5% T. Sch.-V.	9.
do Industrie A.G. Bochum Obl. r. 102	12.
Chemnitzer Casino Ges. Obl.	10.
do Elektr Act.Ges. (Poege)	1./7.
Chicago u. Northwestern R.C. Sink F. Bds.	1.
Chile St. Anl. v. 1885 4½%	4. 10.
do 4½% Anl. v. 1889 ..	3.

Name.	Ziehungs-Term.
Chile St.Anl. v. 1886 4½% v. 1892 5%	11.
do do 4½% v. 1887, 5% 1896 u. 1909	5.
do do v. 1893 4½%	4. 10.
do do v. 1895 4½%	9.
do do 5% Gold Obl.	1.7.
do 5% Anl. v. 1905	5. 11.
do do v. 1910 4½%	9.
do do v. 1911 5%	6.
do do v. 1911 5% Ser. II	2.
do Annuität v.1914 Ser. A C	8.
do 8% Anl. v. 1922	12.
do 7½% Anl. v. 1922	6. 12.
Chilen. Hyp, Bk. Pfdbr.	3. 9.
China 7% v. 1894	9.
do 6% Gold v. 1895	2./11.
do 6% v. April 1895	1./5.
do do Mai 1895 (Nat.-Bk.)	1. 11.
do 4% v. 1895	3.
do 5% v. 1896	1./2.
do 4½% v. 1898	1.
do 5% v. 1899	6.
do do 5% v. 1902 (Eisenb Cheng-Tin Fon)	1.
do Hukuang 5% Obl. v. 1911	12.
do 5% Eisenb. Anl. v. 1907	10.
do Tientsin Pukow. Anl. v. 1908	5. 10.
do Goldanl. v. 1908 4½%	8.
do do Erg.-Anl. v. 1910	5.
do 5% v. 1912	3.
Chocola Plantagen Ges. Obl.	1./10.
Christiania Stadf Obl. v. 1903 3½%	1.
Christianstad St. Obl. v. 1883	1./4.
Christoph u. Unmack Vorzugs Akt.	4.
Civil Hospizien d. Stadt Strassburg 4% Obl. v. 1906	12.
Cloppenburg Lastrup E.-B. 4% Anl. v. 1899	3.
Frz. Clouth Cöln 5% Obl. v. 1920/21 r. 103	6.
Coburger Stadt Obl. v. 1888 u. 91	3.
do do v. 1902	9.
do do v. 1919 4%	3.
Cockerill Obl. v. 1888	6.
Cöln Lindenthal Metallwerke	4.
Cölner Maschinenbau-Ges. Obl.	E 3.
do Casino Obl.	11.
do Clubhaus 3½% Obl.	9.
do Dampf-Schlepps hifff. Ges	2.
do Verlag u. Druckerei	1.
do Meierei Sch.V.	9.
Coepeniker Stadt Obl.	6.
do do v. 1900	12.
Colmarer Stadt Obl. v. 1887, 88. 89, 93, 1904, 05, 08 u. 12	8.
ColumbiaStaatsanl. 3% v.1899	1.
Communalbk. Sachsen Ser. VII—VIII 4%	5. 11.
do do Ser. IX u. X 3½%	5.
Compania Hispano Americano de Electricidad 6% Obl.	5.
do do Rentenbonds	5.

Name.	Ziehungs-Termin.
Compagnie des Métaux (Overpelt)	10.
Concordia Bergbau (Oberhausen) Obl. v. 1919	12.
Congo E.-B. Act.	1.
Cons. Alkaliw. Westereg. Obl.	1./3.
do Chem. Fabr. Altenburg	6.
Cons. Mines Selection Co. 5% Obl.	12.
Continent. Wasserwerke Ges. Berlin 4½% Obl. v. 1898 u. 1904	7.
Cottbuser Maschinenbau-Anst. Obl.	15./4.
Courl Schuld-Verschr.	7.
Crajowa St. Anl. 5% v. 1906	1./2. 8.
Creditbank Scherrebeck 4% Schuldv. I. u. III. Ser.	5.
do do Ser. II	12.
Credit Foncier Buenos Aires 5% Obl.	6.
Credit Foncier Egypt. 3% Pfdbr. v. 1905	11.
do do 3½% Pfdbr.	2. 8,
do do 4% Pfdbr. v. 1908	3.
Credit foncier Vandois Pfdbr. v. 1900 4%	5.
do do v. 1907 4%	1.
do do v. 1912 4½%	12.
Credito comunale e prov. 3¾% Obl.	3.
Crefelder Eisenb. Obl.	9.
do Seidenfärberei 4½ Obl.	6.
do Strassenb. Obl, v. 1895 1901/7	10.
do Akt. Weberei	1.
Crimmitschauer Stadt Anl.	12.
Crossener Deichverb. Obl.	12.
Csakathurn-Agr. E.-B.-Pr. Act.	7.
Cuba 5% Anl. v. 1904	7.
Cuneo E.-B. Obl.	15/6-12
Czenstochauer Kredit Ges. Obl.	9.
do Jute u. Hanfmanufaktur Obl.	1./7.
Czernitzer Steinkohlenbergbau 5% Obl. r. 102	1./7.
Czernowitz Stadt Anl. v. 1908 4½%	1./7.

D

Dachau Gemeinde Obl v.1900	7. o 8.
Dachziegelwerke Ergoldsbach 5% Obl.	5.
Dänische Landmannsbk.-Pfbr	3. 9.
do do Comm. Obl. S.I-IV	6. 12.
do do do Ser. V	5. 11
do do do Ser. VI	6. 12.
do Staatsanl. v. 1897 3%	9.
do do v. 1900 3½%	3.
do do v. 1912 4% ausl	6
do do v. 1912 inländ.	9.
do do v. 1914 inländ.	2. 8.
do Inselpfandbriefe	3. 9.
do Zuckerfabr. 4½% Obl. v. 1898	5.
Dalmatiner Landes Obl. 4%	1/4. 10
Dammer Amtsverb. Obl.	10.

Name.	Ziehungs-Termin.
Dampfkessel u. Masch. Sosnowice Obl.	10.
Dampfm. Act.-Ges. Dresd. Obl.	12.
Dampfsch. G. a.d. WürmseeObl.	12.
do do österr. Lloyd v. 1895 u. 1901	1.
Dampfziegelei u. Sägewerk Knesebeck T.-Sch.-V. v. 1904	3.
Dannenbaum Obl.	1.
Danziger Allgem. Zeitung	1.
do Landkreis Obl. III. Anl.	1./9.
Darkehmer Kreis Obl. 3½% II. u. III. Ausg.	2.
Darmstadt Gaswerk Obl.	3.
De Beers Cons. M. Obl.	12.
Debrecziner I. Spark. Pfdbr. 4½%	4.
De Fries u. Co. Sch. V. 1903	7.
Deichverband am rechten Weserufer Obl.	12.
Deli E.-B. Obl. 4%	12.
do do 6% Obl. v 1920	5.
Depositen Konsignat. u. Sparkasse d Bezirks u. Kommun. Kredit in Rumanien 5 u. 4½% Obl. 6%	6. 12.
Dettelbacher Gem. Obl. Ser. III	E 2.
Deutsch Eylau Stadt Obl.	2.
Deutsch Niederl. Telegr. Obl. 4% v. 1905/1906	10.
do Nordischer Lloyd Obl.	E 5.11.
do Ostafrik Zoll Obl.	6. 12.
do Ostafr. Plant. 5% Obl.	3.
do Oesterr. Mannesmann	10.
do WilmersdorfGem. v 1899	12.
do do Stadt Obl. v.1909/10	10.
DeutscheGasges. Berlin 4½ Obl. v. 1919	6.
do Girozentrale 4% Kom.-Anl. v. 1919	12.
do Grube 4½% Obl. v.1910	9.
do Grundcreditbank Pfbr.	1. 6.
do do Ser. VIII	E 3.
do Handels u. Plant. Obl.	4
do Hyp.B.MeiningenPfdbr.	1./4.7.
do Kommunal Goldmark Obl.	4.
do do Kohlenwert Obl.	4.
do do Roggenwert Obl.	4.
do Landeskultur Obl. 5% d. DedesdorferDeichgen.	9.
do Pluviusin A.-G. Kötitz	4.
do ReichsSchatzanw. 4½% v 1917/18 (Agio)	1. 7.
do do v. 1916	1. 7.
do Ressource (Königsb.) Obl	1.
do Salpeterwerke 5½% (Fölsch u. Martin) r. 103	7.
do Schutzgebiets Anl.	9.
do Solvay Werke 4½% v. 1909 Obl. r. 102%	9.
do Tageszeitung Obl. v. 1906/10	11.
do Verlagsanstalt (Halb.) Obl. 4% v. 1890	9.
do Zuckerbank Obl. 6%	4.
do Zündholzfabr. Obl.	5. o 6.

Name.	Ziehungs-Termin.
Deutscher Bund abstinnenter Frauen 3½% Obl.	6.
do Offizier Ver. Ant. - S.	6.
do Privatbeamtenverein	1.
do do 4% Obl.	2.
Diedenhofen Brauerei A.-G.	12.
Diesdorfer Kalkwerke	4.
Dieser Mot. Augsburg	6.
Diessen Gem. Obl. v. 1897	7.
Diezer Stadt Obl.	E 6.
Dilthey Sahl u.Co. Rüdesh. Obl.	5.
Dirschauer Brauerei u. Malzfabr. T.Sch.V.	4. o 5.
Döring u. Lehmann Vorz.Akt.	5.
Donau Dampfschiff. Ges. Obl. v. 1882 4%	1./8.
do do v. 1886	1./7.
Donaueschingen Stadt Obl. v. 1884 u. 1896	7. o 8.
Donetz Steinkohlen E.-B. Obl.	1./10.
Donische Agrarbank Taganrog 4½% Pfdbr.	5.11.
Dortmunder Bergbau Ges. 4½	4.
do Brauhaus Part. Obl.	9.
do Stadt Obl.	4.
do do v. 1910 IV. Ausg. 1912 V. Ausg u. 1913	5.
do do v. 1914 I. Ausg. 4%	7.
Drammen Stadt v. 1903 4%	1.
Dresdener Börse Obl.	5.
do Baugesellschaft	12.
do Centr.Schlacht-u.Viehh. Obl.	6.
do Presshefen Obl. 4½ v. 1901 r. 103%	1.
do Stadt Obl. v. 1905	2. o 3.
do do 4½% v 1918	5. o 6.
do do 5% Roggenwert Anl. v. 1923	7.
do Strassenbahn Anl. v. 1892/98, 1902	1.
do do 3½% v. 1900	4.
do Hofbrauhaus 4% Obl	2.
Druckerei Dusch Strassburg v. 1905	10.
Dürener Stadt Obl. 1879/1901	15./12.
Dürkheim a.H. Stadt Obl.	9.
do do 3½% v. 1914	6.
Düsseldorfer Act. Bierbr. Obl	E 1.
do Kranbau Ges. Obl.	4.
do Textilwerk 4% v. 1896	2.
do Tonwarenfabrik	4.
Duisburger Stadt Obl.	12.
do Eisen-u.Stahl-Werk Obl	8. o 9.
do Kupferhütte 4% r.102%	7.
Durango Anl. v. 1910	12.
Durlacher Hof Bierbr.	10.
Dux Automobilf. Obl. v. 1921 5%	6.
Dux-Bodenb. E.-B. Obl. II.Em.	1./7.
do do do v. 1891 4%	1.
do do do v. 1893 3%	1.
Duxer Kohlenverein Obl.	10.
Dwinsk Witebsk E. B Obl.	6.
Dzieditzer Montangew. 4½ Teilsch.	2./1.

E

Name.	Ziehungs-Termin.
Eberswalder Stadt Obl.	6.
Ebinger Stadt Obl.	11.
Eckwarder Gem. 3½% Obl	4.
Egestorff's Salzwerke Hannover	5.
Egypt. Daïrah Sanieh Obl.	7.
do Bewass. Anl. 4% Obl.	5.
do gar. à 3%	5. 12.
do unific. Schuld	4.
do EB Ges. Kenneh Assuan	6.
do Staatsdomänen Bds.	5. 11.
Erhardt Werkzeug Masch. 5% Obl. r. 103%	4.
Ehstländ. Obl.	E 3. 9.
Eichsfeld. Tilg. Casse Sch. V	5. 11.
Eiderwerft Tönning Obl.	7.
Einbeck Stadt Roggenwert Anl. v. 1923 6%	6.
Einkaufsgenossenschaft d Fettwaren u. Delikatessenbr. Hamburg	1.
Eintracht Braunkohlenwerk 4½% Obl. v. 1911	7.
Eisenbahn A.-G. Schaftlach Grund Obl.	5.
Eisenbahn Bank Obl.	4.
Eisenb.-Ges. Ost-Algerien Akt. u. Obl.	12.
Eisenbahn Ges. Westalgerien Akt.	5.
do do 3% Obl,	2. 8.
Eisenbahn Hotel (Berlin) Obl.	7.
Eisenb. Rentenb.(Frkt. M.)Obl.	6.
Eisenb. Verkehrsmittel A.G 5% Obl. v. 1908	9.
Eisengiesserei Hannover	5.
Eisenhütte Westfalia Obl.	E 10.
Eisenhütten Akt. Ver. Düdelingen	11.
Eisenhüttenwerk Keula 5% Obl. r. 102%	3.
Eisen Industrie Menden u. Schwerte 4½% r.103%	12.
Eisen u. Hartgusswerk Concordia 4½% T.-Sch.-V. r. 102	1.
do Coswig Obl.	12.
Eisenwerk Karlshütte v. 1893	1.
do Karlsruhe à 4%	6.
do Kraft 4% T. Sch.	7.
do Nagel, Hamburg P.Obl.	1.
do Schafstaedt 5% Obl. v. 1909	12. o 1
dn Weserhütte 4½% Obl	9.
do Wülfel 5% Obl. v. 1920 r, 102	9.
Eisfeld Stadt v. 1887 u. 1890	7
Eisleber Stadt Obl. v.1883u 86	5. o 6
Elbe Dampfschifff. Ges.	11.
Elberfeld Ueberlandzentrale Weferlingen 4% Obl. v. 1911	2.
do do v. 1889 u 1908	11.o12.
Gebr. Elbers A.G Hagen 5% Obl. r. 102	1.
Elbinger Act. Ges. f. Leinenind. Obl.	1./7.
Electrica, Bukarest Obl. 5% r. 102%	7.
Electr. Akt. Ges. (Kummer)	1./7.
do Ges. Gebweiler Obl.	12.
do Liefer Ges 4½% Obl. v. 1910 r. 105%	2.
do do 5% v. 1914	2.
do do Breslau Ser. I v. 1897	2./1.
do do do Ser. II v. 1898	1./7.
do Strassenbahn Barmen 4% Obl.	10.
do Werke Stern u. Haffen Linz 4½% Obl.	10.
Elektrizitäts Werk Eisenach v. 1897 4%	7.
do do Gispersleben A.-G. Obl.	3.
do do Lonza 5% Obl v.1908	9.
do do Reutlingen	7.
do do Siegerld. v. 1916/17 4½%	3.
do do Strassburg i.E 4½ v. 1901	6.
do do Strassenb. Gotha	10.
do Ueberland Zentrale Weferlingen v. 1911 4%	3.
do Werke d. Argen, Wangen 4½% Obl. v. 1897 r. 102%	12.
do do Betriebs-Akt.-Ges. Reisa 4½% Obl. v. 1900 r. 102%	1.
Elefantenbräu Worms 4½% Obl.	6.
Elmshorn Stadt-Obl. 3½ v. 1896	12.
Elsäss. Conserventabr.	8.
do Kalk u. Ziegelf. Obl.	6.
do Maschinenbau	4.
do Tabakmanuf. Obl. v. 1908	2.
do Tuchweberei v. 1900	3. o 4.
do Werkzeugf. Zornhoff	12.
do Zuckerfabr. Erstein	7.
do Lothr. Bezirks Anl.	3.
Emdener St Obl. v. 1904/5	12.
Emmagrube 4½% Obl. v. 1903	10.
do do v. 1912	7.
Engelhardt Brauerei 5% Obl. v. 1921	2.
Engel u. Co. Mülhausen Obl	1. o 2.
Engl. Garten Hamburg	1.
Ennigerloher Portl. Cement 4½% T.-Sch.-V. r.103%	2.
Entwässerung Gen. i. d. Ilmenau Niederung	6.
do do oberen Trave Obl.	6.
Erbach-Schönberg Anl. v.1853	E 5.
Erbländ, rittersch. Cr.-Ver. Pfb.	12.
Erdely Umgebg. E.B.Pr.Akt.	1./7.
Erfurter Synagogenbau	11.
do Mechan.Schuhfabr. Obl.	E 12.
do Stadt Anl.	7.
Erste bayr. Basaltstein A.-G Aktien	3.
do elsäss.mech.Küferei Obl.	12.
do kroat. Sparkasse Pfdbr.	4.
do Kulmbacher Akt. Exp. Br. Obl. 3½% v. 1895	6.

Name.	Ziehungs-Termin.
Erste Mähr. Sparkasse 4% Pfdbr. Ser. A	1./1. 7.
do do do 4½ Pfd. Ser. B	1./4. 10.
do Oesterr. Spark. 4% Pfd.	1./3.
do Russ. Sekun 1. B. 5% Obl.	1./4. 10
do Temesvarer Sparkasse Pfdbr.	4. 10.
do Ung. Galiz. E.-B. Obl.	3. 9.
Erzherzog Albrecht Obl.	1./5. 11
do do Staatsschuldversch.	1./7.
Eschweger Stadt Obl.	11.
do do Gold Anl 5%	1.
do Akt. Ges. f. Drahtfabr.	9.
Essener Bergw. Centrum Obl.	E. 5.
Esslinger Brauerei Obl. v. 1895	12.
do Maschinenfabr.	5.
Estländ. Adliger Güter Kred. Ver. 4 u. 5% Pfbr.	5.
do Güterkredit Verein 4 u 5% Pfdbr.	4.
Etablissement Orodski - Back 4½% Obl. v. 1908	5.
do Herzog T. Sch. V.	1.
Etsch Regul. Obl. 4½%	1. 7.
Eupener Stadt Obl. v. 1886	6.
do do v. 1889 II. Ausg.	6.
Eutin Lübecker E.-B. Obl.	12.
Evangelische Handwerker Ver. München 4% Obl. v. 1899	10.
do do Obl. v. 1906	2.
do do Obl. v. 1909	7.
do Kirchengem. Mainz 4% Obl.	10.
do do Wiesbaden 4% Obl.	4.
do Verein f. innere Mission Cassel Obl. v. 1894	3.
Export u. Lagerhaus Ges. Hamburg Obl. à 5%	1./7.
do do 4½% Obl. v. 1888	3. 10.
Exportbierbrauerei Issum 4% v. 1899	6. o 7.

F

Fabrik isol. Drähte (Vogel) Berlin 4½ Obl. v. 1919 r. 102	3.
Fabr. Lochmann Musikwerke	6.
Färberei Büschgens Krefeld 4½	12.
Farbenwerke Hessel Obl.	1.
Farge-Vegesack E.-B. Obl.	9.
Fehring Fürstenfeld Lokalb. Ob.	1./7.
do do Prior Akt.	7.
Feinspinnerei Schlettstadt 4½ Obl	6.
Feldkirch Stadtanl. v. 1905	1./4.
Feldschlösschen Brauer. Chemnitz Kappel 4½% Obl.	12.
do do Ahlten 4½% Obl.	9.
Feldschlossbrauerei Mülheim	6.
Felten u. Guilleaume v. 1906 u. 4½% v. 1908 r. 103	4.
Fentscher Hütten Akt.-Ges. 4½% Obl.	10. o 11.
Fentschtalbrauerei Merot Obl r. 103%	1.
Filderbahn Obl.	1./3.

Name.	Ziehungs-Termin.
Finnl. Hyp. Ver. Pfbr. v. 1887	15/6 12
do do à 3½% v. 1895	2. 8.
do do à 4% v. 1902	5. 11.
do do 4½ v. 1907	5. 11.
do do 4½% v. 1909	1. 7.
do Staats Obl. v. 1889 3½	1./3. 9.
do do v. 1895 3½%	6. 12.
do do v. 1898 3%	2. 8.
do do v. 1901 3½%	3. 9.
do do v. 1903 3½%	3. 9.
do do v. 1909 4½%	10.
do do v 1900	10.
Fiume Stadt 4% Obl. v. 1910	1./6. 12.
Fleischer Inn. Glogau 4% Obl.	4. o. 5.
Flensburg Elektr. Werk.	7.
do Exportbrauerei Obl.	10.
do Kreis Obl.	6.
do do II. Ausg. v. 1901	12.
Florenzer Stadt Obl. v. 1880	1./2. 8.
Forbach Stadt Anl. v. 1908	7.
do do v. 1913	9.
Forestal Land Timber 5% Deb. v. 1914 r. 102%	2.
Forstmann u. Huffmann 4½% Obl. v. 1903	6.
Fortuna A.-G. f. Braunk B.	6.
Franco Suisse E.-B. Obl. v. 1868	1.
Franken Allee Frankfurt a. M Akt.	11.
Frankenthal Maschinen- und Amaturenfabr. Obl.	12.
do do v. 1901	9.
Frankf. a. M. Stadt Obl. v. 1901 3½%	4.
do do do v. 1913 4%	4,
Frankfurt a. d. O. Stadt Obl. v. 1892 u. 1914	4.
do do 4% v. 1919	5.
Frankfurter Frauenbildungs-Verein 4% Obl, v. 1909	5.
do Hyp.-Bk.-Pfdbr.	6.
do Hyp.-Kr.-Ver. Pfbr.	1.
Frankfurt Finkenherder Braunkohl. A.-G. 5% Obl. v. 1907, r. 105%	8.
Französ. 3% amort. Rente	1./3.
do do 3½% v. 1914	7.
do 5% v. 1920	3. 9.
Franz. Nordbahn-Actien	4. o 10.
do do Obl. (Docks-Anl.)	E 1. 7.
do do Obl. (Belg. Em.)	1./6.
do do do (Lille)	16./10.
do do Obl. (Ardennes)	7.
do do 3% alte	5.
do do do 3% neue	5.
do do do 5%	1.
do do 6% Obl. v. 1921	3. 10.
do do 5% Obl. v. 1921	5.
do do 3% Obl. v. 1921	5. 11.
do Ostbahn-Act.	2 8.
do do 5% Obl.	1.
do do 3% Obl	3. 9.
do do 4 u. 6% Obl.	4. 10.
do do 3% Obl.	12.
do do 3½% v. 1921	3.
do Südbahnen Akt. u. Obl.	4.
do do 6% Obl. v, 1921	12.

Name.	Ziehungs-Term.
Franz. Westbahn Obl 3% I. Ser	4.
do do do (Dieppe)	4.
do do do (St. Germain)	4.
do do do (Rouen v 1845)	5.
do do do 3% II Ser.	8.
do do 2½% III. Ser.	8. o 9.
Frauenstädter 3½% Stadt. Anl.	12.
Frederiksborg Stadtanl. 3½% v. 1896	9.
do do 4% v. 1911	3. 9.
do do 5% v. 1915	1.
do do 5% v. 1917	3. 8.
Frederikstad 4% Obl. v. 1906	3.
Freiberg. Papierfbr.-Obl. v. 1899	6.
Freiburg i. Bg. Stadt 6% Holzwert Obl	1./9.
Freiburger Kant.-Anl. v. 1892 3%	9.
do do v. 1899 3½%	9.
do do 3% v. 1903	1.
Freiburg (Schweiz) Stadtanl. 3½% 1892/96	3.
do do 3½% v. 1890	8.
do do 3¾% v. 1902	2.
do do 4% v. 1909	5.
Fremdenverkehr u. Versch.-V. Prien A. Sch.	4.
Freudenstadt St. Obl. v. 1881/8	2.
do do v. 1903 u. 1906	10.
Freystädter Kreis Obl.	6. 12.
Friauler Eisenbahn 4% Obl.	4.
Friedberg (Hessen) Stadt Obl. v. 1905 3½%	2.
Friedensgrube Meuselwitz Obl. v. 1906	5. o 6.
Friedländer Bez. Bahn 4%	8.
Friedrichroda Stadt Obl.	7.
Friesen Brauerei s. Brauerei Buhrenfeld	
Frister u. Rossmann 4½% Obl. r. 105	3.
Fröhlich u. Wolff 4½% Obl.	11.
Fünfkirchen-Barcser E.-B.-Obl.	1./10.
Fundaer Stadt Obl. v. 1907/20	1.
Funcke, Borbeck u. Co. Obl.	6.

G

Gaardener Exportbrauerei Obl.	10.
Gablonzer Strassenbahn Akt.	1.
Gailtal E.-B. Obl.	1./4.
Galizische Act. Hyp.-Bk.-Pfdb. 4 u. 4½%	E 4.10.
do Bank f. Handel u. Ind. Pfdbr.	6. 12.
do Boden-Credit-Bk.-Pfd.	3. 9.
do do do 4%	6. 12.
do Boden-Cr.-Ver.-Pfd. 41 j.	6. 12.
do do do 56 j.	4. 10.
do Karl-Ludwig E.-B.-Obl.	1./7.
do do Staatsschuldv.	1./4.
do Landes Schuldverschr. 4% v. 1908	5. 11.
do do 4½% v. 1913	4. 10.
do do v. 1914 4½%	1.
do Landesb. K Obl. II. S.	2/1.1/7
do do do Pfbr. 4½%	1./4.10
do do do Comm. Obl.	2/1.1/7

Name.	Ziehungs-Term.
Gambrinusbrauerei Dresden..	12.
Ganz u. Co. Budapest 4½% Obl. v. 1920.....	3.
Gasanstalt Freiberg i. S. Obl.	12.
Gasbeleuchtung Altenburg ..	10 o 11.
do Betr. Ges. Berlin 4½% Obl. v. 1912 r. 103%	1.
Gasbeleuchtung-A. Verein Eibenstock Act.	12.
do do Grossenhain Act...	12.
Gasber.-Ges. Apolda Obl....	4.
Gastein Stadt Anl. v. 1922 6%	1.
Gas- u. Electr.-Werk Benrath	7.
do do Birnbaum.....	9.
do do Bolchen 5% Obl. v. 1914	5.
do do Sterkerade v. 1900	1.
do do 4½% Obl. v. 1898	1.
Gas u. Elekt. Akt. Ges. Brema Obl. v. 1909 r. 102%	7. o 8.
do do Bütow v. 1900....	9. o 10.
do do Chateau Salins 1899	9. o 10.
do do 5% v. 1908.....	4.
do do Dramburg v. 1911/13	5.
do do Forbach 4% Obl.	12.
do do Gerresheim	7.
do do Gross Moyeauvre	9.
do do Saarburg	7.
do do Schiffweiler v. 1900	9. o 10.
do do Zörbig v. 1901....	9.
Gas u. Wasserwerk Montjoie	9.
Gas, Wasser u. Electr. W. Mörchingen v. 1898 ..	11.
do do Rath	7.
Gaswerk Bartenstein.....	9.
do für d. verein. Hellwegsgemeinden 4½% Obl. v. 1904	1.
do Gifhorn à 4½% v. 1900	9. o 10.
do Heldrungw. 5% Obl...	9.
do Lechhausen 5% Obl ..	3.
do Lesum - Burgdamm ..	7.
do Neu Petershain 4½% Obl v. 1907	12.
do Schmalkalden 4½ Obl.	9.
do Veitshöchheim 5% Obl.	4.
Gebr. Schmederer Act. Prt. Obl.	1.
Gebweiler Stadt Obl.	5.
Geestemünde Stadt Obl. 10% v. 1923	10.
Gehe u. Co. Dresden Obl. ..	1.
Geiselhöring Stadtanl.	9.
Gelnhausener Stadt Obl.	7.
Gemeinde Spark. Graz Pfdbr.	1./1.7.
do do 4½% Pfdbr.	1./4.10
Gemeinnütz. Bauverein Dresden 4 u. 4½% Obl. ..	10.
Genf Kanton v. 1890 3½%..	6. 12.
do do 3% Obl. v. 1899..	6.
do do 4% v. 1912.....	8.
do do 5% v. 1914.....	5. 11.
Genfer Stadt Obl. 3½% v. 1889, 1893, 98.....	2. 9.
do do v. 1896 3%	1. 7.
do do v. 1900 u. 1910 4%	4. 10.
do do v. 1905 3½%....	E 3. 9.
do do v. 1914 4½%	1. 7.
do do v. 1914 5%	10.
Genfer Stadt Obl. v. 1916 5%	2. 9.
do do v. 1918 5%	6.
do do v. 1919 5%	1./4.
Genossenschaftl. Grundkreditb. f. Prov. Preussen 4% Obl. III./IV.....	6.
Gustav Genschow u. Co. 5% Obl. v. 1922 r. 103 ..	4.
Gent Stadt Obl. v. 1914 4%	6.
Genua Voltri E.-B. Obl.	12.
Georgs Marien-Bergw. u. Hütten-Ver. Obl. v. 1907 r. 102%	15. 6.
Geraer Jute Spinn.- u. Web.	4.
do do 5% v. 1919 r. 102	3.
do Strassenbahn Obl....	2./1.
Germania Masch. Fabr. Chemnitz 4% Obl.	9.
Gersdorfer Steinkohlen-Verein Prt.-Obl.	7.
Gesecker Kalk u. Cement ..	3.
Geselliger Verein Brln. Part.-Obl.	1/10
Gesellschaft Erholung Cöln	12.
do Hagenthal I. u. II...	3.
do Harmonie Rheydt Obl.	12. o 1.
do Ressouree Bamberg ..	4.
do f. den Betr. d. Niederl.-St. E.-B. Obl.	E 5.10.
do für Gasindustrie (Augsburg) 4½% Obl. v. 1919	4.
do f. Steinfabr. Thale 5% Obl.	6.
do für Stahlind. Obl.....	1./7.
Gewerbeverein Passau A.-Sch.	3.
Gewerksch Amelie Wittelsheim 4½% T.Sch.-V. r. 103%	7.
do Aurora (Bonn) T.-Sch.-V.	10.
do Baaker Mulde D. Sch.	E 4.
do Bautenberg v. 1907 r. 102	8.
do Bellerhammer Frechen 4½% Obl. v. 1907 ..	12.
do Bergmannssegen Lehrte r. 103	2.
do Berneck Obl.	E 9.
do ver. Bickefeld-Tiefbau Obl.	12.
do Blankenbg. 4% Obl...	6.
do Bleierz Benthausen ..	4.
do Brassert 4½% Obl. ..	11.
do Carl Friedr. Richterich Obl. r. 103%	6.
do Caroline 3½% Obl. ..	6.
do Centrum (Wattenscheid) Sch.-Versch.	4.
do Crone 5%	6.
do der Thonzeche Guter Trunk Marie Obl. v. 1913	12.
do Deutschland (Oelsnitz) Sch.-Verschr. v. 1895..	9.
do Germania (Berlin) r. 102	7.
do Giessener Braunsteinwerke 4u. 4½% r. 105%	9.
do Gottessegen 5% G. B.	11 o 12.
do Graf Moltke Obl. v. 1892	5. o 6.
do Guter Trunk Marie Rossbach Obl. v. 1913	9.
Gewerk. Hamburg u. Franziska 4% Obl. r. 103%	2.
do Helene u. Amalia Sch. V.	7.
do Helene Nachtig. Sch.-V.	E 4.
do Herzkämper Mulde Obl.	8.
do Hohenfels Obl. 5% v. 1903 r. 103%	9.
do Hürtherberg Obl. v. 1906	12.
do Hugo (Ilten) Obl. r. 103	10.
do Julius Philipp G. B...	6.
do Kupferberg r. 102%...	8.
do Lothringen Gr. B. 4½%	5.
do Marie (Wittelsheim) Obl.	10.
do Marie Louise 5% Obl. v. 1912	10.
do Massen Part.-Obl.	3.
do Merkur Berlin.....	5.
do Mina Anna Sch.-V...	5.
do Monopol P.-Obl.....	11.
do Nordstern.....	3.
do Peterszeche à 5%....	6.
do Prinz Eugen Obl. v. 1911 r. 103%	9.
do Quint 5% T.-Sch.-V...	1.
do Reichsland 5% Obl. r. 103%.....	10.
do Rhenania (Lugau) v. 1900	9. o 10.
do Rosenblumendelle Obl.	8.
do Schallmauer (Bachem)	5.
do do 5% Obl. v. 1901	11.
do Schwarzburger Salinen 5% Obl. v. 1905 r. 103%	4. o 5.
do Schwarzwälder Erzbergwerk 5% Obl.	6.
do Silber u. Bleib. Friedrichssegen	10.
do do Steinkohlbgw. Johann Erbstollen v. 1912	4.
do do ver. Helene u. Amalie Obl. v. 1895 4%..	6.
do do 4½% Obl.	6.
do Stock u. Scherenberg	7.
do Theodor 5% Obl. v. 1911	9.
do ver. Dahlhauser Tiefbau v. 1897 4%.....	3.
do Ver. Felicitas Hoerde	7.
do Victoria Kupferdreh. 5% Obl. v. 1903 r. 103%	3.
do Victoria Lobstädt Obl. v. 1909	4.
do Wildberg	E 8.
do der Zeche Altendorf ..	3.
do do Crone 5% Obl...	12.
do d. Zeche Dannenbaum	6.
do do Lothringen Gr. V.	6.
do do Roland G. B.	6.
do do Deutschland	6.
do des Eisensteinberger Bellerhammer Frechen 4½%	12.
do Zinnwald 5% Obl.....	10.
Giessener Stadt Obl. v. 1905	12.
do do v. 1907.....	12.
do do v. 1909.....	3.
do do v. 1922 8½%....	10.
do Evangelische Gem. Obl.	7. o 8.
Gleiwitzer Stadt Obl.	7.

Name.	Ziehungs-Termin.
Glogau Stadt 5% Holzwert Anl. v. 1923	7.
Glückaufsschacht Blumroda	3
Gmünd (Schwäb.) Stadt Obl.	7. o 8
do Stadt Anl.	12
Gnesener Stadt Obl. v. 1901	12.
do do v. 1904	3.
do do v. 1907	9.
Gniest Bergwitzer Braunk W.	7. u 8.
Goch Stadt Obl. v. 1889	2.
Gölnitztal E.-B. Akt.	1 /7.
Göppinger Stadt Anl.	12 o 1.
Görlitzer Akt. Brauerei Obl v. 1921 u. 1922 r 102	12.
Görzer Stadt Anl. v. 1883 4%	2./1.
do do von 1886	1./12
do do v. 1921 5%	1/10.
Görz und Gradiska Landes Obl.	1./5
do do v. 1902 4%	1./10.
do Landes Hyp. Credit Anst. Pfdbr.	6 12.
Göteborg-Boräs Järnvägs A. B	2.
Göteborg Stadtanl. 5% v. 1873	5.
do do 4% v. 1906	5.
Göttingen Stadt 6% Roggenwert Obl.	2 8.
Goldap Kreis Anl.	1./7.
Goldberg Haynauer Kr. Obl.	6.
Goldenstetter Gem. Obl.	9.
Goldstein Holz Ind. 4½% Obl.	6.
Gollnower Stadt Obl.	8.
Gothaer Domänenkasse do	4. 10.
do Kammer Anl. v. 1837	4. 10.
do Staatsanleihe v. 1900	9.
Gothenb. Güternyp. Obl. II. Ser.	2 1.1/7 o E 3.9
Gothenburger Stadt Obl. v. 1884/6 4%	3.
do do v. 1890 3½%	5.
do do v. 1894/99 4%	3.
do do v. 1902 3½%	5.
do do v. 1904	4.
do do v. 1906 4%	6.
do do v. 1909 4%	2.
do do v. 1914 4½%	5.
do do v. 1915 5%	1.
do do v. 1915 5½%	1.
do do v. 1918	8.
do do v. 1921 7%	1.
Gotteszell Viechtach Obl.	12.
Gotthardbahn Pr.-Obl. v. 1895	6.
Gourey u. Co. Oberhomburg Obl. I. Em.	10.
Grabower a. O. Stadt Obl.	9.
Graubündner Kantorn Anl. 3% v. 1897 Ser. B.	9.
Graudenzer Stadt Obl.	11. o 12.
Graz-Köflacher E.-B.-Act.	1./10.
Grazer Stadt Obl. v. 1902	4.
do do v. 1920 5%	10.
do Tramway Akt.	10.
do Gemeinde Spark. Pfdbr. 4%	1./1. 7.
do do do Pfdbr. 4½%	1./4. 10
Greifswalder Kreis Obl. 3. Ausg.	6.
Greizer Stadt (Wasserw. Ob.	6. o 7.
do do v. 1892	6.
do Vereinsbrauerei	12.

Name.	Ziehungs-Termin
Griech. Staatsanl. 2½% v 1898	2
do National Anl. v. 1907	6. 12.
do 4% Anl. v. 1910	1. 7.
do 5% Anl. v. 1914	1. 7.
Grimmen Kreis Obl. 3½% v	11 o 12.
Griesheimer chem Fabr. Obl v. 1900 r. 103%	3 o 4
Grosskraftwerk Württemberg 6% Obl v. 1923	7.
Gross Lichterfelde Gem. Obl	12.
Gross-Strelitzer Kreis Obl.	1.
Grosswardein Belenyes E.-B Prior Akt	2./1.
Grosswardein Stadtbahn Obl.	1.
Gross-Wartenberger Kreis Obl	6.
Gr. Berl. Strassenbahn Obl.	1. o 2.
do Bierhallen Act.-G. Obl	4 10.
do Club Osnabrück	2.
do Hamburg Altona Strassen Bahn Obl. v. 1887	6.
do Leipziger Strassenbahn	9
do Nordd. Telegr. G Obl	E 1.
Grube Leopold 4½% Obl. v 1919 r 102	9.
Grundkreditbank König berg 4% Pfdbr. Ser. VI	6.
Grundrenten u. Hyp. Anst. d. Stadt Dresden Pfandbr. u. Grundrentenbr.	12.
Grundstückserwerbsges. Dresden 5% T.-Sch.-V.	7.
Guatemala Plant.-Ges. Obl.	2./1.
Güns Steinamanger E.-B. Akt.	2./1.
Günzburg Stadt Obl. v. 1895	4.
do do v. 1907/12	5.
Guhrau Stadt 5% Holzwert Anl.	1.
Gumbinner Kreis Obl.	E 1.
do Stadt Obl.	3.
Gundelfinger Stadt Obl. 3½%	7.
Guss u. Armaturwerk Kaiserslautern 4½% Obl. r. 102	9.
Gutmann Maschinenbau 4½% Sch.-V. v. 1905 r. 105%	10.

H

Haake Brauerei Bremen 4½% Obl. v. 1919	10.
Haderslebener Kreis Obl.	7.
Hänicher Steinkohl. Ver. Obl	E 12.
Hafen Dampfsch.-G. Hamb. Obl	1./8
Hafnia Dampfschiff Obl. 5½% v. 1913	9.
Haftpflichtkasse Deutscher Gastwirte Ant. Sch.	5.
Hagener Stadt Obl. IX. Ausg. v. 1914	12.
do do X. Ausg. v. 1919	8.
Hagener Textilind. 5% Obl. r. 102	1.
Hahnenbräu Strassburg	1.
Hahn'sche Werke (Berlin)	5.
Haidar Pascha Hafen 5% Obl.	7.
Halle Stadt Obl. (Theater Anl.) v. 1910 u. 1919	3.
do do 6% Goldanl.	1.
do Theater Anl. 3½% v. 1883	3.

Name.	Ziehungs-Term.
Hamburg Altona Strassenb.-Ges.	6.
Hamb. Börsenhalle 4% Obl.	9.
do Freihafen Lagerh.-Ges Act.	7.
do do Obl. 3¾ u. 4%	1./7.
do Hochbahn 4% Obl. v. 1920 r. 102%	2.
do Hyp.-Bk. Pfdbr.	2./1.
do Wollkämmerei	9.
do Mälzerei I. Em.	2./1.
do do 6% v. 1904	7.
do Staatsanl. v. 1887	8.
do do do 3½% v. 1891 u. 1904	7.
do do 3½% v. 1903, 4% v. 1900, 1907, 1909, 1911	4.
do do 3% v. 1897 3½% v. 1899	9.
do do 3% v. 1902 4% v. 1908	6.
do do 4% v. 1910	7.
do do v. 1919	7.
do do v. 1923 Lst. Obl.	7.
do Strasseneisenbahn Obl	12.
Hameln Stadt Obl Ser. VII/VIII	1.
Hammelwarder Gem. 3½ Obl	6.
Hammonia Bierh.-A.-G. Obl.	1. 7.
Hanauer Hofbierbr. Obl. 4% r. 103	4.
Handelskammer Dresden 4% Obl.	7.
do Königsberg Obl. v. 1880	6.
do f. d. Herzogt. Anhalt	10.
do f. d. Reg. Bez. Köslin	12.
do Stuttgart 6% Gold Obl.	4.
do do v. 1922 9%	10.
Hannoversche Act.-Br. Obl.	4.
do Baugesellsch. Obl.	9.
do Bodencr. (Hildesheim) Ser. IV/VI.	1.
do Centralheizung u. App. Ges. Oblig.	12.
do Glashütte 4½% Obl.	6.
do Gummikamm Co. 4½% v. 1904	11.
do Komm.-Anl.	9.
do Malzkaffee Ind. 4½% T.-Sch. v. 1912 r. 102%	6.
do Museums Ges.	5.
do Rentenbriefe 3½%	2. 8.
do do 4% u 3½%	5. 11.
do Staatsschuldv. Lit. S.	6.
do Stadt Anl. Lit. V.	11.
do do 5% Weizenwertanl.	3. o 4.
do do 5% Dollaranl. v. 1924	1,
do Strassenbahn Obl. v. 1893/99 r. 105	9.
do do v. 1900/1	6.
do do Gew. Ant. Sch.	3.
do Tageblatt 4% Obl.	11.
do Waggonfabr. 5% Obl. v. 1914 r. 102	12.
do Wachstuch- u. Lederfabrik Obl.	6.
Hansa Brauereiges. Hamburg Obl. r. 102%	1./7.
v. 1911 r. 103%	8.
Hansa Mühle 4½% Obl. r. 103	6.

Name.	Ziehungs-Termin
Hansa Lloyd W. 4½% Obl, v. 1919 r. 103	5.
Hanseat. Dampfsch.-Ges. Obl.	4
Harburger Stadt Obl. 4%	3.
do Akt.-Br. 4½% Obl.r.102	4. o 5
Harlem Stadt Obl.	4.
Hartguss u. Maschinen Fabr. (Kühne) 4% Obl.	9.
Harzburg Stadt	6.
Hasseröder Bierbrauerei A.G 4½% Obl. r. 103	12.
Hassfurter Distriktsanl.	10
Hauts Fourneaux et Forges de Dudelange	8.
Hechinger Stadt Obl.	10.
do Turnverein Ant. Sch.	5.
Hefftsche Kunstmühle Mannheim Gen. Sch.	6.
Hehlener Kalk u. Mergelwerke werke 4½% Obl. r.102	10.
Heidelberger Kreis Anl. v. 1903	6.
Heidenheim a.Br. Stadt Lit. A—J, N—P	1.
do v. 1904	9.
Heilbronner Israelit. Cultus Gem. Obl.	1./11.
do Stadt Obl. v. 1889	8
do do 1886—7	12.
do do v. 1891/5 3½% Obl.	9.
do do v. 1905	6.
do do 3½% v. 1909	4.
do Stadt Holzwertanl. v. 1923	6.
Heiligenbeiler Kreis Obl.	E 6.
J. Heilmann u. Co. 4½% Obl. v. 1909	11.
Heilsberger Kreis Obl.	12.
Heimberger Spremberg Obl. v. 1920 r. 103	6.
Heine u. Co. 4½% Obl. r.102	10.
Heisterbacher Thalbahn Obl.	10.
HelmstedtStadt Obl.v 1895u 97	5.
Helsingborg-Hesselholm E.-B.-Obl. v. 1886	15./9.
do do v. 1894	4.
do do E.-B Obl. v. 1892	3. 9.
do do v. 1902	9.
do Stadt Obl. v. 1886 u. 89	9.
do do v. 1892. 1902	9.
do do v. 1909	12.
do do v. 1909 r. 103	3.
do do v. 1910	6.
do do v. 1914 u.1916	3.
do do v. 1918	9.
do do . 1921	2.
do Hypoth.Vers.Obl.v.1888	1./3 9.
Helsingfors Stadt Obl v. 1876	11.
do do v. 1898 3½%	2.
do do v. 1900 4%	2.
do do v. 1902 4%	6.
do do v. 1909/11 4½%	12.
do do v. 1911 4½%	2.
do do v. 1913 5%	7.
do do v. 1917 5%	6.
do do v. 1919 5½%	4. 10
do do v. 1922	11.
Hemminger Portl.Cementwerk 4½ Obl. v. 1904	E 10.
Henckel v.Donnersm. Hyp.Obl.	E 1./7
do do 4½% Obl. v. 1912	9.
Henninger Reifbräu	4.
Henschel u. Sohn 5% Obl. v. 1919	9.
Herby Kielce E.-B Anl.	7.
Herkulesbahn 4% Obl. v.1909	6.
Hermannstädter Allg. Sparkasse Obl. 5 u. 4½%	1./10.
do Bodencred. Obl. VII—IX. Em.	6. 12.
Hersbruck Stadt Anl.	2./1.
Hersfeld Stadt 5% Holzwertanl.	1.
Hessen-Nassau Rentenbr. 4%	5. 11.
do do 3½%	2. 8.
Hess.-Rhein. Bergb. Ver. Obl.	11.
Hess. Staats 5% Dol aranl.	7.
Heydekrug Kreis Anleihe	E 6.
Hilfsver. deutscher Reichsangeh. Prag 3% Obl.	2.
Hipprodom A. G. Frkf.aM.Obl.	10.
Hirschberg i. S. Stadt Obl.	2.
Hochdahler Ringofen-Ziegelei Part. Obl.	6.
Hochstadt-Kronach-Gundelsd. E.-B.-Obl.	15./1.
Hörder Bergw. H.Ver. Obl. 4%	8.
Hof-Asch-Eger E.-B. Obl.	6.
Hof-Bierbrauerei Hanau 4% Obl. r. 103	4.
Hofbrauhaus Hanau (Nicolay) 4% Obl. v. 1898	9 o 10.
Hofbräu Bamberg	1.
Hohenkirchen Gem. Obl.	4.
Hohensalza Stadt Obl. v. 1897	2 o 3.
Hohenstein Stadt Obl. v.1886	6.
Hohenzollern'sche Rentenbr.	5. 11.
Holländ. Staats Anl. s. Niederl.	
do Eisenb. Obl. 3, 3½ u.4%	7.
do do 3½% v.1905/6,1908	12.
do do 4½% v. 1897	2.
do do v. 1907/8, 10, 11, u 13 4%	4.
do do 5% v. 1915	6. 12.
do do 5½% v. 1922	12.
Holle Gem. Obl. 3½%	12.
Holsten Brauerei (Altona) Pr.-Obl. 4% v 1896	1.
do do 4½% v. 1909	1./7.
do Bahlsen 4½ Obl. v.1911	7.
Holzindustrie Lechbruck 4½%	11.
Holzkirchen Miesb. E.-B.-Obl	15./1.
do Gem. Obl. v. 1886	3.
Holzstoff- u. Holzp. Limmritz 4% v. 1899	6.
Homburg v.d.H. Elekt. Werk	7.
Horchwerke (Zwickau) 5% Obl. v. 1921	1.
Horremer Briketfabr. Obl.	10.
Hotelbetrieb A.G. Conrad Uhl's Hotel Bristol Vorz. A.	9.
Houston u. Texas Bds.	3. 9.
Hruschauer Tonwarenfabr. 5% Obl.	1.
Huf Bergbau Obl.	12.
do do 5% Obl. v. 1913	5.
Humboldt Mühle Obl.	4.
Hunte Bewäss. Gen. Verb. II. Em. 3½%	4.
Hypothekenbank Mähren Pfb.	2/1,1/7
do Böhmen Pfbr.	2 1,1/7
do do 4% Gulden Pfdbr.	10.
do in Hamburg Rent. Bf.	2./1.
Hyp.- u. Realkreditbk. Christiania 4% Pfdbr. v. 1898/1899, 1901/03	2. 8.
Hyp. Vereinigung Kopenh.Obl.	3. 9.
I.	
Ichenhausen Gem. Obl.	1.
Illkircher Mühlenwerke Strassburg Obl. 4½%	4.
Ilmebahn Ges. Sch.-Verschr.	6. o 7.
Ilmenau Nied. Entw. Gen. Obl.	6.
Ilse Bergbau 4½% Obl. v. 1919	1.
Industrie Ges. f. Steine u. Erden Obl.	E 1
Ingolstadt Bürgerl. Brauhaus	7.
Innsbruck Mittelgebirg B. Pr. Akt.	15./12.
Innerstädt. Spark. Pfdbr. 5%	1./4.10
do do 4½%	1./2. 8.
do do 4¼%	1./5.11
do do Comm. Obl. 4¼%	3 9.
Innsbruck. Mittelgebirgsb.Akt.	12.
do Sparkasse Pfdbr. 4% Ser. I.	2. 8.
do do 4½% Ser. II.	5. 11.
do Stadtanl. 4% v. 1904	6.
do do 4% v. 1910	3.
do do 4% v. 1921	4.
Innstadtbrauerei Passau Obl.	1./4.
Inowrazlawer Stadt Obl.	6.
Insterburger Kreis Anleihe v. 1889	6. o 7.
do Stadt Obl. II. Em.	3.
do do IV. Em. v. 1881	9.
do do Roggenwert Obl.	7.
Interlaken 4% StadtObl.v.1899	9.
Intern. Schlafwagen Ges. Obl. 3½% u. 5½%	2.
do do 4% Ser. B, C, D, E	6.
do Stickstoff A.-G. 5% Obl.	5.
Isenburg siehe Y	
Islands Bank Obl. 4½%	2.
Istrien 4½ Landesanl. v.1900	1./4.
Italien. Landesanl. v. 1900	1./4.
do gar. 3% E. B. Obl.	5
do Ges. d. Sard. Sec.-B.Obl	1./4.
do do Aktien	12.
do Ges. d. Sicil E.-B. Obl. v. 1889 4%	4.
do do do v. 1891/93 4%	10.
do Ges. d. Süd. E.-B.Obl.	10./6.
do do do Act.	15./12.
do Mittelmeer E.-B 4% Obl.	15./5.
do do Aktien	12.
do Päpstl. Anl. 1857	E 3. 9.
do do v. 1860—64	E 7.
do Staatssch. Cuneo E.-B. Obl. v. 1855/57	6. 12.
do Staatssch. v. 1851 Engl. Sard. Anleihe	4.10

Name.	Ziehungs-Term.
Ital. Staatsch. z. Sanier. Neapel	5.
do do f. Bauarbeiten der Stadt Rom	E 11.
do do z. Regulierung der Tiber	15./11.
do do Genua-Voltri Obl.	12.
do do Maremmen E-B.-O.	E 11.
do do Monferrato E.-B. Obl	31./1.
do do 3½% v. 1909	2.
do do Novara E.-B. Obl.	E 8.
do do Novara Societa-Can.-Cavour	11.
do do Navara Turin-Savona E.-B. Obligat.	1./10.
do Turin Savona Obl.	10.
do do Udine Pontebba E.-B. Obl.	11.
do do Victor Emanuel E.-B. Oblig. 3%	3.
do do v. 1870 d. Kirchl. Vermög.	1./7.
do do 3% v. 1910	1./8.
Itzehöer Stadt Obl. v. 1886 u. 1919	1./5.
Iwangorod-Dombrowa Obl. 4½	2./1.
do do 4%	4. 10.
do do Akt.	11.

J.

Jacobiwerk Meissen 4% Obl.	12.
Japan. 5% Schatz Bonds	10.
do 5% Exchequer II. Bds.	4. 10.
do 5% Special Bonds v. 1906	5. 11.
Jassy 4½% Anl. v. 1906	2. 8.
Jauersche Kreis Obl. 11%	6.
Jena Elektr. Werke 5% Obl.	6.
Jever Amtsverb. v. 1882	4.
Jougne Eclépens Obl. 3%	12.
Jütland Pfdbr. (Viborg)	1./3. 6. 1/10.12
do d. Bodenkr.-V. f. Kleine Realitäten a. d. Lande	6./12.
Juister Bauges. Norden	4.
Justus Bergbau A. G. 5% Obl.	10.

K

Kachetinische E.-B. 4½% Obl. v. 1912	1./6.
Käferle Masch. Fabr. Hannover 4½% T.-Sch. v. 1910 r. 103%	5.
Kärnthen Landeshyp. 4 u. 4½% Pfdbr.	2. 8.
do do Com. Obl. 4u 4½%	1. 7.
Kästner A. G. Leipzig 4½% Obl. r. 102%	2.
Kahla Porzellanfabrik	8.
Kaiserbrauerei Ricklingen 4% Obl. v. 1895	3.
Kaiser Ferd. Nordb. Obl. 1872	1./2.
do do v. 1886 4%	1./6.
do do v. 1887 gar. 4%	1./8.
do do v. 1888 u. 1904 4%	1./9.
do do v. 1891 4%	1./7.
do do v. 1898 4%	1./5.
do do v. 1904 4%	1./9.
do do Aktien	1./7.
Kaiser Franz Joseph Bahn Obl.	1./4.
Kaisergr. Steinkohlenbergw. Obl.	6.
Kaiserin Elisabeth B. Obl. 4% Staatssch. Versch. 1890	1./7.
do do E.-B. Obl.	1./10
do do E.-B. Actien	1./7.
do do Kettenbrücke Akt.	8.
Kalischer Städt. Kredit Ges.	4. 10.
Kaliwerk Gewerkschaft Volkenroda 5% Obl. v. 1910	8.
Kaliwerke Aschersleben Obl.	9.
do Grossherzog v. Sachsen 4½% v. 1905 r. 103	9.
do Hattorf 5% Obl.	9.
Kalliope Musikwerke Obl.	1.
Kamenz Stadt Obl.	3.
Kamerun E.-B. St.-A. Akt Lit B	5.
Kammgarn-Spinn. Weiss Langensalza	6.
Kamminer Kreis Obl.	5.
Kapuzinerbrau Kulmbach	12. o 1.
Karlsbader Stadt Obl. v. 1919	12.
Karlsruher Kreis Anl.	30./3.
Karlstadt St. Anl. 3½ Brückenbau Anl.	7.
Kaschau-Oderb. E.-B.-Obl. v. 89	1./7.
do v. 1891 Silber	1./9.
do v. 1891 Gold	1./4. 10.
do v. 1908 4%	1./7.
Kasino Ges. Chemnitz	10.
do do Cöln	12.
Kathol. Töchterschule Stuttgart 4% Obl. v. 1906	11.
Kattowitzer Stadt v. 1887 IV. Ausg.	12.
do do v. v. 1898 V. Ausg.	2. o 3.
Kaufm. Verein München	4.
do Königsberg	6.
Kaysersberger Talbahn-Act.	E 7.
Keilmann u. Völker Bernburg 4½% Obl. v. 1906 r. 103	1./7.
Kempten Memming. E.-B. Obl.	1./7.
Keneh Assuan E.-B. Akt.	3. 9.
do do 3½% Obl. v. 1895	15./10.
Kettwig Stadt Obl.	4.
Kielcer Städt. Kredit Ges. 5% Pfbr.	3. 9.
Kieler Act.-Brauerei 4½ Obl.	9.
do Maschinenbau Act.-G.	4.
do Stadt Obl. v. 1889, 98, 1901, 03, 04 u. 07	6.
Kiew. Stadt 5% Obl.	1. 4.
do Hyp. Bk.	5. 11.
do Städt. Kredit Ges. Obl.	3. 9.
Kiew Woronesch 4½% Obl. v. 1893 II. Em. u. 1895 III. Em.	6. 12.
Kipke Brauerei Breslau 5% Obl. r. 103	1.
Kirchengem. Hainichen 3½% Obl. v. 1896	5.
do „Heiligkreuz" Berlin	6.
Kirchhain Kreis Obl. 4%	6.
Kitzinger Stadt Obl. Lit. A—E	5.
Klein Schanzlin u. Becker 4½% Obl. v. 1912	3.
Klever Stadt Obl. I. Anl. v. 18	7 12.
do do II. Anl.	9.
do do III. Anl.	9.
Klosterbrauerei Charlottenburg r. 103%	12.
do Salzungen 4% Obl.	7.
Klostermoor Siedl. 5% Obl. r. 103	3.
Königin Elisabethzeche Obl.	3.
Königsberg i. Pr. Kleinbahn St. Akt.	3.
do Zellstoff Obl. 4½ u. 5%	12.
do Cranz E.-B. Obl. 4%	7.
Königsee Stadt Obl. 3½ u. 4%	E 1.
Königsmühle Pr.-Obl.	10.
Körting, Berthold u. Ernst 4½% Obl. r. 102%	3.
do 5% Obl. v. 1914 r. 102	2.
Kösliner Stadt Obl.	4.
Kohlen Ind. Ver. 4½% Obl.	1./7.
Kokand Namangan E.-B. 4½% Obl. v. 1910	1./1.
Kolle Hannover 4½% Obl. v. 1913	12.
Kolomea Lokalbahn Obl. 4%	1./7.
Kolomnaer Masch. 5½% Obl.	4. 10.
Koloniale Bank (Amsterdam) 4% Obl. v. 1905	12.
Kommandit Ges. Gouvy u. Co	9.
do Wolff u. Co.	8.
do f. Pumpen u. Maschinen v. 1894	9.
do do do v. 1898 Lit. B.	3.
Kommunalbank d. Kgr. Sachsen	5. 11.
do Hauskreditbk. u. Landkreditbk. 4% Obl.	12.
Kommunal Kreditanstalt Salzburg Obl.	9.
Kommunaler Girovbd. Prov. Sachsen 4% Obl. r. 1919	6.
do do Schlesien 4% Obl v. 1919	12.
Kongregation d. barmh. Schwestern Untermarchtal Obl.	4.
Konitzer Kreis Obl.	5. o 6.
Konsol. Chem. Fabr. Altenburg	4.
Kopenhagen St. Obl. v. 1886	3. 9.
do do v. 1887 3½%	3. 9.
do do v. 1892 4%	3.
do do v. 1895 3%	9.
do do v. 1898 3½%	10.
do do v. 1901 4%	8.
do do v. 1902 3½% u. 1908 4%	2.
do do v. 1910/11 4%	12.
do do v. 1915/16 5%	6.
do do v. 1917 5%	5.
do Telephon A.-G. 5% Obl. v. 1909 u. 1914 r. 102%	1./10.
do do v. 1914 5%	10.
Koslow-Woronesch-Rostow Obl. v. 1887 Ser. A	6.
do v. 1889 B. u. C. 4%	6. 12.
Kosten Kreis Obl. v. 1900	7. o 8.
Kottbus Stadt Obl. 4% v 1911	8.
Kownoer Akt. Ges. (Schmidt)	7.
Kraftübertragung Rheinfelden 4½% v. 1901 r. 102%	7.

Name.	Ziehungs-Termin.
Kraftwerke a. d. Reuss 4½% Obl. v. 1901	10.
Krain Landes Anl. v.1888 4%	2./1.
do do 4½% v. 1917	1.
Krainische Landesbk. Pfbr. 4½	15./4.10
do do Comm. Obl. 4½%	15./4.10
Krakau Stadt Obl. v.1909 4%	5. 11.
Kreditanst. sächs. Gemeinden Komm. Kreditbr.	12.
Kreditkasse f. Hausbesitzer in Kopenhagen	3. 9.
do f. Landeig. i. d. Inselstiften Pfdbr.	2. 8.
Kreditverein der Grundbes. in den dän. Inselstiften	3. 9.
do f. Eigent. Klein-Real..	3. 9.
do f. Grundbesitz Kopenhagen u. Umgegend..	3. 9.
do jüdländ. Landeigentüm. Viborg Pfdbr.	2. 8.
Kreissparkasse zu Arolsen Obl	9.
Kremstalbahn Act. abgest. ..	1./10.
Kristiania Stadt Obl. v. 1889 u. 1900	1./5.11
do do v. 1894	1 /4.10
do do v. 1903	1./7
do do v. 1906	3.
do do v. 1914 4½%	1./10.
Kristians Amtskommune v. 1906	6.
Kristiania Hyp. op. Real Kr. Bk. 4½% v. 1901 u. 1903 Ser. III u. IV ..	2. 8.
Kroat. Escompte Bk. Obl. 4½%	E 10.
do Slavon. Grundentlast. Obl. à 4%	1. 5.11.
do do Landesbk. 5% Pfbr.	4.
do do 4% Pfdbr.	5.
do do Landeshyp. Bk. Comm. Obl.	E 1.
do do do Pfdbr. à 4½%	E 4.
do do do Kronen Pfdbr.	E 5.
do do Schankregal Anl. 4½	4. 10.
Kronenbräu Augsburg Obl. v. 1887 u. 1896	11.
do do v. 1902 4%	5. o 6.
Kronstadt Harom. Lokalb. Pr. Act.	6.
Kronstadt Allg. Sparkasse Obl.	12.
Kronprinz Rudolf E.-B.-Obl.	1./10.
do do Staatsschuldv.	2./1.
Krossener Deichverb. Obl ..	12. o 1.
Krotoschiner Stadt Obl. v.1900	12.
Krüger u. Co. Obl. v. 1906 ..	7.
Krupp Essen 5% Obl. v. 1921	7.
Künzelsau Stadt Anl. v. 1890	7.
Kulmbacher Stadt Obl.	7.
do I. Akt. Export Brauerei	6.
do Exportbrauerei (Petz)	3.
do Spinnerei Obl. 4%	7.
Kunstanst. Wandsbeck Obl. I. E.	2.
do do II. Em.	11.
Kunstmühle Bobingen	9.
do Kinck 4% Obl.	4. o 5.
Chr. A. Kupferberg u. Co. Mainz Obl. 4%	3.
Kurländer Stadt Hyp.-Ver.-Pfdbr.	1./2.
Kurmärker Schuldverschr. ..	2/1.1/7
Kursk-Chark.-Azow E.-B.-Obl. v. 1888 Ser. A	1.
do do v. 1889 Ser. B. ..	1. 7.
do do v. 1894	10.
Kursk Kiew E.-B. Akt.	1./11.
do do 4% Obl. v. 1887	1./11.
do do 4½% Obl. v. 1892	6. 12.
Kur u. Neumärk. Pfandbr.	1. 7.
L	
Labiau Kreis Anl. III Em. ..	10.
Lagerbierbr. Wernesgrün 5% Obl. r. 103	12.
Lahr Brauhaus (Schneider) ..	10.
Laibach Stein Lokalbahn....	1./10.
M. Lamberts u. May 5% Obl	8.
do do 4% Obl. v. 1902 r. 103	4.
Lana Meran Lokalb. Akt. ..	E 12.
Lancaster Gold Mining Co...	1
do West Gold Min. Co...	1.
do Gaswerk Anl.	2.
Landesbank f. Bosnien Pfdbr.	8.
do do Comm Obl.	12.
do do 4½% 33jähr. Pfdbr.	10.
do d. Königr. Böhmen 4% Comm. Obl.	1./2. 8.
do do 4% Eisenb. Obl...	1./6. 12.
do do 4½% Komm. Obl.	1. 7.
do do Markgrafsch. Mähren 4% Com. Obl.	4./2. 8.
Landeskulturb. d. Markgr. Mähren	2. 8.
Landeskultur - Rentenbk. für Schles. Obl.	5. 11.
Landesverband d. Fürstentum Lübeck 4% Obl. v.1911	4.
do d. ungar. Bodenkredit Jnstit.	1.
Landschaft d. Pr. Westf. Obl.	5. 11.
Landschaftl. Kreditbk. Sachsen Obl.	E 5.11
Landshut Mühlenwerke 4½% T.-Sch.	4.
Landwirtsch. Kreditver. Sachsen Krdbf.	6. 12.
do do Pfdbr.	3.6.9.12
do do do Ser. 33, 35, 37, 39	10.
Langenaltheimer Krankenhaus Anl.	5.
Langen Stadt Obl. v. 1896 ..	9.
Langendreer Bierbrauerei ..	10.
Langensalza Malzfabr.	6.
Langenschwalbach Stadt Obl.	8.
Langscheder Walzwerk u. Verzinkerei Obl. v.1921 5%	11.
Langwarder Gem. Anl. v.1888	5.
Lauenburger Kreis Anl. 4% v. 1919	4.
do Rentenbriefe	2. 8.
do Stadt Obl.	10.
Laufen Stadt Anl. 3½% v. 1889 Ser. I	7.
do do 3½% v. 1895	6.
Lauinger Stadt Obl. 3½% ..	5.
Lausanne Stadt Obl. v. 1892 u. 1902 3½%	1./8.
do do v. 1897 3%	15./7.
do do v. 1899/1901u.1909	E 2.
do do 4½% v. 1913 5% v. 1914	9.
Lebus Kreis Obl. v. 1911	12.
Lederw. Rothe 4% Obl. v.1899	3. o 4.
Lehmann Böhrigen Obl.	3.
Lehr- u. Erz. Anst. Striesen T.-Sch.-V.	1.
Leinenfabrik Gemeinert Obl	4.
Leipziger Baumwollspinnerei	5.
do Bierbrauerei Reudnitz Vorz. Akt.	6.
do Central-Theater 5% Schuldv. v. 1902	12.
do Gewerbe-Austellung ..	2.
do Hypothekenbank	10.
do Handelskammer Obl..	8.
do Palmengarten	9 o 10
do Rennklub Ant. Sch.v.1907	4.
do Spritfabr. Obl.	6.
do Tricotagenfabr. 5% v. 1904 r. 102%	9.
do Wollkämmerei Obl. ..	6.
Leisniger Stadt Obl. v. 1888	9.
do do v. 1898 3½%	7.
Lemberg-Belzec E.-B. P. Akt.	31./12
do Czernowitz E.-B.-Act.	1./5.
do do Obl. v. 1884 4% ..	1./5.
do do Pr. v. 1894 4% ..	1./10.
do Stadt Obl. v. 1896 4%	2. 8.
do do v. 1900 4%	6. 12.
do do v. 1911 4%	5. 11.
Lemgo Stadt Obl. v. 1900 ..	5.
Leoben-Vordernberg E.-B.-Obl.	1./2.
do do Akt.	7.
Lethmather Brückenbau Akt.	9.
Libau Stadt Obl. v. 1891/97	9.
Lich Stadt Anl.	4.
Lichtenberg Stadt Obl. v.1914	1.
Liebold u. Co. Holzminden 5% Obl. v. 1913 r. 103	7.
Liessauer Dampfpflug Ges. ..	4.
Lille Stadt Anl. v. 1890	5./5.11
do v. 1892	15. 12.
Limburg a.L. Stadt Obl.v.1879	3. 9.
do do v. 1887	3.
Limburger Fabr. Hüttenverein 4½% T.-Sch.-V. r.102%	1.
Lindener Eisen u. Stahlwerke 4½% Obl. v. 1920 r.103	12.
Linz-Budweis Act. abgest. ..	1./7.
Linzer Allg. Spark. Pfbr. 4%	5. 11.
do do do 4½%	4. 10.
do 5% Hyp. Anl. v. 1921	7.
do Stadt Anl. v. 1921 5%	7.
Lippische Landesbk. Detmold 4½% Obl. v. 1921	9.
Lissabon Stadt Anl. v. 1886	11.
Livländische adl. Güter Pfdbr.	2.
do Stadt Hyp. Verein	11.
do do 5% Pfdbr.	3. 9.
Livorneser E.-B.-Obl.	9.
Locle Stadt Obl. v. 1903 3¼%	2.

Name.	Ziehungs-Termin.
Lodzer Fabrik E.-B.-Act.	12.
do do Obl. I. Em. 4½%	2./1.
do do II. Em. 4%	7.
do do III.Em. v 1901 4%	3. 9.
do do IV. Em. 4% v.1909	2.
do Gasges.-Act.....	E 6.
do Städt. Kreditver. Pfdb.	6. 12.
Löbau-Zittau E.-B. Akt. (4 u. 3½% Sächs. Anl.) .. .	6.
Löbau Kreis Obl.	3.
do Akt. Brauerei Obl.	4.
Löbejuner Porphyrwerk 4½%	11.
Löninger Gem. Anl.	15./11.
Lötzener Kreis Anl. Schuldver.	5. o 6.
Loewe, Ludw. u. Co. Act.-Ges. 4½% Obl. v. 1912 ..	1./4.
do do 4½% Obl. v. 1919 r. 103%	3.
Löwenbräu München 4% Obl.	3.
Löwenbrauerei Freiburg (Sinner) r. 102	5. o 6.
do Hohenschönhausen 4½ T.-Sch.-V. r. 102%	4.
Loge Minerva Leipzig Obl. ..	6.
Lohrer Stadt Anl. Ser. 1—IV	3.
Lokalbahn A.-G. München 4½%	12.
Lokalbahn Asch Rossbach ..	1./2.
do Fürstenfeld-Hartberg..	1./2.
do do Aktien	7.
do do Prior. Akt.....	12.
do Lam. Kötzting Obl.II.S.	E 3.
do Lemberg-Jawarow Pr. Akt.	1.
do Weckelsdorf-Parschwitz Prior.- u. Stamm Aktien	12.
Lombard Prt. siehe Oest. Südbahn	
Lothr. Bezirks-Anl.	4. 10.
do do 4% Obl. v. 1909 ..	1.
do Blettinger Brücken-Anl.	4.
Lubliner Städt. Kr. V.5%Pfbr.	2. 8.
Lublinitzer Kr. Anl. Schuldver.	E 1.
Luca-Pistoja E.-B.-Obl.	10./9.
Ludwigsburg Stadt Anl.	3.
Ludwigshafener Baumw.-Sp.- u. Web.-Obl.	7.
Ludwigshafen Stadt Obl. ..	6.
do Prot. Kircheng. Obl...	3.
Lübener Kreis Obl.	E 2.
Lübeck-Königsberger Dampfsch.-Ges. Obl.	2. o 3.
do Maschinenbau Obl. ..	3.
Lüttich Limburg E.-B. Obl. ..	5.
Lüttich Namur E.B. Obl.	5.
Lugau Steinkohlenbau V.-Obl.	3.
Luisenbad München 5% Obl.	9.
Luxemburger E.-B. u. Bergb. Prince-Henri Obl 3u.4%	1.
do Staats Obl. v. 1894 ..	9.
do Stadt v. 1892	1./4.
do do v. 1902	12.
do Unionbank 4½% Obl.	11.o12.
Luzerner Kanton. Obl. v 1889	9.
do do v. 1890 3¾% ..	6.
do do v. 1894 3½% ..	1.
do do v. 1895 3¾% ..	8.
do do v. 1900 4%	1.
Luzerner Stadt Obl. v. 1889, 94 u. 99	6.
do do v. 1897 u. 1912	3.
Lyck Kreis Obl.	6.

M

Macedonische E.-B Obl.....	1./10.
Madrid-Saragossa E.-B.-Obl ..	11.o 12
do do 5% Obl.	3. 9.
Mägdesprung Eisenhütte	4.
Mährische Hyp.-Pfdbr 4u 4½%	2 1.1/7
do Landes Obl. v. 1890 ..	30/4 10
do do 4½% Obl. v. 1911	1./2. 8.
do do 5% Obl. v. 1917 ..	1. 7.
do Grenzbahn Obl.	1./3.
do Schles. Centralbahn ..	3.
do Sparkasse Ser. A 4%	1. 7.
do do Ser B 4½%	4. 10.
do do Ser. C. 5%.....	1. 7.
do Westbahn 4% Obl. ..	1./7
Männerturnverein München ..	11.
Märk. Elektr. Werke Obl. v. 1913 5%	5.
do Holzstoff u. Pappent...	3.
do Mühlen Duisburg v.1895	4.
Maeseycker E.-B. Obl. 3% ..	8.
Magdeburg-Halberstädter E. B.-Rent Obl. ..	2./1.
do Wittenberge E.B. Akt.	1.
Magdeburger Synagogen Gem	
Mohn u. Ohlerisch Bierbr.Obl. 4% v. 1906	4.
Mailänder Stadt Obl. v. 1886	7.
Mainzer Act.-Brauerei 4% Obl. v. 1902 u. 1907.....	1.
do Stadt Obl. 5% Lit. A	4.
Malisser Ziegelei Obl.	6.
Malmoe Stadt Obl. v. 1901 4½%.....	1.
do do v. 1905 4%.....	1.
do do v. 1910 4½%....	12.
do do v. 1914	10.
do do v. 1916.....	1.
do do v. 1918 u. 1920 ..	6.
do do v. 1921.....	1.
do do v. 1922	5.
Malmoe Ystadt E.-B.-Obl. ..	6.
Malstadt-Burbach Stadt Obl.	11.
Malzfabrik Etgersleben 4½%	6.
do Hambg. 4% Vorrechts A.	1./5
do Mellrichstadt Obl. 4%	1.
Mannesmann-Mulag 4½% Obl. v. 1920 r. 103%.....	9.
Mannheim Stadt Obl.	7.
Maramaroser Salzb. Pr. Akt.	15./1.
Maremmen E.-B. Obl.	11.
Marienbad - Karlsbad Lokalb. Obl. v. 1907	1./10.
Marienburger Stadt Anl.	7.
Marienthaler Act.-Brauerei ..	1./7.
Markirch Stadt Anl.	1.
Marmaroser Salzb. Akt.	15 /1.
Marokko 5% Anl. v. 1910 ..	1./2. 8.
Maschinenbau Anst Altenessen	9. o.10
do Humboldt 5% Obl. v. 1913	2.
do Kirchner Leipzig r. 105	12.
Maschinenbau u. Metalltuchf. Raguhn 5% Obl. v.1921 r. 103	8.
Maschinenfab. Esslingen Obl. 4%.....	5.
do do 4½% Obl. r. 305%	15./12.
do Moenus 4½% T.-Sch. v. 1908 r. 105%.....	12.
do Wagner u. Co. Coethen 4½% Obl. v. 1910....	6.
do Wery 4½% Obl. v. 1912 r. 103	9.
Masmünster Stadt Obl. 3¾%	6. 12.
Mathildenhütte Part. Obl.....	5.
Mauthausen Greiner Lokalb.	1./2.
Mech. Baumwollspinnerei u. Web. Augsburg 4% Obl.	2. o 3.
do do Bamberg 4% Obl.	3.
do Bindfabenfbr. Oberachern Obl.	4. o 5.
do Möbelfabr. Küpperbusch	11.
do Seilerwarenfabr. Füssen v. 1906.....	12.
do do am Mühlbach Augsburg 4½% Obl. v. 1911	2.
do do Gottschalk Cassel 4% Obl.	10.
do do Linden Obl. v.1898	1.
do Weberei Ravensberg Obl.	9. o 10.
do do Sorau 4½% Obl. r. 102% v. 1911	9.
Mecheln Neuzener E.-B.3% Obl.	4.
Mechernicher Bergw.-V.	3.
Mecklenburger Friedr. Franz E.-B.-Obl.	15./7.
do Hyp.- u. W Bk.-Obl..	E 3 9.
do Kalisalzwerk Jessaritz 4½% v. 1905 r. 1902%	10.
do Ritterschaftliche Cr.-V. Pfdbr.	1. 7.
Mecklenburg — Pommersche Schmalspurbahnen Obl. v. 1896 u. 1909	9.
do Schwerin E.-B.-Anl. v. 1870	1.
do do Obl. v. 1843.....	1.
do do v. 1914 4%.....	1.
do do 4% v. 1919.....	7.
Mecklenbg. Strelitz Hyp. Bk Pfdbr.	10.
Meininger Landeskreditk. Obl.	1./7.
do Stadt Obl.	1./4.
Meissener Eisengiesserei	10.
do Felsenkeller Obl.	11.o.12
Mellrichstadt St. Obl.	10.
Memel Kreis Obl.	12.
Memminger Theaterbau Verein	9.
Meraner Stadt Anl. v.1895 4%	3.
Merot frères Fentsch Obl. ..	1.
Merseburger Stadt Obl.	12.
Messe u. Ausstell. Ges. (Frkf.) 4% Obl. v. 1909.....	8.
do do v. 1921 r. 105....	1.
Messel, Gew. Obl.	9.
Metall u. Farbwerke Oker 5% Obl. v. 1921 r. 102 ..	3.
Metzer Brauerei Obl.	11. o 12.
do Stadt Anl. v. 1903/09	3.

Name.	Ziehungs-Termin.
Metzer Stadt Anl. v. 1907	12.
Metzerwieser Kalk u. Cement	7.
Mexicaner Gold amort. Obl. 5%	A 3. 9.
do Obl. v. 1899 5%	6. 12.
do v. 1904 4%	5. 11.
do v. 1910 4%	6.
do Central Railway Bds.	8.
do Hyp. u. Landw. Bk.	5. 11.
Mindelheim Stadt 3½% Obl.	12.
Minser Gem. Obl.	6.
Minsker Stadt Obl. 4½% Obl	10.
Misburger Kommunal Anl. v. 1919	7.
Mitteld Bodenkredit P dbr.	12.
Mödrath Liblar Brühl E. B. Obl.	6.
Moll Werke 5% Obl. v. 1919 r. 105	7.
Mons.-Hautmont E. B.-Akt. u. Obl.	4.
MoriArco Riva Localb. Prt. Akt.	1./7.
Morschansk Sysran E. B. Obl.	10.
Mortgage Bond Co. New York 4% Ser. II	2. 8.
Mosaikplatten D. Lissa 5% Obl.	10.
Mosbacher Stadt Obl. v. 1865	6. o 7.
Moskau-Jaroslaw E.-B.-Obl	10.
do do IV. Em. 4%	6. 12.
do do V. Em. v. 1898	2. 8.
do do VI v. 1897 4%	4. 10.
Moskau Kasan E. B. 4% v. 1892/93, 1901	3. 9.
do do 4% v. 1894, 1908	7.
do do 4% v. 1895, 98, 99 1900	1. 7.
do do 4% v. 1897 u. 1909	3.
do do 4% v. 1910	1.
do do 4½% v. 1909	9.
do do 4½% v. 1911	8.
Moskau Kiew Woronesch E.-B. Obl. 4% v. 1895, 1903	6. 12.
do do 4% v. 1898/99	3. 9.
do do 4% v. 1904	4. 10.
do do 4% v. 1909	12.
do do 4½% v. 1909	9.
do do 4½% v. 1910	6.
Moskau Windau Rybinsk E.-B. Obl. 4% v. 1897/98 1903	6. 12.
do do 4% v. 1899	4.
do do 4% v. 1901, 1904	4. 10.
do do 4% v. 1909/10	2.
Moskauer Agrarbank	5. 11.
do Stadt Obl. Ser. 1—11	15./1
do do Ser. 12/18 u. 26/36	4. 10.
do do Ser. 19/21, 25, 27/8, 38/39	12.
do do v. 1908 u. 1909	6.
do do v. 1909/10	3. 9.
do Städt. Kreditges. Obl.	6. 12.
Mülhausen i. Els. Stadt Obl.	12.
Mühle Rüningen 4% Obl. v. 1899	3.
Mülheimer Akt. Brauerei 4½% Sch.-V. r. 102%	6.
München-Dach. Papierf. Obl.	4.
Münchener Brauhaus (Berlin) A. Aktien	9.
do Export Malzfabr. 4½% Obl. v. 1909 r. 103%	5.
MünchenStadt Obl. v. 1894 3½	3.
do do v. 1901 4% II. Em.	4.
do do v. 1908/9 4%	7.
do do v. 1910 4%	4.
do do v. 1920	12.
do do v. 1921	10.
do Häute u. Fell Verk. Gen. 4½% Obl.	4.
do Rennverein Obl.	12.
do Ruderklub	4.
do Trambahn Obl.	1./5.
Münden (Hann.) Stadt Obl. v. 1890 u. 1902	6.
do do v. 1901 4%	3.
do do 4% v. 1900 u. 1907	12.
Murtalbahn Akt.	1./7.
do Obl. 4% v. 1899 u. 1921	1./4.
Museums-Ges. Stuttgart Obl.	5.
Mutualité Industrielle Seraing 4% Obl. v. 1895	3.

N

Name.	Ziehungs-Termin.
Naabwerke (Weiden) 5% Obl v. 1919/20 r. 103	9.
Nähfadentabrik Schürer 4% T. Sch. V. v. 1905	6.
Nähmaschinentabrik Gritzner Part.-Obl.	1./10.
E. A. Naehter Zeitz 4½% Obl. v. 1910	1.
NagykikindaAradLok. EB. Obl.	1./7.
Napnta Prod. Ges. Obl. 4½	14./7.
do do 5% Gold Obl.	10.
Nass. Landesbk. Obl. Lit. J	6.
do Lit. F, G, H, K u. L.	12.
do do Lit. N.	6.
Nationalbk. Ital. Bodenkr.-Pf.	2. 8.
National Brauerei Duisburg Obl. 4½% r. 103%	12.
National Hyp. Bank Buenos Aires Pfbr.	16./3 9
Nat. Hyp. Bk. Amsterdam Pfdb.	5. 11.
Neapel Stadt Obl. v. 1861	12.
do do v. 1877	6. 12.
do Unific. Schuld 5% v. 1881	6. 12
NeidenburgerKreis Obl. v. 1874	3
do v. 1885	6.
Neisse Stadt Steinkohlenwert Obl.	4.
Neograder Com. Lokalb. Akt.	7.
Neptunwerft (Rostok) 5% v. v. 1919	1.
Neubeckumer Portl. Zement Zollern Obl. v. 1916	5.
do do 6% Gew. Ant. Sch.	6.
Neuchâtel Stadt Obl.	9.
do Kantonal Bank 3¼% Pfdbr. v. 1896	2.
do Kantonalbk. Ob. 3¼% v. 1900 Ser. II	8.
do do 4% v. 1910	3.
do do 3¼% Com. Obl. v. 1903	8.
do Kanton 3⅜% v. 1894	5.
Neuch. Kanton 4% v. 1907	31./10.
do do 3¼% v. 1900	6.
do do 4% v. 1910	31./3.
do do 4½% v. 1913	5.
Neue AugsburgerKattun-Fabr. 4% Obl. v. 1889	8.
do berl. Strassenbahn Obl. 4½% v. 1907	1.
do Dampfer-Compagnie Stettin 4 u. 4½% Obl	4.
do Papier-Manuf. Strassburg Obl. 4½% v. 1888	11.
do Pommer. Landsch. Pfob.	5.
do Tuchmanutakt. Bischweiler Obl.	4.
do Westpr. Landschaft Pfbr.	1.
Neuer jüdländ. Kaufstadt Kreditver. Obl. Aarhus	3. 9.
Neufang - Jaenisch Brauerei (Sarbrücken)	3.
Neumark Schuldverschr.	3./9.
Neuroder Kohlen u. Tonwerke 5% Obl. r. 102	4.
Neustadt Saale Stadt Obl.	10.
Neustadt (W. Pr.) 3½% Kreis Obl. v. 1885	12.
NeutitscheinerLocaleisenb. Obl	1./4 10.
Neustreitzer Stadt Obl.	7.
New Goch Gold Mines	1.
Niederbayr Kreis Anl.	1./5.
Nieder Eschbacher Gem. Obl. 3½% v. 1895	4.
Niederländ. Central E.-B. Obl	6. 12.
do Gesellschaft f. Schiffahrt 7% Obl. v. 1920	5.
do Staats-Anl. v. 1886	11.
do do v. 1892	11.
Niederl. Staats E.-B.-Obl. 5%	5.
do do a 3½, 3 u. 4%	10.
do do 5% v. 1914	12.
do do 4½% v. 1916	9.
do do 4% v. 1916	8.
do do 4½% v. 1917	6.
do do 5% v. 1918	4.
do do 5% v. 1919	8.
do do 6% v. 1923	12.
do do 5½% v. 1922	12.
do Ind. E.-B. Obl. 2½% v. 1896	8.
do do v 1901/7, 4%	8.
do do v. 1902 3½%	7.
do do 4% v. 1912/14	5.
do do v. 1919 6%	1./5.10
Niederl. Indische Staatsanl. v. 1919	5.
do Südafrik. Hyp. Bk. 4½% Pfdbr.	6.
Niederlausitzer Pfandbr. 4%	11.
Nieder Oderbruchs Deichverband Obl. v. 1876	9.
Niederösterr. Invest. Anl. v. 1911	1./4.
do Waldviertelbahn Prt. v. 1901 à 4%	1./6.
do do v. 1902 II. Em.	1./12.
Niederr OelwerkeGoch T.-S.-V.	6. o 7.
Nienburger chem. Fabr. Obl.	12.

Name.	Ziehungs-Termin.
Nietenfabrik Danzig 5% Obl r. 103	10.
Nischegorod Samara AgrarBk. Pfdbr.	11.
Nordd. affinerie Obl. v. 1922	5.
do Brauhaus Berlin 4½ Teilsch. r. 103	12.
do Cellulosefabr. Königsberg 4½% Obl. r. 103%	4.
do Eiswerke Berlin r. 103%	2.
do Grundkreditbank Pfdb.	12.
Nord Donetz E.-B. Obl. 4½% v. 1912	3.
Nordhausen Stadt Obl. I. Ausg	6
do do II. u. III. Ausgabe	11.
Nordhäuser Tabakfabr. 4½% Obl. v. 1920	6.
Nordische A.-Bk. Helsingfors Pfdbr. v. 1897/8 4%	1./4.
do do 4½% Obl. v. 1911	10.
Nodre Trondhjem Amtsk. 4% Obl. v. 1903	12.
Nordseebad Lakolk a Rom	12.
do Wittdünn Obl.	11.
Nordwestdeutsche Hefe u. Spritwerke Obl. 5% v. 1908	6.
Norwegische Hyp.-Bk.-Pfdb.	6. 12.
do Staats Obl. v. 1886 3%	5. 11.
do do v. 1888 3%	5.
do do v. 1894 3½%	1. 7.
do do v. 1896	1./5.11.
do do v. 1898/1900 3½%	1./3. 9.
do do v. 1902 3½ 1903 3%	2/1.1/7
do do v. 1904/5 3½%	3. 9.
do do v. 1921 6%	4.
do do E.-B.-Obl.	9.
Novara E.-B.-Obl.	E 8.
Nürnberger Strassenb. Obl. v. 1903	1.
do Sodafabr. Obl.	6.
do Stadt Obl. v. 1923 7%	12.
do Ver.-Bk.-Pfdbrf. S. 8. 9a, 14 u. 15	1./2.
do do Ser. 13, 16-21, 23-28	1./4.
do Wohnungs-Verein Akt.	4.

O

Name.	Ziehungs-Term.
Ober-Elsäss. 4% Bez.-Anl. v. 1908/10	1.
Oberehnheim Stadt v. 1891	8.
do do v. 1896	3.
do do v. 1899	3.
Oberfränk. Kreis-Anl. v. 1904	8.
Oberhäuser Wasserwerk Obl. v. 1906	9.
Oberhess. Provinz. Obl. 4% Anl. v. 1914 4% u. 3½%	1.
Obernbg. Stadt Obl. 3½ v. 1909	10.
do do 3½% v. 1889	11.
Ober-OderbruchDeichverb. Obl	E 5.
Oberösterreich. Landeshyp.-Anst. Pfdb.	5. 11.
do Landes Invest Anl. v. 1920 4%	2.
do do v. 1921 5%	5. 11.
do Landes Komm. Kredit-Anst. 4% Obl.	8.
Oberpfälzer Kreis Obl. v. 1880	1./4.
Oberschles. Holz - Industrie Beuthen	4.
Ober Seemen Gem. Anl. 3½% v. 1905	10.
Obersteiner Stadt Obl. v. 1882	4.
do do v. 1904	5.
Odessa Stadt Obl. v. 1903	6. 12.
do do v. 1897	2. 8.
do do v. 1894	4. 10.
do städt. Kredit Ges. Obl.	5. 11.
Oelfabrik Gross-Gerau Bremen	3.
Oelsnitzer Bergb.-Ges. Obl. I E.	7. o 8.
do Bergbau Gewerkschaft	6.
do Stadt Obl. 4% v. 1863	6.
Oesterr. Allg. Boden-Cr. Pfdb.	2/1.1/7
do do Kronen Pfbr. 4%	2. 8.
do do Comm. Obl. 4%	4. 10.
do do do 4½%	5. 11.
do do do in Francs	15./4.
do do 4½% Wasserkraft Obl. v. 1920/21 III Em.	2, 8.
do Amerik. Gummifabr. Obl.	1./4.
do Bundesanl. (Val.) 5% Obl. v. 1922	1.
do do Innere 6% v. 1922	7.
do Bundes Wohn- u. Siedelungs Anl. v. 1921	1./4.
do Centr.-Bod.-Cr.-Pfdbr.	E 6.12
do Credit Institut f. öffentl. Unternehm u. Arbeiten 4½% Obl. v. 1912	4.
do do 4% Obl. v. 1918	9.
do do 4% Obl. v. 1919	5.
do do 4% Obl. v. 1921	7.
do Hyp.-Bk.-Pfdbr.	1./12
do I. Sparkasse Pfdbr.	1./3.
do Lloyd % Obl. v. 1895 u. 1901	2./1.
do Lokal-E.-B.-Obl. 3% Obl.	1./7.
do do 4% v. 1887	1.
do Nordwest-B. I. Em. Lit. A	1./9.
do do Lit. B à 5%	2./11.
do do Gold-Pr. Lit. C 5%	1./12.
do Nordwestb. Silber Obl. v. 1885	1./10
do do Lit. A v. 1903 3½%	1./12.
do do Lit. B v. 1903 3½%	1./2.
do do Lit. C v. 1903 3½%	1./3.
do do convert. Obl. Lit. A	1./9.
do do do do Lit. B	2./11.
do do do do Lit. C	1./12.
do Schles. Bodencr.-Pfd. 4%	E 6 12
do Staatsanl. f. Eisenbahn Zwecke 4½% Obl. v. 1913	1.
do 4½% Staatsschatzanw. v. 1914	1./4.
Oesterr. Ung. Bk. Pfdbr. 4%	6. 12.
do Ungar. Staats-E.-B.-Act.	12.
do do do Obl. 3% alte	8.
do do do E. B. Ergänz.-Nets.	2.
do do do v. 1873/74 à 5%	1./10.
do do do v. 1883 à 4%	1./10.
do do do Brünn-Rossitz	1./10
do do do v. 1900 à 4%	7.
do Wasserkraftwerke 5% Obl. v. 1922 I. Em.	1.
do do 5% Obl. v. 1922 II. Em.	7.
Offenbach Kreisanl. v. 1919 4½%	9.
Offenburg Brauerei Ambrüster)	3.
Ohrdruter Stadt Obl. v. 1886	3.
do do 4% v. 1908	3.
Oldenburg. Portugies. Dampfschiff Reederei Obl. 4% v. 1905	3.
Oliva 4% Gem. Obl.	9.
Oppenheimer Stadt 3½% Obl	12.
Oranienburger Bau u. Credit Ges. Obl. 4%	11.
Oregon u. Calif. I. Mtg. Bds.	7.
Orel Griasi E.-B. Obl. 4% Ser. A v. 1887, Ser. B v. 1889	1./1. 7.
do Witebsk E.-B.- Obl.	10.
Ortenberger Stadt Obl.	12. o 1.
Oscherslebener Kreis Obl.	12.
do do 4½% Obl. v. 1920	10.
do Stadt Obl.	6.
Osnabrück Badehaus Akt.	2.
do Stadt Anl. v. 1910	15./12.
Ostafrik. E.-B. Ant. r. 120%	3.
Ost Chines. E.-B. 4½% Obl. v. 1897	3.
Ostende Stadt Obl. 4% v. 1877	10.
Osterburger Kreis Obl. v. 1886	9.
Osteroder Stadtbierbrauerei	3.
Ostertag Werke Aalen 4½% Obl.	3.
Ostfries. Landschaft Obl.	7.
Ostgaliz. Localbahn Obl.	1./10.
Osthoten Gem. Obl. v. 1897	6. o 7.
Ostpreussische Pfbr.	6.
Ost- und Westpreuss. Rentenbriefe	2.5.8.11.
Ost Prignitzer Kreis Anl. v. 1890	9.
Ost Sternberg Kreis Obl.	9.
Ostrau Friedland Obl. v. 1916	7.
do do 4% conv. Obl.	3.
Ostrowoer Kreis Obl. v. 1895	6.
Osuna Rocheia Plant. Ges.	1.
Ottensen Stadt Obl. 3½ v. 1886	12.
Ottoman Anl. s. Türk. Anl.	

P

Name.	Ziehungs-Termin.
Panama Kanal Obl. Ser. III.	1./8.
Panzerkassen Fabr. u. Masch.	3.
Papa-Panhidaer Lokalb. Akt.	12.
do -Csornaer do do	1./7.
Papierstofffabr. Altdamm Obl.	4.
Pappenheimer 3% Distr. Gem. Obl.	3.
Para 6% Anl. v. 1910	11.
Paraguay 3% Staats Obl.	1.
Parchim Stadt Obl. v. 1896 3½	3.
Paris Lyon Mittelm. E.-B. Obl.	1.5.7.9.
do do Akt.	15./11.
do do 5% Obl.	4. 10.
do do 6% Obl. v. 1921	7.
Paris Orleans E.-B. Akt. u. Obl.	11.
do do 5% Obl. v. 1919	2. 10.
do do 6% Obl. v. 1920	12.
Parma Stadt Anl. v. 1909	10.
Pasewalk Stadt Obl.	15./6.
Pasing-Starnberger E.-B. Obl.	1./10.
Patzenhofer Brauerei Obl. 4½% v. 1911 r. 103%	6.

Name.	Ziehungs-Term.
Paulanerbräu Obl.	1.
Pegauer Stadt v. 1890	12.
Peiner Hartziegelwerk Obl.	15./7.
do Walzwerk Obl.	3.
do Stadt v. 1913	12.
Peipers u. Co. A.G. Siegen Obl.	12.
Pennsylvania Co. 3½% v.1901	9.
Perleberger Stadt Obl.	12.
Persische Staatsanl. 5% v.1911	4.
Peru 5½% Staatsanl. (Salz) v. 1909	1. 7.
do 5% Anl. v. 1920	10.
do Guano Anl. v.1922 7½%	4.
Peruvian Corpor. 6% I. Mrtg. Debent	1.
Pester Ung. Comm.-Bk. Pfbr.	1. 7.
do do Com. Obl. à 4½%	E 3. 9.
do do do 4% r. 105%	3. 9.
do do do 4% v. 1911	15./12.
do do do à 4%	E 3. 9.
do do do 3½%	E 3.
do do Renten Sch.	E 8.
do l. vaterl. Sparkasse Pfbr.	2. 8.
do do Comm. Obl.	3. 9.
Petersberger Zahnradb. Obl.	1. 7.
Petersburger St. Cr.-Ges. Obl.	1.
do Stadt Anl. v. 1875	12.
do do v. 1891	4.
do do v. 1898	9.
do do v. 1902 IV Anl. 4½	7.
do do v. 1908 5%	8.
Petrikauer Stadt Kredit Ges. Pfdbr.	9.
Petroleum Raff (Korff) Obl.	1.
Petterweil Gem. Obl. 4%	9.
Petzbräu Kulmbach	3.
Pfälzische Eisenbahn Obl.	E 6.
do Hyp.-Bk. Pfbr.	12.
do Chamotte u. Tonwerke Obl. 4½% r. 103%	7.
Pfälzer Arbeiterkolonie Obl.	10.
do Mühlenwerke 4½% Obl. v. 1908	15./5.
do Nähmasch. Fabr. (Kayser) Obl. v. 1891	12.
Pfaffennofen Stadt Obl.	6.
Pfarrkirchner 3½% St. Anl. 1905	10.
Pforzheimer Stadt Obl.	4.
Pilsen Priesen E.-B. Obl. 4%	1.
do do E.-B. Staatsschuldv.	1.
Pilsener Stadt Obl. v. 1886 4%	1./9.
do do 4½% v. 1914	10.
Pinnau Mühlenbetrieb Obl.	9.
Pinneberger Kreis Anl.	6.
Pinzgauer Lokalb. Obl. 4%	2./11.
Pirmasens Wasserleitung Act. Ges. Obl.	7.
Plantagen-Ges. Clementina Obl	1.
do do Concepcion v. 1897	1. 7.
Plauen Stadt Anl.	6.
Pleschener Kreis Obl.	10.
Podolische E.-B. 4½% Obl. v. 1911	2.
Poege Elektr. A.G. 4½% Obl. r. 105%	8.
Pola Stadt Obl. v.1902 4½%	1./1. 7.
Poln. Landschftl. Credit Ver. Pfbr.	4. 10.
Poltawa 5% Stadt Anl.	4. 10.
do Agrarbank Pfdbr.	5. 11.
Pommersche Landschafts Pfdbr.	5. 11.
do Landkreditverb. Ptdbr.	5. 11.
do Rentenbriefe 3½%	2. 8.
do do 4%	5. 11.
do Industrie Ver. 4% Sch. V.	10.
do Zuckerfabrik 4%	7.
Porta Union Westfalia 4½% Obl. r. 103	7.
Porta Westfalia Minden Part. Obl. r. 110%	E 6
Portland Cementfabr. Drachenberg 5% Anl. v. 1908 r. 102%	6.
do Kronsberg r. 105%	6 o 7.
do do Neustadt W Pr. Obl.	6.
do do Stern Stettin Obl.	1.
do Cement u. Kalkw. Hardegsen (Manske) r. 102	4.
do do Saale i. Granau 5% Obl. r. 104%	3.
do do Wetterau 5%	5.
Portugiesische unific. Staats-Anl. v. 1902	5. 11.
do do 3% v. 1905	4. 10.
do do v. 1888, 89 u. 1890 4½%	3. 9.
do Tabak Mon. Obl. 4½% v. 1891	20./3 9
do Staatsanl. v. 1912 4½%	12.
Porzellanfabrik Kahla 4½% Obl. v. 1890/96	9.
do do 4½% Obl. v. 1912 r. 102	9.
Posener Provinzial Obl.	1.
Posen Ost Kreis Obl.	12.
Poti Stadt Anl.	4. 10.
Prager Stadt Anl. v. 1913	1./8.
do do 4% v. 1919 I. Em.	4. 10.
do Städt. Sparkasse 4% Pfdbr.	2. 8.
Prakt. Wegweiser 6% Obl.	10.
Pressburg Stadtanl. 4% v.1910	1./6. 12
Presshefefabr. Osterland T.-Sch. r. 102%	6.
Press Stanz u. Ziehwerke Chillingworth 4½% Obl. r. 102	6.
Preuss. Centr. - Bod.-Creditbk. Pfbr.	3. 9.
do do Communal Obl.	3.
do Pfandbriefbank Pfbr.	1/4. 10
do Schatzanw. 4% v. 1914	10.
Prien (Chiemsee) Gem. Obl.	8. o 9.
Princess Estate u. Gold Min.	1.
Pultawa Stadt Anl.	4.
do Agrarbk. 4½% Pfdbr.	11.
Pyrmont Wasserwerke Obl. v. 1895 4%	12.

Q

Name.	Ziehungs-Term.
Quebeck Stadt Obl. v. 1880	1./6 12
Quedlinburger St. Obl. v.1903 I. u. II. Abt.	9.
do do v. 1903 Abt. III—V	5.

R

Name.	Ziehungs-Term.
Raab Oedenburger E.-B. Obl.	3.
Radeberger Stadt Obl.	6.
Radomer St. Credit Ges. Obl.	1./9.
Rappoltsweiler Strassenbahn	5.
Rastenburger Kreis Anl. Sch. v. 1883	2.
Regensburger Brauhaus 4½% Obl.	7.
do do 4½% Ser. II	5.
do Stadtanl.	8.
Reichenbach i.V. Textil-Industrie	9.
Reichenberg Gablonz E.-B. Obl.	7.
Herm. Reimers u. Söhne Ratibor 5% Obl. r. 103	8.
Reuss Greizer Landrentenbk. Scheine	12.
Reuss ä. L. 4½% Staats Anl. v. 1919	6.
Reuss jr. L. Staatsschuld Sch.	6.
Reuss Schleizer Landrentenbrt.	1.
Reutlinger Stadt Obl.	3.
Rhederei Visurgis (Bremen)	10.
do Tideman Bremen	4.
v. Rheinbaben Kohlengruben	4.
Rheinberg u. Co. Sektkell. Obl.	11.
Rhein. Westf. Rentenbte. à 4%	5. 11.
do do 3½%	2. 8.
do do Bodencreditbank II. u. IV	3.
do do Ser. I., III V—VII	6.
do Bierbrauerei Mainz 4% Obl. v. 1906	4.
do Elektr. u. Kleinbahnen Aachen 4½% Obl.	4.
do Hof Hannover Obl. v. 1912	1.
do Hypotheken Bk. Pfbr.	12.
do Lederwerke Saarbrück. 5% v. 1922 r. 103	1.
do Portl.-Cem.-W. Ser. I.	2.
do do v. 1901 Ser. 2	11.
do Sandstein Ind. Trier	6.
do Spiegelglas Fabr. Obl.	2. o 8.
do Stahlwerke Obl.	3.
Rheinprovinz Anl. 6% v. 1923	1.
Rhein-Ruhr Kanal Obl. v.1883 u. 87	6.
Rhein u. See Schifffahrts Ges. Obl. v. 1909 r. 103%	1. o 2.
Rheinschiffahrt Akt. Fendel 4½% Obl. v. 1913 r. 101	1.
Rheydt Stadt Obl. v.1891	7.
do do v. 1900 u. 1901	8.

Name.	Ziehungs-Termin.
Riesa Kirchengem. Obl. v. 94	5.
Riga Dwinsk E.-B. Obl.	7.
do Lübecker Dampfschiff-Ges. v. 1914 4½%	2.
do Hypoth. Verein Pfbr.	5.
do Strassenbahn Obl. v.1903	1./8.
Rio de JaneiroStadtAnl. v.1909	11.
do do 4½% v. 1912	9.
do Staatsanl. 5%	3.
Rio-Tinto Bergw. Gesell. Obl.	6. 12.
Ritterbrauerei Schwetzingen	1./4.
Rittnerbahn Prt. v. 1907/08	1./7.
Rixdorfer Gem. Obl. II. u. III. Em.	6.
do do IV. Em.	3.
Rjäsan Koslow E.-B. Act.	E 12.
do do Obl. 4% v. 1886	12.
do Uralsk E.-B. Obl. v. 1892/93 4½%	6. 12.
do do v. 1894 4%	6. 12.
do do v. 1897	3. 9.
do do v. 1898 4%	2. 8.
do do v. 1899 (X) u. 1901	5. 11.
do do v. 1899, (IX) 1900 u. 1904	3. 9.
Rjäsan Uralsk v.1903 XIII.Em.	1. 7.
Rjaschk Wiasma E.-B. Obl.	10.
Rockenberg Gem. Obl.	6. o. 7
Rockstrohwerke 4% Obl. v 1908 r. 105	5.
Rodenkircher Gem. Obl. 1887	6.
Röder Langenhagen 5% r.101	6.
Röhrenwalzwerke Schalke	5.
Röm. E.-B. Obl.	9.
Röm. Kath. Kirchengem. Freiburg i.B. Anl. v.1900/8	2.
Rösseler Kreis Anl.	12.
Rohstoff-Verband Berlin Genussch.	4.
Ronsdorfer Stadt Obl.	9.
Roodepoort Central Deep.	1.
Rosario Huara Obl.	12.
do Nitrate Obl. 5%	6.
Rosenberg Kreis Obl.	6.
Rosenheimer St. Obl v. 1886. 89 u. 1895	12.
do do 4% v. 1899 19.0 1913	5.
do do 4% v. 1900	6.
do do v. 1904 3½%	12.
Rosiny Mühlen Akt.-Ges. Obl v. 1895	3. o. 4
Rossitzer BergbauGes.Obl.I.E	1./10.
do do II. Em.	1./4.
Rottenburg a.N. Stadt Obl.	10.
Rotterdamer St. Obl.	6.
Rotthalmünster Gem. Obl.	1.
Rottweil Stadt Anl.	11.
Ruderverein Sturmvogel-Leipzig 3% Obl.	12.
Rudolfbahn Obl. (Silb. u. G.)	1./10.
do Staats Schuldversch.	2./1.
Rüdesheim Stadt Obl.	12.
Rügener Kreis Obl.	12.
Ruffer u. Co. 4½% Obl.	10.

Name.	Ziehungs Termin
Ruhrwerke Arnsberg 4½% r. 102%	7.
Rumän. am. Rente 4% v.1889	6. 12.
do do Rente 4% v. 1890	1./4. 10
do do 4% v. 1891—94	1./4. 10
do do 5% v. 1894	14./3. 9
do do 4% v. 1896 u. 98	1./2. 8.
do do v. 1905	1 /1. 7.
do do conv. v. 1903	1/3. 9.
do do v. 1903	1 3. 9.
do do v. 1905	1. 7.
do do v. 1908	1./7.
do do Rente v. 1910	1./6. 12.
do 4% innere Anl. v. 1889	1./6. 12.
do Bodenkredit Obl.	4. 10.
Russ. 4% Gold Anl. v. 1889/90 I. u. II. Em.	1./3. 9.
do do v. 1890 III.u.IV.E	1./3. 9.
do do v. 1893 V. Em.	1./2. 8.
do do v. 1894 VI. Em.	1./4. 10.
do Gold-Anl. 3% v. 1891	1./4. 10.
do do v. 1894 II. Em.	1./4. 10.
do 3½% v. 1894	1./4. 10.
do 4½% innere Anl. v. 91	1./6. 12.
do do v. 1893	6. 12.
do 4% kons. E.-B. Anl. v. 1880 VI. E.	1./5.
do 4% kons. E.-B. Anl. v. 1889/90 I., II. u. III. Ser.	1./1. 7.
do 3⁸/₁₀ Conv. Anl. v. 98	1./4.10.
do 4% Anl. v. 1902	9.
do innere Anl. v. 1905 I. u. II. Em.	12
do do v. 1908	12.
do do 5% v. 1914	12.
do Montanindustrie Obl.	8.
do Nicolaibahn Obl. v. 88	5.
do do v. 1903	10.
do Staatsbahn Obl. v. 1858 I. Em.	1.
do do v. 1861 II. Em.	1.
do do v. 1881 III. Em.	1./6.
do do v. 1890 IV. Em	1./3.
do Bauern Agrarbank Obl.	5. 11.
do Bodencredit Pfbr.	1./5 11
do Allg. Elektr.-Ges. Obl.	10.
do Reichsadels Agrar Bk. Pfdbr.	E 3. 9.
do Südost-Bahn Akt.	13./3.
do do 4½% Obl. v. 1893/94	6. 12.
do do 4% v. 1895/97, 98	1. 7.
Russ. Südost Bahn v. 1900 4%	1.
do do v. 1901 4%	3. 3.
do do 4% v. 1903	6. 12.
Russ. Südost-Bahn 4% v.1904	2. 8.
do do 4½% v. 1910	3.
do do 4½% v. 1912	6. 12.
do Südwestbahn Obl.	4. 10.
do Zellstoff (Waldhof) Obl.	1./7.
Rybinsk E.-B. 4% Obl. v. 1895	3. 9.

Name.	Ziehungs-Term.
S	
Saalfelder Stadt Obl. 4% 1892	4.
Saarburg i.L. Stadt Obl.v.1890	6
do do v. 1893 u. 95	5.
SachsenAltenburg Rentenbank Sch.	6.
SachsenCoburg Staats Anl. v. v. 1919	12.
do do v. 1911	1./4.
do Gotha Ablös. Kasse Obl.	E4 10.
do do Domän. Kasse Obl.	4. 10.
do Gotha vor.Kammer.Anl.	4. 10.
do Mein. Landescredit Obl.	1./7.
Sächs. Bodencr. Anst Pfbr.	1./10.
do Böhm. Dampfschifffahrt Obl. 4½% v. 1901	2.
do Erbländ. Rittersch. Creditv. Obl	E 11.
do Freistaatsanl v. 1919	2.
do Industriebahnen A.Ges. 4% Obl. v. 1911	4.
do Kreditverb Pfbr.	19/5.11
do Landeskultur Rentenschcine	6. 12.
do Landrentenbriefe	8. 9.
do Nähtadentabrik	4.
do Ofen u. Cham. Fabr. Meissen Obl. v. 1909	3
do Provinzial Obl. 3½% Anl. v. 1886	3.
do do 3½% Anl. v. 1888	1.
do do 4% u. 3½%	11.
do Rentenbriefe (Provinz)	2. 5.8.11
do Schles. E.-B. Act.	3.
do Serpentinstein Ges. 5% Obl. v. 1910 r. 102	1.
do Staats Anl. v. 1919	2.
do Thüring. Akt. Ges. f. Braunkohlenverwert. 4%	12
do doIII.Ausg.v.1908 02%	9.
do Werkzeug-Maschinenfabr. 4½% Obl. v. 1911	7.
Saganer Stadt Holzwertanl.	5.
do Wollspinn. u. Web. Obl. 4½% P. Obl.	1./7.
Salmenbräu Rheinfelden 4½% Obl.	7.
Saloniki Constantinopel Obl.	15./9.
do Monastir E.-B. Obl.	1./10.
Salpeterwerke Augusta Viktoria 5% Obl.	1.
Salvador E.-B. Obl.	3.
Salzburg-Tirol E.-B.	1./7.
Salzburger Eisenb. u. Tramway Ges. Akt.	1.
do Landes. Elektr. Obl. v. 1920 4½%	10.
do Landes Anl. v. 1921 5%	8.
do Landes Hyp. Pfdbr.	9.
do Stadt Obl. v. 1920	1./7.
do do f. Siedel. Zwecke 5% v. 1921	11.
Salzuflen Stadt Anl.	10.
Salzunger Saline Obl.	10.
Sanatorium Wehrawald Obl.	7.

Name.	Ziehungs-Termin.
San Francisco u. North Pacific R.-R. I. Mtg. Bds.	7.
St. Louis u. San Franc. 6% I. Mtge. Bds. v. 1879	8.
St. Petersburger Stadt Obl. 4½% v. 1891	4.
do do v. 1908	8.
St. Petersb. Tulaer Agrarbk. 4½% Pfbr.	5. 11.
do Städt. Kr.-Ges. Obl.	1. 7.
Sandsteinbetrieb Ritterath	7.
Sangerhausen Kreis Anl 3½%	5.
do Maschinent. Obl.	12.
Santa Catharina 5% v. 1909	5. 11.
Santa Fé 4½% Prov. E.B.Obl.	15./4.
Santos Stadt Anl. 6% r. 1910	2.
do do 7% v. 1915	2. o 3.
Sao Paulo 5% Staatsanl.v.1888	8.
do do 5% Staatsanl. v.1899	5. 11.
do do 5% v. 1904	1.
do do 5% Staats-E.-B. Gold Anl. v. 1905	10.
do do 5% Anl. v. 1907	5 11.
do do 6% StadtAnl.v.1908	10.
Sardin. E.-B. Act.	10.
Sauerbrey Stassfurt 4½% Obl. r. 103%	5. o 6.
Sayn-Wittgenstein Obl.	9.
do do v. 1862	5.
Schaumburg Lippe Ablös. Sch. Tilg. Obl.	E 5.11.
do do Landesschuldbriefe	
do do Hofkammer Obl. 3½% v. 1899	4.
v. 1870	10.
do do v. 1901	10.
do do Staats Anl. v.1869	10.
do do v. 1899	3.
Schietrumpf Jena Gen. Sch. 4% Obl r. 102%	5.
do do 4½% Obl.	5.
Schiffswerfte u. Masch. Hambg. 5% Obl.	1./7.
Schillerwerk 5% Obl. r. 103	9.
Schladitz Werke Obl.	3.
Schles. Bodenkredit Akt. Bank Pfbr.	6.
do Kleinbahn 4½% Obl.	1.
do Landeskultur Rentenbriefe	5. 11.
do Landes E.-B. Obl. 4½% r. 103%	1. 7.
do landschaftl. Pfbr.	15./1.7.
do Provinzial Hilfskasse	1.
do Rentenbriefe	2. 5.8.11
Schleswig Holstein Pfbr.	6. 12.
do do Prov. Anl. VI. u. VII. Ausg.	10.
Schlossbrauerei Kiel 5% Obl. r. 102	9.
do Neunkirchen Obl.	9.
do Königs-Wusterhausen	12.
Schmalkalden Stadt Anl.	7.
Schmederer Gebr. (München) Obl. 4% v. 1886	1.
Schmöllner Stadt Obl.	3.
Schneeberger StadtObl. 3½%	10.
Schnellpressenfabrik Frankenthal Obl. v. 1920 21	6.
Schonen 4% Städte Pfbr.	1./3. 9
Schrauben, Muttern u. Nieten Fabr. Danzig T.-Sch. V.	12.
Schreyersche Bierbr. 4½ Obl.	12.
Schriftgiesserei Stempel 4½% Obl. v. 1920 r. 103	6.
Schubiner Kreis Anl.	6.
Schützenges. Würzburg 4%	10.
Schützenpark Harburg	4.
Schutzgemeinschaft f. Handel u. Gewerbe Ant. Sch.	10.
Schwabenbräu Düsseldorf	10.
Schwabingerbrauerei München T.-Sch.-V. r. 103%	2.
Schwarzburg Rudolstadt Rentenbriefe 3½ u 4½%	3.
Schwarzburg Hypothekenbank Pfdbr.	3.
Schwarzenau Zwettl Lok. E.-B. Obl. v. 1896	1./5.
do do do v. 1900 u. 1904	1./2.
Schwarz u. Co. Dortmund 4½% Obl. v. 1900	6.
Schwedische Reichs-Hyp. Pfbr. v. 1877 5%	6. 12.
do do v. 1878 4%	E 3.
do do v. 1879 4%	1. 7.
do do v. 1880/3 4%	9.
do do v. 1886 3½%	8.
do do v. 1889 3½%	1./6.
do do v. 1908 4%	6. 12.
do do v. 1909 4%	6.
do do v. 1910 4%	9.
do Staats Anl. v. 1880 3½	1.
do do v. 1886 3½%	1./3.
do do v. 1890 3½%	1./12.
do do v. 1899 3½%	1./7.
do Städte Pfbr. v. 1883/88	1./4.
do do v. 1902/4	1./9.
Schweinfurt. Brückenconc. Anl. v. 1899/1902	10.
Schweiz. Bundesbahn. 3½ Obl.	10.
do do 3% diff. Obl.v.1903	8.
do do 3½% v. 1909 Ser.V	7.
do do 4% v. 1912 u. 1914	9.
do Centralbahn Obl.v.1878	E 7.
do do v. 1880 4%	10.
do do 3½% Obl. v. 1894	6.
do Eidgen. Anl. v. 1897	9.
do do v. 1903	1.
do do v. 1909 3½%	5.
do do v. 1913 4%	2.
do do v. 1919 3½%	15./5.
do Gasges. 4½ Obl. v.1909	6.
Schweiz. Hyp. Bk. Pfdbr. 4% Ser. A—D	4.
do do 3¾% Ser. E—J	10.
Schwerin a. W. Kreis Anl.	6.
do Gasgesellschaft Bremen 4½% Obl. v. 1909	7.
Schwetzinger Act. Ges. f. Bierbr. Obl.	1./4.
Sebnitzer Papierfabr. Obl.	6.
Seiffert u. Co. Berlin 4½% Obl. v. 1920	1.
Semarang Cheribon St. M. Obl.	9.
Sensburger Kreis Anl. Sch.	2.
Serbische 4% Staats Anl.v.1895	10.
do do 5% v. 1902	3. 9.
do Exploit Anl. v. 1899,	14./7.
do 4½% stfr. v. 1909	5.
do Staats Hyp. Bk. Pfdbr. 7% v. 1920	9.
Siam 4½ v. 1905 u. 1907	12.
Sicilianer E.-B. v. 1989	1.
do do v. 1891/5	10.
Sicilianer E.-B. Akt.	10.
Sickingerbräu Landstuhl	10.
Siebeck'sche Stanzwerke	12.
Siebenbürg. Spark. Pfdbr. Anstalt 5%	1./10.
do do do 4½% I.u.II.Em.	4.
do Ung. Hyp. Bk. 5%	5.
Sieg Rhein. Hütten Obl.	9.
Siegen Lothringer Werke 4½% Obl.	9.
Siegener Maschinenbau A.G. Obl. r. 102	4.
Sierre Stadt Obl. v. 1909	8.
Sigi Pflanzungs-Ges. Obl. 5% v. 1905	9.
Simons Teltow Obl.	1.
Simonius Cellulose Fabr.	5.
Sinaloa Obl. à 5%	6. 12.
Skalitz-Boskowitz Lokal E.-B. Akt.	1./6.
Skandin. Jute Spinnerei 5% v. 1910	8.
Skane Smalands E.-B. v. 1903	9.
Skanska Cement Malmö Obl.	1./10.
do Superphosphat 5% Obl. v. 1906	10.
Skaskaer Kohlenwerke Obl.	11.
Skodawerke 4½% Obl. v. 1908	7.
Slavon. Lokal E.-B. Akt.	1./7.
Smaland Güter Hyp. Pfbr.	2./1.
Smichow Stadt Obl. v. 1889	1./12.
Smyrna Cassaba E.-B. Obl. 4% v. 1894/95	7.
Societa Canale Cadour	12.
Societa Generale Immob. Rom. Obl.	1./2. 8.
Société anonyme d. Tramways d' Athenes Obl.	4.
SociétéFranco Suisse 4% Obl.	31./3.
do Générale de Chemins de fer économiques Obl.	6.
do John Cockeril Obl. 4% 1888	7.
do Metall. Lommel Obl.	9.
Soden, Bad, Stadt Anl.	E 6.
Sofia Stadt 5% Obl. v. 1906	4. 10.
do do 4½% v. 1910	2. 8.
Soldiner Stadt Obl.	6.
Solms Laubach v. 1829	5.
do Lich v. 1836	9.
Solothurn Kantonal Obl.	10.
do Hyp. Bk. Pfdbr. A—D	4.
do do E—J	10.
Sonderburg Kreis Obl.	12.
Sonneberger Stadt Obl.	1.
Sonthofener Stadt Obl.	8.
Sophienbad Reinbeck	7.
Sosnowicer Kohlengr. 4% Obl.	1./10.

Name.	Ziehungs-Termin.
South Amerikan Cattle Farms Obl. r. 105%	9.
Spalato Stadt Obl. v.1889 5%	1./1. 7.
do do Obl. v. 1901 4½%	1. 7.
Span. 4% amort. Obl.	1/3.6.9.12
Spar u. Leihkasse Arolsen Obl.	8.
Spiegelglaswerke Germania..	6.
Spinnerei u. Weberei Ay Obl.	11.
do do Herding Obl.	3.
do do Kottern 4½% Obl. v. 1908	6.
do do Offenburg Obl.	2.
do do Hüttenheim Obl.	6.
do do Kullmann (Mülhausen)	6.
do Vorwärts Brackwede 5% Obl v. 1922 r. 102	4.
Spreehof, Berl. Handelsstätten G. Obl.	12.
Staats Hyp. Bk. v. Jugoslawien 7% Pfdbr. v.1924	9.
Stadtberger Hütte Obl.	3.
Stadtbrauerei Neurode 5% Obl.	1.
Stadt Theater Hamburg Act.	2.
Stadthalle Königsberg I. u. II. Anl. 4½% v.1912 r.102	1.
Stadttheater Ges. Hamburg Akt.	11.
Stadtverein f. innere Mission Dresden Obl. v. 1895/6	5.
Städt. Licht u. Wasserw. Neustettin 5% Obl. v. 1908	6.
do do 5% v. 1922 r. 102	12.
do Boden Kredit Verein Bukarest 5% Obl.	4. 10.
do Boden Creditver. Jassy 5% Pfdbr.	5.
Stahl u. Eisen Act.-G. Aplerbeck 4½% r. 102%	6.
Stahlw. Lindenberg 4½% Obl. v. 1910 r. 102%	8.
Stallupönen Kreis Obl.	6.
Stammheimer Gemeinde	12.
Starkenburg Prov. Anl. 3½%	9.
Starnberg Pasing E.-B. Obl.	1./10.
Stassfurter Stadt Obl.	7.
Stavanger Kom. Anl. v. 1901	1.
Steaua Romana Obl. 5%	1./8.
Steiermärk Landes Anl.	2./1.
do do 4½% Obl. v. 1914	1./10.
do do Spark. Pfbr. 4%	1./4.10
do do do 4% v. 1900	1./1. 7.
do do 4% v. 1903	1./2. 8.
do do 4½% v. 1911	3. 9.
Steinfurther Gem. Obl. 3½%	12 o 1.
Steingewerkschaft Otenstetten	3.
Steingutfab. Witteburg 4% Obl.	5.
Steinkohlenbauverein Concordia Oelsnitz 4% Obl.	5.
do Deutschland Oelsnitz	5.
do Hohndorf Obl. v. 1881	2.
do Kaisergrube do	6.
Steinkohlenbergwerk Friedr. Heinrich	2.
do verein. Bommerbänker Tiefbau Bommern	9. o. 10
do Graf Beust	5.
do Langenbrahm	3.
do Nordstern Obl. 4% v. 1898 r. 103%	11.
Steinkohlengewerksch. Charlotte 4½ v.1909 r. 103	12.
Steinsalzbergw. Inowrazlaw	7. 12.
Sternbräu Dettelbach	9.
Stettiner Brauerei Act. Ges. Elysium Obl.	6.
do Dampfschifffahrts-Ges.	9.
do Elektr. Werke 5% Obl.	4.
do Kautmannschaft Börsenhalle Obl.	6.
do do Eisbrecher Obl.	5.
do Stadt Obl. Lit. K. L, M,	9.
do do Lit. Q	11.
do Strassen E.-B. Obl. 4% v. 1897 r. 103	7.
do Synagogen Gem. Obl.	5.
Steyrtalbahn Act.	6.
Stockholm-Westeras E.-B. Obl.	4.
do Hypothekenkasse Obl. v. 1879 5%	5.
do do v. 1886 3½%	E 5.
do Hyp. Vers. Akt. Ges. v. 1885 4%	12.
do do do v. 1886 4%	7.
do do do v. 1887 4%	11
do do do v. 1889 3½%	10.
do do do v. 1891	1.
do do do v. 1892/4	9.
do do do v. 1894 3½%	3.
do do do v. 1898 3 6%	10.
do do do v. 1904/6 4%	9.
do Stadt Obl. v. 1880/85	2.
do do v. 1887 u. 1900	5.
do do v. 1905 3½%	1./5.
do do Obl. v. 1908	E 10.
do do v. 1909 3½%	E. 2
do do v. 1913 4½%	8.
do do v. 1914 5%	5.
do do v. 1916/17 5%	2.
do do v. 1918 6%	5.
do do v. 1918 5½%	12.
do do v. 1918 5%	10
do do v. 1919/20 6%	1./11.
do do v. 1920 4½%	9.
do do v. 1921 7%	11.
do do v. 1922 5%	12.
Stock u. Kopp A.G. Obl. r. 103	9.
Stolberg (Rheinl.) Obl. v. 1920	12.
Stollhamer Amtsverb. Anl.	4.
Stolp Stadt 10% v. 1923	9.
Strakonitz Winterberg Lokalbahn Obl. v. 1893 u. 1899	1./10
Stramberg Wernsdorf Lokal E.-B. Akt.	6.
Strassburger Bauverein Obl.	6.
do Casino Ges. Hyp Obl.	6.
do Druckerei u. Verlagsanst. Obl. v. 1909	10.
do Männergesangver. Obl.	9.
do Münsterbräu 4½% Obl. v. 1902	1. 4.
do Bezirk Anl. 3½%	3.
do Papier Manufact. Obl.	10.
do Stadt Anl. v. 1893, 1901 1903, 1907. 1911. 12 u. 13	9.
do Strassenbahn Obl.	9.
Strassen E.-B. Ges. Hamburg 4 u. 4½% Obl.	2.
Strausberg-Herzfeld Kleinb. Akt.	6,
Strückhausen Gem. 3½% Obl.	6.
Strücklinger Kanalgen. Obl. 3½% v. 1887	4.
Stuttgarter Brauereiges. Obl.	E 1.
do Museumges. Obl.	E 12.
do Schlachthaus Ges. Obl.	3.
do Zeitungsverlag Obl. 4½% v. 1909 r. 103	1.
Styrum Eisen-Ind. Ges. Obl.	9.
Suchard Neuchatel 4% Obl. v. 1905	10.
Sulenburg Masch. Fabr. 5% Obl. r. 105	9.
Süddeutsche Bodencreditbank Pfbr.	5.
do Donau Dampfschiff Obl.	9.
Süd Ital. E.-B. Obl.	15./5.
Südnordd. Verbind. Obl.	1./10.
Südruss. Metall. Ges. Obl.	8.
Süss Luxuspapier Dresden	4.
Suez-Kanal Act.	15./12.
do Bonds	1./8.
do 3% Obl.	1./9.
do 5% Obl. neue I.-III Em	7.
Sundsvall Cellulose Obl. v. 1901	5.
do do v. 1905	10.
do do 5½% Obl. v. 1912	1.
Symphonion Musikwerke	5.
Synagogen Gem. Kottbus	7.
do Oppeln Obl.	7.
Szamostal E.-B. Pr. Akt.	12.
Szatmar Nagybanyaer E.-B. Prior. Act.	1./7.
Szent Loerincz Lokalbahn Act.	1./7.
do do Prior Aktien	5.

T

Tamaulipas Obl. v. 1903	3.6.9.12.
do do v. 1906	6. 12.
Tambow-Saratow E.-B. Obl.	1./12.
Tammerfors Stadt Obl. 4½% v. 1903	3.
do do 4½% v. 1910	3.
Tank Dampfschifft. Ges. Hamburg Obl.	2./1.
Tarnowitzer Stadt Obl.	12.
Taunusclub Wiesbaden Turmbau Sch. Sch.	2.
Teichert Meissen 4½% Obl.	12.
Teltow Kreis Obl. v. 1890	3.
do do IX u. XI Ausg.	8.
do do X u. XII Ausg.	5.
Temes-Bega-Tal Wasserregul. Obl.	1./4.10.
Temesvarer Spark. Pfdbr. 4%	4. 10.
do do Pfdbr. à 4½%	4. 10.
Teplitzer Stadt Obl. v. 1874	1./10.
do do v. 1887 4%	1./4.
Teplitz-Schönau Stadt Obl. v. 1912 4%	6.
Tessiner Kantonal Anl. 3½% v. 1893	10.
Tetinger Falzziegel Forbach 4½% Obl.	3.

Name.	Ziehungs-Termin.
Theater u. Saalbau Act.-Ges.	6.
Theaterbauverein Memmingen	E 9.
Thiederhall Obl.	7.
Tientsin Pukow 5% v. 1908	10.
Thode'sche Papierfabr. Obl.	10.
Thorner Stadt Obl. v. 1895, 1901, 1906 u. 1909	2.
do Kreis Anl.	12.
Thüringer Malzfabr. Obl. v. 1895 99 u. 1905	10.
do Export Bierbr. Neustadt a.O. 5% Obl. v. 1922 r. 102	3.
Thüringische Gas Ges. Leipzig 4½% Obl. v. 1906	12.
do Gas u. Elektr. Werke Apolda Obl. v. 1920 4½	2.
v. Tiele-Winkler Obl. 4½ Obl.	7.
Tientsin Pukow Staats-E.-B. Obl. v. 1908	10.
Tifliser Adels Agrarbank Pfdbr.	5. 11.
do Städt Kredit Ges.	4. 10.
Tilsiter Dampfer Verein	4. o 5.
do Landkreis Obl. V. Em. v. 1872	4.
Tirol Landesanl. 4% v. 1895	1.
do do 4% v. 1904/6	4.
do Landeshyp. Pfdbr.	11.
Tölz Stadt Obl. v. 1894/5	1. 9.
Tondern Kreis Anl. Sch.	6.
Tonwaren Act. Ges. Oeynhausen Obl. 4½% r. 102	6.
Tonwaren u Chamottewerke Obl. v. 1912	12.
Tonwerk Offstein Obl.	10.
do Krölpa 4½% Obl.	3.
Torontaler Lokalb. Obl.	10.
do do Prt. Akt.	10.
Toskan. Centralbahnen Obl.	10./9.
Tost-Gleiwitz Kreis Anl.	3.
Trabener Gem. Obl.	9. o 10.
Trafikactiebolaget Grängesberg 4½% Obl. v. 1903	1./5.
do do 5½% Obl. v. 1917	8.
Tragheim Passage 5% Obl.	11.
Transafrican Railway 5% I. Mtge. Bds.	6. 12.
Transkaukas E.-B. Obl. à 3%	15/4.10
do do 4%	1.
do do Gem. Obl.	9.
Trebbiner Stadt Obl.	15./9.
Trebnitzer Kreis Anl.	12.
Trienter Stadt Anl.	1./1. 7.
Trierer Walzwerk 5% Obl.	5.
Triester Tergesteo Akt. Ges.	E 8.
do Tramway Akt.	5.
Trifailer Kohlenw. Ges. v. 1889 u. 1893 4%	1./3.
Trondjem Stadt 4% Obl. v. 1903	3.
Türkische Staats consol. Anl. v. 1890	13./2. 8.
do do v. 1891 4% (Egypt. Tribut Anl.)	9.
do do v. 1893 4% (Tombac) Anl.	2. 8.
do do v. 1894 3½% (Egypt. Tribut Anl.)	7.
do do v. 1894 4%	1./6. 12
Türk. Staats Anl. v. 1896 5%	6.
do do v. 1902 Zoll Anl. 4%	9.
do do unific. Anl. v. 1903	14./1. 7
do do v. 1903 (Adm. Anl.)	3. 9.
do do v. 1905 4%	8.
do do v. 1908 4%	6.
do do v. 1909 4%	9.
do do v. 1911 (Zoll Anl.) 4%	1. 7.
do do Bagdad Anl.	6.
Tunis 3% v. 1892	6. 12.
do 3% v. 1902 u. 1907	1. 7.
Turin Savona E.-B. Obl.	1./10.
do Stadt Obl. v. 1860	4.
do do v. 1879	E 2. 8.
Tuttlingen Stadt Obl.	11.
do do v. 1922	4.
Tutzing Gem. 3½% Obl. v. 1896	4.
do do v. 1906	3.
Twiste Kreisspark Obl.	9.

U

Ueberetscher Bahn Akt. Lit A	1./7.
do do do Lit. B	2./1.
Ueberland Zentrale Oberrossla Sch. V.	9.
Uddeholms Aktiebol. 4½% Obl. v. 1892	3.
Udine Pontebba E.-B. Obl.	11.
Uerdinger Stadt Anl. v. 1887	12.
Ulmer Brauereiges. Obl. v. 1898	12.
do do 4½% Obl. v. 1908 r. 102%	1./7.
Underground Elekr. R. Bonds	7.
Ung.-Agrar. u. Rentenbk. 4½% Pfbr.	1./2. 8.
do do 4½% r. 102%	2.
do do 4% E.-B. Rent. Obl.	1./5.
do Allgem. Kohlenbergbau A.-G. 4½% Obl.	1./2.
do Allg. Sparkasse Pfdbr.	1./8.
do Bod.-Cr.-Inst.-Pp.-Pfbr. à 4%	30./4.10.
do do à 3½%	30./3. 9.
do do 4½% Kronen Pfdbr.	4. 10.
do do Kronen Pfbr. à 4%	30/6.12
do do 5% Pfdbr.	E 1. 7.
do do Regul. u. Amelior. Anl. 4 u. 4½%	30./3. 9.
do Escompte u. W.-Bk. Pfdbr. Lit. A	1./6. 9.
do do do Lit. B	31./1.
do do do Lit. C	1. 6. 9.
do do do Lit. D u. E	31./12.
do do 4½% Obl Comm.	9.
do Galizische E.-B. Obl. I. u. II. Em.	1./3.
do do v. 1903 2½%	3.
do do do v. 1887 4%	1./10.
do Grundentl. Obl.	5. 11.
do Hyp.-Bk. Pfbr. à 4%	1./3.
do do à 4% in K. Ser. I. u. II.	1./6.
do do à 4½% in K.	1./7.
do Landes Centralsparkassa Pfbr. à 4½%	E 2.
do do à 4% Ser. A. u. B.	31./5.
Ung. Land. Centr. Spark. Ser. C.	31./3.
do do Comm. Obl.	E 4.10.
do do v. 1903 3½%	1./3.
do Lokal E.-B. Obl. 4% r. 105%	3. 9.
do do 4% Obl. u. 4½%	3. 9.
do Staats-Anl. 3½ (Eis. Tor)	4.
do do 4½% Anl. v. 1914	3. 9.
do West-Bahn Prt. I. Em. à 5%	1./4.
do do à 4% v. 1890	1./10.
Ungemach Conservenfabr. Obl.	1.
do do 4½% Obl v. 1908	9.
Unger und Hoffmann Dresden Genussch.	11.
Union Augsburg	4.
do Elektr. Ges. Berlin	5.
Unionbrauerei Düsseldorf Obl.	3.
do Hamburg Obl. 4½%	7.
United States Steel Corp. 5% Gold Bds. r. 110%	3 9.
Unna Stadt Obl.	9
Ungtal Lokal E.-B. Akt.	1./7.
Unstrut Regul. Verb. Obl. (Mühlhausen)	6.
Unter-Elsäss. Bez. Anl. 3½%	3.
do Pap erfabr. 4½% Obl.	1.
Untergrund Elektr. R. 4½%	7.
Unterkrainer E.-B. Obl.	1./6.
Uruguay v. 1896 5%	5.
do 5% Obl. v. 1905/09	6. 12.
do do 5% v. 1909 (Oeffentl. Arbeiten	3. 9.
do 5% Anl. v. 1919	5.
Usambara Kaffeebau Ges. 6% Obl.	9.
Usedom Wollin Kreis Obl.	7.
Utrechter Hyp.-Bk.	5. 11.

V

Valsugana E.-B. Obl. I. u. II. Em.	1./7.
Vareler Amtsverb. Anl.	4.
Vareser Eisenindustrie Akt.	1./6.
Vaterl. Bank (Budapest) 4½% Obl.	5. 11.
do do E.-B. Obl. 5%	5. 11.
do Bauverein Berlin	9.
Venezolan Anl. v. 1896	4. 10.
do do 3% v. 1905	5.
Vera Cruz 5% Obl. v. 1902	3.6.912
do do v. 1905	5. 11.
do do v. 1907	6.
Verband d. Prinz Regent Luitpold Kanoniere 4% Obl.	4.
do Gross Berlin Obl.	9.
do z. Regul. d. ob. Unstrut 3½% Obl.	6.
Verein f. Berliner Stadtmission Obl. v. 1908	3.
do Eichenhain (München)	10.
do für Feuerbestattung Wiesbaden	6.
do f. Verbessg. Wohn. Verhältn. München 3½% Obl.	4.

Name.	Ziehungs-Term.
Verein f. Volkswohl Leipzig	3.
do Thalia (Leipzig)	6.
Vereinigte Arader u. Czanader E.-B. Pr.-Akt.	12.
do Berlin Frankf. Gummi Fabr. Obl.	3.
do Böhmerwald Lokalbahn 4% v. 1908	10.
do Brauereien Frankf. Act.	9. o 10.
do do Meiningen 4½%	6. o 7.
do Breslauer Oelfabr.	7.
do Budapester Hauptstädt. Sparkassa Pfdb.	E 4.10.
do Dampfschiffs-Gesellsch. Kopenhagen 4% v. 1897 r 110%	9.
do do 4½% v. 1904	10.
do Dampf-Ziegelei Berlin	2. 11.
do Fabriken landwirthsch. Maschinen (Epple)	3. o. 4.
do Filzfabr. Giengen 4½ Obl. r. 103	10.
do Fränk. Schuhfabr. 4½% Obl. v. 1920 r. 102	9.
do Gesellsch. Darmstadt	10.
do Glashüttenwerke Ottensen Obl.	1./8.
do Halbe Dampfziegeleien	4.
do Holzindustr. Augsburg. Obl.	6.
do Hüttenwerke Burbach Eich Düdelingen Obl. v. 1912	7.
de Kunstanstalten Kaufbeuren	12.
do Lederleimfabr. Natersen Obl.	3.
do Lothr. Licht u. Wasserwerke 5% Obl. v. 1913	8.
do Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg	12.
do Maschinenfabrik Gumbinnen Obl. r. 105%	5.
do Osterwald - Salznemmend. Kalkwerke 4½% Obl. v. 1911 r. 102%	9.
do Radeberger Glashütte Obl. 5% r. 106%	10.
do Schwarzkreidew. Vehrte Obl. 5% r. 106%	5.
do Schweizerbahn Obl 4%	3.
do Tabakindustrie Obl. 5%	1.
do Ultramarinfabr. 4% Obl.	3.
Vereinsbank in Finnland Pfbr.	5.
do Nürnberg Bod. Obl. Ser. VIII, IX a, XIV u. XV	1./2.
do do do Ser. XIII, XVI —XX	1./4.
Vereinsbrauerei Göttingen 4% Obl. v. 1899 u. 1902	3.
do Höhscheid Solingen	7.
do Salzungen 4% Obl. v. 1899	6.
Vereinsglück Steinkohlenwerk Oelsnitz	E 5.
Versecz-Kubiner Lokalb. Akt.	1./7.
Versuchs- und Lehr-Anst. für Brauerei Obl. v. 1890 u. 1908	2./1.
Verviers Stadt v. 1893 3%	11.
do do v. 1918 4½%	1.
Vevey Stadt Obl. v. 1904 3½%	1.
Vetschauer landw. Masch Fabr.	5.
Victor Emanuel E.-B. Obl.	6
Victoria Falls 5% Obl.	15./9.
do do 10% II. Debent	11.
Vila Paul Badenw. 4½% Obl.	9.
Vinkovce Brekaer E.-B. Akt.	1./7.
Vinschgaub. Prt. v. 1904/07	1./4.
Völklingen St. Obl. v. 1896	12.
Vogtland Industrie u. Plant. Ges. Obl. r. 105%	5.
Volkach St. Obl.	9.
do do 4½% Obl. v. 1912 r. 103	1.
Volkshaus Düsseldorf Teilsch.	10.
Vorarlberger Staatsschuldver.	1./7
Vorpomm. Elektr. Mühlenw 5% Obl. v. 1909	4.
Vulcan Werke 4½% Obl. v. 1909 r. 103	8.

W

Name.	Ziehungs-Term.
Waadt Kant Anl. v. 1907 4%	4.
Wachtberg Braunkohlenwerke Frechen 5% Obl. v. 1904 r. 103	2./1.
Wagner (Hannover) 4½% 4½% Obl. v. 1912 r. 103%	2.
Wagner u. Moras, Zittau 4½% Obl. v. 1919	9.
Waldburg Zeil Trauchb. Anl. v. 1880	7.
Waldeck Pyrmont Rentenbr	8.
Waldenburg Stadt Obl. 8% v. 1923	12.
Waldschlösschen Dresd. P. Obl.	11.
Walliser Kantonal Anl. v. 1876	4.
do do v. 1918 5%	12.
Waren-Einkaufs-Verein Görlitz	3.
do do Ser. VI	9. o 10.
Warschau Terespoler E.-B. Act	1./10.
do Wiener E.-B. Act. u. Obl.	10.
do do Obl. Ser. X. u. XI.	3.
Warschau Stadt Obl. v. 1896	1. 7.
do do 5%	9.
do Stadtpfandbriefe	6. 12.
Wartenberg Kreis Obl.	6.
Wasserkraftwerke A.G. Wien 5% Obl. I. E. v. 1922	1.
do do 5% II. Em. v. 1922	7.
Wasserversorgung Dürkheim	9.
Weber u. Ott Fürth Obl. r. 103	1.
Wedlitz Wispitzer Deich Obl.	6.
Wehlau Friedländer Kreisb.	2.
Weilerbacher Hütte 4½% Obl.	E 3.
Weimarsche Landrentenbank Rentenbriefe	4.
do Stadt Obl. 4% v. 1920	10.
Weissenburg i.E. 3½% Stadt Anl. v. 1890	3.
Weissthaler Act. Spinnerei Obl.	11
Welser Lokalbahn Obl. v. 1900	1./3
do do Akt.	1./5.
Welser Wendel Hayingen 4½% Obl. v. 1903 r. 103%	3.
do do 4½% Obl. v. 1908 r. 103 ahn.	3.
Wengernalpb. Obl. 3½%	10.
Werdener Gas Act. Ges. Obl.	10.
Werkzeug Fabr. Mutzig 4½% Obl. v. 1907	1. o 2.
Werkzeug Maschinenfabrik Union Chemnitz	6.
Werner Stift Anl. Sch.	2./7.
Wernicke Masch. Act. Ges. Genussscheine	4.
Wertheim a.M. St. Obl. v. 1898	6. o 7.
Weseler Act. Ges. f. Gasbeleuchtung Act	8.
Wesselmann Bohrer 4½% Obl.	1./11.
Westafrikan. Pflanz. Ges. Victoria 6% Obl.	5. o 6.
Westalger E.-B. Obl.	2. 8.
Westdeutsche Kalk u. Cementwerk Saarbrücken Obl.	3.
Westeregeln cons. Alkali w Obl.	15./5.
Westersteder Amtsverb. Anl. v. 1892 3½%	9.
do do v. 1894/95	4.
Westf.-Rheinl. Rentenbr.	2.5.8.11.
do Pfandbriefe	5. 11.
do Union Part. Obl.	4.
do Grubenverein Part. Obl.	2./1.
do Anhalt. Sprengstoffabr.	9.
Westhavelländ. Kreis Obl. III. Em.	2. o 3.
Westhofener Gem. Anl. v. 1887	9.
Westländ. Hyp. Bk. (Haag) Pfdbr.	5.
Westl. Berliner Vorortb. 4% Obl. v. 1905 r. 103%	4.
Westpreuss. Landschaft Pfdbr.	1.
Westsicil. E.-B. Pr. Obl. II. Em.	11.
do do III. Em.	1.
do do IV. Em.	6.
West u. Südjüt. Kreditver. Obl.	3. 9.
Wetzlar Stadt 4% v. 1882	9.
Wiborg Stadt Obl. 5% v. 1909	1./3.
Wicking'sche Portlandcement u. Wasserkalkwerke	6.
do do 5% Obl.	7.
Wien Aspang E.-B. Obl.	1./10.
do Pottendorf E.-B. Obl.	2./1.
Wiener Localbahn Obl. I Em. 4%	1./10.
do do II. u. III. Em. 4%	1./7.
do Stadt Obl. 4% v. 1894	1./3.
do do v. 1900 4%	10.
do do v. 1917 4½%	4.
do do v. 1918 4½%	9.
do du v. 1919 4%	9.
do Verkehrs Anl.	2./1.
Wiesbad. Isr. Cultus Gem. Obl.	10.
Wildbader Stadt Obl.	7.
Wildeshauser Amtsverb. Anl. v. 1887 3½%	5.
do do do v. 1897 3½%	2.
Wilhelm Luxemb. E.-B. Act.	11.
do do 3% Obl.	9.
Wilnaer Agr. Bk. Pfdbr.	5. 11.
Winterhuder Bierbrauerei 4½ Obl. v. 1901	1./4.

Name.	Ziehungs-Termin.
Winterthur Stadt v. 1903 3½ %	15./9.
do Stadt Hyp. Anl. 4, 6%	6
Wippachtalbahn Pr.Obl. v 1898	1./2.
Wipperfürther Stadt Obl.	1.
Wismar Karower E.-B. Obl.	3.
Wittenb. Deichverb. Anl.	12.
do Stadt Obl.	3.
Wittener Stadt Obl.	3.
Wladikawkas E.-B. Obl. v. 85	2./1.
do do 1894 95, 97—98	6. 12.
do do v. 1901	4.
do do v. 1903	6. 12.
do do v. 1904	E 2
do do v. 1909 4½ %	3.
do do v. 1911 4%	3.
do do v. 1912 4½ %	9.
do do v. 1913 4½ %	11.
Wodnian Prachatitzer Lokalb. 4% Obl. v. 1893/99	1./10.
Wohnhaus Ges. Obl. v. 1908	6.
do do v. 1908 II. Ser.	9.
do do Ser. V	4.
do do Ser. VII—X	9.
Wolfr ms Tertscher Lokalb. Pr	1./2
Wormser Brauhaus (Oertge) Obl.	4.
do Elephantenbräu	6.
Württemb. Ges. f. Elektr.-W. Esslingen 4% Obl.	10.
do Hyp. Bk. Pfbr.	2.
do Hohernzollern Brauerei Ges. 4% Obl. v. 1898	6.
do Kreditverein Obl. 3½ %	8.
do do 4% Obl.	12.
do Staats Obl.	12.
do Vereinsbank Obl.	10.
Würzburger Schützenges. 4% Obl.	10.
Wunsiedel 4% St. Anl. v. 1909	9.
Wurzener Stadt Obl. v. 1893 u. 1902	12.
do Tepp.-Velours Fabr. Obl.	5.

Y

Ybbsthalbahn Obl. v. 1896/98	1./5.
do do v. 1902 4%	1./2.
Ysenburg Büding. Anl. v. 1865	E 9.
do do Meerholz v. 1877	9.
do Wächtersb. Anl. v. 1865	E 9.

Z

Zabern Stadt Obl. Wasserwerks-Anlage v. 1891	3. 9.
Zara Stadt Anl. v. 1894	1./4. 10.
do do v. 1901	2/1.1./7.
do do v. 1911 4½ %	1./2. 8.
Zarskoe Selo E.-B. Obl.	6.

Name.	Ziehungs-Termin.
Zeche Deutschland	6.
do Eintracht Gr. Obl.	7.
do Friedl. Nachbar Gr. Versch.	4.
do Graf Moltke 4% conv.	6.
do Holland à 4% r. 102%	6.
do Karolinerglück Gr. Sch.	E 5
do Königin Elisab. Gr. Sch.	3.
do Nordstern 4% Gr. Sch.	2.
do Prinzregent 4% r. 103%	1.
do Stock u. Scherenberg	6.
do ver. Bicketeld Tiefb. Obl.	15./12.
do verein. Bommerbänker Tiefbau G. B.	1./10.
do ver. Hagenbeck r. 103	9.
Zellinger Brückenbau 3½ % Obl. I u. II	9.
Zentralgesellsch. chem. Ind. 5% Obl. v. 1910	3, o 4.
Zentralmolkerei Göttingen 4% Pr. Obl.	12.
Ziegelei Möding 4½ %	9.
Zillertalb. Obl. v. 1904 4%	1./5.
do do Prt. Akt.	1./12.
Zirndorf Brauerei Obl.	5
Zivnostenska Banka Obl. 4½ %	4.
Zool. Garten Berlin 4% Obl v. 1880	12.
do do 4½ % Obl. v. 1909	3.
do Breslau 4%	5.
Zossener Stadt Obl. v. 1882	7.
do do v. 1885	11.
Zuckerfabr. Altfelde r. 110%	8.
do Bahnhof Marienburg	6.
do Bedburg	6.
do Bernstadt Act.	5.
do Broitzen Obl.	7.
do Delitzsch Act.	6.
do Dinklar Pr. Obl.	6.
do Emmerthal Obl.	6.
do Friedrichstal à 4½ %	9.
do Glogau Obl.	7.
do Göttingen	10.
do Gross Mahner 3½ % Pr. Obl.	9.
do Gross Zünder à 4½ %	5.
do Güstrow Part. Obl.	9.
do Holzminden Part. Obl.	7.
do Hornburg 4% v. 1894	9.
do Jarmen 4% Obl.	5. o 6.
do do 4¼ % Obl. v. 1904/5	3.
do Körbisdorf Obl.	E 9.
do Kruschwitz St. Pr. Act.	E 9.
do Kulmsee Prt. Obl.	6.
do Lehrte Part. Obl.	10.
do Liessau	5.
do Linden (Hannover) Obl. 4% v. 1895 r. 103%	6.
do Malchin Obl.	1.

Name.	Ziehungs-Term.
Zuckerf. Münsterberg 5% v. 1889 r. 105 Part. Obl.	1.
do do v. 1891 r. 105%	7.
do Nauen Part. Obl.	2./1.
do Neu Schönsee Part. Obl.	2./1.
do Neuteich Gr.-Bk.	1./7.
do Neuwerk Prt. Obl.	9.
do Nörten 4½ % Obl.	2.
do Niezychowo 4%	3.
do Obernjesa Part. Obl.	12.
do Oelsburg 4% Part. Obl. v. 1886	9.
do Oestrum Prt. Obl.	1./7.
do Offstein 4½ % Obl. v. 1920 r. 103	3.
do Othfresen Pr. Obl. 3½	1. o 2.
do Peine Part. Obl. v. 1898	12.
do Rastenburg 4½ u. 5%	8.
do Riesenburg Hyp. Obl.	E 1.
do Ringelheim v. 1890	7.
do Salzwedel 4½ % Obl.	6.
do Scheune Sch. Versch.	3.
do Schwetz Obl.	12.
do Seesen Part. Obl.	3.
do Spora	6.
do Stendal 5% v. 1892	6.
do Stuttgart Obl.	2.
do Tangermünde 4½ % Obl.	1./10.
do Twülpstedt Obl. 4%	7. o. 8.
do Uelzen Part. Obl.	E 9.
do Union	1. 1.7.
do Unislaw. Grundschuldbr.	E 1.
do Vienenburg Obl.	3.
do Weetzen Part. Obl.	3.
do zu Nörten Prt. Obl.	7.
Zuckerraffinerie Oschersleben Part. Obl.	3.
Zuckersied. Braunschweig Obl.	3.
Zürich Kanton Obl. v. 1919	5.
do do 6% v. 1920 r. 103	8. 4.
do Stadt Obl. 3½ %	5.
do Aussersihl Anl.	5.
Zweibrücker Distrikts Obl.	
do Exportbrauerei	6.
ZweibrückerStadt Anl. v. 1896. 1899 u. 1901	8.
Zwickau Bürgergewerkschaft Obl. v. 1896	10.
do Electr. Werk 4% Obl. r. 102%	3.
do Kirchenbau Obl. v. 1892/1902	5.
do Steinkohlenverein Sch.	4.
Zwirnerei u. Nähfadenfabrik Göggingen Obl.	3.
Zwolenoves SmecnaerE.-B. Act.	2./1.
Zyrardower Manuf. Hielle u. Dittrich 5% Obl.	1. 7.

Dividenden-Statistik

einiger Ausländischer Banken.

Name der Gesellschaft. Sitz.	Jahr d. Gründung.	1918	1919	1920	1921	1922	1923	1924
		%	%	%	%	%	%	%
Allgemeine Elsäss. Bankgesellschaft ..... Strassburg	1861	6	8	8	8	9	9	
do Verkehrsbank ..... Wien	1864	5	10	126/7	355/7	125	312½	
Amsterdamsche Bank ..... Amsterdam	1871	12	14	14	6	6	7	
Anglo-Bank Austri n ..... London	1863	6⅓	10	10	0	2½	0	
Antwerpener Centralbank ..... Antwerpen	1878	4	9	9	10	10	7	
Banca d'Italia ..... Rom	1893	8	9	10	10	10	10	
do Commerciale Italiana ..... Mailand	1894	10	10.07	14	12	12	12	
do Generala Romana ..... Bukarest	1897	6½	12	16	12	13	14	
Banco de España ..... Madrid	1849	21	25	36	44	28	24	
do de Portugal ..... Lissabon	1847	12	12	18	20	18	—	
Banco de Bilbao ..... Bilbao	1857	16	20	20	20	20	20	
Banco dil Roma ..... Rom	1880	6½	7½	8	6	0	0	
Banco Hipotecario de Espana ..... Madrid	1873	10	6	6	10	10	10	
Banco Hispano Americana ..... Madrid	1900	9	10½	12	12	10	10	
do Nacional Ultramarino ..... Lissabon	1864	20	20	20	20	30	30	
Bank of England ..... London	1694	10	10	10	10	12	12	
Bank of Australasia Lted ..... London	1835	17	18	18	13	13	13	
Bank of Ireland ..... Dublin	1783	12	12	12	13	13	16	
do of Roumania Lted ..... London	1866	0	0	5	5	5	5	
do of Scotland ..... Edinburgh	1695	16	16	16	16	16	16	
Banque Balkanique ..... Sofia	1906	5	6	6	7	8	9	
do d'Athènes ..... Athen	1893	0	0	15	15	25	25	
do de Paris et des Pays Bas ..... Paris	1848	8	10	13	13	13	14	
do de France ..... Paris	1800	24	24	25½	27	28	29	
do de l'Union Parisienne ..... Paris	1904	8	10	11	6	7	8	
do d'Outremer ..... Brüssel	1899	2½	7	9	9	9½	11	
do Nationale de Belgique ..... Brüssel	1850	17	17	20	21.7	22.2	25.3	
do Nationale de Credit ..... Paris	1913	12	14	8½	8½	8½	8½	
do Imperiale Ottomane ..... Konstantinopel	1863	0	0	0	5	0	0	
Barclay's Bank Lted. ..... London	1896	20	20	14	14	14	14	
Basler Handelsbank ..... Basel	1862	8	8	6	6	6	6	
Böhm Eskompte-Bank u. Creditanstalt ..... Prag	1863	10	10	12	14	14	14	
do Industrial- u. landw. Bank ..... Prag	1898	7	8	8	8	8	8	
do Unionbank ..... Prag	1872	7½	9	12	14	14	14	
Brüsseler Bank ..... Brüssel	1871	4½	7	8	8	9	10	
Centralbanken for Norge ..... Christiania	1818	10	15	10	6	6	0	
Chartered Bank of India Australia and China London	1853	20¼	20¼	20¼	20¼	20¼	20¼	
Colonial-Bank Lted ..... London	1836	8	10	10	10	8	8	
Comptoir d'Escompte de Geneve ..... Genf	1855	10	10	10	5	5	6	
Comptoir National d'Escompte ..... Paris	1848	7	8	10	10	10	11	
Crédit Lyonnais ..... Lyon Paris	1863	10	12	14	14	14	15	
do Anversois ..... Antwerpen	1898	0	7	8	8	8	8½	
do Commercial de France ..... Paris	1894	7	7	8	8	8	8	
do Mobilier Francais ..... Paris	1852	5	6	6	6	6	6½	
Credito Italiano ..... Mailand	1895	7	8	9	9	9	9	
Dänische Nationalbank ..... Kopenhagen	1818	8	10	10	10	10	8	
Disconto Maatschappij ..... Rotterdam	1891	11	11	10	4	5	5	
Distr cts Bank ..... Manchester	1829	18⅓	18⅓	18⅓	18⅓	18⅓	18⅓	
Eidgenössische Bank ..... Zürich	1863	8	8	8	8	8	8	
Göteborgs Bank ..... Göteborg	1847	14	14	14	12	10	10	
Griech. Nationalbank ..... Athen	1843	30	30	42	50	80	120	
Incasso Bank ..... Amsterdam	1891	9	10	9	7	6	6½	
Kausallis Osake Panki ..... Helsingfors	1889	16½	13	16	17	17	17	
Kopenhagens Handelsbank ..... Kopenhagen	1873	12	12	12	10	8	10	
Kreditna Banka ..... Sofia	1905	7	7	7	7	7	7	
Leu u. Co. A.G. ..... Zürich	1755	6	6	0	6	6	6	
Lloyds Bank Lted. ..... London	1865	20	20	16⅔	16⅔	16⅔	16⅔	

Name der Gesellschaft	Sitz.	Jahr d. Gründung.	1918	1919	1920	1921	1922	1923	1924
London and Liverpool Bank of Commerce	London	1879	4	4	4	4	4	—	
Luxemburger Internationale Bank	Luxemburg	1856	0	0	0	0	0	0	
Marmarosch Blank u. Co.	Bukarest	1905	11	14	20	20	22	23	
Mercurbank	Wien	1887	5	10	12½	30	83⅓	233⅓	
Midland Bank Lted.	London	1836	18	18	18	18	18	18	
National Provincial and Union Bank of England	London	1833	16	16	16	16	16	16	
Nederlandsche Bank	Amsterdam	1863	20.7	12.90	19.8	15.8	7.8	8.8	
do Handels Maatschappy	Amsterdam	1824	14	16	12	7	6	6	
do Indische Handelsbank	Amsterdam	1863	17	22½	15	0	6	6	
Niederösterreichische Escompt-Gesellschaft	Wien	1853	10	12	14	30	75	375	
Nordiska Föreningsbanken	Helsingfors	1872	17	17	20	22	18	18	
Norges Bank	Kristiania	1816	12	12	12	10	9	8	
Norske Kreditbank	Christiania	1857	20	15	12½	10	9	8	
Oesterreichische Bodencredit-Anstalt	Wien	1864	18	20	20	80	120	400	
do Credit-Anstalt	Wien	1855	6¼	11⅜	15 1/16	62½	100	281¼	
Pester Ungar. Commercialbank	Budapest	1841	25	20	20	20	40	800	
Privatbank in Kopenhagen	Kopenhagen	1857	12	12	12	10	8	10	
Rigaer Commerzbank	Riga	1871	0	0	0	0	10	—	
Rotterdamsche Bankvereeniging	Rotterdam	1910	10	12	10	8	6	6	
Schweizerischer Bankverein	Basel-Zürich	1895	8	9	9	9	8	8	
do Bankgesellschaft	Winterthur	1912	7⅛	8	8	8	7	7	
do Kreditanstalt	Zürich	1856	8	8	8	8	8	8	
do Nationalbank	Bern-Zürich	1907	4	4	4	6	6	6	
Skandinaviska Kredit Aktiebolaget	Göteborg	1863	17.8	21⅛	21⅛	17.8	10.58	10.58	
Société Générale	Paris	1864	6	7	9	9	9	10	
Société Générale de Belgique	Brüssel	1822	5	20	22½	24	24	25	
Svenska Handelsbanken	Stockholm	1902	19	21	21	15	0	10	
Sydsvenska Kredit Aktiebolaget	Malmö	1896	10	11	6	0	—	—	
Stockholm Enskilda Bank	Stockholm	1856	14	15	15	15	15	15	
Twentsche Bank	Amsterdam	1861	8	8⅓	9	8	6	6	
Ungarische Allgem. Creditbank	Budapest	1867	10	10	16	18¾	50	12 0	
do Escompte- und Wechselbank	Budapest	1878	6¼	6¼	10	12½	30	500	
Unionbank	Wien	1870	5	9	11	37½	62½	200	
Union Discount Company of London Lted	London	1885	13⅓	14⅓	15	16⅔	20	21⅓	
Warschauer Commerzbank	Warschau	1870	0	8	20	30	50	—	
Westminster Bank (fr. London Contoy, W. u Parrs)	London	1836	20	20	20	20	20	20	
Williams Deacons' Bank Lted.	Manschester	1836	16⅔	12½	12½	12½	13⅓	13¾	

Stand des Diskonto- und des Darlehens-Zinsfusses der Reichsbank im Jahre 1924.

	Darlehens-Diskonto	Zinsfuss.
1. Januar bis 30. Januar	90 %	108 %
31. Januar bis 31. Dezbr.	10 %	12.—

Diskontosatz der Golddiskont-Bank

vom 16. April bis 2. Oktober 10 %.
4. Oktober bis 31. Dezember 8 %

Stand d. Diskontos i. J. 1924.

Amsterdam.
1. Januar 1924 bis 23. Jan. 4½ %.
24. Januar bis 12. Dezbr. 5 %.
13. Dezember bis 31. Dezember 4½ %

Athen.
1. Januar bis 20. August 7½ %
21. August bis 9. September 15 %
10. September bis 31. Dezember 18 %

Belgrad.
1. Januar bis 31. Dezember 7 %

Brüssel.
1. Januar bis 31. Dezember 5½ %

Budapest.
1. Januar bis 19. Februar 18 %
20. Februar bis 17. September 10 %
18. September bis 31. Dezember 12½ %

Bukarest.
1. Januar bis 31. Dezember 6 %

Christiania.
1. Januar bis 25. November 7 %
26. November bis 31. Dezember 6½ %

Danzig.
15. März bis 10. September 12 %
11. September bis 31. Dezember 10 %

Helsingfors.
1. Januar bis 4. März 10 %
5. März bis 31. Dezember 9 %

Kopenhagen.
1. Januar bis 16. Januar 6 %
17. Januar bis 31. Dezember 7 %

Lissabon.
1. Januar bis 31. Dezember 9 %

London.
1. Januar bis 31. Dezember 4 %

Madrid.
1. Januar bis 31. Dezember 5 %

New York.
1. Januar bis 29. April 4½ %
30. April bis 6. August 4 %
7. August bis 31. Dezember 3 %

Paris.
1. Januar bis 17. Januar 5 %
18. Januar bis 10. Dezember 6 %
11. Dezember bis 31. Dezember 7 %

Prag.
1. Januar bis 26. Januar 5½ %
28. Januar bis 10. März 5 %
11. März bis 27. Mai 6½ %
28. Mai bis 31. Dezember 6 %

Reval (Estland).
1. Januar bis 1. Juni 7½ %
2. Juni bis 31. Dezember 9 %

Riga (Lettland).
1. Januar bis 31. Dezember 8 %

Rom.
1. Januar bis 31. Dezember 5½ %

Sofia.
1. Januar bis 31. Dezember 6½ %

Stockholm.
1. Januar bis 31. Dezember 5½ %

Tokio.
1. Januar bis 31. Dezember 8,4 %

Wien.
1. Januar bis 4. Juni 9 %
5. Juni bis 12. August 12 %
13. August bis 5. November 15 %
6. November bis 31. Dezember 13 %

Wilna (Litauen).
1. Januar bis 11. Juli 6 %
12. Juli bis 31. Dezember 12 %

Notizen über Kupons.

Egyptische Kupons.

Verjährungsfrist: 4 Jahre.

4% unific. Egypter Obl. ursprünglich 7%, daher Kupons zu £ 35, 17½, 3½ und 14/.— jetz nur mit £ 20, 10, 2 und 8/.—,
5% privilegirte Egypter Obl. v. 1890 jetz 3½ % Kupons à £ 25, 12½, 2½ und 10/.— jetzt, auch ohne Aufdruck: £ 17½, 8¾, 1¾ und 7/.—.

Griechische Kupons.

Verjährungsfrist: 5 Jahre.

Es werden gezahlt:

5% (1.6%) Griechische Anleihe von 1881 und 1884.

Kupons	per	1./1. 1919	„ 32 %
„	„	1./7. 1919	„ 84 %
„	„	1./1. 1920	„ 32 %
„	„	1./7. 1920	„ 68 %
„	„	1./1. 1921	„ 32 %
„	„	1./7. 1921	„ 168 %
„	„	1./1. 1922	„ 32 %
„	„	1./7. 1922	„ 112 %
„	„	1./1. 1823	„ 32 %
„	„	1./7. 1923	„ 120 %
„	„	1./1. 1924	„ 32 %

5% (1.75%) Griechische Monopol-Anleihe von 1887.

Kupons	per	1./1. 1919	mit 43 %
„	„	1./7. 1919	„ 95 %
„	„	1./1. 1920	„ 43 %
„	„	1./7. 1920	„ 157 %
„	„	1./1. 1921	„ 43 %
„	„	1./7. 1921	„ 157 %
„	„	1./1. 1922	„ 32 %
„	„	1./7. 1922	„ 127 %
„	„	1./1. 1923	„ 32 %
„	„	1./7. 1923	„ 127 %
„	„	1./1. 1924	„ 32 %
„	„	1./7. 1924	„ 127 %

4% (1.30%) Griechische consol. Gold-Rente von 1889.

Kupons	per	1./4. 1918	mit 80 %
„	„	1./10. 1918	„ 32 %
„	„	1./4. 1919	„ 84 %
„	„	1./10. 1919	„ 32 %
„	„	1./4. 1920	„ 168 %
„	„	1./10. 1920	„ 32 %
„	„	1./4. 1921	„ 168 %
„	„	1./10. 1921	„ 32 %
„	„	1./4. 1922	„ 112 %
„	„	1./10. 1922	„ 32 %
„	„	1./4. 1923	„ 116 %
„	„	1./10. 1923	„ 32 %
„	„	1./4. 1924	„ 116 %
„	„	1./10. 1924	„ 32 %

5% (1.60%) Griechische Eisenbahn-Anleihe von 1890 Piräus-Larissa.

Kupons	per	15./12. 1918	mit 32 %
„	„	15 6. 1919	„ 84 %
„	„	15 /12. 1919	„ 32 %
„	„	15./6. 1920	„ 168 %
„	„	15./12. 1920	„ 32 %
„	„	15 /6. 1921	„ 168 %
„	„	15. 12. 19 1	„ 32 %
„	„	15./6. 1922	„ 112 %
„	„	15./12. 1922	„ 32 %
„	„	15./6. 1923	„ 120 %
„	„	15./12. 1923	„ 32 %
„	„	15./6. 1924	„ 116 %
„	„	15./12. 1924	„ 32 %

5 % Griechische Anleihe von 1893. (Funding Loan.)

Kupons	per	1/1.	1919 mit 32 %
„	„	1/4.	1919 „ 136 %
„	„	1/7. 1/10.	1919 „ 32 %
„	„	1/1.	1920 „ 32 %
„	„	1/4.	1920 „ 136 %
„	„	1/7. 1/10.	1920 „ 32 %
„	„	1/1.	1921 „ 32 %
„	„	1/4.	1921 „ 152 %
„	„	1/7. 1/10.	1921 „ 32 %
„	„	1/1.	1922 „ 32 %
„	„	1/4 .	1922 „ 200 %
„	„	1/7. 1/10.	1922 „ 32 %
„	„	1/1.	1923 „ 32 %
„	„	1/4.	1923 „ 200 %
„	„	1/7. 1/10.	1923 „ 32 %
„	„	1/1.	1924 „ 32 %
„	„	1/4.	1924 „ 200 %
„	„	1/7. 1/10.	1924 „ 32 %

4% Griech. Eisenb.-Anl. von 1902 werden voll bezahlt.

Italienische Kupons.

Verjährungsfrist: 5 Jahre.

3% Ital. Rente, Kirchengüter Obl. mit 20 % Abzug.

3 % garant. Ital. Eisenbahn Obl. statt fr. 7.50

am	1/1. 1922	mit	Le 5.78	am	1/7. 1922	mit	Le 5.64
„	1/1 1923	„	„ 5.64	„	1/7. 1923	„	„ 5.58
„	1/1. 1924	„	„ 5.58	„	1/7. 1924	„	„ 5.58
„	1/1. 1925	„	„ 5.58	„	1/7. 1925	„	„ —

3 % Livorneser Eisenbahn Obl statt fr. 7.50

am	1/1. 1922	mit	Le 5.74	am	1/7. 1922	mit	Le 5.77
„	1/1. 1923	„	„ 5.57	„	1/7. 1923	„	„ 5.55
„	1/1. 1924	„	„ 5.55	„	1/7. 1924	„	„ 5.54
„	1/1. 1925	„	„ 5.55	„	1/7. 1925	„	„ —

5 % Toscaner Eisenbahn Prt. statt fr. 12.50

am	1/1. 1922	mit	Le 9.56	am	1/7. 1922	mit	Le 9.27
„	1/1. 1923	„	„ 9.28	„	1/7. 1923	„	„ 9.25
„	1/1. 1924	„	„ 9.25	„	1/7. 1924	„	„ 9.25
„	1/1. 1925	„	„ 9.25	„	1/7. 1925	„	„ —

3 % Ital. Südbahn (Meridional) Prt. statt fr. 7.50

am 1/4. 1922 mit Le 4.31 am 1/10. 1922 mit Le 4.24
„ 1/4. 1923 „ „ 4.22 „ 1/10. 1923 „ „ 4.21
„ 1/4. 1924 „ „ 4.20 „ 1/10. 1924 „ „ 4.20

5% Neapeler Rente v. 1881 statt fr. 2.50, 5.—, 12.50 u. 25.— immer mit fr. 1.91, 3.82, 9.55 u. 19.10, dazu seit 1918 noch 2% Kriegssteuer auf den Nennwert.

5% Westsicilian. E.-B. Obl. früher alle Kupons statt Lit. 7.50 mit Lit. 6.90. Jetzt wurden bezahlt:

Ser. A.

p. 1./4, 1918 mit Lit 7.92 p. 1./10. 1918 mit Lit 7.92
p. 1./4. 1919 „ „ 7.77 p. 1./10. 1918 „ „ 7.77
p. 1./4. 1920 „ „ 7.32 p. 1./10. 1920 „ „ 6.57
p. 1./4. 1921 „ „ 6.46

Ser. B.

p. 1./6. 1917 mit Lit 6.80 p. 1./12. 1917 mit Lit 6.08
p. 1./6. 1918 „ „ 6.80 p. 1./12. 1918 „ „ 6.08
p. 1./6. 1919 „ „ 6.65 p. 1./12. 1819 „ „ 6.80
p. 1./6. 1920 „ „ 5.45 p. 1./12. 1920 „ „ 5.45
p. 1./6. 1921 „ „ 5.31

4% Sard. Secundär E.-B.-Obl. mit 2% Kriegssteuerabzug

Bei 4% Ital. Mittelmeer Obl., 4% Sicilian. Eisenb. Obl. u. 4% Mailänder Stadt-Anl. v. 1886 findet kein Abzug statt.

☞ NB. Es ist zu beachten, dass bei Livorneser u. Toscaner E.-B. Obligationen sowohl die verlosten Stücke wie die Kupons nach 5 Jahren verjähren.

In **England** besteht eine Einkommensteuer auf sämtliche in England zur Zahlung gelangenden Kupons. Sie ist veränderlich und wird jeweils durch den Etat festgesetzt. Sie betrug in den letzten Jahren gewöhnlich 6 d pro £ 1.—. Der außerhalb Englands wohnende Ausländer kann durch Beibringung eines Affidavits die Kuponsteuer ersparen oder durch Reklamation wieder erlangen.

In **Belgien** werden die Kupons der belgischen Staats- und fast aller Städte-Anleihen (einschließlich der Los-Anleihen) auch Congo-Anleihen mit Abzug von 2%, einer grossen Anzahl belg. Industrie-Obl. von 6% ausgezahlt. Nur die im Kriege herausgegebenen Staats- und Städte-Anleihen sind steuerfrei. Auf ausländische, in Belgien zur Einlösung gelangenden Kupons wird keine Steuer abgezogen. Aut Dividenden belg. Gesellschaften werden 10% Steuern in Abzug gebracht.

Spanien.

Die Kuponssteuer beträgt 3.30%.

Luxemburgische Kupons.

Verjährungsfrist: 5 Jahre.

3½% Steuer Abzug auf alle Papiere, auch die luxemb. Staatsanleihen, mit Ausnahme der 3½ % Pfandbriefe der Großherzl. Luxemb. Staats-Grundcredit-Anstalt. Wertpapiere welche auf den Inhaber gestellt sind oder deren Uebertragung ohne Umschreibung in den Registern der betr. Gesellschaften geschehen kann, sind ferner einer jährlichen Steuer von 25 Centimes per Fr. 100 unterworfen, welche auf den geschätzten Durchschnittskurs des betr. Papiers im vergangenen Jahre berechnet wird. Einige Gemeinden z. B. die Stadt Luxemburg für das Anlehen von 1892, Ettelbrück, Steinfort, Vianden, Düdelingen sowie einige Gesellschaften, z. B. Burbach-Eich-Düdelingen zahlen die Steuer direkt an den Staat und kürzen sie nicht an den Kupons. Das Anlehen der Stadt Luxemburg von 1902 ist aber steuerpflichtig. Auszahlung: 3 % Prince Henri EB. Obl. statt Fr. 7.50 nur Fr. 6,856, 4 % Prince Henri EB. Obl, statt Fr. 10 nur Fr. 9.172.

Oesterreichische Kupons.

Verjährungsfrist: 6 Jahre.

Gemäss dem Gesetz vom 25. Oktober 1896 bez. 28. August 1916 sind in Oesterreich die Kupons von Communal-Anlehen und Pfandbriefen der Hypotheken banken rentensteuerpflichtig, sofern nicht der Emittent ausdrücklich Steuerfreiheit zugesichert hat oder freiwillig die Steuer entrichtet.

4 % Oesterr. Allg. Bodencredit Pfdbf. (50jähr.) p. 1/5. 10 K 3.76
4½ % do. do. Pfdbf. (65jähr.) p. 1/5. 11 K 4.41
4½ % do. do. Industrie-Obl. p. 1/5. 11 K 4.41
4½ % do. do. Comm.-Obl. v. 1912 p. 1/2. 8 K 4.41
4 % Oesterr. Central Bodencredit Pfdbf. p. 1/4. 10 K 3.84
4½ % do. do. do. p. 1/4. 10 K 4.32

Von früheren österr. Wertpapieren werden bezahlt:

a) in tschechosl. Kronen:
4 % Aussig Stadtanl. v. 1890 u. 1894 p. 1/4. 10 cK 3.84
dagegen 4 % Aussig Stadtanl. v. 1898 u. 1900 p. 1/1. 7 voll mit cK 4.—
4 % Pilsen Stadtanl. v. 1886 p. 1/3. 9 cK 3.84
dagegen 4½ % Pilsen Stadtanl. v. 1914 p. 1/1. 7 voll mit cK 9
4 % Smichow Stadtanl. v. 1888 p. 1/1. 7 cK 3.84
5 % Prag Stadtanl. v. 1913 p. 1/2. 8 voll mit cK 5.—
b) in ital Lireu:
6 % Triester Stadtanl. v. 1879 p. 1/7. (statt fl 6) Le 6.76
4% do. do. v. 1899 p. 1/5. 11 (statt K 4) Le 2.40
4½ % do. do. v. 1914 u. 1916 p. 1/3. 9 (statt K 4.50) Le 2.70

Portugiesische Eisenbahn-Obl.

Verjährungsfrist: 5 Jahre.

3% privil. Obl. (Beira Baixa) nur die Mark-Kupons mit ℳ 6 bzw. 30 werden bezahlt.

Ergänzungs - Kupons Nr. 1 am 1/7. 1906 mit ℳ ℳ 2. Nr. 2 am 1/1. 1907 mit ℳ 4. Nr. 3 am 1/7. 1908 mit ℳ 4. Nr. 4 am 1/7 1909 mit ℳ 2, Nr. 5 am 1/7. 1910 mit ℳ 4. Nr. 6 am 1/7. 1911 mit ℳ 6, Nr. 7 am 1./7. 1912 mit ℳ 3.66. Nr. 8 am 1. 1. 1913 mit ℳ —.34. Nr. 9 am 1. 7. 1913 mit ℳ 4.—. Nr. 10 am 1/7. 1914 mit ℳ 1.60.

4½ % Obl. I. Rangs (abgest.) von 1889 Kupon ab Nr. 10 per 1. Jan. 1901, jeder Kupon mit ℳ 9 resp. 45

4½ % abgest. Obl. II. Rangs von 1889 Kupon Nr. 1 mit ℳ 1.80, Kupon Nr. 2 mit ℳ 3, Kupon Nr. 3 mit ℳ 4 80. Nr. 4 mit ℳ 6, Nr. 5 mit ℳ 9, Nr. 6 mit ℳ 12, Nr. 7 mit ℳ 15. Nr. 8 mit ℳ 15. Nr. 9 mit ℳ 12, Nr. 10 mit ℳ 15. Nr. 11 mit ℳ 18, Nr. 12 mit ℳ 13.75. Nr. 13 mit ℳ 1.25. Nr. 14 mit ℳ 15.—. Nr. 15 mit ℳ 11.40. Nr. 16 mit ℳ 4.20.

Schweiz.

Steuerpflichtig sind die Kupons aller schweiz. Papiere, (mit Ausnahme der Anleihen der Eidgenossenschaft und der Kantone) und der in der Schweiz durch Emission verbreiteten oder an einer Börse notierten Papiere. Die Steuer beträgt 2% auf festverzinsliche Anleihen, 3% auf Dividenden von Aktien, Stamm-Anteilen, Genuss-Scheine oder Aktien, 6% auf die Prämien auf die mit einer Prämie ausgelosten Obligationen.

Auszahlungsbeträge

der Kupons der wertbeständigen Anleihen, die an der Frankfurter Börse notiert sind.

6 % Baden-Baden Stadt Holzwert-Anl. v. 1923.
Kup. p. 1. Oktober 1924
für Stücke zu ¼ fm = R.M —.32
„ „ „ ½ „ = —.64
„ „ „ 1 „ = 1.28
„ „ „ 2 „ = 2.56
„ „ „ 5 „ = 6.40

5 % Badenwerk Kohlenwert-Anl. v. 1923.
Kup. p. 1. Febr. u. 1. Aug. 1924:
für Stücke zu 1 to = R.M —.67
„ „ „ 2 to = 1.34 etc. abzügl. Steuer.

5 % Eschwege Stadt Goldmark-Anl.
Kup. p. 1. April u. 1. Okt. 1924: die aufgedruckten Markbeträge.

5 % Frankf. Pfandbriefe, Gold Kommunal-Obl. Em. I.
Kup. p. 1. April u. 1. Oktober 1924
zu Stücken von
gr. 2 Lit. B = R.M —.12½
„ 5 „ D = —.31⅜
„ 10 „ E = —.62¾
„ 50 „ H = 3.13¾
„ 100 „ I = 6.27½
„ 500 „ M = 31.37½ abzügl. Steuer.

5 % Frankf. Pfandbriefbk. Gold-Pfdbfe Em. II.
Kup. p. 1. April u. 1. Oktober 1924
zu Stücken über
G.M 10 Lit. Q = R.M —.22½
„ 50 Lit. T = 1.12½
„ 100 Lit. U = 2.25
„ 500 Lit. X = 11.25 netto.

6 % Großkraftwerk Mannheim Kohlenwertanl. v. 1923.
Kup. p. 1. April 1924 p. 1. Oktober 1924
für Stücke zu 1 to = R.M —.46 netto = R.M —.67 netto.

6 % Heidelberg Stadt Holzwert-Anl. v. 1923.
Kup. p. 1. Oktober 1924
für Stücke zu ¼ fm = R.M —.33 netto. etc. etc.

6 % Hess. Braunkohlen u. Roggenwert-Anl.
Kup. p. 1. Febr. 1924 p. 1. Febr. 1925
für ¼ Einheit R.M —.13.
für Stücke zu 1 Einheit R.M —.40, je R.M —.50

6 % Mannheim Stadt Kohlenwert-Anl. v. 1923.
Kup. p. 1. November 1924
für Stücke zu ½ to = R.M —.57
„ „ „ 1 „ = 1.13
„ „ „ 2 „ = 2.27
„ „ „ 5 „ = 5.67

5 % Neckar A.-G. Goldanl. v. 1923.
Kup. 1. Mai u. 1. November 1924
für Stücke zu M 10.50 = R.M —.24
„ „ „ 21.— = —.48
„ „ „ 42.— = —.95
„ „ „ 105.— = 2.37
„ „ „ 420.— = 9.45 netto.

6 % Offenbach Stadt Holzwertanl. v. 1923.
Kup. p. 1. 1. Oktober 1924
für Stücke zu ¼ fm R.M —.50.

5 % Pfälz. Hypothekenbank Gold-Pfdb. v. 1924.

	Kup. p. 1. April 1924	p. 1. Okt. 1924
für Stücke zu 2 gr	= R.M —.12	= R.M —.12
„ „ „ 5 „	= —.31	= —.31
„ „ „ 10 „	= —.62	= —.63
„ „ „ 20 „	= 1.25	= 1.26
„ „ „ 50 „	= 3.14	= 3.15
„ „ „ 100 „	= 6.28	= 6.29
„ „ „ 200 „	= 12.56	= 12.58
„ „ „ 500 „	= 31.42	= 31.46 netto

5 % Preuß. Kaliwert-Anl.

	Kup. p. 1. Januar 1924	1. Juli 1924	1. Januar 1925.
über kg 2½	= R.M —.20	= R.M —.15	= R.M —.1575
„ „ 12½	= 1.01	= —.78	= —.78.75
„ „ 25	= 2.02	= 1.57	= 1.575
„ „ 250	= 20.25	= 15.57	= 15.75

abzüglich Steuer.

5 % Preuß. Roggenwert-Anl.
Kup. p. 1. Juli 1924 1. Jan. 1925

über Pfund 2½	= R.M —.16	= R.M —.271
„ „ 12½	= —.83	= 1.355
„ „ 25	= 1.67	= 2.71
„ „ 125	= 8.35	= 13.55

abzüglich Steuer.

5 % Rheinische Hypothekenbank Gold-Pfandbriefe von 1924.
Kupons per 1. Oktober 1924.
für Stücke Lit. A über 5 g = R.M —.31
„ „ Lit. B „ 10 g = R.M —.62
„ „ Lit. C „ 20 g = R.M 1.25
„ „ Lit. D „ 50 g = R.M 3.14
„ „ Lit. E „ 100 g = R.M 6.28 netto.

5 % Rhein-Main-Donau A.-G. Goldanleihe von 1923.

	Kupons per 1. April 1924	1. Okt. 1924.
für Stücke zu Doll. 5	= R.M —.52	= R.M —.52
„ „ „ „ 10	= „ 1.05	= „ 1.05
„ „ „ „ 25	= „ 2.62	= „ 2.62
„ „ „ „ 100	= „ 10.50	= „ 10.50

5 % Sächs. Braunkohlenwert-Anleihe Ser. I—III.
Kupons per 1. Februar 1924.
für Stücke über to. 1 = R.M —.10
„ „ „ „ 2 = „ —.20
„ „ „ „ 5 = „ —.50
„ „ „ „ 10 = „ —.95
„ „ „ „ 20 = „ 1.85

5 % Sächs. Roggenwert-Anleihe.
Kupons per 1. April 1924.
für Stücke über Ztr. ½ = R.M —.10
„ „ „ „ 1 = „ —.19
„ „ „ „ 2 = „ —.37
„ „ „ „ 5 = „ —.93
„ „ „ „ 10 = „ 1.85
abzüglich Steuer.

5 % Schleswig-Holstein. Elektrizitäts-Verband-Anl. von 1923.
Kupons per 1. Mai und 1. Nov. 1924.
über G.M —.52½ = R.M —.526
„ „ 1.05 = „ 1.052
„ „ 2.625 = „ 2.63

5 % Südd. Festwertbank-Obl.

	Kupons per 1. Juli 1924	1. Jan. 1925.
für Stücke Lit. A über g 2	= R.M —.139	= R.M —.14
„ „ Lit. B „ „ 5	= „ —.347	= „ —.35
„ „ Lit. C „ „ 10	= „ —.695	= „ —.70
„ „ Lit. D „ „ 20	= „ 1.391	= „ 1.39
„ „ Lit. E „ „ 50	= „ 3.477	= „ 3.48

abzüglich Steuer.

Die Kapitalsumstellungen der an der Frankfurter Börse amtlich notierten Aktienwerte.

	Umstellgs.-Verhältnis	nom. ℳ 1000 auf Goldm.	Vorkriegs-kapital St.-A.	Umgestellt. Goldkapit. St.-A.	Goldkurs 31. Jan. 1925	Kurs Ende 1913
Bankaktien.						
Allg. D. C.-A...	25 : 1	40	110.—	26	92½	156.—
Badische Bank	3 : 1	500[2])	9.—	8	127.5	134.9
Braubank	50 : 1	20	7.—	4	120	57 50
Barmer Bkv...	60 : 1	20	99.48	20.8	102	115.—
do. Creditbk.	300 : 1	3.33	1.8	2.—	(67.5)	106
Bayr. B. Wrzb.	—	—	7.5	—	—	132.—
do. Hyp. Wchs.	25 : 1	40	65.—	30	113¾	300 —
Berg.Märk.-Ind	200 : 1	5	4.5	0.5	90	143.10
Berl. Handlsg.	5 : 1	200	110.—	22	171½	156.40
do. Hyp.-Bk.	50 : 1	20	22.7	1.—	100	111.50
Com. u. Privbk.	16⅔ : 1	60	1453)	42	112.½	107¼5)
Darmst. Natb..	10 : 1	100	283[4])	60	137.½	115.10
Deutsche Bank	10 : 1	100	250.—	150	135	249.50
Eff. u. Wechs.	20 : 1	60[1])	30.—	7½	89	114.—
Hypoth.-Bank	10 : 1	100	31.50	12	87.½	138.—
Ueberseebank	1 : 1	1000	20.—	20	115	155.—
Vereinsbank .	250 : 1	4	30.—	1.6	92½	118.—
Disconto-Ges. .	6⅔ : 1	150	300.—	100	128.3	186.95
Dresdner Bank	12½ : 1	80	200.—	78	118.¾	150.60
Eisenb.- Bank .	—	—	10.—	—	—	156.—
Eisb.-Rent.-Bk.	—	—	10.—	—	—	168.—
Frankf. Bank..	50 : 1	20	18.—	1 60	87.½	191.75
Hypoth.- Bank	8⅓ : 1	120	20.—	5.28	87.½	207.60
Pfandbr.-Bnk.	10 : 1	100	19.8	6.—	87.½	150.50
Gotha. Grund.	12 : 1	100[1])	18.—	3 75	100	163.5
Metallbank	6¼ : 1	160	40.—	25.6	129.6	131.—
Mitteld. Crdtb.	50 : 1	20	60.—	22	97½	114.5
Nürnbg. Vrsbk.	—	—	21.—	—	—	249.—
Pfälz. Hyp.-Bk.	10 : 1	100	19.—	5.1	92	187.5
Preuß. Bdcrdb.	10 : 1	100	30.—	10	86	150. -
do. Hyp. A.-Bk.	—	—	—	—	—	112.8
Reichsbank ..	2 : 1	500	180.—	300	161.¼	137.25
Rhein. Creditb.	25 : 1	40	95.—	16.8	90	126.2
do. Hyp.-Bank .	10 : 1	100	28.5	6	96	192. -
Südd. Bodener	15 : 1	80[1])	27.—	3 4	(82½)	175.7
do. Disco.-Ges.	10 : 1	100	50.—	15	115	114.5
Verbk. Hambg.	16⅔ : 1	60	36.—	10.50	(95)	163
Westbank	—	—	20.—	—	—	—
Württ. Notenb.	1½ : 1	800[1])	9.—	7	(120.9)	115.9
do. Vereinsbk.	—	—	40.—	—	—	132.75

[1]) Papiermark-Aktien nom. 1200. [2]) Papiermark-Aktien à Mk. 1500 und 300. [3]) Addition Comm.- & Disc.-Bank. u. Mitteld.-Privatbank. [4]) Addition Darmstädter Bank u. Deutsche Nationalbank. [5]) Kurs v. Commerz- & Disc.- Bank-Mitteld. Privatbank 122.50.

Industrieaktien.						
Adt, Gebr., W.	20 : 1	50	5.8	34.—	72	—
Accum Berlin	2 : 1	500	12.—	20.—	134	336.—
Adler & Opp.	—	—	12.—	—	—	174.—
Adler Kleyer..	—	—	13.—	—	—	360.—
A. E. G.	10 : 1	100	155.—	120.—	132½	234.—
do. V.-A. A....	100 : 7	70	—	17.5	75.7	—
do. V.-A. B....	13½ : 1	75	—	18.75	69.3	—
Amme	20 : 1	50	4.—	6.—	107½	165.—
Anglo Guano..	10 : 1	100	16	3.2	144	119.5
Anilin Treptow	5 : 1	200	19.8	57.6	135⅝	456.5
Aschaffbg. Bt.	2½ : 1	400	1.75	2.8	120⅜	170.—
do. Zellstoff ..	3½ : 1	300	12.—	14.4	121.7	118.—
Bahnbedarf ..	50 : 1	20	1920 G	1.60	75	—
Badenia	66⅔ : 1	15	2.5	1.50	76.7	130.—
Bad. Anilin ..	5 : 1	200	54.—	176.—	168⅛	553.—
Bad. Elektrizit	166⅔ : 1	6	1920 G	0.60	71.7	—
Bad.Maschinen	5 : 1	200	2.—	3.20	110	128.—
BadSalzschlirf.	2½ : 1	400	2.—	2.—	(63 ¾)	126 [1])
Bad Uhrf. F...	2½ : 1	400	1.—	1.20	67½	55.5
Baldur Piano..	25 : 1	40	1920 G	0.50	68¾	—
Bast, Nürnberg	16⅔ : 1	60	2.1	1.80	127.½	370.50
Baywf. Holzv.	83½ : 1	12	1920 G	1.5	79.2	—
Bayr. Spiegel	16⅔ : 1	60	2.3	3.—	103.3	109.9
Bayr. Cell. W..	10 : 1	100	1.4	1.30	(115)	149.—
Beck & Henk.	20 : 1	50	1.5	1.20	80	159.—
Bergmann	5 : 1	200	52.—	33.—	106⅞	125.—
Bing, Metallw.	20 : 1	50	6.7	13.75	86	—
Brem. B. Oelf.	50 : 17	340	7.—	10.83	123½	273.—
Breuer & Co. S.	10 : 1	100	2 44	1.8	140	25 [2])
Brockhues	10 : 1	100	1.5	4.—	94½	—
BronzeSchlenk	3½ : 1	300	1.5	0.63	(146.7)	128.—
Bühring	16⅔ : 1	60	3.—	0.72	76.3	—
Bürstf b.Erlang	25 : 1	40	1.2	1.94	(85)	166.5

[1]) Einführungskurs vom 26. 5. 14. [2]) Notiz v. 10. 11. 13., alsdann wurde Notiz eingestellt.

Cem. Heidelbg.	3½ : 1	300	15	19.80	101.¼	147.75
Cem. Karlstadt	6⅔ : 1	150	3.5	4.5	93.3	121.50
do. Lothringen	25 : 1	40	10.—	0.40	131.¼	126.6
Cham. Annawk.	8½ : 1	120	1.5	1.80	95.8	143.—
Chem. für Hüttenpr. Düssld.	200 : 1	5	0.40	0.35	100	—
Chem. Albert..	3½ : 1	300	10	7.5	166.7	429.5
do. Goldenb..	5 : 1	200	2	1.3	(195)	233.—
do. Griesh. El.	5 : 1	200	16	44	136.½	243.—
do. Mayer A...	66⅔ : 1	15	1921 G.	0.368	33.3	—
do. Milch	8⅓ : 1	120	5.8	3	118.¾	262¾
do. W. t. Meer	5 : 1	200	8	12	135	211.5
Ct. el. Nürnb V.	4 : 1	250	32.—	8	136	74.—
Daimler Motor.	16⅔ : 1	60	8	36	108.3	317.—
Dtsch.-Atl. Tel.	—	—	24.—	—	—	120.6
do. Eisenhand.	12½ : 1	80	23	24	88.¾	—
do. Erdöl Berl.	*21½ : 1	400	30.75	100	155.9	—
D. G.- S.-Sch.A.	50 : 7	140	20	22.40	166.7	595.5
Deutsche Verl.	5 : 1	200	3	2.40	177.½	165.—
Dingl. Zweibr.	10 : 1	100	2.8	4	70	—
Dresd. Schnpr.	25 : 1	40	2	2.40	(82½)	118 *)
Dürkopp	6⅔ : 1	150	4 5	6.75	121.7	334.50
Ddt-Rat. B. ..	20 : 1	50	1**)	1.37	83	93.70
Dyckerh. & W.	16⅔ : 1	60	4	7.5	86.7	—

*) Einführungskurs Dresden. **) außerdem ℳ 0.50 Mill. Vorz.-Akt.

Eisw. Kaisersl.	30 : 1	33⅓	1.8	1.94	63¾	—
do. L. Meyer..	50 : 1	20	1	0.96	77½	—
Elberf. Bayer .	5 : 1	200	54	176	144 ⅝	560.6
do. Kupfer .	200 : 1	5	1919 G.	0.395	150	—
El. Lief.-Ges. .	5 : 1	200	30	20	112	200.—
El. Licht u. Krft.	—	—	30	—	—	128.25
El. Wrk. Homb.	1 : 1	1000	1.25	1.25	—	—
Els. Bad.-Wolle	10 : 1	100	1.5	2.50	97	83.—
Emag, Frkf. M.	166⅔ : 1	6	1920 G.	1.32	56.7	—
Em. u. Stzw. Ull.	16⅔ : 1	60	1.7	1.2	80	83.—
Enzinger	10 : 1	100	2.5	3.50	(122½)	300.—
Epstein	—	—	1920 G.	—	—	—
Eßlingen	10 : 1	100	6	6.4	92	79.5
Ettling. Spinn.	—	—	3.1	—	—	106.2
Faber, J., Bleist.	50 : 7	140	3.6	5.60	(125.7)	267.—
Faber u. Schl.	12½ : 1	80	1.4	0.992	82½	110.—
Fahr Geb., Pir.	10 : 1	100	5	5.5	87½	—
Farbw. Mühlh.	1 : 1	1000	1.7	1.7	(98)	60.—
Felten & Guill.	3½ : 1	300	55	60	160 8	149.—
Feinm. (Jetter)	8⅓ : 1	120	3	5.04	141¾	161.5
Feist Sekt	12½ : 1	80	1.3	1.40	71.⅞	105 —
Filztab. Fulda	25 : 1	40	1	0.60	87.½	132.—
Frankf. Armat.	66 ⅔ : 1	15	1920 G.	0.54	49.3	—
Frt. Bod. A.-G.	—	—	4	—	—	—
Frankfurt. Gas	20 : 1	50	13.6	20	120	212.—
Frankfurt. Hof	5 : 1	200	1.8	3.6	123¾	108.—
F. M. Pok. & Wk.	10 : 1	100	4.5	6.6	77½	137.—
Frk. Verl. A.-G.	200 : 1	5	1920 G	0.3	60	—
Fuchs Wagg. V.	40 : 1	25**	—	0.25	80	—
do Stamm	40 : 1	25	3	3.75	67.5	140.—

**) Steht noch nicht endgültig fest, da Spruchstelle angerufen.

Ganz, L. Mainz	500 : 1	2	2	0.484	87½	—
Geiling & Co..	30 : 1	33⅓	1	1	63	—
German.-Linol.	10 : 1	100	3	7	172	—
Gelsk. Gußst.	2½ : 1	400	3	12	95	85.—
Goldschmidt..	5 : 1	200	15	19	129½	205.75
Golo-Schuhfb.	10 : 1	100	1921 G.	4.—	70	—
Gotha. Waggon	16⅔ : 1	60	2	75	75.8	152.5
Greffenius. Vz.	40 : 1	25	1920 G.	1.05	(60)	—
do. Stamm	20 : 1	50	—	6.15	96	—
Grützn. Masch.	10 : 3	300	4.5	6.3	138.3	268.5
Großkr. Mannheim Vz. 10%	4000 : 1	0.25	1921 G.	0.125	—	—

	Umstellgs.-Verhältnis	nom. ℳ 1000 auf Goldm.	Vorkriegskapital St.-A.	Umgestellt. Goldkapit. St.-A.	Goldkurs 31. Jan. 1925	Kurs Ende 1913
Großkr. Mannheim Vz. 15%	25000 : 1	0.04	—	0.036	—	—
Grün & Bilfing.	50 : 9	180	4	4.41	118.1	115.—
Hatenm. Frkft.	50 : 3	60	1.5	1.44	91.7	111 5
Haid & Neu ...	3⅓ : 1	300	2	3	95	304.75
Hammersen ..	5 : 1	200	4.5	19.2	103¾	149.5
Ham. & Hof ..	250 : 3	12	1921	0.36	57.½	—
Hanfw. Füssen	5 : 1	200	425*)	11	100.9	—
Hannov. Pap...	30 : 1	33⅓	4.8	25	(63)	—
Hartm. & Braun	5 : 1	200	1.7	1.92	87	—
Hedd. Kupfer .	10 : 1	100	9	6	98½	113.—
Heidelb. Feder	200 : 1	5	1921 G.	0.50	64	—
Hermingh. Sch.	—	—	1921 G.	—	—	—
Hess-Nass. Gas	12½ : 1	80	2	3.84	81.⅞	—
Hesser, Masch.	20 : 1	50	1.75	1.95	132	—
Herzogpark ..	10 : 1	100	4.7	1.5	—	114.—
Heyligenstaedt	20 : 1	50	1 25	1.25	82	—
Hilgers, Vorz.	50 : 7	140	2.3	2.24	98.2	—
Hilpert, Armat.	12½ : 1	80	3.75	2.4	77.½	91
Hindr. - Auffer.	8⅓ : 1	120	1.25	1.84	89.6	—
Hirsch. Kupfer	6⅔ : 1	150	10	12	138.3	127
Hoch- u. Tiefb.	50 : 1	20	3	1.66	110	60.6
Höchst. Farbw.	5 : 1	200	50	176	143¾	611.—
Holzmann, Ph.	15 : 1	80*	1917 G.	20	93¾	—
Holzverkohlg.	12½ : 1	80	18	10.4	126⅜	295¾
Hotel München	10 : 1	100	109	3.5	(56)	—
Hüttw. Nieders.	100 : 1	10	1.55	1	60	—
Hydrometer ..	12½ : 1	80	1	1.12	92½	—

*) alte Pap.-ℳ-Aktie lautete auf nom. 1200. **) Addition Mech. Seilerwarenfabr. Füssen u. Mech. Bindfadenfabrik Immenstadt.

Inag, Erlangen	—	—	1921 G.	—	—	—
Junghans V.-A.	—	46.38	—	0.46	100***)	—
do. Stamm	50 : 7	140	8	14.56	93.6	119.—
Kammg. Kaislt.	8⅓ : 1	120	4	3.97	114.6	176.—
Kapself. V. Nck.	25 : 1	40	0.37	0.64	(93¾)	—
Karlsruh. Msch	20 : 1	50	3	6.85	83	155.—
Karstadt	25 : 1	40	1920 G.	26	120	—
Kemp, Stettin	100 : 1	10	1917 G.	0.76	67	—
Keram. Werke	25 : 1	40	1921 G.	1	65	—
Klein, Sch. & B.	—	—	3	—	—	128.5
Knorr, Heilbr.	20 : 1	50	5	6	81	—
Kolb & Schüle	10 : 1	100	1.2	2.—	136	119¾
Konsrvt. Braun	66⅔ : 1	15	1	2	80	—
do. Leibbrand	100 : 1	10	2	0.97	45	—
Krftw. Altwrtt.	6⅔ : 1	150	2.5	8.4	88.7	—
Krauß & Co., L.	20 : 1	20	4.9	5	95	—
Krumm, Otto..	50 : 1	50	0.6	1	69	—
Lämmersp. Met.	100 : 1	1	1921 G.	0.20	65	—
Lahmeyer	6⅔ : 1	150	30.2	18	97.5	117.5
Lech, Augsbg.	4 : 1	250	12	37.50	90½	—
Ledt. Deninger	50 : 1	20	0.25	0.32	85	—
do. Geb. Reerk.	40 : 1	25	1921 G.	0.3	68	—
do. Rothe, Krz.	2 : 1	500	2.5	1.75	(120)	107.—
do. Spicharz ..	20 : 1	50	1.5	1.5	(74)	72.5
Liga, Gummiw.	20 : 1	50	1922 G.	0.60	80	—
Lingel, Schuhf.	50 : 1	20	6	1.90	105	156
Linol. Maxim.	8⅓ : 1	120	3	3.—	113½	—
Lypstadt & Co	50 : 1	20	1922 G.	0.8	46	—
Löhnb. Mühle	6 : 1	200*	2.05	1.10	72	55.5
Ludwh. Walzm.	2 : 1	500	4 2	4.—	107	168.8
Lüdensch. Met.	16⅔ : 1	60	2.7	3.60	80	125.3
Luther, Masch.	20 : 1	50	4	3	104	95
Lutz, Masch. ..	3⅓ : 1	300	0.65	0.57	88.3	—
Lux, Industrw.	10 : 1	100	0.8	1.5	76	—

*) Nominalbetrag der Papiermark-Aktie 200. **) Die Vorz.-A. sind zum 30. Juni 1925 zu 115 pCt. des Goldnominalwertes gekündigt. ***) Unter Berücksichtigung d. Rückzahlung zu 115 201 des Nominalwerts.

Mainkraftwrke.	50 : 7	140	8	22.4	101.8	—
Malzf. Münch.	—	—	1	—	—	93.—
Mars-Wk., Nrb.	16⅔ : 1	60	0 5[3])	1.17	81.7	—
Mfb. Frankon.	—	—	1921 G.	—	—	—
Meguin, Butzb.	10 : 1	100	15[2])	16	105	129.5
Met.-Aetzwerk.	10 : 1	100	1.2	0.5	76	114.—
Met. (v. Dannh.)	3⅓ : 1	300	1	0.6	106.7	85.—
Metallgesells .	8⅓ : 1	120	18	18	145.8	—
Metallw. Knodt	50 : 1	20	1920 G.	0.5	82.5	—
Mez Söhne, Fr.	50 : 1	20	1922 G.	2	105	—
Meyer, Berlin .	100 : 1	10	3.5	3	82½	—
Miag, Frankf. .	50 : 1	20	1921 G.	5.3	90	—
Moenus Stamm	33⅓ : 1	30	3.7	4.5	93.3	178.—
Motor. Darmst.	50 : 7	140	0.6	0.532	77.1	—
Motorf. Deutz	4 : 1	250	22	12.75	104	118.9
do. Oberursel	4 : 1	250	2.25	4.25	87	152.—
Mülh. Lederw.	33⅓ : 1	30	1922 G.	0.36	70	—
Münch. Lichts.	50 : 1	20	1919 G.	2.56	69½	—
Neckar. Fahrz.	10 : 1	100	3	8	91	—
Neckarw, Eßl.	10 : 1	100	15	15	81	—

Niederr. Leder	1 : 1	1000	2	2	86	191.—
Oberrh. Bauind.	50 : 1	20	1920 G.	0.36	50	—
Oleawerke, Fkf.	50 : 1	20	1920 G.	1.20	85	—
Peters Union .	33⅓ : 1	30	5	6	85.8	87.—
Pfälz. Lederw.	30 : 1	33⅓	1921 G.	0.4	60	—
Pfaft Nähm. K.	20 : 1	50	2¼	3.125	81	158.5
Philipps, Frkt.	10 : 1	100	1.3	1.125	78	—
Porzell., Wessel	10 : 1	100	2.6	1	87.5	52.—
Prometheus ..	25 : 1	40	1922 G.	0.8	97½	—
Reinh., Cr. & Fr.	40 : 1	25	1921 G.	0.50	92	—
Reiniger Gebb.	—	—	—	—	—	184.5
Rh. el. Mh., Vz.	25 : 1	40	3.5	1.52	66¼	—
do. Stamm	10 : 1	100	11	12.5	89	134.5
do. Leudesdorff	—	—	1916 G.	—	—	—
Rhein. Met.-Vz	6⅔ : 1	150	12.3	18	84	108.6
Rh.-W.K. Dorn,	3⅓ : 1	300	13.5	15	178.3	151.—
Rhenan., Aach.	16⅔ : 1	60	11.20[1])	20.10	115	—
Rhenser Miner.	20 : 1	50	1922 G.	2.5	76	—
Riedinger, M...	—	—	2.5	—	—	—
Rodberg, Dmst.	—	—	0.6	—	—	—
Roeder, Gebr.	8⅓ : 1	120	1919 G.	1.8	85.4	—
Rückforth, Fd.	100 : 1	10	0 6	5	75½	—
Rütgerswerke .	6¼ : 1	160	22.5	48	131.2	—

[1]) Addition Rhenania u. Mannheimer Verein. [2]) Addition Meguin u. Bamag. [3]) 1917 auf ℳ 1 Mill. erhöht.

Schaffner & Alb.	50 : 1	20	1922 G.	0.40	48¾	—
Schleussner ..	16⅔ : 1	60	1.14	0.54	65	—
Schlinck & Co.	1 : 1	1000	5.3	5.3	(97)	134.—
Schneid. & Han.	10 : 1	100	1.2	1.10	95	—
Schnellpr. Fr.	10 : 1	100	2.5	4.20	94.5	283.—
Schramm & Meg	16⅔ : 1	60	1.25	1.08	95	280.—
Schraubensp...	1 : 1	1000	1.13	1.13	—	160.—
Schriftg. Stem.	3⅓ : 1	120	1.3	2.93	110.4	203.—
Schuckert, Nrb.	10 : 7	700	70	49.—	111	150.5
Confluentia ..	50 : 1	20	1922 G.	0.48	65	—
Schuhst. Fulda	16⅔ : 1	60	1	0.72	74	145.—
do Ver. Bern. W.	25 : 1	40	6***)	6.32	78⅛	—*
Schuht. Herz .	16⅔ : 1	60	2	1.50	76.7	117.8
Leander, Offb.	400 : 1	2.50	1	0.10	112	—
Schultz Grünb.	50 : 1	20	1921 G.	0.88	70	—
Seck, Gebr. M.	20 : 1	50	5.5	4.75	105	125¾
Seilindustrie ..	8⅓ : 1	120	4	2.28	73.3	109.—
Siebel & Co...	25 : 1	40	1.75	20.—	70	—
Siegen. Eisenk.	50 : 9	180	1.3	1.51	100	198.5
Siemens. el. B.	10 : 1	100	30	4	81	112.—
Siemens. Glas.	5 : 1	200	11	10	147.5	228.5
Siem. & Halske	10 : 7	700	63	91	127.8	218.9
Sinalco, Detm.	—	—	1	—	—	—
Südd. Drahtin.	3⅓ : 1	300	1.3	0.9	106.7	115.5
do. Handelsvg.	500 : 1	2	1919 G.	0.15	25	—
do. Immobilien	12 : 1	83.33	11.71	2.5	79	57¼**
do. Metall. Nrb.	6¼ : 1	160	1917 G.	2.24	92	—
Stoeckicht	—	—	1922 G.	—	—	—
Strohst. V. Drd.	10 : 1	100	4	1.60	130	90.—

*) Berneis 125.3, Wessel 144. **) Aktien mit 80 pCt. eingezahlt. ***) Addition Wessel Schuhfabrik—Ver. Fränk. Schuhfabr.

Taunus Schhm.	100 : 1	10	1921 G.	0.30	45	—
Terra, H. u. Gr.	83⅓ : 1	12	1921 G.	4.8	79.1	—
Tränkn. & Würk.	10 : 1	100	1.75	1.1	91¼	128.5
Trictw. Besigh.	—	—	1.5	—	—	141.—
Thür. Liet.-Ges	6¼ : 1	160	6	17.6	86	—
Uhrenf. Furtw.	25 : 1	40	0.32	1.2	75	—
Veithw. Sandb.	16⅔ : 1	60	1.235	1.20	77½	—
Ver. f. ch. Ind. F.	10 : 1	100	3.6	4	115½	—
Ver. d. Oelfabr.	2½ : 1	400	1.4	6.8	106¼	166.—
do. Faßf. Cassel	16⅔ : 1	60	1.8	1.50	84	—
do. Gumf. B.-F.	25 : 1	40	3.5	1.32	75	124.5
do. Jute-Spinn.	10 : 1	100	2.6	24.85	130	151.5
do. Kunstwerk.	50 : 1	20	0.9	1	80	—
do. Pinself. Nrb.	5 : 1	200	3.75	4 86	116¼	254.5
do. Ultramart. .	5 : 1	200	6	5.40	115	214.8
do. Zellst. Bln.	20 : 1	50	2	3	77¼	75.—
Vogtl. Masch. V.	200 : 9	45	—	0.9	71.1	—
do. Stamm	200 : 9	45	5	7.20	92.2	337.5
Voigt & Häffner	40 : 1	25	5	7.5	94	177.8
Voltohm, Sl.-K.	20 : 1	50	0.75	0.95	80	—
Wayß & Freytg.	25 : 1	40	8	8	103⅛	131.5
Wegelin, Rußf.	25 : 1	40	1 6	2.48	102½	21.2
Werkzg. Stutt.	20 : 1	50	1920 G.	0.525	65	—
Winter Papierf.	—	—	—	—	—	—
Wohlmuth, G.	25 : 1	40	1920 G.	0.8	72½	—
Wolldf. Weilds.	—	—	1920 G.	—	—	—
Württ. El. Stgt.	—	—	7.5	—	—	—
Zellstoff Waldh	16⅔ : 1	60	—	1.8	74.1	—
do. Stamm	10 : 1	100	32	25	143¾	218.5
Zement. Löhr	150 : 1	6⅔	1919 G.	0.09832	57¾	—
Zschocke-Wke.	50 : 1	20	1.25	1.04	90	—
Zuckerf. Wagh.	25 : 1	40	4.71	9.41	106¼	—
do. Frankenth.	25 : 1	40	8.4	941.	136⅞	384.25

	Umstellgs.-Verhältnis	nom. ℳ 1000 auf Goldm.	Vorkriegs-kapital St.-A.	Umgestellt Goldkapit. St.-A.	Goldkurs 31. Jan. 1925	Kurs Ende 1913
Zuckerf.Heilbr.	25 : 1	40	1.6	3.87	103¾	—
do. Offstein ..	25 : 1	40	1.8	3.15	113¾	—
do. Rheingau	25 : 1	40	2.33	3.13	(116¼)	—
do. Stuttgart	25 : 1	40	1.8	5.64	107½	—
Bergwerksaktien.						
Berzelius, Mth.	10 : 1	100	4	6.4	86.5	141.—
Bochum. Guß.	10 : 7	700	36	56	140	209.—
Braunkohlenw.	—	—	8	—	—	159.—
Buderus	5 : 1	200	22	26	106¼	109.8
Luxemburg ..	10 : 7	700	130	91	132.8	131.5
Eschweiler	—	—	38	—	—	219.4
Friedr.-Hütte .	1 : 1	1000	4	4	160	156.—
Gelsenk. Brgb.	10 : 7	700	180	131.6	142.5	183.7
Harpener Bgb.	1 : 1	1000	85	100	160	173.7
Ilse Stamm ..	5 : 1	200	15	40	155	475.1/4
do. Genußsch.	5 : 1	200	—	40	100	—
Kaliw. Aschers.	20 : 1	50	—	1.50	110	148.—
do. Stamm	50 : 7	140	12	14	141.1	146.—
do. Salzdetfrth.	6¼ : 1	160	7	16	196.9	—
do. Westeregel.	6⅔ : 1	150	13.64	15	159.1	186.—
Klöckner-Wrk.	1⅛ : 1	600	58	90	115	157.¼
Mannesmann.	1⅛ : 1	600	72	115	123.3	217.¾
Manstelder ..	20 : 1	50	—*)	6	118	—
Oberschl Bed.	—	—	48	—	—	88.—
Eisen (Caro) ..	8½ : 1	120	28	21	122½	61.½
Phönix, Bgb. H.	2 : 1	500	106	300	141	234.3
Rhein. Braunk.	3⅓ : 1	300	32	60	191¼	179.—
Rhein. Stahl ..	2 : 1	500	46	160	129½	151.5
Rombacher H.	3½ : 1	300	50	51	118.3	148.8
Salzw. Heilbr.	5 : 1	200	3	2.6	175	—
Stinnes-Rieb.	2½ : 1	400	28.5	40	132¼	188.—
Tellus	26⅔ : 1	37.5	6	3	84	—
Unterweser ..	10 : 1	100	5	2.70	86.5	—
V. Kön. & Laura	12 : 1	83.33	26	41.67	108.4	150.—
*) Gewerkschafts-Form.						
Brauereiaktien.						
Duisburger Br.	—	—	1	—	—	220.—
Eichbaum(Mh.)	—	—	3	—	—	105.—
Eiche (Kiel) ..	1 : 1	1000	1.4	1.4	(100)	168.5
Henninger ..	1⅔ : 1	600	6.825*	3.96	113.3	118.5
Herkules, Hess.	10 : 1	100	3.3	2.2	102.5	148.—
Kalk(Bardenh.)	5 : 2	400	1.35	0.8	87½	51.—
Löwenbr. Mch.	3 : 1	333⅓	9.3	13.6	219	—
„ Sinner	—	—	2	—	—	40.—
Mainzer Akt..	1 : 1	1000	3.3	3.3	(136)	167.—
Mannh Brau.	3⅓ : 1	300	1	0.75	—	140.—
Nicolay. Hofbr.	2½ : 1	400	1.8	0.72	—	66.—
Nürnb. Brauh.	4 : 1	250	5.2	5.6	131	170.—
Parkbräu	2 : 1	500	2.40	3	76	81.50
Pforzhm., Bayr.	2 : 1	500	1.50	0.75	—	86.—
Rettenmeyer ..	3⅓ : 1	300***)	2	—***)	—	110.5
Schöfferh.-Bdg.	4 : 1	250	6	5	144	50.—
Schwartz-Stch.	3⅓ : 1	300	2.2	2.40	96.7	44.5
Sonne, Speyer	—	—	1.4	—	—	68.4
Tucher, Nürnb.	5 : 1	200	4.7	5	162	251.8
Union, Trier ..	20 : 7	350	1.022	0.63	—	100.—
Werger	—	—	2.25	—	—	64.—
Wulle	8⅓ : 1	120	2.5	2.40	120.8	119.—
Wttb. Hohenzl.	6⅔ : 1	150	2.73	4.50**)	—	—

*) Gesamtkapital der inzwischen fusionierten Brauereien Henninger, Kempff u. Stern. **) Nach Fusion mit Rettenmeyer-Tivoli. ***) wirdmit Württ. Hohenzoll. Brauerei Ges. fusioniert. Die Goldkursberechnung erfolgt auf Basis 1 Rettenmeyer-Aktie gleich 2 Württ. Hohenzoll. Brauerei-Aktien.

Versichergs.-Aktien						
D. Phönix, Fv.	2½ : 1	400	9.43[2])	2.20[1])	—	2490[2])
Frankf. Rückv.	100 : 1	10[5])	10.285[3])	0.48[1])	117½	210[3])
do. Allg. V.-G.	12½ : 1	80	19	20	136¼	2230
Frankona R.M.	16⅔ : 1	60	8	1.8	158.8	920
Mannh. Vers.-G.	5 : 1	200	10	8	228	895[1])
Nordd. Vrs. Hbg	50 : 1	20	12.5	2	—	500[1])
Nordw. V. Hmb.	50 : 1	20	5	1	—	400
Oberrh. Vers.-G	3⅓ : 1	300	5	3	86.7	1025[1])
Provident. V.-G.	2½ : 1	400	17.1	4	—	1195[3])
do. Rück-V.-G.	—	—	2	—	—	1320[2])

Anm.: Kurse 1913 in Mark pro Stück. [1]) 25 pCt. Aktien-Einzahlung. [2]) 20 pCt. Aktien-Einzahlung. [3]) 10 pCt. Aktien-Einzahlung. [4]) 50 pCt. Einzahlung. [5]) Nominalwert ℳ 40 bei ℳ 10 Einzahlung pro Aktie.

Transportanstalten.						
Braunschw.L.E	1 : 1	1000	6	6	—	126.5
Lübeck-Büch.	1 : 1	1000	3.1	4.5	147½	174.5
A. E. G. Schnilb.	—	—	22.5	—	—	—
Allg. D. Eisb...	1 : 1	1000	9.06	30	77	124.—
Allg. Lok.&Stb	1⅛ : 1	600	25	15	100	174.—
Bad. Lokalb..	—	—	9	—	—	40.—
Cassel. gr. Strb.	1⅔ : 1	600	5	3	85	108.—
D. Eisb. Betr.G.	2½ : 1	400	3	8	—	107.60
D. Eisb.-Ges...	—	—	—	—	—	108.5
Elektr. Hochb.	—	—	80	—	—	137.—
Kahlgrund-Eis.	1 : 1	1000	1.26	1.26	70	116.4
Schantungb. ..	—	—	54	—	—	128.10
Südd. Eisenb. .	1¼ : 1	800	26	20.80	128¾	121.—
Westd. Eisenb.	4 : 1	250	0.9	0.225*)	—	—
Hapag	3⅓ : 1	300	180	54.—	103.3	132.60
Nordd. Lloyd..	25 : 1	40	125	32.—	101.9	117.—

*) außerdem 2.365 Mill. Vorz.-Aktien.

Anmerkung: In Klammern stehende Kurse bedeuten letzte Notierung oder amtlicher Schätzungskurs vom 31. Dezember.

†) bedeutet Goldnotiz. G = Gründungsjahr.

Kapitalumstellungen an der Berliner Börse notierter Werte.

	Umstellgs.-Verhältnis	nom. ℳ 1000 auf Goldm.	Vorkriegs-kapital St.-A.	Umgestellt Goldkapit. St.-A.	Goldkurs 31. Jan 1925	Kurs Ende 1913
Eisenbahnen.						
Alten. Schmlsp.	10 : 1	100	2.1	1.47	—	90
Brdbg. Städteb.	10 : 1	100	12.954	11.6586	92.5	—
Brnsch. Lndeis.	1 : 1	1000	6	6	59	127
Halbst.-Blankb	1 : 1	1000	5.451	14	60.60	93
Halle-Hettst..	—	—	—	—	—	83
Köngsb.-Cranz	10 : 3	300	2	0.9	110.85	130½
Mecklbg Fr.-W.	10 : 3	300	2.576	5.5932	59.17	109
Niederlaus. E-G	1 : 1	1000	6.781	6.781	42.10	25½
Nordh. Wernig.	5 : 3	600	5.5	4.95	51.5	61
Priegnitzer....	1 : 1	1000	3.42	3.42	—	113
Rint.-Stadthag.	1 : 1	1000	3.524	3.524	59	120
Zsch.-Finsterw.	5 : 1	200	2	4	118.75	239
Klein- und Straßenbahnaktien						
Aachen. Kleinb.	1 : 1	1000	6	6	—	150½
Boch. Gelsk. St.	10 : 7	700	10	7	—	162½
Braunschweig.	1 : 1	1000	6	6	—	—
Bresl. Elektr. St.	2 : 1	500	4.2	2.1	—	101
Erfurt. elek. Stb	1 : 1	1000	1.5	1.5	—	142
Hamb. Hochb.	2 : 1	500	21	91.815	67¼	—
Hannov. Str.-B. u. Uberl.-W..	5 : 2	400	1	16	80⅝	56
Hild. Peine K.E.	1 : 1	1000	2.14	2.14	40	—
Magdebg. Str..	5 : 2	400	6	3.6	88⅛	180
Marienb. Bndf.	5 : 2	400	1	0.8	60	137½
Mecklb.(j. Rost)	—	—	—	—	—	109
Stettiner Str..	2 : 1	500	2.8	3.4	71	170
Straush.-Herzf.	1 : 1	1000	0.886	0.886	—	—
V. Eisenb. B. ..	10 : 1	100	0.178	0.5	140	35¼
Bankaktien						
B.-V.f. Schlesw. Holstein	80 : 1	12.50	6	2	67.5	—
Berl. Kassenv..	20 : 1	—	—	—	86	121¼
Brschw. B.u.Kr.	2 : 1	500	9	4.5	75	113½
do. Hann. Hyp.	125 : 1	8	15	3	—	165

	Umstellgs.-Verhältnis	nom. ℳ 1000 auf Goldm.	Vorkriegskapital St.-A.	Umgestellt. Goldkapit. St.-A.	Goldkurs Januar 1925	Kurs Ende 1913
Danz. Privatb.	50 : 1	20	14	3.8	65	127¼
Deut. Ansiedlb.	50 : 3	60	4	0.96	63⅓	120
Ess. Kred. Anst.	50 : 1	20	90	14	93¾	156½
Hall. Bk-Verein	60 : 1	16 67	18	3	72	153
Hildesh. Bank	25 : 1	40	12	4	112.5	165
Kieler Bank ..	75 : 1	13.30	4.5	1	54⅜	92¾
Leipz. Kr.-Anst.	25 : 1	40	110	26	85	156½
Mecklenb Bank	100 : 1	10	5	0.5	80	124
do. Dep.-u. W.	50 : 1	20	5	3	85	—
do. H.-u. W. B.	200 : 1	5	9	0.17	100	296
Mckl. Strel. H. B.	20 : 1	50	4	0.5	60	94½
Ndlausitz. Bank	100 : 1	10	2.5	1.3	67½	—
Oldenb. Ldsbk.	75 : 1	13.3	1.5	1.6	93¾	—
Oldb. Sp.-u. Lhk	50 : 1	20	4	1.5	100	188
Ostb. f. H. u. G.	100 : 1	10	27	2	100	124½
Plauener Bank	100 : 1	10	4	1.5	70	—
Rostock. Bank	25 : 1	40	5	1	62½	81½
Sächs. Bdkr. Ast	20 : 1	50	12	1.5	92½	133.5
Schlesw. Holst.	50 : 1	20	8.3	2.5	80	—
Sieg. B. f. H. u. G.	100 : 1	10	6	0.8	85	122½
Brauereiaktien						
Berl. Kindl.-Br.	2 : 1	500	4	5.1	158	253
Bolle Weißbier	5 : 2	400	0.57	0.56016	175	130 ½
Dtsche Bierbr.	50 : 7	140	4	4.2	83.43	85
Engelhardt Br.	10 : 3	300	2	12	115⅓	190¼
Landré Wßier	8 : 1	125	1.65	0.825	132	69¾
Dortm. Aktnbr.	4 : 1	250	3.1731	1.1	135.6	365
do. Ritterbr.	5 : 1	200	1.5	3.4	146¼	—
Düssld. Dieter.	5 : 2	400	1.5	2	127.5	300
Hanau Hofbrh.	5 : 2	400	1.8	0.72	—	70
Henning. Reifb.	10 : 1	100	1.6	0.85	85	37
Holstenbr.	5 : 2	400	4.6	8	125	191⅓
Müser Langend	1 : 1	1000	2.4	4.8	71	124¾
Ponarth. Kgsbg	25 : 2	800	2	2	87⅓	—
Reichelbräu ..	5 : 1	200	3.75	2.4	121¼	187½
Schlegel Schar.	5 : 1	200	2	4.6	101½	164
Tichau, Bg. Br.	1 : 1	1000	2	2	—	194
Verein. Thr. Br.	5 : 1	200	1	0.4	—	95.1
Industrie-Aktien						
Aachener Led.	50 : 3	60	1.375	2.04	79.2	—
do. Spinnerei	500 : 3	6	1.—	1.41	66⅔	100¼
Dr. Abbes	200 : 1	5	—	0.20	45	—
Adlerh. Glas ..	5 : 1	200	2.—	3.—	95	194½
Adler Portl.-Ct.	20 : 3	150	5.5	7.5	76⅔	108
A.-G. f. Bauausf.	80 : 1	12.5	2.5	2.5	68	89¾
A.G. f. Bürst-Ind.	10 : 1	100	2.—	1.4	77½	107
do. f. Verk.-Wes.	5 : 3	600	10.—	9.—	111⅓	206¾
Alexanderwerk	50 : 3	60	5.—	7.44	77.08	117¼
Alfeld Delligs.	25 : 1	40	2.4	2.5	53⅓	—
Allg. Bl. Omnib.	25 : 3	120	16.6	7.2	170.9	188
do. Bod. A.-G. Bl.	4 : 1	250	7.—	1.75	161.6	—
Allg. Häuserbau	24 : 1	41⅔	—	3.125	93.6	52½
Alsen Portl. Ct.	2 : 1	500	9.—	6.—	143½	214¾
Ammendf. Pap.	20 : 1	50	1.65	4.—	160	351¾
Andree Hausch	50 : 1	20	0.75	0.6	43¾	—
Anh. Kohlenwk	10 : 3	300	6.—	21.6	102½	191¾
Ankerwerke ..	10 : 3	300	1.875	2.4	—	104
Annab. Steingut	10 : 3	300	1.75	3.—	83⅓	110¾
Apener Guß	6⅔ : 1	150	2.2	1.5	80	117
Aplerb. Bergb.	1 : 1	1000	2.4	2.4	—	152
Askania Werke	25 : 2	80	—	4.—	71.85	—
Atlaswerke ..	50 : 3	60	6.—	5.4	76⅔	—
Bachm. & Lade.	10 : 1	100	1.75	1.8	205	—
Baer & Stein..	50 : 3	60	1.5	0.54	200	425¼
Balcke Masch.	25 : 2	80	2.5	3.68	71.85	218½
Bambrg. Kaliko	25 : 1	40	—	0.8	62½	—
do. Mälzerei	10 : 1	100	0.7	1.2	71	67½
Basalt A.-G. ..	25 : 4	160	7.5	24.—	100	131
Bautzen. Tuch	50 : 1	20	0.6093	1.92	50	—
Bayr Celluloid	10 : 1	100	1.4	1.3	81¼	149½
do. El. Lieferg.	25 : 2	80	2.5	10.4	70	—
do. Elkt. Werke	20 : 1	50	3.—	4.—	62	—
do. Granit A.-G.	50 : 3	60	1.—	1.152	87½	104
do. Hartst.-Ind.	5 : 1	200	1.2	0.82	80	144.8
do. Spiegelglst. Bechm. Kupf.	—	—	2.3	—	—	—
Bazar A.-G. ..	3 : 1	333⅓	2.55	0.85	222	112.3
Bedburg. Wolle	8 : 1	125	3.—	2.5	76	25¼
J. P. Bemberg	5 : 1	200	3.75	12.—	145	38
Bendix Söhne	25 : 2	80	2.—	0.6	45¼	45¼
Carl Berg, Evek	5 : 2	400	3.—	3.2	101¼	87
Jul. Berger Tief.	20 : 1	50	4.—	3.5	120	295
Berl. Borsigwrk	50 : 1	20	—	1.5	70	—
Berlin Burger	30 : 1	33⅓	0.25	—	30	—
Berl. Dampfm.	50 : 7	140	1.6	2.8	120.7	102¾
Berl. Gub. Hut	4 : 1	250	3.—	5.25	132	241¼
Berl. Holzkont.	6 : 1	166⅔	6.—	4.—	67½	86¼
Brl. Karlsr. Ind.	1 : 1	1000	30.—	30.—	117.1	569¾
Bl. M. Schwrtzk.	6 : 1	166⅔	12.—	24.—	106½	231.—
Bl. Sped. Verein	50 : 1	20	0.4782	2.—	60	—
Brl. Neur. Kunst	10 : 1	100	2.—	1.6	64.—	55½
Berth. Messing	10 : 1	100	4.—	3.2	97.—	256.—
Bet u. Monierb.	100 : 3	30	2.5	2.1	75.—	157¾
Blt. Mch. Weber	3 : 1	333⅓	2.4	1.75	117¾	—
Rich. Blumenf.	50 : 1	20	0.6	1.09	81¼	70.—
Boden-Gesell. Schönhs-All.	5 : 1	200	5.4	1.08	41½	61.—
Boedh. R. Textil	100 : 3	30	2.2	5.7	53⅓	147½
Böhl. & Co. Gbr.	10 : 1	100	15.625	5.—	286.—	282¼
Bösp. Walzwrk.	25 : 2	80	2.5	1.76	57.8	75.—
Braunk. u. Brik.	2 : 1	500	8.—	20.—	119.—	172½
Braunschw. Khl	4 : 1	250	6.25	12.75	120.—	243¼
Braunsch. Masch	3 : 1	333⅓	0.1124	1.6	87.—	—
Brtnb. Cement	25 : 2	80	3.5	2.72	71.9	70½
Bremer Gas ..	50 : 1	20	3.—	2.—	60.—	91½
Brm. Linoleum.	4 : 1	250	—	—	118.8	191½
Bremer Vulkan	1 : 1	1000	10.—	10.—	88	1[illegible]
Brm. Wollkämr.	1 : 1	1000	5.—	10.—	150.—	267.½
F. W. Busch Lüdenscheid	25 : 2	80	1.5	1.28	65⅝	147.—
Büchnerwerke	25 : 2	80	—	1.36	82½	—
Bürstf. Kränzl.	25 : 1	40	1.2	1.94	70.—	165.—
Busch. opt. Int.	15 : 1	66⅔	1.833	3.2	82½	254.—
Büttnerwerke	50 : 3	60	—	1.8	83⅜	—
Butzke & Co.	10 : 1	100	3.—	1.4	82.—	96¾
Byk Guldenwrk	100 : 3	30	2.8	3.93	93⅓	—
Calmon Asbest	50 : 1	20	4.—	4.09	56½	67½
Capito u. Klein	5 : 1	200	2.—	3.—	150.—	142½
Carlshütte	10 : 1	100	2.—	2.—	68¾	97½
Carol. Braunk.	5 : 2	400	1.36	2.4	165.—	407
Carton. Loschw	10 : 1	100	3.5	5.—	105.—	388.—
Centrlhzgswrk.	25 : 1	40	1.575	1.—	84⅜	134.—
Ceres Maschin.	25 : 1	40	1.4	1.—	59.4	—
Chem Buckau	1 : 1	1000	6.—	6.—	102.—	150¼
do. Gelsenkrch	1 : 1	1000	3.5	3.5	123½	141⅓
do. Grünau	50 : 7	140	2.5	2.165	81.7	168½
do. von Heyden	25 : 1	40	7.—	14.72	112½	247¼
do. Lubszynski	2 : 1	500	1.5	1.5	208 —	—
do. Schust. u. W.	25 : 1	40	1.25	2.6	52½	—
Chmn. Ak. Spn.	50 : 3	60	1.8	3.—	120.—	—
Chillingsworth	25 : 1	40	2.8	2.74	82½	—
Chr. u. Unmack	25 : 2	80	1.5	8.—	84⅜	—
Chrom Pp. u. Kl. Fb. vrm. Gust. Najock	100 : 3	30	1.2	1.62	73.5	—
Concord. Spinn.	20 : 1	50	3.—	3.2	80.—	109.6
Conk. chem. Fab	5 : 2	400	3	2.6	121¼	209½
Conti Caoutch.	15 : 1	66⅔	15.—	40.—	148.12	—
Cuxhv. Hochst.	25 : 2	80	3.3	4.—	76.56	—
Delmenh. Linol.	25 : 4	160	3.1	4.8	106¼	302.—
Gebr. Demmer	20 : 1	50	0.695	1.1	55.—	—
Deutsche Asphl	25 : 2	80	2.5	2.88	65⅝	119.—
Dtsch. Babcok	5 : 2	400	3.5	8.—	100.—	161¼
Dt. Fensterglas	50 : 1	20	2.25	1.—	90.—	—
Dt. Gls. u. Spiegl	50 : 3	60	—	1.8	60.—	—
Dt. Gußstabkgl.	50 : 3	60	4.25	4.385	125.—	161¾
Dtsch. Jutesp.	15 : 2	133⅓	2.3	2.43	176¼	315.—
Deutsch. Kabel	50 : 1	20	5.25	5.—	75.—	127½
Deutsche Kali	5 : 1	200	30.—	14.4	132.—	126
Dt. Linol. Han.	50 : 7	140	3.4	4.9	103.57	189
Dt. Maschinen	10 : 1	100	14.—	24.—	80	—
Dt. Post u. Eis.	40 : 1	125	2.—	1.25	1[illegible].—	—
Dt. Schachtb.	2 : 1	500	2.5	2.—	137.50	386
Dt. Spiegelglas	6 : 1	166⅔	3.—	4.—	139.8	299
Dt. Steinzeug	20 : 3	150	2.5	4.275	80	215
Dt. Ton- u. St.	100 : 7	70	7.—	7.—	76.8	135 5
Dt. Webstoffw.	75 : 1	13.20	—	2.—	70	—
Dt. Werke	25 : 1	40	—	28.—	75	—
Dt. Werkstätten	100 : 1	10	1.209	1.4	65	—
Dt. Wolle, Grbg.	25 : 2	80	—	8.—	82.8	—
Dt. Metallhand.	50 : 1	20	—	1.3	90	—
Dippe Masch.	50 : 1	20	0.8	0.66	60	—
Dittm. Neuhaus	1 : 1	1000	1.6	2.—	120	163.50
Dommitzsch. T.	20 : 1	50	1.—	0.75	66	88
Donnersmarck.	6 : 5	833⅓	15.138	15.—	134.50	362
Dopp, Gebr. ..	200 : 1	5	—	0.20	50	—
Oskar Dörffler	50 : 1	20	—	0.8	81.25	—
Döring u. Lehr.	20 : 1	50	3.5	0.75	80	135.25
Drahtl. Ueb.-V.	20 : 3	150	—	16.50	96⅔	—
Dresdner Bau	20 : 3	150	5.375	1.8	53¼	122
Dresd. Chromo	10 : 1	100	5.—	7.—	83	—
Dresd. Gardin.	10 : 1	100	5.—	6.75	75	158.75
Dresd. Nähzw.	50 : 3	150	0.45	0.86	84	—
Düngerh. A.-G.	100 : 3	30	0.75	1.05	82.5	—
Düroner Metall.	1 : 1	1000	4.5	4.—	105	206
Düsseldt E. W.	10 : 1	100	4.5	3.5	72.50	213.75
Düssel. Eisenh.	4 : 1	250	1.5	2.—	82.8	135

	Umstellgs.-Verhältnis	nom. ℳ 1000 auf Goldm.	Vorkriegskapital St.-A.	Umgestellt Goldkapit. St.-A.	Goldkurs Januar 1925	Kurs Ende 1913
Dssdf. Kammg.	2 : 1	500	2.1	5.—	94	126
Dssdf. Maschb.	10 : 1	100	1.5	1.5	61.25	86.25
DuxerKohlen..	10 : 1	100	5	0.5	—	308¾
Dynamit Nobel	25 : 3	120	12.—	30.—	100	—
Eckert Masch.	10 : 1	100	6.—	3.1	88.5	133
Egestorff Salz	10 : 1	100	6.—	4.5	91	150.25
Eilenb. Kattun	4 : 1	250	0.9	1.05	92	72
Eisenbhnv. AG.	10 : 1	100	5.—	5.2	115	200
Eisenmatthes .	20 : 1	50	—	7.5	95	—
Eisenw. Kraft	4 : 1	250	22.5	18.75	96	187
Elektra Dresd.	50 : 1	20	4.5	9.6	62.5	102½
El. W. Liegnitz	10 : 3	300	2.3	3.3	104.2	113
El.W.Schlesien	10 : 1	100	10.—	25.—	82.50	169
Eltewerk	40 : 1	25	0.4	2.9	64	—
Elsbach & Co.	5 : 1	200	3.—	2.—	120	154.25
Em. Gnächtel	10 : 1	100	1.25	1.5	70	148
Erdmd. Spinn.	10 : 3	300	3.75	3.3	85	63.25
Erlg. Bwspinn.	10 : 1	100	2.6	2.5	119	230
Ernemann	20 : 1	50	1.—	3.5	74	—
Carl Ernst & Co.	50 : 1	20	1.5	0.2	40	—
Escher A.-G...	10 : 1	100	2.—	2.1	64	—
Eschw.-Rat. Mt.	50 : 1	20	1.8	1.428	69½	—
Ess Steinkohle	10 : 7	700	19.—	52.5	110.7	157
Etzold & Kießl.	10 : 1	100	1.—	1.7	77.5	—
Excels.Fahrrad	10 : 1	100	1.65	3.6	95	262.50
Fahlb List&Co.	50 : 3	60	1.7	10.5	86⅔	—
Fikst. Gard.-W.	5 : 1	200	2.3	3.8	70	116.25
Far.-Is.-W.A.-G	50 : 7	140	1.5	1.96	76.7	—
Fein Jute	10 : 1	100	1.2	1.44	125	173
Feldmühle	50 : 3	60	8.—	9.6	83.75	153
Finkenb. Cem.	10 : 3	300	1.—	0.6	—	85
Fiend. Brücken	25 : 2	80	1.6	9.2	60	—
Fiensb. Schiffb	5 : 2	400	3.3	2.64	86.25	121
Flöth.Masch. F.	50 : 3	60	4.—	3.6	105	243
Friedrichsh. Kl.	10 : 3	300	6.25	19.5	115	—
Friedrichsh. Bb	1 : 1	1000	4.—	4.—	9.9	155.10
R. Frister	50 : 3	60	1.8	6.—	101⅔	241.5
FröbelnZucker	25 : 2	400	3.—	4.072	87½	152
Gebr. Funke ..	50 : 3	60	—	0.6	55	—
Gas,Wass.,E.-A.	10 : 1	100	6.—	6.—	61.5	—
Gebhard & Co.	10 : 1	100	4.8	4.4	82.50	—
Gebhdt.&König	5 : 2	400	4.5	1.8	85.6	—
Gehe & Co. ..	20 : 1	50	3.—	4.25	95	265
G. Genschow..	5 : 2	400	2.25	4.—	97.25	190
Arn.Georg A.G.	10 : 1	100	—	1.5	37	—
Germ. Portl.-C.	50 : 7	140	0.562	4.9	92	74
Gebler Werke	50 : 3	60	0.7	1.38	75	—
Gerresh. Glas..	5 : 2	400	9	—	192¾	236
Gildemeist. &C.	10 : 7	700	1.—	2.8	101.1	139
Girmes & Co. .	10 : 1	100	3.—	4.—	160	228.75
Gladbach.Text.	20 : 1	50	1.7	1.5	64	101.75
Gladb. Wolle..	25 : 4	160	2.35	3.264	109.4	137
*Gladenb. & S.	200 : 3	15	1.—	0.765	50	104¾
Glast. Brockw.	25 : 1	40	1.—	2.4	60	144
Glasm. Schalke	1 : 1	1000	3.6	3.6	125	212.1
Glockenstahl..	50 : 7	140	—	6.3	73.8	—
Glauzig. Zuck.	5 : 1	200	4.5	8.—	140	151.25
Gebr. Goedh. .	20 : 3	150	6.—	3.—	90	164.5
Goldina	100 : 3	30	1.5	3.—	80	—
Görl.Wagg.(L.)	50 : 3	60	3.—	12.—	78⅓	241.5
Georg Grauert	50 : 3	60	3.8	0.72	68⅓	—
Greppin.Werke	3 : 1	333⅓	1.32	2.—	130.5	184
Grevenbr. M...	10 : 1	100	2.—	2.5	74.—	126
Großhand. A.-G. f. Getr. ..	50 : 1	20	—	1.5	62.5	—
Gr.Lichtf.T.-G.	1 : 1	1000	1.—	1.—	57	215
C. Großmann..	50 : 1	20	—	0.876	85	—
Gr. Strel. P.-C.	2 : 1	500	2.—	2.—	80	142.50
David Grove..	50 : 1	20	—	0.8	115	—
Gruschw. Text.	25 : 3	120	5.—	14.4	79.16	—
E. Gundlach ..	10 : 1	100	1.3	2.1	81	101.5
Günther & Sohn	20 : 3	150	1.3	3.—	112	—
Gutmann Masch.	25 : 2	80	1.—	1.4	67.5	117
Haberm. &Guck	25 : 1	40	3.—	2.4	77.5	91.5
Hacketh. Draht	25 : 1	40	5.6	9.2	77.5	183
Hagedа.....	50 : 1	20	—	14.5	55	—
W. Hagelberg	25 : 3	120	3.2	1.446	51⅜	50
Hallesche M.-F.	12 : 1	83⅓	1.8	2.—	142.5	339.5
Hamburg.E.-W.	10 : 1	100	22.—	66.—	84	143.75
Hannov. Imnb.	10 : 3	300	2.9	3.—	—	129
Hannov. Masch.	2 : 1	500	8.—	14.—	160	289.25
Hansa Lloyd Werke	50 : 1	20	10.—	4.8	62.5	—
Harburg Eisen u. Bronze....	200 : 9	45	3.5	3.78	13¼	146
Harb. Gummi Phönix	100 : 3	30	6.—	7.2	76⅜	142¼
Harkort Brück.	6 : 1	166⅔	3.—	2.75	135.6	95
Hedwigshütte	4 : 1	250	6.—	4.5	92	123.10

	Umstellgs.-Verhältnis	nom. ℳ 1000 auf Goldm.	Vorkriegskapital St.-A.	Umgestellt Goldkapit. St.-A.	Goldkurs Januar 1925	Kurs Ende 1913
Heidenauer Papier	50 : 1	20	1.1	1.4	55	70
Heilmann Imm.	4 : 1	250	7.02	2.525	71	75
Hein, Lehmann & Co.....	25 : 3	120	3.5	4.2	71⅜	134
Heine u. Co...	25 : 1	40	4.6	5.2	80	—
Emil Heinicke	100 : 3	30	1.6	1.5	56⅔	—
Hemmor Portl.-Cement.....	10 : 7	700	5.4	3.78	100	127.50
Otto Hetzer ..	50 : 1	20	0.1056	0.51	50	—
Hildebr. Mühl.	25 : 1	40	2.—	1.6	62½	148
Hildebr. Holz	10 : 1	100	1.350	0.7	69	—
Hillewerke	100 : 3	30	3.6	2.7	58½	126½
Hirsch, Tafelgl.	50 : 1	20	0.8	1.12	46.25	40
Hirschbg. Led.	2 : 1	500	4.—	8.—	110	162
Hoesch Eisen..	—	—	28.—	—	—	307¾
Hoffm. Stärke	50 : 3	60	4.8	4.—	79⅓	166¼
Hotelbetr.-A.G.	10 : 7	700	9.5	15.68	156.2	145.50
Hotel Disch ..	1 : 1	1000	1.8	1.8	—	80
Höxter Godelh.	10 : 3	300	1.776	1.89	74¼	83½
Hubertus Br.-kohle.....	10 : 3	300	4.5	2.7	145.2	138½
HumboldtMasch	60 : 17	283⅓	20.1	12.75	86.73	110.4
Humboldtmühl	50 : 1	20	1.5	2.—	130	130
Huptold Ludw.	25 : 2	80	3.5	6.4	81¼	152.6
*Hüta, Hoch- u. Tiefbau	50 : 1	20	1.85	1.2	75	—
Hutschenr.Lor.	10 : 3	300	2	4.8	128½	—
C. M. Hutschenreuther	25 : 2	80	2.75	3.205	86¼	153¾
Hüttenw. C. W. Kayser	20 : 7	350	4.—	2.1	109.2	139
Industriebau..	25 : 1	40	1.5	3.6	62½	—
W. Jacobs., Kiel	5 : 1	200	—	4.—	57.5	—
Jeserich Asph.	25 : 1	40	1.35	2.—	80	150
J. A. John	10 : 1	100	2.—	1.6	72.50	71.5
Jülich Zucker	5 : 1	200	1.2	1.8	65.50	88
Juhag	50 : 1	20	2.—	0.8	75	101
Kahla, Porzfbk.	10 : 1	100	4.—	7.—	128	359
Kaiserkell. A.G.	10 : 7	700	3.3	3.5	99	92.50
Kalker Masch.	2 : 1	500	3.6	3.6	84.5	127¼
Kammerichwk.	2 : 1	500	2.5	4.—	90	56.90
Kandelh. Fhrw.	10 : 1	100	1.—	0.5	63.75	118
Kapler Masch.	20 : 1	50	1.8	0.6	40	69.50
Karton Groß-Särchen	25 : 1	40	2.268	1.08	96	73¾
Kass.Federsthl.	25 : 3	120	3.—	2.16	81.25	135¼
Kartoff.-Fabr..	25 : 1	40	2.5	3	110	—
Kästner Karl ..	100 : 3	30	0.7	0.75	86⅔	150
Wilhelm Kathe	50 : 1	20	—	1.—	55	—
Walter Kellner	100 : 1	10	—	0.6	45	—
Keramag	10 : 1	100	—	4.—	94	—
Keyl. &Thomas	1 : 1	1000	2.25	2.25	—	119.9
Klauser Spinn.	50 : 9	180	1.6	1.44	80½	—
Koenim. Stärke	5 : 1	200	4.5	3.78	130	444
Kölm. & Jourd.	5 : 1	200	4.—	5.—	114½	348
Kölner Gas....	20 : 1	50	8.—	4.5	72.5	44½
Köln-L. Metall	40 : 1	25	0.375	1.9375	56.0	—
Köln - Rottweil	60 : 7	116⅔	16.5	29.16	113.52	324
Königsb. Lgbs.	10 : 7	700	1.6	1.75	71.4	88½
König Wilhelm	1 : 1	1000	8.5	8.5	175	249
Kont. Asphalt..	25 : 2	80	2.2185	1.44	63⅔	54½
Körbisd. Zuck.	1 : 1	1000	2.7	2.7	122	139¼
Körting Elektr.	5 : 1	200	3.—	2.5	84	119½
Gebr.Körting..	10 : 1	100	19.—	7.5	80	124¾
Korb- u. Kindw.	50 : 3	60	0.9	0.9	52.83⅓	—
Kosthm. Cellul.	25 : 2	80	2.75	0.96	67½	124
Kölitzer Leder	25 : 1	40	3.—	4.28	61⅔	—
Krattw. Wests.	50 : 3	60	8.—	16.5	61⅔	167
W. Kroffl	25 : 3	120	1.5	2.4	72½	134
Kromschröd...	25 : 1	40	—	2.4	57½	—
Kronpr. Metall	20 : 3	150	5.6	9.45	126⅔	279
Gebr. Krüger..	25 : 1	40	2.1	1.84	95	138
Otto Krumm ..	50 : 1	20	0.6	1.—	60	—
Kruschw. Zuck.	—	—	2.484	—	—	244
Kunz Treibrm.	20 : 1	50	1.5	1.8	55	101.80
Kupfw.Dischld.	5 : 1	200	2.25	0.45	145	125½
Küppersbusch & Söhne	20 : 7	350	4.—	4.9	117.9	204½
Kyffhs. Hütte..	50 : 1	20	4.1	1.3	60	86.1
Dr. Laboschin.	25 : 2	80	—	1.2	82½	—
A.u.A.Lehmann	10 : 1	100	1.3	2.4	77.5	—
Leipz. Gummi	50 : 1	20	1.2	0.575	62½	103¼
Leipz. Immob.	20 : 1	50	12.5	2.375	66	123.6
Leipz. Landkr.	10 : 1	100	10.—	16.—	84	—
Leipz. Piano Zimmermann	25 : 3	120	2.7	2.52	86.4	168¼
Leonische Wrk.	5 : 1	200	—	6.—	87½	—
Leopoldgrube..	50 : 7	140	6.—	17.5	96.3	155
Ley Maschinen	50 : 3	60	1.4	1.8	54.17	—

	Umstellgs.-Verhältnis	nom. ℳ 1000 auf Goldm.	Vorkriegskapital St.-A.	Umgestellt Goldkapit. St.-A.	Goldkurs Januar 1925	Kurs Ende 1913
Lichtenb. Tapr.	25 : 2	80	5.75	0.4	81¼	54½
Lindenb. Woll.	50 : 1	50	0.51	1.56	85	—
Linnenw. Neh.	20 : 3	150	3.—	4.275	68	—
Lodes Masch..	10 : 1	100	12.—	11.—	115	122¼
Carl Lindström	5 : 1	200	5.—	7.—	115	183¾
Lingenwerke	50 : 7	140	6.—	5.04	75	—
Lindenb. Stahl	2 : 1	300	3.—	2.—	93½	166
Lipp. Werke ..	100 : 1	10	—	0.6	45	—
C. Lorenz	50 : 3	60	1.4	6.—	108⅓	335½
Lorey Löwe	2 : 1	300	7.5	15.—	129	325
Lothringer Hütt.	50 : 3	60	1.2	1.41	50	90.1
Lucas Winkel	10 : 1	100	8.5	6.7	115	139
Lucius & Co.	1 : 1	1000	2.1	14.1	97	509.5
Lüdenscheid	15 : 1	60⅔	2.—	2.8	82.6	92¾
Lüdenscheid	25 : 2	50	1.8	2.6	67.2	90.8
Lüdenscheid	20 : 1	20	2.—	5.1	70	162.5
Mal.Kah.Cig Fb.	50 : 1	20	—	2.5	75	—
Malmedie u. Co.	5 : 1	200	1.3	3.2	63¾	116¼
Mannesmannröhr.	100 : 1	10	—	0.96	87½	—
Marienh. Kotz.	15 : 9	135⅓	4.8	3.5	67.6	72
Mark. Portl. C.	2 : 1	500	2.75	1.375	—	105.1
Markt u. Kühlh.	5 : 1	200	7.5	8.4	82	95
Maschin. Baum	3 : 1	333⅓	3.—	2.5	89½	131½
Masch. Buckau	3 : 1	125	3.—	6.—	77.6	129½
Masch.u.Kranb.	20 : 1	50	1.75	2.75	70	—
Maschinenfab.	20 : 1	50	0.45	1.25	50	21¾
Mech. W. Lind.	15 : 1	66⅔	4.05	6.8	106½	263½
Mech.WbZittau	10 : 1	100	1.8	2.9	92½	159
Mech. W. Sorau	5 : 1	200	1.5	1.9	90	95
Meerane Kamg.	25 : 2	80	1.275	1.76	75	—
Mehltener Tüll	25 : 2	80	1.182	1.54	63¾	—
H. Meinecke ..	50 : 7	140	1.8	2.1	74.1	124½
Meißner Ofen..	30 : 1	3⅓	1.05	1.5	72	140
Mengede	4 : 1	250	1.1	2.—	112	281
Hrm Meyer&Co	25 : 2	80	2.—	2.8	79.3	—
Meyer Kaufm.	25 : 4	160	7.—	7.04	88.1	—
Mimosa	20 : 1	50	0.5	1.518	104	—
Minimax	100 : 1	10	—	2.38	70	—
Mix & Genest..	10 : 1	100	4.2	7.1	82	—
Mod. Maschinen	10 : 1	100	—	5.—	90	—
Mühle Rüning.	20 : 1	50	1.5	4.25	93	299½
Mühlheim Spgw.	10 : 7	703	14.—	9.8	140	164
Müller Guben	10 : 1	100	1.1	0.9	90	169¼
Müller Speyer	50 : 1	50	2.1	2.—	100	128
Mundlos & Co.	200 : 9	45	0.3	2.025	64.4	—
Munitor	5 : 1	200	—	2.4	93¾	—
Nat. Automobil	25 : 1	40	7.—	8.—	95⅞	—
Natronzellstoff	20 : 1	50	17.—	5.5	74	—
Nept. Werft....	10 : 1	100	5.—	3.—	50	79¼
Neue Realbes.	10 : 1	100	2.—	1.8	54	60
Neu-Westd. i. L.	1 : 1	1000	12.—	13.—	170	165
Niederrhein. El	10 : 1	100	7.—	2.—	118	150¼
Nitrit.....	25 : 2	80	1.5	2.—	57.3	110¾
Nordd. Eisw..	2 : 1	500	1.405	3.65	79½	40
Nordd. Steinzeug	2 : 1	500	1.625	5.—	109½	214.4
Nordd. Tricot .	25 : 2	80	1.—	0.8	93¾	137½
Nordd. Wollk.	2 : 1	500	22.5	28.25	136	139
Nordgasmasch.	200 : 1	5	1.2	0.49	70	63
Nordp.Terr.AG	5 : 1	200	2.8	0.56	75	97½
Nord Nottroit..	10 : 1	100	—	1.7	67	—
Odenw. Hartst.	5 : 2	400	1.4	1.32	75.2	120
Oekin Stahlw. .	2 : 1	500	3.—	3.—	92	96½
Oelfab.Gr.-Ger.	5 : 4	800	6.—	3.2	75	116¾
Ohles Erben ..	25 : 1	50	2.—	2.—	86	211½
Opp Portl.-C. .	6 : 1	166⅔	3.—	3.5	94.5	143½
Orenst. & Kopp.	5 : 1	200	45.—	36.—	94.4	166½
Ottens. Eisenw.	20 : 1	50	1.35	3.—	60.0	92½
Piersee Sp.u.W.	5 : 1	200	3.—	3.2	148	173¾
Phön AG.Zbed.	50 : 1	20	—	0.3	68.8	—
Pinnau Mühlen	30 : 1	233⅓	1.5	0.7	54.0	44
Pintsch, Julius	2 : 1	500	18.—	9.912	124	143½
Pittler	25 : 3	120	2.1	3.48	120.8	373
Plauen. Gardtb.	10 : 1	100	1.4	1.8	76	—
Plauen. Spitzen	50 : 3	60	1.1	0.9	709	76
Plauener Tüll.	25 : 1	40	1.5	0.98	100	92
Pöge El. W. Ch	50 : 1	20	4.5	3.2	687	165
Polyphon	25 : 2	80	1.25	8.—	800	—
Porzm. Eisenq.	25 : 1	40	1.—	1.6	75.0	—
Porzs Sonnen.	20 : 1	50	3.—	0.9	56.0	—
Poppe & Wirth	50 : 3	60	2.4	1.8	71.7	102
Port.Un.Westf.	2 : 1	500	2.525	3.—	—	107.9
Plauen. Stickw.	10 : 1	100	1.25	1.575	65	—
Porz. Klosts Vid.	25 : 2	80	0.6	1.9	65	—
Prang Mühlen	50 : 1	20	1.—	1.2	106.3	—
Preßluftw. Berl	10 : 1	100	—	2.—	59.0	—
Preßspantabr. Untersachst.	5 : 2	400	0.9	1.2	77.5	100¾
Presto Werke .	10 : 1	100	1.5	2.—	107	—
J. O. Preuß ..	100 : 1	10	—	0.5	50	—
Preußengrube.	5 : 2	400	—	12.—	91¼	—

	Umstellgs.-Verhältnis	nom. ℳ 1000 auf Goldm.	Vorkriegskapital St.-A.	Umgestellt Goldkapit. St.-A.	Goldkurs Januar 1925	Kurs Ende 1913
Rastenb. Zuckf.	100 : 3	30	0.723	1.44	56⅔	—
Rasquin	25 : 2	80	1.5	2.88	95.5	194¾
Rauchw. Walter	50 : 1	20	1.2	1.94	95.76	226¼
Ravensb. Spinn.	3 : 1	333⅓	4.2	2.—	119¼	100
Reichelt Metall	10 : 1	100	2.1	3.4	96	207½
Reiherst. Werft	5 : 1	200	5.—	6.—	42½	—
Reiss u. Martin	10 : 1	100	1.—	1.2	76¼	82⅓
Rheinf. Kraftw.	1 : 1	1000	12.—	12.—	85¾	147
Rhein. Cham. .	1 : 1	1000	2.9	2.9	102	105¾
Rhein El. A.-G.	10 : 1	100	11.—	12.516	82½	—
Rhein. Gerbst.	20 : 3	150	1.3	0.9	116⅔	254¾
Rhein. Möbelst.	40 : 1	25	1.4	1.588	84	115
Rhein.-Nass. Bg	3 : 1	333⅓	10.—	3.333	171	213
Rhein. Spieggl.	10 : 3	300	4.—	6.—	120⅓	218
Rh. Westf. Bau	50 : 1	20	0.8	0.72	50	—
Rh. Westf. Cem.	2 : 1	500	1.2	1.1	96	141
Rh. Westf. El. W.	5 : 2	400	50.—	126.4	147½	—
Rh. westf. Sprst.	25 : 3	120	6.5	12.—	82⅛	224½
David Richter	10 : 1	100	1.8	1.77	68¾	114⅓
Friedr. Richter	25 : 1	40	0.75	0.6	52½	—
J. D. Riedel ..	25 : 1	40	3.6	10.—	105	287.9
Rockstrohwerk	1 : 1	1000	2.6	4.5	92½	139
Rosenthal Porz.	10 : 3	300	3.—	6.006	123⅓	294
Roddergrube..	5 : 2	400	22.—	18.—	338¾	267
Rotophot.....	50 : 3	60	1.3	0.66	70	—
Runge-Werke .	50 : 1	20	—	0.96	62½	—
Ruscheweyh ..	20 : 1	50	1.5	1.4	60	—
Sachsenw L.u.K	40 : 1	25	4.25	8.6	85	99.8
Sächs. Cart.-M.	5 : 1	200	1.75	1.6	130	177
Schs. Guß. Döhl.	10 : 1	100	4.75	5.5	147.5	176
Sächs. Kammg.	5 : 4	800	2.6	2.32	111.25	85
Sächs. Th. Portl.	20 : 3	150	4.—	4.2	92.5	189
Schs Wgg. Werd	20 : 1	50	2.—	4.4	65.0	—
Schs. Webstuhl	25 : 4	160	3.—	4.8	81.25	205.6
Saline Salzung	3 : 1	333⅓	1.95	0.65	72	83
Sarotti	50 : 1	20	4.5	8.—	100	119.1
Sauerbrey M...	20 : 1	50	1.75	1.25	64	121.5
Saxonia Portl. C	5 : 1	200	2.—	1.5	87.5	103
Schäfer Blech	50 : 3	60	1.—	1.2	53⅓	200
Schedewitz Kg.	5 : 1	200	2.4	2.—	—	—
Schering Ch.-F	4 : 1	250	6.—	11.55	182	227.75
Schieß Masch.	5 : 3	600	3.3	6.—	83⅔	126.50
Schles. Bgw u. H	12 : 5	416⅔	—	16.667	86.5	—
Schles. Cellulos	10 : 1	100	2.6	3.2	75	49.1
Schles. Cement	50 : 9	180	4.7	11.55	97⅛	154.25
Schl. Leinen Kr.	10 : 1	100	7.5	7.476	81.25	96
Schl. Mühlen..	5 : 1	200	1.2	3.—	85	—
Schl. Pap. Fabr.	100 : 1	10	—	0.5	47.5	—
Schl. Txtl. Methn	10 : 1	100	6.25	8.8	82.25	120.50
Schles. Zink ..	3 : 1	333⅓	14.409	23.33	110.25	367
Schloß-Schulte	5 : 1	200	2.—	1.1	120	124
Schneid., Hugo	25 : 2	80	51.—	10.—	75	150.25
W. A. Scholten	5 : 1	200	1.2	2.7	—	210
Schomb. & Söhn	50 : 3	60	1.—	1.8	146⅔	247
Schöll.-Ettf. Kg.	1 : 1	1000	6.1	6.1	94	91
Schöndorff Gbr	25 : 2	80	3.—	6.8	66.25	—
Schönebeck Mt.	2 : 1	500	1.25	1.5	123.0	115
Schönw. Porz.	5 : 1	200	1.6	2.—	80	76.8
Herm. Schött	5 : 2	400	3.—	2.8	83.75	112.75
Schriftg. Offb	25 : 4	160	1.—	0.8	71.9	101.25
Schub. & Salzer	10 : 1	100	4.5	7.—	130	358
Schulte Eisen	50 : 7	140	3.5	3.5	—	121.50
Schwaneb. Cem	25 : 4	160	1.495	1.28	80.6	97.50
Schwelm. Eisen	1 : 1	1000	2.—	2.—	101.75	123
Seeb. Schiffsw.	5 : 1	200	0.258	3.24	72.0	—
Segall Strumpf	50 : 1	20	1.—	0.4	60.0	67.50
Seidel & Naum.	25 : 1	40	3.—	6.—	67.5	121.50
Frz. Seiffert Co.	25 : 4	160	2.—	2.65	82.56	137.6
Siegen. Soling.	30 : 1	33	1.16	10.—	72	—
Gebr. Simon ..	20 : 1	50⅓	—	12.—	105	—
Simonius Cell.	20 : 1	50	3.—	1.5	135	90
Sinner A.-G. ..	10 : 1	100	7.—	11.2	96	274.50
Oskar Skaller,	80 : 1	12.50	1.—	1.25	36	—
Somag Sächs. O	25 : 1	40	0.75	1.4	67.50	171
Sondermann & Stier	200 : 1	5	—	0.48	70	—
Sprengstoff Carbonit A.G.	2 : 1	500	3.—	1.5	87.8	136.75
Stader Leder..	10 : 1	—	—	3.6	95	—
Stadtb. Hütte..	6 : 1	166⅔	2.25	0.75	92.5	86
Staßf. Chem. ..	3 : 1	333⅓	4.—	2.67	87.75	130.50
Steatit Magn...	20 : 1	50	—	3.25	82	—
Steiner Paradiesbetten ..	25 : 1	40	1.5	1.14	70	—
Steinfurt Wagg	10 : 1	100	—	2.4	54	—
Steingt. Colditz	5 : 1	200	1.—	3.4	98.75	—
Stett. Brod. Cem	2 : 1	500	1.7	0.68	80	71
Stett. Cham. ..	10 : 3	300	16.—	14.4	115	124.50
Stett. Elektr. W.	20 : 1	50	5.—	5.—	80	121
Stett. Oderw...	25 : 2	80	1.73	2.56	56.25	—

	Umstellgs.-Verhältnis	nom. ℳ 1000 auf Goldm.	Vorkriegskapital St.-A.	Umgestellt. Goldkapit. St.-A.	Goldkurs Januar 1925	Kurs Ende 1913
Stett. P.u.Papp.	50 : 3	60	—	1.206	66⅔	—
Stett. Portl. C..	20 : 1	50	1.575	3.—	75	210
Stett. Vulkan..	5 : 1	200	15.—	10.—	77.50	111.75
Stock Motorpfl.	40 : 1	25	—	4 75	68	—
Stodiek&Co. H.	2 : 1	500	1.3	—	124	248
Stoewer Nähm.	5 : 1	200	3.—	3.6	83.75	141
Stolberg. Zink	3 : 1	333⅓	16.918	12.079	141.75	122
Stuhlf.Gossent	—	—	1.25	—	—	107
Tack Conrad..	25 : 1	40	6.—	5.28	70	—
Tecklenb. Sch.	3 : 1	333⅓	5.—	6.12	66	129.50
Th. Teichgräb.	50 : 1	20	1.243	3.95	62.50	—
Telef. Berliner	50 : 3	60	5.—	6.9	85	179.50
Teltow K.-Terr.	—	—	6.9	—	—	31.25
Terr. N. Bot. Gt.	2 : 1	500	2.8	1.4	—	89.—
Terrain Nied.-Schönhausen	10 : 1	100	2.1	0.21	87.50	67.75
Terr. Rud. Johannisthal ..	50 : 3	60	7.85	0.471	95.8	77.—
Teut. Miesburg. Portl.-Cem...	10 : 7	700	2.2	2.1	84.3	135.—
Textil. Claviez	30 : 1	33⅓	0 96	2.—	63.—	—
Thiel & Söhne	20 : 3	150	1.5	1.5	112.—	—
ThoméeFriedr.	5 : 2	400	1.2	1.6	94⅜	77.50
Thörl's Oelfbk.	100 : 7	70	10.5	14.—	88.6	234.50
Triptis Akt.-G.	25 : 2	80	6 —	1.6	93.75	166.50
Tuchfb. Aachen	25 : 2	80	1 5	1.6	65⅝	59.75
Thür. Bleiweiß	10 : 1	100	1.—	1.24	88.—	—
Thür. Gas Lpz.	50 : 7	140	6.9	30.82	82.1	—
Thür. El. u Gas	50 : 3	60	2.4	3 6	92 50	—
Thür. Zucker..	50 : 9	180	—	2.16	67.8	—
TielschPorzell.	10 : 1	100	—	2.—	67.5	—
Leonh. Tietz ..	10 : 1	100	17.5	25.—	65.—	128.25
Tittel & Krüger	5 : 2	400	5.—	6 —	112.50	145.75
Trachb. Zucker	50 : 1	20	1.5	0.87	87.50	111.—
Tritonwerke ..	20 : 1	50	—	2 5	62.—	—
Tüllf FlöhaAG.	5 : 1	200	5.—	2.9	145.—	246.25
Unger Gebr. ..	25 : 2	80	0.7	0 88	81.25	—
Unger & Hoffm.	25 : 1	40	0.75	0.48	68.75	29.50
Union Gießerei	10 : 1	100	4.36	4 —	70.—	—
Unionwerke Mannheim ..	10 : 1	100	3.—	3.5	71.—	—
„Union" Werkzeug Diehl..	75 : 1	13⅓	0.63	0.633	71.4	20.—
Varzin. Papier	25 : 2	80	7.—	4.8	64.—	111.—
Ver. D. Nickel	10 : 3	300	9	10 5	133⅓	274¾
Ver. Bautz. Pap.	50 : 3	60	2.7	3 15	66⅔	13.25
Ver Flanschent	5 : 1	200	1.8	1.46	100.—	110.50
Ver. Glanzstoff	10 : 3	300	7.5	30.—	260.—	552.—
Ver. Gumbinn. Maschinen ..	50 : 1	20	—	1.—	46.25	—
Ver. Harz. Kalk	20 : 1	50	3.5	2 25	60.—	53.1
V. Kohl. Borna	25 : 8	320	18.—	5.76	100.—	247.—
Ver. Kunst Troitzsch....	50 : 1	20	1.21	1.2	55.—	91.—
Ver. Laus. Glas	10 : 3	300	4.2	9.—	114.2	—
Ver. Märk. Tuch	20 : 1	50	5.404	4.5	95.—	—
Ver Schimisch.	10 : 3	300	2.5	21.—	103⅛	165.75
Ver. Schmirgel	25 : 3	120	4.—	3 48	81⅞	124.1
V. Smyrna Tpp	100 : 3	30	1 8	1.205	53⅛	60.8
V. Textil M. & R.	100 : 1	10	—	0.6	45.—	—
Ver. Württemb. Holzwaren ..	200 : 1	5	—	—	90.—	—
Vogel Teleg. Ak	25 : 1	40	3.5	8.2	81¼	186¼
Vogtl. Spitzen	10 : 1	100	0.75	1.—	58	—
Vogtl. Tüll....	50 : 7	140	2 5	2.1	78.6	156¾
Volkst. Porzell.	10 : 1	100	0 5	1.9	84	—
Vorwärts Spin.	10 : 3	300	1.5	1.2	116.93	37¾
VorwohlerCmt.	4 : 1	250	1.56	1.37	106	219¾
Wagner & Co.	20 : 3	150	1.115	3.—	64	—
Wanderer-Wke	10 : 1	100	3.5	15.65	150	369 6
Warst. Gruben	50 : 3	60	2.1	—	101⅔	123
Wasserw. Gelk.	2 : 1	500	28.—	28.—	115	195.5
Wegel. & Hübn.	10 : 1	100	3.85	3.95	76	160
Wender. pharm	50 : 3	60	1.3	1 8	78⅔	93.5
Wernsh. Kmmg	10 : 1	100	1.—	3.95	92.5	116.5
Werschen Weißent. Braunk.	1 : 1	1000	14.—	14.—	147	204
Weser A.-G. ..	—	—	0.164	—	—	62
Westd Handgs	6 : 1	166⅔	2.8	5 015	89.4	—
Westf. Dr. Hmm	3 : 2	666⅔	10 —	6.67	96	163
Westf. Dinnend	10 : 1	100	1.643	3.2	74	—
Westf. Eisen- u. Drahtw. Lgdr.	4 : 1	250	8.4	10.5	72.4	88.75
Westf. Kupfer	10 : 1	100	3.—	3.2	72	97.5
Wihard H. & F.	20 : 1	50	—	1.5	64	—
Wick. Ptl. Cem.	2 : 1	500	4.5	20.—	86	109.5
Wiel & Hartm.	—	—	2.—	+ 2.1	—	103.3
Wiesloch Ton.	5 : 1	200	1.8	1.96	72.5	120.5
Wilke Dampfk.	25 : 4	160	1.6	1.6	74.38	103.75
Wilmersd. Terr.	10 : 3	300	5.—	1.5	57.7	71
Witten. Gußst.	—	—	6 5	—	—	184.25
B. Wittkopp ..	50 : 7	140	1 7	1.26	78.1	—
Wrede Maizer.	2 : 1	500	2 25	1.125	94	71.6
Wurz. Kunstm.	20 : 1	50	2.08	41	62	104
Zeitzer Masch.	3 : 1	333⅓	1.824	-2.8	126	270
Zellstoffverein	20 : 1	50	2.—	3 —	68	76
Zimmerm.-Wk.	30 : 1	33⅓	5.4	4.2	51	55.5
Zwick. Maschin.	50 : 1	20	2.—	0.96	68¾	—
Versich.-Aktien.						
Aach.-Münch. F	10 : 3	300	9.—	18.—	—	3492
Aach. Rückvers	6 : 1	166⅔	7.2	5.—	—	751.6
Allianz.....	10 : 3	300	12 5	30.—	—	650
Berl. Feuer-V.	25 : 4	160	7.5	0.6	—	1340
Gladb. F.-Vers.	3 : 1	333⅓	6.—	3.56	—	280
Gladb. Rückvrs.	15 : 1	66⅔	3.—	0 4	—	126 5
Herm. Kreditv.	25 : 1	40	—	4.—	—	—
Köln. Hag.-Vrs.	15 : 2	133⅓	9.—	1.2	—	83.2
Köln. Rückvrs.	1 : 1	1000	9.—	9	—	736.5
Leipz. F.-Vers.	10 : 1	100	—	3.6	—	325
Magdeb. F.-V.	50 : 3	60	15	3.6	—	1892
Magdeb. Hagel-Vers.-Ges. ..	75 : 1	133⅓	6	0.2	—	109.2
Magdeb. Leb.-Vers.-Ges. ..	15 : 1	66⅔	6.—	2.—	—	483.5
Magdeb. Rückvers.-Ges.....	15 : 1	66⅔	1.5	1.3	—	380
„National" Allg. Vers.-A.-G...	1 : 1	1000	9.—	9.—	—	400
Nordstern Allg. Vers.-A.-G...	25 : 1	40	6	3.—	—	406
Nordstern, Transp.-Vers.	100 : 1	10	—	0.50	—	—
Oldenb. Vers.-G.	40 : 1	25	3.—	1.—	—	660
Sächs. Versich.	30 : 1	33⅓	3.—	0.3	—	213.2
Schles. Feuer V.	37½ : 1	26⅔	9.—	1.2	—	850
Sekuritas A. V.	20 : 1	50	2.—	0.5	—	254
Thuringia, Erft.	30 : 1*	100	9.—	1.4	—	—
Transatl. Güter	5 : 1	200	3.75	2.—	—	—
Union, Allg. V.	3 : 1	333⅓	4 50	3.6	—	200
Union, Hagelv.	75 : 1	200	9.—	0.2	—	105
Viktoria. Allg.	2 : 1	500	6.—	3.—	—	1160
Vikt. Feuer-V.	30 : 1	33⅓	12.—	0.6	—	760
Wilhelma Allg.	3 : 1	333⅓	3.—	1.—	—	736⅔
*) Teilweise Einziehung des Aktiienkapitals.						
Freiverkehrswerte.						
Adler Kali	4 : 1	250	4.22	4.5	36.—	—
Adler A.-G. Kp.	10 : 1	100	—	7.2	—	—
Api	50 : 1	20	1.15	4.—	102.5	—
Alkali Siegmh.	3⅓ : 3	300	3.5	2.1	—	—
Benz	16⅔ : 1	60	22	20.76	—	—
Brown Boveri	50 : 1	20	9.—	4.3	57.5	—
Dt. Handbk. Ff.	10000 : 1	0.1	1915 G.	0.0925	—	—
Dt. Hnsbk. Mch.	350 : 1	2.86	1921 G	1.60	87.4	—
Dtsch. Lastauto	30 : 1	33⅓	1.—	2.23	—	—
do. Petroleum	6¼ : 1	160	20.—	24.—	106.3	—
do Wald u. Holz	50 : 1	20	1921 G.	0.1	—	—
Efdemo	500 : 1	2	1922 G.	0.086	1.20	—
Fleschwerke ..	100 : 1	10	1923 G.	1.—	1.30	—
Frkft. Hotelbtr.	25 : 1	40	1921 G.	2.90	70.—	—
Frkf. Viehmkb.	2500 : 1	0.4	0.50	0.2	—	—
Grkrw. Franken	10 : 1	100	4.—	7.—	—	—
Growag B-Akt.	500 : 1	2	1922 G.	1.50	58.75	—
Hallesche Kali	200 : 1	5	1.03	0.2	—	—
Hibernia	1¼ : 1	806	60.—	48.—	—	—
Jutex.....	200 : 1	5	1921 G.	0.1	—	—
Kabelw. Rheydt	20 : 1	50	5.—	5.—	—	—
Krügershall ..	12½ : 1	80	8.—	14.44	112.5	—
Martins&Bloch	2000 : 1	0.5	1920 G.	0 25	—	—
Meyer Textil..	250 : 1	4	1920 G.	0.38	—	—
RonnenbergKl.	2 : 1	500	14.—	22.—	23	—
Schabera Bln.	25 : 1	40	1920 G.	6.—	—	—
Schwäb. Mobil	100 : 1	10	1.—	0.31	—	—
Stahlw. Becker	100 : 1	10	8.—	1.45	—	—
Stoewer Werke	6⅔ : 1	150	1916 G	3.09	—	—
Südseephosph.	10 : 1	100	4.5	0.45	—	—
Terra Film	200 : 1	5	1920 G.	0.375	—	—
Unterfranken .	250 : 7	28	1920 G.	7.—	53.6	—
Waggf. Rastatt	10 : 1	100	1.20	1.6	56.25	—
Wronker	40 : 1	25	1921 G.	1.125	60.—	—

Anmerkung: G. = Gründungsjahr.

Bei den Gesellschaften, für die ein Vorkriegskapital nicht verzeichnet ist, handelt es sich um solche, die nach Kriegsausbruch gegründet wurden, wo der Kurs Ende 1913 fehlt, um solche, deren Zulassung zur amtlichen Notierung später erfolgte. Die Kurse für Ende 1913 bei den Versicherungsgesellschaften, die an der Börse in Mark festgestellt werden, sind in der Tabelle in Prozente des eingezahlten Kapitals umgerechnet.

Ergänzungen zum Kursblatt der „Frankfurter Zeitung."

Abkürzungen: ℳ = Reichmark; Fr. oder Frcs. = Francs; £ oder Lstlg. = Pfund Sterling; fl. = Gulden; K = österr. Kronen: Kr. = Nordische Kronen; R. = Rubel; Le = Lire.

Für die Zahlstellen:

Abkürzungen: Barmbk. = Barmer Bankverein, Hinsberg Fischer u. Co. Fil. Frankfurt a. M.; Bass = Bass u. Herz; Bethm. = Gebr. Bethmann; Combk. = Commerz- u. Privatbank; Deutschbk. = Deutsche Bank, Filiale Frankfurt a.M.; Disc. = Direktion d. Disconto-Gesellschaft; Dresdbk. = Dresdner Bank; Dreyf. = J. Dreyfus u. Co.; Effectbk. = Deutsche Effekten- u. Wechselbank; Verbk. = Deutsche Vereinsbank; Elsäss. = Allg. Elsäss. Bankgesellschaft, Filiale Frkf.; Danatbk. = Darmst. u. Nat.-Bk. Kom.-Ges. a. A. Fil. Frkf.; Kredit = Frankf. Kreditanstalt A.G.; Giro = Deutsche Girozentrale, Deutsche Komunalbank Zweigstelle Frankfurt a.M.; Grun. = Grunelius u. Co.; Hauck = Georg Hauck u. Sohn; Heidfd = Heidingsfelder u. Co.; Hohsr = M. Hohenemser; Kahn = Kahn u. Co.: Ldbg. = E. Ladenburg; Metbk. = Metallbank u. Metallurgische Ges.; Mitteld. = Mitteldeutsche Creditbk.; Nassauische Landesbk. = Landesbk.; Neufv. = D. u. J. Neufville; Gebr. Röchling = Röchg.; Speyer = Lazard, Speyer-Elissen; Stern = Jacob S. H. Stern; Strauss = Baruch Strauss; Sulzb. = Gebrüder Sulzbach; L. u. E. W. = L. u. E. Wertheimber; E. W. u. Co, = Ernst Wertheimber u. Co.

Umrechnung: 1 £ = ℳ 20.40; 1 Fr., Lira, Peseta, Leu = ℳ —.80 Pf.; 1 österr. Goldgulden = ℳ 2; 1 fl. österr. Währung = ℳ 1.70; 1 österr. o. tschech. Krone = ℳ —.85 Pf.; 1 holl. Gulden = ℳ 1.70 Pf.; 1 skand. Krone = ℳ 1.125; 1 alter Goldrubel = ℳ 3.20 Pf.; 1 Rubel, alter Kredit-Rubel = ℳ 2.16; 1 argent. Gold Peso = ℳ 4; 1 argent. Papier-Peso = ℳ 1.75; 1 Mex. Gold-Peso = ℳ 2.10; 1 Dollar = ℳ 4.20; fl. 100 conv. Münze = fl. österr. Währ. 105; fl. 7 südd. = ℳ 12; 1 Shanghai Taël = ℳ 2.50.

Bei den Zinsterminen bedeutet 1 = Jan., 2 = Febr. u.s.f., also 1./4.10 = 1. April u. Okt.; ver. = verschiedene Termine. Seit dem 1./8. 1923 fällt bei den festverzinsl. Wertpapieren die Berechnung der Stückzinsen fort.

♦ Vor dem Kurs eines Dividentenpapiers bedeutet Goldnotiz.

† Amtliche Notierung finden gegenwärtig nicht statt. o bedeutet, dass die betr. Gesellschaft Vorz. Aktien mit mehrfachem Stimmrecht ausgegeben hat.

Nach Sachwert verzinsliche Schuldverschreibungen.

T = Tonne. fg = Feingold. fm = Festmeter.

Name.	Zinsfuss.	Zins-Termin.	Tilgbar ab	Gesamtbetrag der Stücke	Nenn-Betrag der Stücke	Zahlstellen in Frankfurt a.M.	Notiz und Kurs für	in ℳ
Baden-Bad. Stadt Holzwertanl.	6	1/10.	t. 1926	fm 50000	fm 5 2 1 ½ ¼	Dreyfus	1 fm	17.50
Badenwerk Kohlenwertanl. ..	5	1/2. 8	t. 1928	—	T	Combk. Danatbk. Deutschbk. Dresdbk Disc Speyer Stern	1 T	10.65
Eschwege Stadt Goldmk. Anl.	5	1/4.10	t. 1925	G.ℳ 200000	G.ℳ 105 42 21	Giro Zentrale	G.ℳ	61%
Frankf. Pfandbfbk. Gold Obl. Em. I	5	1/4.10	t. 1929	Kg Fg 2600	gr 500 100 50 10 u. 2	Eig. Kasse	1 gr.	1 60
do....do Gold Pfdbf. Em.II.	5	1/4.10	t. 1929	G.ℳ 3250000	G.ℳ 500 100 50 u. 10	do	G.ℳ	64%
Grosskraftwerk Mannheim Kohlenwert Anl. v. 1923 Ser. A—E.....	6	1/4.10	t. 1928	T 150000	T 10 5 2 1 ½	Combk. Danatbk. Deutschbk. Dresdbk. Disc. Giro Hohsr. Mitteld.	1 T	10.25
Heidelberg Stadt Holzwert Anl. v. 1923	6	1/10.	K, 1930	fm 50000	fm 5 2 1 ½ ¼	Giro Heidf. Strauss	1 fm	15.—
Hess. Staats Braunkohlen-Roggenwert Anl. v. 1923 Reihe 37	6	1/5.	t. 1928	T 53000	T 5 2 1 ½ ¼	—	1 T	4.20
			—	Ztr 400000	Ztr 50 10 5 2 1	—	1 Ztr	4.20
Hess. Staats Roggenwert Anl. v. 1923	5	1/7.	—	Ztr 440000	Ztr 50 10 5 2 1	—	1 Ztr	5.20
Mannheim Stadt Kohlenwert Anl. Reihe I u. II.....	6	1/11.	K. 1925	T 20000	T 5 2 1 ½	Combk. Danatbk. Deutschbk. Dresdbk. Disc. Mitteld. Hohsr Ldbg.	1 T.	9.50

☞ Der Kurs ist vom 31. Dezember 1924. Kurs mit ( ) bedeutet ungefähre Schätzung.

Name.	Zinsfuss.	Zins-Termin.	Tilgbar ab	Gesamtbetrag der Stücke.	Nenn-Betrag der Stücke	Zahlstellen in Frankfurt a.M.	Notiz u. Kurs für	in %
Neckar A.G. Stuttgart Gold-Anl. v. 1923 A—E.....	6	1/5.11	t. 1928	G.M. 5000000	G.M. 420 105 42 21 10½	Danatbk. Deutschb DiscDresdbk. Mitteld Verbk.	G.M.	60%
Offenbach Stadt Holzwertanl. v. 1923.....	6	1/10	t. 1928	fm 16000	fm 1 ½ ¼	EWu.Co. Hyp.Bk.	1 fm.	14.10
Pfälz. Hyp. Bk. Gold Pfdbr. v. 1923.....	6	1/4.10	K. 1926	Kg 1000	gr 500 200 100 50 20 10 5 2	Deutschbk. Dresdbk. Disc. Hohsr. Hyp.Bk. Verbk.	1 gr	1.80
Preuss. Staats Kaliwert Anl.	5	1/1.7	t. 1928	T 150000	T 20 5 1 ½ 1/10	Reichsbkhauptst.	1 DZtr	3.90
..do Roggenwert Anl.....	5	1/1.7	t. 1928	Ztr 200000	Ztr 50 10 5 1	do	1 Ztr	5.25
Rhein. Hyp. Bk. Gold Pfdbr. v. 1924.....	5	1/4.10	t. 1926	Kg 1000	gr 100 50 20 10 u. 5	Danatbk. Dtschbk. Disc Effectbk. Hohsr Verbk.	1 gr	1.70
Rhein-Main-Donau A.-G. Gold-Anl. v,1923 Gruppe I—X	5	1/4.10	t. 1928	G.M. 6006000	G.M. 420 105 42 21	Combk. Danatbk. Deutschbk. Disc. Dresdbk. Mitteld.	G.M.	59%
Sächs. Braunkohlenwert Anl. v. 1923 Ser. I—II.....	5	1/2.	K. 1927	T 250000	T 20 10 5 2		1 T	1.66
..do....do v. 1923 Ser. III	5	1/2.	K. 1927	T 250000	T 20 10 5 2 1	Danatbk. Dtschb.	1 T	1.66
..do....do v. 1923 Ser. IV	5	1/2.	K. 1927	T 250000	do do	Disc. Dresdbk.	1 T	1.66
..do Roggenwert Anl. v. 1923	5	1/3.9	r.ab1928	Ztr 500000	Ztr 50 2 1 u. ½		1 Ztr	5.20
Schleswig Holstein Elekt. Verband Gold Anl. v. 1923 IV. Ausg.....	5	1/5.11	r.ab1926	G.M. 285990	G.M. 105 42 21	Combk. Dresdbk. Speyer	G.M.	(59%)
Südd. Festwertbank GoldObl. A—G.....	5	1/1.7	K. 1926	Kg fg 1200	gr 50 20 10 5 3 u. 2	Frankf. Hyp.Bk.	1 gr.	1.60

Staatspapiere.

Name.	Zinsfuß.	Zins-Termin.	Gesamtbetrag der Stücke.	Nenn-Betrag der Stücke.	Zahlstellen in Frankfurt.	Kurs
a) Deutsche.						in Prozenten
Deutsche Reichs-Anleihe 1—9 kdb. ab 1./10. 1924.....	5	1/1. 7 und 1/4.10	M46022597,200	M. 20000 10 5 2 1000 5 2 100		0.855
..do..do kdb. 1918 unkb. b. 1./4.1925 u. 1935.....	4	ver	„ 1,156,949,100	„ 10 5 1000 5 2 100		0.98
....do....do	3½	„	„ 1,975,589,200	„ 10 5 2 1000 5 2 100		0.99
....do....do	3	„	„ 1,674,888,300	do do		1.390
....do wertbest. Anl. v. 1923 Doll. 10—1000	6	—	fällig 1./12. 32	Doll. 1000 500 100 50 25 10	Reichsbank-Hauptstelle.	94.75
....do....do Doll. 1—5	6	—	„ 2./9. 35	„ 5 2 1		100.—
....do....do 10—1000	6	—	„ 2./9. 35	„ 1000 500 100 50 20 10		94.75
....do....do Doll. Schatzanw. r.15.4. 1926 zu 120%	—	—	Doll.50,000,000	„ 100 50 20 10 5		89.60
....do Schatzanweis. K Ausg. I u. II 1923.....	ver	1/9	3140 Md.	M 5 2 1 Mo 500 200000		2.52[2]
....do....do K „ I u. II 1924	„	1/8 24	„	„ 50 10 1 Md 100 50 Mo		3.90[3]
....do....do Schatzanw. v. 1923 [1]	„	—	G.M. 40000000	G.M. 500 100 50		68.50

[1]) Vom 1./12. 23 bis Ende Nov. 1926 mit 2% vom 1./12. 1926 bis Ende Nov. mit 3%, vom 1./12. 1929 bis Ende Nov 1932 mit 4% vom 1./12. 1932 mit 5% verzinslich. [2]) in Mark f. 1 Million; [3]) in Mark f. 1 Milliarde.

Name.	Zinsfuß.	Zins-Termin.	Gesamt-Betrag der Stücke.	Nenn-Betrag der Stücke.	Zahlstellen in Frankfurt a.M.	Kurs
						in. Proz.
Deutsche IV./V. Reichsschatzanweisung (Pari Sch.) r. 1./7. 1923—1./7. 1932	4½	1/1. 7	6,324,142,900	ℳ 50 20 10 5 2 1000 2 100		0.71
....do VI./IX.....do (Agio Sch.) ..	4½	1/1. 7		do do		6.62
....do .....do r. p. 1./4. 1924	4½	1/4.10		„ 20000 10000 5000		0.445
....do Schutzgebietsanl. v. 1908/11 u. 1913	4	1/1. 7	249,314,900	„ 5 2 1000 5 100		6
....do.....do v. 1914.....	4	1/1. 7		„ 5 1000 5 100		6
....do..Spar-Prämien-Anl. v. 1919..	—	—	„ 3,840,000,000	„ 1000		0.54
....do Zwangsanl. unverz. 31.10. 1925	—	1/5.11	282,982,406,000		Reichsbank-	1.20 f.1Mill.
Preuss. Schatzanw. r. 1928	ver	1/10. 23	„	500 100 50000	Hauptstelle u	0.05
....do....do pr. 1.5.25.....	5	1 2. 8		do do	Kreiskasse.	0.30
....do....do r. 31./12. 1934	4½	1/1. 7	630,944,300	do do		(0.40)
....do....do v. 1914 verlosbar	4	1/4.10		„ 100 50 20 10 5 2 1000 5 2 100		0.90
....do Konsols kdb. ab 1918 u. unk. b. 1925 u. 1935	4	ver.	„ 1,631,204,900	„ 10 5 2 1000 5 2 100		1.225
....do....do	3½	ver.	„ 6,243,510,400	„ 10 5 3 2 1000 6 3 3 200 150 100		1.3⅜
....do....do	3	ver.	„ 1,359,284,000	„ 10 5 2 1000 5 3 200 150 100		1.225
Badische St.-Obl. abgest. v. 1875—80	3½	ver.	ℳ 57,542.200	ℳ 3 2 u. 1000 5 3 u. 200	Disc. Deutschbk.	
..do.....do....v. 1886 abgest. ..	3½	1/1. 7	„ 7,633,700	do do	do do	1.40
..do.....do....v. 1892 u. 1894 ..	3½	1/5.11	„ 35,504,100	do do	do do	
..do.....do....v. 1896	3	1/2.8	„ 9,676,100	„ 5 2 u. 1000 5 3 u. 200	Deutschbk.	1.85
..do.....do....v. 1900 kdb. ab 1905	3½	1/5.11	„ 24,025,500	„ 3 2 1000 5 3 u. 200	do do	1.40
..do.....do....v. 1901 kdb. ab 1909	4	1/1. 7	„ 46,925,200	do do	Disc., Deutschbk.	1.60
..do.....do....v. 1902 kdb. ab 1910	3½	1/4.10	„ 35,387,800	do do	do do	
..do.....do v. 1904 kdb. ab 1912..	3½	1 3. 9	„ 46,262 200	„ 5 2 1000 5 3 200	Disc. Deutschbk.	1.40
..do.....do v. 1907 kdb. ab 1915..	3½	1/2. 8	„ 31,000,000	do do	do do	
..do.....do v. 1908 u. 09 kdb. ab 1918	4	1/1. 7	„ 105,000,000	„ 3 2 1000 5 3 200	do do	
..do.....do v. 1911, 1912 k. b. 1921	4	1/1. 7	„ 60,000,000	„ 2000 1000 500 200	do do	
..do.....do v. 1913 unk. b. 1./1. 1930	4	1/4.10	„ 30,000,000	do do	do do	1.40
..do.....do v. 1914 unk. b. 1./1. 1935	4	1/4.10	„ 30,000,000	do do	do do	
..do.....do v. 1919 unk. b. 1935	4	ver.	„ 93,560,400	„ 10 5 2 1000 5 200	do do	0.45
Bayerische Ablös.-Rente	4	ver.	„ 77,688,014	fl. 1000 500 100 25	Disc., Dresdbk.	(2.50)
..do.... E.-B.-Obl. u. Allg. Anl. ..	3½	ver.	„ 1,350.983,800	ℳ 10 5 2 u. 1000 6 5 4 200	Disc., Dresdbk.	1.505
..do Eis.-B.-Obl.	3	1/2. 8	„ 53,510,700	„ 5 2 1000 500 200	do do	(2.80)
..do....do v. 1901 kdb. ab 1906 ..	4	1 5.11		do do	do do	
..do E.-B.-A. u. allg. Anl. kdb. ab 1915	4	1/5.11		do do	do do	
..do....do....do kdb. ab 1918....	4	1/5.11	316,506,700	do do	do do	1.520
..do....do....do kdb. ab 1920....	4	1/5.11		do do	do do	
..do....do....do unkdb. b. 1930..	4	1/5.11		do do	do do	
..do Landes-Kultur-Rent.-Anst.-Obl.	3½	1/6.12	„ 176,561,800	„ 5 1000 500 200 100	do do	0.260
..do Pfälzische Eisenb. Prt.	4	1/4.10	„ 36,979,500		do do	3.60
..do....do....do	3½	1/4.10	„ 49,693,000	„ 2000 1800 1200 1000 9 6 5 200	do do	3.50
..do....do konv. v. 1879, 80. 81, 83 u. 85 nicht konv. v. 1895	3½	1/4.10	„ 31,749,500		do do	3.50
Braunschweigische Landes Anl.	3½	1/4.10	„ 8,411,700	„ 3000 1500 300 150	Danatbk.	(2)
Bremer Anl. v. 1888, 1892 u. 1899 ..	3½	ver.	„ 43,026,800	„ 10 5 3 2 1000 5 300 150	Dresdbk.	2
..do....do v. 1896 u. 1902.....	3	1/4.10	„ 76,683,500	„ 10 5 1000 500	do	2
..do....do vo. 1912 kdb. ab 1921..	4	1/4.10	„ 38,440,000	do do	Effectbk. Mitteld.	2
Hamburger St.-Rente.....	3½	1/2. 8	„ 112,404,670	„ 2000 1000 500	Disc., Effectbk.	(2¾)
..do St.-Obl. (amort.) v. 1886.....	3	1/5.11	„ 25,254,405	„ 5000 2000 1000 500	Deutschbk., Verbk.	3
..do....do....do.... v. 1887.....	3½	„	„ 27,586,500	do do	Danatbk. do	
..do....do....do.... v. 1891.....	3½	1/4.10	„ 34,264,500	do do	Deutschbk., do	(2)
..do....do....do.... v. 1893.....	3½	1/1. 7	„ 34,101,000	do do	Disc.	
..do....do....do.... v. 1897.....	3	1/6.12	„ 12,639,500	do do	Danatbk. Deutschbk. Dreyf. Drsdb. Verb.	3
..do....do....do....v. 1899	3½	1/6.12	„ 31,015,000	do do	Disc.	(2)
..do....do....do....v. 1900	4	1/1. 7	„ 33,041,500	do do	Mitteld. Stern, Drstbk., Deutschbk., Speyer, Verbk.	(2)
..do....do....do..v. 1902	3	1/3. 9	„ 36,699,000	„ 10 5 2 u. 1000 500	Disc.	3

1) Von den 3½% Hess. Anl. vom Juni 1893 Ser. I, vom Mai 1893 Ser. B, vom Febr. 1903 Ser. VIII sind alle Stücke zu ℳ 200 u. 500 zum 1./10. 1923 gekündigt.

Name.	Zinsfuß.	Zins Termin.	Gesamt-Betrag der Stücke.	Nenn-Betrag der Stücke.	Zahlstellen in Frankfurt a.M.	Kurs
Hamburger St.-Rente v. 1904	3½	1/4 10	ℳ 31,872,500	ℳ 10 5 2 u. 1000 500	Disc., Seyer	(2)
..do....do v. 1907.....	4	1/4.10	„ 52,990,000	do do	Disc. Deutschb. Stern Dresdbk., Mitteld.	(2)
..do....do St. Obl. v. 1908.....	4	1/3. 9	„ 58,457,000	10 5 2 u. 1000 500	Speyer, Danatbk.	
..do....do v. 1909.....	4	15/1.7	„ 66,475,000	do do	do do	
..do....do v. 1911 unkdb. b. 1931	4	1/1. 7	„ 68,385,500	do do	do do	2
..do....do v. 1913 unk. b. 1953 ..	4	1/4.10	„ 58,714,500	do do	do do	
..do....do v. 1914 unk. b. 1955 ..	4	1/4.14	„ 83,431,500	do do	do do	
..do....do v. 1919 Ser. B	4½	1/1. 7	„ 8,176,433,500	do do	do do	—
..do....do	—	—		„ 100 50 20000	—	0.22
..do....do	—	—		„ 500000		0.205
Gr. Hessische Staats-Anl. v. 1889....	4	1/4.10	„ 21,500.000	„ 5 2 u. 1000 500 200	Danatbk., Speyer.	1.35
..do.....Staats-Obl. [1])	3½	ver.	„ 108,648,500	do do	do L. u. E. W.	1.30
..do.....do	3½	ver.	„ 74,930.900	do do	do do	
..do.....do	3	„	„ 232,335,900	„ 5 2 u. 1000 5 u. 200	do do Effectbk	1.30
..do.....do v. 1906 kdb. ab 1913	4	1/1. 7	„ 20,049,600	„ 5 2 u. 1000 500 200	do Disc.	
..do.....do v. 1908 k. ab 1918..	4	1/1. 7	„ 20,024,000	„ 5 2 u. 1000 500 200	do do	
..do.....do v. 1909 k. ab 1918..	4	1/1. 7	„ 11,500,000	do do	do Mitteld.	1.35
..do.....do v. 1911 k. ab 1921..	4	1/1. 7	„ 8,412,500	do do	do	
..do....do Reihe XVI unkdb. b. 1924	4	1/4.10	„ 35,836,500	„ 10 5 2000 500	do	0.45
..do....do Reihe XXXVI untlgb. b. 1928	8.16	1/5.	„ 2,000,000,000	„ 1 Md 5 100 50 10 5 1 Mo 2 100 50 20 10000	Deutschbk. Disc. Drsdbk.	35.79 £ 1 Milliarde
..do.. Doll. Gold Mark Schatzanw. v. 1923 rückz. 1926 u. Bürgsch. der Hess. Landes-Bank.	o Z.	—		Doll. ¼ ½ 1.5	—	4.20
..do Volksstaat Doll. Anl. v. 1923 Reihe A r. ab 1./10. 1926	—	—	Doll. 500,000	„ 10 5 2 1	—	100
..do....do v. 1924 Reihe C r. ab 1926 zu 116%	—	—	„ 500,000	„ 10 5 2 1	—	100
..do....do v. 1923 Reihe B kdb. ab 1./10. 1925.....	5	—	„ 500,000	„ 100 50 20 10	—	100
Mecklenburg-Schwerin v. 1890/94 ..	3½	1/4.10	„ 66,000,000	ℳ 3 u. 1000 5 2 u. 100	Deutschbk.	(1.10)
Sächs. Mark Anl. v. 1923 Ser. I—XX	8	1/1	„ 1,000,000,000	„ 100 50 20 10000		0.025
Sächsische Rente.....	3	ver.	„ 1,056,843,100	„ 5 3 u. 1000 5 3 2 u. 100	Disc. Dtschbk Danatbk Drsdbk.	0.50
..do Staatsanl. v. 1919 auslosbar ..	4	1/3. 9	—	„ 5 2 1000 5 2 100	do do	0.50
Württemberger Obl. v. 1879—80 Lit. EE—HH	3½	1/5.11	„ 43,976,000	„ 2000 1000 500 200	Disc., Deutschbk. Verbk., Danatbk.	1.69
..do..... do v. 1881—85 Lit. L O	3½	ver.	ℳ 158,331,000	ℳ 2000 1000 500 200		1.70
..do.....do v. 1885/87 abgest.	3½	ver.	„ 20,559,000	do do		
..do.....do v. 1888 u. 1889 ..	3½	1/1. 7		do do		
..do.....do v. 1893 Lit. P, Q, R, S	3½	1/2. 8	54,869,000	do do		1.69
..do.....do v. 1894....do....	3½	1/5.11		do do		
..do.....do v. 1895....do....	3½	1/1. 7		do do	Disc., Deutschbk.	
..do.....do v. 1896.....	3	1/5.11	„ 14,499.000	„ 5 2 u. 1000 5 u. 200	Verbk, Drsdbk.	(1.55)
..do.....do v. 1900.....	3½	1/4.10	„ 32.713.000	do do		1.60
..do.....do v. 1903 u. ff.	3½	ver.	„ 95,987,000	do do		1.30
..do.....do v. 1907 kdb. ab 1915	4	1/1. 7	„ 74,217,000	do do		
..do.....do v. 1911 kdb. ab 1921..	4	1/4.10	„ 41,845,000	do do		0.033
..do.....do v. 1913 unk. b. 1./7. 1935	4	1/1. 7	„ 2,695,094,000	do do		
Herzogl. Landeskreditanstalt Gotha v. 1902 kdb. ab 1908	3½	1/4.10	„ 20,000,000	„ 5 2 1000 5 2 100	Deutschbk., Disc., Effectbk., Verbk.	1.30
..do..do..do v. 1908/9 k ab 1918....	4	1/4.10	„ 20,000,000	do do	do do	
..do..do..do v. 1910 Abt. 7 k. ab 1920	4	1/4.10	„ 10,000,000	do do	do do	1.50
..do..do..do v. 1911 Abt. 8 k. ab 1922	4	1/410	„ 30,000,000	do do	do do	
..do..do v. 1912 Abt. 9 unk. b. 1924..	4	1/1. 7	„ 10,000,000	do do	do do	
..do..do v. 1913 Abt. 10 unk. b. 1925	4	1/1. 7	„ 10,000,000	do do	do do	
Herzogl. Sächs. Landrentenbank Coburg Ser. I—III kdb. b. 1920/22..	4	1/4.10	„ 10,000,000	„ 5 2 1000 5 3 100	Effectbk., Deutschbk.	1.50
..do..do..do Ser. IV unk. b. 1925..	4	1/4.10	„ 6,000,000	do do	do do	

[1]) Von der 3½% Hess. Anl. vom Juni 1893 Ser. I, vom Mai 1893 Ser. B, vom Febr. 1903 Ser. III sind alle Stücke zu M. 500 u. 200 zum 1. 10. 1923 gekündigt.

Name.	Zins-F.	Zins-Term.	Gesamt-Betrag der Stücke.	Nenn-Betrag der Stücke.	Zahlstellen in Frankfurt a.M.	Kurs in Proz.
b. Ausländische.						
I. Europäische.						
Belgische Rente Ser. I—III	3	ver	Fr3,558,619,257	Fr. 10 5 2 1000 5 2 100	—	(12)
Berner Staats-Anl. v. 1895.....	3	1/1. 7	„ 45,389,000	„ 500	Danatbk.	(75)
Bosnien u. Herzegowina v. 1895	4	1/2.8	K. 20.320.000	K. 10 5 2000 200	Kp p. 1. 8.19	2
..do.....do Eisenb.LandAnl. v.1898	4½	1/4.10	„ 19,016,000	„ 10 5 2 1000 50 200	Kp. p. 1. 4. 19	2
..do.....do Landes-Anl. v. 1902 kdb. ab 1913.....	4½	1/1. 7	„ 71,878,800	do do	Kp.p.1.7.19	1.80
..do Landes Eis. Anl. v. 1914 tilgb. ab 1919	5	1/4.10	„ 80,000,000	ℳ 8160 4080 2040 408	Kp.p.1.10.19	6¾
..do Landes Invest. Anl. v. 1914 tilgb. ab 1919	5	1/4.10	„ 80,000,000	do do	Kp.p.1.10.19	6.25
Bulgarische St.-Anl. v. 1902 (Tabak)	5	1/8. 9	L 90,125,000	ℳ 405	Betum., Deutschbk., Mitteld, Stern, Verbk	8¾
Finnländer St.-E.-Obl. v. 1889	3½	1/6.12	ℳ 21,123,500	„ 5000 2000 500	Disc.	—
Galizische Landes-Obl. v. 1893 stfr...	4	1 5 11	K. 46,191,500	K. 10 2 u. 1000 2 u. 100	Kp p. 1.5.19	0.50
....do Propin. Anl. stfr.	4	20/6.31/12	fl. 62,200,000	fl. 10 5 1000 5 100	—	(50)
Griechische Monop Anl.4% v.1887 stfr.	1¾	1/1. 7	Fr. 104,592,000	Fr. 5000 2500 500	Danatbk.Deutschbk.	
.....do....Eisenb.-Anl. 5% v.1890 Piraeus-Larissa stfr.....	1.6.	15/6. ,2	„ 44,518,500	ℳ 10000 2000 400	Verbk., Dresdbk. do	(40) (50)
Italienische kons. steuerfr. Rente i. G.	3½	1/.1 7	Le8,098,015,876	Le 20 10 4 2 u. 1000 5 2 u. 100	Disc.	(13)
..do....do....do à 3% in Gold ..	2⁴⁄₁₀	1/4.10	„ 160,071,900	„ 5 2 u. 1000 4 2 u. 100	Disc.	(10)
..do amort. Rente v. 1889 III. u. IV.	4	1/1. 7	„ 14,693,000	„ 500	—	(13)
Luxemburger Obl. v. 1894	3½	1/5.11	Fr. 7,983,900	Fr. 2000 1000 500 100	Dresdbk. à 80	(20)
Norweger Konv.-Anl. v. 1888	3	1/2. 8	£ 2,785,740	ℳ 20400 10200 2040 408	do Bethm.	(55)
..do Anl. v. 1894	3½	15/4.10	„ 1,439,820	„ 20400 10200 2040 408	Disc.	(60)
Oesterreichische Goldrente	4	1/4.10	K.1,168,690,952	fl. 10,000 1000 200 Gold	Kp.p 1.10.19	10
..do Staatsrente *)	4	1/3 9	} 2,492,652,100	K.20 10 2 u.1000 2 u.100	Kp.p.1.3 20	0.75
..do....do	4	1/6.12			Kp.p.1.12.19	0.75
..do Silberrente **)	4⅕	1/4.10	„ 519,548,000	fl. 10 u. 1000 100 50	Kp.p.1.10.19	1.30
..do Papierrente **)	4⅕	1/2. 8	„ 886,205,700	do do	Kp.p.1.2.20	0 70
..do Einheitl. Rente konv.....	4	1/1. 7	} K3,614,805,125	K 20,000 2000 200 100	Kp.p.1.1.20	0.80
..do.....do .....do.....	4	1/5.11		do do	Kp.p.1.11.19	0.75
..do Staatsrente v. 1913 f.Eisenbahnzwecke k. ab 1918	4½	1/5.11	ℳ 122,347,500	ℳ 10 5 2 1000 500	Kp p.1.11.19	2.60
..do Schatzanw. v. 1914 auslosbar S. I—XV.....	4½	1/1. 7	K. 211,520,000	ℳ 17000 8500 4250 1700 850 425 170	Kp.p.1.1.20	6.50
..do.. E.-B.-St.-Sch.-Versch. i. Gold stfr. (conv. Elisabeth Obl)....	4	1/1. 7	fl.G. 39,460,000	fl.G 10 5 1000 200 100	Danatbk.	6 25
..do....do....do (conv. Albrecht Akt)	4	1/1. 7	K. 6,090,000	fl. 1000 100	—	1.50
..do....do....do in Silb. stfr..... (conv. Franz-Josef Obl.).....	5¼	1/1. 7	fl. 42,416,600	„ 5000 1000 200	Kp.p.1.1.20	5.50
..do....do....do.. stfr. Silb.(abgest. Linz-Budweis Akt.)..... ..	5¼	1/1 .7	K. 6,582,400	„ 200	—	(1.50)
..do.....do.... -Versch. stfr.Papier (abgest. Elisabeth-Akt.)	5¼	1/1. 7	„ 17,694.600	„ 200	—	(0.50)
..do.....do .... stfr. Silb. (abg. Gisela E.B.Akt.)	5	1/1. 7	„ 12,228,000	„ 200	—	(0 50)
..do do (verstaatl. Lokalbahn Obl.)	3	1/1. 7	„ 61.130,000	K. 10000 5000 2000 200	Kp.p.1.1.20	—
Portugiesische Ser. III Specialtitel †) .	fco	Zins.	Esc 13,455,060	ℳ 135.34	Danatbk.	ℳ4pSt
..do innere amort. Anl. v. 1905	4½	1/1. 7	Milr. 3,117,960	Milr. 450 90 à ℳ 4.50	do Effectbk.,	1.50

†) Kurs per Stück in Mark.

*) Nur die Nr. 45001—50000. 85501—99506, B 150001—160000 zu K. 100, Nr. 200001,—212500, 455001—480000. B 600001—660000 zu K. 200, Nr. 15001—60095 B 100001—107000 zu K. 1000 Nr. 105001—191001, 353001—409000. B 500001—545000 zu K. 2000. Nr. 8001—14000, 36001—42000, 42401 43000. B 100001—105000 zu K. 10000. Nr. 5701—6450, 9801—11350, 12801—17510 B 50001—52000 zu Kr. 20000 sind lieferbar. Nur die B Stücke haben Juni Dezbr. Zinsen.

**) Die Stücke zu fl. 50 haben ganzjährige Zinsen per 1. Oktober resp. 1. August.

Name.	Zinsfuß	Zins-Termin.	Gesamt-Betrag der Stücke.	Nominal-Betrag der Stücke.	Zahlstellen in Frankfurt a.M.	Kurs
Rumänische Amort.inn.R. v.1./6.1889**)	5	1/1. 7	Lei 18,491,600	Lei 5000 1000 500	Bass	0.70
..do. fosserie Anleihe v. 1889 1./8. ..	5	1/1. 7	„ 29,079,000	„ 5000 1000 500	Deutschbk., Verbk.	3.—
..do amort. Rente v. 1890	5	1/1. 7	„ 100,803,000	„ 5000 2500 1000 500	Disc.	(2.25)
..do....do..... v. 1890 m. Talon						(2.25)
..do....do..... v. 1891.....	4	1/1. 7	„ 27,808,000	do do	do	(2.25)
..do....do..... v. 1894.....	4	1/1. 7	„ 84,608,500	do do	do	2 25
..do....do..... v. 1894 m. Talon						2 25
..do....do..... v. 1896.....	4	1/5.11	„ 66,928,000	do do	Tal.Z.v.1.5.18	2.25
..do....do..... v. 1896 m. Talon						2 25
..do....do..... v. 1898.....	4	1/5 11	„ 160,832,000	do do	Tal.Z.v.1.5.18	3.—
..do....do..... v. 1898 m. Talon						3.—
..do....do..... v. 1903.....	5	1/6.12	„ 156,762,000	do do	do	(2.50)
..do....do..... v. 1903 m. Talon						(2.50)
..do....do..... v. 1905.....	4	1/4.10	„ 86,694,000	do do	do	3.20
..do....do.....Conv. Rente v. 1905	4	1/4.10	„ 368,114,500	„ 20000 5000 500	do	1.85
..do....do..... v. 1908.....	4	1/4 10	„ 60,245,500	„ 5000 2500 1000 500	do	3 —
..do....do..... v. 1910.....	4	1/3. 9	„ 118,057,500	do do	do	2.30
..do....do..... v. 1913.....	4½	1 4.10	„ 242,758,000	ℳ 2025 810 405	do	4.15
† Russische Cons. v. 1880	4	1/5.11	R. 199,060,312	R. 625 125	mit Talen	
† do Goldanleihe v. 1889	4	1/26912	„ 174,548,438	„ 3125 625 125	Kp.p.1.6.18	
† do kons. E.-B.-Ser. I. u. II. v. 1889	4	1/1.4710	„ 679,534,500	„ 3125 1250 625 125	Kp.p.1 4.18	
† do.....do v. 1891 III. Ser...	4	„	„ 111,975,000	„ 3125 1250 625 125	Kp p.1.4.18	
† do Goldanl. v. 1894	3½	„	„ 141,342,188	„ 3125 625 125	mit Talon	
† do Staats-Rente v. 1894.....	4	1/3.9.12	„ 2,820,000,000	„ 25 5 u.1000 5 2 100	mit Talon	
† do..Goldanleihe II. Em. v. 1890..	4	1/26912	„ 125,676,562	„ 3125 625 125	Kp.p.1.6.18	—.—
† do....do..III. Em. v. 1890	4	1/26912	„ 105,454,688	do do	Kp.p.1.6 18	
† do....do..IV. Em. v. 1890	4	1/26912	„ 13,279,687	do do	Kp.p.1.6.18	
† do....do..VI. Em. v. 1894	4	1/14710	„ 162,037,500	do do	Kp.p.1.7.18	
† do....do..v. 1896	3	1/25811	„ 150,000,000	do do	Kp.p.1.5.18	
† do....Convers. Anl. v. 98.....	3½	1/1. 7	„ 82,187,400	„ 1500 750 150	Kp.p.1.1.18	
† do....Staats-Anl. v. 1902.....	4	1/1. 7	„ 175,568,905	ℳ 5000 2000 1000 500	Tal.Z.	
† do....do v. 1905.....	4½	1/1. 7	„ 230,895,554	do do	Kp.p.1.7.18	
Schwedische Obl. v. 1880	3½	1/4.10	ℳ 37,754,280	„ 20400 10200 2040 408	Bethm., Dresdbk.	(90.—)
..do....Obl. v. 1886	3½	1/6.12	„ 56,900,500	„ 5000 2000 1000 500	Disc.	(90.—)
..do..... do v. 1888	3	1/2. 8	„ 27,206,000	„ 5000 2000 1000	do	—.—
..do..... do v. 1890	3½	1/3. 9	„ 21,575,000	„ 5000 1000 500	do	(90.—)
Schweizerische Bundesbahn v. 1912 tilgb. ab 1921	4	30/6 31/12	Fr 141,800,000	Fr. 5000 1000 500	Danatbk. Deutschbk. Disc. Speyer.	(81. —)
..do..Eidgen.Obl. v.1899/1902 Ser.A-J kdb. ab 1911.....	3½	do	„ 443,400,000	„ 1000	Danatbk.Deutschbk.	—.—
..do....do Eis.-Rente v. 1890.....	3	1/1.5.9.	„ 69,333,000	„ 10000 5000 1000	do	(73)
† Serbische amort. Rente v. 1895 ..	4	1/1.7	„ 331,760,000	„ 5000 2500 500 (à 81)	Bethm., Dresdbk.	—.—
† do....do.... (Gold) v. 1909 stfr.	4½	1/6.12	„ 146,581,000	do do	Bethm.	—.—
Türkische Egypt. Tribut v. 1894	3½	15/4.10	£t 4,786,920	£ 1000 500 100 50	—	—.—
Türkische Bagdadbahn Obl. Ser. I ..	4	1/3. 9	„ 2,321,836	ℳ 2040 408	Deutschbk., Verbk., Bethm., Stern.	11.—
..do....do....do Ser. II	4	1/1. 7	„ 4,683,756	do do	do do	81/4
..do konsol. Anl. v. 1890 stfr.	4	1/3. 9	„ 1.633.500	„ 20000 10000 2000 400	Bethm.	(9)
..do Adm. Anl. v. 1903.....	4	1/5.11	„ 2.310,044	„ 2040 408	do Deutschbk., Vbk.	8
..do unific. Anl. v. 1903 u. 1906....	4	1/3. 9	„ 32,817,000	Fr. 12500 2500 500	do Deutschbk.	(15)
..do Anl. v. 1905 (Tedjaisat-Askerie)	4	1/3. 9	„ 2,255,630	ℳ 2040 408	do Deutschbk. Verbk., Stern.	6.75
..do....do v. 1908 [1]).....	4	1/1. 7	„ 1,094,280	„ 405	do do	7.—
..do....do Zoll v. 1911	4	1/1. 7	„ 6,258,549	„ 8160 2040 408	do do Danatbk. Speyer	10.25

**) Bei Rumän. Renten (mit Ausnahme der beiden Anleihen v. 1889 und der Convers. Anleihe v. 1905) wird der Leu zu 81 Pf. umgerechnet.

[1]) tragen den deutschen Reichsstempel in blauer Farbe.

Name.	Zinsfuß	Zins-Termin.	Gesamt-Betrag der Stücke.	Nenn-Betrag der Stücke.	Zahlstellen in Frankfurt a.M.	Kurs
						in Proz.
Ungarische Goldrente †)	4	1/1. 7	K 1,509,523,809	fl. 10u. 1000 500 100Gld.	Kp.p.1.7.19	8.90
..do Staatsrente (Kronenrente).....	4	1/6.12	„ 2 331,570,000	K. 10, 5, 2, 1000 5 2 00	Kp.p 1.6.19	1.40
..do....do ..... do v. 1897 stfr.	3½	1/1. 7	„ 60,000.000	10000 1000 5 2 100	Kp p.1.7.19	(1.50)
..do....do v. 1910.....	4	1/3. 9	„ 250.000.000	M. 8160 4080 2040 408	Kp.p.1.9.19	7
..do....do v. 1913 unk. b. 1923 stfr.	4½	1/4.10	„ 150,000.000	do do	Kp.p.1.4 19	6.75
..do....do v. 1914 unk. b. 1924 stfr.	4½	1/3. 9	„ 500.000.000	do do	Kp p.1.9.19	6⅞
..do Gold-Anl. v 1895 (Eis. Tor) ..	3	1./1 7	„ 40 872 000	M. 10200 2040 408	Kp.p.1.7.19	11.10
..do Grundentlastung v. 1889 stfr..	4	1/5.10	fl. 160,647,000	fl. 10 5 u. 1000 500 100	Kp.p 1.5.19 u. Talon	1.50
II. Aussereuropäische.						
† Argentinische innere Gold-Anl. v.1887	5	1/1. 7	Pes. 6,090,100	Pesos 1000 500 100	Disc.	
† do....do..abgest. Stücke	5	1 1. 7	—	do do	do	
† Chinesische Reorgan. Anl. v. 1913 (Int. Scheine)	5	1/1. 7	M. 122,700,000	M. 2045 409	Danatbk. Deutschbk. Disc. Dresdbk. Stern	
† ..do Staats E.-B. Hukuang v. 1911	5	15.6.12	£ 5,862,279	£ 100 20	do do	
† do.. Staats E.-B. Tientsin Pukow v. 1908 [1])	5	1/4.10	„ 3,875,000	„ 100 20	do do	
† do..do..do Ergänz. Anl. v. 1910[2])	5	1/5.11	„ 2,700,000	do	do do	—.—
† Cuba Gold Anl. v. 1904	5	1/3. 9	Doll. 23,296,000	M 4200 2100	Speyer, Deutschbk	
† do steuerfr. i. Gold v. 1909 tilgb. ab 1919 [3])	4½	1/2. 8	„ 15.638.000	„ 4200	do do	
Egyptische unifizirte Anl.....	4	1/5 11	£ 55,971,960	fr. 25000 12500 2500 500	—	
..do garantirte Anl. v. 1885.....	3	1/3, 9	„ 6,845,500	£ 1000 500 100 20	—	
..do privileg. Anl. v. 1890	3½	15/4 10	„ 26,514,260	fr. 25000 12500 2500 500	Disc.	
Mexikanische cons. innere Anl.	3	fko Z	Pes. 45,190,875	Pes 5000 2500 1250, 1000 750 500 100	inkl. Kp.p 30 6 14. inkl. Kp.p.30.6.14.	12.25 —
..do do abgest. inkl. Notice Juni 30 1924 inkl. Cash Warrants Nr. 4 u. ff. u. inkl. Current Interest Scrip Receipts N. 3 u. ff.	3	—	—	—	—	11.—
..do.. amort. innere Anl. Ser. I—V [4])	5	fko Z	„ 79,457,100	Pes. 1000 500 100	inkl. Kp.p.1.4.1914	16.25
..do do abgest. St. inkl. Cash Warrants Nr. 3 u. ff u. Current Interrest Scrip Receipts Nr. 3 u. ff	5	—	—	—	—	16.—
..do.. äussere Gold Anl. v. 1899 ..	5	fko Z	£ 9,957,260	£ 1000 500 200 100 20	inkl. Kp p.1.7.14	39.50
..do..do abgest. St. inkl. Cash Warrants Nr. 5 u. ff.....	5	—	—	—	—	34.—
..do v. 1904 Gold stfr.	4	fko Z	„ 37,037,600	M. 4200 2100	inkl. Kp.p 1.6.14	—.—
..do..do abgest. St. inkl. Cash Warrants Nr. 3 u. ff. und Current Interrest Scrip Receipts Nr. 3 u. ff.	4	—	—	—	—	19.—
..do Irrigat. Anl. gar. Darlehensk. f Bew. Anl. k. ab 1918 stfr. i. Gld	4½	fko Z	Pes. 50,000,000	Pes. 2000 1000 200	inkl. Kp,p.1.5.14	(19.—)
..do..do abgest. St. inkl. Cash Warrants Nr. 3 u. ff. u. Current Interest Scrip Receipts Nr. 3 u. ff. ..	4½	—	—	—	—	18 75
..do.. do Zw. Sch. N.York Tr.C..	½	fko Z	—	do do	—	(19.—)
Tamaulipas Ser. I (mit Zinsgarantie des Staates Mexico) bis 30./6. 1928	5	fko Z	„ 2,700,000	Pes. 1000 500 100	inkl. Kp.p.1.4.14	14.50
..do..do Ser. I abgest. inkl. Cash Warr nts Nr. 5 u. ff. inkl. Current Interest Scrip Receipts Nr. 5 u. ff.	5	—	—	—	—	14 50
..do ...do Ser. II ....do.....	5	fko Z	„ 950,000	„ do do	inkl. Kp.p.30.6.14	14.50
..do .do Ser. II abgest. inkl Cash Warrants Nr. 3 u. ff. u. inkl. Current Interest Scrip Receipts Nr 3 u. ff.	5	—	—	—	—	14.50

†) Stücke zu fl 10000 sind nicht lieferbar. Alle Stücke müssen auf der Innenseite die Unterschrift eines Anleihe Agenten tragen. Stücke mit Talons sind lieferbar.

[1]) Nur die Nr. 1—60000 à £ 20, Nr. 1—19500 à £ 100 sind lieferbar.

[2]) Nur die Nr. 1—37500 à £ 20 u. 1—11400 à £ 100 sind lieferbar.

[3]) Nur die Nr. 1—5500 Ser. C sind lieferbar.

[4]) Von Ser V sind nur die Nr. 181401 183078 zu Pes. 100; Nr. 191401—194794 zu Pes. 500 und Nr. 211401—212926 zu Pes. 1000 lieferbar.

Deutsche Stadt-Anleihen.

Name.	Zinsfuss	Zins-Termin.	Gesamt Betrag der Stücke.	Nenn-Betrag der Stücke	Zahlstellen in Frankfurt a.M.	Kurs
						i. Proz.
Aachen v. 1917 Ausgabe 18/19	4	1/5.10	ℳ 13,000 000	ℳ 5 2 1000 5 200	Deutschbk., Dresbk.	(0.07)
..do..do v. 1921 Ausg. 22	4	1 5.11	„ 12,000,000	„ 10 5 2 1000 500	Barmbk. Danatbk.	(0 07)
..do..do v. 1922 Ausg. 23	8	1/6.12	„ 50 000,000	„ 10 5 2000	Deutschbk. Dresdb	(0 5)
..do..do v. 1922 Ausg. 24	8	1/6.12	„ 120,000,000	do	Disc.	(0 5)
Alzey v. 1899 kdb. ab 1902	3½	1/4.10	„ 1.000,000	„ 2000 1000 500 200	Dresdbk.	(4.50)
Aschaffenburg v. 1923 Ser. I	8—					
tilgb. ab 1926	16	1/4.10	„ 1,5 Bill.	1 Milliarde 5 2 100Mill. 50 20 10 5000	Bethm.	ℳ 1 Mill. = ℳ 24 f. 1 Mill.
..do....Ser. II	8 -					
	16	1/4.10	„ 1,5 Bill.	1 Milliarde 5 2 100 Mill.	do	
..do v. 1923 tilgb. ab 1926	10	1/1. 7	„ 100,000,000	„ 20000 10000 5000	do	(0.02)
Baden-Baden v. 1886	3	1/1. 7	„ 2,406,000	„ 2000 1000 500	gek. p. 1./7. 23	(6.5)
..do..do v. 1919 kdb. ab 1924	4	1/5 11	„ 3,900.200	„ 5 2 1000 5 200	Ldbg.	(6.5)
Bamberg v. 1888	3½	1/1. 7	„ 1,500.000	„ 2000 1000 500 200	gek. p. 1./11. 23	(6.5)
..do v. 1904	3½	1/5.11	„ 1,700 000	do do	gek. p. 1./7. 23	(6.5)
Biebrich v. 1919 rückz. ab 1920	4	1/4.10	„ 11 584,000	„ 5 2 1000 5 200	Danatbk., Landesbk.	(2)
Bruchsal v. 1909 tilgb. ab 1914	4	1/5.11	„ 2,000,000	„ 2000 1000 500 200	gek. p. 1./5. 24	(4.75)
Darmstadt v. 1907 Lit. N kdb. ab 1914	4	1/2. 8	„ 7,500,000	do do	gek. p. 1./2 24	(9)
..do v. 1909 Lit. O tilgb. ab 1916	4	1/4.10	„ 6,000.000	do do	gek. p. 1./10. 23	
..do v. 1913 untilgb. b. 1925	4	1/4.10	„ 4,000.000	do do	Disc., Dreyf., L.u.E.W	
..do v. 1914 untilgb. b. 1926	4	1/2. 8	„ 4,000.000	do do	do do	
..do v. 1919 Lit. R u. S tilgb. ab 1924	4	1/4.10	„ 10,000,000	„ 5 2 1000 5 200	Danatbk., Dtschbk. Verbk.	(2)
..do v. 1919 Lit. T untilgb. b. 1925	4	1/4.10	„ 4,000,000	do do	Dreyfus	(1.75)
..do.... v. 1920 r. ab 1921	4½	1/3. 9	„ 18,000,000	do do	Danatbk., Dtschbk., Verbk.	(1.25)
..do v. 1920 kdb. ab 1924	4	1/1. 7	„ 10,000,000	do do	do do	(0.25)
..do v. 1923 tilgb. ab 1927	9	1/1. 7	„ 300,000,000	„ 100 50 10 5000	Dreyf., Frankf. Bk., Speyer, Verbk.	(0.01) in ℳ f. 1 Mill.
..do..do v. 1879 Lit. U u. 1881 Lit A u. V	3½	ver.	„ 4,700.000	„ 2000 1000 500 200	U gek. p. 1./6 24 A gek p. 1./10 23	(4)
..do..do v. 1888 Lit. G u. 1894 Lit. J	3½	ver.	„ 5,000,000	do do	V gek. p. 1./9 23 G gek. p. 1./7. 23 J gek. p. 1./11. 23	(9)
..do..do v. 1891 Lit. H abgest.	3½	1/2. 8	„ 2,797,000	do do	gek. p. 1./2. 24	(9)
..do..do v. 1897 Lit. K	3½	1 1. 7	„ 5,000,000	do do	gek. p. 1./7. 23	
..do..do v. 1902 Lit. L	3½	1/4 10	„ 6,000,000	do do	gek. p. 1./10 23	
..do..do v. 1905 Lit. M	3½	1/3 9	„ 6,000,000	do do	gek. p. 1./9. 23	
Esslingen v. 1901/3 tilgb. ab 1911	4	1/1. 7	„ 1,000 000	„ 500	Dresdbk., Verbk.	(5.25)
..do v. 1914 kdb. ab 1919	4	1/4.10	„ 1,000.000	„ 1000	Dresdbk.	(5 25)
Frankfurt a. M. v. 1901 Abt. I	3½	1/3. 9	„ 11,024,000	„ 4000 2000	Stadt-Hauptkasse	5
..do v. 1913 unk. b. 1924	4	15/6 12	„ 12 423,700	„ 5 2 u. 1000 500 200	do	5
..do v. 1923 kdb. ab 1923/24	8	1/2 8	„ 4.000.000.000	1Mll500100502010 5000		ℳ 125 f. 1 Mll.
Freiburg i. Br. v. 1919 tilgb. ab 1924	4	1/3. 9	„ 15,000,000	„ 3 2 1000 5 200	Danatbk. Deutschbk. Dresdb., Ldbg.	(2)
Friedberg v. 1905 kdb. ab 1910	3½	1/4.10	„ 500,000	do do	B. Strauss.	4
Fürth (Bayern) v. 1901 kdb. ab 1910	3½	1/4 10	„ 2,500,000	„ 2 1000 5 200	Dreyf.	(5.50)
..do v. 1920 untilgb. b. 1930	4	1/1. 7	„ 12 000,000	„ 10 5 2 100	do	(6)
Fulda v. 1901 I. Ser. kdb. ab 1906	4	1/4.10	„ 2,000 000	„ 2000 1000 500 200	Dresdbk., Mitteld.	(7)
Gießen v. 1890	3½	1/4.10	„ 1,000.000	„ 2000 1000 500 300 200	do do	(5.25)
..do v. 1893	3½	1/1. 7	„ 1,500,000	do do	do do	
..do v. 1896	3½	15/5 11	„ 1,800,000	do do	do do	
..do v. 1897	3½	15/5 11	„ 1,000,000	do do	do do	
..do v. 1903 kdb. ab 1908	3½	1.5.11	„ 1,500.000	do do	do do	
..do v. 1905 kdb. ab 1910	3½	1/4 10	„ 3,000,000	„ 2000 1000 500	Danatbk. Dreyfuss.	
..do v. 1907 tilgb. ab 1912 kdb ab 1917	4	1/4.10	„ 3.000,000	do do	Mitteld. L. u. E. W	
..do v. 1909 tilgb. ab 1914	4	1/1. 7	„ 3,500,000	„ 5 2 1000 5 3 200	Mitteld., L. u. E. W.	
..do v. 1912 tilgb. ab 1917	4	1/4.10	„ 3,500,000	do do	do do	
..do v. 1914 tilgb. ab 1924	4	1/1. 7	„ 4 500 000	do do	do do	
..do v. 1920 tilgb. ab 1930	4	1/4.10	„ 4,500,000	do do	Vereinsbk.	(0.6)

Name.	Zinsfuß.	Zins-Termin.	Gesamt-Betrag der Stücke.	Nenn-Betrag der Stücke.	Zahlstellen in Frankfurt a. M.	Kurs i. Proz.
Höchst a. M. v. 1922 rückz. ab 1927	6	1/1. 7	ℳ 30,000,000	ℳ 20 10 5 1000	Landesbk.	(0 19)
Homburg v.d.H. conv. 1880/89	3½	ver.	„ 1,550,000	do do	Dresdbk., Danatbk., Merzbach.	(5)
Kaiserslautern v. 1889	3½	1/4.10	„ 839,000	„ 2000 1000 500 200 100	Dresdbk., Verbk., Dreyf.	6⅛
..do v. 1882, 91/92 abgest.	3½	1/1. 7	„ 1,433,200	„ 2000 1000 500 200 100	do do	
..do v. 1897 kdb. ab 1908.....	3½	1/1. 7	„ 887,500	do do	do	•
Karlsruhe v. 1896	3	1/6.12	„ 2,000,000	do do	gek. p. 1./12. 23	
..do v. 1897	3	1/3. 9	„ 4,000,000	do do	Deutschb.gek.1/9. 23	(6)
..do v. 1900 abgest.	3½	1/4.10	„ 5,937,000	do do	gek. p. 1./10. 23	
Köln v. 1912 III. Abt. tilgb. ab 1919	4	1/3. 9	„ 49,000,000	„ 5000 1000 500	—	(3.25)
..do v. 1919 I u. II untilgb. b. 1929	4	1/1. 7	„ 100,000,000	do do	—	1.50
..do v. 1920 rückz. ab 1930.....	4	1/4.10	„ 100,000,000	„ 20 10 1000 500	Disc.	(0 50)
..do v. 1922 rückz. ab 1932	4	1/4.10	„ 600,000,000	„ 105 10 5 1000	Barmbk. Deutschb. Disc. Dresdb.Speyer	(0.20)
..do v. 1923 untlgb. b. 1933	8	1/1. 7	„ 6,000,000,000	„ 100 50 20 10000	do do	(0.075)
Kreuznach v. 1888 abgest.....	3½	1/4.10	„ 2,000,000	„ 1000 500	Dresdbk.	5
..do v. 1898.....	3½	1/4.10	„ 1,250,000	„ 5000 1000 500 200	do L. u. E.W.	5
Landau i. d. Pf. v. 1899 verl. ab 1904	4	1/1. 7	„ 800,000	„ 1000 500 200	Mitteld.	(6)
Limburg abgest.	3½	1/1. 7	„ 600,000	„ 1000 5 200	Mitteld.	(5)
Ludwigsh. v. 1890/94, 96 1900 conv.	3½	ver.	„ 3,942,000	„ 2000 1000 500 200	Ladbg. L. u. E.W.	5
..do v. 1906 kdb. ab 1911	4	1/1. 7	„ 2,682,600	do do	Danatb. L u. E W.	5
Mainz v. 1878 u. 1883 abg. L. G u. H	3½	ver.	„ 4,000,000	„ 1000 500 200	Danatbk.gek.1/10.23 u. 1/1. 24	(6.20)
..do v. 1884 (abgest.) Lit. J.....	3½	1/5.11	„ 3,000,000		do gek. 1/11. 25	
..do v. 1886/88 Lit. K u. L	3½	ver.	„ 6,000,000	„ „	do gek. 1/8. 23	
..do v. 1899 Lit. O kdb. ab 1904 ..	4	1/5.11	„ 3,000,000	„ 2000, 1000. 500	do gek. 1/11. 23	(6.25)
..do v. 1914 Lit. S u. T kdb. ab 1921	4	1/1. 7	„ 8,000,000	„ 2 1000 500	Dresdbk. S gek. p. 1./12. 23, T gek. p. 1./7. 23	(6.25)
..do v. 1919 Lit. U kdb. ab 1925 ..	4	1/4.10	„ 15,000,000	do do	Danatbk.Disc.Elsäss. Mitteld.	(2)
..do v. 1919 Lit. V kdb. ab 1926 ..	4	1/2. 8	„ 10,000,000	do do	do do	(1.3)
..do v. 1920 Lit. W kdb. ab 1930..	4	1/5.11	„ 25,000,000	„ 10 5 2 1000	Danatb.DtschbkDisc Dresdbk. Elsassbk. Mitteld.	(0.4)
..do v. 1922 r. ab 1924 zu 102% .. Lit. C (Wohnungsbau-Abgabe)	8	1/11.	„ 80,000 000	„ 50 20 10 5000	Verbk.Speyer,Dreyf.	—
..do v. 1922 r. ab 1925 zu 102% Lit. B (Gaswerkanleihe)	7	1/1. 7	„ 140,000,000	„ 20000 10 5 2 1000	do do	—
Mannheim v. 1914 tilgb. ab 1919 ..	4½	1/4.10	„ 15.000 000	„ 5 2 1000 500 100	Deutschbk.	(6.40)
..do v. 1922 tilgb. ab 1927 zu 102%	6	1/4.10	„ 120,000,000	„ 10 5 2 1000	Com k. Danatbk. Deutschb.Disc. Dresdbk. Mitteld.Hohsr. Ladbg.	0 05 i. ℳ f. 1 Mill.
München v. 1908, 1909, 1911	4	ver.	„ 59,000,000	„ 5 2 1000 5 2 100	Effectbk., L. u. E.W.	8.25
..do v. 1921 tilgb. ab 1923	4½	1/4.10	„ 50,000,000	„ 10 5 2 1000 500	Effektbk. Elsassbk. Verbk. Stern	(0.40)
Neu Isenburg v. 1903 kdb. ab 1911..	3½	1/1. 7	„ 825,000	„ 2000 1000 500 200	B. Strauss.	4
Nürnberg v. 1903 kdb. ab 1908	3	1/1. 7	„ 11,340.000	do do	Effbk., L. u. E. W.	(6 20)
..do v. 1914 tilgb. ab 1920	4	ver.	„ 14,000,000	do do	L. u. E. W.	
..do v. 1912 unkdb. b 1947.....	4	1/1. 7	„ 10,000,000	„ 10 5 2 1000 5 2 100	Speyer.	
..do v. 1920 tilgb. ab 1930	4	1/3. 9	„ 20,000,000	„ 5 2 1000 5 2 100	Speyer	(0.50)
Oberstein (Nahe) v. 1919 tilgb. ab 1924	4	1/4.10	„ 2,600,000	„ 2000 1000 500 200	Dreyfus.	(2)
Offenbach v. 1920 r. ab 1930	4½	1/5.11	„ 15,000,000	„ 5 2 1000 500	Danatbk.Deutschbk. DiscVerbk Merzbach Mitteld.	0.60
..do....do v. 1922 Lit. Q	9	1/1. 7	„ 200,000,000	„ 20 10 5000	E. W. u. Co. Giro	(0.025)
..do....do v. 1923 Lit. S	10-18	1/4.10	„ 70,000,000	„ 100 50 20 10000	do do	

Name.	Zinsfuß.	Zins-Termin.	Gesamt-Betrag der Stücke.	Nenn-Betrag der Stücke.	Zahlstellen in Frankfurt a.M.	Kurs
						i. Proz.
Offenburg v. 1898 kdb. ab 1904	3½	1/4.10	„ 2,000.000	„ 5 2 u. 1000 500 200	Dreyf. gek. 31/12. 23	4
..do....do v. 1905 kdb. 1910.....	3½	1/5.11	„ 2,000,000	do do	Verbk. gek. 1/11. 23	4
Pforzheim v. 1907 kdb. ab 1913....	4	1/5.11	„ 5,000.000	„ 2000 1000 500 200	L. u. E. W.	(5)
..do v. 1910 kdb. ab 1915	4	1/5.11	„ 10,000,000	do do	Danatbk.	(5)
..do v. 1912 kdb. ab 1917.....	4	1/5.11	„ 10,000,000	do do	Drsdbk., Disc., Effkt. Ldbg.	(5) —
..do v. 1920 tilgb. ab 1925.....	4	1/1. 7	„ 10,000,000	„ 10 5 2 1000 5 200	Danatb.Hohsr.Ldbg,	(0.05)
..do v. 1922 tilgb. ab 1927.....	5	1/4.10	„ 20,000,000	„ 10 5 2 1000	do	0.05
Pirmasens v. 1911 tilgb. ab 1918 ..	4	1/4.10	„ 2,750,000	„ 2 1000 5 100	Deutschbk., Verbk.	(5)
Regensburg v.1908 kdb. ab 1918....	4	1/6.12	„ 1,750,000	„ 5 2 1000 5 200	Dreyf.	5.50
..do v. 1909 tilgb. ab 1916	4	1/5.11	„ 1,750,000	„ 5 2 1000 5 2 100	L. u. E. W.	5.50
Rostock v. 1884	3½	1/1. 7	„ 3,846,200	„ 3000 1000 500 200	Disc. gek. 1/7. 24	4.50
..do v. 1895.....	3	1/1. 7	„ 3,277,000	„ 3000 1000 500	Verbk. gek. 1/7. 24	(3 25)
Rottenburg v. 1905 kdb. ab 1915 ..	3½	1/5.11	„ 900,000	„ 2 1000 5 200	Disc. gek. 1/11. 23	(5)
Saarbrücken v. 1914 Ausg. 1920 tilgb. ab 1921	4	1/4.10	„ 7,000.000	„ 5 1000 5 200	Röchling	5
St. Johann a.S. v. 1901	4	1/1. 7	„ 669,100	„ 2000 1000 500 200	Dreyf. gek. 1/7. 23	(8)
Stuttgart v.1919 tilgb. ab 1926	4	1/3. 9	„ 35,000,000	„ 5 2 u. 1000 500 200	Danatbk. Deutschbk. Disc. Drsdbk. Verbk.	(8)
Trier v. 1898	3½	1/1. 7	„ 7,200,000	„ 5 3 1000 500 200	Effectbk. gek. 2/1. 24	4
..do v. 1901 kdb. ab 1906	4	1/1. 7	„ 1,800,000	„ 5000 2000 1000 500	do gek, 2/1. 24	5
..do v. 1919 r. ab 1930.....	4	1/10	„ 28,000,000	„ 5 2 1000 500	L. u. E. W.	5
Ulm (abgest.)	3½	ver.	„ 1,540,000	„ 2000 1000 500 200	Dresdbk.	
..do v. 1905 kdb. ab 1910	3½	1/4.10	„ 4,000,000	do do	Danatb.gek.15/11 23	6.50
..do v. 1906 kdb. ab 1912	4	1/4.10	„ 1,000.000	do do	Disc. gek. 15/11. 23	
..do v. 1908 Lit. Q—T tilgb. ab1914	4	1/1. 7	„ 1,000,000	do do	do gek. 15/11.23	
Wetzlar v. 1920 tilgb. ab 1930	4	1/4.10	„ 6,500,000	„ 5 2 1000 5 200	Danatb.Disc.Mitteld.	(0.065
Wiesbaden v. 1908 Ser. I. rückzahlbar am 1./4. 1937	4	1/2. 8	„ 12,000,000	„ 5 2 u. 1000 500 200	Deutschbk., Mitteld., Verbk.	7.50
Worms v. 1887/89 u. 1896	3½	ver.	„ 1,586,700	„ 1000 500 200	Dresdbk., Danatbk.	5.25
..do v. 1922 Lit. Q rückz. ab 1928 zu 102%	8	1/1. 7	„ 100,000,000	„ 10 5 2 1000	Disc. L.W.u.Co.	(0.05)
Würzburg v. 1922 unkdb. b. 1932..	5	1/4.10	„ 35,000,000	„ 10 5 2 1000	Bethm. Dresdbk.	(0.03)
..do v. 1922 untilgb. b. 1932..	6	1/4.10	„ 90.000,000	do do	Dreyf Danatb.Speyer E. u. W. u. Co.	(0.3)
Zweibrücken v. 1899 kdb. ab 1910..	4	1/4.10	„ 1,000,000	„ 1000 500 200	—	(5)

Deutsche Kreis- und Provinzial-Anleihen.

Name.	Zinsfu s.	Zins-Termin.	Gesamt-Betrag der Stücke.	Nenn-Betrag der Stücke.	Zahlstellen in Frankfurt a.M.	Kurs.
						i. Proz.
Hess. Oberhessen Provinz v. 1920 untilgb. b. 1930	4½	1/4.10	ℳ 10,000,000	ℳ 5 2 1000 500	Mitteld.	(0 40)
Offenbach Kreis v.1919 rückz. ab1925	4½	1/1. 7	„ 10,000,000	„ 5 2 1000 5 200	Bethm., Dreyfuss	(0.20)
Rheinprovinz v. 1922	6	1/1. 7	„ 2 Milliard.	„ 50 70 10 5000	do do	(200[2])
do v. 1923 [1])	6	1/1. 7	„ 15 Milliard.	„ 5,1 Mill. 500 100 50 20000		(50[2])
do mittlere Stücke						(80[2])
do kleine Stücke						(190[2])
Schleswig Holstein Elekt. Verband v. Ser. I bis III r. ab 1926	5	1/4.10	„ 114,000,000	„ 10 5 2 1000 5 200	Dresdbk., Combk, Speyer	(0.15)
Starkenburg v. 1902 kdb. seit 1907	3½	1/6.12	„ 750,000	„ 1000 500 200	Drstbk.	(3)

[1]) Als kleine Stücke gelten bis ℳ 100000er, als mittlere von ℳ 500000 bis 1000000, als grosse zu ℳ 5000000 und mehr.

[2]) In Mark für 1 Million.

Ausländische Stadt-Anleihen.

Name.	Zinsfues.	Zins-Termin.		Gesamt-Betrag der Stücke.	Nenn-Betrag der Stücke.	Zahlstellen in Frankfurt a.M.	Kurs.
							i. Proz.
Abo v. 1911 unkdb. b. 1921	4½	1/6.12	„	6,391,136	„ 2040 408	Elsassbk.	—
Amsterdam v. 1861	3½	1/2. 8	fl	11,421,700	fl. 1000 500 200 100	—	—
Budapest v. 1914 kdb. ab 1919 stfr.	4½	1/1. 7	K.	125,739.000	Kr. 4800 2400 480	mit Talon	10.50
Bukarest v. 1888 (convert.)	4½	1/6.12	L	3.053.500	ℳ 2000 400	Effectb., Verbk.	
..do v. 1895	4½	1/3. 9	„	22,630,000	„ 4050 810 405	Drstbk. Dtsch.	(2)
..do v. 1898	4½	1/1. 7	„	16,385.500	do do	do do	
Colmar i.Els- v. 1912 tilgb. ab 1914	4	1/4 10	ℳ	2,500,000	„ 1000 500	Dreyf. L.u.E.W.	(4)
Forbach (Loth.) v. 1908 tilg. ab 1912	4	1/5.11	„	1,500.000	„ 2000 1000 500 200	Disc.	
..do v. 1910 tilgb. ab 1927	4	1/1. 7	„	1,500,000	do do	do	(4.5)
..do v. 1913 tilgb. ab 1916	4	1/1. 7	„	1,600,000	do do	Dreyf.	
Kopenhagen v. 1886	3½	1/1. 7	Kr	9.408.000	„ 1800 900 300	Bethm., Danatbk.	65
..do v. 1895	3	1/1. 7	„	9,8 6,000	Kr. 4500 2250 450	D n tbk. Dresdbk.	—
..do v. 1901 kdbr. ab 1911	4	15/5.11	„	14,849,432	£ 500 100 à 20.43	Bethm., Dreyf.	80
Lissabon v. 1886 Ser. I	4	1/1. 7	ℳ	51,817,200	ℳ 2000 400 m. Talon	Danatbk.	4.30
..do v. 1886 Ser. II	4	1/1. 7		do	do m. Talon	do	
Metz v. 1903 kdb. ab 1912	3½	1/4 10	„	4,000,000	„ 5 2 1000 500 200	Danatbk.	(4.50)
Moskau Ser. 30—33 kdb ab 1913	4	1/1. 7	R.	6 631.200	R. 5000 1000 500 100	Danatbk. Effectbk.	—†
..do v. 1912 (steuerfrei)	4½	1/5.11	R.	35,999.964	£ 1000 500 100 20	Bethm.	—†
Mülhausen i.E. v. 1906 verl. ab 1907	4	1/4.10	ℳ	6,000,000	ℳ 4 1 1000 5	Disc.	
..do v. 1908 kdb. ab 1916	4	1/4.10	„	4,000,000	„ 2000 1000 500	Effectbk. L. u. E. W.	4.5
..do v. 1913 kdb. ab 1922	4	1/4.10	„	3,000.000	„ 2 1000 5 200	do do Dreyfus	
..do v. 1914 kdb. ab 1922	4	1/4.10	„	3,000,000	do do	Dreyfus	
Neapel staatl. garant.	3⁴/₅	1/1. 7	Le.	86,953,310	Le. 1000 500 200 100	Elsassbk., Effectbk.	(12)
Stockholm v. 1880	4	15/6. 12	Kr.	10,078,400	ℳ 9 u.4500 2050 900 450	Mitteld.	(80)
Strassburg i. Els. von 1909 und 1911	4	1/1. 7	ℳ	26,000,000	„ 2 1000 5 200	Dreyf., L. u. E. W.	
tilgb. ab 1919	4	1/1. 7	„	4,000 000	do do	Ldbg.	
..do v. 1912 unk. b. 1924	4	1/1. 7	„	15,000,000	do do	Danatbk., Deutschb.	4.5
..do v. 1913 unk. b. 1924						Effectbk., Disc., Elsassbk.,L.u.E.W.	
Zürich v. 1889	3½	31./5. 30./11	Fr.	8,800,000	Fr. 1000	Deutschbk. Disc., Danatbk.	(78.5)
Bez. Oberelsass I u. II Ausg. tilgb. ab 1917	4	1/1. 7	ℳ	4,450,000	ℳ 1000 500 200	Effectbk.	(4)
..do do III. Ausg. tilgb. ab 1923	4	1/1. 7	„	400,000	„ 1000 500	do	(4)
Provinz Posen	o Z.	1/1. 7	„	30,000,000	„ 5 2 1000 5 200 100	Deutschbk., inkl. Kp. 1. 1. 22	—

Vollbezahlte Bank-Aktien.

Name.	Dividende pro 1921	1922	1923	Geschäftsjahr.	Gesamt-Betrag der Aktien.	Nenn-Betrag der Stücke.	Zahlstellen in Frankfurt a.M.	Kurs v. 31. Dez.
								i. Proz.
Allgem. Deutsche Credit-Anstalt..	15	200	0	1/1	ℳ1,200,000,000	ℳ 300 1000 1200 5000 10000	Disc.	3.40
Allg. Elsäss. Bankgesellschaft[1]) ..	8	9	9	1/1	Fr. 100,000,000	Fr. 400 1000	Elsassb.Bethm.Fkf.B.	(15)
† Antwerpener Centralbank [2])....	10	7	7	1/1	Fr. 50,000,000	„ 300	Deutschbk. Disc.	—
Badische Bank [3])	15	40	0	1/1	ℳ 24,000,000	ℳ 300 1500	Disc.	38
o Bank für Brau-Industrie	10	58	0	1/4	„ 200,000,000	„ 6000 1000	Ladbg.	1.90
Barmer Bankverein, Hinsberg, Fischer & Co.	14	150	—	1/1	ℳ1,250,000,000	ℳ 1200 600	Barmbk. Disc. S.u.H. Goldschmidt	1.50
Barmer Creditbank [4])	20	100	0	1/1	„ 590,000,000	1200 1000 300	Bass	0.22

[1]) Nur die Nr. zwischen 1—30000 zu ℳ 400 und Nr. 1—10748 zu ℳ 1000 sind lieferbar.
[2]) Nur die Nr. 1—45000 sind lieferbar.
[3]) Nur die Nr. 1—30000 sind lieferbar.
[4]) Nur die Nr. 1—51424 sind lieferbar.

Name.	Dividende pro 1921	1922	1923	Geschäftsjahr.	Gesamt-Betrag der Aktien.	Nominalbetrag der Stücke.	Zahlstellen in Frankfurt a.M.	Kurs v. 31. Dez. i.Proz.
Bayer. Bodenkreditbank Würzbg...	10	10	0	1/1	ℳ 15,000,000	ℳ 1000	Deutschbk.	—
..do Handelsbank [5])	10	10	0	1/1	„ 65,000,000	fl.200 u.ℳ1000	Disc., Danatbk,	—
..do Hyp.- u. Wechselbank	14	150	0	1/1	„ 1,000,000,000	„ 500 u.ℳ1000 500	do	3.55
Berg.-Märk. Industrie Ges.	12	50	0	1/1	„ 96,000,000	500012001000	Deutschbk.	0 50
♦ Berliner Handelsgesellschaft	16	300	1 Rt.	1/1	R.ℳ 22.000.000	R.ℳ 200 100	Effbk.,Disc. Dtschbk.	159
..do Hypoth. Bk. Lit. A u. B [6])....	6	7	0	1/1	ℳ 50,000,000	ℳ 1000	Danatbk., Effectbk.	1.60
† Brüsseler Bank [7])	8	9	10	1/1	Fr. 103,000,000	Fr. 500	Mitteld. Dresdbk.	—
Commerz- u. Privat-Bank Hambg	16	150	0	1/1	ℳ 700,000,000	300100010000	Eig Kasse, Dreyf.	6.50
Darmstädter u. Nationalbank	14	200	0	1/1	„ 600,000,000	ℳ 1000 1200	Danatbk.	13.15
Deutsch-Asiat. Bank.....	—	—	—	1/1	Sh.T. 7,500,000 (1 Sh.Taël = ℳ 2.50)	Sh.T. 1000	Deutschbk., Dresdbk. Disc.Danatbk., Stern.	(32)
Deutsche Bank	24	300	8	1/1	ℳ1,500,000,000	500012001000 600	Deutschbk., Verbk. Sulzb. Speyer Stern	13
..do Effecten u. Wechselbank	12	150	0	1/1	„ 150,000,000	„ 300 1200	Effectbk.	4.30
..do Hyp.-Bk. Meiningen	8	12	0	1/1	„ 82,0800,000	„30012006000	Mitteld., Deutschbk., Disc., Sulzb., Speyer, Danatbk.	6.85
..do Ueberseeische Bank	40	600	0	1/1	R.ℳ 30.000,000	R.ℳ 1000	Deutschbk.	94
..do Vereinsbank	10	100	0	1/1	ℳ 500,000,000	ℳ 600 1200 1000 5000	Verbk. Deutschbk.	0.32
Disconto-Gesellschaft	20	250	0	1/1	„ 900,000,000	„ 1200 1000 600	Disc., Effectbk.	17 55
Dresdner Bank	16	200	0	1/1	„ 1,100,000,000	„ 3000 1200 1000 600	Drdbk., Verbk., L. u. E. W.	8.75
Eisenbahn Bank	0	0	0	1/10	„ 5,500,000	„ 1000	Dresdbk., Sulzb.	(0 75)
Eisenbahn Rentenbank	0	0	0	1/7	„ 10.000,000	„ 1000	Dresdb.Sulzb. Mittld	(0.70)
Frankfurter Bank	10	100	0	1/1	„ 80,000,000	„ 5000 100(	Eigene Kasse	1 7
..do Hypotheken-Bank	10	10	0	1/1	„ 44,000,000	„ 1000	Eig. Kasse.	8.20
..do Pfandbriefbk.	8	12	0	1/1	„ 37,620,000	„600 12006000	do	7.50
Gothaer Grundcreditbank [8])	9	9	0	1/1	„ 45,000,000	„ 600 1200	Disc.Dresdbk. Verbk.	4.50
Luxemburger Intern. Bank	0	0	0	1/1	Fr. 25,000,000	Fr. 250	Dresdbk.	5
Metallbank u. Metallurg. Ges.	124	124	0	1/4	ℳ 160,000,000	ℳ 1000	Disc.Danatbk.Ladbg. Speyer, Stern.	19.50
..do Creditbank	12½	150	0	1/1	„ 1,100,000,000	„ 1200 1000 300	Mitteld.	2
Nürnberger Vereinsbank	10	10	0	1/1	„ 21,000,000	„ 300 1200	Drstbk.	10
† Petersburger Intern. Handelsbk.	—	—	—	1/1	R. 60,000,000	R. 250 1250 2500	Drstbk., Disc.	—
Pfälzische Hypothekenbank	9	9	0	1/1	ℳ 51,000,000	ℳ 2000 1000	Verbk.Danatbk.Disc. Deutschbk.Effectb.	7.25
Preußische Bodencreditaktienbk. [9])	7½	12½	0	1/1	„ 136,800,000	„60012006000	Deutschbk. Verbk.	6.50
..do Hypoth.-Akt.-Bk.....	7	10	0	1/1	„ 50,599,200	„ 600 1200	do Mitteld. Drsbk.	(6.80)
Reichsbank	10	8.70	1 Gd	1/1	„ 180,000,000	„ 3000 1000	Reichsbk.	63.25*
Rheinische Creditbank	12	200	0	1/1	„ 420,000,000	„1200 1000 600	Verbk.,Dtschb. Pflzb	3.25
Rhein. Hypothekenbank	9	9	0	1/1	„ 60,000,000	„ 600 1200 2400	Disc.Danatbk.Verbk.	(7.90)
Saarbrück Hypothekenbank[10])....	6	6	0	1/1	Fr. 5,000,000	Fr 1000 100	Gebr. Röchling	(2)
Süddeutsche Bodenkreditbank [11])..	8	8	0	1/1	ℳ 51,000,000	ℳ 600 1200	Drstbk.	(5.50)
..do Disconto Gesellschaft	14	200	0	1/1	„ 150,000,000	„ 1000	Disc., Ldbg.	10
Vereinsbank in Hamburg	16	150	0	1/1	„ 350,000,000	„ 1500 1000 300	Disc.	(4.80)
Westbank Frankfurt a.M.	10	30	0	1/1	„ 800,000,000	„ 1000 5000	Eig. Kasse	0.12
Württembergische Notenbank[14])..	4	0	0	1/1	„ 10,500,000	„ 600 1200	Vereinsbk.	75.50
..do Vereinsbank	10	150	0	1/1	„ 200,000,000	„ 600 1200 2000	Dtschbk., Vbk.,	2.95

[5]) Nur die Nr. 1—69715 sind lieferbar.
[6]) Lit. A Nr. 15501—16500 u. Lit. B Nr. 1—15500 16500—22700 sind lieferbar.
[7]) Nur die Nr. 1—37500 sind lieferbar.
[8]) Nur die Nr. 1—31250 sind lieferbar.
[9]) Nur die Nr. 1—50000 zu ℳ 600 sind lieferbar.
[10]) Nur die Nr. 1—4000 sind lieferbar.
[11]) Nur die Nr. 1—42500 sind lieferbar.
[12]) Nur die Nr. 1—15000 zu ℳ 600 sind lieferbar.
[13]) Nur die Nr. 1—162500 sind lieferbar.
[14]) Nur die Nr. 1—500000 sind lieferbar.
* einschl. Restdividende für 1924

Name.	Dividende pro 1921	1922	1923	Zins-Termin.	Gesamtbetrag der Stücke.	Nenn-Betrag der Stücke.	Zahlstellen in Frankfurt a.M.	Kurs p. Stck. in Mk.
Oesterreichische Credit Anstalt....	62½	100	281¼	1/1	K 20,000000,000	K 3200	Disc., Danatbk.	10
Oesterreichisch-Ungarische Bank ..	–	—	—	1/1	„ 1000,000,000	„ 1400	—	—
Ungar. Allg. Credit Bank	18¾	50	5000	1/1	„ 550,000,000	„ 400	Disc.	(8 30)
Ungar. Eskompte u. Wechslerbank..	12½	30	2 00	1/1	„ 350,000,000	„ 400	Effectbk.	(1.25)
Unionbank in Wien	11	37½	200	1/1	„ 16,000.000,000	„ 4000	Effektbk., Dresdbk.	8.40
Wiener Bankverein	17½	100	266⅔	1/1	„ 21,000000000	„ 3000	Dtschb.Dresdb. Verb.	6.65

Nicht vollbezahlte Bank-Aktien.

† Banque Imp. Ottomane (50% E.)	0	5	0	1/1	£ 10,000,000	Fr. 125005000 2500 50	Bethm.	85 %

Kuxe

	Kurs per Stück in ℳ			
Gewerkschaft Deutschland (Chemnitz).....	Bass. Dresdbk.	L. u. E. W.		330
..do Rossleben	Mitteld., Ldbg.,	Sulzbach.		—
..do Thüringen (Altstedt).....	do	do	do	(850)

Aktien deutscher Kolonial-Gesellschaften.

Name.	Geschäftsjahr	Gesamt-Betrag der Stücke.	Nenn-Betrag der Stücke.	Zahlstellen in Frankfurt a.M.	Kurs %
♦ Neu Guinea Comp.	1/1	ℳ 44,000,000	ℳ 20	Disc.	(110)

In Liquidation befindliche Gesellschaften.

Name.	Geschäftsjahr	Kapital	Nenn-Betrag der Stücke.	Zahlstellen in Frankfurt a.M.	Kurs p. Stck in Mk
Brauerei Zahn Böblingen	1/10.	ℳ 1,000.000	ℳ 1000	Effectbk.	—
Vereinigte Brauereien Frankfurt a.M.	1/10.	„ 1,225.000	„ 1000	Mäcklin u. Co.	—
Holzhausenpark Frankfurt a.M.	1/1	„ 2,000,000	„ 1000	Deutschbk.	—
Stoeckicht Offenbach Gummiwarenfabrik ..	1/10.	„ 100,000,000	„ 1000	Dresdbk. Verbk.	0.30
Ostafrikan. Eisenb.-Ges. Berlin (Anteile (v. d. Reiche garantiert).....	1/1	„ 21,000,000	„ 1000 100	Deutschbk. Disc. Stern	—

Bergwerks-Aktien.

Name.	Dividende pro 1921	1922	1923	Geschäftsjahr.	Gesamt-Betrag der Aktien.	Nenn-Betrag der Stücke.	Zahlstellen in Frankfurt a. M.	Kurs v. 31. Dez.
								i. Proz.
Bergelius Metallhütten A. G.....	25	175	0	1/1	ℳ 64,000,000	ℳ 6 1000 500	Effektbk., Metallbk. Danatbk. Disc.	7.20
Bochum. Verein f. Bergbau u. Gussst.	—	90	0	1/7	„ 87,000,000	„ 1500 1000 300	Effktbk. Deutschb.	89
Braunkohlenwerke Leonhard [1])....	22	0		1/7	„ 48,000,000	„ 1000	Mitteld.	(33)
o Buderussche Eisenwerke Wetzlar	15	100	—	1/1	„ 130,000,000	„ 1000	Bass Mitteld.	22
Deutsch Luxemb. Bergw. u. Hütten	80	30	0	1/10	„ 130,000,000	„ 1000	Deutschbk., Drstbk., Disc., Dresdbk. Hauck	89
Eschweiler Bergw.-Verein	14	14	—	1/7	„ 38,000,000	„ 15 12 300	Disc., Dresdbk. Effctb.	123
Friedrichshütte Herdorf	48	100	—	1/7	„ 4,000,000	„ 1000	Ptalzbk.	(100)
Gelsenkirchener Bergw.-Akt.-Ges...	20	80	0	1/10	„ 188,000,000	„ 1200 600	Disc. Effbk. Dresdbk. Deutschbk.	93.25
Harpener Bergbau Ges. [2]).....	50	1000		1/7	„ 100,000,000	1200 1000 600	Danatbk. Deutschbk	128.50
Jlse, Bergbau A.G.	—	100	0	1/1	„ 300,000,000	„ —	do do	28 75
..do....do Genussscheine	—	—	0	1/1	„ 200,000/000	„ 1000	Mitteld. Sulzb.	20.25
Kaliwerke Aschersleben St.Akt. [3]).	16	150	0	1/1	„ 100.000,000	„ 1000	Disc. Mitteld.	19 50
..do....do Vorz. Akt.	6	6	0	1/1	„ 30.000,000	„ 1000	do do	4.75
..do Salzdetfurth	60	350	0	1/1	„ 100,000,000	„ 1000	Disc. Danatbk. Combk	26
o do.. Westeregeln Consol. Alkali-Werke Stamm Akt.	20	200	0	1/1	„ 100,000,000	„ 1000	Sulzb. Ladbg. Mitteld.	24¾
..do.....do....do..Prt.-Akt. [4]..	4½	4½	0	1/1	„ 12,000,000	„ 1000	do do	(14)
Klöcknerwerke abgest. Loth. Hütte [5])	30	12	0	1/7	„ 150.000.000	„ 1000	Deutschbk. Disc.	(61)
o Mannesmannröhren Werke	50	—	—	1/7	„ 192.000,000	„ 1000	Deutschb. Stern Verb.	67.75
Mansfeld A.-G. f. Bergb u. Hüttenbetr.	10	150	0	1/1	„ 500,000,000	„ 1000	Combk. Danatbk. Disc	4.55
Oberschles. Eisenb.-Bedarfs-A.-G...	15	100	0	1/10	„ 277,000,000	„ 12001000600	Danatbk. Deutschbk.	13.50
do Eisen Industrie Gleiwitz (Caro)	15	200	0	1/1	„ 175,000,000	„ 1000	Dresdbk., Deutschbk	11.90
Otavi Minen u. E.B.	5	7½	7½	1/4	£ 800.000	Lst. 1 5 10 50	Disc. Dtschbk.	28.9 [7])
Phönix Bergbau u. Hüttenbetrieb	50	0	—	1/7	ℳ 300,000,000	ℳ 1200 1000 600	Danatbk. Disc. Deutschbk. Dresdk.	59¾
oRhein. A.G. f. Braunk. u. Briketttbr.	30	500	0	1/4	200,000,000	„ 1000	Danatbk. Deutschbk., Effectbk., Stern	45.25
Rhein. Stahlwerke	50	50	—	1/7	„ 360,000,000	„ 600 1200 1 5 10000	Danatbk. Deutschbk. Disc., Drsdbk.	55
Rombacher Hüttenwerke [6])	25	0	—	1/7	„	„ 1000	Dresdbk. Metbk.	80
o Salzwerk Heilbronn	20	0	—	1/7	„ 14,000,000	„ 1000	Mitteld. Sulzb.	(32)
HugoStinnes-RiebeckMontan u. Oelw	30	400	0	1/4	„ 100,000,000	„ 1000	Danatbk.	46 50
oTellus A.-G. f. Bergb. u. Hüttenind.	20	100	—	1/1	„ 78,000,000	„ 1000 10000	Eig.K., Mitteld., Sulzb.	2.90
Unterweser Metallwerke Friedrich August Hütte	6	100	0	1/1	„ 27,000,000	„ 10000 1000	Deutschbk. Effektbk. Mitteld. Tellus.	7
Ver. Königs- u. Laurahütte	30	0	0	1/7	„ 500,000,000	„ 600 1200	Dresdbk. Effectbk.,	6 85
Oest. Alpine Montan Ges.	—	—	—	1/1	K. 600,000,000	K. 200	Dresdbk.	10
† Graz Köflacher E.-B. u. Bergb.-Ges.	—	—	—	1/1	„ 15,200,000	„ 400	Effectbk. Danatbk.	—

[1]) Nur die Nr. 1—24000 sind lieferbar.
[2]) Nur die Nr. 1—12500 zu ℳ 600, Nr. 12501—40250 70451—71450 zu ℳ 1200 u. Nr 40251—70450 und 71451—84250 zu ℳ 1000 sind lieferbar.
[3]) Nur die Nr. 1—70000 sind lieferbar.
[4]) Nur die Nr. 1—4000 sind lieferbar.
[5]) Nur die Nr. 1—125000 sind lieferbar.
[7]) per Stück in Mark.

Aktien industrieller Unternehmungen.

Brauereien.

Name.	Dividende pro 1921	1922	1923	Geschäftsjahr	Gesamtbetrag der Aktien.	Nenn-Betrag der Stücke.	Zahlstellen in Frankfurt a.M.	Kurs i.Proz.
Duisburger Brauerei	6	0	—	1/10	ℳ 1,000,000	ℳ 1000	Disc.	—
Eichbaum, Mannheim	35	0	—	1/10	„ 3.000.000	„ 1000 500	Ladbg.	(65)
Eiche Kiel	40	G.ℳ1	—	1/10	„ 1,400,000	„ 1000	Dresdbk.	90
Henninger, Kempff, Stern	15	0	—	1/9	„ 6,600,000	„ 1000	Mitteld.	60
Hess. u. Herkules Brauerei Cassel[1]	35	0	—	1/10	„ 21,100,000	„ 1000	Dresdbk. Dreyfus	8.60
Kalk (Bardenheuer)	20	0	—	1/10	„ 2.000.000	„ 1000	Bass	34
Karlsberg Bayr. Br. Homburg	100	15	—	1/10	fr. 1,375,000	„ 1000		—
o Löwenbräu München	50	0	—	1/10.	ℳ 39,000,000	„ 300 1200 1500	Bethm.	64
Löwenbräu Sinner Freiburg i.B.	15	0	—	1/9	„ 2,000,000	„ 1000	Deutschbk.	40
Mainzer Aktien Br.	25	0	8	1/10	„ 3,300,000	„ 1000	Dresdbk.	101
Mannheimer Akt. Br.	40	0	16	1/10	„ 1,500,000	„ 1200 300	Ldbg.	—
Nicolay Hofbrauhaus Hanau	20	0	8	1/10	„ 1,800,000	„ 1000	Kahn	30
Nürnberger Brauhaus	30	—	15	1/10	„ 30.000.000	„ 1000	Dtschbk., Effectb.	26
o Park- u. BürgerbräuZweibrücken[2]	25	10.ℳ	10.ℳ	1/10	„ 6,000,000	„ 1000	E. Schwarzschild A. Merzbach.	35
Pforzheim Bayr. Brauhaus	16	15.ℳ	15.ℳ	1/10	„ 1,500,000	„ 1000	Kahn	31
Rettenmayer Tivoli Stuttgart	20	—	—	1/10	„ 3,700.000	„ 1000	Dresdbk. Verbk.	40
o Schöfferhof Binding Bürgerbräu	20	—	—	1/10	„ 20.000.000	„ 1000	Bass Danatbk. Dresdb	30
o Schwartz-Storchen Speyer	25	—	—	1/10	„ 8.000.000	„ 1000	Bass Kahn	24
Sonne Speyer	0	—	—	1/10	„ 2,000,000	„ 1000	Kahn Verbk.,	(12)
Tuchersche Br Nürnberg [3]	22	1000	10 ℳ	1/7	„ 30 000,000	„ 1000	Disc. Drsdb., L.u.E.W	24
Union Brauerei Trier	—	—	—	1/10	„ 682,000	„ 1000	Mitteld.	—
Walsheim Bayer. Brauerei	15	—	—	1/10	„ 1,000,000	„ 1000	Dresdbk.	—
Werger Br. Ges. Worms[4]	20	—	—	1/10	„ 10.000.000	„ 1000	Ladbg.	23
o Wulle Stuttgart	24	—	—	1/10	„ 20.000.000	„ 1000	Mitteld.	14.50
Württb. Hohenzollern Stuttgart [5]	25	—	—	1/10	„ 36,000,000	„ 1200 1000 600	Verbk.	17

[1] Nur die Nr. 1—10000 sind lieferbar.
[2] Nur die Nr. 1—4400 sind lieferbar.
[3] Nur die Nr. 1—20000 sind lieferbar.
[4] Nur die Nr. 1—4500 sind lieferbar.
[5] Nur die Nur 1—1750 zu ℳ 600 u. Nr. 1—2457 zu ℳ 1200 u, Nr. 2459—10458 zu ℳ 1000 sind lieferbar.

Name.	Dividende pro 1921	1922	1923	Geschäftsjahr.	Gesamt-Betrag der Aktien.	Nenn-Betrag der Stücke.	Zahlstellen in Frankfurt a.M.	Kurs v. 31. Dez.
o Adt, Gebr. Wächtersbach	20	0	0	1/7	ℳ 68,125,000	ℳ 1000	Disc. Hobsr.	3.20
Accumulatorenfabr. (Berlin)	25	17	0	1/1	„ 40.000.000	„ 1000	Deutschb., Sulzb.	61.75
Adler u. Oppenheimer	40	0	0	1/7	„ 60.000,000	„ 1000	Deutschbk.	(55)
Adlerwerke vorm. Kleyer [1]	130	0	—	1/11	„ 536.000,000	„ 1000	Danatbk. Hauck	2.70
Allg. Elektrizität Ges. Lit. A. Vorz.	6	0	—	1/10	„ 250,000,000	„ 1000	Danatbk, Deutschb. Disc, Dresdbk. Sulzb.	5.05
..do....do Lit. B Vorz.	10%	0	—	1/10	„ 250,000 000	„ 1000	do do do	5 20
..do....do Stamm-Akt.	25	0	—	1/10	„ 1200,000,000	„ 1000	do do do	12
Aluminium Industrie Neuhausen [2]	8	9	12	1/1	Fr. 42,000,000	Fr. 1000	Deutschb. · Sulzb.	—
Amme Giesecke u. Konegen	25	50	0	1/7	ℳ 120,000,000	ℳ 10 5 1000	Danatbk. Deutschbk Speyer	5
Anglo-Cont. Guanowerke [3]	25	100	0	1/	„ 32,000,000	„ 1000	Danatbk. Disc.	13
Anilinfabr. A.G.F. Berlin Treptow	30	300	0	1/1	„ 288,000 000	„ 500 1000	Danatbk Deutschbk. Dresdbk.	26.50

[1] Nur die Nr. 1—422000 sind lieferbar.
[2] Nur die Nr. 1—35000 sind lieferbar.
[3] Nur die Nr. 1—16000 sind lieferbar.

Name.	Dividende pro 1921	1922	1923	Geschäftsjahr.		Gesamt-Betrag der Aktien.	Nenn-Betrag der Stücke.	Zahlstellen in Frankfurt a.M.	Kurs v. 31. Dez.
Aschaffenburg Buntpapierfabrik ..	20	250	0	1/1	ℳ	7,000,000	300 1000 1500	Bethm., Deutschbk.	37
..do Zellstoff u. Papierfabr.	25	600	5GM	1/1	„	48,000,000	300 1000 1500	do Disc.	28.50
o Badenia Maschinenf. Weinheim [4]	15	50	0	1/1	„	150,000,000	„ 1000	Deutschbk. Hohsr.	0.95
o Bad. Anilin- u. Sodafabrik.....	30	300	0	1/1	„	880,000,000	„ 600 1200	Deutschbk. Verbk.,	33
o do Elektrizitäts Ges. [5]	10	30	0	1/1	„	100,000,000	„ 1000	Dresdbk.	0.32
o do Maschinenf. (Durlach) [6]	40	0	0	1/7	„	16,000,000	„ 1000	Effectbk.	17
..do Uhrenf. Furtwangen...	35	0	0	1/7	„	3,000,000	„ 1000	Hohsr.	28 90
Bad Salzschlirt [7].....	8	40	0	1/1	„	5,000,000	„ 1000	Dresd k.	21
Bahnbedarf A.G. Darmstadt	15	0	0	1/1	„	80,000,000	„ 1000	Danat bk. Disc. Dresdbk.	1.40
Baldur Pianofortefabr.	15	40	0	1/1	„	12.500,000	„ 1000	Disc.	1.75
o Bast Nürnberg	40	1GM	—	1/10	„	30,000,000	„ 1000	Dresdbk.	6.55
Bayernwerk für Holzverwertung ..	12	100	0	1/1	„	125,000,000	„ 1000	Deutschak. Disc.	0.85
o Bayer. Spiegel u. Spiegelglasfabr...	50	300	0	1/1	„	50,000,000	„ 1000	Dresdbk.,	5
o do Celluloidw. Wacker	40	160	0	1/1	„	13,000,000	„ 1000	Danatbk.	8.50
o Beck u. Henkel Masch. Cassel ..	25	250	0	1/4	„	24,000,000	„ 1000	Dresdbk., Dreyf.	3.20
Bergmann Elektr. Werke	20	200	0	1/1	„	165,000,000	„ 1000	Deutschbk., Disc.	20
Bing Werke Nürnberg	22	150	0	1/1	„	275,000,000	„ 1000	Danatbk. Deutschbk. Dresdbk. Heidfd. L. u. E. W.	3 90
Bremen Besigheimer Oel Fabr. ..	25	75	0	1/1	„	32,000,000	„ 1000	Combk. Deutschbk. Dresdb. Verb. Ldbg	29.25
o Breuer u. Co. Masch. u. Amat. Fab.	18	100	0	1/1	„	18,000,000	„ 1000	E. W. u. Co.	13
Brockhues Chem. Fabr. [8].....	15	100	0	1/1	„	40,000,000	„ 1000	Combk.	8.10
o Bronzefarbenwerke (Schlenk)....	20	100	0	1/1	„	2,100,000	„ 1000	J. L. Finck, Dreyf.	(41)
Brown, Broveri u. Co. (Baden i. Schw.)	0	0	0	1/4	fr.	39,200.000	fr. 1250	Deutschbk. Metallbk	(90)
o Bühring A.G. Landsberg [9]	40	100	0	1/1	ℳ	11,000,000	ℳ 1000	Bass.	3.20
o Bürstenfabr. Kränzlein Erlangen	30	80	0	1/1	„	48,500,000	„ 5000 1000	Mitteld.	2.60
o Cementw. Heidlb. M. St. Heidelb.	150	—	0	1/12	„	66,000,000	„ 1000	Bass	24.50
o Cement Fabrik Karlstadt	35	150	0	1/1	„	30,000,000	„ 1000	Bass Danatbk. Dresdb.	11.10
..do Lothringer	0	50	0	1/1	„	10,000,000	„ 1000	Haas u. Weiss	4.50
Chamotte u. Tonw. Annawerk	50	500	0	1/1	„	15,000,000	„ 1000	Combk.	10.50
Chem. Werke Albert	30	250	0	1/1	„	25,000,000	„ 1000	Danatbk. Deutschbk. Disc.	50.50
o do Fabrik f. Hüttenprodukte Düsseldorf Oberkassel [10].....	20	175	—	1/1	„	75,000,000	„ 1000	Westbank	0.35
o do do Goldenberg (Winkel) ..	30	600	0	1/1	„	6,500,000	„ 1000	Vereinsbk.	41
o do do Griesheim Elektron	27	300	0	1/1	„	220,000,000	„ 1000	Danatb. Deutschb. Verbk.	27.15
Chem. Werke Mayer Alapin Frankf.	10	100	—	1/1	„	24,200,000	ℳ 10 5 1000	Elsassbk. Verbk.	0.85
..do Fabrik Milch Charlottenburg [11]	50	0	0	1/11	„	25,000,000	„ 1000	Dresdbk. Metbk.	13.75
..do do Weiler-ter Meer Uerdingen	25	300	0	1/1	„	60,000,000	„ 1000	Disc. Dresdbk.	27
Cont.-Ges. für el. Untern. Vorz. A...	8	162½	0	1/4	„	33,122.000	„ 1000	Combk. Dreyf. Ladbg.,	26
o Daimler Motoren Ges. Berlin ..	10	200	0	1/1	„	600,000,000	„ 1000	Danatbk. Deutschb. Disc. Verb.	3.55
Deutsch Atlant. Telegr. Ges.	5	7	0	1/1	„	87,500,000	„ 1000	Danatbk. Dresdbk Disc.	(23)
Deutsche Erdöl A.G.	—	400	0	1/1	„	250,000,000	„ 1000	—	55.25
Deutscher Eisenhandel Berlin	25	75	0	1/1	„	200,000,000	„ 1000 5000	Disc.	6.95
o D. Gold- u. Silbersch.-Anst.	40	—	0	1/10	„	160,000,000	„ 1000	Eig. Kasse. Danatbk. Metbk.	24
Deutsche Verlagsanstalt	16	0	0	1/7	„	12,000,000	„ 500 1000	Bethm. Dresdbk.	35
o Dingler Maschinenf.	20	400	0	1/4.	„	40,000.000	„ 1000	Hohsr.	5.75
Dresdner Schnellpressenfabr.	20	1000	0	1/6.	„	50,000,000	„ 1000	L. W. u. Co.	2.80
Dürkoppwerke Vorzugs-A.....	8	0	—	1/10	„	20,000,000	„ 1000	Danatbk. Deutschbk. Dresdbk.	(4.75)
..do..do Stamm-Akt.	50	0	—	1/10	„	40,000,000	„ 1000	do do	14
o Dürrwerke Ratingen	35	100	0	1/1	„	26,400,000	„ 1000	Dresdbk. Frz. Straus. Sohn Lismann u. Co.	4

[4]) Nur die Nr. 1—74000 sind lieferbar.
[5]) Nur die Ser. I—III Nr. 1—10000, Ser. IV u. V Nr. 11501—51500 sind lieferbar.
[6]) Nur die 1—6700 sind lieferbar.
[7]) Nur die Nr. 1—2300 sind lieferbar.
[8]) Nur die Nr. 1—23000 sind lieferbar.
[9]) Nur die Nr. 1—5000 sind lieferbar.
[10]) Nur die Nr. 1—45000 sind lieferbar.
[11]) Nur die Nr. 1—18500 sind lieferbar.

Name.	Dividende pro 1921	1922	1923	Geschäftsjahr.	Gesamt-Betrag der Aktien	Nenn-Betrag der Stücke.	Zahlstellen in Frankfurt a.M.	Kurs v. 31. Dez.
Dyckerhoff u. Widmann Biebrich..	15	100	0	1/1	ℳ 115,000,000	ℳ 1000	Barmbk. Dresdbk.	4%
Ehrhardt u. Sehmer, Saabrrücken	30	0	—	1/7	Fr. 6,000,000	Fr. 1000	Metbk. SpeyerElsass	32.50
o Eisenwerk Kaiserslautern	25	150	0	1/4.	ℳ 58,200,000	ℳ 6.00 1200	Hohsr.	1.95
o do L.Meyer jr. u.Co. Harzgerode	25	210	0	1/1.	„ 48,000,000	„ 6 3 1000	Deutschbk.	1.60
Elberfelder Farbenfabr. (Bayer) ..	30	300	0	1/1.	„ 880.000.000	„ 1000	Deutschbk.	28¼
..do Kupfer und Messingwerke [12]	20	75	0	1/1	„ 58,000,000	„ 1000	Barmbk.	0.51
♦ Elektrizit.-Lieferungs-Ges.(Berlin)	16	30	0	1/1	„ 100,000,000	„ 10 15000	Danatbk. Deutschb., Disc.Dresdbk. Sulzb.	94.25
o Elektr. Licht- u. Kraftanl.....	25	0	0	1/10	„ 300,000,000	„ 6000 1000	Deutschbk. Mitteld.	8.65
Elektr. Werke Homburg v.d.H. ..	5	0	0	1/1	„ 1,250,000	„ 1000	Stern, Dresdbk.,	—
o Elsäss. Bad. Wollfabr. [13].....	35	743	0	1/1	„ 25,000,000	„ 1000	Combk. Ladbg.	8.90
o Emag, Elektr. A.G.	22	150	0	1/1.	„ 2,20.000,000	„ 10 5 1000	Danatbk. Dresdbk.	0.30
Emaillir- u. Stanzw. (Ullrich)	20	200	1GM	1/7	„ 20,000,000	„ 1000	Deutschbk.	3.95
o Enzinger Werke Worms [14]....	35	800	0	1/4	„ 33,000,000	„ 1000	Bass Danatbk.	9
Epstein L. A. Frankfurt a.M.	15	127½	0	1/1	„ 12,000,000	„ 1000	Effbk., Gbr. Lismann	0.85
Esslingen Maschinenfabrik.....	25	300	20	1/1	„ 64,000.000	„ 5000 1000	Deutschb. Verb.	8.80
Ettlingen Spinnerei u. Weberei ..	30	300	20	1/1	„ 12,000.000	„ 2000 1000	Disc. Hohsr. Ladbg.	(62)
o Faber Joh. Bleistiftfabrik	35	100	25	1/1	„ 40,000,000	„ 1000	Dtschbk., J.L.Finck.	13.50
o Faber u. Schleicher Masch.Fabr.	15	75	10	1/1	„ 12,000,000	„ 1000	Effectbk. Verbk.,	6
Farbwerk. Mühlheim a.M.	20	200	15	1/1	„ 1,700,000	„ 1000	Disc.	(88)
Fahr, Gebr., Pirmasens	20	100	12	1/1	„ 55,000,000	„ 1000	Deutschbk. Hohsr.	8.90
o Feinmechanik (Jetter u. Scheerer) Tuttlingen [15].....	30	200	18	1/1	„ 42,000,000	„ 1000	Danatbk.	16.50
Feist Sektkellerei, Frankfurt a.M.[16]	35	0	25	1/7	„ 23,000,000	„ 1000	Deutschbk. Cl. Harlacher	3.90
Felten u. Guilleaume Carlswerk....	25	1970	20	1/1	„ 200,000 000	„ 1000	Danatbk. Dresdbk,	34.50
Filzfabrik Fulda	22	100	10	1/1	„ 15,000,000	„ 1000	Dresdbk.	3.50
Frankfurter Armaturenfabr.	10	50	0	1/1	„ 36,000,000	„ 1000	Bass.	0.65
..do Boden A.G.	—	—	—	1/1	„ 4,000,000	„ 1000	Disc, Dresdbk.Dreyf. Ladbg. L. u. E. W.	10.25
..do Gas-Ges.	15	1000	10	1/4	„ 400,000,000	„ 1000	Danatbk. Gebr. Schuster	4.90
o ..do Hof	30	50	0	1/1	„ 18,000,000	„ 1000	Dresdbk. L.u.E.W.	23
..do Masch.-Bau Pokorny u. Witt.	22	150	20	1/1	„ 66,000,000	„ 1000	Disc., Verbk.	7
..do Verlags-Anstalt [17].....	8	30	0	1/1	„ 30,000,000	5000 1000	Jacob Wolff u. Co.	0.30
o Fuchs H. Waggonf. Vorz.A.Lit.B	6	0	0	1/7	„ 10,000,000	„ 1000	Hohsr. Verbk.	1.50
o do....do Stamm Akt.	4	0	0	1/7	„ 150,000,000	„ 1000	do	1.30
o Ganz, Ludwig Mainz	18	250	0	1/1	„ 242,000,000	„ 1000	Dresdbk.	0.180
oGeiling Georges u. Co.....	25	50	0	1/1	„ 30,000,000	„ 1000	Danatbk.	1.55
Germania Linoleumwerke	30	300	10GM	1/1	„ 70,000,000	„ 1000	Disc. Ladbg.	15%
Gelsenkirch. Gußstahl u. Eisenw...	20	0	0	1/8	„ 30,000,000	„ 1000	Bass Dreyf. Sulzb.	35
Goldschmidt Th. Chem. Fabr.	30	150	0	1/1	„ 140,000,000	„ 1000	Disc., Mitteld.	23 20
Golo Schuhfabrik Frankfurt a. M...	—	1.5 GM.	0	1/1	„ 50,000,000	„ 1000	Combk. Disc. Ladbg. Röchlg. Stern	(7)
Gothaer Waggonfabr.	30	4000	—	1/7.	„ 170,000,000	„ 1000	BassKahnu.Co.Sulzb.	3.90
Grettenius Hugo Vorz. Akt.	7	7	0	1/7	„ 60,000,000	„ 1000	Danatbk. Speyer	1.50
..do Stamm Akt. [18]	40	300	0	1/7	„ 27,000,000	„ 1000	do do	4
Gritzner Maschinenfabr.[19].....	35	150	0	1/1	„ 31,000,000	„ 1000	Hohsr.	(29.50)
Großkraftwerk Mannheim ..... 10 % Vorzugs-Aktien	—	0	—	1/4	„ 600,000,000	„ 50 20 10000	Combk., Danatbk., Deutschbk., Disc.	(0.045)
..do..do 15% Vorzugs-Aktien....	—	0	—	1/4	„ 900,000,000	„ 50 20 10000	Dresdbk.	(0 012)
o Grün u. Bilfinger [20]	10	40	0	1/1	„ 24,500,000	„ 1000	do	15
Hafenmühle Frankfurt a.M.	25	0	1GM	1/7	„ 24,000,000	„ 1000 500	Bass. Stern	5.50
Haid u. Neu Nähmaschinenfabrik..	35	¼ D	8	1/7	„ 10,000,000	„ 1000	Ladbg.	26 90
o Hammersen F. H. Osnabrück [21]	40	100	0	1/1.	„ 196,000,000	„ 1000	Deutschbk.	21
Hammerstein u. Hofius Frankfurt	20	100	0	1/4	„ 29.500,000	„ 5000 1000	Frankf. Kreditanst. Kahn u. Co.	0.65
♦ o Hanfwerke Füssen	25	60	0	1/1.	„ 70,000,000	„ 1000	Deutschbk., Verbk.	85

[12]) Nur die Nr. 1—30000 sind lieferbar.
[13]) Nur die Nr. 1—6000, 6501—10500, 11001—18000 sind lieferbar
[14]) Nur die Nr. 1—3000 sind lieferbar.
[15]) Nur die Nr. 1—30000 sind lieferbar.
[16]) Nur die Nr. 1—12000 sind lieferbar.
[17]) Nur die Nr. 1—9800 sind lieferbar.
[18]) Nur die Nr. 1—18000 sind lieferbar.
[19]) Nur die Nr. 1—9000 sind lieferbar.
[20]) Nur die Nr. 1—7500 sind lieferbar.
[21]) Nur die Nr. 1—96000 sind lieferbar.

Name.	Dividende pro 1921	1922	1923	Geschäftsjahr.	Gesamt-Betrag der Aktien.	Nenn-Betrag der Stücke.	Zahlstellen in Frankfurt a.M.	Kurs v. 31. Dez. i. Proz.
Hannover. Papierf. Alf ld-Gronau..	20	50	0	1/1.	ℳ 75,000,000	6000 1200 600	Danatbk.	(1 70)
Hartmann u. Braun Frankfurt a. M.	25	300	0	1/1	„ 9,600,000	ℳ 1000	Mitteld.	17.50
Heddernheim. KupferSüdd Kabel..	20	100	0	1/1	„ 60,000,000	„ 1000	Disc. Grun. Metallbk.	9.50
Heidelberger Federhalter Fabr. Koch Weder u. Co. A.-G.	25	200	—	1/4	„ 100,000,000	„ 1000	Ladbg. Neufv.	0.31
Herminghaus, Emil Velbert	70	1G.ℳ	—	1/7	„ 25,000,000	„ 1000	Barmbk..	1.50
Hessen Nassau. Gas A.-G. Höchsta. M.	10	38	0	1/1	„ 48,000,000	„ 1000	Bethm. Mitteld.	5.20
Hesser Fr. Masch. Fabr. Stuttgart	40	0	—	1/10	„ 39,000,000	„ 1000	Disc.	4.90
Herzogpark München [22])	—	—	0	1/5	„ 15,000,000	„ 1000	Danatbk.	5 75
o Heyligenstaedt u. Co.[23]) Giessen	40	200	0	1/1.	„ 16,000,000	„ 1000	Baruch Strauss	3.15
Hilgers Verzink. u. Eisenkonstr. Rheinbrohl	30	175	0	1/1	„ 16,000,000	„ 1000	Effectbk. Westbk.	13.50
o Hilpert Armaturen u. Maschinenf.	14	0	0	1/1	„ 30,000,000	„ 1000	Dresdbk.	4.85
o Hindrichs u. Auffermann Barmen	50	0	—	1/4	„ 15,000,000	„ 1000	Danatbk. Deutschbk. Dresdbk. B. Strauss	8.50
Hirsch Kupfer- u. Messingwerke ..	15	200	0	1/1.	„ 80,000,000	„ 1000	Combk. Danatbk. Deutschbk. Mitteld.	21 25
Hoch- u. Tiefbauten A.-G. für	12	50	0	1/1	„ 83,000,000	„ 1000	Ladbg. E.. W. u. Co.	1.85
o Höchster Farbwerke	30	300	0	1/1	„ 880,000,000	„ 1000	Bethm. Deutschbk. Hauck. Mitld. Weiller.	28
o Holzmann, Ph. Frankfurt a.M. ..	12	45	0	1/1.	„ 330,000,000	„ 6000 1200	Deutschbk. Metzler Speyer Stern Verbk.	5.90
o Holzverkohl. Industrie Constanz	25	300	0	1 4	„ 130,000,000	„ 1000	Danatbk. Metbk.	9 ⅞
Hotel A.G. München [24])	40	100	0	1/1	„ 35,000,000	„ 1000	Jac. Wolff u. Co.	(56)
Hüttenwerk Niederschöneweide ..	24	100	0	1/2	„ 100,000,000	„ 1000	Mitteld.	0 55
o Hydrometer Wasserm.-F. Breslau	30	100	0	1/1	„ 14,000,000	„ 1000	Bass Dresdbk. B. Strauss.	6.30
Illkircher Mühlenwerke	—	—	—	1/1	„ 6.000,000	„ 1000	Effectbk., Elsäss.	—
oJnag. Industr. Unternehm. Erlangen	20	60	0	1/1	„ 196,000,000	„ 100 10 1000	Danatbk. Otto Hirsch u. Co.	1.55
o Junghans Gebr. Vorzugs-A.	6	1.66 M	0	1/7.	„ 40,000,000	„ 1000	Deutschbk. Verbk.	5 25
o do....do Stamm Akt.	30	1 Bill.	0	1/7	„ 104,000.000	„ 1000	do do	12 50
o Kammgarnspinnerei Kaiserslautern	40	50	0	1/1	„ 33,100,000	„ 1000	Deutschbk. Hohs.	11
Kapselfabriken Verein. Nackenheim	30	0	0	1/11	„ 16,000 000	„ 5000 1000	Disc. Heidf Mitteld.	3 30
o Karlsruher Masch.-Bauges.	20	1 G M	0	1/7	„ 137,000,000	„ 1000	Disc. Hohsr.	3.70
Karstadt Rudolph Hamburg	15	100	0	1/2.	„ 500.000,000	„ 1000	Combk. Danatbk.	3
Kemp C. W. Nachf. Stettin [25]) ..	100	—	0	1/12	„ 224,300,000	„ 1000	Combk. Deutschbk.	0.47
Keramische Werke Offstein	20	70	0	1/1.	„ 25,000,000	„ 1000	Hohsr.	2 10
o Klein Schanzlin u. Becker [26])....	25	—	—	1/7	„ 32,000,000	„ 1000	Danatbk. Hohsr.	5.40
Knorr C. H. Heilbronn	20	100	0	1/4	„ 120,000,000	„ 1000	Deutschbk. Disc. Ldbg.	3.80
Kolb u. Schüle Kirchheim u.T.....	60	0	—	1/10	„ 20,000,000	„ 1000	Dresdbk.	11.90
o Konservenfabr. Braun Pfeddersh.	24	150	0	1/5.	„ 93.000.000	„ 1000	Hohsr. Ladbg.	1.05
..do Leibbrand Schorndorf	30	10	—	1/11	„ 91,000,000	„ 10000 1000	Dtschbk. B. Strauss	0 35
Kraftwerk Altwüttemberg [27])	10	150	0	1/7	„ 56,000,000	„ 1000	Danatbk. Deutschbk. Dresdbk. Grun. Neufv Sulzb.	12.25
Krauss u. Co. Lokomotivfabr.	15	100	0	1/1	„ 100,000,000	„ 10, 5, 1000	Stern.	4
Krumm Otto A.G. Plüderhausen ..	18	50	0	1/1	„ 50 000,000	„ 1000	Dreyf. Neufv.	1 21
LämmerspielerMetallw. MelberFrkf.	22	1000	—	1/7	„ 20,000,000	„ 5000 1000	J.Ph.Kessler Verbk.	0.49
Lahmeyer u. Co. Elektr. Ges. Frankfurt a.M.	12	200	0	1/4	„ 120,000,000	„ 1000	Danatbk. Dresdbk Grun.	13.60
o Lech Elektrizitätsw. Augsburg ..	10	0	0	1/7.	„ 150,000.000	„ 1000	Danatbk. Deutschbk. Dresdbk. Grun. Neufv. Sulzb.	1.19
Lederfabrik v. H. Denninger u. Co. Lorsbach [28])	20	170	0	1/1	„ 16,000,000	„ 2500 1000	Barmbk, Dtschbk.	1.80
Leder u. Riemenw. Gebr. Reerink Frankfurt a.M.	10	100	0	1/1	„ 36,000,000	„ 10, 5, 1000	Deutschbk.	1.40

[22]) Nur die Nr. 1—3250 sind lieferbar.
[23]) Nur die Nr. 1—8000 sind lieferbar.
[24]) Nur die Nr. 1—20000 sind lieferbar.
[25]) Nur die Nr. 1—71300 sind lieferbar.
[26]) Nur die Nr. 1—12000 sind lieferbar.
[27]) Nur die Nr. 1—20000 sind lieferbar.
[28]) Nur die Nr. bis Ser. H 4000 sind lieferbar.

Name.	Dividende pro 1921	1922	1923	Geschäftsjahr.	Gesamt-Betrag der Aktien.	Nenn-Betrag der Stücke.	Zahlstellen in Frankfurt a. M.	Kurs v. 31. Dez.
Lederwerke Rothe Kreuznach	30	344	0	1/1	„ 3,500,000	„ 1000	Disc. Verbk.	60
o Lederw. vorm. Spicharz Offenb. ..	10	100	0	1/1	„ 30,000,000	„ 1000	Bass	3.50
Leykam Josefsthal Papierfabrik [29])	50	20	40	1/1	K. 6,000,000,000	K. 10000	Vereinsbk.	—
Liga Gummiwerke Frankfurt a. M.	70	0	—	1/10	ℳ 12,000,000	ℳ 1000	Deutschbk. Otto Hirsch u. Co.	3
Lingel, Eduard Schuhfabrik Erfurt	25	0	—	1/7	„ 95,000,000	„ 1000	Danatbk Dresdbk. Otto Hirsch u. Co.	1.70
Linoleumwerke Maximiliensau	35	250	0	1/1.	„ 25.000.000	„ 1000		10.50
Lypstadt. Louis u. Co. Frkf. a. M.	—	50	0	1/1	„ 40,000,000	„ 1000	Danatbk. Verbk.	0.67
o Löhnberger Mühle Niederlahnstein	15	100	0	1/1	„ 6,600,000	„ 1200 600	Verbk.	9.25
o Ludwigshafener Walzmühle [30])..	30	100	0	1/1	„ 8,000,000	„ 1000	Kahn u. Co.	54
o Lüdenscheider Metallwerke	30	400	—	1/5.	„ 60,000,000	„ 5000 1000	Danatbk. B. Strauss	4.10
Luther, Maschinenfabr. u. Mühlenbau	45	300	0	1/7	„ 60,000,000	„ 1000	Deutschbk. Disc. Speyer	4.75
Lutz, Gebr. A.-G. Darmstadt.....	40	854	0	1/5	„ 1,900,000	„ 1000	Danatbk.	25
Lux'sche Industriewerke Ludwigsh.	15	60	0	1/1	„ 6,000,000	„ 1000	—	(6.50)
o Mainkraftwerke Höchst a. M. [31])..	10	50	0	1/1	„ 160.000.000	„ 1000	Danatbk Drsd. Mittld	11
Malzfabrik Export München	40	0	0	1/8	„ 1,000.000	„ 1000	J. L. Finck	72
Marswerke A.G. Nürnberg.....	40	0	—	1/10	„ 19,500.000	„ 1000	Danatdbk. O. Hirsch u. Co.	3.70
Maschinenfabrik Frankonia	18	200	—	1/7.	„ 17,000.000	„ 5000 1000	Frkf. Kreditanstalt L. W. u. Co.	0.60
o Meguin A.-G Butzbach	40	0	—	1/7	„ 69,000,000	„ 10000 1000	Gebr. Röchling Speyer	8.50
Metall Aetzwerke München [32])....	25	100	0	1/1	„ 4,800,000	„ 1000	Dreyfus.	7
Metallwarenfabrik vorm. Dannhorn	14	36	0	1/1	„ 2 000,000	„ 1000	Effectbk.	26
Metallgesellschaft Frankfurt a. M.	9	0	—	1/10	„ 150,000,000	100001000500	Metbk.	18.10
Metallwerke Knodt Frankfurt a. M.	16	40	0	1/1	„ 25,000.000	„ 10, 5, 1000	Barmbk. Deutschbk. Dresdbk. Tellus.	1.10
Meyer, Dr. Paul, Berlin	15	150	0	1/1	„ 300,000,000	10000 50001000	Deutschbk.	0,675
Mez Carl u. Söhne Freiburg	—	—	175	1/1	„ 100,000,000	„ 5000 1000	Disc, Ladbg.	1.90
Miag Mühlenbau u. Ind. Frkf. a. M.	30	300	0	1/8	„ 352,000,000	„ 10000 1000	Speyer Danatbk. Disc Deutschbk. Dresdbk	1.65
o Moenus Maschinenfabr. Frankf...	33½	100	0	1/1	ℳ 150,000,000	ℳ 1000	Disc., Ldbg.	2 80
Motorenfabrik Darmstadt	25	0	0	1/7	„ 3,800,000	„ 1000	Danatbk.	9.40
..do Deutz.....	20	250	0	1/7	„ 51,000,000	„ 6000 1200 1000	Deutschbk. Disc. Dresdbk.	23
..do Oberursel	20	250	0	1/7	„ 17.000,000	„ 1000	Disc., Ldbg.	19 60
Mülheimer Lederwerke Wülfrath	12½	100	0	1/4	„ 12,000,000	„ 1000	Otto Hirsch u. Co	1.65
Münchener Lichtspielkunst A.G. ..	10	100	0	1/1	„ 75,000,000	„ 1000	Vereinsbk.	1.30
† Naphta Gebr. Nobel [33]).....	—	—	—	1/1	R. 35,000,000	R. 5000 2500 1000 500 250	Disc.	—
o Neckarsulmer Fahrzeugwerke ..	40	0	—	1/10.	ℳ 80.000.000	ℳ 1000	Deutschbk Disc.	8⅛
Neckarw. Esslingen Vorz. A.	5½	5½	0	1/1	„ 15,000,000	„ 1000	Danatbk. Disc. Dresd.	—
..do....do Stamm-Akt	10	80	0	1/1	„ 150,000,000	„ 1000	do do	8
Niederrhein. A.G. für Lederfabrikation Wickrath [34]).....	30	200	0	1/4	„ 3,000,000	„ 1000	Mitteld.	(80)
Oberrhein. Bauindustrie Freiburg	10	100	0	1/1	„ 17,900,000	„ 10000 1000	Dreyfus Grohe Henrich, Hohsr.	(0.62)
Oleawerke Frankfurt a. M. [35]).....	18	200	0	1/1	„ 58,000,000	„ 1000	Danatbk. Ladbg.	(1.75)
o Peters Union Frankfurt a M....	75	0	—	1/10	„ 200.000.000	„ 5000 1000	Deutschbk.	1.70
Pfälz Lederwerke, Rodalben.....	22	1004	—	1/1.	„ 12.000,000	„ 1000	Otto Hirsch u. Co Ladb	1.90
o Pfälz. Nähmaschinenf. Kayser ..	50	0	—	1 10	„ 62,500 000	„ 5000 1000	Hohsr. Verbk.	3 80
Pfälz. Pulverfabrik St. Ingbert ..	25	—	—	1/7	„ 1,500 000	„ 1000	—	—
o Philipps A.-G. Frankfurt a. M. [36])	40	0	0	1/10.	„ 11,250,000	„ 1000	Dreyfus.	5.85
Porzellan Ludw. Wessel [37])	35	127½	0	1/1	„ 10,000,000	„ 1000	Effectbk.	7.25

[29]) Nur die Nr. 1—50000 sind lieferbar.
[30]) Nur die Nr. 1—4000 sind lieferbar.
[31]) Nur die Nr. 1—150000 sind lieferbar.
[32]) Nur die Nr. 1—1200 sind lieferbar.
[33]) Nur die Nr. 12001—20000 u. 28001—80000 sind lieferbar.
[34]) Nur die Nr. 1—2000 sind lieferbar.
[35]) Nur die Nr. 1—10000 sind lieferbar.
[36]) Nur die Nr. 1—12500 sind lieferbar.
[37]) Nur die Nr. 1—4500 sind lieferbar.

Namen.	Dividende pro 1921	1922	1923	Geschäftsjahr	Gesammt Betrag der Aktien.	Nenn-Betrag der Stücke.	Zahlstellen in Frankfurt a.M.	Kurs vom 31. Dez.
Prometheus Frankfurt a M.	—	100	0	1/1	ℳ 15.000.000	ℳ 1000	Deutschbk.	3.70
Reinhard Cramer u. Fränkel Frankfurt a. M.	8	50	0	1 1	10.000 000	„ 1000	Haas u Weiss Heid. f.	2
o Reiniger Gebbert u. Schall Erlangen	40	0	—	1/8	„ 123,000.000	„ 10 0000 10000 1000	d. Danatbk.	3
o Rhein. Elektr. A.G. Mannh. Vorz A.	6	6	0	1/1	„ 38.00 .000	„ 1000	Disc. Ladbg.	(2 25)
..do do Stamm Akt.	25	240	0	1/1	„ 120.00 .000	„ 1000	do	⅞ 45
Rhein. Mas inen Leder u. Riemenf.	50	0	—	1/12	„ 38,000,000	„ 1000	Danatbk.	4.35
Rhein. Metallwaren u. Maschinenf. Vorzugs Akt.	9	0	0	1/7	„ 119.250 000	„ 1000	Dresdbk. Mitteld. Sulzb.	10³/₈
Rhein. Westf. Kalkwerke Dornap	30	0	0	1/7	„ 50,000,000	„ 1000	Bass Comb. Deutschb.	(41)
o Rhenania Verein. chem. Fabrik ..	20	200	0	1/1	„ 300,000,000	„ 1500 1000 300	Danatbk' Deutschbk. Disc. Hohsr.	6.35
Rhenser Mineralbrunnen. Fr. Meyer u. Co.	—	60	0	1/1	„ 25.000.000	„ 10000 1000	Disc.	3 40
Riedinger L.A. Masch Fabr. Augsburg	15	0	0	1 7	„ 10,000.000	„ 1000	Disc. Dresdb. Mitteld	(20)
Rodberg, Arthur Dampfkesselfabr Darmstadt	40	0	—	1/10	„ 15,000,000	„ 1000	Danatbk. Deutschbk. Hohsr.	3.75
Roeder, Gebr. Darmstadt	25	100	0	1/1	„ 15.000 000	„ 1000	Deutschbk.	9.40
Rückforth Ferd. Nachf. Stettin ..	30	100	0	1/1	„ 500.000.000	„ 1000	Bass	0 645
Rütgerswerke Berlin	30	200	0	1/1	„ 300.000.000	„ 5000 1000	Deutschbk., Elsäss Verbk.	20
Schaffner u. Albert Frankfurt a.M.		50	0	1/1	„ 20,000,000	„ 1000	P. Strassburger u. Co.	0.75
Schleussner Dr. C. Frankfurt a.M. ..	10	60	0	1/1.	„ 9,000,000	„ 1000	Disc.	3.20
Schlinck H. u. Co. Hamburg	10	150	0	1/1	„ 5,300.000	„ 1000	Ldbg.	78
o Schneider u. Hanau Frankf. a.M.	40	0	—	1/10.	„ 11,000;000	„ 5000 1000	J. Ph Kessler Verbk.	9
o Schnellpressenfab. Frankthal	20	5 G Pf.	0	1/4	„ 42,000,000	„ 1000	Dresdbk.	8.10
o Schramm u. Megerle Lack-Fabr. Offenbach	40	0	4	1/11	„ 18,000,000	„ 1000	Ldbg.	4.60
Schraubenspundfabr. Kromer Freibg	10	200	0	1/1	„ 1,130,000	„ 1000	Effectbk.	30
o Schriftgiesserei Stempel Frkf. a.M.	25	200	0	1/1	„ 24,400.000	„ 1000	Dresdbk.	9.75
Schuckert u. Co. Elektr. Ges.	60⅔	0	—	1/10	„ 70,000,000	„ 1000	Dresdbk. Dreyf. Ldbg L. u. E. W.	64.25
Schuhfabrik Confluentia Coblenz ..	12	50	0	1/1	„ 24,000,000	„ 1000	Bass	1.25
♦ Schuhstoff Fabr. Vereinigte Fulda	28	50	0	1/1	„ 12,000,000	„ 1000	Dresdbk. J.L. Finck	65
o Schuhfabr. Ver. Berneis Wessels Stamm Akt.	20	70	0	1/1	„ 150,000,000	„ 1000	Combk. Deutschbk. Dreyf. Mitteld.	2.80
o Schuhfabrik Herz Frankfurt a.M.	18	0	0	1/7	„ 25,000,000	„ 1000	Deutschbk. Haas u. Weiss Verbk.	2.50
o do Leander Offenbach [38]	30	0	—	1/7.	„ 40 000.000	„ 1000	A. Merzbach.	0.55
o Schaultz Grünlack Rüdesheim....	20	33⅓	0	1/1	„ 44,000,000	„ 10000 1000	Deutschbk.	1.05
Seck Gebrüder Müllenbau u. Masch. Fabr. Dresden	40	300	0	1/1	„ 95,000,000	„ 10 5 1000	Danatak. Speyer	4.70
o Seilindustrie Wolff Mannheim ..	20	0	—	1 7	„ 19,000,000	„ 1000	Ladbg.	8
Sichel Julius u. Co. Mainz	40	400	0	1/7	„ 250,000,000	„ 1000	Westbk.	3.10
o Siegener Akt.-Ges. f. Eisenkonstr. u. Brückenbau Siegen	40	350	0	1/1	„ 8,400,000	„ 1000	Deutschbk.	18
Siemens Elektr. Betriebe Hamburg [39]	0	0	0	1 10	„ 40,000.000	„ 1000	Mitteld.	6 25
Siemens Glasindustrie	30	200	1G ℳ	1/1	„ 50,000,000	„ 1000	Danatbk. Deutschbk Dresdbk.	22
o Siemens u. Halske Berlin	80	—	—	1 10	„ 130,000.000	„ 1000	Deutschb Mittld Stern Speyer	74.50
Sinalco A.-G. Detmold	200	2G ℳ	—	1/12.	„ 22.400.000	„ 1000	Kreditanst. Kahn	(3.05)
Südd. Drahtindustrie Mannheim [40]	12	0	—	1/7	„ 3 000.000	„ 1000	Ladbg.	(30)
Süddeutsche Handelsvereinigung ..	7	50	0	1 1	„ 75,000,000	„ 5000 1000	Hohsr. Vereinsbk.	0.055
Südd. Immobilien Ges.	0	30	0	1 1	30,000,000	„ 1200 600	Danatbk.	4 20
Südd Lederwerke St. Ingbert	20	4s 5	8	1 7	„ 2,000,000	„ 1000	Deutschbk.	—
♦ Südd. Metallindustrie Nürnberg	8	80	0	1/1	„ 14,000,000	„ 1000	Danatbk. Disc. Metbk. L.u. E. W.	60

[38]) Nur die Nr. 1—15000 sind lieferbar.
[39]) Nur die Nr. 1—80000 sind lieferbar.
[40]) Nur die Nr. 1—1300 sind lieferbar.

Name.	Dividende pro 1921	1922	1923	Geschäftsjahr.	Gesamt-Betrag der Aktien.	Nenn-Betrag der Stücke.	Zahlstellen in Frankfurt a. M.	Kurs v. 31. Dez.
Steaua Romana A.-G. f. Petrol. Ind.	—	—	—	1/1	Lei 100,000,000	Lei 5000 2500 2000 1500 500	Danatbk. Deutschbk Mitteld., Stern	—
Strassburger Druck u Verlag	—	—	—	1/7	ℳ 1,400 000	ℳ1000	Bethm. Elsassbk.	—
Stroh-toff, Ver. Dresden	40	300	0	1/1	„ 16.000,000	„ 1000	Dresdbk.	13
TaunusSchuhmaschinenf.Oberurs.[41])	12	50	0	1/1	„ 30,000,000	„ 1000	Heidfd.	0.380
Terra, A.G. f. Haus- u. Grundbesiz Frankfurt	—	0	—	1/1	„ 400.000,000	„ 10000 1000	Kreditanst.	1
Tränkner u. Würker Nachf. Leipzig	40	0	—	1/10	„ 11,000,000	„ 1000	Deutschbk.	6.90
Tricotweberei Mattes u. Lutz Besigheim	100	0	—	1/12	„ 1,500,000	„ 1000	Dresdb.	56
Thüring. Elektr. Lief. Ges. Gotha	10	100	0	1/4	„ 110,000,000	„ 5000 1000	Danatbk. Disc. Dresd. Sulzb.	11 50
Türk. Tabakregie Gesellschaft ..	—	—	—	1/3	Fr. 40,000,000	£ 8	—	—
Uhrenfabrik Furtwängler Söhne Furtwangen	20	20	—	1/7	ℳ 29,980,000	ℳ10000 100	Hohsr.	2.20
Veithwerke Sandbach i.O.	70	0	—	1/10	„ 20,000,000	„ 1000	Danatbk.	3 80
o Verein f. chem. Industr. Frankf. a. M.	30	125	0	1/1	„ 40,000,000	„ 1000	Deutschbk. Mitteld. Neufv.	10.95
Verein deutscher Oelfabr.	16	50	0	1/1	„ 14,000,000	„ 1000	Ladbg. Verbk.,	36
oVereinigte Fassfabriken, Cassel ..	40	10ct.	1GM	1/6	„ 25,000,000	„ 1000	Danatbk Dtschbk. Dresdbk.	4.30
..do Berlin-Frkft. Gummifabr.....	20	60	0	1/1	„ 33,000,000	„ 1000	Deutschbk. Disc.	2.35
..do Jute Spinnerei u. Web. Lit.A	18	6	0	1/1	„ 1,500,000	„ 1000	Effectbk.	(12)
..do do Stamm Akt. Lit B.	15	100	0	1/1	„ 148,500,000	„ 1000	do	(12)
..do Werkstätten f. Kunst u. Handwerk Bremen	15	50	0	1/1	„ 50,000,000	„ 1000	Bar. Strauss	1.15
..do Pinselfabrik Nürnberg	35	100	0	1/1	„ 24,000,000	„ 1000	Deutschbk. Drsdbk.	18.75
o do Ultramarinfabr. Köln	38	1000	—	1/7	„ 27,000,000	„ 1000	Bass.	24 90
o Ver. f. Zellstoffindustr. Berlin ..	25	0	—	1/7	„ 60,000,000	„ 1000	do	3
o Vogtländ Maschinenfbr. V.Akt...	6	6	6	1/7.	„ 20,000.000	„ 1000	Verbk.	1 60
..do do Stamm-Akt.	25	0	0	1/7	„ 160,000,000	„ 5000 1000	do	3.10
Voigt u. Haeffner Frankfurt a. M.	20	150	0	1/1	„ 300,000,000	„ 5000 1000	Deutschbk.	1.90
o Voltohm Seil u Kabelwerke....	35	35	0	1/1.	„ 19,000,000	„ 1000	Combk. L. u. E, W.	3 25
o Wayss u. Freytag	24	300	0	1/2	„ 200,000,000	„ 1000 100	Deutschbk. Disc.	3.30
Wegelin, Aug. A.G. Kalscheuern ..	30	0	0	1/7	„ 62,000,000	„ 1000	A. Merzbach.	3.50
Werkzeug u. Maschinenbau Stuttmann u. Co. Frankfurt a. M.	15	100	0	1/1	ℳ 10,500,000	ℳ 1000	Danatbk. Effektb. Stern	2.25
Wintersche Papierfabriken Hmbg.[42])	20	1000	—	1/7	„ 60,000,000	„ 10000 1500 1000 300	KreditanstltKahn	0 30
Wohlmuth G u. Co. Furtwangen ..	20	0	—	1/7	„ 20.000,000	„ 10000 1000	Hohsr.	2.50
Wolldeckenfabr. Weilderstadt	25	—	—	1/1	„ 4,500,000	„ 1000	Mitteld.	(25)
Württemb. Elektr. A.G Stuttgart	15	—	—	1/7	„ 16,000,000	„ 1000	Hohsr. Bar. Strauss	7.60
o Zellstofffabr. Waldhof Vorz. Akt. A u. B.....	3	6	0	1/1	„ 63 000,000	„ 1000	Ladenbg.	4.20
..do do Stamm Akt.[43]).....	30	300	0	1/1	„ 250,000,000	„ 1000	do	12.50
Zementplattenfabr. Löhr, Frkf. a. M.	32	50 GPf.	0	1/1	„ 14,000,000	„ 1000	Deutsche Handelsbk Ph, Müller u. Co. Jakob Wolff u. Co.	0.30
Zschokke Werke Kaiserslautern [44])	45	0	—	1/11	„ 52,000,000	„ 5000 1000	Hohsr.	1,21
o Zuckerfabr Waghäusel Bad	40	0	—	1/10	„ 235,200,000	„ 5000 1000	Disc., Ldbg., Mitteld Hohsr.	3,65
o do Frankenthal.....	40	0	—	1/10	„ 235,200,000	„ 6000 1200	Deutschbk. Hohsr Ladbg.	4,50
o do Heilbronn.....	40	0	—	1/10.	„ 94,080,000	„ 5000 1000	Deutschbk.	3,55*
o do Offstein.....	40	0	—	1/9.	„ 78,680,000	„ 2000 1000	Danatbk.	3,90
o do Rheingau	40	0	—	1/10.	„ 78.680,000	„ 5000 1000	Ladbg.	3.40
o do Stuttgart	40	0	—	1/9.	„ 141,120,000	„ 6000 1200 800 150	Deutschbk. Grun. Verbk.	3,50

G.ℳ 1.60 5 Bill. ℳ

[41]) Nur die Nr. 1—15000 sind lieferbar.

[42]) Nur die Nr. 1—1736, 1739—4442 zu ℳ 300, Nr. 4854—7953, 9254—10754. 11754—41753 zu ℳ 1000, Nr. 1757—1738, 4442—4852, 7954—9253, 10754—11758 zu ℳ 1500, Nr. 41754—43753 zu ℳ 10000 sind lieferbar.

[43]) Nur die Nr. 1—200.000 sind lieferbar.

[44]) Nur die Nr. 1—2500, 3001—20000 sind lieferbar.

Versicherungs-Aktien.

Name.	Dividende in Mark pro 1921	1922	1923	Geschäftsjahr	Gesamt-Betrag der Aktien.	Nenn-Betrag der Stücke.	Zahlstellen in Frankfurt a.M.	Kurs in ℳ v. 31. Dez. p. Stück in Mark
Deutsch. Phönix Feuer-V. 20% E.	112.50	1237.50	0	1/1	fl. 5,500,000	fl. 1000	Eigene Kasse.	100
..do..do Lit. B .....20% E.	56.25	618.75	0	1/1		fl. 500	do	50
Frankfurter Rückvers. 10% E...	12	—	0	1/1	„ 6,000,000	„ 500	do	(4)
do Allg. Vers.-Akt.-Ges. 25% E. ..	166.66	1500	0		ℳ 150,000,000	ℳ 1000	do Effectbk. Disc., Verbk.	74
Frankona, Rück- u. Mitvers. Ges.[1] 25% E.	100	500	0	1/1	„ 30,000,000	„ 1000	DanatbDisc Stern Combk. Effectbk.	55
o Mannheimer Vers.-Ges. 25% E.[2]	30	0	0	1/7	„ 37,500,000	„ 1000	Verbk., Dtschbk. Hohsr.	82
Nord-Deutsche Vers. G 25% Lit. K[3]	6	0	0	1/1	„ 100,000 000	„ 1000	Effectb. Deutschb	35
Nord West-Deutsche V.-G. 25% E.	6	0	0	1/1	„ 100,000,000	„ 1000	do	(20)
Oberrhein. Vers. Ges. 25% E. [4]	70	350	0	1/1	„ 10,000,000	„ 1000	Pfalzbk.	(72)
Providentia Vers.-Ges. 10% E...	60	600	0	1/1	fl 10,000,000	fl 1000	Eigene Kasse.	100
..do Rückvers. Akt. 20% E. ..	60	600	0	1/1	ℳ 2,000,000	ℳ 1000	do	100

[1]) Nur die Nr. 1—30700 sind lieferbar.
[2]) Nur die Nr. 1—18000 sind lieferbar.
[3]) Nur die Aktien Lit. K u. L sind lieferbar.
[4]) Nur die Nr. 1—5000 sind lieferbar.

Aktien deutscher Transport-Anstalten.

Name.	Dividende pro 1921	1922	1923	Geschäftsjahr.	Gesamt-Betrag der Aktien.	Nenn-Betrag der Stücke.	Zahlstellen in Frankfurt a.M.	Kurs v. 31. Dez. in Proz
Braunschweiger Landeseisenbahn..	8	100	0	1/1	ℳ 7,000,000	ℳ 1000 500	Sulzbach Dresdbank	(60)
Lübeck Büchen-Hamburg[1])	8	8	2	1/1	„ 45,000,000	„ 600 1200	Effbk. Deutschb.	100
A. E. G. Schnellbahn Vorz. Akt...	5	5	4½	1/1	„ 28,500,000	„ 1000	Danatbk., Dresdk., Disc., Sulzb.	111
..do..do Stamm Akt.	0	0	0	1/1	„ 20,000,000	„ 1000	do do	—
Allgem. Deutsche Eisenbahn - Ges.	5	20	0	1/1	„ 30,000,000	„ 1000	Danatbk. Dresdbk.	58
..do Lokalbahn u. Kraftwerke....	10	40	5GM	1/1	„ 25,000,000	„ 1000 500	Sulzb. Deutschb Stern	50
Badische Lokal Eisenbahn	0	10	—	1/1	„ 9,000,000	„ 1000	Deutschbk.	—
Casseler gr. Strassenb. Vorz. Akt.	7	7	—	1/10	„ 5,000,000	„ 1000	Danatb DresdbDreyf.	37
..do do Stamm Akt.	5	0	—	1/10	„ 5,000,000	„ 1000	do do	37
Danziger Electr. Strassenbahn....	7	7	fl.1	1/1	„ 5,000,000	„ 1000	Sulzb., Deutschbk.	—
Deutsche E.-B. Betr.-Ges. Berlin[2])	10	25	0	1/4	„ 20,000,000	„ 1000	Mitteld.	26
o do Eisenbahn Ges. Frankfurt .. Ser. A—D	5	10	0	1/1	„ 17,500,000	„ 1000	Bass, Dresdbk., L.E.u.W., E.W.u.Co	45
Elek. Hoch- u. Untergrundb. Berlin (St. Akt.)	5½	40	0	1/1	„ 113,244,000	„ 1000	Deutschbk., Verbk., Mitteld., Stern.	67.50
Heidelb. Strassen- u. Bergbahn Lit. B		200	0	1/1	„ 100,000,000	„ 1000		2.45
Kahlgrund Eisenbahn [3]).....	10	25	†	1/1	„ 1,260,000	„ 1000	Effectbk.	50
Schantung Eisenbahn.....	—	—	0	1/1	„ 100,000,000	„ 1000	Deutschbk., Disc., Danatb. Stern Dresdb.	3,17½
Südd. Eisenbahn-Ges.	6	0	0	1/4	ℳ 26,000,000	„ 1000	Danatbk.	73,75
Westdeutsche Eisenb.-Ges.	0	0	0	1/1	„ 9,460,000	„ 1000	Effectbk., L. u. E. W.	—
Hamburg-Amerika Packetfahrt A.G.	10	30	0	1/1	„ 180,000,000	„ 1000	Deutschbk., Disc., Dresdbk., Danatbk.	26.75
o Norddeutscher Lloyd ..... † 20 GM	10	30	0	1/1	„ 800,000,000	„ 1000	Disc., Danatb. Dresdb. Deutschbk.	3,90

[1]) Nur die Nr. 1—30790 zu ℳ 600 und Nr. 30791/2—41663/4, 41667/8—74995/6 zu ℳ 1200. Nr. 41665/6 zu ℳ 1600 u. 70977/78 zu ℳ 2000 sind lieferbar.
[2]) Nur die Nr. 1—12000 sind lieferbar.
[3]) Nur die Nr. 1—60000 sind lieferbar.

Aktien ausländischer Transport-Anstalten.

Name.	Dividende pro 1921	1922	1923	Geschäftjahr.	Gesamt-Betrag der Stücke	Nenn-Betrag der Stücke.	Zahlstellen in Frankfurt a.M.	Kurs v. 31. Dez.
								i. Proz.
ver. Arad-Csanader Pr. Akt	—	—	—	1/1	K. 9,0[illegible]9,400	fl. 100	Dresdbk.	—†
..do.....do....Stamm Akt. [1]..		—	—	1/1	„ 15,715,400	„ 100	do	—†
Brasso (Kronstadt) Pr.-Akt.....	4½	5¾	—	1/1	„ 7,760,600	„ 200	Sulzb.Mitteld.Dresdb	—†
Buschtehrader Lit. A.....	0	0	0	1/1	„ 21,988,050	„ 525	Disc.	—†
..do Lit. B.....	0	0	0	1/1	„ 34,600,000	„ 200	do	—†
Csakathurn-Agram St.-Akt.	—	—	—	1/1	„ 4,936,000	„ 200	Sulzb., Bass	—†
..do Prior.-Akt.	—	—	—	1/7	„ 6,862 560	„ 200 Gold	do	—†
Fünfkirchen-Barcs	—	—	—	1/1	„ 6,928,400	„ 200	Drstbk.	(7.50)
Lemberg-Czernowitz-Jassy.....	3½	—	—	1/5	„ 53,600 000	„ 200	Bethm.Verbk. Drsdb.	—
Oesterr. Staatsbahn-Akt. [2]	—	—	*)	1/1	„ 356,028.480	K 480	—	25.50
..do Südbahn (Lombard) [3].....	0	0	0	1/1	„ 138,686.102	Fr. 500	Disc.	—†
Prag-Duxer Prior.-Akt.	—	—	4	1/1	„ 7.007.400	fl. 150	Vereinsbk.	—
..do..do.. St.-Akt	—	—	—	1/1	„ 10,800 000	„ 150	do	—
Raab-Oedenb.-Ebenfurt	5	—	—	1/1	„ 15,011,200	„ 200	Drsdbk. à k. Wien	—
Stuhlweissenburg Raab-Graz	—	—	—	1/1	„ 5.481.200	„ 200	—	—†
Italienische Mittelmeer.....	1.8	2 4	2.8	1/1	Le. 93,443,350	Le. 12500 5000 2500 500	Danatbk.	—†
..do Ges. d. Sizilian. E.-B.	5⅜	5⅜	—	1/7	„ 20,000,000	„ 500	Dresdbk.	—†
..do Südbahn (Meridional)	3⅛	¾	—	1/7	„ 219,585,000	„ 5,2500,500	Deutschbk.	—†
Westsizilianische St.-Act.	2⅛	2.48	—	1/1	„ 22,000,000	„ 500	Dresdbk.	7
Anatol. E.-B. Ser. I—II	—	—	—	1/1	} Fr. 65,865,500	Fr. 500 = M. 408.—	Stern, Deutschbk., Verbk. Dresdbk.	—†
..do....do 60 % Einz. Ser. III..	—	—	—	1/1				—†
Orient-E.-B. Betriebs-Ges.	—	—	—	1/1	Fr. 50,000,000	Fr. 500	Bethmann, Dresdbk., Deutschbk., Verbk	—†
Baltimore u. Ohio R.R.	3½	6	—	1/7	Dll. 210.250.000	Doll. 100	Dtschbk., Speyer	62.25
Pennsylvania R. R. [4].....	4	5	—	1/1.	„ 499,173,400	„ 50	Disc.	95
Luxemburg Prinz Heinrich E.-B. u. Erzgruben-Gesellschaft	0	7	7	1/1	Fr. 37,500,000	Fr. 500	Mitteld.	—
Grazer Tramway	11	0	500	1/1	K. 3,880.000	Kr. 400	Sulzb., Bass.	—
..do....Genussscheine [5].....	7	0	496		Stück 2795	—	do do	—

[1] Nur die Nr. 1—46600 sind lieferbar.
[2] Nur die Nr. 1—550000 sind lieferbar.
[3] Nur die mit Kontrollstempel v. J. 1906 oder mit neuem Datum-Reichsstempel versehenen Stücke sind lieferbar
[4] Nur die auf den Namen der Disc.-Ges., Nordd. Bk. in Hamburg oder M. M. Warburg u. Co. Hamburg lautenden Zertifikate sind lieferbar.
[5] per Stück in Mark
*) K 22000 für 1921; K 40000 für 1922, K 30000 für 1923.

Prioritäts-Obligationen u. Schuldverschreibungen v. Transport-Anstalten.

Name.	Zinsfuß.	Zins-Termin.	Gesamt-Betrag	Nenn-Betrag der Stücke.	Zahlstellen in Frankfurt a.M.	Kurs
Inländische.						i. Proz.
Bergisch.-Märkische Lit. C.	3½	1/1. 7	M. 9,870,800	M. 300	Kreiskasse	(3.5)
Allgem. Lokal- u. Strassenb.(Berlin) v. 1911 kdbr. ab 1921	4½	1/1. 7	„ 6,000,000	„ 1000	Sulzb.,Deutschbk.,Stern	9 —
Cassler gr. Strassenbahn v. 1920 r. ab 1926 à 102	4½	1/1. 7	„ 1.250.000	„ 1000	Danatb. Dresdbk.Dreyf.	(6)
..do..do v. 1921 r. ab 1927 à 102	5	1/1. 7	„ 5,000,000	„ 2000 1000	do do	(6)
Deutsche Eis.-Betr.-G. Berlin v 1921 Abt. III r. ab 1927 à 102..	5	1/1. 7	3,000.000	„ 2000 1000	Mitteld.	(0 3)
Oberrhein.Eis.-B. v.1911 kdb. ab1917	4	1/3. 9	„ 15,812,500	„ 2000 1000 500	Disc.Deutschbk. Dresdb. Danatbk., Hohsr. Ladbg	(7.5)

Name.	Zinsfuß.	Zins-Termin.	Gesamt-Betrag der Stücke.	Nenn-Betrag der Stücke.	Zahlstellen in Frankfurt a.M.	Kurs i. Proz.
Ausländische.						
Albrecht I. Em. .....stfr. i. S.	5	1/5.11	K. 1,725,000	fl. 300	K.p.1.11.19	(1.50)
..do v. 1890 stfr. III. Em. „ „ S.	4	1/5.11	„ 31,738,000	fl. 1000 200	K.p.1.11 19	1.50
..do..do stfr. II. Em. .....„ „ G.	5	1/5.11	M. 204,400	M. 400	K.p.1 11.19	(1 50)
Böhmische Nord v. 1882 ..„ „	4	30/s. 12	K. 36,130,953	„ 3000 1500 300	K p.30.12.19	(2 50)
..do West v. 1885 .....„ „ S.	4	1/1. 7	„ 20,980,000	fl. 5000 1000 200	K.p.1.1.20	8.50
..do..do v. 1885 .....„ „ G.	4	1/1. 7	M. 983,400	M. 600	K.p.1.1 20	8 50
..do..do v. 1895	4	1/1. 7	K 50,200,000	K. 10 u. 2000 400	K.p 1.1.20	8 50
Buschtehrader v. 1896 ..stfr. i. G.	4	1/4.10	K 108,370,000	K 10000 2000 400 200	K.p.1.4.19	7.70
Donau-Dampfschiff. v. 1882 „ „	4	1/5.11	M. 4,650,000	M. 400	Disc.	(5)
Dux-Bodenbach v. 1891 ..„ „ S.	4	1/1. 7	K 24,615,600	fl. 300	—	(8)
..do....do v. 1893 .....„ „	3	1/1. 7	K 40,128,000	K. 10000 2000 200	do do	5⅞
Elisabeth v. 1883..... „ „	4	1/4.10	M. 85,760,000	M. 2000 400	Danatb.Disc Effbk.Verb.	(1.60)
K.-Ferd.-Nordbahn v. 1887 stfr. i. S.	4	1/5.11	K 10,930,080	fl. 1000 200 100	K.p.1.11.19	4
..do.....do ..do v. 1887 garant.	4	1/5.11	„ 14,434,000	fl. 1000 200 100	K.p.1.11.19	4
Franz Josef v. 1884 ....stfr. i. S	4	1/4.10	„ 102,620,000	„ 5000 1000 200	K.p.1.10.19	5
Fünfkirchen-Barcs v. 1867 „ „	5	1/4.10	„ 4,878,000	„ 200	K p.1.10.19	4.50
Gal. Karl-Ludwig v. 1890 „ „	4	1/1. 7	„ 90,780,000	„ 5000 1000 300 100	K p.1.1.20	1.75
Kaschau-Oderberg v. 1889/91 „ „	4	1/1. 7	M. 20,271,660	M. 10000 1000 200	K p.1.7.19	6.75
Lemberg-Czernowitz Jassy v. 1885.....stpfl. „ S.	4	1/5.11	„ 7,059,600	fl. 300	K.p.1.5 19	1.40
..do.....do .....stfr. „ S.	4	1/5.11	„ 14,956,200	„ 300	K.p.1.5.19	1.40
MährischeGrenzbahn v.1895„ „	4	1/3. 9	„ 20,780,000	K. 400	—	(6 50)
..do Schles. Centralbahn..„ „	4	1/1. 7	„ 29,430,000	„ 600	K.p.1.1.20	8.50
Oesterr.Nordw.-Obl. v.1874 „ „ G.	5	1 6.12	„ 2,800,200	„ 600	K.p.1.12.19	2.50
..do....do Lit. A. v. 1871 „ „ S.	5	1/3. 9	K 6,484,400	fl. 200	Effect.Danatb.Disc Verb.	4.50
..do....do Lit. B. v. 1871„ „	5	1/5.11	„ 2,056,400	„ 200	K.p.1.11.19	5.50
..do....do conv. 1874....„ „ G.	3½	1/6 12	M. 19,337,400	M. 600	K.p.1.12.19	2 10
..do....do conv. Lit. A strfr. i. S.	3½	1/3. 9	K. 56,916,000	K. 400	K.p.1.3 20	3 80
..do....do conv. Lit. B ..„ „	3½	1/5.11	„ 36,230,800	do	K.p.1 11.19	5.80
..do....do v. 1903 Lit. A strf. i. „	3½	1/3. 9	„ 16,751,200	M. 10000 2000 200	K.p.1.3.20	3.80
..do....do v. 1903 Lit. B„ „	3½	1/5.11	„ 10,693,000	do do	K p.1.11.19	5.80
..do....do v. 1903 Lit. C„ „ G.	3½	1/6.12	M. 5,856,200	M. 1000 200	K.p.1.12.19	2 40
..do....Süd (Lomb.) Ser.B.„ „	5	1/1. 7	K 100,061,372	Fr. 500	K.p.1.7.19	8
..do....do .....„ „	$2^{6}/_{10}$	1/1. 7	„ 1,131,224,424	Fr. 500	K.p.1 7.19	8
..do.....do Em. v. 1871„ „	$2^{6}/_{10}$	1/4.10		„ 500	K.p.1.4.19	8
..do Ung. St.-B. v. 1873/74„ „	5	1/5.11	„ 15,959,845	„ 500	Disc., Danatbk.	7
..do do(Brünn-Rossitz)1872„ „	5	1/1. 7	M. 960,900	M. 300	Drstbk.	(5)
..do....do v. 1883 ....stfr. i. G. „	4	1/5.11	M. 77,330,000	M. 2000 400	K.p.1.11.19	3.80
..do....do I.—VIII. Em. „ „	3	1/3. 9		Fr. 500 Nr. 1—803085	K.p.1.3.20	(9.50)
..do....do IX. Em. .....„ „	3	1/3. 9	Fr.424,705,500	„ 500 „ 803084 95[illegible]	K.p.1.3.20	8.70
..do....do X. Em. v. 1885„ „	3	1/3. 9		„ 500 „950487-1135938	K.p.1.3.20	(8.50)
..do....do (Ergänz.-Netz) „ „	3	1/3. 9	M. 164,684,500	M400	K.p.1.3.20	9
Pilsen Priesen v. 1884....„ S.	4	1/1. 7	K. 20,192,400	fl. 150	K.p.1.1.20	8
Raab-Oed. Ebenf. v. 1883 „ „	3	1/4.10	K. 12,917,619	„ 400	Dresdbk.,Sulzb. Mitteld.	4.75
..do....do v.1891 II. Em.„ „	3	1/4.10	„ 1,396,667	„ 400	do do do	3 75
..do....do v. 1897 III. Em „ „	3	1/4.10	„ 5,653,333	„ 400	do do do	3.40
Reichenb.-Pardubitz v.1892„ S.	4	1/1. 7	„ 35,103.600	fl. 5000 1000 200	K.p.1.1.20	8
Rudolf v. 1884 .....„ S.	4	1/4.10	K. 111,450,000	fl. 5000 1000 200	Vereinsbank	1.90
..do Salzkammergut.....„ G.	4	1/4.10	M. 50,700,000	M. 2000 1000 400	do	1.45
Ung.Galizische I. Em. v.1870„ S.	5	1/3 9	K. 3,747,000	fl. 200	—	—
Vorarlberger v. 1884.....„ „	4	1/3. 9	„ 14,654,000	„ 1000 200	Disc., Drstbk., Verbk.	1.60
Wien-Pottendorf.....„ „	5	1/1. 7	„ 10,609,600	„ 200	Vereinsbk.	(13)
Sard. Sec stfr. gar. I. u. II. Ser...	4	1/1 7	„ 48.800,000	„ 2500 500	Effectenbk.	—
Sicilianische E.-B. stfr. v. 1889 ..	4	1/4.10	„ 5,369,000	„ 2500 500	Dresdbk., Danatbk.	15
Toskanische Central	4	1/1. 7	„ 33,305,500	„ 500	K.p.1.7.17	18
Westsizilianische E. v. 1879 stfr...	5	1/4.10	„ 20,918,100	„ 300 Gold	Dresdbk.	(11)
..do v. 1880 stfr.	5	1/6.12		„ 300	do	(11)

Name.	Zinsfuß.	Zins-Termin.		Gesamtbetrag der Stücke.	Nenn-Betrag der Stücke.	Zahlstellen in Frankfurt a.M.	Kurs
Wilh. Luxemburg E.-B. IX. Ser. ..	3	1/5.11	Fr.	16,628,000	Fr 500 einschl. aller unbez.	Dreyf. gebl. Kupons	13
Gotthardbahn	3½	31/8 30/9	Fr	98,694,500	Fr. 1000 500	Danatbk., Disc., Effectbk	(77)
Jura Simplon v. 1894	3½	1/4.10	„	115,626,000	„ 500	Danatbk. Disc.	(73)
Schweizer Central v. 1880.....	4	30/4.10	„	14,914,000	„ 1000	Disc., Effectbk.	(84)
Iwangorod-Dombrowo v. 1882....	4½	1/1. 7	R.	1,617,563	Rbl. 625 125	Tal.	
Koslow Woronesch v.1889.....	4	1/4.10	„	6,068,056	ℳ 2000 1000 500	K. p. 1. 4. 18	
KurskCharkow Azow v.1889 Ser.B.	4	1/4.10	ℳ	123,953,000	„ 2000 1000 500	K. p. 1. 4. 18	
Kursk-Kiew E.-B. v. 1887	4	1/2. 8	„	58,921,000	„ 2000 1000 500 (A u.B)	K. p. 1. 8. 18	
Lodzer Fabrik E.-B. unkdb. b.1915	4	1/1.7	„	9,987,500	„ 2000 1000 500	K. p. 1. 7. 18	
Moskau Jaroslaw Archangel E.-B. v. 1897	4	1/4.10	„	27,233,500	„ 200 1000 500	Tal.	
..do Kasan E.B. v.1901 unk.b.1915	4	1/1. 7	„	31,845,000	do do	K. p. 1. 7. 18	
..do..do v. 1909 verl. ab 1912 unk. b. 1925.....	4½	1/1. 7	„	20,450,000	do do	K. p. 1. 7. 18	
..do..do v. 1911 verl. ab 1912 ..	4½	1/5.11	„	54,293,000	do do	K. p. 1. 5. 18	
Moskau Smolensk E.-B.....	4	1/5.11	„	32,547,300	„ 3000 15 0 600	K. p. 1. 5. 18	
Moskau-Windau-Ryb. E.-B. v. 1897	4	1 4.10	„	20,050,500	„ 2000 1000 500	Tal.	
..do....do v. 1898	4	1/4.10	„	64,335,500	do do	K. p. 1. 4. 18	
Moskau-Kiew-Woronesch E.-B. 1895	4	1/4.10	„	81,091,500	„ 2000 1000 500 A u. B	Tal.	
..do..do..do v.1909 verl. ab 1910	4½	1/1. 7	„	25,441,500	„ 2000 1000 500	K. p. 1. 7. 18	
..do..do..do v. 1910 verlosb. ab 1911	4½	1/4 10	„	71,679,500	do do	K. p. 1. 4. 18	†
Orel Griäsi Ser. B v. 1889	4	1 4.10	„	42,319,500	„ 2000 1000 500	K. p. 1. 4. 18	
Podolische E.-B. verl. ab 1915 ..	4½	1/5.11	„	42,674,000	do do	K. p. 1. 5. 18	
Große Russische E.-B.-G. v. 1881	3	1/6.12	R.	10,153,750	Rbl. 625 125	Tal.	
Russ. Süd-Ostb. E.-B. v. 1897	4	1/5.11	ℳ	42,443.000	ℳ 2000 1000 500	Tal.	
..do....do v. 1898 kndb. ab 1909	4	1/5.11	„	40,362,500	„ 2000 1000 500	K. p. 1. 5. 18	
..do... do v. 1901 unkdb. b. 1915	4	1/1. 7	„	29,878,000	do do	K. p. 1. 7. 18	
Russ. Südwest E.-B. v.1885.....	4	1/1. 7	R.	37,374,750	Rbl. 625 125 Gold	K. p. 1. 7. 18	
Rjäsan-Koslow E.-B. v. 1886	4	1/4.10	ℳ	40,337,500	ℳ 2000 1000 500 (A u.B)	Tal.	
Rjäsan Uralsk E.-B. v. 1894.....	4	1/3. 9	R.	23,782,125	R. 625 125	Disc. (stfr. gar.)	
..do....do v. 1897	4	1/5.11	ℳ	66,763,500	ℳ 2000 1000 500	Tal.	
..do....do v. 1898	4	1/4.10	„	75,105,500	do do	K. p. 1. 4. 18	
Rybinsk E.-B. v. 1895	4	1/6.12	„	61,690,000	„ 2000 1000 500 (A u.B)	Tal.	
Warschau Wien v. 1890	4	1/1. 7	R	20,258,437	RG. 1250 625 125	K. p. 1. 7. 18	
..do....do Ser. IX.	4	1/1. 7	„	7,656.000	„ 1250 625 125	Tal.	
..do....do Ser. X kdb. ab 1911	4	1/1. 7	„	11,846.305	ℳ 2000 1000 500	K. p. 1. 7. 18	
..do....do Ser. XI kdb. ab 1911	4	1 1. 7	„	8,986.277	do do	K. p. 1. 7. 18	
Wladikawkas E.-B. v. 1885.....	4	1/1. 7	„	18,211.875	Rbl.-G. 625 125	K. p. 1. 7. 18	
..do....do v. 1895 kdb. ab 1906	4	1/4.10	„	15,881,808	ℳ 2000 1000 500 (A u.B)	Tal.	
..do....do v. 1897 kdb. ab 1908	4	1/4.10	„	18,037,053	„ 2000 1000 500	Tal.	
..do....do v. 1898 kdb. ab 1909	4	1/4.10	ℳ	14,057.347	„ 2000 1000 500	K. p. 1. 4. 18	
..do....do v. 1909 verl. ab 1910	4½	1/1. 7	„	6,640.346	do do	Disc. (stfr. gar.)	
..do....do v. 1912 unk. b. 1922	4½	1/1. 7	„	37,040,000	do do	K. p. 1. 7. 18	
..do....do v. 1913 unk. b. 1923	4½	1/2. 8	„	38,880,500	do do	K. p. 1. 8. 18	
Anatol. Eisenbahn Ser. I .....G.	4½	1/4.10	ℳ	172,071,800	ℳ 10200 2040 408	K. p. 1. 4 21	6.75
..do....do..... Ser. II. ....,	4½	1/4.10			„ 2040 408	K. p. 1. 4. 21	6 50
..do....do..... Ser. III ....,	4½	1/6.12			do do	K. p. 1. 6. 21	6.25
Portugiesische E.-B. v. 1886 (Beira Baixa)	3	1/1. 7	ℳ	37,804,000	„ 2000	Deutschb. Verb. Dresdb. do do	—
.....do....do v. 1889 I. Rangs[1])	4½	1/1. 7	„	6,433,600	„ 2000 400	do do	—
.....do....do II. Rangs [2])	—	fco.	„	12,876,200	„ 2000 400	K.p.1.1.18	—
Salonichi Monastir E.-B.	3	fco.	Fr.	55,918,000	„ 4040 2020 404	Bethm.	3
..do.... Constantinopel Jonction	3	15/4. 10	„	160,000,000	Fr. 500	K.p 1.7.18	7 50
Tehuantepec Nat.-E.-B. t. ab 1914	5	fco.	Lst.	2.000,000	ℳ 10200 2040 408	K.p.1.7.18	(21)
..do....do Goldanl. abgestempelt	5	fco	„	2,000.000	do do	do	(18)
..do....do....do t. ab 1914	4½	fco.	„	400.000	do do	K.p 1.7.18	(18)
..do....do Goldanl. abgestempelt	4½	fco	„	400,000	do do	do do	(16)

[1]) Lieferbar sind Nr. 1—8504 rot abgestempelt. [2]) Lieferbar sind Nr. 1—17014 grün abgestempelt.

Hypotheken-Obligationen.

§) bedeutet: vor dem 1. 1. 1918 ausgegeben. — TD.-Treuhändlerdatum, DM.-Dollarmittelkurs.

Name	Zinsfuß	Zins-Termin	Nenn-Betrag der Stücke	Zahlstellen in Frankfurt a.M.	Kurs
Inländische					i. Proz.
§ Bayerische Vereins-Bank Ser. 1—10 München	3½	ver.	ℳ 2000 1000 500 200 100	Disc.	5.30
§ ..do Handelsbk. S. 1, 6 u. 15 zu 4 u. 3½%	—	—	„ 5 2 u. 1000 5 3 2 100	do Danatbk. Deutschbk.	5.80
§ ..do Hypotheken u. Wechsel-Bk. Ser. 20—25 Jahrgg. 1883-88, Ser. 27—31 Jahrgg. 1890-94, Ser. 1—5 Jahrgg. 1900—07	4	ver.	„ 5 2 u. 1000 5 2 100	Disc.	5.55
§ ..do Hypotheken- u. Wechsel-Bk. Ser. 22—23 Jahrgg. 1885-96, Ser. 1—3 Jahrgang. 1897-99	3½	ver.	do do do	do	5.55
§ ..do Bodenkredit Anst. Würzburg Ser. 1—23	3½	ver.	do do	Deutschbk., A. L. Ansbacher.	5.50
§ Berliner Hyp Bk. Ser. 5—6 (4½%) Ser. 7/8, 13—18 abgest. 3½ und 4%	—	—	„ 4000 2400 1600 800 400 240 5 3 2 1000 5 3 100	Danatbk. Dresdbk.	(4.20)
§ ..do Komm. Obl. Ser. 1	4	1/1. 7	do do	do do	(3)
§ Braunschw. Hannover. Hyp. Bk. Ser. 20 kdb. ab 1910.....	3½	1/4.10	„ 5 1000 5 3 200	Effectbk., Danatbk., Disc.	(4.25)
§ ..do..do..do S. 21 u. 23	4	ver.	do do	do do do	(4.25)
§ Deutsche Grundkreditbank (Gotha) Abt. 3 u. 4 à 110% rückz.	3½	1/1. 7	„ 3000 1500 600 300	Disc. Dresdb. Deutschk. Verbk. L. u. E. W. F. Frohmann	4
§ ..do....do Abt. 5 u. 8	3½	ver.	„ 3000 1000 500 300		
§ ..do....do Abt 11 kdb. ab 1913	3½	1/4.10	„ 5 2 u. 1000 5 3 u. 100		
§ ..do....do Abt. 9 u. 9a kündbar ab 1909	4	1/4.10	do do		
§ ..do..do Abt. 10u 10akdb. ab 1913	4	1/1. 7	do do		
§ ..do....do Abt. 12 u. 12 a kdb. ab 1914.....	4	1/4.10	do do		
§ ..do....do Ser. 13 kdb. ab 1915	4	1/1. 7	do do		
§ ..do....do Ser. 14 kdb. ab 1916	4	1/4.10	do do		
§ ..do....do B. Ser. 16 kdb. ab 1919	4	1/1. 7	„ 5 2 1000 5 300 100		
§ ..do....do Ser. 18 kdb. ab 1920	4	1/1. 7	do do		
§ ..do....do Ser. 19 kdb. ab 1921	4	1/5.11	do do		
Deutsche Schiffspfandbriefbank Ser. I.	4½	1/1. 7	5000 1000 300 200	Dresdbk.	(1)
..do. ... do. Ser. II.	4½	1/1. 7	do do	do	(1)
§ Frankfurter Hyp.-Bk. Ser. 12—21, zu 3½ u. 4%	—	ver.	„ 5 2 1000 5 3 200	Eigene Kasse	4.45
§ ..do. Kommunal Oblig. Ser. I. (3½%) Ser. II. (4%)	—	1/1 7.	do do	do do	(2.50)
..do. Pfdbr. Ser. 22 TD 1922 DM 360	4	1/4.10	do do	do do	0.050
..do.....do. Ser. 22 TD 1923 DM 36000	4	1/4.10	do do	do do	(0.005)
..do. Kommunal Obl. Ser. III.	4	1/1. 7	„ 100 10 5000	do do	0.050
..do.....do. Ser. V.	10	1/6.12	do do	do do	(0.005)
§ Frankfurter Pfandbriefbk. (früher Frkf. Hypoth. Credit-Verein) Ser. 15—19, 21—32, 34 bis 52 (4 3¾ u. 3½%)	—	ver.	„ 5 2 u. 1000 5 2 u. 100	do do	4.65
..do....do Pfdbf. Ser. 53	12	1/1. 7	„ 50 10 5 1000000 500 100, 50000	do do	(1.65) L.-M. f. 1 Mill.
..do do Komm. Obl. Reihe I	4	1/1. 7	„ 100 50 10000	do do	—
..do do do Reihe II	16	1/4.10	„ 500 100 50 30 2010000	—	(50)
§ Hyp.-Bank in Hamburg Ser. 141 bis 690 (4%) Ser. 1—190, 301 330 (3½%)	—	ver.	„ 5 2 u. 1000 5 3 2 100	do do	4.50
§ Mecklenb. Hyp. u. Wchs.-Bk. S. I u. III	3½	1, 1, 7	„ 3000 1000 300 100	Verbk. Deutschbk.	(0.20)

Name	Zinsfuß	Zins-Termin	Nenn-Betrag der Stücke	Zahlstellen in Frankfurt a.M.	Kurs
§ Meininger Hyp.-Bank Ser. 2, 6 bis 17 (4%) abgest. Em 1905 1907, Em. 10 (3½%)	—	ver.	ℳ 5 3 2 1000 5 3 100 50	Mittld. Deutschbk. Disc. Sulzb.	4.05
..do....do Em 18	4	1/1. 7	„ 5 3 2 1000 5 3 200	do do	0.30
..do....do Em 19	3½	1/1. 7	do do	do do	(0.28)
§ ..do....do Prämien Pfdbfe. ..	4	1/2.	„ 300	do do	4.25
§ Mitteld. Bodenkr. Greiz Ser. I (3½%) II—VII (4%)	—	ver.	„ 5 2 1000 500 2 100	do	4.10
§ Nürnberger Veinsbank Nürnberg zu 4 u. 3½% Ser. 13, 20 bis 21, 29—37.....	—	ver.	„ 5 2 u.1000 5 2 u.100	Drstbk.	(4.20)
§ Pfälzische Hypothekenbank bis Ser. 70 zu 4 u.3½%	3½	ver.	„ 5 2 u. 1000 5 2 u. 100	Disc. Deutschb. Danatb.	4.30
..do.....do. Ser. 71	3½	ver.	do do	do do Verbk.	(0.50)
§ ..do....do Kommunal Obl. Ser. I. u. II	4	1/1. 7	do do	Disc.Deutschb Danatbk. Verbk.	(1.50)
§ Preuß. Boden Kredik Akt. Bk. Ser. 8 bis 29 zu 4, 3% u. 3½%..	—	ver.	„ 5 3 2 1000 5 3 2 100		4
..do....do Ser. 30	4	1/4.10	do do	Deutschbk. Mitteld.	(0.06)
..do....do Ser. 31 a u. b	4	ver.	do do		(0.06)
§ Preuß. Central Boden-Kredit Akt.-Ges. Pfdbfe von 1886, 89, 90, 94, 96, 99. 1901, 03, 04, 06, 07, 09, 10, 12, zu 4 u. 3½%	—	ver.	„ 5 3 1000 5 3 100		4
§ ..do....do v. 1922 kdb. ab 1932	4	1/5.11	„ 20 10 5 2 1000		(0.20)
..do....do Komm.-Obl. v. 1887, 1896, 1901, 06, 08, 12 zu 4 u. 3½%	3½	ver.	„ 20 10 5 3 2 1000 5 3 u. 100	Disc.	(2.70)
§ Preußische Hyp.-Akt.-Bk. Pfdbfe. von 1904, 05, 07, 09, 11, 12, zu 4% abgest. zu 4½%, 4 u. 3% Ser. I	—	ver.	„ 5 3 2 1000 5 3 u.200 „ 2400 1200 480 240 120 „ 4000 1600 8 400 240 160	Deutschbk. Dresdbk. Dreyf., Mitteld., Verbk.	3.95
§ ..do..do Kom.Obl. v. 1908, 09, 11	4	ver.	„ 5 3 1000 5 3 100		(2.90)
§ Preuß. Pfandbriefbk. Pfdbfe. Em. 17—33	4	ver.	„ 5 3 1000 5 3 100		3.80
§ do....Kleinbahn Oblig.	3½	1/1. 7	„ 3000 1000 500	Danatbk., L.u.E.W. Mitteld.	3
§ do ...Kommunal Obl. Em. III	3½	1/4.10	„ 3000 1000 500 300		3
§ Rhein. Hyp.-Bk. Pfdbfe. Ser. 33 bis 39, 41, 46—62, 66—131 zu 4 u 3½%	—	ver.	„ 10 5 2 1000 5 2 100		—
§ Rhein. Hypoth.-Bk.-Mannheim Ser. 33—39. 41, 42, 46–62, 66 bis 131 zu 4 u. 3½%	—	ver.	„ 5 2 1000 5 2 100		4.28
..do....do Ser. 132.....	4	1/4.10	do do		0.60
..do....do Ser. 133	4	1/4.10	do do		0.35
..do....do Ser. 134.....	4	1/4.10	do do		0.40
..do....do Ser. 135.....	4	1/4.10	„ 10 5 2 1000		0.30
..do....do Ser. 136.....	4	1/4.10	do do	Danbk., Deutschbk., Disc., Dresdb., Ver., Efftbk., Frkt.-Hypbk.	0.20
..do....do Ser. 137.....	4	1/4.10	„ 10000 5000		0.12
..do....do Ser. 138.....	4	1/4.10	do do		70 ℳ f. 1 Mill.
..do....do Ser. 139.....	4	1/4.10	„ 100 50 20 10000		50 ℳ f. 1 Mill.
..do..... Kommunal Obl. Ser. 3—5, 7—9 zu 4 u. 3½%..	—	1/4.10	„ 5 2 u.1000 5 2 u.100		2
..do....do....do Ser. 10	4	1/4.10	do do		0.25
..do....do....do Ser. 11—13 ..	4	1/4.10	do do		0.10
..do....do....do Ser. 14—20, 22	4	1/4.10	„ 10 5 2 1000		0.02
..do....do....do Ser. 23	10	1/6.12	„ 500 100 50 20 10000		70 ℳ f. 1 Mill.

Name	Zinsfuß	Zins-Termin	Nenn-Betrag der Stücke	Zahlstellen in Frankfurt a.M.	Kurs
					i.P roz
§ Rhein. Westfäl. Bod Kr. Köln Ser. 1—13 zu 4 u. 3½%	—	ver.	ℳ10 5 2 1000 5 2 100	Disc., Verbk., Danatbk., Effbk., Deutschbk., Dresdbk., Frkt.Hyp.-Bk.	4.10
§ Sächsische Boden. Kr. Ser. I u. II	3½	ver.	„ 5 2 u. 1000 5 2 u. 100	Dresdbk. Verbk.	
..do....do Ser. 12	4	1/4.10	do do	do do	(3½)
..do....do Ser. 13	4	1/4 10	do do	do do	
..do Kommunal Obl. Ser. 1	4	1/1. 7	do do	do do	
§ Schwarzb. Hyp.-Bk. Sondersh. S. 1 bis 10 zu 4 u. 3½%	—	ver.	„ 5 3 2 1000 5 2 100	Dresdbk.	3.75
§ Süddeutsche Bod.-Kr.-Bk München Ser. 51—54, 62—72 zu 4 u. 3½%	—	ver.	„ 5 2 1000 5 2 100	Danatbk. Frkf.-Hypbk.	4.25
§ Westdeutsche Bodenkreditanstalt. Ser 1—10 zu 4 u. 3½% ..	—	ver.	„ 5 3 1000 5 3 100	do do	4.15
..do....do Ser. 11	4	1/1. 7	„ do do	do do	—
§ Württemb. Hyp. Bk. Pfdbfe. Ser. A 4—6, B 6—14, C 8, 11—28, D 8, 11—32, P 1, Q 1, R 1 bis 2, S 1—4, zu 4 u. 3½%	—	ver.	„ 1000 500 200	Disc.	4.85
Württemb. Kr.-Verein v. 1921 untilgb. b. 1931.....	4	ver.	„ 5 2 1000 5 200	Disc. Mitteld.	—
..do.. .do untilgb. b. 1933	4	ver.	„ 20 10 5 2 1000	do	—
§ Württemb. Vereinsbank. Ser. 1, 2, 4—10, 15—46 zu 4 u. 3½%	—	ver.	„ 2 1000 5 2 100	Deutschbk., Verbk.	4.10
Saarbrück. Hyp.-Bk. Ser. 1—2	4	ver.	„ 5000	Gebr. Röhling	1
..do....do Ser. 3	4	ver.	do		0.70
..do....do Ser. 4—6	4	ver.	do		0.60
..do....do Komm.-Obl. Ser. 1—5	4	ver.	do		1
..do....do Ser. 6 u. 8	4	1/4.10	do		0 75
..do....do Ser. 7	4	1/4.10	do		0.80
..do....do Ser, 9	6	1/1. 7	do		(0.70)
Staatl. oder provinz. garantiert.					
Bad. Kommunalanleihe . 1920, Ser I	4	1/6.12	ℳ 5 2 1000 5 100	Deutsche Girozentrale	0.275
§ Hess. Landeshyp. Bank Ser. 1 bis 25 u. 27 zu 4 u. 3½% ..	—	1/1. 7	„ 5 2 1000 5 2 100	Disc.Effectb. Deutschb.	4
..do....do Ser 26—28	4	1/1. 7	do do	Danatb.Mitteld.Pfalzb. Dresdbk.Verbk.L.uEW	(0.60)
§ Landeskreditkasse Kassel Ser. 21 bis 25 zu 4 u. 3½%.....	—	1/3. 9	„ 5 2 1000 5 3 2 100		6¾
..do.....do Ser. 26	4	1/3. 9	do do		6¾
.do.....do Ser. 27	4	1/3. 9	do do	Landesbank	—
.do.....do Ser. 28	4	1 3. 9	do do		(2)
do.....do Ser. 29	4½	1/1. 7	do do		—
§ Nass. Landesbank Lit. F—H, K bis Z und Ausgabe 26 zu 4, 3¾, 3½ u 3%	—	ver.	„ 2000 1000 500 200 100	Agent. d. Landesbk. Disc. L. u. E. W.	7 65
§ Preuss. Landschaftl. Central	4	ver.	„ 5 2 1000 5 2 100	—	(4)
Ausländische.					
Chilenische Hyp v. 1912 sttr. Gold	5	15/2.8	ℳ 408	Dresdbk.	—
Dän. Landm.Hyp. u. W. Hyp.-Obl.	3½	1/1. 7	Kr. 2000 1000 400 200	Disc.	—
..do..Bodenkredit Staatsgar. ..	3½	1/1. 7	„ 2000 500 400 200 50	do	—
Dän. Kreditverein v. Grundbes. d. Inselstifte Ser. 9	4	1/1. 7	Kr. 5 2 1000 2 100	Dresdbk.	(55)
Elsäss. Bod.-u. K.-Cr. v. 1886 S.IV	4	1/1. 7	„ 500 300 200	Deutschbk., Mitteld.	—
„.do.....do Komm.-Obl. v. 1888	3½	1/4.10	„ 500 300 200	do do	—

Name.	Zinsfuss.	Zins-Termin.	Gesamt-Betrag der Stücke.	Nennbetrag der Stücke.	Zahlstellen in Frankfurt a. M	Kurs
Finnländer Hypothekenver. v.1887	4	15/3.9	ℳF. 984,500	ℳ 4050 1620 405	Disc.	—
..do....do v. 1902 kdb. ab 1913	4	1/3. 9	„ 13,533 000	„ 4050 2025 810 405	do Bethm.	—
..do Stadt Hyp. Kasse v. 1909/11	4½	1/4.10	„ 20,512,000	ℳF. 2000 1000 400	Elsäß.	—
Kristiania Hypotheken und Real Kreditbank III. Ser.....	4½	1/1. 7	Kr. 3,782,900	Kr. 1500 1000 150	Bethm.	—
Norwegische Hypoth.-Bank v. 1887	4½	1/1. 7	Kr. 8,072,800	ℳ 4500 2250 450	Disc.	—
Pester l. Vaterl. Sparkasseverein *)	4	1/3. 9	K. 97,880,000	K. 10 5 u. 1000 200	Effectbk. Dresdbk Verbk.	—
Russ. Bodenkredit I—XIII	5	1/1. 7	R. 4,782,600	Rbl. 100	Disc.	—
Saarbrücker Hypoth.-Bk. Ser. I—VI	4	ver.	„	„ 5000	Gebr. Röchling	—
..do Komm. Obl. Ser. I—VIII ..	4	ver.	„		do	—
..do..do Ser. IX Lit. F	5	1/4.10	„		do	—
Schwedische Reichs-Hyp.-Bk. v 1878	4	30/6. 12	Kr. 19,720,266	ℳ 3000 1500 600 300	Bethm., Dresdbk.	—
..do v. 1878 T kündb. ab 1904..	4	do	„ 45,408,267	„ 3000 1500 600 300	do do	—
..do....do r. à 103½% v. 1878 kdb. ab 1904	4	do	„ 28,042,667	do do	do do	—
..do....do v. 1886	3½	1/5.11	„ 37,580,400	„ 45 30 u. 1500 600 300	Dresdbk., Bethm.	—
Ungar. Agrar u. Rtenbk E.-B.Obl.	4	1/5.11	Kr. 25,830,200	K. 5 2 1000 200	Effectb., Elsassb p. 1.5.19	0.20
..do.... Boden-Credit-Inst. stfr	4	1/5.11	„ 14,976,800	fl. 10,000 1000 100	Disc., Danatbk.	0.50
..do.....do..do	3½	1/4.10	„ 40,630,400	K. 10000 2000 200	do do	0.50
..do.....do Reg. u. Bod. A. stfr.	4	1/4.10	„ 84,228,800	fl. 10000 1000 100	do do	(0.20)
..do Landes-Centr. Spark. Ser. A. u. B	4	1/6.12	„ 11,241.700	„ 10 5 u. 1000 5 u. 200	Bass, Dresdbk.	0.65
..do Spark. Cent. Hyp. Ser. I, II	4	1/1.7	„ 14,990,000	„ 2000 1000 500 200	Deutschbk., Verbk.	(0.60)

*) Lieferbar sind nur Nr. 703—802 à K. 10000, Nr. 2051—2850 à K. 5000, Nr. 21851—34350 K. à 1000. Nr. 7101—19600 à Kr. 200.

Diverse Obligationen.

Name.	Zinsfuß.	Zins-Termin.	tilgb. ab	zu %	Gesamt-Betrag der Stücke.	Nenn-Betrag der Stücke.	Zahlstellen in Frankfurt a.M.	Kurs
								i. Proz.
Accumulatorenfab. Berlin v. 1920	4½	1/2. 8	1925	102	ℳ 10,000 000	ℳ 1000	gek. p. 1./8. 25	(1.10)
Affinerie Nordd. Hamburg v. 1922	5	1/5.11	—	103	„ 20,000,000	„ 1000	Metallbk.	—
Allgem. Elekt. Ges. Berlin S. V								
v. 1908	4½	1/1. 7	1913	—	„ 41,745,000	„ 1000		10.40
..do..do Ser. VII v. 1911....	4½	1/4.10	1920	—		„ 1000	Danatbk. Deutschbk.	
..do..do Ser. VIII.....	4½	1/4.10	1923	—	„ 30 000.000	„ 1000	Disc., Dresdbk., Sulzb.	—
..do..do Ser. IX v. 1919	4½	1/1. 7	1929	—	„ 100,000,000	„ 1000		1.50
..do..do Ser. I—V.....	4	ver.	1929	—	„ 27,135,000	„ 1000		10.40
Armat. u. Maschinenfabr. (Hilpert) v. 1898.....	4	1/5.11	—	103	„ 356,000	„ 1000	Dresdbk.	0.20)
Asbestwerke Wertheim Frankf.	4½	1/1. 7	—	103	„ 279,000	„ 1000	Bass gek. p. 1./1. 24	12
Aschaffenburg Zellstoff u. Pap. Fabr. v. 1903.....	4½	1/4.10	1907	102	„ 863.000	„ 1000	Deutschbk. Disc.	—
..do....do v. 1921.....	5	1/1. 7	—	103	„ 30,000.000	„ 1000	do do	0.50
Ausstell. u. Festhallen Ges. .. (garan. v. d. Stadt Franf. a.M.)	4	1/1. 7	1919	—	„ 1,600,000	„ 5000 3000 1000	Stadthauptkasse.	(3)
Bad. Anilin u. Sodat. Ser. C	4½	1/3. 9	1926	102	„ 50.000,000	„ 1000	Deutschbk. Verbk.	5 15
do Landes Elektr. Werk v. 1921	4½	ver.	1926	—	„ 345,000.000	„ 10 5 2 1000	Danatbk. Deutschbk	0 345
..do..do v. 1922 Ser. I u. II	5	1/4.10	1927	—	„ 519,000,000	„ 20 10 5 2 1000	do do	0.14
Bk. f. elekt. Untern. Zürich Lit. A v. 1896	4	1/4.10	1901	103	Fr. 18,729,000	„ 810	Danatbk. Deutschbk. Dresdbk. Grun. Mitteld. Sulzb.	—
Bensberg Gladbach Bergwerk	4½	1/1. 7	1930	103	ℳ 604,000	„ 1000	Effectbk. Metallbk.	(1.60)
Berl. Elektr.-Werke v. 1893 ..	4	1/4.10	—	—	„ 8,000,000	„ 1000 500	Danatbk. Deutschbk. Dresdbk. Disc. Sulzb.	(9)
Berzelius Metallh. Frankf. a.M.	5	1/1, 7	1931	102	„ 12,000,000	„ 1000	Effectbk. Metallbk.	(0 60)
Binding Brauerei Frankf. a.M.	4½	1/3. 9	1925	102	„ 2,000.000	„ 1000	Bass. Danatbk. Dresdbk	(0.30)
Brauerei Oertge Worms.....	4	1/1. 7	—	103	„ 1,127,000	„ 1000 500	—	(9)
Braunkohlenw. Leonhard Ser. III	4½	1/1. 7	1924	103	„ 5,015,000	„ 1000	Mitteld.	—

Name	Zinsfuß	Zins-Termin	tilgb. ab	zu %	Gesamt-Betrag der Stücke	Nenn-Betrag der Stücke	Zahlstellen in Frankfurt a.M.	Kurs i.Proz.
Brüxer Kohlenbergbau Ges. ..	5	1/1. 7	—	—	K. 283,896	ℳ 1000	Dresdbk.	1.70
Buderussche Eisenw. v. 1921 Ser. A—C	4	1/5.11	1931	102	ℳ 32,570,000	„ 5 2 1000	Bass Dtschb. Mitteld. Sulzb.	(0.30)
Danziger Elektr Strassenb Obl.	4	1/1. 7	1908	103	„ 262.000	„ 1000	gek. p. 31.12. 23	—
Düsseldorf Ratinger Röhrenk v. 1920	4½	1/4.10	1925	102	ℳ 1,000,000	„ 1000	Frz. Straus Sohn Lismann u. Co.	(0.80)
Eisenbahn-Bank Frkft. a.M. ..	4½	1/1. 7	1920	—	„ 9,857,700	„ 5 2 1000 5 200	Dresdbk. Frkt.Bk.Sulzb.	—
..do.....do	4	1/4.10	1903	—	„ 20,623.400	do do	do do do	—
..do.....do	3½	1/2. 8	—	104	„ 33,800	do do	do do do	—
Eisenb. Renten Bk. Frankf.a.M.	4½	o Z.	—	—	„ 534,900	do do	do m. Kp. 1. 12. 22	—
..do.....do	4	o Z.	—	—	„ 33,081.700	do do	do „ „ 1. 8. 22	—
Eisenwerk Lollar v. 1903	4½	1/1. 7	—	103	„ 589,500	„ 1000 500	Mittld. Bass	(10)
Elektr Licht u. Kraftanlagen Berlin v. 1921	5	1/5.11	1926	—	„ 7,408,000	„ 5 2 1000	Deutschbk., Mittd.,	10
..do....do v. 1922.....	5	1/3. 9	1927	100	„ 6,932,000	„ 10 5 1000	Dreyf. Stern	10
Elekt. Lieferungs-Ges. (Berlin) v. 1914	5	15/2.8	1920	103	„ 9.351,000	„ 1000		10
..do....do v. 1900.....	4½	1/1. 7	1906	105	„ 2,763,000	„ 1000		
..do.. do v. 1908.....	4½	1/1. 7	1914	102	„ 3,967,000	„ 1000	Danatbk. Deutschbk.,	
..do....do v. 1910.....	4½	1/1. 7	1916	102	„ 4.209,000	„ 1000	Disc. Dresdbk. Sulzb.	
..do....do v. 1912.....	4½	1/1. 7	1918	102	„ 4,433,000	„ 1000		
Elektr. Werke Rhein i. Braunkohlenrevier, Köln v.1920	5	1/5.11	1925	—	„ 120,000,000	„ 5 2 1000	Danatbk. Deutschbk.	(0.20)
Emag Elektr. Ges. v. 1922 Frankfurt a.M.	5	1/4.10	1927	102	„ 5,000,000	„ 5 2 1000	Barmbk. Danatbk.	0.01
Fahrzeugfabr. Eisenach v. 1920	4½	1/5.11	—	102	„ 542,500	„ 1000	Bass, Kahn u. Co., Sulzb.	(0.80)
Felten u. Guilleaume Carlswerk v. 1922	5	1/1. 7	1927	101	„ 80,000,000	„ 5 2 1000		0.20
..do Lahmeyer v. 1906/8	4½	1/4.10	1918	103	„ 17,996,000	„ 1000	Danatbk. Dresdbk.	10.50
..do..do v. 1906.....	4	1/4.10	1911	103	„ 291,000	„ 1000		10.50
Franken Allee gar. v. d. Stadt Frkf. a. M.....	4	30/6 31/12	1908	—	„ 2,100,000	„ 1000	Dreyf.	—
Fränk. Schuhfabrik Vereinigte	4½	1/1. 7	1922	102	„ 5,000.000	„ 1000	gek. p. 2./1. 25	(0.80)
Frankf. Bürgerbr. Essighaus	4	1/4 10	—	105	„ 431,000	„ 500	Danatbk.	—
Frankfurter Gasgesellschaft ..	4½	1 4.10	—	102	„ 13,000,000	„ 1000	Danatbk.	0.75
Gelsenk. Gussstahl u. Eisenwerk v. 1921.....	5	1/4 10	1925	102	„ 15,000,000	„ 1000	Bass, Sulzb. Dreyfus	(0 80)
Th. Goldschmidt v. 1922 (Essen)	5	1/1. 7	1927	103	„ 60 000,000	„ 2000 1000	Disc. Mitteld.	1.95
..do v. 19..0.....	4½	1/1. 7	1925	102	„ 19,230,000	„ 1000	do do	1
Grosskrattwerk Mannheim v. 1921.....	5	1/6.12	tilg. 1926	102	„ 92,250,000	„ 10 5 2 1000	Danatbk. Deutschbk. Disc,Dresdbk. Com bk.	(0.24)
..do....do v. 1922.....	5	1/2. 9	1958	102	„ 61,900,000	do do	Mitteld.	(0.13)
Harpener Bergb. Ges. v. 1902 (Hugo Obl.)	4	1/1. 7	1907	—	„ 3,415,000	„ 1000	Danatbk. gek.p.2./1.24 Dresdbk. gek p.2./1.24	(15)
..do v. 1905 (Scharnhorst Obl)	4	1/1. 7	1911	—	„ 3,835.000	„ 1000	do do	(15)
Hellerhof gar. v. Stadt Frkf.a.M.	4	1/4.10	1908	—	„ 3,400,000	„ 1000	Verbk.	(2)
Heddernheimer Kupferwerk u. Südd. Kabelw. v. 1920	4½	1/1. 7	—	103	„ 2,000,000	„ 1000	Disc., Grun., Metallbk.	0.90
do....do v. 1922.....	5	1/1. 7	—	102	„ 20,000,000	„ 2 1000	do do	0.25
Herzog Etablissmts. Logelbach	4	1/1. 7	1902	—	„ 2,948.000	„ 1000	Dreyf.	—
Höchster Farbwerke Höchst a M.	4½	1/1. 7	1925	—	„ 80,000,000	„ 1000	Deutschb Hauck. Weiller	3.40
Holzmann Ph. Frankfurt a.M. v. 1921	5	1/5.11	1925	—	„ 50,000,000	„ 1000	Dtschbk. Metzler, Speyer Stern Verbk.	0.18
Israel. Gem. Frankf. a.M. v. 1921	5	1/4.10	1927	102	„ 12,000,000	„ 5 2 1000	Effectbk., Stern Sulzb	—
Kaliwerke Aschersleben v.1919	4½	1/1. 7	1925	102	„ 10,000,000	„ 1000	Disc.	(5)
..do.....do	4	1/6.12	ver.	—	„ 881,067	„ 1000	do	(4)
..do Westeregeln v. 1921....	5	1.5.11	1926	102	„ 30,000,000	„ 5000 1000	Ladbg. Mitteld., Sulzb.	(0.80)
..do..do v. 1919	4½	1/4.10	1925	102	„ 6.120.000	„ 1000	do	(3)
Kraftwerk Altwürttemberg ..	5	1.6.12	1926	102	„ 12,000.000	„ 5 2 1000 500	Grun., gek.p.1./3.27	(0 25)
Krupp Fr. Essen v. 1921.....	5	1/1. 7	192	102	„ 250,000,000	„ 10 5 2 1000	Danatbk. Deutschbk. Disc. Dresdk.	1.20

Name.	Zinsfuß.	Zins-Termin.	tilgb ab	zu %	Gesamtbetrag der Stücke.	Nennbetrag der Stücke.	Zahlstellen in Frankfurt a.M.	Kurs i.Proz.
Lech Electr. Werk Augsburg v. 1921	5	ver.	1926	102	ℳ 50,000,000	ℳ 10 5 1000 500	Danatb. Deutschb. Disc Dresdb.	(0.27)
Mainzer Akt. Brauerei v. 1889	4	1/1. 7	1915	—	„ 600.000	„ 1000 500	Danatbk.	(4)
..do....do v. 1902	4	1/4.10	—	—	„ 680.000	„ 1000 500	do	(4)
Mainkraftwerke v.1920 (Höchst)	5	1/4.10	1926	102	„ 7,933,000	„ 5 2 1000	gek. p. 1/7. 26	0.50
..do..do v. 1921	5	1/4.10	1927	102	„ 10,000,000	do	gek. p. 1./7. 27	0.40
..do..do v. 1922	5	1/4.10	1927	102	„ 40,000,000	„ 2000 1000 500	gek. p. 2./4. 27	0.18
Malzfabrik, Export München	4	1 2. 8	1914	103	„ 752,000	„ 1000 500	J. L. Finck	10
Maschinenfabrik Esslingen ..	4½	1/2. 8	—	105	„ 4,400,000	„ 1000 500	Deutschbk., Verbk.	10
Méguin Butzbach v. 1921	5	1/1. 7	—	102	„ 6.750.000	„ 1000	Röchling Speyer	(1)
Miag Mühlenbau Frankfurta.M	5	1/5.11	1926	103	„ 32,000.000	„ 1000	Danatbk. Dtschbk. Disc. Dresdbk. Speyer	(0265)
Mietheim gar. v.d.StadtFrankf.	4	1/3. 9	1940	—	„ 612,000	„ 1000	Dreyfus.	(1)
Moenus, Masch. Fabr. v. 1908	4½	1/3. 9	—	105	„ 5,137,000	„ 1000	Disc. Ladbg., Seckel u.	9
..do....do 1920	4½	1 1 7	1925	105	„ 5.137.000	„ 1000	Schwab	1
Mont-Cenis Steinkohl. Gew. ..	4½	1/2. 8	1930	102	„ 20.000.000	„ 1000	Metallbk. Röchlg.	(1 35)
Motorenfabr. Oberursel	5	1 4.10	1927	103	„ 10.000.000	„ 5 2 1000	Disc. Ladbg.	(0225)
Naphta Petrol. Prod. G. (Nobel)	5	1/1 7	1909	—	„ 26.986.000	„ 5 2 1000	Disc.	—
Neckarwerke Esslingen v. 1922	5	1/1. 7	1927	102	„ 20,000,000	„ 5 2 1000	Dresdbk. Dreyf.	(0.24)
Neckar A.-G. Stuttgart v. 1921	5	1/2. 8	1927	—	„ 375,000,000	20 10 5 1000 500	do Danatbk. Disc.	(0.28)
Neue Photograph. Ges. v. 1906	4	1 4.10	—	102	„ 1,428,000	„ 1000	gek. p. 30./6 22	—
Phönix Bergbau Ges. v. 1907	4½	1/4.10	1912	103	„ 14,838,000	„ 2000 1000	Danatbk. Deutschbk., Disc. Dresdbk.	(14)
Rhein. Brauerei i. Liq. (Mainz) v. 1906	4	1/1. 7	—	—	„ 590,000	„ 2000 1000 500	Weiller	—
Rheinische Elektr Ges. (Mannheim v. 1921	5	1/1. 7	1928	102	„ 20,000,000	„ 10 5 2 1000	gek. p. 1./2. 28	0.40
..do....do v. 1922	5	1/1. 7	1928	102	„ 40,000,000	do	Disc. Ladbg gk.1/7 28	0.15
..do....do v. 1919	4½	1/4.10	1925	102	„ 5,000,000	„ 1000	gek. p. 1/10 25	1.30
..do....do v. 1920	4½	1/5.11	1926	102	„ 6,000,000	„ 1000	gek. p. 1/5. 26	0.65
Rhein. Metallw. u. Masch. Fabrik v. 1920	5	1/3. 9	1926	103	„ 25,000.000	„ 1000	Mitteld. Sulzb.	(1)
..do....do v. 1897 u. 1902 ..	4	1/4 10	—	105	„ 2,554 000	„ 1000	do do	(0.10)
Rhein. Stahlwerke Duisburg..	4½	1/1. 7	1924	—	„ 15,000,000	„ 1000	Danatb. Dtschbk. Dresdb.	(3)
Rhein. Main Donau (München)	5	1/2. 8	—	—	„ 300,000,000	„ 20 10 5 2 100	do do	0.20
Riebeckscke Montanw. (Halle) Ser. I—VII v. 1912....	4½	1/2. 8	1918	102	„ 34,446,000	„ 1000	Danatbk. gek.p. 1 8.23	13.50
Saar u. Mosel Bergw. Ges. .	4½	1/1. 7	1920	102	„ 8,000,000	„ 4 2 1000 500	Danatb. Dresdb. g.2/1.23	—
Siemens elektr. Betriebe v.1914	5	15/1.7	1916	103	„ 3,727,000	„ 1000 500	Mitteld. gek. p. 15/1. 24	10
Siemens u. Halske (Berlin) v.1919	4½	1/5.11	1927	—	„ 20,000,000	„ 1000	Danatbk Deutschbk Disc. Dresdbk. Mitteld	2.80
..do....do v. 1920	4½	1/6.12	1928	—	„ 60,000,000	„ 1000	Speyer, Stern	0.70
Siemens Schuckertw. v. 1920 Lit. H	4½	1 5.11	1928	..	„ 60,000.000	„ 1000	Deutschb, Dreyf. Ladb. Mitteld. Speyer Stern	0.50
..do....do v. Ausg. 1920 Lit. J	4½	1 2. 8	1929	—	„ 60,000,000	„ 1000		0.20
Société John Cockerill	4	1/2 8	—	—	Fr 4,898,500	Fr. 500	Effectbk.	—
Société Haidar-Pascha v. 1902	5	1/4.10	—	—	„ 7,831,000	ℳ 2040 408	K. p. 1. 4. 21 Deutschb.	(6.50)
Stahlw. Buderus Röchling v.1921	5	1/5.11	1931	102	ℳ 20,000,000	„ 5 2 1000	ass Deutschb. Disc.	(0.20)
..do....do v. 1920	4½	1/6.12	1930	102	„ 20,000,000	„ 1000	Dresdb. Mitteld. Röchl	(1.50)
Steaua Romana Lit. A—G	5	1/5.11	—	—	Lei 15,098,250	ℳ 2000 1000 500	K. p.1.11.20	—
Strassb. Strassenb Obl. v. 1899	3½	1/5.11	—	—	„ 3,000,000	„ 2000 400	Deutschbk.	—
Südd. Metallindustrie Nürnberg	4½	1/1. 7	1925	103	ℳ 1,500,000	„ 1000	Metallbk.	(1)
Tellus, Bergb. u. Hütten Frankfurt a.M. v. 1911	5	1/5.11	1926	102	„ 20,000,000	„ 5 3 1000	Mitteld., Sulzb.	(0.20)
Temes-Bega-Tal Wasserregulir v. 1897	4	1/4.10	1907	—	K. 25.580.000	K. 10 2000 200	Effectbk.	(2)
Treuhand Elektro Ges. v. 1912	4½	1/1. 7	—	—	ℳ 15,000,000	ℳ 1000	Danatbk., Deutschbk. Disc. Dresdbk., Mitteld., Speyer, Stern, Sulzb.	—
Ungar. Localbahn Ges. Ser. I	4	1/1-4-7/10	—	—	K. 16,000,000	K. 10 2 1000 200	Danatbk.	(0.20)
Verein f. chem. Industr. Frkf. a.M. v. 1922 Ser. I u. II....	5	1/4.10	1927	102	ℳ 10,000,000	ℳ 100	Mitteld., Neufv.	(0.20)

Name.	Zinsfuss	Zins-Termin.	tilgb. ab	zu %	Gesamt-Betrag der Stücke.	Nennbetrag der Stücke	Zahlstellen in Frankfurt a.M.	Kurs
Ver. Brauerei Frankf. a.Mv.1895	4	1/1. 7	—	103	ℳ 422,500	ℳ 500	Märklin u.Co.g.p.1/5.23	(4)
do Schuhfabr. Wessels Augsb. v. 1920	4½	1/1. 7	1925	100	„ 4,000,000	„ 1000	Dreyf. gk. 2/1.25	(0.25)
Voigt u. Haeffner (Frankf. a M. v. 1921	5	1/1. 7	1925	102	„ 6,000,000	„ 1000	Deutschbk.	(0.50)
do..do v. 1912 Ser. II	4½	1/5.11	—	103	„ 1,920,000	„ 1000	do	(9.50)
Westd. Jute Spinnereiu. Web. v. 1921	5	1/1. 7	1927	102	„ 2,000,000	„ 1000 500	Mitteld.	(0.20)
Wolldeckenfabrik Weilderstadt v. 1919	4½	ver.	1925 f/s	—	„ 2,000,000	„ 1000	do	(2)
..do....do v. 1921	4½	do	do	—				
Zellstoffabrik Waldhof v. 1922	5	1/2. 8	1927	102	„ 30.000,000	„ 5000 1000	Ladbg.	(0.20)

Standesherrliche Anlehen.

Name.	Zins'.	Zins-Term.	Gesamtbetrag der Stücke.	Nenn-Betrag der Stücke.	Zahlstellen in Frankfurt a.M.	Kurs
Fürstl. Fürstenberg tilgb. ab 1914 ..	4½	1/4.10	ℳ 22,000,000	ℳ 2000 1000 500	Deutschbk. Danatbk., Verbk., Mitteld., Elsassbk.	12
Gräfl. Solms-Laubach (abgest.)	3½	1/6.12	fl. 850,000	fl. 1000 500 250	Danatbk.	(3)
Fürstl. Ysenburg-Wächtersbach v. 1884	4	1/4.10	ℳ 95,100	ℳ 500 200	Danatbk.	(3)

Amerikanische Werte.

G = Gold. C = Currency. L = Lawful Money.

Name.	Rückzahlbar.	Zinsfuß.	Zins-Termin.	Gesammtbetrag der Stücke.	Nenn-Betrag der Stücke.	Kupons zahlbar in	Zahlstelle: in Frankfurt.	Kurs
Eisenbahn-Bonds.								i. Proz.
Brunswick u. Western I. M. (gar. von Savannah, Florida und Western)	1938	4	1/1. 7	Doll. 3,000,000	D. 1000 500	G		
Chicago St. Louis u. New Orleans (Illinois Central Gar.)	1951	5	15/s. 12	„ 18,000,000	„ 1000	G	Speyer	
Georgia Centr. Railroad and Banking Co. Coll. Trust kdb. à 110	1937	5	1/5.11	„ 4,880,000	„ 1000	G		
Houston u. Texas I. M. Gold B. verl. à 110% [1]	1937	5	1/1. 7	„ 8,634,000	„ 1000	G	Speyer	†
Long Island R. R. Refunding Mtge. gar. v. Pennsylvania R. R.	1949	4	1/3. 9	„ 10,000,000	„ 1000 500	G	Disc.	
Louisville u. Nashville unit. Gold Bonds [2]	1940	4	1/1. 7	„ 5,000,000	„ 1000	G	Dreyf.	
Missouri Pacific I. Mortge. (Pacific of Missouri)	1938	4	1/2. 8	„ 7,000,000	„ 1000	G	Disc., Verbk.,	
..do.....do v. 1905 kdb. à 102½% [3]	1945	4	1/3. 9	„ 25,000,000	„ 1000 500	G	SternDeutschb	
Mobile u. Ohio I. Mtge.	1927	6	1/6.12	Doll. 7,000,000	D. 1000	G	incl.Kp.p1.7.14	
National R. R. Comp. of Mexico Prior Lien kdb. à 105% [4]	1926	—	frk. Z.	„ 28,000,000	„ 1000 500	G	exKp.p.1.7.14	30
..do..do..do	1926	4½	„					28
..do..do..do Gold Bds abgest. [5]	1926	4½	frk. Z.					25

[1]) Lieferbar sind nur die Nr. 1—2350 à D 1000
[2]) „ „ „ Nr. 1—5000 à D 1000
[3]) „ „ „ Nr. 1 16500 à Doll. 1000 u. 1—17000 à Doll. 500.
[4]) Lieferbar sind nur die Nr. 1—4250 à Doll. 1000 u. Nr. 18001—20500 à Doll. 500.
[5]) einschl. Cash Werrants Nr. 3 u ff. und Current Interest Scrip Receipts Nr. 3 u. ff.

Name.	Rückzahlbar	Zinsfuss.	Zins-Termin.	Gesamt-Betrag der Stücke.	Nenn-Betrag der Stücke.	Kupons zahlbar in	Zahlstellen in Frankfurt a.M.	Kurs
Nat. Railways Mexico (Ferrocarrilles) Pr. Lien kdbr. à 105% [5]	1957	4½	frk. Z.	D.225,000,000	D. 1000 500 100	G	incl.Kp.pl.7.14	26
do do..do							excl Kp.pl.7.14	24
..do..do..do Gold Bonds abgest. [8] ..								22
Pittsburg, Cincinnati Chicago u. St. Louis Cons. Mtge. Ser. D. [6]....	1945	4	1/5.11	„ 3,000,000	„ 1000	G	do	†
Rock Island, Arkansas u. Louisiana I. Mtge. kdbr. à 105%	1934	4½	1/3. 9	„ 11,000,000	„ 1000 500	G	Speyer	(84)
St. Louis u. S. Francisco Gen. Lien r. à 102½% [7]	1927	5	fko.Z.	„ 45,099,000	„ 1000	G	Speyer	†
..do....do Zertif. d. D. Treuhand-Ges.	—	5	fk. Z.		„ 1000		do	
Verdigris Valley Independence u. Western I. Mtge.....	1926	4	1/1. 7	„ 10,000,009	„ 1000 500	G		
Western N.-York u. Penns. Income Bds	1943	5	1/3. 9	„ 806,000	„ 1000	G		
Brunswick u. Western Income B.		—	fko.	„ 3,000,000	„ 1000		inkl.Kup.1./11. 1898	
		—	fko.	—	„ 1000		incl.Div.f.1914	

[5]) Lieferbar sind nur die Nr. 1—75444, 77245, 77246 à Doll. 1000. 1—25700 à D. 500. 1—9314 à Doll. 100.

[6]) „ „ „ Ser. D. Nr. 22001—25000 à Doll. 1000

[7]) Lieferbar sind nur die Nr. 1—30000, 30751—32501, 35001—41750 u. 49251—52599 à Doll. 1000, A—J Nr. 30001—30750 à 100.

[8]) einschl. Cash Warrants Nr. 2 u. ff. und Current Interess. Receipts Nr. 3 u. ff.

Verzinsliche Lose.

Name.	Zinsfuß.	Zins-Term.	Gesamt-Betrag der Stücke.	Nenn-Betrag der Stücke.	Ziehungen	Zahlstellen in Frankfurt a.M.	Kurs
							in Proz.
Belg. Credit Com v. 1868	3	1/4	Fr. 15,000,000	Fr. 100	15/12.	—	—
Hamburger v. 1866	3	1/3	„ 15,000,000	Tlr. 50	S 2/1. ev. G 1/2.	—	—
Köln-Mindener	3½	1/4. 10	ℳ 60,000,000	Tlr. 100	S 1/6. 1/12. G 1/2. 1/8.	Disc.	4.50
Madrider	3	1/1	Fr. 7,200,000	Fr. 100	1/1.7.	—	50
Oldenburger	3	1/2	ℳ 14,400,000	Tlr. 40	1/11.	Dresdbk.	1 ℳ p.Stk.
Russische v. 1864	5	1/1. 7	Rbl 100,000,000	Rbl. 100	15/1. 14/7.	—	—
„ v. 1866	5	1/3. 9	„ 100,000,000	„ 100	14/3.9.	—	—
Stuhlweissenb.Raab-Grazer	2½	15/4. 10	Kr. 54,000,000	Kr. 300 *)	S 2/1. 1/7. G 1/4. 1/10.	Kp. p. 15. 10. 19	(2)
..do.... Anrechtscheine..	—	—	—	—	1/12. 1918	— per Stück in ℳ	M. 1.50 per Stück

Unverzinsliche Lose.

Kurs per Stück in Mark

Name.	Gesamt Betrag der Stücke.	Nenn-Betrag der Stücke.	Ziehungen.	Zahlstellen in Frankfurt a.M.	Kurs
Augsburger	fl. 1,499,400	fl. 7	S 1/2.3. G 1/3.9.	—	(2)
Meininger.....	ℳ 6,000,000	fl. 7	S 2/1.1/7, G 1/2. 1/4.	Mitteld.	(1.75)
Türkenlose	fs. 792,000,000	Fr. 400	1/2.4.6.8.10.12.	Bethm., Deutschbk.	22.25

Devisen.
(Mittelkurs)

Antwerpen-Brüssel	Fr. 100	20.97	New York	$ 1	4.20
Holland	Fl. 100	170 —	Deutsch-Oesterreich	Kr. 100000	5 902
London	£ 1	19.83½	Budapest	Kr. 100000	5 74
Paris	Fr. 100	22.74	Prag	Ck. 100	12 69
Schweiz	Fr. 100	81 67	Jugoslawien (Agram Belgrad)	Din. 100	6 57
Spanien	Ptas. 100	58.45	Sofia	Leva 100	3 05
Italien	Lire 100	17.75	Konstantinopel	£t 1	2.28½
Lissabon-Oporto	Esc. 100	19.45	Buenos Aires	Pp. l'es. 1	1.675
Dänemark	Kr. 100	74,10	Rio de Janeiro	Milr. 1	0.49
Norwegen	Kr. 100	63.25	Japan	Yen 1	1.615
Schweden	Kr. 100	113.20	Danzig	fl. 100	79.10
Helsingfors	Fm. 100	10.565			

Banknoten.

Sovereigns	£ 1	20.45	Italienische Noten	L. 1	—
20 Francs Stücke	Fr. 20	16 20	Deutsch-oesterr. Noten	K. 1	—
Gold Dollars	Doll. 1	4.22	Norwegische Noten	Kr. 1	—
Amerikanische Noten	$ 1	—	Rumänische Noten	Leu 1	—
Belgische Noten	Fr. 1	—	Spanische Noten	Pta. 1	—
Dänische Noten	Kr. 1	—	Schwedische Noten	Kr. 1	—
Englische Noten	£ 1	—	Schweizerische Noten	Fr. 1	—
Französische Noten	Fr. 1	—	Tschechoslowakische Noten	K. 1	—
Holländische Noten	Fl. 1	—	Ungarische Noten	K. 1	—

Kapitalserhöhungen der an der Frankfurter Börse notierten Aktienwerte im Jahre 1924.

(alles in Millionen)

P.M 7.— Baldur Pianofortefabrik A.-G., Frankfurt a. M. —.
P.M 30.— Chem. Fabrik f. Hüttenprodukte, Düsseldorf-Oberkassel Doll. 3.5.
P.M 30.— Frankfurter Verlagsanstalt A.-G., Frankfurt a. M. R.M 2.25.
R.M 0.50 Hotel-A.-G., München —.
P.M 60.— Wintersche Papierfabriken, Hamburg R.M 12.
R.M 1.575 Kupfer- und Messingwerke A.-G., Elberfeld 115 %.
R.M 0.40 Louis Lypstadt u. Co. A.-G., Frankfurt a. M. —.
R.M 0.20 Süddeutsche Handelsvereinigung A.-G., Frankfurt a. M. 110 %.
R.M 32.— St.-A. Norddeutscher Lloyd, Bremen —.
R.M 1.— V.-A. Norddeutscher Lloyd, Bremen —.
R.M 10.— Hugo Stinnes, Riebeck Montan- und Oelwerke A.-G., Halle a. S. —.
R.M 3.— St.-A. Lech-Elektrizitätswerke A.-G., Augsburg —.
R.M 0.00024 V.-A. Lech-Elektr.-Werke A.-G., Augsburg —.
R.M 4.40 Deutsche Vereinsbank, Frankfurt a. M. 105 %.
R.M 0.30 Portland-Cement-Fabrik Karlstadt a. M. A.-G. —.
R.M 0.70 Frankona Rück- und Mitversicherungs-A.-G., Berlin 100 %.
R.M 7.20 Rhein. Creditbank, Mannheim —.
R.M 8.— V.-A. Metallbank und Metallurgische Gesellschaft A.-G., Frankfurt a. M. 100 %.

Auswahl neugegründeter Aktiengesellschaften.

Auswahl neugegründeter Aktiengesellschaften.
P.M 10 Mill. Bank für Forst- und Landwirtschaft, Stuttgart.
P.M 300 Mill. Gebr. Robinsohn A.-G., Berlin.
P.M 100 Bill. Frankfurter Mühlen- u. Maschinenbau-A.-G., Frankfurt a. M.
P.M 300 Bill. Ludwig u. Fries A.-G., Frankfurt a. M.
P.M 100 Mill. Conservenfabrik Eugen Lacroix u. Co., Frankfurt a. M.
P.M 100 Bill. „Aggregat" A.-G. für Industrie-Bedarf, Frankfurt a. M.
P.M 300 Md. Mühlenwerke Wolschendorff A.-G., Frankf. a. M.
P.M 100 Bill. Südost-Handels-A.-G. für Import und Export, Frankfurt a. M.
P.M 100 Mill. Möbelfabriken Darmstadt-Eberstadt A.-G.
P.M 1 Md. Deutsche Goldkreditbank, Berlin.
R.M 0.10 Mill. Frankfurter Assekuranzbank A.-G., Frankfurt a. M.
R.M 0.10 Mill. Frankfurter Lloyd, Versicherungs-Treuhand-A.-G., Frankfurt a. M.
R.M 0.50 Mill. Hansa-Bank A.-G., Bonn.
P.M 300 Bill. Aerophon A.-G., Frankfurt a. M.
R.M 0.10 Mill. Unitas A.-G. für Versicherungsnehmer, Frankfurt a. M.
R.M 0.16 Mill. Radio-Werke Schneider-Opel A.-G., Frankfurt a. M.
R.M 4 Mill. Untere Iller A.-G., München.
R.M 1 Mill. Gothaer Allg. Versicherungsbank A.-G., Gotha.
R.M 1 Mill. Kreditanstalt für Verkehrsmittel A.-G., Berlin.
R.M 0.40 Mill. Südwestdeutsche Luftverkehrs-A.-G., Frankfurt a. M.
R.M 1 Mill. National Lebensversicherungs-A.-G., Stettin.
R.M 0.40 Mill. Bank S. Bielschowsky, Breslau.
R.M 1 Mill. Schles.-Köln. Lebensversicherungs-Bank, Berlin.
R.M 2 Mill. Waren-A.-G. vorm. von Bary u. Co., Berlin.
R.M 0.50 Mill. Rhein. Bank für Landwirtschaft A.-G., Düsseldorf.
R.M 0.30 Mill. A.-G. Lothringen, Hannover.
R.M 0.20 Mill. Berlinische Immobilien-Kreditanstalt A.-G., Berlin.
R.M 10 Mill. Bank für Industrie-Obligationen, Berlin.
R.M 0.50 Mill. Hugo Stinnes, A.-G. für Ost-Handels- und Industrie-Unternehmungen, Berlin.
R.M 0.70 Mill. Luftverkehr Württemberg A.-G., Stuttgart.
R.M 0.80 Mill. Zigarettenfbr. Richard Greiling A.-G., Dresden.
R.M 3.3 Mill. Wolff, Netter u. Jacobi-Werke, Komm.-Ges. a. A., Berlin.

Zettelbanken.

Lombard-Verkehr der Reichsbank.

Die Reichsbank beleiht edle Metalle, im Inlande lagernde Kaufmannswaren, Wechsel und Wertpapiere. Jede Bankanstalt erteilt über die jeweiligen Beleihungssätze mündliche Auskunft. Von den wertbeständigen Anleihen werden beliehen:

Bank für Goldkredit A.-G., Weimar, 5% Gold-Obl. Reihe I.
do. do. 5% Roggen-Schuldverschreib. Reihe I.
do. do. 8% Gold-Schuldverschreib. Reihe II.
Bayer. Handelsbank 5% Goldhyp.-Pfdbfe. Reihe 1—5.
Bayer. Hypotheken- & Wechselbank 5% Roggen-Pfdbfe.
do. do. 6% Goldhyp.-Pfdbfe.
do. do. 8% Goldhyp.-Pfdbfe.
Bayer. Landwirtschaftsbank 6% Goldhyp.-Pfdbfe. Reihe I.
do. do. 10% Goldhyp.-Pfdbfe. Reihe II.
do. do. 8% Roggen-Pfdbfe. Reihe I—III.
Bayer. Vereinsbank 5% Gold-Pfandbfe. Ser. 1—18.
do. do. 10% Gold-Pfandbfe. Ser. I.
Braunschw.-Hannoversche Hyp.-Bank 5% Goldkommunal-Obl.
do. do. 10% Goldkommunal-Obl.
do. do. 5% Roggen-Kommunal-Obl.
Deutsche Genossenschaftshyp.-Bk. A.-G., Berlin, 8% Goldhyp.-Pfdbfe. Reihe I.
do. do. 10% Goldhyp.-Pfdbfe. Reihe II.
Dtsche. Grundkreditbk., Gotha, 10% Goldhyp.-Pfdbfe. Abt. III.
do. do. 10% Goldmark-Pfdbfe. Abt. IIIa.
do. do. 8% Goldmark-Pfdbfe. Abt. IV.
Erbländ. Ritterschaftl. Creditverein in Sachsen 10% Feingold-Pfdbfe.
Landeskulturrentenbank in Dresden 5% Roggenrentenscheine Reihe I und II.
do. do. 8% Landeskulturrentensch. (in G.M) Reihe I.
Landschaft der Provinz Westfalen 5% Roggen-Pfdbfe.
Landschaftl. Kreditverband f. d. Provinz Schleswig-Holstein 5% Roggen-Pfdbfe.
Landwirtschaftl. Kreditverein in Sachsen 5% verlosbare landwirtschaftl. Gold-Pfdbfe.
Mitteld. Bodenkreditanstalt Greiz 8% Goldhyp.-Pfdbfe.
Ostpreuß. General-Landschaft in Königsberg 10% landschaftl. Gold-Pfdbfe.
Preuß.-Pommersche Generál-Landschaft 10% Roggen-Pfdbfe.
Pfälz. Hypothekenbank 5% Goldhyp.-Pfdbfe.
do. do. 8% Goldhyp.-Pfdbfe.
Preuß. Bodencredit-Aktienbank 8% Goldpfdbfe. Em. III.
Preuß. Central-Bodenkredit A.-G. 10% Goldpfdbfe. v. 1924.
do. do. 10% Goldkommunal-Obl. v. 1924.
do. do. 8% Central-Goldpfdbfe. v. 1924.
Preuß. Pfandbriefbank 10% Goldhyp.-Pfdbfe. Em. 36.
do. do. 6% Goldhyp.-Pfdbfe.
Preuß. Zentral-Stadtschaft 6% Goldpfdbfe.
do. do. 8% Goldpfdbfe.
do. do. 10% Goldpfdbfe.
Rhein. Hypotheken-Bank 5% Goldpfdbfe.
Rhein.-Westfäl. Bodenkreditbank 5% Goldpfdbfe. v. 1923.
do. do. 5% Roggen-Kommunal-Obl. v. 1923.
do. do. 10% Gold-Kommunal-Obl. v. 1924.
Roggenrentenbk. A.-G., Berl, 5% Roggenrentbr. Reihe 12—14.
Sächs. Bodenkreditanstalt, Dresden, 5% Goldhyp.-Pfdbfe. Reihe 1 und 2.
Süddeutsche Bodenkreditbank, München, 6% Goldhyp.-Pfdbfe. Reihe 1.

Mindestbetrag des Darlehens.

a. an Nichtkaufleute gegen Verpfändung inländischer Wertpapiere .... M. 100.—
b. in allen übrigen Fällen ..... „ 500.—

Rückzahlung des Darlehens

kann täglich erfolgen und täglich zurückgefordert werden. Er hat zu geschehen

a. von Nichtkaufleuten in Summen von mindestens ..... M. 100.—
b. in allen übrigen Fällen 10 % der Darlehens-Summe, mindestens..... „ 500.—

Versendung des Unterpfands an eine andere Bankanstalt

a. zur Rücknahme des Unterpfands gegen Rückzahlung des Darlehens ..1‰
b. bei Fortsetzung des Lombardverhältnisses am neuen Bankplatze um mindestens einen Monat ..... frei (doch Berechnung der Versendungskosten)

Zinsenberechnung.

Nach der Anzahl der wirklichen Kalendertage, während deren das Darlehen ausgeliehen war, auf jeden Pfandschein mindestens ..... M. 3.—
für die Dauer des Bestehens des Pfandscheins mindestens ..... M. 5

Der Zinsfuss versteht sich für 360 Tage.

Sämtliche Porto Auslagen, auch für die Unterpfandsversendungen zwischen Nebenstelle und vorgesetzter Anstalt, sowie bei Versendung zum Verkauf trägt der Lombardnehmer.

Offene Depots von Wertpapieren

bei dem Kontor der Reichshauptbank für Wertpapiere in Berlin.

Die Depotgebühren betragen:

1. bei inländischen festverzinslichen Wertpapieren, einschließlich derjenigen, aus denen Schuldner in den abgetretenen Gebieten verpflichtet sind, sowie der verzinslichen und unverzinslichen Prämienanleihen für jedes einzelne Depot: mit einem Nennwert bis einschl. M 5000 = R.M —.15
mit einem Nennwert über M 5000 bis einschl. M 100 000 = R.M —.25,
mit einem Nennwert über M 100 000 für jede angefangenen M 100 000 weitere R.M —.25;
2. bei inländischen Dividendenwerten (einschl. Vorzugsaktien), soweit die offizielle Abstempelungsfrist noch nicht abgelaufen ist, für jede angefangenen M 1000 des Nennwerts jedes einzelnen Depots R.M —.10, mindestens jedoch R.M —.25;
3. bei inländischen Dividendenwerten (einschl. Vorzugsaktien), soweit die offizielle Abstempelungsfrist abgelaufen ist, sowie bei ausländischen Dividendenwerten, ferner bei ausländischen festverzinslichen Wertpapieren (ausgenommen der ehemals inländischen, s. Nr. 1) und ausländischen verzinslichen oder unverzinslichen Prämienanleihen für jede angefangenen R.M 1000 des Nennwerts für jedes einzelne Depot R.M —.25;
4. bei Sachwertanleihen, zu denen auch in- und ausländische Schuld- und Rentenverschreibungen zählen, die auf Goldmark oder ausländische Währung lediglich als Maßstab für die Berechnung des Kapitals und der Zinsen oder der Rente lauten: für je angefangene Ztr. 20 Roggen, to. 10 Steinkohle, to. 60 Braunkohle, kg 3000 Kali, g 100 Gold, G.M 200, Doll. 50, Lst. 10 des Nennwerts jedes einzelnen Depots R.M —.10, mindestens jedoch R.M —.25;
5. bei Kuxen, Hypothekenbriefen, Sparkassenbüchern, Versicherungsscheinen und sonstigen Dokumenten für jedes einzelne Depot R.M —.25.

Bei Papieren in ausländischer Währung wird, falls sie nicht zu den Sachwertanleihen zählen, der Nennwert behufs Ermittlung der Gebühren nach den im amtlichen Kursblatt der Berliner Wertpapierbörse angegebenen festen

Sätzen, im übrigen nach dem Berliner Börsengebrauch in Reichsmark ausgerechnet.

Außer den Depotgebühren werden berechnet:

a) für Einzahlung an baren Geldern bei ausgelosten, gekündigten oder konvertierten Wertpapieren, ferner für Einzahlungen für je angefangene R.M 100 des einzuziehenden oder einzuzahlenden Betrags R.M —.50;

b) für den Umtausch von Wertpapieren bei Verschmelzungen und dergleichen für je angefangene R.M 100 des jeweiligen Kurswerts der höheren Seite R.M —.60, mindestens jedoch R.M 1.—, aber nicht mehr als ½ des jeweiligen Kurswertes der höheren Seite;

c) endlich für die Ausübung von Bezugsrechten, für die Abstempelung von Wertpapieren sowie für andere Sonderleistungen, z. B. die Besorgung von Stimmkarten zur Teilnahme an Generalversammlungen, Anfertigung von Wertberechnungen und dergl. die allgemein üblichen Gebühren.

Für die Besorgung neuer Zins- und Gewinnanteilscheinbogen, sowie für den Umtausch von Zwischenscheinen werden nur die baren Auslagen berechnet.

Mündeldepots.

bei den Reichsbankanstalten.

1. für Ausfertigung eines Mündeldepotbuches eine einmalige Gebühr von R.M 1.—,
2. eine fortlaufende jährliche Verwaltungsgebühr, die sich nach den Gattungen der jedesmal gleichzeitig eingereichten oder den zu Anfang eines neuen Hinterlegungsjahres vorhandenen Papiere richtet. Sie beträgt:
   a) bei allen inländischen Wertpapieren einschl. derjenigen, aus denen Schuldner in den abgetretenen Gebieten verpflichtet sind, für je angefangene M 20 000 des Gesamtnennwerts R.M —.20;
   b) bei allen ausländischen Wertpapieren (ausgenommen der ehemals inländischen) für je angefangene M 1000 des Gesamtnennwerts R.M —.20;
   c) bei Sachwertanleihen, zu denen auch in- und ausländische Schuld- und Rentenverschreibungen zählen, die auf Goldmark oder ausländische Währung lauten, lediglich als Maßstab für die Berechnung des Kapitals und der Zinsen oder der Rente lauten, sowie bei Kuxen, Hypothekenbriefen, Sparkassenbüchern, Versicherungsscheinen und sonstigen Dokumenten für jede Gattung ohne Rücksicht auf den Nennwert R.M —.50.

Bei Papieren in ausländischer Währung wird, falls sie nicht zu den Sachwertanleihen zählen, der Nennwert behufs Ermittelung der Gebühren nach den im amtlichen Kursblatt der Berliner Wertpapierbörse angegebenen festen Sätzen, im übrigen nach dem Berliner Börsenbrauch in Reichsmark umgerechnet.

Das Depositionsjahr läuft vom Ersten des Monats, in welchem die erste, in dem Depotbuche verzeichnete Niederlegung stattgefunden hat, bis zum ersten des entsprechenden Monats im nächsten Jahre und gilt gleichmäßig für alle in dasselbe Buch später eingetragene Papiere.

Sämtliche Zweiganstalten der Reichsbank besitzen ein Postscheckkonto, sodass Postscheck-Einzahlungen auf Giro-Konto und Giro-Einzahlungen auf Postscheckkonto ermöglicht sind. Die Reichsbankhauptstellen haben folgende Postscheckkonto-Nummern:

Berlin Hauptkasse . . Nr. 98	Hannover . . . . . Nr. 2
„ Kontor der Reichsbank f. Wertpapiere Nr. 99	Kiel . . . . . Nr. 10585
Bremen . . Nr. 10620 (Hbg.)	Königsberg . . . . . Nr. 2
Breslau . . . . . Nr. 2	Leipzig . . . . . Nr. 2
Cöln . . . . . Nr. 2	Magdeburg . . . . Nr. 24603
Danzig . . . . . Nr. 290	Mannheim Nr. 3150 Ldw.
Dortmund . . . . . Nr. 25779	„ Nr. 20494 Karlsr.
Dresden . . . . . Nr. 20731	München . . . . . Nr. 246
Frankfurt a. M. . . . . Nr. 20	Nürnberg . . . . . Nr. 355
Hamburg . . . . . Nr. 3	Stettin . . . . . Nr. 24605
	Stuttgart . . . . . Nr. 1

Einzahlungen v. Nichtkonto-Inhabern

a) Barzahlungen an der Kasse für jede Einzelüberweisung auf auswärtige Giro-Konten bis M 3000 . . . . . M 1 ‰
für jede weitere angefangene M 1000 . M ½ ‰
mindestens für jede Einzelüberweisung . . . . M —.30
(Einzahlungen auf ein Giro-Konto am Platze frei)

b) Einzahlungen für das Kontor für Wertpapiere zum Ankaufe von Wertpapieren oder als Zinsen von Hypothekenbriefen für Rechnung des Niederlegers . . . . — frei —

Gebühren für verschlossene Depots.

Alle Reichsbankhauptstellen und Reichsbankstellen (auch eine beschränkte Anzahl Nebenstellen) nehmen verschlossene Depots an.

Jährliches Lagergeld für Depositen:

a) bis zu 30 cm Breite und Höhe, 40 cm Länge und 10 kg Gewicht . . . . . M 10.—
b) bis zu 60 cm Breite und Höhe, 70 cm Länge und 25 kg Gewicht . . . . . M 20.—
c) bis zu 100 cm Breite und Höhe, 100 cm Länge und mehr als 25 kg Gewicht . . M 30.—

Nur für ein Vierteljahr hinterlegte Depositen
bei a) . . . . . M 8.—
b) . . . . . M 6.—
c) . . . . . M 9.—

Verzeichnis sämtlicher vom

Reichsbank-Direktorium zu Berlin

abhängigen Zweiganstalten.

Zur Beachtung.

1. Die mit einem Stern bezeichneten Orte sind nicht Bankplätze, es werden daselbst aber nicht nur Lombard Geschäfte gemacht, sondern auch Wechsel auf Bankplätze gekauft (Bankanstalten ohne Kasseneinrichtung).
2. Die Orte mit: siehe etc. sind nur Inkassoplätze.
3. Alle übrigen Orte sind solche, an welchen und auf welche Wechsel gekauft werden (Bankplätze).
4. Die durch fette Schrift bezeichneten Orte sind solche, an welchen die Noten der nach der Bestimmung im § 45 des Bankgesetzes bekannt gemachten Banken in Zahlung genommen werden. (d. h. Noten der Bad., Bayer., Sächs., und Württemb. Bank.)
5. Abkürzungen: H.=Reichsbankhauptstelle, S.=Reichsbankstelle, N.=Reichsbanknebenstelle.

Berlin	Dir.
Aachen	S.
Aalen (Württ.)	N.
Adorf (siehe Markneukirchen)	
Ahlen (Westf.)	N.
Alfeld (Leine)	N.
Allenstein	S.
Alsfeld	N.
Altena (Westf.)	N.
Altenburg (S.A.)	N.
Altona (Elbe)	S.
Amberg	N.
Anclam	N.
Andernach	N.
Angerburg (Ostpr.)	N
Annaberg (s. Buchholz.)	
Ansbach	N.
Apolda	N.
Arnsberg (W.)	N.
Arnstadt	N.
Arnswalde	N.
Aschaffenburg	N.
Aschersleben	N.
Aue (Sachsen)	N.
Auerbach (Vogtl.)	N.
A. Lengenfeld A. Rodewisch	
Augsburg	S.
Baden-Baden	N.
Bad Nauheim (siehe Friedberg)	
Bamberg	N.
Barmen	S.
Bartenstein (Ostpr)	N.
Barth	N.
Bautzen	N.
Bayreuth	N.
Beckum (W.)	N.
Belgard (Persante)	N.
Bensheim B. Heppenheim	N.
BerlinSchöneberg	N.
Berlin Wilmersdorf	N.
Berlinchen	N.
Bernburg	N.
Betzdorf	N
Beuthen O.S.	S.
Biberach (Riss)	N.
Biebrich (Rhein)	N.
Biedenkopf B. Laasphe	N.
Bielefeld	S.
Bingen	N.
Bitterfeld	N.
Bleicherode	N.
Bocholt	N.
Bochum	S.
Bonn	S.
Borby (siehe Eckernförde)	
Brandenburg a. H. B. Dom-Brandenburg	S.
Braunsberg (Ostpr)	N.
Braunschwg. Br. Wolfenbüttel	S.
Bremen	H.
Bremerhaven (siehe Wesermünde)	
Breslau	H.
Brieg (Bez. Breslau)	N.
Bruchsal	N.
Buchholz i.Sa. B. Annaberg	N.
Bühl (Baden)	N.
Bünte (Westf.)	N.
Bunzlau	N.
Cassel	S.
Celle	N.
Charlottenburg	S.
Chemnitz	S.
Cleve	N.
Coblenz	S.
Coburg	N.
Colditz	N.
Cöln (Rhein)	H.
Cöln-Mülheim	N.
Cöthen (Anhalt)	N.
Cottbus	S.
Crefeld	S.
Crimmitschau C, Neukirchen	N.
Cüstrin	N.
Cuxhaven	N.
Darmstadt	S.
Demmin	N.
Dessau	S.
Detmold	N.
Deutsch-Eylau	N.
Deutsch-Krone	N.
Dillenburg	N.
Döbeln	N.
DomBrandenburg (s. Brandenburg)	
Dortmund	H.
Dresden	H.
Driesen D. Vordamm	N.
Duisburg	S.
Duisburg-Meiderich	N.
Duisbrg.-Ruhrort	N.
Dülken	N.
Düren (Rheinland)	N.
Düsseldorf	S.
Eberswalde	N.
Eckernförde E. Borby	N.
Eickel (Rhld.) E. Wanne	N.
Eilenburg	N.
Einbeck	N.
Eisenach	S.
Eisleben	N.
Elberfeld	S.
Elbing	S.
Ellefeld (s. Falkenstein i.V.)	
Elmshorn	N.
Emden	S.
Emmerich	N.
Erfurt	S.
Erlangen	N.
Eschwege	N.
Eschweiler	N.
Essen (Ruhr)	S.
Esslingen (Neckar)	N.
Euskirchen	N.
Eylau (Deutsch)	N.
Falkenstein i.V. F Ellefeld	N.
Feuerbach (s. Stuttg.	
Finsterwalde (N.L.)	N.
Flensburg	S.
Forst i. d. L.	N
Frankenberg i.S.	N.
Frankenstein (Schlesien)	N.
Frankenthal Pfalz	N.
Frankfurt am Main	H.
Frankfurt (Oder)	S.
Fraustadt	N.
Freiberg (Sachs.)	N.
Freiburg i. Br.	S.
Freiburg (Schles.)	N.
Friedberg (Hessen)	N.
Fr. Bad Nauheim	
Friedrichshaf.a.B.	N.
Fürstenwalde	N.
Fürth (Bayern)	N.
Fulda	S.
Gandersheim (siehe Seesen)	
Geisslingen (Württemb.)	N.
Gelnhausen	N.
Gelsenkirch.	S.
Gera	S.
Gevelsberg	N.
Giessen	S.
M.-Gladbach	N.
Gladbeck i.W.	N.
Glatz	S.
Glauchau	N.
Gleiwitz	S.
Glogau	S.
Gmünd. Schwäb.	N.
Goch	N.
Goldap	N.
Göppingen	N.
Görlitz	S.
Göttingen	S.
Goslar	N.
Gotha	N.
Greifswald	N.
Greiz	N.
Grenzhausen (siehe Höhr)	
Grünberg i. Schl.	N.
Guben	N.
Güstow (Meckl.)	N.

Gütersloh N.
Gumbinnen N.
Gummersbach N.
Guttstadt N.

Hagen i. W. S.
Halberstadt S.

Halle a. S. S.

Hamborn N.

Hamburg H.
Hameln N.
Hamm i. W. S.
Hanau N.

Hannover H.
Harburg N.
Haspe N.
Hattingen (Ruhr) N.
Haynau i. Schl. N.
Heide (Holstein) N.
Heidelberg N.
Heidenheim (Brnz. N
Heilbronn (Neckar) N.
Heilsberg (Ostpr.) N
Helmstedt N.
Heppenheim a. d. B. (s. Bensheim)
Herford N.
Herne N.
Hersfeld N.
Hilden N.
Hildesheim S.
Hindenbg. (Schles) N.
Hirschberg i. Schl. N.
Hochemmerich (s. Homberg)
Höhr (Westerw.) N.
H. Grenzhausen
Hörde N.
H. Schwerte
Hof i. Bayern N.
Hohenlimburg N.
Holzminden N.
Homberg (Rhein) N.
H. Hochemmerich
Hüsten (s. Neheim)
Husum S.
Idar (s. Oberstein)
Ingolstadt N.
Insterburg S.
Iserlohn N.
Itzehoe N.
Jauer N.
Jena N.
Jülich N.
Kaiserslautern N.
Kappeln (Schlei) N.

Karlsruhe S.
Kaufbeuren N.
Kaukehmen N.
Kempten (Allgäu) N.

Kiel H.
Kirchberg i. S. N.
Kirchen (Sieg) (S. Betzdorf)
Kirn N.
Kitzingen N.

Königsbg. i. Pr. H.
Königssteele (s. Steele)
Köslin S.
Kolberg N.
Konstanz N.
Kreuzburg (Oberschles.) N
Kreuznach (Bad) S
Krone (Deutsch) N.
Kulmbach N.
Laasphe (s. Biedenkopf)
Lahr (Baden) N.
Landau (Pfalz) N.
Landeshuti. Schl. N.
Landsberg a. d. W. S.
Landshut i. Bayr. N.
Langenberg (Rhld. N
Langenbielau N.
Langendreer N.
L. Werne
Lauban N.
Lauenburg (Pomm. N
Lauterb. (Hessen) N.
Leer (Ostfriesl.) N.

Leipzig H.
Leisnig N.
Lemgo L. Detmold N.
Lengenfeld (s. Auerbach
Lennep N.
Leopoldshall (s. Staassfurt)
Leubnitz (s. Werdau)
Liegnitz S.
Limbach (Sachsen) N.
L. Oberfrohna
Limburg a. d. Lahn N.
L. Diez
Lindau i B. N.
Linden-Hannover N.
Lingen N.
Lippstadt S.
Lörrach N.
Lötzen N.

Lübeck S.
Luckenwalde N.

Ludwigshafen a Rhein S.
Lüdenscheid N.
Lüneburg N.
Lyck N.

Magdeburg H.

Mainz S.

Mannheim H.
Marburg (Lahn) N.
Marggrabowa N.
Marienburg W.-Pr. N.
Marienwerd. W Pr. N.
Markneukirchen N.
M. Adorf
Markt Redwitz N.
Mayen N.
Meerane N.
Meiningen N.
Meissen (Elbe N.
Memmingen N.
Menden N.
Merseburg N.
Meseritz N.
Mettmann N.
Miltenberg N.
Minden (Westf.) S.
Mittweida N.
Mörs N.
Mühlhausen i. Thür. N.

Mühlheim a. d. Ruhr S.

München H.
M.-Gladbach S.

Münster i. W. S.
Muskau N.
Mylau (s. Reichenbach)
Nauheim (Bad) (s. Friedberg)
Naumburg a. d. S. N.
Neheim N.
N. Hüsten
Neisse N.
Netzschkau (siehe Reichenbach)
Neubrandenburg N.
Neukirchen (s. Crimmitschau)

Neukölln N.
Neumünster N.
Neunkirchen (Saar N.
Neurode N.
Neuruppin N.
Neusalz (Oder) N.
Neuss N.
Neustadt a. d. H. N.
Neustadt (Orla) (s. Pössneck)
Neu-Stettin N.
Neu-Ulm (s. Ulm a. D)
Neuwied N.
Niederlahnstein (s. Oberlahnstein)
Nienburg N.
Norden N.
Nordhausen S.
Nördlingen N.
Northeim (Hann.) N.

Nürnberg H.
Oberfrohna (s. Limbach)

Oberhausen Rhld. S.
Ober Lahnstein N.
O. Nieder lahnstein
Oberstein N.
O. Idar
Ochsenfurt (Main) N.
Oels (Schles.) N.
Oelsnitz (Vogtl.) N.
Offenbach (Main) N.
Offenburg (Bad). N.
Ohligs N.
Oldenburg N.
Olpe N.
Opladen N.
O. Wiesdorf
Oppeln S.
Ortelsberg N.
Oschatz N.
Oschersleben N.
Osnabrück S.
Osterode (Harz) N.
Osterode (Ostpr.) N.
Paderborn N.
Passau N.
Peine N
Pforzheim S.
Pillkallen N.
Pirmasens N.
Pirna N.

Plauen i. Voigtl. S.
Plettenberg N
Pössneck N
P Neustadt (Orla
Potsdam N.
Prenzlau N
Pritzwalk N.
Querfurt N.
Radolfzell N.
Rastatt N.
Rastenburg (O.-Pr. N.
Rathenow N.
Ratibor N.
Ratingen N.
Ravensburg N.
R. Weingarten
Recklinghausen N.
Regensburg S.

Reichenbach i. Schl. N.
Reichenbach i. V. N.
R. Mylau
R. Netzschkau
Remagen N.
Remscheid S.
Rendsburg N.
Reutlingen N.
Rheine i. W. N.
Rheydt N.
Riesa N.
Rodewisch (s. Auerbach)
Rosenheim N.
Rostock (Mecklb.) S.
Rottweil N.
Rüdesheim (a. Rh.) N.

Rügenwalde N.
Rüstringen (siehe Wilhelmshaven)
Saalfeld N.

Saarbrücken S.
Saarlouis N.
Säckingen N.
Sagan N.
Salzwedel N.
Sankt Ingbert N.
Sangerhausen N.
Schivelbein N.
Schlawe N.
Schleswig N.
Schmalkalden N.
Schmölln S.A. N.
Schneidemühl N.
Schöningen N.
Schwabach N.
Schwarzenberg i. S. N.
Schwedt a. Oder N.
Schweidnitz S.
Schweinfurt N.
Schwelm N.
Schwenningen a N. N
Schwerin (Mcklbg. S.
Schwerte (s. Hörde)
Schwiebus N.
Seesen N.
ensburg N.
Siegburg N.
Siegen S.
Soest N.
Solingen N.
Sommerfeld N.
Sonneberg (S.M.) N.
Soran N. L. N.

Spandau N.
Speier N.
Spremberg N.
Stadthagen N.
Stallupönen N.
Stargard i. Pomm. N.
Staassfurt N.
St. Leopoldshall
Steele N.
St. Königsteele
Stendal N.
Sterkerade N.

Stettin H.
Stolberg Rhld. N.
Stolp S.
Stralsund S.
Straubing N.
Striegau N.

Stuttgart H.
St. Feuerbach
Suhl N.
Swinemünde N.
Tilsit S.
Traben-Trarbach N.
Treuen N.
Triberg N.
Trier N.
Tuttlingen N.
Uelzen (Hannover) N.
Uerdingen N.
Ulm S.
U. Neu-Ulm
Unna N.
Varel (Oldenburg) N.
Velbert (Rhld.) N.
Viersen (Rheinl.) N.
Villingen (Baden) N.
Vordamm's. Driesen)
Waldenbg. (Schl.) N.
Waldheim i. S. N.
Waldkirch N.

Wanne (s. Eickel)
Warburg N.
Weiden (Oberpfalz N.
Weimar N.
Weingarten (s. Ravensburg)
Weinheim a.d.B. N.
Weissenfels a.S. N.
Weisswasser O.L. N.
Werdau i.Sachsen N
W. Leubnitz
Werden a. Ruhr N.
Werl N.
Wermelskirchen N.
Werne (s. Langendreer)
Wertheim a.M. N.
Wesel N.
Wesermünde N.
W. Bremerhaven
Wetter (Ruhr) N.
Wetzlar N.

Wiesbaden S.
Wiesdorf a. Rh. (s. Opladen
Wilhelmshaven S.
W. Rüstringen
Wismar N.
Witten a. d. R. N.
Wittenberg Bezirk Halle N.
Wittenberge N.
Wolfenbüttel (siehe Braunschweig)
Wormditt N.
Worms N.

Würzburg S.
Wurzen N.
Zeitz N.
Zittau N.
Zweibrücken N.
Zwickau (Sachs.) S.

Ankauf von Wechseln auf das Inland.

1) Erfordernisse der Wechsel.

Die Wechsel müssen die Unterschriften von mindestens zwei als zahlungsfähig bekannten Personen oder Firmen tragen.

Wechsel, deren Bezogene am Ankaufsorte wohnen, müssen im Allgemeinen vor dem Ankaufe mit Annahmevermerk versehen sein.

Unakzeptierte Domizilwechsel, welche länger als 8 Tage zu laufen haben, werden nur dann angekauft, wenn der Bezogene an einem der in obigem Verzeichnisse aufgeführten Orte wohnt.

Wechsel, welche die Einschränkung „oder Wert" enthalten, oder auf einen andern Tag als den im Wechsel angegebenen Verfalltag akzeptiert sind, oder noch über drei Monate zu laufen haben, oder Rasuren oder Korrekturen enthalten, werden von der Bank nicht angekauft.

Ebenso sind Anweisungen und sonstige Zahlungsaufforderungen, die keine Wechselkraft haben von dem Ankauf ausgeschlossen.

Auf Wechseln mit offenem (Blanko) Giro muss jedenfalls das Indossament an den Verkäufer und dasjenige des Letzteren an die Bank ausgefüllt sein. Allongen müssen stets eine vollständige Bezeichnung des betreffenden Wechsels enthalten.

Die mit den Fälligkeitstagen zu überschreibenden Wechsel müssen in Uebereinstimmung mit der beizufügenden Rechnung geordnet sein.

2) Erfordernisse der Rechnung.

Besondere Rechnungen müssen aufgestellt werden:

a) für Platzwechsel (zahlbar im Inkassobezirk der ankaufenden Bankanstalt oder im Inkassobezirk einer mit dieser im gleichen Geschäftsbezirk belegenen Bankanstalt;
b) für Versandwechsel (zahlbar in dem Inkassobezirk einer anderen Reichsbankanstalt.)

Ausserdem sind bei Diskontierungen in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. Dezember jedes Jahres die Wechsel, welche noch im alten Jahre verfallen, von denen im neuen Jahre fällig werdenden zu trennen und mit besonderen Rechnungen einzureichen.

Auf den Wechselrechnungen sind:

1. bei der Reichshauptbank die Platzwechsel nach den Verfalltagen geordnet, einzeln mit Betrag, Verfalltag, Bezogenem und Zahlungsort, die Versandwechsel dagegen alphabetisch, nach den selbständigen Bankanstalten, in deren Bezirk die Wechsel zahlbar sind und erst demnächst nach den Verfalltagen geordnet.
2. bei den Bankanstalten Platzwechsel und Versandwechsel gleichmäßig in der unter 1. für die Platzwechsel vorgeschriebenen Weise, — also nur nach den Verfalltagen geordnet —

zu verzeichnen.

Die in Abzug kommenden Zinsen sind unter Angabe der Zinszahlen zu verzeichnen; bei Domizilwechseln sind Name und Wohnort der Bezogenen und der Domiziliaten aufzuführen.

Jede einzelne Rechnung ist vom Verkäufer oder dessen bei der Bank legitimierten Prokuristen oder Bevollmächtigten eigenhändig zu quittieren; die zur Empfangnahme der Beträge beauftragten Personen müssen bei der Bank von dem betreffenden Handlungshause eingeführt sein.

In jeder Rechnung ist unten links die Stückzahl der Wechsel anzugeben.

3) Zinsberechnung.

Bei der Zinsberechnung wird jeder Monat zu 30 Tagen angenommen; indessen wird der Monat Februar bei solchen Wechseln, welche am letzten Februar fällig sind, nur zu 28 (oder 29 Tagen) gerechnet. Der Tag des Ankaufs wird nicht mitgezählt. Mithin sind zu berechnen für Wechsel:

am 15. Febrnar	angekauft	per	5. März:	20	Tage,
„ „ „	„	„	28. Februar	13	„
„ „ „	„	„	29. „	14	„
„ 28. „	„	„	5. März	7	„
„ 30. März	„	„	31. Mai	60	„
„ 31. „	„	„	31. „	60	„

An Zinsen sind für Wechsel mindestens 10 Tage zu berechnen und zwar für jeden einzelnen Wechsel mindestens R.M. —.50.

Für Wechsel bei denen der Ablauf der Vorlegungsfrist so nahe bevorsteht, dass sie besonders an den Zahlungsort versandt werden müssen, hat der Verkäufer ausserdem das Versendungsporto zu tragen.

Auf jeden vor Verfall zurückverlangten Versandwechsel wird ausser sämtlichen Porto- und Depeschenauslagen eine Rückrufsgebühr von R.M. —.50 berechnet.

Die Reichsbank ist berechtigt bei etwaiger Benutzung des Postprotestverfahrens nicht nur die Gebühr für den Postauftragsbrief, sondern auch die bei Zahlung der Wechselsumme für die Uebermittlung des eingezogenen Betrages entstehende und von diesem in Abzug gebrachte Postanweisungsgebühr den Diskontanten zu berechnen.

Ankauf von Schecks auf das Inland.

Erfordernisse der Schecks.

Schecks auf das Inland werden nur von Girokonto-inhabern der Reichsbank angekauft und müssen mindestens die Unterschriften von zwei als zahlungsfähig bekannten Personen oder Firmen tragen.

Die Schecks müssen den Anforderungen der §§ 1, 2 und 7 des Scheckgesetzes vom 11. März 1908 entsprechen, und auf Orte laufer, auf welche die Reichsbank Wechsel ankauft. Betreffs des Ankaufs von im Auslande ausgestellten, auf das Inland gezogenen Schecks bestehen besondere Bestimmungen.

Ausgeschlossen vom Ankauf bleiben:

1. Schecks, die auf die Reichsbank gezogen sind,
2. Schecks auf Bezogene, die ein Girokonto bei der Reichsbank nicht besitzen,
3. Schecks, die am Ankauforte zahlbar sind,
4. Schecks, die auf einen bestimmten Zahlungsempfänger gestellt sind, deren Uebertragung aber der Aussteller durch die Worte „nicht an Order" oder durch einen gleichbedeutenden Zusatz untersagt hat,
5. Schecks, auf denen eine Zahlungsfrist angegeben ist,
6. Schecks, die vor dem auf ihnen angegebenen Ausstellungstage in Umlauf gesetzt sind,
7. Schecks, die statt des zulässigen Vermerks „Nur zur Verechnung" einen Vermerk „Nur zur Verrechnung mit (folgt Firma") tragen.

Erfordernisse der Rechnung.

Besondere Ankaufsrechnungen sind auszustellen für Schecks, die zahlbar sind:

a. an einem Orte (Bank- oder Inkassoplatz) des Geschäftsbezirks, nicht aber am Sitz der ankaufenden Bankanstalt
b. an einem anderen deutschen Bank- oder Inkassoplatze.

Die Rechnungen sind vom Verkäufer oder dessen Prokuristen oder Bevollmächtigten eigenhändig zu quittieren.

Zinsberechnung. An Zinsen sind für Schecks 10 Tage zu berechnen, jedoch mindestens R.M. —.50 für jeden Scheck.

Auf jeden zurückverlangten Scheck ist ausser sämmtlichen Porto- und Depeschen-Auslagen eine Rückrufsgebühr von R.M. —.50 zu entrichten.

Besondere Bemerkungen.

Zur Erleichterung für die Diskontanten und zur Vermeidung von Irrtümern kann bei dem Giro an die Reichsbankanstalten die Bezeichnung: Hauptstelle, Stelle, Nebenstelle und der Sitz der Bankanstalt des Zahlungsortes weggelassen werden, wenn der Diskontant mittels besonderen Schemas die Reichsbank zur Ausfüllung des Giros ein für allemal ermächtigt hat. Der Wohnort des Diskontanten ist jedoch stets beizufügen. Das Giro an die Bankanstalten würde also z. B. lauten: An die Reichsbank . . . . . Frankfurt a. M., den . . . (Unterschrift). Wechsel auf Berlin sind aber stets vollständig zu girieren: An das Reichsbank-Direktorium in Berlin, Frankfurt a. M., den . . . . . 19.. Unterschrift).

Bestimmungen für den Giro-Verkehr.

1. Alle Giroaufträge (Bar- und Verrechnungsschecks, Ueberweisungen) müssen auf mindestens 1 M lauten.

2. Ueberweisungsaufträge — im Platz- und auswärtigen Verkehr — bis zu 1000 M müssen ausnahmslos bis 12 Uhr mittags eingeliefert sein, wenn sie noch am gleichen Tage ausgeführt werden sollen. Werden nach 12 Uhr Sammelüberweisungen eingeliefert, bei welchen die durch einen Scheck gedeckten Sammelbogen Beträge unter 1000 M enthalten, so werden sie sämtlich erst am nächsten Tage ausgeführt. Es empfiehlt sich also, die kleineren und größeren Posten stets zu trennen. Beträge über 1000 M werden bis 1 Uhr angenommen.

3. Vorausüberweisungen (durch Eilbrief) müssen bis 12½ Uhr vormittags eingeliefert sein. Gebühr 1 M, außerdem Porto für den Eilbrief. Samstags und an Tagen vor den Feiertagen werden Eilüberweisungen in der Regel nicht angenommen.

4. Der Betrag der Einzelüberweisung, bis zu welchem die roten Sammelbogen (bezw. für die Rentenmark-Abteilung grüne) verwendet werden dürfen, beträgt 10 000 M. Für Beträge über 10 000 M müssen gelbe Sammelbogen mit Durchschlag (bezw. für die Rentenmark-Abteilung grüne) oder rote Einzelschecks benutzt werden.

5. Anträge auf Bestätigung von weißen Schecks werden nur bis 12½ Uhr angenommen und gegen Gebühr von 1 M per Scheck ausgeführt.

6. Gebühr für den Widerruf einer Ueberweisung 1 M. Außerdem werden die etwa entstehenden Porto- und Depeschenkosten erhoben.

7. Samstags erfolgt der Schluß der Annahmezeiten 1 Stunde früher.

Verzeichnis der bayerischen Notenbankplätze.

B.-A = Bank-Agentur, B.-F. = Bank-Filiale.

München	Hptb.	Fürth	B.-A.	Krumbach	B.-A	Mindelheim	B.-A.	Schweinfurt	B.-A
Abensberg	B.-A.	Füssen	„	Kulmbach	„	Mühldorf a. J.	„	Selb	„
Amberg	„	Geroldshofen	„	Kusel	„	Münchberg	„	Simbach a.Inn	„
Aschaffenburg	„	Grünstadt	„	Landau a. Isar	„	Neumarkt i.O.	„	Sonthofen	„
Aub Unterfr.	„	Günzburg	„	Landau. Pfalz.	„	Neuötting	„	Speyer	„
Augsburg	B.-F.	Gunzenhausen	„	Landsberg a.L.	„	Neustadt a.d.A.	„	Straubing	„
Bamberg	B.-A.	Hassfurt	„	Landshut	„	Neustadt a. H.	„	Tirschenreuth	„
Bayreuth	„	Hof	„	Lichtenfels	„	Neustadt a. S.	„	Tittmoning	„
Burghausen	„	Holzkirchen	„	Lindau i.B.	„	Nördlingen	„	Traunstein	„
Chem.	„	Immenstadt	„	Lindenbg.(Alg.)	„	Nürnberg	B.-F.	Uffenheim	„
Dillingen	„	Ingolstadt	„	Lohr a. M.	„	Ochsenfurt	B.-A.	Vilshofen(Nbayr.)	„
Dinkelsbühl	„	Kaiserslautern	„	Ludwigshafen	B.-F	Passau	„	Weiden	„
Dürkheim a.H.	„	Karlstadt	„	Marktbreit	B.-A	Pirmasenz	„	Windsheim	„
Edenkoben	„	Kaufbeuren	„	Markt Oberdorf	„	Regensburg	B.-F.	Würzburg	B.-F.
Erlangen	„	Kempten	B.-F.	Marktredwitz	„	Schongau	B.-A.	Zweibrücken	B.-A.
Forchheim	„	Kitzingen	B.-A.	Mellrichstadt	„	Schrobenhausen	„	Zwiesel	„
Frankenthal	„	Kronach	„	Memmingen	„	Schwabach	„		

Die Bayerische Notenbank diskontirt Wechsel:

1) auf sämmtliche Bayerische Notenbank-Plätze,
2) auf sämmtliche Reichsbank-Plätze,
3) auf Sächsische Bankplätze.
4) auf Nichtbankplätze (Nebenplätze),
5) auf das Ausland.

Sächsische Bank-Plätze.

Sitz in Dresden. Filialen in Annaberg, Chemnitz, Leipzig, Meerane, Plauen i. V., Reichenbach i. V., Zittau, Zwickau (alle mit zahlreichen Vor- oder Nebenorten).

Pariplätze: Adorf i. V., Altenburg (S.-A.), Alt-Geringswalde, Alt-Mittweida, Altstadt-Waldenburg i. S., Apolda, Arnstadt i. Th., Aue i. E., Auerbach i. V., Auerhammer, Bad Elster, Bad Lausigk, Ballenstedt, Bärenstein (Bez. Chemnitz), Bautzen, Beierfeld, Bernsbach, Bernstadt, Bischofswerda, Bitterfeld (Bez. Halle), Borna i. S., Brandis, Brotterode, Brunndöbra, Burgstädt, Burkhardtsdorf, Callnberg i. S., Coburg, Colditz, Copitz, Cossmannsdorf, Coßwig i. A., Crimmitschau, Crottendorf i. E., Cunewalde, Dahme i. d. M., Delitzsch, Deuben, Dippoldiswalde, Döbeln, Dommitzsch, Dorfstadt, Düben a. Mulde, Ebersbach i. S., Ehrenfriedersdorf, Eibau, Eibenstock, Eilenburg, Eisenach, Eisenberg S.-A., Eisfeld i. Th., Eisleben, Ellefeld, Elsterberg, Elsterwerda, Falkenstein i. V., Finsterwalde (N.L.), Frankenberg i. S., Freiberg i. S., Freital-Deuben, Freital-Potschappel, Friedrichroda, Frohburg, Gefell, Geithain, Gelenau, Geringswalde, Geyer, Glauchau, Gößnitz (S.-A.), Gotha, Gräfenhainichen (Bez. Halle), Gräfenroda, Greiz, Grießbach, Grimma, Groitzsch, Großenhain, Groß-Röhrsdorf, Groß-Schönau, Grüna, Grünbach, Hainichen, Hainsberg, Hartha, Herrnhut, Herzberg, Hettstedt, Hirschfelde, Hohenstein-Ernstthal, Hoyerswerda, Hüttengrund, Ilmenau, Jahnsbach, Jena, Jöhstadt, Kahla, Kamenz i. S., Kirchberg i. S., Kirchhain (N.L.), Kirschau, Klein-Schmalkalden, Klingenthal, Kötzschenbroda, Kupferhammer-Grünthal, Langensalza, Lausigk (Bad), Lauter i. S., Leisnig, Leitelshain, Lengenfeld i. V., Leubsdorf, Lichtenstein, Liebenwerda, Limbach (b. Chemnitz), Lindenau (b. Schneeberg), Lobenstein, Löbau, Lößnitz i. E., Lommatzsch, Marienberg i. S., Markneukirchen, Markranstädt, Mehlis, Meiningen, Meißen, Merseburg, Meuselwitz, Mittweida, Mügeln, Mühlgrün, Mylau, Naumburg, Netzschkau, Neugersdorf, Neukirchen a. P., Neumark, Neusalza, Neustadt b. Chemnitz, Neustadt a. d. Orla, Neustadt b. Falkenstein, Neustadt i. S., Neustädtel, Neuwelt i. S., Niederlößnitz, Niederpfannenstiel, Nieder-Planitz, Nieder-Schlemma, Nieder-Sedlitz, Nieder-Zwönitz, Niesky, Oberfrohna, Ober-Lauterbach, Ober-Lungwitz, Ober-Planitz, Ober-Sachsenfeld, Ober-Schlemma, Oelsnitz i. E., Oelsnitz i. V., Ohrdruf, Olbernhau, Oschatz, Ostrau, Ostritz, Pegau, Penig, Pirna, Pößneck, Poppengrün (b. Falkenstein), Pulsnitz, Radeberg, Radebeul, Raguhn (Anhalt), Reichenau i. S., Reichenbrand, Riesa, Rochlitz, Rodewisch, Ronneburg, Roßlau a. E., Roßwein, Rötha, Rudolstadt, Ruhla, Ruhland, Saalfeld, Salzungen, Schirgiswalde, Schkeuditz, Schleiz, Schmalkalden, Schmölln (S.A.), Schneeberg, Schöneck, Schönheide i. Erzgeb., Schwarzenberg, Sebnitz, Seifhennersdorf, Siegmar, Sondershausen, Sonneberg (S.-M.), Spremberg, Steinbach-Hallenberg, Stollberg i. S., Stolpen, Thalheim i. E., Thum i. E., Torgau, Treuen, Triebes (Reuß), Untersachsenfeld, Waldenburg i. S., Waldheim i. S., Waltershausen, Weida (S.-W.), Weißenfels a. d. S., Werdau, Wermsdorf, Wernigerode, Wilkau, Wiethen, Wittenberg (Bez. Halle), Wolkenstein, Wurzen, Zeitz, Zella-St. Blasii, Zerbst, Zeulenroda, Zschopau, Zwönitz.

Bayerische Staatsbank-Plätze.

Sitz in München, Postscheckk. Nr. 120.

Filialen: Amberg, Ansbach, Aschaffenburg, Augsburg, Bamberg, Bayreuth, Coburg, Erlangen, Fürth, Hof, Ingolstadt, Kaiserslautern, Kempten, Landshut, Ludwigshafen a. Rh., Nürnberg, Passau, Pirmasens, Regensburg, Rosenheim, Schweinfurt, Straubing, Würzburg.

Ausländische Bankplätze.

Belgien.

Brüssel, Alost, Antwerpen, Arlon, Ath, Audenarde, Boom, Brügge, Charleroi, Courtrai, Dinant, Eecloo, Furnes, Gand, Grammont, Hasselt, Huy, La Louvière, Lüttich, Löwen, Malmedy, Mecheln, Marche, Mons, Namur, Neuf-Château, Nivelles, Ostende, Péruwels, Philippeville, Renaix, Roulers, St. Nicolas, Soignies, Termonde, Tirlemont, Tongres, Tournai, Turnhout, Verviers, Wawre, Ypern.

Brasilien.

Rio de Janeiro. — Aracaju, Bahia, Belem, Campos, Ceara, Corumba, Curityba, Florianopolis, Fortaleza, Ilheos, Juis de Fora, Maceio, Manaos, Maranhao, Natal, Nictheroy, Para, Parahyba, Pernambuco, Porto Allegro, Recife, Santos, Sao Paulo, Sao Luiz de Maranhao, Tres Caracoes, Uberaba, Victoria.

Bulgarien.

Sofia. — Burgas, Gabrovo, Haskowa, Jambol Kirdjali, Lom, G. Orehovicza, Pleven, Philippopel, Rutschuck, Sliven, Slumen, Stara-Zagora, Svisthtov, Tatar-Pazardzik, Tirnowa, Varna, Vidin Vrasta.

Dänemark.

Zweigstellen der dän. Nationalbank.

Kopenhagen. — Aalborg, Aarhus, Kolding, Nykjöbing p. Falster, Odense.

England.

Die Bank von England hat Zweigstellen in:

London. — Birmingham, Bristol, Hull, Leeds, Liverpool, Manchester, Newcastle o. T., Plymouth.

Finnland.

Filialen der Finlands Bank:

Helsingfors. — Abo, Björneborg, Joesuu, Jyväskylä, Kotka, Kuopio, St. Michel, Sordavala, Tammersfors, Tavastehus, Uleaborg, Wasa, Wiborg.

Frankreich.

Zweigstellen der Banque de France:

Paris. — Filialen: Agen, Aix, Ajaccio, Alais, Albi, Alençon, Amiens, Angers, Angoulême, Annecy, Annonay, Arles, Armentières, Arras, Aubusson, Auch, Aurillac, Auxerre, Avignon, Bar-le-Duc, Bastia, Bayonne, Beauvais, Belfort, Bergerac, Besançon, Béthune, Beziers, Blois, Bordeaux, Boulogne, Bourg, Bourges, Brest, Brive Caen, Cahors, Calais-St. Pierre, Cambrai, Cannes, Carcassonne, Castres, Cateau, Cette, Chalon s. Saône, Chalon s. Marne, Chambéry, Chartres, Châteauroux, Chaumont, Cherbourg, Cholet, Clermont-Ferrand, Cognac, Colmar, Compiègne, Dax, Dieppe, Digne, Dijon, Douai, Draguignan, Dunkerque, Elbeuf, Epernay, Epinal, Evreux, Flers, Foix, Fougères, Cap, Grenoble, Gouerret, le Hâvre, Laon, Laval, Libourne, Lille, Limoges, Lieux, Longwy, Lons le Saunier, Lorient, Lyon, Macon, le

Mans, Mantes, Marseille, Maubeuge, Mazamet, Meaux, Melun, Mende, Mezières-Charleville, Metz, Millau, Montargis, Montauban, Mont-de-Marsan, Montluçon, Montpellier, Morlaix, Moulins, Mulhouse, Nancy, Nantes, Narbonne, Nevers, Nice, Nîmes, Niort, Orleans, Pau, Périgueux, Peronne, Perpignan, Poitiers, Pontoise, Privas, le Puy, Quimper, Reims, Rennes, Poitiers, Pontoise, Privas, le Puy, Quimper, Reims, Rennes, Rouen, St. Brieuc, St. Dénis, St. Dié, St. Etienne, St. Lô, St. Malo, St. Omer, St. Quentin, Saintes, Salon, Saumur, Sedan, Senlis, Sens, Soissons, Strassbourg, Tarbes, Toulon, Toulouse, Tours, Troyes, Tulle, Valence, Valenciennes, Vannes, Verdun, Versailles, Vesoul, Vichy, Ville franche s. Saone.

Nebenplätze: Abbeville, Argenteuil, Asnières, Autun, Baumont, Beaune, Boulogne s. Seine, Briey, Capentras, Caudry, Cavaillon, Charenton, Chatellerault, Clichy la garenne, Corbeil, Dinan, Douarnemez, Dôle, Dreux, Etampes, Fécamp, la Flèche, Fontainebleau, Fontenay le Comte, Fourmies, Granville, Grasse, Gray, Hagenau, Hazebrouck, Honfleur, Hyères, Issy-les-Moulinaux, Ivry s. Seine, Laigle, Lens, Levallois-Perett, Lezignan, Lunéville, Louviers, Mamers, Montélimar, Montreuil sous Bois, Montrouge, Neuilly s. Seine, Orange-Pamiers, Pantain, Pithiviers, Pontarlier, Pont-Audemer, Pontivy, Provins, Puteaux, Rambouillet, Remiremont, Riom, Rochefort sur Mer, Romans, Sables d'Olonne, St. Claude, St. Dizier, St. Gaudens, St. Germain en Laye, St. Junien, St. Nazaire, St. Quen, Saareguemines, Saverne, Selestat, Senlis, Solesmes, Tarare, Thiers, Thionville, Thizy, Thonon, Toul. Tourcoing, Vernon, Villetranche de Rouergue, Viennes, Vierzon, Villeneuve sur Lot, Vincennes, Vitré, Voiron.

Anschlußplätze (Villes rattachées)

Agde, Airaines, Aire-sur-l'Adour, Aire sur la Lys, Aix les Bains, Aixé sur Vienne, Albert, Albertville, Ambert, Amboise, Amplepuis, Anduze, Antibes, Anzin, Arcachon, Arc les Gray, Arcis sur Aube, Argentan, Argenton sur Crèuse, Arpajon, Arques, Aubagne, Aubenas, Aubervilliers, Aubin, Audricq, Ault, Aumale, Auxonne, Avallon, Avesnelles, Avesnes sur Helpe, Avesnes les Aubert, Avon, Avranches, Ay, Baccarat, Bagnères de Bigorre, Bailleul, Bar sur Aube, Bar sur Seine, Bayeux, Beaucaire, Bédarieux, Belleville s. Saône, Berck sur Mer, Bergnes, Bernay, Bessèges, Biarritz, Blangy sur Bresle, Blendeques, Bléville, Bolbec, Bonnétable, Bourganeuf, Bourg de Péage, Bourg de Thizy, Bourges lès Valence, Bourgoin, Bruay, Bury, Calvin, Cantelen, Caumaux, Carvin, Cassel, Castelnaudary, Castelsarrasin, Caudebec, Chamalières, Chambon, Champfleuri, Champigny s. Marne, Chantenay, Charité sur Loire, Charleville, Châteaudun, Châteaurenard, Château-Renault, Château-Thierry, Châtillon s. Seine, Chauny, Choisy-le-Roi, Ciotat, Clarmart, Clamecy, Clermont (Oise), Clermont-l'Hérault, Colombes, Commentry, Concarneau, Condé sur Noireau, Corbie, Cosne, Coteau, Coudekerque, Coulommiers, Coupée, Courbevoie, Courtenay, Coutances, Cransac, Creil, Crest, Creusot, Croix, Crozon, Cusset, Deauville, Decazeville, Decize, Denain, Déols, Dieulefit, Digoin, Doulon, Dourlan, Echenoz-la-Méline, Envermeu, Eppeville, Equeurdreville, Escaudoeuvres, Essones, Estaires, Etaples, Eu, Falaise, Fauquembuerges, Ferté-Bernard, Ferté-Macé, Firminey, Fives, Fouilloy les Corbie, Fressenneville, Frivillé-Escarbotin, Frontignan, Fruges, Gaillac, Gamaches, Gannat, Geradmer, Gien, Gisors, Givors, la Gorgue, Gournay en Braye, la Grande-Combe, Graulhet, Graville, Guibwiller, Guingamp, Guise, Halluin, Ham, Harfleur, Hautmont, Haubourdin, Hellemmes, Hennebont, Héricourt, Hesdin, Hirson, Houplines, Issoire, Issoudun, Jallieu, Jarnac, Joigny, Jonzac, Jurançon, Kérinou, Keryado, Lagny, Landerneau, Landrecies, Langres, Lannoy, Lavaur, Lavelanel, Levade, Liévin, Lillebonne, Lillers, Limoux, Linas, Lodève, Lomme, Loos, Lourdes, Louvroil, Luçon, Lumbres, Lunel, Lure, Luxeuil, Lys-lès-Lannois, Madeleine, Magenta, Malesterbes, Malo-les-Bains, Malzéville, Marcq-en-Baroeul, Marissel, Marly, Marmande, Marquise, Marseillean, Mayenne, Menton, Mers les Bains, Méru, Merville (Nord), Merville (Morbihan), Mèze, Mehon, Moissac, Monclar, Montataire, Montbéliard, Montbrison, Monteau les Mines, Mondidier, Monterau, Montferrand, Monitivilliers, Montreuil sur Mer, Morteau, Mouy, Muille-Willette, Nanterre, Nemours, Nesle, Neufchâtel-en-Bray, Neuville, Nogent le Rotrou, Nogent sur Marne, Nogant sur Seine, Noisy le Sec, Notre Dame-du-Thil, Noyon, Nuits, Oloron, Orbec, Orthez, Outreau, Paris-Plage, Parthenay, Perreux, Persan, Petit-Quévilly, Pézenas, la Pise, Ploujean, Pomponne, Pont-à-Mousson, Pont l'Evèque, Pont-Rousseau, Portel, Pré-Saint Gervais, Puiseaux, Quimperlé, Rabastens, le Raincy, Raismes, Redorn, Renage, Rethel, la Ricamarie, Rive-de-Gier, Rives, Rivesaltes, Romilly, Romorantin, Rosendaël, Rotondes, Royan, Roye, Rueil, Ruffec, St. Amand (Cher), St. Amand (Nord), St. Ambroix, St. Calais, St. Charmond, St. Florent, St. Girons, St. Jean d'Angély, St. Jean de Luz, St. Jean du Gard, St. Just-des-Nuits, Oloron, Orbec, Orthez, Outreau, Paris-Plage, Par-Martin-Boulogne, St. Martin des Champs, St. Maur, St. Maurice, St. Mihiel, St. Nicolas de Redon, St. Quen-l'Aumône, St. Pierre-les-Nermours, St. Pierre-Quilbignon, St. Pol de Léon, St. Pol-sur-Mer, St. Pons, St. Python, St. Ruf, St. Sauveur, St. Servan, St. Sulpice, St. Sulpice la Pointe, Ste. Adresse, Ste. Foy la Grande, St. Savine, Salles du Gardon, Sanvic, Sarrebourg, Sault lès Rethel, Sèvres, Seyne, Sotteville, Sous-le-bois, Steenvoorde, Suresnes, Tain, Tarascon s. Rhône, Thorigny, Tonneins, Tournon, Tournus, le Tréport, Trescol, Trouville s. Mer, Unieux, Vanves, Vendôme, Vierzon-Bourgneuf, Vierzon-Forges, Vierzon-Village, Villeneuve s. Yonne, Villers-Bretonneux, Villeurbann, Vire, Vitry le François, Viviez, Voisinlieu, Wasquehal, Watten, Wattrelos, Wignehies, Wimereux, Wizernes, Woincouri, Yvetot.

Holland.

Zweigstellen der Niedrländischen Bank.

Amsterdam, Rotterdam. — Alkmaar, Almelo, Arnheim, Deventer, Dordrecht, Enschede, Groningen, Haag, Herzogensbusch, Leuwarden, Leiden, Maastricht, Meppel, Middelburg, Nijmwegen, Tilburg, Utrecht, Zwolle.

Norwegen.

Zweigsteleln der Norges-Bank.

Christiania. — Aalesund, Arendal, Bergen, Bodö, Christiansand, Christinassund, Drammen, Frederikshald, Fredrikstad, Gjövik, Hamar, Hammerfest, Hangensund, Larvik, Lillehammer, Skien, Stavanger, Tromsö, Trondjhem, Vardö.

Deutsch-Oesterreich.

Wien. — Filialplätze: Bregenz, Graz, Innsbruck, Klagenfurt, Linz, Salzburg, Villach. — Nebenplätze: Dornbirn, Feldkirch, Krems, Leoben, Neunkirchen, Wels, Wiener Neustadt.

Portugal.

Lissabon. — Angra, Aveiro, Beja, Braga, Braganca, Castollo-Branco, Coimbra, Covilha, Estremoz, Evora, Faro. Feigneira da Foz, Funchal, Guarda, Guimaraes, Horta, Lamego, Leiria, Loulé, Olhao, Ponta-Delgada, Portalegre, Porto, Santarem, Setubal, Vianna do Castello, Villa Nova de Portinao, Villa-Real, Vizeu.

Rumänien.

Bukarest. — Bacau, Berlad, Botosani, Braila, Buzeu, Calarazi, Campulung, Caracal, Constanza, Crajowa, Dorohoi, Falticeni, Focsani, Galatz, Giurgiu, Husi, Jassy, Piatra Neamtu, Pitesci, Ploesci, Rimnic-Sarat, Rimnic Valcéa, Roman,

Slatina, Targuviste, Targuliu, Tecuciu, Tuicea, Turnu-Magurele, Turnu-Severin, Vaslin.

Schweden.

Zweigstellen der Schwed. Reichsbank.

Stockholm. — Falun, Gefle, Göteborg, Hamstad, Hernösand, Jönköping, Kalmar, Karlsrona, Karlstad, Kristianstad, Linköping, Lulea, Malmö, Mariestad, Norrköping, Nyköping, Sundsvall, Umea, Upsala Venersborg, Vosteras, Vexiö, Visby, Oerbro, Oeestersund.

Schweiz.

Zweigstellen der Schweizer. Nationalbank.

Aadorf, †Aarau, Aarberg, Affoltern, Aigle, †Altorf, Altstätten, Altstetten b. Zürich, Amriswil, Andelfingen, Appenzell, Arborn, Arlesheim, Arosa, Arth, Au (St. Gallen), Aubonne, Auvernier, Avenches, Azmoos, Baar, Baden, Balgach, Balstal, †Basel, Bauma, les Bayards, Beinwila-See, †Bellinzona, †Bern, Berneck, Bevaix, Bex, Biel, Binningen, Birsfelden, Bischofszell, Bole, Boswil, Boudevilliers, Boudry, Bremgarten, Brent, la Brévine, Brienz, Brig, Brugg, Brunnen, Buchs, Bülach, Bulle, Bünzen, Burgdorf, Bütschwil, Buttes, Cerneux, Cernier, Châteaux d'Oex, Chatelard, Chatel-St. Denis, †Chauxdefonds, Chaux du Milieu, Chézard, Chiasso, †Chur, Colombier, Corcelles, Cormondrèche, Corneaux, Cossonay, la Côte aux Fées, Couvet, Cressier, Cully, Dagmersellen, Davos, Degersheim, Delsberg, Dielsdorf, Diessenhofen, Dietikon, Disentis, Dombresson, Dübendorf, Ebnat, Echallens, Einsiedeln, Egnach, Elgg, Engelberg, Entlebuch, Erlach, Ermatingen, Eschenbach, Escholzmatt, Estavayer, Fahrwangen, Flawil, Fleurier, Flums, Fontainemelon, Fontaines, Frauenbrunnen, Frauenfeld, †Freiburg, Frick, Frutigen, Gais, Gams, Gelterkinden, †Genf, Geneveyssur Cöffrane, Gersau, Glarus, Goßau, Grabs, Grandson, Grenchen, Großhöchstetten, Großwangen, Gstaad, les Hauts Geneveys, Heerbrugg, Heiden, †Herisau, Herzogenbuchsee, Hochdorf, Horgen, Huttwil, Ilanz, Ins, Interlaken, Kaltbrunn, Kappel, Kerzers, Kirchberg (Bern), Kirchberg (St. Gallen), Kreuzlingen, Kriens, Küsnacht (Zürich), Küßnacht (Schwyz), Lachen, Landeron, Langenthal, Langnau, Laufenburg, †Lausanne, Lenzburg, Leysin, Lichtensteig, †Liestal, Lignières, Locarno, Locle, †Lugano, Lutry, Lützetflüh-Goldbach, †Luzern, Lyss, Maienfeld, Malleray, Malters, Martigny, Meilen, Meiringen, Meisterschwanden, Mels, Mendrisio, Menziken, Montana-Vermala, Monthey, Montreux, Morges, Môtiers-Travers, Moudon, Müsingen, Münster (Bern), Münster (Luzern), Muri, Murten, Nebikon, Nesslau, †Neuenburg (Neuchâtel), Neuenstadt, Neuhausen, Neukirchen-Egnach, Neu-St. Johann, Niederuzwil, Noiraigne, Noirmont, Nyon, Oberriet (St. Gallen), Olten, Orbe, Oerlikon, Oron, Payerne, Peseux, Pfäffikon (Schwyz), Pfäffikon (Zürich), Ponts-de-Martel, Pratteln, Pruntrut, Ragaz, Rapperswil, Rebstein, Reiden, Reinach, Renens, Rheineck, Rheinfelden, Richterswil, Rolle, Romanshorn, Romont, Rorschach, Ruswil, Rüti, (Zürich), Saignelégier, la Sagne, St. Aubin, St. Blaise, Ste. Croix, St. Maurice, St. Sulpice, Salvan, Samaden, †St. Gallen, St. Immer, St. Margarethen, St. Moritz, Sarnen, Savagnier, †Schaffhausen, Schöftland, Schönenwerd, Schuls, Schüpfheim, †Schwyz, Sempach, Sempach-Station, Sentier, Siders, Siebnen, Signau, Sirnach, Sissach, †Sitten, †Solothurn, Spiez, Stäfa, Stans, Steckborn, Steffisburg, Stein (Rhein), Summiswald, Sursee, Tavannes, Teufen, Thal (St. Gallen), Thalwil, Thun, Thusis, Tramelan, Travers, Triengen, Uster, Uznach, Vallorbe, les Verrières, Vilars (Neuchâtel), Visp, Vivis (Vevey), Wädenswil, Wald, Waldkirch (St. Gallen), Wallenstadt, Wangen a. d. Aare, Wattwil, Weesen, †Weinfelden, Wetzikon, Wiedlisbach, Wil, Willisau, Wimmis, †Winterthur, Wohlen, Wolhusen, Wollerau, Yverdon, Zell (Luzern), Zofingen, Zug, †Zürich, Zurzach, Zweisimmern.

Bei allen Wechseln wird der Tag des Ankaufs nicht mitgezählt; jeder Monat wird mit 30 Tagen angenommen. An Zinsen werden mindestens berechnet: a) 3 Tage für Platzwechsel, b) 5 Tage für Wechsel auf Bankplätze mit Zweiganstalten und Agenturen (sind mit † versehen), c) 6 Tage für Wechsel auf alle übrigen Plätze; für jeden einzelnen Wechsel werden jedoch mindestens 25 Rappen (Cts.) erhoben.

Spanien.

Madrid. — Albacete, Alcoy, Algeciras, Alicante, Almeria, Avila, Badajoz, Barcelona, Bilbao, Burgos, Caceres, Cadiz, Cartagena, Castellon de la Plana, Ciudad Real, Cordoba, Coruna, Cuenca, Gerona, Gijon, Granada, Guadalajara, Haro, Huelva, Huesca, Jaen, Jerez, Leon, Lerida, Linares, Logrono, Lugo, Malaga, Melilla, Murcia, Orense, Oviedo, Palencia, Palma de Mallorca, Pamplona, Pontevedra, Reus, Salamanca, San Sebastian, Santander, Santiago, Segovia, Sevilla, Soria, Tarragona, Teruel, Toledo, Tortosa, Valencia, Valladolid, Vigo, Vitoria, Zamora, Zaragoza,

Canarische Inseln: Las Palmas, Santa Cruc de Tenrife.

Türkei.

Banque Imperiale Ottomane.

Sitz: Constantinopel. Filialen in Europa: Adrianopel, Mitylene.

In Asien: Ada Bazar, Adalia, Adana, Afium-Kara, Hissar, Aïdin, Aïntab, Ak-Sher, Aleppo, Angora, Bagdad, Bassora, Beledyk, Beyruth, Brussa, Castmuni-Damaskus, Erzerum, Eski-Scher, Jaffa, Jerusalem, Kaïfa, Kerassonda, Konia, Kutaha, Mersina, Nazle, Panderma, Samsun, Siwas, Smyrna, Trapezunt, Tripolis (Syrien), Uschak, Xanthi. Auf Cypern: Faamagusta, Larnaca, Limasol, Nicosia, Tripolis.

In Afrika: Alexandria, Kairo, Port Said.

Ungarn.

Budapest. — Filialplätze: Bekescsaba, Debreczen, Eger, Gyöngyös, Györ, Kaposvar, Kecskemet, Miskolcz, Nagykanizsa, Nyiregyhaza, Pecs, Satoraljaujhely, Sopron, Szeged, Szekesfehervar, Szolnok, Szombathely; Nebenplätze: Baja, Balassagyarmat, Borettyonjfalu, Csongrad, Czegled, Czell-ömölk, Dunaföldvar, Esztergom, Gyula, Hajduboszörmeny, Hatvan, Hödmezovarsahely, Jaszberenij, Kalocsa, Karcsag, Keszthely, Kiskunfelegyhaza, Kaskunhalas, Kisvarda, Magyarovar, Mako, Mateszalka, Mezötur, Mohacs, Moson, Nagyköros, Nijirbator, Orashaza, Paks, Papa, Siofok, Szarwas, Szekszart, Szentes, Szentgotthard, Tapolcza, Tata, Tokaj, Toväros, Vacz, Veszprem, Zalaegerszeg.

Notizen über Papier- und Münz-Geld.

I. Banknoten, welche im ganzen Deutschen Reiche Umlaufsfähigkeit haben:

1) Reichsbank zu ℳ 10, 20, 50, 100, 500, 1000, 5000, 10000, 20000, 50000, 100000, 200000, 500000, 1000000, 2000000, 5000000, 10000000, 20000000, 50000000, 100000000, 500000000, 1 Milliarde, 5, 10, 20, 50, 100, 200, 500 Milliarden, 1, 2, 5, 10, 100 Billionen.
2) Badische Bank zu ℳ 100, 500, 5000, 10000, 500000, 1 Million, 2 u. 100 Milliarden.
3) Bayerische Notenbank zu ℳ 100, 1000, 5000, 20000, 50000, 100000, 500000, 1 Million, 5, 10, 25, 50 Millionen, 1 Milliarde, 5, 50, 500 Milliarden.
4) Sächsische Bank zu ℳ 100, 500, 1000, 5000, 10000, 50000, 500000, 5 Millionen.
5) Württemb. Notenbank zu ℳ 100, 1000, 1 Million, 5 Millionen.

Die unter 2 bis 5 aufgeführten Banken werden gewöhnlich „Privatnotenbanken" genannt.

Die Noten vorstehender Banken müssen sämtlich von der Reichsbank sowohl als von allen übrigen vorstehend aufgeführten Banken zu ihrem vollen Nennwert in Zahlung genommen werden. Die Banknoten der Privatnotenbanken werden nur in solchen Reichsbank-Zweiganstalten in Zahlung genommen, die in Städten von mehr als 80 000 Einwohnern ihren Sitz haben. (Siehe Verzeichnis der Reichsbankplätze, in denen diese Orte fettgedruckt sind.) Das Notenprivileg aller Banken läuft am 1. Januar 1931 ab.

Einlösungsstellen der Noten der Bad. Bank, Bayr. und Württemb. Notenbank sind die Frankfurter Bank in Frankfurt a. M., der Sächs. Banknoten die Firma S. Bleichröder in Berlin. Die Privatbanknoten werden an größeren Eisenbahnkassen in Zahlung genommen, nicht aber von der Post. In Bayern werden an allen Staatskassen die bad., württemb. und sächs. Noten, in Württemberg die bayr. Noten und in Sachsen auch die bayr. Noten als Zahlungsmittel angenommen.

Seit dem 1. Januar 1910 sind die Reichsbanknoten gesetzliches Zahlungmittels.

II. Wertlose Banknoten.

1) Bank für Süddeutschland à ℳ 100.
2) Braunschweiger Bank à ℳ 100.
3) Bremer Bank à ℳ 100.
4) Chemnitzer Stadtbank à ℳ 100.
5) Danziger Privatbank à ℳ 100.
6) Frankfurter Bank à ℳ 100, 500, 1000.
7) Hannoversche Bank à ℳ 100.
8) Landständ. Bank in Bautzen à ℳ 100.
9) Leipziger Kassenverein à ℳ 500.
10) Magdeburger Privatbank à ℳ 100.
11) Provinzial-Akt.-Bank Posen à ℳ 100, 200, 500.
12) Stadt Hannover à ℳ 100.
13) Städtische Bank in Breslau à ℳ 100, 1000.

Es ist verboten, die Noten dieser Banken als Zahlungsmittel auszugeben. Sie werden als wertlos bezeichnet, doch werden einiger dieser Noten von den Ausgabestellen noch zurückgezahlt.

Der Umtausch aller dieser Noten gegen andere Banknoten oder Münzen ist gestattet.

Ganz verboten als Zahlungsmittel in Deutschland sind die Noten der Internationalen Bank in Luxemburg.

III. Reichs-Kassen-Scheine:

Ausgegeben sind ℳ 360,000,000 in Scheinen zu 10 u. 5 ℳ. Infolge des Krieges sind durch Gesetz vom 4. 8. 1914. die Reichskassenscheine zu gesetzlichen Zahlungsmitteln erklärt worden. Die Einlösung der Reichsbanknoten und Reichskassenscheine in Gold ist aufgehoben. Auch die Privatnotenbanken sind nicht mehr zur Einlösung ihrer Banknoten in Gold verpflichtet und können die Auszahlung in Reichsbanknoten und Reichskassenscheinen leisten.

Verordnung vom 28. 9. 1914. Die vor dem 8. Juli 1914 getroffenen Vereinbarungen, dass eine Zahlung in Gold zu erfolgen hat, sind bis auf Weiteres nicht verbindlich.

Die deutsche Rentenbank

gegründet durch das Ermächtigungsgesetz vom 13. Okt. 1923 mit einem Kapital von 2400 Mill. und einer Grundrücklage von 800 Mill. Rentenmark. Sie gibt Rentenscheine aus, in Stücken zu 1, 2, 5, 10, 50, 100, 500 u. 1000 Rentenmark. Diese Rentenscheine müssen von allen öffentlichen Kassen als Zahlungsmittel angenommen werden.

Die durch Gesetz vom 4. 8. 1914 gegründeten Darlehnskassen sind am 1. Mai 1924 geschlossen worden. Die ausgegebenen Darlehnskassenscheine sind wertlos.

Seit dem 11. Oktober 1924 ist die Reichsmarkwährung im Kraft. 1 Reichsmark = 1 Billion Mark Papier = 1 Rentenmark = 1 Goldmark.

Es gibt Reichsmark-Scheine zu 10, 20, 50, 100 und 1000 R-Mark. Alle alten Mark- und Rentenmark-Noten werden nach und nach eingezogen.

Alte deutsche Münzen.

Die deutschen Goldmünzen haben $^{900}/_{1000}$ Feingehalt.

	Normal-Gewicht	Passier-Gewicht
1 Doppelkrone (ℳ 20)	7,96495 gr.	7,92513 gr.
1 Krone (ℳ 10).....	3,98248 „	3,96256 „

Gemäss Bekanntmachung vom 7./2. 1920 dürfen Reichssilbermünzen zu einem ihren Nennwert übersteigenden Preise nur an die Reichsbank oder die von ihr ermächtigten Stellen veräussert werden.

Alle alten Talerstücke — einerlei welchen Gepräges — sind seit 1. Oktober 1908 kein gesetzliches Zahlungsmittel mehr, ebenso die „Fünfzigpfennig"-Stücke.

Ab 1. Januar 1918 sind die ℳ 2-Stücke in Silber ausser Kurs gesetzt.

Neue Münzen.

Seit 1923 werden neue 1 und 2 Pfennig-Stücke (aus Kupfer, Zink und Zinn) 5, 10 und 50 Pfennig-Stücke (aus Kupfer und Aluminium) und seit 1924 neue ℳ 1 und ℳ 5 Stücke (aus Silber) geprägt. Es waren davon bis Ende 1924 ausgegeben: R.ℳ 261.5 Millionen in Silber und R.ℳ 167.9 in Pfennig-Münzen.

Ausländische Banknoten.

Belgien: Noten der Banque Nationale de Belgique über fr. 1000, 500, 100, 50 und 20 (Gesetzl Zahlungsmittel). Doch sind auch noch die Noten der Société Générale de Belgique gültig und umlaufsfähig.

Bulgarien: Noten der Bulgar. Nationalbank über Leva 500, 100, 50, 20, 10, 5 und 1.

Dänemark: Noten der Nationalbank über Kr. 500, 100, 50, 10 und 5.

Frankreich: Noten der Bank von Frankreich über fr. 1000, 500, 100, 50, 25, 20 und 5 sind gesetzliche Zahlungsmittel.

Grossbritannien: Noten der Bank of England über £ 1000. 500, 200, 100, 50, 20, 10 und 5. Nur in England und Wales gesetzliches Zahlungsmittel, (legal tender), nicht aber in Schottland und Irland und den engl. Colonien. Daneben Privatnoten einer Anzahl Privatbanken (aber nur mit verschwindend geringen Beträgen). In Schottland haben die Bank of Scotland (und ausserdem die Royal of Scotland, British Linen Bank, Commercial Bank of Scotland, National Bank of Scotland, Union Bank of Scotland, Northof Scotland and Town and County Bank, Clydesdale Banking Co.) und in Irland die Bank of Ireland (und ausserdem die Provincialbank of Irland, Belfast Banking Co. Northern Banking Co., Ulster Bank und National Bank (Dublin) das Noten-Ausgaberecht.

Holland: Noten der Niederländ. Bank über fl. 1000. 300, 200, 100, 60, 40, 25 und 10 sind nicht gesetzliche Zahlungsmittel.

Italien: Die alten Noten der Banca d'Italia, Banco di Napoli und der Banco di Sicilia über Lire 1000, 500, di 200, 100, 50 und 20, 10. 5, 2 und 1 sind verjährt. Die neuen Noten der 3 Banken lauten über Lire 1000, 500, 100 und 50. und sind gesetzliche Zahlungsmittel. Staatsnoten à Lire 25, 10 und 5.

Norwegen: Noten der Norges-Bank über Kr. 1000, 500, 100, 50, 10 und 5.

Rumänien: Noten der Rumän. Nationalbank über Lei 1000 100 20.

Schweden: Noten der Schwed. Reichsbank über Kr. 1000, 500, 100, 50, 10 und 5. Privatbanknoten gibt es nicht mehr.

Schweiz: Noten der Schweizer. Nationalbank über fr. 1000, 500, 100 50 u. 20. Die Noten der früheren Concordats-Banken hörten am 20. Juni 1910 auf, Zahlungsmittel zu sein, werden aber bis zum Jahre 1940 durch die Schweiz. Nationalbank eingelöst.

Spanien: Noten der Bank von Spanien über Pesetas 1000, 500, 100, 50 und 25.

Türkei: Noten der Kaiserl. Ottoman. Bank über Türk. Pfund 100, 20 5 und 1.

Vereinigte Staaten von Nordamerika.

Es gibt 7 verschiedene Arten von Banknoten, und zwar:

1. Staatsnoten zu Doll. 1, 2, 5, 10, 20, 50, 100, 500, 1000.
2. Gold-Certificate zu Doll. 10, 20, 50, 100, 500, 1000, 5000, 10 000.
3. Silber-Certificate zu Doll. 1, 2, 5, 10, 20, 50.
4. Schatznoten (Treasury Notes) zu Doll. 1, 2, 5, 10, 20, 50, 100, 500, 1000.
5. Federal Reserve Notes zu Doll. 5, 10, 20, 50, 100, 500, 1000, 5000 und 10 000.
6. Federal Reserve Banknotes zu Doll. 1, 2, 5, 10, 20, 50, 100.
7. National Bank Notes zu Doll. 1, 2, 5, 10, 20, 50, 100.

Die unter 1, 2 und 4 genannten Banknoten sind gesetzliche Zahlungsmittel. — Die Notenart ist auf jeder Banknote aufgedruckt; auch ist jede Note mit dem Bild und der Unterschrift eines amerikanischen Präsidenten etc. versehen. Es tragen die Noten zu

1 Dollar

und zwar:	das Bild und den Namenszug von:
Federal Reserve Bank Notes	George Washington
Silver Certificates	Lincoln und Grant
United States Notes	George Washington
Treasury Notes	Edwin M. Stanton.

2 Dollar

Federal Reserve Bank Notes	Thomas Jefferson
Silver Certificates	George Washington
United States Notes	Thomas Jefferson
Treasury Notes	General Mc. Pherson

5 Dollar

Federal Reserve Notes	Abraham Lincoln
Federal Reserve Bank Notes	Abraham Lincoln
Silver Certificates	Indianerhäuptling
United States Notes	Andrew Jackson
National Bank Notes	Benj. Harrison oder James A. Garfield
Treasury Notes	General Thomas

10 Dollar

Federal Reserve Notes	Andrew Jackson
Federal Reserve Bank Notes	Andrew Jackson
Silver Certificates	T. A. Hendricks
Gold Certificates	Michael Hillegas
United States Notes	Lewis und Clark
National Bank Notes	Wm. Mc. Kinley
Treasury Notes	General Sheridan

20 Dollar

Federal Reserve Notes	Grover Cleveland
Federal Reserve Bank Notes	Grover Cleveland
Silver Certificates	Daniel Manning
Gold Certificates	George Washington
United States Notes	Alexander Hamilton
National Bank Notes	Hugh Mcculloch
Treasury Notes	John Marshall

50 Dollar

Federal Reserve Notes	Ulysses M. Grant
Federal Reserve Bank Notes	Ulysses M. Grant
Silver Certificates	Eduard Everett
Gold Certificates	Ulysses M. Grant
United States Notes	Benjamin Franklin
National Bank Notes	John Sherman
Treasury Notes	Wm. H. Seward

100 Dollar

Federal Reserve Notes	Benjamin Franklin
Federal Reserve Bank Notes	Benjamin Franklin
Gold Certificates	Benton
United States Notes	Abraham Lincoln
National Bank Notes	John Jay Knox
Treasury Notes	Admiral Farragut

500 Dollar

Federal Reserve Notes	John Marshall
Gold Certificates	Abraham Lincoln
United States Notes	General J. K. Mansfield
Treasury Notes	General Sherman

1000 Dollar

Federal Reserve Notes	Alexander Hamilton
Gold Certificates	Alexander Hamilton
United States Notes	De Witt Clinton
Treasury Notes	General Meade

5000 Dollar

Federal Reserve Notes	Madison
Gold Certificates	Madison

10 000 Dollar

Federal Reserve Notes	Chase
Gold Certificates	Andrew Jackson

Mitglieder der Abrechnungsstellen in Deutschland.

Aachen: Aachener Bank für Handel und Gewerbe, Aachener Verein zur Beförderung der Arbeitsamkeit (Sparkasse), Barmer Bankverein, Hinsberg, Fischer & Co., Darmstädter & Nationalbank, Filiale Aachen, Deutsche Bank, Filiale Aachen, Dresdner Bank in Aachen, Reichsbankstelle, A. Schaaffhausenscher Bankverein A.-G., Filiale Aachen, Sparkasse der Stadt Aachen, Spar- & Darlehnskasse des Landkreises Aachen.

Augsburg: Bayer. Hypotheken- und Wechselbank, Filiale Augsburg, Bayr. Notenbank, Filiale Augsburg, Bayer. Staatsbank, Bayerische Vereinsbank, Filiale Augsburg, Bayerische Zentraldarlehenskasse, e. G. m. b. H., Zweigniederlassung Augsburg, Commerz- und Privat-Bank, Filiale Augsburg, Darmstädter und Nationalbank, Filiale Augsburg, Deutsche Bank, Zweigstelle Augsburg, Direction der Disconto-Gesellschaft, Filiale Augsburg, Hansabank e. G. m. b. H., Filiale Augsburg, Mitteld. Creditbank, Filiale Augsburg, vorm. Gebr. Klopfer, Reichsbankstelle, Friedr. Schmid & Co., Stadt-Sparkasse Augsburg.

Barmen: Bank für Handel u. Gewerbe e. G. m. b. H., Barmer Bankverein, Hinsberg, Fischer & Co., Barmer Creditbank, Berg.-Märkische Industrie-Gesellschaft, Commerz- u. Privat-Bank, Filiale Barmen, S. u. R. Culp, Darmstädter und Nationalbank, Filiale Barmen, Deutsche Bank, Filiale Barmen, Hermann Ganz, Reichsbankstelle, Städt. Sparkasse Barmen.

Berlin: Bank des Berliner Kassenvereins, Berliner Handels-Gesellschaft, S. Bleichröder, Brandenburgische Giro-Zentrale, Commerz- und Privat-Bank, Darmstädter- und Nationalbank Abt. Behrenstr., Darmstädter- und Nationalbank Abt. Schinkelplatz., Delbrück, Schickler u. Co., Deutsche Bank, Deutsche Bank Depositen-Hauptkasse, Deutsche Ueberseeische Bank, Deutsche Girozentrale, Direction der Discontogesellschaft, Direction der Disconto-gesellschaft Stadtzentrale, Dresdner Bank, Dresdner Bank Wechselstubenzentrale, J. Dreyfus u. Co., C. N. Engelhard, Girozentrale der Provinz Brandenburg, Girozentrale der Stadt Berlin, Hardy & Co., G. m. b. H., F. W. Krause & Co., Bankgeschäft, Mendelssohn & Co., Mitteldeutsche Creditbank, Postscheckamt, Preuß. Central-Genossenschaftskasse, Preuß. Staatsbank (Seehandlung), Reichshauptbank, Reichs-Kredit-Gesellschaft m. b. H., Gebrüder Schickler.

Bielefeld: Barmer Bankverein Hinsberg, Fischer & Co., Darmstädter u. Nationalbank, Fil. Bielefeld, Deutsche Bank, Fil. Bielefeld, Dresdner Bank, Fil. Bielefeld, Gewerbebank zu Bielefeld e. G. m. b. H., Kreissparkasse, Hermann Paderstein Reichsbankstelle, Stadtsparkasse.

Bochum: Amtssparkasse Bochum, Commerz- u. Privat-Bank, Filiale Bochum, Direction der Disconto-Gesellschaft Fil. Bochum, Dresdner Bank, Fil. Bochum, Droste & Tewes, Essener Credit-Anstalt, Reichsbankstelle, Hermann Schüler, Städt. Sparkasse, Westfalenbank A.-G.

Braunschweig: Braunschweigische Bank und Kreditanstalt, Braunschw. Bankverein K.-G. a. A., Braunschw. Staatsbank, Commerz- u. Privat-Bank, Filiale Braunschweig-Darmstädter- und Nationalbank, Filiale Braunschweig, Deutsche Bank, Filiale Braunschweig, Direction der Disconto-Gesellschaft, Filiale Braunschweig, M. Gutkind u. Co., Landw. Central Darlehnskasse für Deutschland, Filiale Braunschweig, Gebr. Löbbecke u. Co., D. Meyersfeld, N. S. Nathalion Nachf., Reichsbankstelle.

Bremen: Bankverein für Nordwestdeutschland A.-G., Bremer Bank, Filiale der Dresdner Bank, Commerz- u. Privat-Bank, Filiale Bremen, Darmstädter- und Nationalbank, Filiale Bremen, Deutsche Bank, Filiale Bremen, Direction der Disconto-Gesellschaft, G. Luce, Carl F. Plump u. Co., Reichsbankhauptstelle J. F. Schröder, Komm.-Ges. a. A., Sparkasse in Bremen.

Breslau: Gebr. Alexander, Allgem. Deutsche Credit-Aanstalt, Filiale Breslau, Bank f. Landwirtschaft, Filiale Breslau, Commerz- u. Privat-Bk., Fil. Breslau, Darmstädter u. Nationalbank, Fil. Breslau, Direction d. Disconto-Gesellschaft, Dobersch u. Bielschowsky, Dresdner Bank, Filiale Breslau, Richborn u. Co., Handels- u. Gewerbebank e. G. m. b. H., E. Heimann, Louis Hille, Jaffé u. Co., Marcus Nelken u. Sohn, Postscheckamt, Provinzial-Genossenschaftsbank f. Schlesien G. m. b. H., Reichsbankhauptstelle, Schles. Bankverein, Filiale der Deutschen Bank, Schlesische Boden-Credit-Aktien-Bank, Schles. Landschaftl. Bank, Städt. Bank zu Breslau, von Wallenberg, Pachaly u. Co.

Cassel: André u. Herzog, Bank für Hessen A.-G., Commerz- u. Privat-Bank, Filiale Cassel, Damms u. Streit, Darmstädter und Nationalbank, Filiale Cassel, Deutsche Bank, Filiale Cassel, Dresdner Bank, Filiale Cassel, Fiorino u. Sichel, Creditbank zu Cassel, e. G. m. b. H., Pfeiffer, Reichsbankstelle H. Schirmer, J. S. Werthauer jr., Nachf. Gebr. Zahn.

Chemnitz: Bayer u. Heinze, Chemnitzer Stadtbank, Commerz- u. Privat-Bank, Filiale Chemnitz, Darmstädter- und Nationalbank, Filiale Chemnitz, Deutsche Bank, Zweigstelle Chemnitz, Direction der Disconto-Gesellschaft, Filiale Chemnitz, Dresdner Bank, Filiale Chemnitz, Filiale der Allgem. Deutschen Credit-Anstalt, zugleich Abteilung Kunath u. Nieritz, Filiale der Sächs. Bank zu Dresden, F. Metzner, Reichsbankstelle.

Cöln: Barmer Bankverein, Hinsberg Fischer u. Co., Commerz- u. Privat-Bank, Filiale Cöln, Darmstädter- und Nationalbank, Filiale Cöln, Deichmann u. Co., Delbrück, von der Heydt u. Co., Deutsche Bank, Filiale Cöln, Dresdner Bank, Essener Credit-Anstalt, Landesbank d. Rheinprovinz, Geschäftsstelle Cöln, A. Levy, Mitteld. Creditbank, Filiale Cöln, Sal. Oppenheimer jr. u. Co., Postscheckamt, Reichsbankhauptstelle, A. Schaaffhausenscher Bankverein, Leopold Seligmann, Siegfried Simon, Sparkasse der Stadt Cöln, Spar- u. Darlehenskasse d. Landkreises Cöln, J. H. Stein.

Crefeld: Barmer Bankverein Hinsberg, Fischer & Co., Darmstädter u. Nationalbank, K.-G. a. A., Deutsche Bank, Fil. Crefeld, Dresdner Bank, Fil. Crefeld, Essener Credit-Anstalt, J. Frank & Co., Kreisbank, Reichsbankstelle, A. Schaaffhausenscher Bankverein, Fil. Crefeld, Städt. Sparkasse Crefeld.

Dortmund: Commerz- und Privat-Bank, Filiale Dortmund, Darmstädter- und Nationalbank, Filiale Dortmund, Darmstädter und Nationalbank, Depositenkasse Reinoldi, Direction der Disconto-Gesellschaft, Filiale Dortmund, Dortmunder Bankverein, Zweiganstalt des Barmer Bankvereins, Dresdner Bank, Filiale Dortmund, Essener Kreditanstalt, Gewerbebank G. m. b. H., Postscheckamt, Reichsbankhauptstelle, Städt. Sparkasse Dortmund, Gebrüder Stern, Wiskott u. Co.

Dresden: Allgem. Deutsche Creditanstalt Abt. Dresden, Gebr. Arnhold, Bassenge u. Fritzsche, Bondi u. Maron, Commerz- und Privat-Bank, Darmstädter- und Nationalbank, Filiale Dresden, Deutsche Bank, Filiale Dresden, Direction der Disconto-Gesellschaft, Filiale Dresden, Dresdner Bank, Dresdner Handelsbank A.-G., Philipp Elimeyer, Girozentrale Sachsen, Oscar Heilmann, G. E. Heydemann, Kreditanstalt sächs. Gemeinden, Albert Kuntze u. Co., Landes Gewerbebank Sachsen e. G. m. b. H., Landständ. Bank d. sächs. Markgrafentmus Oberlausitz, Fil. Dresden, S. Mattersdorff, Postscheckamt, Reichsbankhauptstelle, Sächsische Bank zu Dresden, Sächs. Landwirtschaftsbank e. G. m. b. H., Sächs. Staatsbank Treuhandbank f. Sachsen A.-G.

Düsseldorf: Barmer Bankverein Hinsberg Fischer u. Co., Commerz- u. Privatbank, Filiale Düsseldorf, Darmstädter- und Nationalbank, Filiale Düsseldorf, Deutsche Bank, Filiale Düsseldorf, Dresdner Bank, Ernst Wilhelm Engels u. Co., Essener Credit-nAstalt Düsseldorf, Siegfried Falk, Landesbank der Rheinprovinz, Mitteldeutsche Creditbank, Filiale Düsseldorf, Carl Padberg, Reichsbankstelle, A. Schaaffhausenscher Bankverein A.-G., Düsseldorf, Fritz Emil Schüler, Max Sichel u. Co., Com.-Ges., B. Siemons u. Co., Sparkasse d. Landkreises Düsseldorf, Städtische Sparkasse C. G. Trinkaus.

Duisburg: Barmer Bankverein, Hinsberg, Fischer & Co., Commerz- & Privat-Bank, Filiale Duisburg, Darmstädter & Nationalbank, Filiale Duisburg, Deutsche Bank, Filiale Duisburg, Dresdner Bank, Filiale Duisburg, Duisburg-Ruhrorter Bank, Filiale der Essener Creditanstalt, Reichs-

bankstelle, A. Schaaffhausenscher Bankverein, Filiale Duisburg, Städtische Sparkasse.

Elberfeld: Bergisch-Märkische Bank, Filiale der Deutschen Bank, Commerz- u. Privat-Bank A.-G., Filiale Elberfeld, Darmstädter- und Nationalbank, Filiale Elberfeld, Direction der Disconto-Gesellschaft, Filiale Elberfeld, Elberfelder Bankverein, von der Heydt-Kersten u. Söhne, Reichsbankstelle, Städt. Sparkasse, J. Wichelhaus, P. Sohn.

Erfurt: Bank für Thüringen, vorm. B. M. Strupp A.-G., Filiale Erfurt, Commerz- und Privat-Bank, Filiale Erfurt, Darmstädter- und Nationalbank, Filiale Erfurt; Deutsche Bank, Filiale Erfurt, Dresdner Bank, Filiale Erfurt, Kommunalbank Erfurt, Zweiganstalt der Girozentrale für die Provinz Sachsen, Thüringen und Anhalt, Postscheckamt, Raiffeisenbank für Thüringen und Sachsen, Filiale der landw. Zentral-Darlehenskasse für Deutschland, Reichsbankstelle, Städt. Sparkasse Erfurt, Adolf Stürcke.

Essen (Ruhr): Barmer Bankverein, Hinsberg, Fischer u. Co., Commerz- und Privat-Bank, Filiale Essen Darmstädter- und Nationalbank, Filiale Essen, Direction der Disconto-Gesellschaft, Filiale Essen, Dresdner Bank, Filiale Essen, Essener Creditanstalt, Simon Hirschland, Mitteld. Creditbank, Filiale Essen, Postschekamt, Reichsbankstelle, Städt. Sparkasse.

Flensburg: Bankverein für Schleswig-Holstein A.-G., Creditbank e. G. m. b. H., Flensburger Privatbank, Fil. der Schlesw.-Holst. Bank, Flensburger Volksbank, Girozentrale f. Schleswig-Holstein, Zweiganstalt d. Giro-Zentrale Hannover, Spar- und Leihkasse d. Stadt Flensburg, Vereinsbank in Hamburg, Flensburger Filiale, Westholsteinische Bank, Flensburger Filiale.

Frankfurt a. M.: Allgem. Elsäß. Bankgesellschaft, Filiale Frankfurt a. M., Barmer Bankverein, Hinsberg, Fischer & Co., Baß & Herz, Gebr. Bethmann, Commerz- und Privat-Bank, Filiale Frankfurt a. M., Darmstädter und Nationalbank, Filiale Frankfurt a. M., Deutsche Bank, Filiale Frankfurt a. M., Deutsche Effecten- und Wechsel-Bank, Deutsche Giro-Zentrale, Filiale Frankfurt a. M., Deutsche Kommunalbank, Zweigstelle Frankfurt a. M., Deutsche Vereinsbk., Direction d. Disc.-Ges., Filiale Frankfurt a. M., Dresdner Bk. in Frankf. a. M., J. Dreyfus u. Co., Frankfurter Bank, Frankfurter Gewerbekasse, e. G. m. b. H., F. Grohé-Henrich & Co., Grunelius & Co., Georg Hauck & Sohn, M. Hohenemser, E. Ladenburg, Landesbankstelle Frankfurt a. M., A. Merzbach G. m. b. H., Metallbank und Metallurgische Gesellschaft, B. Metzler seel. Sohn und Cons., Mitteldeutsche Creditbank, Lincoln Menny Oppenheimer, Postscheckamt, Reichsbankhauptstelle, Gebrüder Röchling, Lazard Speyer-Ellissen, Jacob S. H. Stern, Gebr. Sulzbach, Jacob Isaac Weiller Söhne, Ernst Wertheimber & Co., L. u. E. Wertheimber, Westbank A.-G.

Gelsenkirchen: Barmer Bankverein Hinsberg, Fischer & Co. Komm.-Ges. a. A., Commerz- & Privat-Bank, Filiale Gelsenkirchen, Darmstädter & Nationalbank, Filiale Gelsenkirchen, Direction der Disconto-Gesellschaft, Filiale Gelsenkirchen, Essener Credit-Anstalt Gelsenkirchen, Gewerbebank e. G. m. b. H., Reichsbankstelle, Sparkasse der Stadt Gelsenkirchen.

Görlitz: Commerz- u. Privat-Bank, Fil. Görlitz, Communalbank für die Preuß. Oberlausitz, Darmstädter u. Nationalbank K.-G. a. A., Deutsche Bank, Fil. Görlitz, Direction der Disconto-Gesellschaft, Fil. Görlitz, Dresdner Bank, Fil. Görlitz, Eichhorn & Co., Fil. Görlitz, Reichsbankstelle, Stadtbank Görlitz, Zweigstelle d. Kommunalbank für Schlesien.

Hagen: Barmer Bankverein, Hinsberg, Fischer & Co., Filiale Hagen, Commerz- & Privat-Bank, Filiale Hagen, Darmstädter & Nationalbank, Filiale Hagen, Deutsche Bank, Filiale Hagen, Direction der Disconto-Gesellschaft, Filiale Hagen, Dresdner Bank, Filiale Hagen, Essener Credit-Anstalt, Filiale Hagen, Reichsbankstelle.

Halle (Saale): Allgem. Deutsche Credit-Anstalt, Filiale Halle, Commerz- und Privat-Bank, Filiale Halle, Darmstädter und Nationalbank, Filiale Halle, Deutsche Bank, Filiale Halle, Direction der Disconto-Gesellschaft, Filiale Halle, Discontobank A.-G., Girozentrale, Kommunalbank für die Provinz Sachsen, Thüringen und Anhalt, Hallescher Bankverein von Kulisch, Kämpf & Co., Landschaftl. Bank der Provinz Sachsen, H. F. Lehmann, Reichsbankstelle, Paul Schauseil & Co., Reinhold Steckner.

Hamburg: Commerz- und Privatbank, Darmstädter und Nationalbank, Filiale Hamburg, Deutsche Bank, Filiale Hamburg, Dresdner Bank in Hamburg, Effecten-Liquidations-Bureau, Mitteld. Creditbank, Filiale Hamburg, Norddeutsche Bank in Hamburg, Postscheckamt, Reichsbankhauptstelle, Vereinsbank in Hamburg.

Hannover: Commerz- und Privat-Bank, Filiale Hannover, Darmstädter und Nationalbank, Filiale Hannover, Direction der Disconto-Gesellschaft, Filiale Hannover, Dresdner Bank, Filiale Hannover, Hannoversche Bank, Filiale der Deutschen Bank, Adolph Meyer, Ephraim Meyer & Sohn, Mitteld. Creditbank, Filiale Hannover, vorm. Heinr. Narjes, Postscheckamt, Reichsbankhauptstelle, A. Spiegelberg.

Karlsruhe: Badische Bank, Bad. Girozentrale Zweiganstalt, Darmstädter u. Nationalbank, Filiale Karlsruhe, Veit L. Homburger, Postscheckamt, Reichsbankstelle, Rhein. Creditbank, Filiale Karlsruhe, Straus & Co., Süddeutsche Disconto-Ges. A.-G., Vereinsbank Karlsruhe e. G. m. b. H.

Kiel: Wilh. Ahlmann, Bankverein für Schleswig-Holstein A.-G., Abt. Kieler Creditbank, Commerz- und Privat-Bank, Filiale Kiel, Darmstädter und Nationalbank, Filiale Kiel, Giro-Zentrale Schleswig-Holstein, Handels- und Gewerbebank e. G. m. b. H., Kieler Bank, Hieler Handelsbank, Kieler Spar- und Leihkasse, Landesbank der Provinz Schleswig-Holstein, Landschaftliche Bank der Provinz Schleswig-Holstein, Reichsbankhauptstelle, Schleswig-Holsteinsche Landesgenossenschaftskasse e. G. m. b. H., Vereinsbank in Kiel, Filiale der Vereinsbank in Hamburg.

Königsberg: Bank der Ostpreuß. Landschaft, Commerz- und Privat-Bank, Filiale Königsberg, Darmstädter und Nationalbank, Filiale Königsberg, Deutsche Bank, Filiale Königsberg, Direction der Disconto-Gesellschaft, Filiale Königsberg, Dresdner Bank, Filiale Königsberg, Giro-Centrale für Ost- und Westpreußen, Königsberger Bank A.-G., Königsberger Städt. Sparkasse, Landesbank der Provinz Ostpreußen, Mitteld. Creditbank, Filiale Königsberg, Ostbank für Handel und Gewerbe, Pestscheckamt, Reichsbankhauptstelle, Sparkasse des Landkreises Königsberg, Stadtbank zu Königsberg.

Leipzig: Allgemeine Deutsche Creditanstalt, zugleich Abt. Becker & Co., Beyer & Heinze, vorm. F. W. Steinmüller, B. Breslauer, Bruhn & Schmidt, Commerz- und Privat-Bank, Filiale Leipzig, Darmstädter und Nationalbank, Filiale Leipzig, Deutsche Bank, Filiale Leipzig, Dresdner Bank in Leipzig, Filiale der Sächs. Bank zu Dresden, Frege & Co., Girokasse Leipzig des Giroverbands sächs. Gemeinden, Hammer & Schmidt, Knauth Nachod & Kühne, Leipziger Kreditbank, George Meyer, Meyer & Co., Mitteld. Creditbank, Filiale Leipzig, H. C. Plaut, Postscheckamt, Reichsbankhauptstelle, Sächs. Staatsbank, Städt. Sparkasse zu Leipzig, Vetter & Co.

Magdeburg: Allgem. Deutsche Credit-Anstalt, Filiale Magdeburg, Commerz- und Privat-Bank, Darmstädter und Nationalbank, Filiale Magdeburg, Deutsche Bank, Filiale Magdeburg, Dingel & Co., Direction der Disconto-Gesellschaft, Filiale Magdeburg, Giro-Centrale f. Provinz Sachsen, Thüringen und Anhalt, Max Jaensch, Landschaftl. Bank der Provinz Sachsen, Filiale Magdeburg, Mitteld. Creditbank, Filiale Magdeburg, Müller & Kienast, F. A. Neubauer, Postscheckamt, Reichsbankhauptstelle, Zuckschwerdt & Beuchel.

Mainz: Allgem. Elsäss. Bankgesellschaft, Filiale Mainz, Bankcommandite Karl Koch & Co., Barmer Bankverein, Hinsberg, Fischer & Co., Filiale Mainz, Commerz- und Privat-Bank, Filiale Mainz, Darmstädter und Nationalbank, Filiale Mainz, Deutsche Bank, Filiale Mainz, Deutsche Effecten- und Wechselbank, Depositenkasse Mainz, Direction der Disconto-Gesellschaft, Filiale Mainz, Dresdner Bank, Filiale Mainz, Isaac Fulda, Kommunale Landesbank, Filiale Mainz, Kronenberger & Co., Mainzer Volksbank, e. G. m. b. H., Mitteldeutsche Creditbank, Reichsbankstelle.

Mannheim: Badische Bank, Badische Giro-Zentrale, Bayr. Staatsbank, Ludwigshafen, Commerz- und Privat-Bank, Darmstädter und Nationalbank, Filiale Mannheim, Dresdner Bank, Filiale Mannheim, Mitteldeutsche Credit-Bank, Filiale Mannheim, Reichsbankhauptstelle, Rheinische Creditbank, Rhein. Creditbank, Abt. Breitestr. L 1. 2., Gebr. Röchling, Städt. Sparkasse, Süddeutsche Bank, Abteilung der Rheinischen Creditbank, Süddeutsche Disconto-Gesellschaft A.-G.

Mülheim (Ruhr): Commerz- & Privat-Bank, Filiale Mülheim, Darmstädter & Nationalbank, Filiale Mülheim, Direction der Disconto-Gesellschaft, Filiale Mülheim, Essener Credit-Anstalt, Filiale Mülheim, Reichsbankstelle, Sparkasse der Stadt Mülheim.

München: H. Aufhäuser, Bayer. Giro-Centrale, Bayr. Hypotheken- und Wechselbank, Bayr. Landesgewerbebank, Bayr. Notenbank, Bayr. Staatsbank, Bayr. Vereinsbank, Bayr. Zentral-Darlehnskasse e. G. m. b. H., Commerz- und Privat-Bank, Filiale München, Darmstädter und Nationalbank, Filiale München, Deutsche Bank, Filiale München, Direction der Disconto-Gesellschaft, Filiale München, Dresdner Bank, Filiale München, Hardy & Co., G. m. b. H., Merck, Finck & Co., Mitteldeutsche Creditbank, Filiale München, Münchener Industriebank e. G. m. b. H., Postscheckamt, Reichsbankhauptstelle, Schneider & Münzing.

M.-Gladbach: Barmer Bankverein, Hinsberg, Fischer & Co., Darmstädter & Nationalbank, Filiale M.-Gladbach, Deutsche Bank, Zweigstelle M.-Gladbach, Dresdner Bank, Filiale M.-Gladbach, Gladbacher Gewerbebank e. G. m. b. H., Reichsbankstelle, A. Schaaffhausenscher Bankverein, Filiale M.-Gladbach, Städt. Sparkasse M.-Gladbach, Sparkasse Kreis M.-Gladbach.

Münster: Barmer Bankverein, Hinsberg, Fischer & Co., Direction der Disconto-Gesellschaft, Filiale Münster, Dresdner Bank, Filiale Münster, Ländl. Centralkasse e. G. m. b. H., Landesbank der Provinz Westfalen, Münsterische Bank, Filiale der Osnabrücker Bank, Reichsbankstelle, Sparkasse der Stadt Münster, Sparkasse des Kreises Münster i. W., Westfäl. Bankverein, Filiale der Essener Credit-

Nürnberg: Bayr. Hypotheken- & Wechselbank, Bayer. Girozentrale, Bayer. Notenbank, Filiale Nürnberg, Bayer. Staatsbank, Bayer. Vereinsbank, Filiale Nürnberg, Commerz- und Privat-Bank A.-G., Filiale Nürnberg, Darmstädter & Nationalbank, Filiale Nürnberg, Deutsche Bank, Filiale Nürnberg, Dresdner Bank, Filiale Nürnberg, Anton Kohn, Mitteld. Creditbank, Filiale Nürnberg, Postscheckamt, Reichsbankhauptstelle, Städt. Sparkasse.

Osnabrück: Barmer Bankverein Hinsberg, Fischer & Co., Commerz- und Privatbank A.-G., Darmstädter und Nationalbank, Zweigniederl. Osnabrück, Giro-Zentrale Osnabrück, Zweigniederlassung der Giro-Zentrale Hannover, Landesgenossenschaftsbank e. G. m. b. H., Geschäftsstelle Osnabrück, Osnabrücker Bank, Reichsbankstelle, Sanders, Wiecking & Co., Sparkasse des Landkreises Osnabrück, Sparkasse der Stadt Osnabrück.

Pforzheim: Rob. Bloch, Darmstädter & Nationalbank, Deutsche Handelsbank, Filiale Pforzheim, Deutsche Hansabank, Filiale Pforzheim, Pforzheimer Bankverein A.-G., Pforzheimer Gewerbebank e. G. m. b. H., Reichsbankstelle, Rhein. Creditbank, Filiale Pforzheim, Carl Schmitt & Co. A.-G., Süddeutsche Disconto-Gesellschaft, Filiale Pforzheim.

Plauen: Bayer. Hypotheken- und Wechselbank, Filiale Plauen, Commerz- & Privat-Bank, Filiale Plauen, Dresdner Bank, Filiale Plauen, Gewerbebank e. G. m. b. H., Plauener Bank A.-G., Reichsbankstelle, Sächs. Bank zu Dresden, Filiale Plauen, Vogtländische Bank, Abt. der Allgem. Deutschen Creditanstalt.

Remscheid: Barmer Bankverein, Hinsberg, Fischer & Co., Bergische Bank A.-G., Commerz- & Privat-Bank, Filiale Remscheid, Deutsche Bank, Filiale Remscheid, Dresdner Bank, Filiale Remscheid, Reichsbankstelle, Städtische Sparkasse.

Stettin: Commerz- & Privat-Bank A.-G., Filiale Stettin, Darmstädter & Nationalbank, Filiale Stettin, Deutsche Bank, Filiale Stettin, Direction der Disconto-Gesellschaft, Filiale Stettin, Dresdner Bank, Filiale Stettin, Girokasse der Stadt Stettin, Girozentrale Pommern, Landschaftl. Bank der Provinz Pommern, Pommersche Bank für Landwirtschaft und Gewerbe, Pommersche Landesgenossenschaftskasse e. G. m. b. H., Postscheckamt, Reichsbankhauptstelle, Hugo Schell, Wm. Schlutow, Stettiner Bank e. G. m. b. H.

Stuttgart: Commerz- u. Privat-Bank, Filiale Stuttgart, Darmstädter- u. Nationalbank, Filiale Stuttgart, Direction der Disconto-Gesellschaft, Filiale Stuttgart, Dörtenbach & Co. G. m. b. H., Dresdner Bank, Filiale Stuttgart, Paul Kapff, G. H. Kellers Söhne, Württ. Postscheckamt, Reichsbankhauptstelle, Gebr. Rosenfeld, Albert Schwarz, Städt. Girokasse, Stuttgarter Bank e. G. m. b. H., Stuttgarter Gewerbekasse, Württembergische Bankanstalt, Württemb. Girozentrale, Württemb. Landessparkasse, Württemb. Notenbank, Württemb. Vereinsbank.

Ulm (Donau): Bayerische Hypotheken- & Wechselbank, Filiale Neu-Ulm, Bayerische Vereinsbank, Filiale Neu-Ulm, Centralkasse Württembergischer Genossenschaften e. G. m. b. H., Darmstädter & Nationalbank, Zweigniederlassung Ulm, Direction der Disconto-Gesellschaft, Zweigstelle Ulm, Dresdner Bank, Geschäftsstelle Ulm, Gewerbebank Ulm e. G. m. b. H., Emil Mayer, Mohr, Beck & Co., Reichsbankstelle, Städt. Sparkasse Ulm, Württemb. Vereinsbank, Zweigniederlassung Ulm.

Wiesbaden: Bankcommandite Oppenheimer & Co., Marcus Berlé & Co., Böcker & Co., Darmstädter u. Nationalbank, Filiale Wiesbaden, Deutsche Bank, Filiale Wiesbaden, Direction der Disconto-Gesellschaft, Zweigstelle Wiesbaden, Dresdner Bank, Filiale Wiesbaden, Mitteldeutsche Creditbank, Filiale Wiesbaden, Nass. Landesbank, Reichsbankstelle, Rhein. Discontobank, Filiale Wiesbaden, Vereinsbank Wiesbaden e. G. m. b. H., Wiesbadener Bank für Handel und Gewerbe e. G. m. b. H.

Würzburg: Bank für Haus- und Grundbesitz in Würzburg e. G. m. b. H., Bayer. Hypotheken- & Wechselbank, Filiale Würzburg, Bayer. Genossenschaftsbank e. G. m. b. H., Bayer. Notenbank, Filiale Würzburg, Bayer. Staatsbank, Filiale Würzburg, Bayer. Vereinsbank, Filiale Würzburg, Bayer. Vereinsbank Abt. Handelsbank, Bayer. Zentraldarlehenskasse e. G. m. b. H., Zweigniederlassung Würzburg, Darmstädter & Nationalbank, Filiale Würzburg, Deutsche Bank, Filiale Würzburg, Dresdner Bank, Filiale Würzburg, Ein- u. Verkaufsgenossenschaft der Metzgermeister e. G. m. b. H., Frankenbank A.-G., J. Herrmann, Landwirtschaftl. Zentralgenossenschaft Regensburg des bayer. Bauernvereins für Ein- und Verkauf e. G. m. b. H., Zweigniederlassung Würzburg, Reichsbankstelle, Städtische Sparkasse Würzburg, Weglein & Lehmann.

Zwickau: Commerz- & Privat-Bank, Filiale Zwickau, Darmstädter & Nationalbank, Filiale Zwickau, Dresdner Bank, Filiale Zwickau, Filiale der Sächsischen Bank zu Dresden, Gewerbebank zu Zwickau e. G. m. b. H., Reichsbankstelle, Sächs. Staatsbank, Vereinsbank, Abteilung der Allgem. Deutschen Creditanstalt, Zwickauer Stadtbank A.-G.

Börsen-Usancen.

Mindestbeträge für Börsenschlüsse der an der Mittags- und Abendbörse zu Frankfurt a. M. zu veränderlichen Kursen gehandelten Wertpapiere.
Es kann immer evtl. nur ein Mehrfaches der Mindestbeträge gehandelt werden.
Die eingeklammerten Beträge bezeichnen den Nennwert der Stücke.

Nach Sachwert verzinsliche Schuldverschreibungen

5%	Preuß. Kalitwert-Anl.	100 Dztr.

Deutsche Anleihen

5%	Deutsche Reichsanl. 1—9	ℳ 100000
4%	do. Kdbr. ab 1918, 1925 u. 1935	50000
3½%	do.	
3%	do.	
4½%	Deutsche Schatzanw. Ser. IV u. V	100000
4¼%	do. do. Ser. VI—IX	
4½%	do. Zwangsanl.	5 Mill.
	Deutsche Schatzanw. K. I u. II v. 1923	100 Millionen
	do. do. K I u. II v. 1924	100 Milliarden
5%	Preuß. Schatzanweisg. p. 1925	
4½%	do. do. p. 1934	
4%	do. do. verlosbare v. 1914	
4%	do. Konsols ab 1918, 1925 u. 1935	
3½%	do. do.	
3%	do. do.	
4%	Bad. Staatsanl. v. 1901	ℳ 500
4%	do. v. 1908, 09, 11, 12, 13 u. 14	
4%	do. v. 1919	
4%	Bayer. Ablösungs-Rte.	
4%	do. EB. u. Allgem. Anl. Kdbr. 1915, 1918, 20 u. 30	
3½%	do. EB. u. Allgem. Anl.	
3%	do. EB.-Anl.	
4½%	Hamburger Staatsanl.	ℳ 100000

Europäische Staatsanleihen

5%	Bulgar. Tabakanl. v. 1902 (ℳ 405)	St. 25
4½%	Oesterr. Staatsrente v. 1913	ℳ 20000
4½%	do. Schatzanwsg. v. 1914	
4%	do. einheitl. Kronenrente (JJ-Zinsen)	
4%	do. do. (MN-Zinsen)	K. 20000
4%	do. Staatsrente	
4%	do. Goldrente	
4½%	do. Silberrente	fl. 100
4½%	do. Papierrente	
4%	Türk. Adm. Anl. v. 1903 (ℳ 408)	
4%	do. Bagdadanl. Ser. I (ℳ 408)	
4%	do. do. Ser. II (ℳ 408)	
4%	do. Konv. unif. Anl. v. 1903 u. 1906 (Fr. 500)	
4%	do. Anl. v. 1905 (ℳ 408)	St. 25
4%	do. Anl. v. 1908 (ℳ 405)	
4%	do. Zollanl. v. 1911 (ℳ 408)	
4½%	Ungar. Staatsrente v. 1913 Kdbr. (ℳ 408) ab 1923	
4½%	do. Staatsrente v. 1914 Kdbr. (ℳ 408) ab 1924	
4%	do. Goldrente	fl. 10000
4%	do. Kronen-Rente	K. 20000
4%	do. Kronen-Rente v. 1910 (ℳ 408)	St. 25

Außereuropäische Staatspapiere

5%	Mexik. Innere Anl. unabgestemp.	£ 5000 bezw. Doll. 2500 bezw. Pes 5000 bezw. 10200
5%	do. Innere Anl. abgestempelt	
5%	do. äußere Anl. v. 1899 unabgestempelt	
5%	do. äußere Anl. abgestempelt	
4%	do. Gold-Certifikate	
3%	do. Silber-Anl. unabgestempelt	
3%	do. Silber-Anl. abgestempelt	
4½%	do. Irrig. Anl. unabgestempelt	
4½%	do. Irrig. Anl. abgestempelt	
4½%	do. Irrig. Anl. Zwischenscheine	

Bankaktien

	Allg. Deutsche Credit-Anstalt	
	Bank für Brauindustrie	
	Barmer Bankv. Hinsberg, Fischer & Co.	
	Bayer. Hypotheken u. Wechsel-Bank	
	Berliner Handelsgesellschaft	
	Commerz- u. Privat-Bank	
	Darmstädter- u. National-Bank	
	Deutsche Bank	
	Deutsche Effekten- u. Wechsel-Bank	ℳ 6000
	Deutsche Vereinsbank	
	Disconto-Gesellschaft	
	Dresdner Bank	
	Metallbank u. Metallurg. Gesellschaft	
	Mitteldeutsche Creditbank	
	Reichsbank	
	Rhein. Creditbank	
	Südd. Disconto-Gesellschaft	
	Westbank (Frankfurt a. M.)	
	Wiener Bankverein (K 3000)	St. 25
	Oesterr. Credit-Anstalt (K 3200)	

Deutsche Kolonial-Ges.-Anteile

	Neu-Guinea Co. (ℳ 500)	St. 25
	Otavi Minen Ges. (£ 1)	

Bergwerks-Aktien

	Bochumer Bergwerksges.	
	Buderussche Eisenwerke	
	Deutsch-Luxemb. Bergw. u. Hütten-A.-G.	
	Gelsenkirchener Bergwerks-A.-G.	
	Harpener Bergbau-Ges.	
	Ilse Bergbau-A.-G.	
	Kaliwerke Aschersleben	ℳ 6000
	Kaliwerke Salzdetfurth	
	Kaliwerke Cons. Westeregeln	
	Klöcknerwerke	
	Mannesmannröhren-Werke	
	Mansfeld A.-G. f. Bergbau u. Hüttenbetr.	
	Oberschl. Eisenbahn-Bedarfs-A.-G.	
	Oberschl. Eisen-Industrie-A.-G.	

Phönix, A.-G. f. Bergbau u. Hüttenbetr.	
Rhein. A.-G. f. Braunk. u. Brikettfabr.	
Rhein. Stahlwerke	
Rombacher Hüttenwerke	ℳ 6000
Stinnes-Riebeck Montan- u. Oelwerke-A.-G.	
Tellus A.-G. f. Bergbau u. Hüttenbetr.	
Ver. Königs-Laurahütte	

Industrie-Aktien

Accumulatoren-Fabrik A.-G.	
Aktienges. f. Anilinfabrikation, Berlin	
Adlerwerke vorm. Kleyer A.-G.	
Allg. Elektr.-Gesellschaft Stamm-Aktien	
Anglo Continentale Guano-Werke	
A.-G. f. Zellstoff u. Papierfrabr. Aschaffenburg	
Bad. Anilin- u. Soda-Fabrik	
Bergmann	
Bing-Werke	
Cementw. Heidelberg, Mannheim, Stuttgart A.-G.	
Chem. Fabrik Griesheim Elektron	
Daimler Motoren-Gesellschaft	
Deutscher Eisenhandel A.-G.	
Deutsche Erdöl-Aktienges.	
Deutsche Gold- u. Silber-Scheideanstalt	
Dyckerhoff & Widmann A.-G.	
Elberfelder Farbenfabrik vorm. Bayer & Co.	
Elektrische Licht- u. Kraftanlagen-A.-G.	
Elektrizitäts-Lieferungs-Ges.	
Eßlinger Maschinenfabrik	
Felten & Guilleaume-Carlswerk	ℳ 6000
Frankf. Maschinenbau-Anst. vorm. Pokorny & Wittekind	
H. Fuchs Waggonfabrik	
Ludw. Ganz A.-G.	
Th. Goldschmidt A.-G.	
F. H. Hammersen A.-G.	
Hanfwerke Füssen-Immenstadt A.-G.	
Heddernh. Kupferwerke u. Südd. Kabelwerke A.-G.	
Hirsch, Kupfer- u. Messingwerke A.-G.	
Hoch- u. Tiefbau, A.-G. für	
Höchster Farbwerke vorm. Meister, Lucius u. Brüning	
Ph. Holzmann A.-G.	
Holzverkohlungs-Industrie A.-G.	
Inag, Industrie-Unternehmungs-A.-G.	
Gebr. Junghans Stamm-Aktien	
Karlsruher Maschinenbaugesellschaft	
C. W. Kemp Nachf.	
Krauß & Co. Lokomotivfabrik	
Elektr.-A.-G. vorm. W. Lahmeyer & Co.	
Lechwerke	
Mainkraftwerke A.-G. Höchst a. M.	
Metallgesellschaft Frankfurt a. M.	
Dr. Paul Meyer	
Miag Mühlenbau- u. Industrie-A.-G.	
Maschinenfabrik Moenus	
Motorenfabrik Deutz A.-G.	
Neckarsulmer Fahrzeugwerke	
Neckarwerke A.-G.	
Peters Union A.-G.	
Reiniger Gebbert u. Schall A.-G.	
Rhein. Metall u. Maschinenfabrik Vorzugsaktien	
Rhenania Verein chem. Fabriken	
Ferd. Rückforth Nachf. A.-G.	
Rütgerswerke	
Schuckert, Elektrizitäts-A.-G.	
Schuhfabriken, Vereinigte, Berneis-Wessels A.-G.	ℳ 6000
Jul. Sichel & Co.	
Siemens & Halske A.-G.	
Thüringer Elektrizit.-Lieferungs-Ges.	
Verein f. chem. Industrie	
Voigt & Haeffner A.-G.	
Wayß & Freytag A.-G.	
Zellstoffabrik Waldhof	
Zuckerfabrik Badische	
do. Frankenthal	
do. Heilbronn	
do. Offstein	
do. Rheingau	
do. Stuttgart	
Türk. Tabak (£ 8)	St. 25

Deutsche Transport-Anstalten

Hamburg-Amerika	ℳ 6000
Norddeutscher Lloyd	

Ausländische Transport-Anstalten

Oesterr. Ungar. Staatsbahn-Akt. (K 480)	St. 25
Baltimore u. Ohio Shares (Doll. 100)	
Anatol. Eisenbahn (ℳ 408)	

Prioritäts-Obligationen

5% Oesterr. Südbahn (Mark)	fl. 5000 bezw. ℳ 10000
2⁰/₁₀% do. (Francs)	
2⁰/₁₀% do. v. 1871 in Gold	
4½% Anatol. E.-Bahn Ser. I	ℳ 10200
4½% do. Ser. II	
4½% do. Ser. III	
3% Salonichi-Monastir (ℳ 404)	St. 25
5% Tehuantepec	ℳ 10200
4½% do.	

Lose

Türkenlose	St. 25

Kurtage-Sätze.

Berlin und Frankfurt a. M.

Gültig ab 1. Februar 1925.

Mindestgebühr für jeden Auftrag R.M —.30

1. Telegraphische Auszahlung a) für Golddevisen (einschliesslich Danzig und Helsingfors) ¼ vom Tausend von der Kaufseite.
   b) Prag, Jugoslavien, Sofia, Budapest und Wien (in Berlin auch Athen) ½ vom Tausend.
2. Festverzinsliche und wertbeständige in- u ausländische Wertpapiere bis zum Kurs von 0.60% 1½ vom Tausend vom ausmachenden Betrag, bei einem Kurs von über über 60% 1 vom Tausend vom ausmachenden Betrag.
3. Deutsche Lospapiere R.M —.10 pro Stück.
4. Dividendenpapiere, Anteile, Genußscheine und Bezugsrechte bis zum Kurs von 50% 1½ v. Tausend über 50 % 1 v. Tausend vom ausmachenden Betrag.
5. Versicherungs Aktien 2 vom Tausend vom ausmachenden Betrag.
6. Dollarschatzanweisungen und deutsche Goldanleihe ½ vom Tausend vom ausmachenden Betrag.
7. Ausländische Banknoten ½ vom Tausend
8. Bei Kompensationen in Wertpapieren wird von einer Seite die festgesetzte Maklergebühr berechnet.

Augsburg.

1) für Anleihen des deutschen Reiches u. d. Bundesstaaten	½ 0/00
2) für Stadtanleihen und Pfandbriefe	¾ 0/00
3) für sonstige festverzinsliche Werte	1 0/00
4) für Dividendenpapiere bis zu einem Kurswerte von unter 200%	1 0/00
von 200% bis zu einem Kurswerte von 300%	1½ 0/00
„ 300% „ „ „ „ „ 600%	2 0/00
„ 600% und darüber	3 0/00

vom Nennwerte.

Bremen.

Bei allen Dividendenpapieren wird die Kurtage mit 1½ 0/00 vom ausmachenden Betrage berechnet.

Bei allen übrigen Papieren richtet sich die Kurtage nach der Höhe des Kurses; es werden 0,30 0/00 bis 1 0/00 vom ausmachenden Betrage berechnet.

Breslau.

1. Reichsanleihen, Deutsche Sparprämienanl., preuss. Anleihen, Anl. v. Bundesstaaten	beim Kurswert bis einschl. 10 000% 1% vom ausmachenden Betrag.
2. Alle anderen inländisch. festverzinsl. Wertpapiere	über 10000-100000% ½% vom ausmachenden Betrag
2a. Deutsche Lospapiere, wenn in Prozenten	über 100 000% 0 30% vom ausmachenden Betrag.
b) wenn in Stück	1000 Mark pro Stück.
3 Versicherungsaktien: 5 0/00	vom ausmachenden Betrag.
4. festverzinsliche ausländische Wertpapiere 5. sämtl. Dividendenpapiere Bezugsrechte 6. ausländ. Prämienanleih. 7. sämtl. Anteile u Genussscheine u. nach Sachwert verzinsliche Schuldverschreibungen	1½ 0/00 vom ausmachenden Betrag.
8. Aktien d. in Liquidation befindlich. Gesellschaften nach erfolgt erster Rückzahlung	15 0/00 vom Nennwert.
9. Bei Kompensationen in Wertpapieren wird von einer Seite die festgesetzte Maklergebühr berechnet.	
10. Dollar-schatzanweisung, 6% Deutsche wertbeständige Anleihe	½ 0/00 vom ausmachenden Betrag.
11. Devisen (tel. Auszahlung)	½ 0/00
12. Fremde Banknoten: 1 0/00 vom ausmachenden Betrag. Mindestgebühr für jeden Auftrag: 1 Fernbriefporto.	

Dresden.

Die Kurtagesätze sind gleich den Berliner Sätzen.

Düsseldorf u. Essen.

In der Regel 1) bei Aktien, Obligationen, Grundschuldbriefen und Wechseln 1 0/00 vom ausmachenden Betrage; bei nicht vollgezahlten Aktien vom Nennwerte.
2) bei Kuxen ½ % — mindestens ℳ 2 pro Stück.

In Hamburg.

1. Alle mit festen Zinsscheinen versehene Staats- und sonstige Wertpapiere vom ausmachenden Betrage (ohne Zinsen) 1½ 0/00
2. Bank, Eisenbahn- und Industrie-Aktien .... ¼ %
3. Goldmünzen und Banknoten ..... ¼ %
4. Kupons und Dividendenscheine 4/50/00
5. Devisen ..... ⅛ %
6. Privatdiskonten nur für Verkäufer ..... ½ 0/00

Hannover.

1. a) Alle Aktien und Obligationen unter 200% notierdnd ..... ½ 0/00
   b) über 200% notierend..... 1 0/00
2. Unverzinsliche Lose per Stück ..... ℳ 1.—
3. Sorten und Devisen 1/2 0/00
4. Diskonten 1/10 0/00

Leipzig.

1. Für festverzinsliche Werte bis zu einem Kurse von
   10 000% 1%
   10 000—100 000% .... ½ %
   über 100 000% .. 0.30%
   } vom ausmachenden Betrage.
2. Aktien und Genußscheine 1½ % vom ausmachenden Betrage, mindestens die Gebühr für einen Fernbrief.
3. Versicherungsaktien 5 0/00 vom ausmachenden Betrage.
4. Lose, die pro Stück gehandelt werden 1 0/00 vom ausmachenden Betrage, mindestens ℳ 1.—.
   Lose, wenn in Prozenten gehandelt 3 0/00 vom ausmachenden Betrage.
5. Kuxe 1½ 0/00 vom ausmachenden Betrage, mindestens ℳ —.50.
   Die unter 1—5 verzeichneten Sätze werden dem Verkäufer und Käufer berechnet.
6. Wechsel, Sorten, Banknoten ½ 0/00 vom ausmachenden Betrage.

Amsterdam.

Nach Bestimmung der „Vereeniging voor den Effectenhandel".

a) für Mitglieder dieser Vereinigung,
b) für Mitglieder der Provinz-Vereine und Gleichgestellte (darunter die in Amsterdam arbeitenden Auslandsbanken),
c) für Banken im Auslande.

I. Kauf — Verkauf bis	a)	b)	c)
10% Kurs	¼ %	½ % *) min. 20 cts	1% †) min. 30 cts
über 10% bis 25%	⅜ %	1 0/00 *)	3/16 % *)
„ 25% „ 105%		1½ 0/00 *)	¼ % *)
„ 105%		1½ 0/00 †)	¼ % †)
II. Bezugsrechte:			
Fl. 1.— bis Fl. 2.50	Fl. —.05	Fl. —.05	Fl. —.05
üb. „ 2.50 „ „ 25.—	„ —.12½	„ —.12½	„ —.12½
„ „ 25.— „ „ 100.—	½ %	½ %	½ %
„ „ 100 — von den erst. Fl. 100.—	„ —.50	„ —.50	„ —.50
vom Rest.....	¼ %	¼ %	¼ %
III. Werte, die in Gulden p. Stück gehand. werd.:			
Prs. v. Fl. 1.— bis Fl. 5.—	Fl.—.07½	Fl. —.15	Fl. —.15
über „ 5.— „ „ 50.—	„ —.10	„ —.20	„ —.20
„ „ 50.— „ „100.—	„ —.12½	„ —.25	„ —.25
„ „ 100.—	⅛ %	¼ %	¼ %

*) vom Nominalwert.
†) vom ausmachenden Betrage.

Brüssel.

Keine amtlichen Sätze; in der Regel auf alle Effecten. 1½ pCt. vom ausmachenden Betrage. Für Wertpapiere unter Frs. 50 werden mindestens 10 cts., bis Frs. 200 mindestens 20 cts. bezahlt. Für Termingeschäfte ist die Kurtage 1 pCt.

Christiania.

Staatsanleihen, Stadtanleihen und Pfandbriefe ⅛ % Bank- u. Versicherungs-Ges. u. Industrie-Akt. ¼ % Schiffahrts- und Wallfischfangs-Ges.-Aktien ½ %.

München.

1) Für Deutsche Reichs-, Staats- u. Städte-Anleihen ½ 0/00
2) für sämtliche anderen festverzinslichen Werte ¾ 0/00
3) für Dividenden-Werte wenn unter 300 pCt. im Kurse 1 0/00
4) „ „ „ über 300 pCt. im Kurse 2 0/00
5) für Versicherungsaktien 1 0/00 1—5 vom Nennwert
6) für Wechsel ½ 0/00 vom ausmachenden Betrage.
7) für Banknoten, Sorten, Zins- u. Gewinn-Anteilscheine ½ 0/00 vom ausmachenden Betrage.
8) für Bezugswerte bis 2% Kurswert ⅛ 0/00 und
9) „ „ über 2% „ ¼ 0/00 der bezugsberechtigten alten Aktien.

Schweiz.

Basel.

Bei allen Wertpapieren:
a) wenn der Kurs über 100 % v. Kurswert 1 0/00
b) „ „ „ unter 100 % v. Nennwert 1 0/00
bei Aktien unter fr. 250 Nennwert mindestens 50 cts.
„ „ über fr. 250 „ „ 25 „
„ „ von fr. 250—1000 „ „ fr. 1.— „
„ „ über fr. 1000 „ „ „ 2.— „

Genf.

Für alle Wertpapiere vom Kurswert ..... ⅛ % mindestens aber fr. —.25 cts. per Stück, bei Wertpapieren unter fr. 50 nur 15 cts.

Zürich.

Die Kurtage beträgt:
bei allen Papieren über 100 % vom Kurswert 1 0/00
„ „ „ unter 100 % vom Nennwert 1 0/00
bei Aktien über fr. 250 Nennwert mindestens 50 cts.
„ „ unter fr. 250 „ „ 25 cts.

Wien.

Die Makler-Kurtage beträgt für beide Parteien zusammen:
1) bei Effekten, die in Prozenten notiert werden 4 0/00 des Kurswertes min. Kr. 60.—.
2) bei Effekten, die per Stück notiert verden 4 0/00 des Kurswertes jedoch nicht unter Kr. 150 p. St.
3) bei Losen und Lose-Gewinnstscheinen 4 0/00, jedoch nicht unter Kr. 4 p. St.

Budapest.

1) für alle festverzinslichen Papiers ½ 0/00
2) für alle per Stück gehandelten Effekten 20 h. p. St.
3) für grössere Lose 20 h.
4) für kleine Lose und Gewinnstscheine 10 h.
5) für Jo-sziv Lose 5 h.

Paris.

Kassa-Geschäfte:

Französ. Renten: 0.15%, min. 50 cts. vom ausmachenden Betrage.
Anleihen der französ. Colonien, Departements, Gemeinden, der Staats-Eisenbahnen, der großen französ. Eisenbahn-Gesellschaften und des Crédit Foncier } 0.20% min. 75 cts.
Aktien und Obligationen bei einem Kurs
unter Fr. 50.— Fr. —.15 pro Stück
zwisch. Fr. 50.— bis Fr. 100.— „ —.30 „ „
über Fr. 100.— u. bei fremden Staatsanleihen u. allen sonstigen Wertpapieren.... 30% aus dem ausmachenden Betrag. } Min. Fr. 1.50

Termin-Geschäfte:

Französ. Renten: Fr: —.04 für Fr. 3.— Rente bei der 3% Rente, für Fr. 3.50 Rente bei der 3½% Rente, Fr.—.05 für Fr. 4.— bezw. Fr. 4½ od. Fr. 5.— Rente, der 4 bezw. 4½ oder 5% Rente.

Ausländische Staatsanleihe:
bei einem Kursstande unter Fr. 60.— 0,06% des Nominalwertes, bei einem höheren Kurs 0,10% des ausmachenden Betrages.

Aktien und Obligationen bei einem Kurs
unter Fr. 200.— Fr. —.25 cts. pro Stück
von Fr. 200.— bis „ 400.— „ —.50 „ „ „
über Fr. 400.— u. alle sonstigen Wertpapiere 1,25% vom ausmachenden Betrage.

Londoner Transfer-Stempel.

Dieser ist ½ % des Kaufpreises, also

			bis zu Lstr.	5	6 d.
über Lstr.	5	„	„ „	10	1/—
„ „	10	„	„ „	15	1/6
„ „	15	„	„ „	20	2.—
„ „	20	„	„ „	25	2 6.
„ „	25	„	„ „	50	5/—
„ „	50	„	„ „	75	7/6. etc. etc.
„ „	275	„	„ „	300	Lstr. 1.10/—
„ „	300	„	„ „	350	„ 1.15/—
„ „	350	„	„ „	400	„ 2.—

usw., 5/— für je Lstr. 50 mehr. Immer der Käufer zahlt den Transferstempel.

In London

1) Englische, indische oder durch diese Regierungen garantierte Anlehen mit nicht mehr als 12 Jahren Laufzeit; AusländischeStaats- u. Eisenbahn-Obl. im Kurs von 20% oder darunter ..... ½%
2) Englische Consols und Kriegsanleihdn..... 3/16%
3) Alle sonstige engl. u. indischen Staatsanleihen, engl. Provinzial- u. Städteanleihen, Kolonialanleihen, Ausländische Staats- und Eisenbahn-Obl. im Kurse über 20% vom Nennwert..... ¼%
4) Auf Namen lautende Aktien und Obligationen, die in Prozenten notiert werden (ausgenommen Eisenbahn-Stamm-Aktien und Deferredschares) ½% vom ausmachenden Betrage.
5) Auf Namen lautende Aktien die durch Transfer übertragen werden.

im Kurswerte bis		1/—		nach Belieben
von über	1/—	„ 2/—		¼ d
„ „	2/—	„ 3/6		½ d
„ „	3/6	„ 5/—		1 d
„ „	5/—	„ 15/—		1½ d
„ „	15/—	„ £ 2.—.—		3.— d
„ „	£ 2.—	„ „ 3.—.—		6.— d
„ „	„ 3.—	„ „ 4.—.—		7½ d
„ „	„ 4.—	„ „ 5.—.—		9.— d
„ „	„ 5.—	„ „ 7.10.—		sh. 1.—
„ „	„ 7.10.—	„ „ 10.—		„ 1¾
„ „	10.—.—	„ „ 15.—.—		„ 1½
„ „	15.—.—	„ „ 20.—.—		„ 2—
„ „	20.—.—	„ „ 25.—.—		„ 2½ vom Stück

über £ 25.—.....½% vom ausmachenden Betrage.

6) Eisenban-Stamm- u. deferred Aktien

Shares im Kurswerte bis	£ 10.—	nach Belieben
„ „	„ 25.—	1/16%
„ „	„ 50.—	⅛%
„ „	„ 100.—	¼%
„ „	„ 150.—	⅜%
„ „	„ 200.—	½%

über „ 200.— 1% des Nennwertes.

7) Amerikan. Eisenbahn-Aktien

im Kurswerte bis	Doll.	5	nach Berlieben
„ „		25	6 d
„ „		50	9 d
„ „		100	sh. 1.—
„ „		150	„ 1½
„ „		200	„ 2.— p. Stück.
und je weitere „		50	„ ½ d mehr.

Effektenstempel im Auslande.

Belgien.

1. Belgische Wertpapiere:

1 °/₀₀ auf Aktien, Obligationen usw. (unterschiedslos). Ausgenommen hiervon sind die vom Staate, den Provinzen und Städten ausgegebenen Stücke.

Bei Aktien wird die Stempelgebühr auf den Nominalwert oder auf den Emissionskurs berechnet, wenn letzterer den Wert des Nominales übertrifft. Fehlen solche Angaben (dies kommt z. B. bei Aktien, die, ohne einen bestimmten Nominalwert zu besitzen, auf einen Bruchteil (z. B. „1/10 000 des Gesellschaftsvermögens“ lauten; bei Aktien, die nur auf eine Superdividende Anrecht geben usw. vor), so wird die Gebühr nach dem wirklichen Werte der Stücke berechnet.

Bei Obligationen wird die Stempelgebühr aus dem Nominalwert berechnet.

2. Ausländische Wertpapiere:

Auf alle Werte: 1 %.

Wenn der Nominalwert der Stücke in fremder Währung angegeben ist, so findet die Umrechnung zum Durchschnittskurs des Vortages statt.

Die Kuponbogen belgischer Papiere sind stempelfrei; ausländische haben eine Gebühr zu entrichten, wenn das Kuponblatt Zinsscheine für mehr als 20 Jahre umfaßt. Ist letzteres der Fall, dann wird für je weitere 5 Jahre eine Gebühr von einem Achtel jener erhoben, welche für das Stück selbst zu entrichten war. Wenn der Kuponbogen eines schon gestempelten Stückes erneuert werden muß, so ist ebenfalls für je weitere 5 Jahre des neuer Kuponbogens ein Achtel des Stempelbetrages zu entrichten, der auf das Stück selbst entfiel.

Anm. Für auf Namen lautende Stücke (die an der Börse nicht lieferbar sind) ist eine Stempelentrichtung nicht nötig.

Dänemark.

Gesetzlich sind alle Obligationen steuerpflichtig. Doch haben einige Kreditgenossenschaften und dergleichen Institutionen das Privilegium steuerfreie Obligationen auszugeben. Dies bedeutet in Wirklichkeit, daß eine Emissionssteuer (2 °/₀₀) nur bei Partialobligationen zu entrichten ist. Ausländische Obligationen unterliegen einer Einfuhrsteuer von 1 %, Prämienanleihen jedoch 2 %. Die Emissions-

gebühr für inländische Aktien beträgt 1 %, die Einfuhrabgabe für ausländische Aktien ebenfalls 1 %.

England.

Die Steuersätze sind wiederholt geändert worden; jetzt ist folgende Steuer in Kraft:

Alle auf Inhaber lautenden ausländischen Obligationen zahlen 2 %, ausgenommen die zwischen 1862 und 1885 zur Ausgabe gelangten, die ½ % kosten.

Ausnahme: Obligationen der Kolonial-Regierungen, die ¼ %, und Kolonial-Gemeinden, die 1 % zahlen.

Aktienzertifikate von in England nicht registrierten Gesellschaften, wenn mit Blanko Giro versehen zahlen — ½ ‰ — 3 d auf Lst. 25 (zu dieser Gattung zählen die Amerik. Eisenbahn-Aktien).

Holland.

Seit Einführung der „Zegelwet von 1917" (1. Juni 1917) sind mit den sogleich zu nennenden Ausnahmen alle Effekten einem Effektenstempel unterworfen.

Ausnahmen: Die zu Lasten des Reiches oder seiner Kolonien ausgegebenen Effekten; die Aktien der innerhalb der Reichsgrenzen ihren Sitz habenden Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien (diese sind einer Registergebühr von 2½ % unterworfen); die Kupons, Dividendenscheine und Talons.

Bei den übrigen Effekten ist zu unterscheiden zwischen:
a) inländischen,
b) ausländischen.

ad a) Inländische Effekten.

1. Obligationen: 6 ‰, zu erheben wie folgt:

zu fl.	50.—	fl.	0.30
„ „	100.—	„	0.60
„ „	200.—	„	1.50
„ „	250.—	„	1.50
„ „	500.—	„	3.—
„ „	1000.—	„	6.—
„ „	1200.—	„	7.50
„ „	1250.—	„	7.50

2. Pfandbriefe: ebenfalls 6 ‰.
3. Lose: 1 %.
4. Zertifikate von sogen. „Trust"- oder „Administratiekantoren" für Unternehmungen, die im Ausland errichtet sind, sind einem Stempel von fl. 0.50 unterworfen; von solchen, die im Ausland errichtet sind, beträgt der Stempel fl. 0.50 plus 50 % Zuschlag hiervon.
5. Gründeranteile: fl. 10.—.
6. Genußscheine und ähnliche fl. 0.50.

ad b) Ausländische Effekten.

1. Obligationen: 8 ‰ plus 25 % Zuschlag.
2. Aktien und Lose: 1 % plus 20 % Zuschlag.

Ausländische Werte werden zu festen Umrechnungskursen berechnet: (100 Mk. gleich fl. 60.—; 100 K gleich fl. 50.—; 100 frs. gleich fl. 50.—; 1 Lst. gleich fl. 12.—; 1 Doll. gleich fl. 2.50 usw.).

Stempel unter einem Gulden werden stets mit fl. 0.10 nach oben abgerundet; Stempel über einem Gulden mit je fl. 0.50. Bei Stücken, deren Tilgung sowohl in ausländischem wie in holländischem Gelde erfolgen kann, wird der Stempel auf Grund des holländischen Betrages berechnet.

Italien.

Alle ausländischen Effekten unterliegen, um umlaufsfähig in Italien zu werden, einem Stempel. Dieser beträgt für Renten- und Staatspapiere 1 % vom Nominalwert; für alle anderen Wertpapiere 2 %. Schatzscheine mit weniger als 5 Jahre Laufzeit sind stempelfrei.

Oesterreich.

2 % vom Nominale umgerechnet auf öst. Kronen und zwar in Abstufungen von je K 2500 bis K 10 000; über K 10 000 in Abstufungen von je K 5000 oder Bruchteile.

Umrechnungskurse werden jeweils kundgemacht.

Schweden.

Einen Unterschied zwischen Umsatzstempel und Emissionsstempel gibt es nicht mehr.

Schweiz.

(gleichmäßig für alle Börsenplätze.)

Effektenstempel: neue Emissionsstempel (Einführungskurs bei der Börse oder Emissionskurs, eidgenössisch) 1 % bei Obligationen, 1½ % bei Aktien.

Umsatzstempel im Auslande.

Belgien.

Alle Börsengeschäfte unterliegen einem einheitlichen Stempel von ½ ‰.

Dänemark.

Der Umsatz von Obligationen ist steuerfrei. Der Aktienumsatz wird mit 3 pro Mille besteuert, die Hälfte zu Lasten des Käufers. Der Verkauf von Aktien an das Ausland ist steuerfrei, wenn derselbe Arbitragezwecken dient. Die Banken und Bankiers entrichten keine Umsatzsteuer, wenn der Umsatz per Kommission geschieht.

England.

Schlußschein-Stempel (Contract Stamp)

Von	Lst.	5	bis	Lst.	100	6	d.
„	„	100	„	„	500	1	sh.
„	„	500	„	„	1 000	2	„
„	„	1 000	„	„	1 500	3	„
„	„	1 500	„	„	2 500	4	„
„	„	2 500	„	„	5 000	6	„
„	„	5 000	„	„	7 500	8	„
„	„	7 500	„	„	10 000	10	„
„	„	10 000	„	„	12 500	12	„
„	„	12 500	„	„	15 000	14	„
„	„	15 000	„	„	17 500	16	„
„	„	17 500	„	„	20 000	18	„
			über		20 000	1	Lst.

immer von dem ausmachenden (nicht Nenn.) Betrag. Unter Lst. 5 sind stempelfrei.

Umsätze in engl. Staats- und Städte-Anleihen, sowie solchen der englischen Kolonien sind stempelfrei.

Wertpapiere verschiedener Gattung müssen, wenn auf demselben Schlußschein enthalten separat berechnet werden.

Bei Prolongations-Geschäften gelten Kauf und Verkauf als ein Geschäft, dabei ist immer der größere Betrag in Berechnung zu ziehen.

Bei Optionen — call and put — ist nur die Hälfte der oben bezeichneten Stempelbeträge zu zahlen, ebenso sind die Schlußscheine über Stücklieferung aus solchen Geschäften nur mit dem halben Stempel zu stempeln. Bei den Stellagegeschäften (put and call) ist dagegen immer der ganze Stempel zu entrichten.

Frankreich.

Bei allen Geschäften per Kasse oder auf Termin bei französischen Renten 0.0125 ‰, alle sonstigen Wertpapiere (französ. und ausländische) 0.30 ‰ vom ausmachenden Betrage.

Die Report-Geschäfte für französische Renten 0.00625 ‰, alle sonstigen Werte 0.10 ‰ vom ausmachenden Betrage.

Bei Geschäften im Auslande: 0.60 ‰ vom ausmachenden Betrage.

Holland.

Art. 75 der „Zegelwet von 1917", in Kraft getreten am 1. Juni 1917 setzt den Effektenumsatzstempel auf 1 ‰ vom ausmachenden Betrage der Effektennota fest, wobei jedoch folgende Abstufungen zu berücksichtigen sind:

Bis Fl. 250.— Fl. 0.05 für je Fl. 50.—, mindestens aber Fl. 0.10.

Ueber Fl. 250.— bis inkl. Fl. 5000.— Fl. 0.25 für je Fl. 250.—.

Ueber Fl. 5000.— Fl. 0.50 mehr für jede weitere Fl. 500.—.

Bezugsrechte im Werte von über Fl. 10.— sind mit Fl. 0.10 (fester Satz) zu verstempeln.

Italien.

Effekten-Umsatzstempel gibt es in Italien nicht.

Jugoslawien.

Für Effekten von je 500 Din. 20 Para Steuer, für jede Kassabestätigung (also auch bei Devisenumsätzen per Kassa) werden von Privatparteien 50 Para, von Geldinstituten 20 Para eingehoben.

Oesterreich.

Für je K 1000.— Umsatz (Kurswert) bei:

a) Oesterreichische Renten u. Staatslose K —.20
b) Oesterr. Pfandbriefen u. Prioritäten-Anleihen „ —.40
c) Neu- u. altausländische Renten, Pfandbr., Priorit., Anleihen, allen Dividendenpapieren und Losen „ 2.40

(Schlußeinheiten sind nicht mehr maßgebend.)

Schweden.

1. Je 60 Oere per je 100 Kronen Nennwert, auf Aktien, Kommanditanteilen und Interimsscheinen und 2.) je 10 Oere per je 100 Kr. auf Obligationen, 3.) die Hälfte bei einseitigem Kommissionsverkauf, 4.) bei Geschäften mit dem Ausland die Hälfte von 1, 2, oder 3.

Schweiz.

Bei Effektenverkäufen Umsatzstempel an der Börse 10 Cts. auf inländische, 40 Cts. auf ausländische, zahlbar zur Hälfte vom Käufer und Verkäufer; folglich vom Klient zu zahlen 5 Cts. pro Fr. 1000 auf inländische und 20 Cts. pro Fr. 1000 auf ausländische.

Tschechoslowakei.

Die Effekten-Umsatzstempelsteuer beträgt von je tausend wenn auch nur angefangenen Kc. Kurswert:

a) bei Dividenden- und Prämienpapieren mit Ausnahme der unter b) angeführten Staatspapieren Kc. —.50.

Für außerhalb der Börse geschlossene Geschäfte, die nicht Prämiengeschäfte sind, und wenn ihr Wert höchstens Kc. 500 beträgt, stellt sich die Steuer auf Kc. —.25;

b) bei tschechoslowakischen Staatsschuldverschreibungen, sofern sie nach diesem Gesetze nicht überhaupt steuerfrei sind und bei im Gebiete der jetzigen tschechoslowakischen Republik ausgegebenen Schuldverschreibungen der Landesanstalten Kc. —.10 pro Kc. 1000 (Kurswert).

c) von allen übrigen Wertpapieren Kc. 20.— für K 1000 Kurswert.

Wechsel-Stempel-Tarife.

Europa.

Deutschland.

bis R.M. 100 R.M. —.20
von R.M. 100 „ „ 200 „ —.40
„ „ 200 „ „ 300 „ —.60

u.s.f. Für jede angefangene R.M. 100 je R.M. —.20 Steuer mehr.

Tritt die Verfallzeit eines auf einen bestimmten Zahlungstag oder auf Sicht gestellten Wechsels später als drei Monate nach dem Ausstellungstag ein, so ist auf die Zeit bis zum Verfalltage für die nächsten neun Monate und weiterhin für je fernere sechs Monate oder den angefangenen Teil dieses Zeitraums eine weitere Abgabe in der obenbezeichneten Höhe zu entrichten. Die weitere Abgabe tritt bei Wechseln mit bestimmtem Zahlungstag nicht ein, wenn die dreimonatige Frist um nicht mehr als fünf Tage überschritten wird. Soweit nach ausländischem Rechte Respekttage stattfinden werden sie der dreimonatigen Frist hinzugerechnet. Die vorstehend für Sichtwechsel getroffene Vorschrift findet auch auf Wechsel Anwendung welche bestimmte Zeit nach Sicht zahlbar sind, mit der Maßgabe, daß der Zeitraum, für den die weitere Abgabe zu entrichten ist, bei trockenen derartigen Wechseln vom Ablaufe von drei Monaten nach der Annahme des Wechsels gerechnet wird. Ist der Tag der Annahme aus dem Wechsel nicht ersichtlich, so gilt in Ansehung der Stempelpflicht der fünfzehnte Tag nach dem Ausstellungstage als Tag der Annahme, sofern nicht nachgewiesen wird, daß die Annahme zu einem anderen Zeitpunkt erfolgt ist.

Jede Marke muss mit Datum kassiert werden; auch Stempel-Aufdruck oder Schreibmaschinenschrift zulässig. Die Weglassung der beiden Zahlen der Jahres-Bezeichnungen oder Abkürzung der Monatsbezeichnung ist gestattet. Ebenso ist die Anwendung eines Stempels mit Firma oder dem Namen der Stempelverwendenden erlaubt; in diesem Falle braucht das Datum nicht an der durch den Vordruck bezeichneten Stelle zu stehen.

Die zum Zwecke der Berechnung der Abgabe vorzunehmende Umrechnung der in einer anderen als der Reichswährung ausgedrückten Summe erfolgt, zu dem an der Berliner Börse notierten Kurse für Auszahlung der betr. Währung vom Börsentage vor der Fälligkeit der Steuer. War an diesem Tage eine Notierung nicht erfolgt, so ist die unmittelbar vorhergehende Notierung massgebend. Als Kurs gilt der Mittelkurs zwischen dem amtlich festgestellten Brief und Geldkurs. Kommt eine Währung in Betracht, für die eine amtliche Notierung nicht stattfindet, jedoch von der Berliner Bedingungs-Gemeinschaft für den Wertpapierverkehr Preise ermittelt werden, so gelten diese Preise als amtliche Kurse.

Für Währungen, in denen überhaupt keine amtlichen Preisfestsetzungen stattfinden, ist der Währungsbetrag nach der Londoner Notiz in Pfund zu ermitteln und der sich dann ergebenden Pfundbetrag zu der betr. Berliner Notiz in Mark umzurechnen.

Von den Stempel-Abgaben befreit sind:

1) Vom Ausland auf das Ausland gezogene nur im Ausland zahlbare Wechsel.
2) Die vom Inland auf das Ausland gezogenen, nur im Ausland zahlbaren, und zwar auf Sicht oder spätestens innerhalb 10 Tagen nach dem Tage der Ausstellung zahlbaren Wechsel, sofern sie von dem Aussteller unmittelbar in das Ausland gesandt werden.
3) Schecks, sowie die statt der Barzahlung dienenden, auf Sicht zahlbaren Platzanweisungen, die nicht Schecks sind.

Die Stempelstrafe beträgt das 50fache der entzogenen Abgabe; sie verjährt nach 5 Jahren.

Die Verjährung beginnt mit dem Schlusse des Jahres, in dem der Wechsel fällig ist.

NB. Seit dem 1. Okt. 1908 sind auch die Postbeamten zur Aufnahme von Wechsel- und Scheckprotesten befugt, wenn die Wechsel und Schecks auf nicht mehr als M. 800 lauten. Auf eine andere wechselrechtliche Leistung als Zahlung dürfen Proteste durch Postbeamte nicht ausgedehnt werden; auch können Postbeamte die Proteste für

1. Wechsel und Schecks, die in fremder Sprache ausgestellt sind,
2. Wechsel nnd Schecks, die auf eine ausländische Münzsorte lauten, sofern der Aussteller durch das Wort: „effektiv“ oder eines ähnlichen

Zusatzes die Zahlung in der in dem Wechsel benannten Münzsorte ausdrücklich bestimmt hat,

3. Wechsel, die mit einer Notadresse oder Ehrenaccept versehen sind,
4. Wechsel, die unter Vorlegung mehrerer Exemplare oder unter Vorlegung des Originals und einer Kopie zu protestiren sind,

nicht aufnehmen.

Für verdorbene Stempelmarken kann ein Erstattungsanspruch verlangt werden. Dieser Anspruch muss innerhalb eines Monats bei einer Postanstalt gestellt werden. Es kann nur für verdorbene Marken im Gesamtwert von mindestens ℳ 1 eine Schaden-Erstattung verlangt werden.

Belgien.

1 Franc = 100 Centimes.

In Belgien ausgestellte Papiere und dergleichen vom Auslande auf Belgien zahlen:

für Fr.	100	und darunter		Fr.	—.10	cts.	
Von Fr	100	bis Fr.	200	„	—,20	cts.	
„ „	200	„ „	300	„	—,30	„	
„ „	300	„ „	400	„	—,40	„	
„ „	400	„ „	500	„	—.50	„	
„ „	500	„ „	1000	„	1.—	„	
„ „	1000	„ „	1500	„	1,50	„	u. s. w.

für jede volle oder angefangene Fr. 1000 = 50 cts. mehr.

Schecks zahlen 10 cts.

In Belgien selbst ausgestellte Wechsel dürfen nur auf mit Trockenstempel versehenen Formularen ausgefertigt werden. Ausländische Wechsel werden mit belgischen Stempelmarken versehen, sobald sie nach Belgien kommen.

Dänemark.

1 Krone = 100 Oere.

	bis	Kr.	500	Kr.	—.50
von Kr. 500	„ „		1000	„	1.—
„ „ 1000	„ „		1500	„	1.50
„ „ 1500	„ „		2000	„	2.—
„ „ 2000	„ „		3000	„	3.—
„ „ 3000	„ „		4000	„	4.—

u. s. f. je Kr. 1 für jede angefangene Kr. 1000.

Sekunden und Kopien sind stempelfrei, wenn die Prima gestempelt ist.

Sicht- und kurze Wechsel bis 8 Tage nach Sicht oder 14 Tage dato zahlen 50 öre, ohne Rücksicht auf die Grösse des Wechselbetrages.

Schecks und Quittungen zahlen keinen Stempel.

Deutsch-Oesterreich.

1 K (Krone) = 100 H (Heller)

Skala I.

	bis	K.	40	K.	—.10 h.
von K. 40.01	„ „		200	„	—.50
„ „ 200.01	„ „		400	„	1.—
„ „ 400.01	„ „		800	„	2.—
„ „ 800.01	„ „		1200	„	3.—
„ „ 1200.01	„ „		1600	„	4.—
„ „ 1600.01	„ „		2000	„	5.—
„ „ 2000.01	„ „		2800	„	7.—
„ „ 2800.01	„ „		4000	„	10.—
„ „ 6000.01	„ „		8000	„	20.—
„ „ 8000.01	„ „		20000	„	50.—
„ „ 20000.01	„ „		40000	„	100.—
„ „ 40000.01	„ „		60000	„	150.—
„ „ 60000.01	„ „		80000	„	200.—
„ „ 80000.01	„ „		120000	„	300.—

Uebersteigt der Wechselbetrag K 120000 so ist für jeden weiteren Betrag von K 40000 oder Teile davon ein Stempelbetrag von K 100 zu entrichten.

Skala II.

	Bis	K.	5000	K	50.—
über Kr.	5000	„ „	10000	„	100.—
„ „	10000	„ „	15000	„	150.—
„ „	15000	„ „	20000	„	200.—
„ „	20000	„ „	30000	„	300.—

u.s.f. für jede angefangenen K. 10000 je K. 100.

England.

1 £ = 20 Shilling à 12 Pence.

Wechsel auf das Inland.

	bis	£	5	sh.	—.1	p.	
über £	5	„ „	10	„	—.2	„	
„ „	10	„ „	25	„	—.3	„	
„ „	25	„ „	50	„	—.6	„	
„ „	50	„ „	75	„	—.9	„	
„ „	75	„ „	100	„	1.—	„	
„ „	100	„ „	200	„	2.—	„	
„ „	200	„ „	300	„	3.—	„	
„ „	300	„ „	400	„	4.—	„	

u. s. w. für jede angefangenen oder vollen £ 100 = 1 sh. mehr.

Wechsel on demand, presentation, sight, oder 3 Tage dato oder 3 Tage nach Sicht, sowie Schecks zahlen ohne Rücksicht auf den Betrag: 2 pence.

Ausländische Wechsel, welche nur in England circuliren sind zu stempeln:

	bis	Lstr.	50	stempelfrei	
von Lstr.	50	bis „	100	Lstr.	—.—.6 d.
„ „	100	„ „	2000	„	—.1.—

und jede weitere Lstr. 100 mehr je 6 p.

Bereits in den Kolonien mit Kolonialstempelmarken gestempelte und in England zahlbare Wechsel zahlen doch den vollen englischen Stempel.

Alle in England ausgestellten Wechsel müssen auf Formularen mit einem Trockenstempel ausgefertigt werden. Auf ausländischen Wechseln wird der Stempel durch Aufkleben einer Stempelmarke bewirkt.

Finnland.

1 Finn. Mark = 100 penni.

Im Allgemeinen ist kein Stempel für Wechsel, Schecks und Anweisungen zu zahlen.

Nur bei Wechselklagen sind für Wechsel bis zu Fin ℳ 1000 für je ℳ 200 —.20 p. für Wechsel über ℳ 1000 für je ℳ 100 —.20 p. zu entrichten und bei Konkursanmeldungen ist jeder Wechsel etc. mit ℳ —.50 p. zu stempeln.

Frankreich.

1 Franc = 100 Centimes.

Wechsel vom Inland auf das Innland und Ausland, vom Ausland auf das Inland mit höchstens sechsmonatlicher Laufzeit, Anweisungen, Accreditive u.s.w. zahlen:

	bis	Fr.	100	Fr.	—.05	cts.	
von Fr.	100.01	„ „	200	„	—.10	„	
„ „	200.01	„ „	300	„	—.15	„	
„ „	300.01	„ „	400	„	—.20	„	
„ „	400.01	„ „	500	„	—.25	„	
„ „	500.01	„ „	600	„	—.30	„	
„ „	600.01	„ „	700	„	—.35	„	
„ „	700.01	„ „	800	„	—.40	„	

u. s. w. für jede volle oder angefangene Fr. 100 = 5 cts. mehr.

Wechsel mit mehr als 6-monatlicher Laufzeit oder ohne bestimmte Verfallangabe, wenn nicht „à vue" müssen mit doppelten obigen Satze versteuert werden.

Für Wechsel, die vom Ausland auf das Ausland gezogen sind und in Frankreich circuliren beträgt der Stempel

	bis Fr.	2000	Fr.	—.50	cts.
Fr. 2000.01	„ „	4000	„	1.—	„
„ 4000.01	„ „	6000	„	1.50	„ u. s. w.

Inländische Schecks von einem Ort auf denselben Ort zahlen 10 cts. Inländische Schecks von einem Ort auf einen andern Ort, Schecks vom Auslande auf Frankreich und durchgehende Schecks zahlen 20 cts. Ein Scheck muss stets à vue lauten, und der Tag der Ausstellung auf ihm mit Buchstaben (Tag und Monat) bezeichnet werden; auch darf er keine Zusätze enthalten.

Griechenland.

1 Drachme = 100 Lepta.

Alle Wechsel zahlen:

		bis Dr.	100	Dr.	—.30	
von Dr.	100	„ „	500	„	—.90	
„ „	500	„ „	1000	„	1.70	
„ „	1000	„ „	2000	„	3.30	
„ „	2000	„ „	3000	„	5.—	
„ „	3000	„ „	4000	„	6.60	
„ „	4000	„ „	5000	„	8.30	
„ „	5000	„ „	6000	„	9.90	
„ „	6000	„ „	7000	„	11.60	
„ „	7000	„ „	8000	„	13.20	
„ „	8000	„ „	9000	„	14.90	
„ „	9000	„ „	10000	„	16.50	
„ „	10000	„ „	15000	„	24.80	
„ „	15000	„ „	20000	„	33.—	
„ „	20000	„ „	30000	„	49.50	
„ „	30000	„ „	50000	„	82.50	

Ausserdem Dr. —.50 Quittungsstempel. Schecks und Anweisungen von Griechenland auf das Ausland zahlen den vollen Stempel. Schecks und Anweisungen auf anerkannte Banken zahlen Dr. —.10, solche auf Privatbankiers und dergl. Dr. —.50 Stempel.

Sekunden und Kopien sind auf Stempelpapier mit Dr. 1.— auszuschreiben.

Holland.

1 Gulden = 100 Cents.

Alle in Holland oder im Auslande ausgestellten und in Holland zahlbaren Wechsel zahlen:

		bis fl.	100	5	cts.	
von fl.	100.01	„ „	200	10	„	
„ „	200.01	„ „	300	15	„	
„ „	300.01	„ „	400	20	„	
„ „	400.01	„ „	500	25	„	
„ „	500.01	„ „	1000	50	„	
„ „	1000.01	„ „	1500	75	„	

Alle in den Niederlanden zahlbaren Wechsel, Schecks, Anweisungen, Promessen etc. (ebenso die Duplikate oder Copien) deren Zahlungszeit entweder auf Sicht, Vorzeigung, auf spätestens 3 Tage nach Sicht oder spätestens 8 Tage nach der Ausstellung lauten zahlen ohne Rücksicht auf den Betrag 10 cts.

Alle nur in Holland zirkulirenden Wechsel und alle in Holland und den Kolonien ausgestellten und im Ausland zahlbaren Wechsel zahlen 10 cts. ohne Rücksicht auf den Betrag.

Jugoslawien.

1 Dinar = 100 Para.

bis 300 Din.	.....	0.60	
über 300— 600 Din.	.....	1.20	
„ 600— 1 200	„	2.—	
„ 1 200— 2 000	„	4.—	
„ 2 000— 3 200	„	6.20	
„ 3 200— 5 000	„	9.80	
„ 5 000— 6 800	„	13.20	
„ 6 800—10 400	„	19.—	
„ 10 400—14 000	„	25.—	
„ 14 000—20 000	„	34.—	
„ 20 000—26 000	„	43.—	
„ 26 000—32 000	„	52.—	
„ 32 000—38 000	„	61.—	
„ 38 000—44 000	„	70.—	
„ 44 000—50 000	„	79.—	
über 50 000— 60 000 Din.		94.—	
„ 60 000— 70 000	„	109.—	
„ 70 000— 80 000	„	124.—	
„ 80 000— 90 000	„	139.—	
„ 90 000—100 000	„	154.—	
„ 100 000—125 000	„	192.—	
„ 125 000—150 000	„	230.—	
„ 150 000—175 000	„	268.—	
„ 175 000—200 000	„	306.—	
„ 200 000—250 000	„	382.—	
„ 250 000—300 000	„	458.—	
„ 300 000—350 000	„	534.—	
„ 350 000—400 000	„	610.—	
„ 400 000—500 000	„	760.—	
für je 1000 Din. je 1 Dinar mehr			

Italien.

1 Lira = 100 Centesimi.

Wechsel mit einer Laufzeit bis

		4 Monate	6 Monate	über 6 Monate
	bis Le 100	Le —.30	Le —.30	Le —.50
über Le 100	„ „ 200	„ —.30	„ —.50	„ —.90
„ „ 200	„ „ 300	„ —.50	„ —.70	„ 1.50
„ „ 300	„ „ 400	„ —.50	„ —.90	„ 1.90
„ „ 400	„ „ 500	„ —.70	„ 1.30	„ 2.50
„ „ 500	„ „ 600	„ —.70	„ 1.50	„ 2.90
„ „ 600	„ „ 700	„ —.90	„ 1.70	„ 3.30
„ „ 700	„ „ 800	„ —.90	„ 1.90	„ 3.90
„ „ 800	„ „ 900	„ 1.30	„ 2.10	„ 4.30
„ „ 900	„ „ 1000	„ 1.30	„ 2.50	„ 4.90
„ „ 1000	„ „ 1500	„ 2.50	„ 3.70	„ 7.30
„ „ 1500	„ „ 2000	„ 2.50	„ 4.90	„ 9.70
„ „ 2000	„ „ 2500	„ 3.70	„ 6.10	„ 12.10
„ „ 2500	„ „ 3000	„ 3.70	„ 7.30	„ 14.50
„ „ 3000	„ „ 3500	„ 4.90	„ 8.50	„ 16.90
„ „ 3500	„ „ 4000	„ 4.90	„ 9.70	„ 19.30
„ „ 4000	„ „ 4500	„ 6.10	„ 10.90	„ 21.70
„ „ 4500	„ „ 5000	„ 6.10	„ 12.10	„ 24.10
„ „ 5000	„ „ 6000	„ 7.30	„ 14.50	„ 28.90
„ „ 6000	„ „ 7000	„ 8.50	„ 16.90	„ 33.70
„ „ 7000	„ „ 8000	„ 9.70	„ 19.30	„ 38.50
usw. für jede angefangene				
	Le 1000 je	„ 1.20	„ 2.40	„ 4.80
				mehr.

Wechsel mit einer Laufzeit bis zu 4 Monaten von Italien auf das Ausland oder vom Ausland auf Italien zahlen die Hälfte dieser Sätze, wenn sie bereits im Auslande gestempelt sind.

Quittungsstempel

von über	L.	1	bis L.	100	.....	L. —.10	Stempel
„ „	„	100	„ „	1 000	.....	„ —.50	„
„ „	„	1 000	„ „	3 000	.....	„ 1.—	„
„ „	„	3 000	„ „	6 000	.....	„ 2.—	„
„ „	„	6 000	„ „	10 000	.....	„ 3.—	„
„ „	„	10 000	„ „	13 000	.....	„ 4.—	„
„ „	„	13 000	„ „	16 000	.....	„ 5.—	„
„ „	„	16 000	„ „	20 000	.....	„ 6.—	„

Für höhere Beträge steigt der Stempel immer wie zwischen L. 10 000 und L. 20 000, also um je L. 1.— für die ersten und zweiten je L. 3000 und die letzten L. 4000.

Bankanweisungen mit dem Vermerk „vaglia" sind stempelfrei. Anweisungen auf Sicht, Schecks oder Anweisungen bis zu 10 Tagen nach Sicht zahlen 20 centesimi; Anweisungen mit längerer Umlaufszeit oder mit Zusätzen, wie z. B. „Wert in Waren", werden wie Wechsel versteuert. Schecks vom Auslande auf Italien werden mit 20 centesimi versteuert.

Luxemburg.

1 Franc = 100 Centimes.

		bis Fr.	100	Fr.	—.10	cts.
von Fr.	100	„ „	200	„	—.20	„
„ „	200	„ „	300	„	—.30	„
„ „	300	„ „	400	„	—.40	„
„ „	400	„ „	500	„	—.50	„
„ „	500	„ „	1000	„	1.—	„
„ „	1000	„ „	2000	„	2.—	„ etc.

Schecks sind stempelfrei.

Anweisungen zahlen vollen Stempel. Sekunden sind stempelfrei, wenn die gestempelte Prima anhaftet. Wechsel vom Ausland auf das Ausland sind stempelfrei.

Norwegen.

1 Krone = 100 Oere.

Laut Gesetz vom 19. März 1902.

bis Kr.	200	Kr.	—.10 oere	bis Kr.	800	Kr.	—.40 oere
„	400	„	—.20 „	„	1000	„	—.50 „
„	600	„	—.30 „	„	2000	„	1.— „

und jede weitere Kr. 1000 oder ein Teil derselben 50 oere mehr. Stempelfrei sind: 1) Vom Ausland auf das Ausland gezogene und im Ausland zahlbare Wechsel, 2) Schecks, Anweisungen und Quittungen. 3) Wechsel, welche nur zum Accept bestimmt und auf der Rückseite durchkreuzt sind.

Portugal.

1 Escudo = 100 centimos.

1) Wechsel, welche in Portugal und den angrenzenden Inseln (nicht den Kolonien) ausgestellt oder dort zahlbar sind, ebenso Anweisungen zahlen

a) Für Abschnitte auf Sicht oder bis 8 Tage Laufzeit

von Esc.	1	bis Esc.	20	8	Cent.		
„	20	„	50	7.5	„		
„	50	„	250	15	„		
„	250	„	500	30	„		

u.s.f. für je Esc. 250 je 15 cent. mehr.

b) für Abschnitte über 8 Tage Laufzeit:

von Esc.	1	bis Esc.	20	8	cent.		
„	20	„	40	6	„		
„	40	„	60	9	„		
„	60	„	80	12	„		
„	80	„	100	15	„		
„	100	„	200	30	„		

u.s.f. für je Esc. 100 je 15 cent. mehr.

2) Wechsel, welche im Auslande und den überseeischen Besitzungen Portugals ausgestellt und in Portugal zahlbar, acceptiert oder giriert sind, müssen gestempelt werden:

		bis Esc.	20	8	cent.		
von Esc.	20	„	100	15	„		
„	100	„	200	30	„		
„	200	„	300	45	„		

u.s.f. für jede angefangene Esc. 100 je 15 cent mehr.

3) Schecks zahlen 6 centimos feste Abgabe,

4) Wechsel, welche im Ausland ausgestellt, im Ausland zahlbahr und in Portugal nur giriert sind, sind stempelfrei.

Es gibt einen Quittungsstempel wie folgt:

von Esc.	1	bis Esc.	10	1	cent.		
„	10	„	50	2	„		
„	50	„	100	3	„		
„	100	„	250	5	„		
„	250	„	500	10	„		

u.s.f. für je Esc. 250 je 10 cent. Stempel mehr.

Rumänien.

1 Leu = 100 Bani.

Wechsel mit Laufzeit bis zu 6 Monaten.

		bis Lei	100	Lei	—.20	bani	
von Lei	101	„ „	200	„	—.40	„	
„ „	201	„ „	300	„	—.60	„	
„ „	301	„ „	400	„	—.80	„	
„ „	401	„ „	500	„	1.—	„	
„ „	501	„ „	600	„	1.20	„	
„ „	601	„ „	700	„	1.40	„	
„ „	701	„ „	800	„	1.60	„	
„ „	801	„ „	900	„	1.80	„	
„ „	901	„ „	1000	„	2.—	„	

u. s. f. für jede weiteren Lei 1000 je Lei 2. Wechsel mit über 6 Monate Laufzeit zahlen doppelten Stempelbetrag.

Schecks und Sicht-Anweisungen zahlen 25 bani per Abschnitt, ferner 25 bani für Wohlfahrt. Sekunden und Kopien sind stempelfrei.

Schweden.

1 Krone = 100 Oere.

Wechsel in Schweden ausgestellt und daselbst zahlbar zahlen

von Kr.	100	bis Kr.	300	Kr.	—.20		
„ „	300	„ „	500	„	—.30		
„ „	500	„ „	1000	„	—.50		

etc. etc. für jede Kr. 1000 je 50 oere mehr.

Wechsel, welche vom Ausland auf Schweden gezogen sind, kosten:

		bis 1000 Kr.			—.50 Kr.		
von über 1000 Kr.		„	2000	„	1.—	„	
„ „	2000	„ „	3000	„	1.50	„	u. s. w.

Quittungen. Rechnungen und alle zur Einziehung von Beträgen bestimmten Schrittstücke unterliegen dem gleichen Stempel.

Schecks auf Banken oder Bankiers sind stempelfrei, ebenso Duplicate und Kopien; ferner auch Wechsel vom Ausland auf das Ausland.

Anweisungen zahlen den vollen Wechselstempel.

Schweiz.

1 Franc = 100 Rappen (Centimes.)

Für Wechsel mit Laufzeit bis 6 Monate, Schecks und Anweisungen, die über 20 Tage im Umlauf sind:

		bis Fr.	100	Fr.	—.05		
von Fr.	100	„ „	200	„	—.10		
„ „	200	„ „	300	„	—.15		
„ „	300	„ „	400	„	—.20		
„ „	400	„ „	500	„	—.25		

etc. je Fr. 100, zahlen je 5 Rappen mehr.

Für Wechsel mit Laufzeit über 6 Monate ist der doppelte Stempel zu entrichten. Im Auslande ausgestellte und im Auslande zahlbare Wechsel (Transitwechsel) sind stempelfrei. Bei mehreren gleichlautenden Urkunden ist nur das Exemplar, das in der Schweiz zum Umlauf kommt, zu stempeln.

Scheks und Sichtanweisungen, deren Umlaufszeit nicht länger als 20 Tage ist, sind stempelfrei. Als länger als 20 Tage im Umlauf gelten derartige Papiere, wenn sie innerhalb 20 Tagen weder bezahlt, noch protestiert, noch auf dem Regreßwege geltend gemacht sind. Das Ausstellungsdatum muss in Buchstaben geschrieben sein.

Eine kantonale Wechselbesteuerung besteht nicht mehr.

Spanien.

1 Peseta = 100 Centimos.

Wechsel, Anweisungen, Zahlungsanweisungen und Schecks an Ordre.

		bis Ptas.	100	P.	—.15	cts.
von Ptas.	100.01	„ „	200	„	—.30	„
„ „	200.—	„ „	350	„	—.50	„
„ „	350.01	„ „	500	„	—.75	„
„ „	500.01	„ „	750	„	1.—	„
„ „	750.01	„ „	1250	„	2.—	„
„ „	1250.01	„ „	2000	„	3.—	„
„ „	2000.01	„ „	3500	„	5.—	„
„ „	3500.01	„ „	7500	„	10.—	„
„ „	7500.01	„ „	17500	„	25.—	„
„ „	17500.01	„ „	35000	„	50.—	„
„ „	35000.01	„ „	70000	„	100.—	„

Bei Beträgen über Ptas 70000 wird für je Ptas 750 oder einen Teilbetrag davon je Pta 1 mehr berechnet.

Diese Skala gilt für Wechsel mit einer Laufzeit von 6 Monaten und darunter; für Wechsel mit einer Laufzeit von über 6 Monaten ist der doppelte Stempel zu zahlen. Dazu noch der Quittungs-Stempel:

	bis Ptas	500	Ptas.	—.10	cts.
von Ptas 500	„ „	2000	„	—.25	„
„ „ 2000	„ „	5000	„	—.50	„
über Ptas 5000				1.—	„

Dieser Quittungsstempel kommt neben dem Wechsel-Stempel bei der Quittirung der Wechsel zur Anwendung.

Alle Ziehungen in Spanien müssen auf gestempeltem Papier gemacht.

Stempelfrei sind Duplikate und Wechsel, welche vom Ausland auf das Ausland gezogen sind und nur in Spanien circuliren.

Indossierte Schecks werden wie Wechsel behandelt. Nicht indossierte Schecks zahlen eine Stempelgebühr von Ptas —.15 das Stück.

Tschechoslowakischer Staat.

1 cKrone = 100 Heller.

Für im Inlande ausgestellte und im Inlande zahlbare Wechsel mit einer Laufzeit bis zu 3 Monaten und 5 Tagen werden berechnet:

		bis Kc.	100	Kc.	—.10	
über Kc.	100	„ „	200	„	—.20	
„ „	200	„ „	400	„	—.40	
„ „	400	„ „	600	„	—.60	
„ „	600	„ „	800	„	—.80	
„ „	800	„ „	1 000	„	1.—	
„ „	1 000	„ „	1 200	„	1.20	
„ „	1 200	„ „	1 400	„	1.40	
„ „	1 400	„ „	1 600	„	1 60	
„ „	1 600	„ „	1 800	„	1.80	
„ „	1 800	„ „	2 000	„	2.—	

für jede weiteren Kc. 2000 oder Bruchteile je Kc. 2.— mehr.

Für im Inlande ausgestellten und im Inlande zahlbaren Wechsel mit einer Laufzeit zwischen 3 Monato 5 Tagen und 6 Monaten, sowie für im Auslande ausgestellten und im Inland zahlbaren und im Inland ausgestellten und im Ausland zahlbaren Wechsel sind zu entrichten:

bei Abschnitten		bis Kc.	50	Kc.	—.10		
über Kc.	50	„ „	100	„	—.20		
„ „	100	„ „	200	„	—.40		
„ „	200	„ „	300	„	—.60		
„ „	300	„ „	400	„	—.80		
„ „	400	„ „	500	„	1.—		
„ „	500	„ „	600	„	1.20		
„ „	600	„ „	700	„	1.40		
„ „	700	„ „	800	„	1.60		
„ „	800	„ „	900	„	1.80		
„ „	900	„ „	1000	„	2.—		

für jede weiteren Kc. 1000 oder Bruchteile je Kc. 2.— mehr.

Schecks vom Auslande auf die Tschechoslowakei sind mit Kc. —.10, falls auf einem Formulare des Scheckbezogenen selbst ausgestellt, nur mit Kc. —.04 zu stempeln.

Kreditbriefe sind ohne Rücksicht auf die Höhe des Betrages mit Kc. 2.— zu stempeln.

Ungarn.

1 Krone = 100 Filler.

Wechsel.

		bis K.	100	K.	—.80		
von K.	100	„ „	250	„	1.50		
„ „	250	„ „	500	„	2.25		
„ „	500	„ „	750	„	3.—		
„ „	750	„ „	1250	„	3.75		
„ „	1250	„ „	1500	„	4.50		
„ „	1500	„ „	1750	„	5.25		
„ „	1750	„ „	2000	„	6.—		
„ „	2000	„ „	2500	„	7.50		
„ „	2500	„ „	3000	„	9.—		
„ „	3000	„ „	3500	„	10.50		
„ „	3500	„ „	4000	„	12.—		
„ „	4000	„ „	5000	„	15.—		

und dann für je K. 1000 je K. 3.

Schecks zahlen 20 f., Anweisungen 50 f.

Asien.

Ceylon.

1 Rupie = 100 Cents.

		bis Rup.	250	R.	—.05		
Von R.	250	„ „	500	„	—.10		
„ „	500	„ „	1000	„	1.4		
„ „	1000	„ „	2000	„	2.8		

u.s.f. je R. 1.4 für je R. 1000 mehr. Schecks zahlen 1 Anna.

Cypern.

Englische Währung.

Wechsel, Anweisungen, Gutscheine etc.

		bis Lst.	12	Lst.	—.—.	1	p.
von Lst.	12	„ „	25	„	—.—.	2	
„ „	25	„ „	40	„	—.—.	3	
„ „	40	„ „	60	„	—.—.	4½	
„ „	60	„ „	80	„	—.—.	6	
„ „	80	„ „	100	„	—.	1.—	
„ „	100	„ „	150	„	—.	1. 4½	
„ „	150	„ „	200	„	—.	2.—	
„ „	200	„ „	300	„	—.	3.—	
„ „	300	„ „	400	„	—.	4.—	
„ „	400	„ „	500	„	—.	5.—	
„ „	500	„ „	750	„	—.	7. 4½	
„ „	750	„ „	1000	„	—.10.—		

Schecks zahlen 1 p.

Cochin-China.

Französische Besitzung und Währung.
Der Wechselstempel ist wie in Frankreich.

Hongkong.

1 Dollar = 100 Cents.

von 10 bis incl.		Dollar	50	Dollar	—.02	cts.	
„ 50	„ „	„	250	„	—.05	„	
„ 250	„ „	„	500	„	—.10	„	
„ 500	„ „	„	1000	„	—.20	„	
„ 1000	„ „	„	2000	„	—.50	„	
„ 2000	„ „	„	3000	„	1.—	„	
		etc.					

Schecks zahlen 2cts. pro Stück, ebenso Wechsel, welche in Hongkong nur circuliren.

Japan.

1 Yen = 100 Sen.

		bis Yen	1000	Yen	—.05
von Yen	1000	„ „	5000	„	—.10
„ „	5000	„ „	10000	„	—.20
„ „	10000	„ „	20000	„	—.50
„ „	20000	„ „	30000	„	1.—
„ „	30000	„ „	50000	„	2.—
„ „	50000	„ „	100000	„	4.—
über	100000				7.—

Schecks sind stempelfrei.

Niederländisch Indien.

1 Gulden = 100 Cents.

Alle Wechsel, Schecks, Anweisungen und Quittungen von fl. 10 ab zahlen ohne Unterschied der Summe pro Abschnitt 10 cts.

Ost-Indien und Birma.

1 Rupie = 16 Annas.

	bis Rup.	200	Rup.	—. 3	Anna
von Rup.	200 „	600	„	—. 6	„
„ „	600 „	1200	„	—.12	„
„ „	1200 „	1600	„	1.—	„
„ „	1600 „	2500	„	1. 8	„
„ „	2500 „	5000	„	3.—	„
„ „	5000 „	7500	„	4. 8	„
„ „	7500 „	10000	„	6.—	„

etc. Schecks, Sicht-Wechsel und Quittungen tragen 1 Anna Stempel pro Stück.

Philippinen.

1 Dollar = 100 Cents.

	bis Doll.	100	Doll.	—.05	
von Doll.	100 „	200	„	—.15	
„ „	200 „	400	„	—.20	
„ „	400 „	600	„	—.30	
„ „	600 „	1000	„	—.60	
„ „	1000 „	1400	„	—.80	
„ „	1400 „	2000	„	1.20	
„ „	2000 „	2400	„	1.40	etc.

Singapore. (Straits Settlements.)

Englische Währung.

	bis Doll.	100	Doll.	—.05	
von Doll.	100 „	200	„	—.10	

und sofort für je 100 Doll. oder deren Bruchtheil je 5 cts. mehr. Checks zahlen 3 cts. Sekunden und Kopien sind stempelfrei.

Tonkin.

Währung und Stemgelgebühr wie in Frankreich.

In China, Shanghai, Persien, Siam gibt es keinen Wechselstempel.

Afrika.

Algerien, Madagaskar, Réunion, Senegal, Tunis.

Die Währung und der Stempel sind wie in Frankreich.

Britisch Süd Afrika.

Englische Währung.

Basutoland, Betschuanaland, Rhodesia, Kap-Kolonie.

	bis Lstr.	50	Lstr.	—.— 6	
von Lstr.	50 „	100	„	—. 1.—	
„ „	100 „	200	„	—. 2.—	

etc. etc.

Schecks und Sicht-Anweisungen auf Banken zahlen 1 p. Stempel.

Mauritius.

Rupie = 100 Cents.

	bis Rup.	500	Rup.	—.15	
von Rup.	500 „	1000	„	—.25	
„ „	1000 „	2000	„	—.50	
„ „	2000 „	3000	„	—.75	
„ „	3000 „	4000	„	1.—	
„ „	4000 „	5000	„	1.25	
„ „	5000 „	7500	„	1.85	
„ „	7500 „	10000	„	2.50	
„	10000 „	15000	„	3.75	
„ „	15000 „	20000	„	5.—	

etc.

Wechsel vom Ausland auf das Ausland sind stempelfrei.

Natal.

Englische Währung.

	bis Lstr.	50	Lstr.	—.—/.3	
von Lstr.	50 „	100	„	—.—/.6	
„ „	100 „	150	„	—.—/.9	
„ „	150 „	200	„	—./1—	

etc. je Lstr. 50 je 6 p.

Schecks und Sicht-Anweisungen auf Banken zahlen 1 p. per Abschnitt.

Sekunden und Kopien sind stempelfrei, wenn die Originale gestempelt sind.

Orangefluss-Kolonie.

Englische Währung.

	bis £	50	£	0.0/6	
über £	50 „	100	„	0.1/—	
„ „	100 „	200	„	0.1/6	

etc. je 6 p. für je £ 100 mehr.

Schecks- und Sicht-Anweisungen auf Banken zahlen p., Sichtwechsel 3 p.

Sierra Leone.

Englische Währung.

über Lstr.	1 bis	Lstr.	10	Lstr.	—./1 d.
„ „	10 „	„	25	„	—./3 „
„ „	25 „	„	50	„	—./6 „
„ „	50 „	„	75	„	—./9 „
„ „	75 „	„	100	„	—./1./— „

Bei Sekunden und Kopieen wird der Stempelbetrag auf alle Wechsel zu gleichen Teilen verteilt.

Schecks zahlen 1 p.

Transvaal.

Englische Währung.

	bis Lst.	10	Lstr.	—.—./1	
Von Lst.	10 „	50	„	—.—./6	
„	50 „	100	„	— 1./—	

und je Lst. 100 mehr je 1/.—.

Schecks und Sicht-Anweisungen auf Banken 1 p.

Abesynien, Französ. Congo, Egypten, Marokko, Zanzibar.

haben keinen Wechselstempel.

Amerika.

Argentinien.

1 Peso = 100 Centavos.

Wechsel bei Pesos 20 sind stempelfrei. a) Wechsel bis 30 Tage, b) von 30 bis 90 Tage, c) über 90 Tage Laufzeit.

			a)	b)	c)
von Pes.	20	bis Pes. 100	Pes. —.5	Pes. —.10	Pes. —.20
„ „	100	„ „ 200	„ —.10	„ —.20	„ —.40
„ „	200	„ „ 300	„ —.15	„ —.30	„ —.60
„ „	300	„ „ 400	„ —.20	„ —.40	„ —.80
„ „	400	„ „ 500	„ —.25	„ —.50	„ 1.—
„ „	500	„ „ 600	„ —.30	„ —.60	„ 1.20
„ „	600	„ „ 700	„ —.35	„ —.70	„ 1.40
„ „	700	„ „ 800	„ —.40	„ —.80	„ 1.60
„ „	800	„ „ 900	„ —.45	„ —.90	„ 1.80
von Pes.	900	bis Pes. 1000	Pes. —.50	Pes. 1.—	Pes 2.—
„ „	1000	„ „ 2000	„ 1.—	„ 2.—	„ 4.—
u. s. f. bis					
„ „	10000	„ „ 15000	„ 7.50	„ 15.—	„ 30.—
„ „	30000	„ „ 40000	„ 20.—	„ 40.—	„ 80.—

und dann je 5 Pes. für angefangene Pes. 10000.

Wechsel vom Ausland auf Argentinien, Wechsel von Argentinien auf das Ausland und solche vom Ausland auf das Ausland zahlen Pes. —.50 für je Pes. 1000.

Schecks vom Inland auf das Inland zahlen 5 cts. Schecks von Argentinien auf das Ausland oder vom Ausland auf Argentinien werden wie Wechsel versteuert.

Der Stempel ist in moneda legal — Papier — zu entrichten, wobei 1 Peso legal = 0.44 Peso Gold gerechnet wird.

Bolivia.

1 Peso (Boliviano) = 100 Centimos.

	bis Pesos	100	—.—.05 Centavo
Von Pes.	100 „	200	—.—.10
„	200 „	300	—.—.15

etc. etc.

Zu beachten, dass im Text des Wechsel und in jedem Giro die Bestätigung, dass der Werth erhalten ist. enthalten ist.

Im Auslande ausgestellte in Bolivia zahlbare Wechsel sind stempelfrei.

Brasilien.

1 Milreis = 1000 Reis.

	bis Milreis	200	Reis 400
von Milreis	200 „ „	400 „	800
„ „	400 „ „	600 „	1200
„ „	600 „ „	800 „	1600
„ „	800 „ „	1000 „	1200
„ „	1000 „ „	2000 „	4000

etc. etc.

Sekunden und Kopien sind stempelfrei, wenn die Primen und Originale gestempelt sind.

Schecks auf Banken und Bankiers, welche an Ueberbringer oder eine bestimmte Person lauten, zahlen 100 Reis.

Schecks, welche nicht diesen Anforderungen entsprechen und Anweisungen zahlen den vollen Wechselstempel.

Chile.

1 Peso (Corriente) = 100 Centavos.

Alle Wechsel (mit Ausnahme derjenigen vom Auslande auf das Ausland) zahlen 20 cts., ohne Rücksicht auf den Wechselbetrag. Schecks auf chilen. Banken werden mit 5 cts. gestempelt.

Costa-Rica.

1 Colon = 100 Centavos.

Wechsel zahlen für je Pes. 10 oder Bruchtheile je 2 centavos Stempel.

Schecks sind mit 3 cent. pro Abschnitt zu stempeln.

Wechsel vom Ausland auf das Ausland sind stempelfrei, ebenso Sekunden und Kopien.

Curaçao, holl. Guyana (Surinam).

Währung und Stempel wie in Holland.

Ecuador.

1 Sucre = 100 Centavos.

	bis Sucres	10	frei
von Sucres	10 „ „	50	Sucres —.05
„ „	50 „ „	100	„ —.10
„ „	100 „ „	200	„ —.20
„ „	200 „ „	400	„ —.30
„ „	400 „ „	1000	„ —.40
„ „	1000 „ „	2000	„ —.50
„ „	2000 „ „	10000	„ 1.—

etc. etc.

Schecks auf Banken zahlen 1 Centavo Stempel.

Engl. Guyana.

Währung und Stempel wie in England.

Guadeloupe und Martiniqueur. Französisch Guyana.

Währung und Stempelgebühren wie in Frankreich.

Guatemala.

1 Piaster = 100 Centavos.

	bis Pes.	10	Pes. 0.01
von Pes.	10 „ „	100	„ 0.10

und dann je cto. 1.— für je Pes. 10.—.

Shecks auf Banken zahlen 5 ctos.

Haiti.

1 Gourde = 100 Cents.

Für Wechsel, Schecks und Anweisungen von Haiti auf das Ausland oder vom Ausland auf Haiti.

	bis Gourdes	200	Gourdes —.40 Cs.
von Gourdes	200 „ „	500	„ 1.—
„ „	500 „ „	1000	„ 2.—
„ „	1000 „ „	2000	„ 4.—
„ „	2000 „ „	3000	„ 6.—
„ „	3000 „ „	5000	„ 10.—
„ „	5000 „ „	10000	„ 20.—
„ „	10000 „ „	20000	„ 40.—

Honduras.

1 Peso = 100 Centavos.

Stempel auf Wechsel, Schecks und Anweisungen:

von Pes.	30 bis Pes.	100	Pes. —.50 ctos.
„ „	100 „ „	1000	„ 1.— „
„ „	1000 „ „	2000	„ 2.— „
„ „	2000 „ „	3000	„ 3.— „

etc. etc. Von Pes. 5000 ab zahlen je Pes. 100 je 5 ctos. Stempel.

Jamaica.

Englische Währung.

Von Lstr.	10 bis Lstr.	20	Lstr. —.—/3
„ „	20 „ „	30	„ —.—/6
„ „	30 „ „	50	„ —.—/9
„ „	50 „ „	100	„ —.1/—
„ „	100 „ „	200	„ —.2/—

Schecks zahlen 1 p. festen Satz.

Schluss des redaktionellen Teils.

NEU-ERSCHEINUNGEN

CONRAD HAUSSMANN

SCHLAGLICHTER

Reichstagsbriefe und Aufzeichnungen

Herausgegeben von Dr. Ulrich Zeller

Gzln. ℳ 8.—

Es ist ein Genuß, sich in die Erinnerungen eines so universell begabten Mannes wie Conrad Haußmann zu vertiefen, der ein selten feines Organ für Zeitströmungen und Zeitnöte besaß und uns in äußerst prägnanter, schlaglichtartiger Form auf mehr als 300 Seiten das Bild des folgenschwersten Abschnitts modernster deutscher Geschichte zeichnet, nämlich der Zeit vom Ausbruch des Weltkriegs bis zum Kapp-Putsch.

ALEXANDER VON HOHENLOHE

AUS MEINEM LEBEN

Mit einer Reihe interessanter Bildtafeln

Gzln. ℳ 10.—

In seinen Erinnerungen erzählt der Sohn des ehemaligen Reichskanzlers Hohenlohe, wegen seines unabhängigen politischen Bekenntnisses und seines Frondeurtums als „der rote Prinz" bekannt, aus seinem reichen Leben. Prinz Hohenlohe, der als Diplomat, dann als Staatsbeamter und als Mitarbeiter seines Vaters Einblicke in die politische Welt, in die europäische Gesellschaft und in das wilhelminische Hofleben gewonnen hatte, wird hier zu einem ungewöhnlich fesselnden Darsteller seiner mannigfaltigen Beobachtungen und Eindrücke.

GEORG POPOFF

T • S • C • H • E • K • A

DER STAAT IM STAATE

Illustriert

Hln. ℳ 6.—

Der durch sein auch im Auslande weit verbreitetes Rußland-Buch „Unter dem Sowjetstern" bekannt gewordene Verfasser gibt in seinem neuen Werke auf Grund seiner eigenen Erlebnisse von der berüchtigten „Nebenregierung des Kreml" eine erschöpfende Darstellung.

OTTO VON CORVIN

EIN LEBEN VOLLER ABENTEUER

Herausgegeben und eingeleitet von H. WENDEL

2 Bde. Gzln. ℳ 15.—

„Wunderbar, was dieser eine Mensch alles erlebt und ertragen, genossen und geleistet hat! Ein einzelnes Menschenleben erscheint für diese Fülle fast zu klein. Mir wenigstens ist kein moderner Romanheld bekannt, der nur annähernd so viel und vielerlei durchlebte; was sind Wilhelm Meisters Lehr- und Wanderjahre an buntem Wechsel der Begebenheiten gegen die Lehrjahre dieser letzten einer Reihe von unternehmenden Kriegernaturen."

JOHANNES PROELSS

FRANKFURTER SOCIETÄTS-DRUCKEREI G. M. B. H.

ABTEILUNG BUCHVERLAG
FRANKFURT AM MAIN

Anzeigen-Anhang

Berliner Handels-Gesellschaft

Kommanditgesellschaft auf Aktien

Bank —— Errichtet 1856

BERLIN W 8

Behrenstr. 32-33 Charlottenstr. 33

Telegramm-Adresse: „Handelschaft"

Depositen- und Scheckverkehr – An- und Verkauf börsengängiger Wertpapiere, Wechsel und Schecks – Aufbewahrung von Wertgegenständen, verschlossenen Depots und Verwaltung von Wertpapieren Vermietung von feuer- und diebessicheren Stahlkammerfächern (Safes) unter Mitverschluss des Mieters – Uebernahme von Vermögens-Verwaltungen – Kreditbrief-Verkehr.

HARDY & Co.

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Berlin und München.

Zahlstellen-Verzeichnis der an unseren Kassen in Berlin und München zahlbaren Zins- und Dividendenscheine und verlosten Stücke.

Aachener Kleinbahn-Gesellschaft, Aktien.
Aachener Lederfabrik, Aktien.
Aachener Rückversicherungs-Gesellsch., Akt.
Aachener Spinnerei, Aktien.
Akalit Kunsthornwerke u. Metallwarenfabrik, Aktien.
A.-G. für Beton- und Monierbau, Aktien.
A.-G. für Kur- und Badebetrieb, Altheide.
A.-G. für Lithoponefabrikation, Aktien.
Akt.-Ges. Adolph H. Neufeldt, Aktien.
Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft, Aktien, Vorzugsaktien, Obligationen.
Allgemeine Lokalbahn, Obligationen v. 1911.
Andreas Brauerei, Aktien (Haspe).

Bamberger Kaliko, Aktien und 5 % Gold-Obl.
Bank elektrischer Werte, Aktien, Vorzugsaktien, 4 % und 4½ % Obligationen.
Bank für Brauindustrie, Aktien und Oblig.
Bank für elektrische Unternehmungen Zürich, Aktien und 4 % Obligationen.
Barmer Bank-Verein, Hinsberg, Fischer & Comp., Aktien.
Bauland Groß-Berlin, Aktien.
Bayerische Bauindustrie A.-G., Aktien.
Bayerische Elektrizitäts-Lieferung, Aktien und 5 % Obligationen.
Bayerische Hypotheken- und Wechsel-Bank, Aktien, Pfandbriefe und Komm.-Oblig.
Bayerische Immobilien A.-G.
Bayernkunst A.-G.
Berliner Spediteurverein, Akt. u. Vorzugs-Akt.
Bonner 3¾ % Stadtanleihe.
Boxhagen-Rummelsburg, 3½ % Anleihe.
Brandenburgische Karbid- und Elektrizitäts-Werke, Aktien.
Brauerei Gottlieb Büchner, Obligationen.
4 % Bremer Anleihe von 1911.
F. W. Busch, Aktien.
5 % Dollarwertanleihe der Freien Hansastadt Bremen.

Chemische Fabrik auf Aktien vorm. E. Schering, Aktien und Genußscheine.
Chemische Werke vorm. Karl Buchner & Sohn, Aktien.
3½ % konv. Coblenzer Stadtanleihe von 1900.
Compania Hispano Americana d'Electricidad (vorm. Deutsche Uebersee-Elektr.), Aktien und Obligationen.

Danziger Elektrische Straßenbahn, Aktien und 4 % Obligationen.
Darmstädter 3½ % Stadtanleihe von 05, 4 % von 07 und 09.
Delmenhorster Linoleum, Aktien und Oblig.
Deutsche Bierbrauerei, Aktien u. 4½ % Oblig.
Deutsche Erdöl, Aktien.
Deutsche Lastautomobil, Aktien.
Deutsche Orientbank, Aktien.
Deutsche Schiffskreditbank, 4½ % u. 5 % Pfdbr.
Deutsche Waren und Verkehrs-Aktien.
Deutsche Werft A.-G., Obligationen.
Deutsche Wald und Holz Industrie A.-G., München, Aktien.

Eisenhüttenwerke Keula, Aktien.
Eisenwerk Kraft, Aktien.
Elektrizitäts-Aktiengesellschaft vorm. W. Lahmeyer & Co., Frankfurt a. M., Aktien, 4½ % und 5 % Obligationen von 1920.
Elektrizitäts-Lieferung, Aktien und Oblig.
Elektrizitätswerk und Straßenbahn Tilsit, Aktien und 4½ % Obligationen von 1920.
Elektrizitätswerk Westfalen, 5 % Obligationen.
Elektrochemische Werke, 4½ % Obligationen.
Elektrotreuhand, 4½ % Obligationen von 1912.
10 % Eisenacher Stadtanleihe.
Eisenhütte u. Emaillierwerk W. v. Krause, Obl.
Erdöl- und Kohle-Verwertung, Aktien.

Fabrik photogr. Papiere vorm. Dr. A. Kurz, Aktien und Genußscheine.
Fafnirwerke A.-G., Aktien.
Frankonia A.-G. vorm. Albert Frank, Aktien und Obligationen.
Frankfurter Allgemeine Versicherungsgesellschaft, Aktien.
Frankona Rück- und Mitversicherungs-A.-G., Aktien.

Getreide-Finanzierung, Aktien.
Getreide-Industrie und Handels, Aktien.
Getreide Kommission A.-G., Düsseldorf, Aktien und 8 % Weizenwertanleihe.
Gewerkschaft des kons. Steinkohlenbergwerks Zeche Minister Achenbach, Oblig.
Gewerkschaft Sachsen, 5 % Obligationen.
11 % Geraer Stadtanleihe.
10 % und 11 % Gothaer Stadtanleihe.
Großhandels-A.-G. für Getreide- und Mühlenfabrikate, Aktien.
Großkraftwerk Württemberg, Heilbronn, Akt. und Obligationen.

Grube Leopold, Aktien und 5 % Obligationen.

Hauslebens Versicherungs-A.-G.
Heilmannsche Immobilien-Gesellschaft, Aktien.
Hermes Kreditversicherungs-Bank.
Hildebrandsche Mühlenwerke, Aktien.
Hoesch Eisen- und Stahlwerk, Aktien.
do. Obligationen (ehem. Gewerkschaft Westfalia Obligationen).
Hotel Disch, Aktien.
Hürnerbräu Ansbach, Aktien.

Internationale Petroleum-Union, Aktien.
Isarwerke, Aktien und Obligationen.

9 % Jenaer Stadtanleihe.
I. A. John, Aktien.
Jugoslavischer Lloyd, Aktien.

Kaliwerke Salzdetfurth, Aktien.
Rudolf Karstadt A.-G., Aktien u. Obligationen.
Keramik, Aktien.
Kölner Stadtanleihen.
Kollmar & Jourdan, Aktien.
Gebrüder Körting, Aktien, 4½ % und 5 % Obligationen.
Kötitzer Ledertuch- und Wachstuchwerke, Akt.-Ges.
Kraftwerk Altwürttemberg, Obligationen.
W. Krefft, Aktien und 5 % Obligationen.
Max Kray & Co.-Glasindustrie Schreiber A.-G. in Berlin.

Lech Elektrizitäts-Gesellschaft, Aktien u. Obl.
H. Leutke A.-G., Pianofortefabrik, Leipzig.
Lichtenberger Stadtanleihe von 1909 u. 1913.
Likörfabrik und Spritverwertungs-A.-G., Akt.
Lithographisch-Artistische Anstalt München vorm. Gebr. Obpacher A.-G., Aktien.
Ludwig Kannengießersche Grundverwertungs-A.-G.

Magdeburger Stadtanleihe von 1913.
Mainkraftwerke, Aktien und Obligationen.
Mal-Kah, Aktien.
Mansfeld A.-G. für Bergbau und Hüttenbetrieb, Aktien.
Martini & Hüneke Maschinenbau A.-G., Aktien.
Märkische Elektrizitäts-Gesellschaft, 5 % Obl.
Märkische Wollgarnspinnerei u. Strickerei.
Mechanische Weberei, Zittau, Aktien.
Metallwarenfabrik H. A. Jürst & Co., Aktien.
Minimax, Aktien.
Mülheimer Kleinbahn.
Otto Müller, Aktien und 5 % Obligationen.
Münchener Brauhaus, Aktien.
Münchener Stadtanleihe außer 5 %.
München-Pasinger Terrain, Aktien.

Naphta Industrie- und Tankanlagen, Aktien.
Nationale Automobil-Gesellschaft, Aktien und Obligationen.
National Film A.-G.
Neckar A.-G., 5 % Goldanleihe und Aktien.
Norddeutsche Fischhandels-A.-G., Aktien.

Oberrheinische Bauindustrie, Aktien.
Oberschles. Kokswerke, Aktien u. Genüsse.
Osram, Obligationen.

Passage-Kaufhaus A.-G. Saarbrücken, Aktien.
Poppe & Wirth, Aktien.
Premier Diamond Mining Company Ltd.
7 bis 15 % Preußen-Anleihe von 1923.
Preuß. Landespfandbriefanstalt, Gold-Pfandbr.
8 % bis 15 % Pommernanlethe von 1923.

Rheinische Elektrizitäts- und Kleinbahn, 4½ % Obligationen von 1912.
Rheinische Spiegelglasfabrik, Eckamp bei Ratingen, Aktien.
Rheinisch-Westfälische Bauindustrie, Aktien.
Rhein-Main-Donau, Aktien und Goldanleihe.
Rolandshütte, Aktien.
Rositzer Braunkohlen, Aktien u. 5 % Oblig.
Rungewerke Spandau, Aktien.
C. H. Röhl Akt.-Ges.

Saarbau-Industrie A.-G., Saarlouis, Aktien.
Sächsische Elektrizitäts-Lieferungs-Ges., Obl.
Sächsische Wollwaren-Druckfabrik, Aktien.
Schiffslebens-Versicherung, Aktien.
Schlesische Elektrizität und Gas, Aktien und Obligationen.
Schlesische Holzhandels-A.-G.
4 % Schöneberger Stadtanleihe von 1904.
W. Spindler, Aktien.
Stettiner Chamotte-Fabrik A.-G. vorm. Didier, Aktien.
8 % bis 15 % Stettiner Stadtanleihe.
Stettiner Straßen-Eisenbahn, Aktien u. Oblig.

Terra Aktien-Gesellschaft für Samenzucht, Aktien.
Terrain-Gesellschaft Groß-Lichterfelde.
Thüringer Bleiweiß-Fabrik, Aktien.
Thüringer Elektrizitätslieferungs-Gesellschaft, Aktien und Obligationen.
Thüringer Gas, Aktien.
Thüringer Uhrenfabrik Edmund Herrmann, Obl.
Leonhard Tietz, Aktien und Vorzugsaktien.
Tonwerke Außernzell A.-G., Aktien.
Tuchfabrik Aachen, Aktien.

Universumfilm, Aktien.

4 % Verband Groß-Berlin, Obligationen.
Vereinigte Kohlen A.-G., Akt. u. 5 % Oblig.
Vereinigte Laus. Glas, Aktien.
Victoria Falls and Transvaal Power Company Ltd., Debs.

Wallach Werkstätten A.-G., Aktien.
Wesermühlen, 5 % Obligationen.
4 % Wiesbadener Anleihe von 1909 und 1912.

Zündwarenfabrik Johann Hubloher A.-G., Aktien.

Kur- und Neumärkische Ritterschaftliche Darlehnskasse

Zentrale:

Wilhelmplatz 6 — **BERLIN W 8** — Wilhelmplatz 6

Fernruf: Amt Merkur 2758–2763 -:- Postscheckkonto: Berlin 3172

Zweigniederlassungen:

in **Frankfurt a. Oder** · **Prenzlau** · **Fürstenwalde** (Spree)
Letschin (Kreis Lebus) · **Königsberg** (Neumk.).

Amtliche Hinterlegungsstelle für Mündelvermögen.

Annahme von Depositengeldern — An- und Verkauf, Aufbewahrung, Verwaltung und Beleihung von Wertpapieren — Einlösung von Zinsscheinen und verlosten Effekten — Kontokorrent-Verkehr — Ausstellung von Schecks und Kreditbriefen — Hergabe von Darlehen an Körperschaften des öffentlichen Rechts — Mitwirkung bei Aufnahme und Ablösung von landschaftlichen Krediten.

Zahlstelle für Zinsscheine und verloste Stücke zu:

Landschaftlichen Zentral-Roggen-Pfandbriefen,
Schlesischen landschaftlichen Roggen-Pfandbriefen,
Brandenburgischer Provinzial-Anleihe,
Dahme-Uckrower-Eisenbahn-Aktien,
Osthavelländische Kreisbahn-Aktien,
Ruppiner Eisenbahn-Aktien,
Prignitzer Eisenbahn-Aktien,
Strausberger Eisenbahn-Aktien,
Zschipkau-Finsterwalder Eisenbahn-Aktien und Obligationen,
Union-Club-Obligationen.

94288

R.v. Decker's Verlag

G. Schenck, Königlicher Hofbuchhändler

Jerusalemerstr. 56 **Berlin SW. 19** Gegründet 1713

Telegramm-Adresse: ERDBALL Berlin

Ein nationales, in der Welt einzig dastehendes Kulturwerk:

Die Handelsgesetze des Erdballs

umfassend

das Handels-, Wechsel-, Konkurs- und Seerecht aller Kulturstaaten

Begründet von Dr. **O. Borchardt**, Berlin

Bearbeitet von über 100 hervorragenden Autoren aller Kulturländer

Dritte, wesentlich erweiterte und mit Verwertung amtlichen Materials neu bearbeitete Auflage

herausgegeben von

Geh. Justizrat Dr. **J. Kohler**

Geh. Justizrat Dr. **H. Dove**, Syndikus der Handelskammer zu Berlin

Prof. Dr. **Trumpler**, Syndikus der Handelskammer zu Frankfurt a. M.

20 Halblederbände, ff. Friedensausstattung

Preis G.-M. 1050.— (1 G.-M. = 10/42 U. S. A. Doll.)

Unseren Banken und großen Handelsfirmen, die ihre geschäftlichen Beziehungen immer weiter über den ganzen Erdball erstrecken, ist das eminente Werk zu einem unersetzlichen Berater geworden. Nicht minder ..... den Archiven der Börsen und den Bureaus der Rechtsanwälte, den Konsulaten und Gesandtschaften. Die Handelsgesetze des Erdballs sind durch die Zuverlässigkeit der Angaben und die für den praktischen Gebrauch vortreffliche Anordnung und Uebersichtlichkeit des reichen Stoffes unbestritten das erste Werk der internationalen handelsrechtlichen Literatur. *Berliner Börsen-Courier.*

*

Von diesem Standardwerk erschienen noch folgende Auslandsausgaben:

London	Paris	Boston U. S. A.
British Edition	**Edition française**	**American Edition**

Prospekte mit Abbildungen des Werkes in der deutschen und den Auslandsausgaben wollen Sie von Ihrer Buchhandlung einfordern; sie stehen auch kostenlos seitens des Verlages zur Verfügung

94210

Preußische Central-Bodenkredit-Aktiengesellschaft

Unter den Linden 48/49 **BERLIN NW. 7** Unter den Linden 48/49

Genehmigt durch Privilegium vom 21. März 1870
(Preußische Gesetzsammlung für 1870, S. 253 ff.)

Durch Interessengemeinschaftsvertrag zusammengeschlossen zur

Deutschen Central-Bodenkredit-Vereinigung

mit der

Deutschen Grundcredit-Bank, Berlin und Gotha,
Rheinisch-Westfälischen Boden-Credit-Bank in Köln,
Braunschweig-Hannoverschen Hypothekenbank in Braunschweig und Hannover.

Die Zentral-Pfandbriefe und Kommunal-Obligationen werden von der Reichsbank in Klasse I beliehen und können von Versicherungsgesellschaften und Berufsgenossenschaften zur Anlegung ihrer Barbestände bei staatlichen und städtischen Behörden als Lieferungs-Kautionen verwendet werden.

Die **Kommunal-Obligationen** sind außerdem nach Artikel 74 des Preußischen Gesetzes vom 20. September 1899 **Mündelpapiere;** in denselben dürfen in Preußen alle **mündelmäßig** zu verwaltenden Kapitalien von bevormundeten Personen, politischen und kirchlichen Gemeinden, Stiftungen, sowie Sparkassen angelegt werden.

Gewährung von wertbeständigen Hypotheken und Kommunal-Darlehen auf Gold- und Roggenbasis.

Verkauf von Central-Gold- u. Roggen-Pfandbriefen und Gold- und Roggen-Kommunal-Obligationen.

94240

Deutsche Raiffeisenbank A.-G.

Zentrale: Berlin W 9.

Köthenerstraße 39/43

Aktienkapital 25.250.000 Goldmark

Zentralbank der Raiffeisen-Organisation.

Reichsbank-Giro-Konto. Postscheck-Konto der Zentrale: Berlin 900.

Telegramm-Adresse: Raiffeisenbank.

Rud. Mosse-Code. Lieber's Code 5th. Edit.

Besorgung aller Bank-, Börsen- und Devisengeschäfte.

Annahme von Depositengeldern

mit und ohne Kündigungsfrist. — Scheckverkehr. — An- und Verkauf, Verwaltung und Aufbewahrung von Wertpapieren. — Annahme von offenen und geschlossenen Depots. — Vermietung von Schrankfächern.

Filialen:

Braunschweig, Breslau, Cassel, Coblenz, Erfurt, Frankfurt am Main, Gleiwitz, Köln am Rhein, Königsberg, Köslin, Ludwigshafen, Nürnberg, Schwerin, Sigmaringen.

Geschäftsstellen:

Altenburg, Angermünde, Arnswalde, Bautzen, Blankenburg, Coburg, Cottbus, Düsseldorf, Eisenach, Elbing, Eschwege, Flatow, Frankenberg, Frankfurt an der Oder, Fulda, Gandersheim, Gera-Reuß, Görlitz, Gotha, Greiffenberg, Schl., Grünberg, Schl., Guben, Gunzenhausen, Hamburg, Hanau a. Main, Hersbruck, Hersfeld, Hildburghausen, Hirschberg, Schl., Husum, Kempten, Kreuznach, Lauban, Lauenburg, P., Liegnitz, Lübben, Lübeck, Lübz, Lyck, Marburg, Marienwerder, Mattierzoll, Neubrandenburg, Nördlingen, Plau, Meckl., Prenzlau, Putzlitz, Römhild, Rostock, Saarbrücken, Sonneberg, Sommerfeld, Schlawe, Schleiz, Schmalkalden, Schneidemühl, Stettin, Stolp, Tiefenstein, Tilsit, Trier, Wabern, Weimar, Wesel, Witzenhausen, Wriezen, Ziegenhain.

94227

Allianz-Konzern

GESAMTGARANTIEMITTEL
85 Millionen Goldmark

Allianz Versicherungs-A.-G. in Berlin

Allianz Lebensvers.-Bank A.-G. in Berlin
Badische Pferdevers.-Anst. A.-G. in Karlsruhe i.B.
Brandenburger Spiegelglas Vers.-A.-G. i. Berlin
Deutscher Phönix Vers.-A.-G. in Frankfurt a. M.
Globus Versicherungs-A.-G. in Hamburg
Hermes Kreditvers.-Bank A.-G. in Berlin

Kölnische Versicherungsbank A.-G. in Köln
Kraft Vers.-A.-G. d. Automobilclubs v. D. in Berlin
Die Pfalz, Vers.-A.-G. in Neustadt a. d. Haardt
Providentia Versich.-A.-G. in Frankfurt a. M.
Union Allg. Deutsche Hagel-Vers.-G. in Weimar
Wilhelma Allg. Vers.-A.-G. in Magdeburg

94204

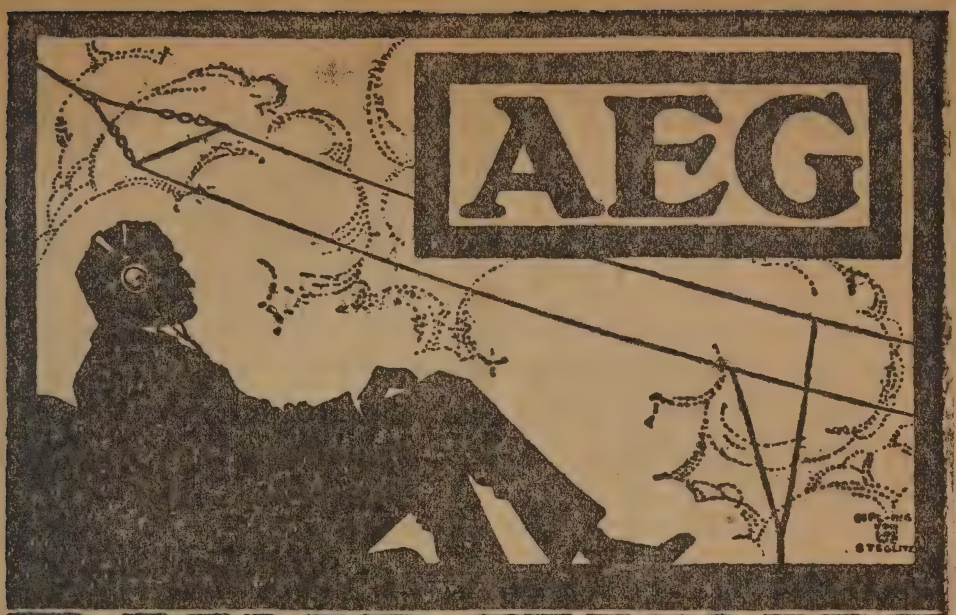
Der
Verband Deutscher Druckpapier-Fabriken
Gesellschaft mit beschränkter Haftung

übernimmt die Lieferung auch des größten Bedarfs an maschinenglattem Zeitungsdruckpapier

*

Geschäftsstelle: Berlin W 9, Budapester Straße 6
Telegr.-Adr.: Druckpapier-Berlin — Fernspr.: Amt Nollendorf 4865-4869

94261



RUNDFUNK
APPARATE

94246

Preussische Pfandbrief-Bank

Voßstrasse 1 Berlin W. 9 Voßstrasse 1

Gegründet im Jahre 1862. Aufsicht der Staatsregierung.

Telegramme: BRIEFBANK. Fernsprecher: ZENTRUM 15245—15247.

Geschäftskreis der Bank.

A. Hypotheken-Verkehr.

Gewährung von **Feingold-Hypotheken.**
Verausgabung von **Feingold-Pfandbriefen.**

B. Bank- und Börsen-Verkehr.

Verkauf der eigenen Gold-Pfandbriefe.
Kommissionsweiser Ankauf und Verkauf von Wertpapieren.
Beleihung börsengängiger Wertpapiere.
Annahme von Depositengeldern — Scheckverkehr.

94226

Allgemeine Garantiebank

Versicherungsaktiengesellschaft

Berlin W 9

Linkstrasse 17 (Lloydhaus)

Fernruf: Nollendorf 4087, 4088, 4089, 1970, 5997.
Telegramm-Adresse: Allgarbank, Berlin.

Hauptgeschäftsstellen:

Breslau, Bahnhofstrasse 9 ‖ **Magdeburg,** Alter Markt 13
Hamburg, Trostbrücke 1 ‖ **Mannheim,** L. 13. 7
München, Schwanthalerstrasse 70.

Spezialbank für Garantien und Kautionen

Zoll-, Steuer-, Fracht-, Sprit-, Prozess-Kautionen
Kreditversicherung (Delkredere).

94235

Die stärkste Interessen-Vertretung
der Bankbeamten Deutschlands
ist der

Deutsche Bankbeamten-Verein

Eingetragener Verein

Bankbeamten-Zeitung **Taschenbuch für Bankbeamte**

Für Mitglieder und Firmen (auch ausserhalb des Bankgewerbes)

* kostenfreie Stellenvermittlung *

Unterstützungseinrichtungen — Rechtsschutz und Rechtsrat — Krankenkasse

Landesgeschäftsstellen in:

Berlin, Breslau, Dresden, Erfurt, Frankfurt a. Main, Hamburg, Köln a. Rh., Magdeburg, München, Stuttgart

Hauptgeschäftsstelle:

Berlin N.W. 7, Mittelstrasse 39

94225

HAFAG

HEINRICH FRAENKEL AKTIEN-GESELLSCHAFT

für Versicherungs-Vermittelung

Berlin W 8, Charlottenstraße 48

Köln Barmen München Nürnberg Frankfurt a. M. Danzig

Seit 1916 **47000 Schäden** durch uns reguliert.

94239

Victoria zu Berlin

Gegründet 1853 **Allgemeine Versicherungs-A.-G.** Gegründet 1853

und ihre Tochtergesellschaft

VICTORIA, Feuer-Versicherungs-A.-G.

sowie die von ihnen gegründeten Gesellschaften:

Victoria am Rhein, Allgemeine Versicherungs-A.-G., Düsseldorf

Victoria am Rhein, Feuer- u. Transport-Versicherungs-A.-G., Düsseldorf

Victoria, Transport-Versicherungs-A.-G., Berlin

Victoria, Rückversicherungs-A.-G., Berlin

bieten die größte Sicherheit in allen ihren Versicherungszweigen (Leben, Unfall, Feuer, Einbruch-Diebstahl, Haftpflicht, Transport u. s. w.).

Vermögen 140 Millionen Goldmark.

94245

Versäumen Sie nicht

zur Sicherstellung Ihrer Angehörigen im Falle Ihres frühzeitigen Ablebens eine

Goldmark-Lebens-Versicherung

abzuschliessen. Wir bieten Ihnen bei niedrigen Prämien **weitgehendsten** Versicherungs-Schutz. Bei Tod durch Unfall **doppelte Versicherungssumme.**

Berechnungen und Auskunft kostenlos durch

Deutsche Lebensversicherungs-Bank

Zweigniederlassung Berlin der Frankfurter Lebensversicherungs-Aktien-Gesellschaft

BERLIN NW. 40, Herwarthstrasse 4. 94211

COMMERZ- UND PRIVAT-BANK

AKTIENGESELLSCHAFT GEGRÜNDET 1870

HAMBURG **BERLIN**

Niederlassungen:

Alsfeld (Hessen)
Altenburg, S.-A.
Altona (Elbe)
Apolda
Annaberg i. Erzg.
Arnstadt
Artern
Aue i. Erzgeb.
Auerbach i. V.
Augsburg

Bad Zwischenahn i. O.
Barmen
Bautzen
Beuthen (O.-S.)
Bitterfeld
Blankenburg a. H.
Blankenese
Blexen i. O.
Bochum
Brandenburg a. H.
Braunschweig
Bremen
Bremerhaven
Breslau
Brunshaupten
Buchholz i. Sa.
Buer i. Westf.
Burg b. Magd.
Burgstädt i. Sa.
Burhave i. O.
Buttstädt
Butzbach

Calbe a. S.
Cassel
Chemnitz
Coburg
Cöln a. Rh.
Cöpenick
Cöthen
Cottbus
Crimmitschau
Cuxhaven

Danzig
Delitzsch
Dessau
Döbeln
Doberan (Mcklbg.)
Dortmund
Dresden
Duisburg
Düsseldorf

Ebersbach Sa.
Eberswalde
Egeln Bez. Magd.
Ehrenfriedersdorf
Eibenstock i. E.
Eickel i. W.
Eilenburg
Eisenach
Eisenberg i. Thür.
Eisleben
Elberfeld
Elmshorn
Elsterberg
Emden
Erfurt
Eschwege
Essen (Ruhr)

Falkenstein i. V.
Finsterwalde N.-L.
Forst (Lausitz)
Frankenberg Sa.
Frankfurt a. M.
Freiberg Sa.
Freital
Fritzlar
Fulda
Fürstenberg i. M.
Fürth i. Bayern

Gardelegen
Geestemünde
Gelsenkirchen
Genthin
Gießen
Glauchau
Goldberg i. M.
Görlitz
Gotha
Göttingen
Gräfenthal
Greiz
Greußen Thür.
Großröhrsdorf (Sa.)
Guben

Habinghorst-Rauxel
Hagen
Hainichen
Halberstadt
Halle (Saale)
Hannover
Hann.-Münden
Harburg (Elbe)
Heidenau-Nord
Heiligenstadt
Helmstedt
Hersfeld
Hettstedt
Hohenstein-Ernstthal
Holtenau
Holzminden
Höxter i. Westf.

Ilmenau

Jena

Kamenz Sa.
Kiel
Kirchhain N.-L.
Kirschau
Klötze i. Altm.
Königsberg i. Pr.
Kronach, Bay.

Lage i. Lippe
Landsberg a. W.
Langensalza
Lauban, Schl.
Lauscha S.-M.
Leipzig
Lemgo i. Lippe
Lengenfeld Vogtl.
Liebenwerda
Limbach Sa.
Löbau
Lobenstein
Lübeck
Luckenwalde
Ludwigslust i. M.
Lüneburg

Magdeburg
Mainz
Malchin
Mannheim
Marburg, Lahn
Markneukirchen
Meerane Sa.
Meißen
Merseburg
Mittweida
Mühlhausen, Th.
Mülheim a. Ruhr
München

Naumburg a. S.
Neubrandenburg
Neugersdorf Sa.
Neuhaldensleben
Neumünster Holst.
Neustadt, Orla
Nordenham i. O.
Nordhausen
Nürnberg

Oberhausen Rhl.
Oehlsfelde
Oelsnitz i. V.
Offenbach a. M.
Oldenburg i. O.
Oschersleben
Osnabrück
Osterburg
Osterode, Harz
Osterwieck a. H.
Ostritz

Paderborn
Parchim
Peine
Perleberg
Pinneberg Holst.
Pirna a. E.
Plauen (Vogtl.)
Pößneck
Potsdam
Pulsnitz

Quedlinburg

Rathenow
Recklinghausen
Regensburg
Reichenbach i. V.
Remscheid
Riesa a. E.
Rodewisch
Rostock
Rudolstadt

Saalfeld, Saale
Salzwedel
Sangerhausen
Schmalkalden
Schneeberg i. Erzg.
Schönebeck a. E.
Schönheide i. E.
Schöningen
Schwarzenberg
Schwerin i. M.
Sebnitz Sa.
Seifhennersdorf
Sondershausen
Sonneberg (Thür.)
Spandau
Spremberg
Stadtoldendorf
Steinach (Thür w.)
Stendal
Sterkrade
Stettin
Stollhamm i. O.
Stuttgart
Suhl
Swinemünde

Tangerhütte
Tangermünde E.
Torgau
Tossens i. O.

Uelzen (Hann.)

Waltershausen
Wandsbek
Wanne
Wanzleben
Warburg i. W.
Waren i. M.
Warnemünde
Wattenscheid
Weida
Weimar
Weißenfels a. S.
Werdau Sa.
Wernigerode a. H.
Wismar i. Meckl.
Witten
Wittenberg, Halle
Wittenberge, Ptsd.
Wittenburg i. M.
Wolmirstedt
Wurzen i. Sa.

Zeitz
Zella-Mehlis
Zeulenroda
Zittau
Zschopau
Zwickau Sa.

Telegramm-Adresse überall:

„HANSEATIC"

Vertretung in Holland: N. V. Hugo Kaufmann & Co's Bank, Amsterdam.

34202

Allgemeine
Deutsche Credit-Anstalt

Leipzig

Gegründet 1856 — ADCA — Gegründet 1856

Zweiganstalten:

Dresden
Adorf i. V.
Altenburg (Thür.)
Annaberg (Erzg.)
Aue (Erzg.)
Auerbach i. V.
Bad Elster
Bautzen
Beierfeld (Erzg.)
Bernburg
Bischofswerda
Borna, Bez. Leipzig
Breslau
Burgstädt
Chemnitz
Crimmitschau
Döbeln
Eisenberg (Thür.)
Eisleben
Falkenstein i. V.
Frankenberg i. S.
Freiberg i. S.
Freital i. S.
Freiburg
Geithain
Georgenthal i. S.
Gera (Thür.)
Geringswalde
Glauchau
Gößnitz (Thür.)
Greiz
Grimma i. S.
Gröba i. S.
Groitzsch i. S.
Großenhain
Großschönau i. S.
Hainichen i. S.
Halle (Saale)
Hartha i. S.
Hof (Saale)
Johanngeorgenstadt
Klingenthal i. S.
Kötzschenbroda
Landeshut i. Schl.
Leisnig i. S.
Lengenfeld i. V.
Leopoldshall
Limbach i. S.
Löbau i. S.
Magdeburg
Marienberg i. S.
Markneukirchen i. S.
Markranstädt
Meerane i. S.
Merseburg
Meuselwitz
Mittweida
Neugersdorf
Neusalza-Spremberg
Niedersedlitz i. S.
Nordhausen
Oelsnitz i. V.
Olbernhau
Oschatz
Pegau i. S.
Penig
Pirna
Plauen i. V.
Radebeul
Reichenau i. S.
Reichenbach i. V.
Riesa
Rochlitz i. S.
Ronneburg (Thür.)
Roßwein
Schkeuditz
Schleiz
Schmiedeberg i. Bezb.
Schmölln (Thür.)
Schwarzenberg i. S.
Sebnitz i. S.
Siegmar i. S.
Taucha, Bez. Leipzig.
Thum (Erzg.)
Treuen i. V.
Waldheim i. S.
Werdau i. S.
Wilkau
Wurzen
Zeitz
Ziegenhals (O.-S.)
Zittau i. S.
Zwickau i. S.

Ausführung aller bankmäßigen Geschäfte.

9422

Gebr. Arnhold, Bankhaus, Dresden

Waisenhausstr. 18/22 Hauptstr. 38 Chemnitzer Straße 96 Pragerstr. 39 Bautzner Straße 10

Berlin W. 56, Französische Strasse 33e

Unsere Dresdner u. Berliner Kuponskassen sind offiz. Zahlstelle für die Kupons u. Dividendenscheine sow. f. d. verlost. Stücke folg. Effekten:

Aelteste Volkstedter Porzellanfabrik, A.-G. Vorz.-Akt. u. Akt.
Akt.-Brauerei Fürth vorm. Gebr. Grüner, Akt.
Akt.-Brauerei Löbau vorm. Schreiber & Rätze, Akt. u. 4 % Prior.
Akt.-Ges. für Gardinen-Fabrikation, vorm. T. J. Birkin & Co., Oelsnitz i. V., Akt.
Akt.-Ges. für Korbwaren- u. Kinderwagen-Industrie Hourdeaux-Bergmann, Akt., 4 % Prior. Obl. u. 4½% Schuldv.
Akt.-Ges. für In- u. Auslandsunternehm., Akt.
Akt.-Ges. für Licht- u. Kraftversorgung, München, Akt. u. Obl.
Akt.-Ges. Steinfels vorm. Heinr. Knab, Akt.
Akt.-Ges. Wick-Werke Grenzhausen, Akt. u. 5% Obl.
Aktienverein „Zoologischer Garten" zu Dresden, Aktien.
Allgemeine Treuhand-Akt.-Ges., Dresden-Berlin, Aktien.
Allgemeine Treuhand-Aktiengesellschaft, Prag, Aktien.
Allianz Versicherungsbank A.-G., Berlin, Aktien.
Altenburger 11 % Stadtanl.
Alt-Pilsenetzer Brauhaus, Akt.
Altrohlauer Porzellanfabriken A.-G., Karlsbad, Aktien.
Anhalt-Dessauische Landesbank, Pfbr.
Anhalter 6 % Roggenwert-Anleihe.
Annaberger 4 % Stadtanleihe v. 09.
Annawerk Chamotte und Tonwarenfabrik A.-G. vorm. J. R. Geith, Akt.
Arabia Porslinsfabrik Aktiebolag, Helsingfors, Aktien.
Arwies Wiesbadener Schokoladenwerke, vorm. Aug. Reith A.-G., Akt.
Aschingers A.-G., Berlin, Aktien.
Aussiger 4 % Kleinbahn-Anleihe.

Bamberger Kalikofabrik, Akt. u. Obl. u. 5 % Goldobl.
Bank für Bauten A.-G., Dresden, Akt und 4½% Prt.
Bank für Brauindustrie A.-G., Berlin und Dresden, Akt. u. Vorzugs-Akt.
Bank für keramische Industrie, Akt.
Baugenossenschaft Dresden-Land, Anteilscheine.
Baugenossensch. Heidenau, Anteilsch.
Baugenossenschaft Hellerau, Anteilscheine u. 4 % Schuldverschr.
Baugenossenschaft des Leipz. Mietvereins, Anteilsch. u. 4 % Teilsch.
Bautzner Tuchfabrik A.-G., Aktien.
Bayernwerk, 4½% Obl.
Baverische Aktienbierbrauerei Aschaffenburg, Aktien.
Bayr. Elektr. Wirtschaftsverb. 5- und 8 % Obl.
Bayr. Löwenbrauerei Franz Stockbauer, Passau, Akt. u. 4 % Prior.
Bergbrauerei Riesa, Akt. u. 4½% Prt.
Berliner Handels-Gesellschaft, Akt.
Berliner Hotel-Aktiengesellschaft Kaiserhof, Aktien.
Berliner Hyp.-Bank, Pfandbr. und Komm.-Obl.
Berliner Kindl Brauerei, Neukölln, Akt. u. 5 % Obl.
Berliner 5 % Roggenwertanleihe.
Berliner 8—18 % Stadtanleihe.
Biedermann & Co., M. L., Bankaktienges., Wien, Akt.
Bodenbacher 4 % Stadtanl. v. 05.
Bohrisch-Brauerei — Conrad-Brennerei, Akt.
Boyen & Co., Piano- und Flügelfabrik, Komm.-Ges. a. Aktien, Aktien.
Brandenburger 4 % Stadtanl.
Brandenburg. Pfandbriefamt für Hausgrundstücke, 4 % Pfbr.
Brauerei zum Feldschlößchen, Dresden, 4proz. Prior.
Brauerei „Zur Eiche", vorm. Schwensen & Fehrs, Kiel, Akt. u. 4½% Obl.
Brauhaus Nürnberg, Akt.
Bremer 4½% Anleihe v. 1920.
Bremer 4 % 1911er Staatsanleihe.
Buwa, Biervertrieb- und Weinimport-A.-G., Berlin, Aktien.

Caspary A.-G., Fritz, Berlin, Akt.
Charlottenburger Stadtanleihe.
Chemnitzer 4 % 1908er Stadtanleihe.
Commerz- u. Privatbank-Aktien.
Contessa-Nettel A.-G., Stuttg., 5% Obl.
Corona Fahrradw. u. Metallind., Akt.

Deutsche Bierbrauereien A.-G., Akt. u. 4½% Prior.
Deutsche Grammophon - A.-G., Berlin, Akt.
Deutsche Grundcreditbank zu Gotha, Pfandbr.
Deutsche Gußstahlkugel- u. Masch.-Fabr. A.-G., Akt., 4½% Prior.
Deutsche Hume-Röhren-A.-G., Berlin, Aktien.
Deutsche Hypothekenbank A.-G., Berlin, Pfandbr.
Deutsche Komm.-Anl. 4 %.
Deutsche Pfandbrief-Anstalt in Posen, 4 % Pfbr.
Deutsche Steinzeugwarenfabrik f. Kanalisation u. chm. Ind. A.-G., Friedrichsfelde (Baden), Akt.
Deutsche Ton- und Steinzeugwerke. A.-G., Akt., 4½ % u. 5 % Obl.
Deutsche Weinbrennerei, Akt.
Chr. Dierig, 5 % Obl.
Dollarschatzanweisungen des Deutschen Reiches, Anl.
Dortmunder Ritterbrauerei A.-G., Akt. u. 5 % Schuldverschr.
Dresdner Freimaurer-Institut, 4% Anl.
Dresdner Fuhrwesen-Ges., Akt.
Dresdner Gardinen- u. Spitzenmanufaktur A.-G., Akt. u. Obl.
Dresdner Grundrenten- u. Hyp.-Anstalt, Hyp.-Pfdbr. u. Grundrentenbr.
Dresdner Handelskammer, 4 % Anl.
Dresden - Leipziger Schnellpressenfabrik, A.-G., Aktien.
Dresdner Stadtanleihen.
Dresdner Roggenwertanleihe 5%
Dux Automobilwerke A.-G., Wahren b. Leipzig, Akt. u. 5 % Priorit.

Einsiedler-Brauhaus, 4½ % und 5 % Prior.
Eisenacher 10 % Stadtanleihe.
Elbe-Werke Hermann Haelbig, Akt. u. 5 % Prt.
Elektrochemie Akt.-Ges., Schaffhausen, 5 % Obl.
Enzinger-Werke A.-G., Worms, Akt.
Erbl Ritterschaftl. Creditverein, Pfbr.
Essener Stadtanleihe v. 1913, 4 %.
Eßlinger Brauerei-Ges., Akt.
Eßlinger 4 % Stadtanleihe.
Europäischer Hof, Akt. u. 4½% Obl.
Export-Bierbrauerei Jos. Diebels A.-G. in Issum, Akt. u. 4½% Prt.
Expreßwerke A.-G., Neumarkt/O., Akt.

Fabrik feiner Fleischwaren H. u. P. Sauermann A.-G., Kulmbach, Akt.
Fleischer-Innung zu Glogau, 4 % Prt.
Freistaat Sachsen Braunkohlenwert-Anl. und 8 % Markanl. von 1923, Elektrizitätsanl.

Garagen-A.-G., Dresden, Aktien.
Gebler-Werke, Akt.
Gemeinschaftsgruppe Deutscher Hyp.-Banken, 12 % u. 8—16 % Pfbr., 5 % Gold- und Comm.-Obl.
General-Ceramics Co. New York, 5 % Goldbonds.
Geographische Verlags-Anstalt und Druckerei Ludwig Ravenstein A.-G., Frankfurt a. M., Aktien.
Gewerkschaft Deutschland, Oelsnitz, 8 % Obl.
Gladb. Textilw., vorm. Schneiders & Irmen, Akt.
Glauchauer 3½ % Stadtanl. v. 03.
Glöckner Edelliköre A.-G., Berlin-Wien, Berlin, Aktien.
Gorkauer Societätsbrauerei A.-G., Akt.
Gothaer 10 % Stadtanl.

Hagener 4 % u. 4½% Stadtanl.
Halberstädter 3½ % Stadtanl. v. 02.
Halberstädter 10 % Stadtanl. v. 23.
Hamburger Hyp.-Bank, Pfbr.
Hansa-Brauerei Akt.-Ges., Lübeck, Aktien u. 4½ Prt.
Hartmann-Werke, 5% Obl. u. Akt.
Henninger Reifbräu H. A.-G., Erlangen, Akt. u. Obl.
Hessische Landes-Hyp.-Bank, Pfandbr. u. Komm.-Obl.
Hessische Staatsanl. v. 23, 8—16 % Markanl., 6 % Braunkohl.-Anl.
Hitdorfer Brauerei Friede Akt.-Ges., Köln (Rhein), Akt.
Hofer Bierbrauerei A.-G., Deininger Kronenbräu, Hof. i. B., Aktien.
Höcherlbräu A.-G., Culm, Aktien u. Prior.
Hruschauer Tonw.-Fabr., 5% Prt., Akt.
Erich Hullen A.-G., Erlangen, Aktien.

Ireks Akt.-Gesellsch., Kulmbach, Akt.

Jäckel, Robert, Lagerbierbrauerei, A.-G., Strehlen i. Schles., Akt.
Jasmatzi, Georg A., Akt.-Ges., Akt. u. 5 % Obl.
Jenaer 4 % Stadtanleihe v. 1907.
Jenaer 9 proz. Stadtanleihe v. 23.
John, J., A.-G., Aktien.

Karlsruher Stadtanleihe, 4 % v. 13.
Kalker Brauerei, vorm. Jos. Bardenheuer, Akt. u. Obl.
Keramag, Keramische Werke A.-G., Aktien u. 5 % Prt.
Keramische Industrie - Bedarfs - A.-G., Aktien.
Keramische Werke Raschig, A.-G., Mannheim, Aktien.
Keramos A.-G., Zeitschrift für Feinkeramik, Bamberg, Aktien.
Kleinwohnungsbau - Verein, Dresden, Anteilscheine.
Klosterbrauerei Akt.-Ges., Metternich, Akt. und 5 % Obl.
Kombella-Fabriken Johannes Häntzschel & Co., Dresden, Akt.
Königstadt A.-G. für Grundstücke u. Industrie, Berlin, Aktien.
Kostheimer Cellulose- und Papierfabrik, A.-G., 4½ % Prt.
Kötitzer Ledertuch- u. Wachstuchwerke, Akt., 4½ u. 5 % Prior.
Kraftwerk Waginger See A.-G., München, Aktien

Gebr. Arnhold, Bankhaus, Dresden.

Kraftwerke Freital A.-G., Aktien, 5 % Kilowatt-Anleihe.
Kronprinz, Versich.-A.-G., Köln, Akt.
Kuhnert Turbowerke A.-G., Meißen, Aktien.
Kühnlenz, Gebr., A.-G., Kronach, Akt.
Kulmbacher Rizzibräu A.-G., Aktien und 4 % Prior.

Landeskredit-Anstalt Gotha, Pfdbr.
Leipziger Bierbrauerei zu Reudnitz, Riebeck & Co., A.-G., Akt. u. Obl.
Leipziger Hypothekenbank, Pfandbr.
Leipziger Stadtanl., 4 % v. 1908 (II).
Leipziger Stadtanleihe, 8 % v. 1923.
Leipziger Trikotagen - Fabrik A.-G., 5 % Prt.
Leipziger Werkz.-Masch.-F. v. W. v. Pittler, Akt.
Löbauer Stadtanleihe, 3½%.

Magdeburger Stadtanl., 4½% v. 1919.
Magdeburger Stadtanl., 9 % v. 1923.
Malzfabrik Mellrichstadt, Aktien und 4½% Obl.
Malzfabr. Niedersedlitz, 4½ u. 5% Prt.
Margarinefabrik Westfalia, Akt.-Ges., Aktien.
Märkische Faßfabrik, A.-G., Postdam, Aktien.
Meeraner Stadtanleihe 4 % v. 1910.
Meininger 15 % Stadtanleihe v. 1923.
Mimosa A.-G., Akt.
Mitteldt. Bodencredit - Anstalt, Akt., 4 u. 3½ % Pfbr., 3½ u. 3 % Grundrentenbriefe.
Mitteldt. Spritwerke A.-G., Dresden, Aktien.
Möbelfabrik Thurner & Co., A.-G., Leipzig, Aktien.
München-Gladbacher 4% Stadtanleihe.
Münchner 7- u. 8 % Stadtanleihe.
Mühlenwerke Wolff, Borkenhagen, Komm.-Ges. a. Aktien, Aktien.
Mühlhausener 4% Stadtanleihe v. 1919.

Nähmaschinenteile-A.-G., Aktien.
Nedowerk A.-G., optische Fabrik, München, 10 % Obl.
Niederlausitzer Automobilwerke A.-G., Cottbus, Akt. und 6 % Obl.
Norddt. Grundcreditbank, Pfb.
Nordhausener Stadtanleihe, 10% v. 23.
Nürnberger Stadtanleihe, 3½% u. 4%.

Oesterreichische Treuhand - Akt.-Ges., Wien, Aktien.
Offenbacher Stadtanleihe, 4% v. 1914.
Offenbacher Stadtanleihe, 6 % Holzwertanl. v. 23.
Oldenburg (Freistaat) 4 % Staatsanl. v. 1919.
Oldenburgische Staatliche Kreditanstalt, Obl.

Pforzheimer 4 % 1910er Anleihe.
Plauener Markanleihe 14 % und 6 % Holzwertanl. v. 23.
Plauener Stadtanleihe 4 %.
Plauener Spitzenfabrik, Aktien.
Polyphonwerke A.-G., Berlin, Aktien.
Porz.-Fabrik C. M. Hutschenreuther A.-G., Hohenberg (Eger), Akt. und 4½ % Prt.
Porz.-Fabrik Lorenz Hutschenreuther A.-G., Selb (Bay.), Akt. u. 4½% Prt.
Porz.-Fabrik Königszelt, Akt., 4½- u. 5 % Prt.
Porz.-Fabrik Schönwald, Aktien und 4½% Prt.
Porz.-Fabrik C. Tielsch u. Co., A.-G., Neualtwasser (Schles.), Akt.
Preuß. Bodencredit-Aktienbank, Pfbr.
Preuß. Hypotheken-Aktien-Bank Berlin, Akt., Pfbr. u. Komm.-Obl.
Preuß. Landes-Pfandbriefanstalt Berlin, 5 % Goldhyp. Pfbr. u. 14 % Pfbr.
Preußische Pfandbriefbank, Pfdbr. u. Komm.-Obl.
Preußische Zentralstadtschaft Berlin, 10 % Pfbr.

Regensburger Stadtanleihe 4% v. 1908.
Reichelbräu A.-G., Kulmbach, Akt.
Remscheider 3½% Stadtanleihe.
Reuß ä. L. 4½% Staatsanleihe v. 1919.
Rhein. Feuervers. A.-G., Köln. Akt.
Rössler, Max, Feinsteingutfabrik A.-G., Aktien.
Rudolstädter Stadtanleihe, 4 % und 10 % u. 6 % Kokswertanl.
Rückforth Ferd. Nachf., A.-G., Stettin, Aktien.
Ruhlaer 20 % Stadtanleihe v. 1923.

Sachsenwerk Licht und Kraft A.-G., Akt., Obl.
Sächs. Bodencreditanstalt, Pfbr. und Aktien.
Sächs. 7 % Braunkohlenwertanleihe.
8 % Markanleihe.
5 % Staatsroggenwertanleihe.
Sächs. Werke A.-G., 10 % Goldanleihe.
Schöfferhof - Binding-Bürgerbräu A.-G., Frankfurt a. M., Akt. u. Prior.
Sächs. 4 % Komm.-Creditbriefe v. 1919.
Sächs. Landrentenb. Coburg, 4% Rtbrf..
Salzunger 11 % Anl. v. 23.
Saxonia Dental Verkaufsgesellschaft A.-G., Berlin, Aktien.
Saxonia Schuhfabrik A.-G., Leipz., Akt.
Scherl, Aug., 4½% Obl.
Schladitzwerke, Aktien u. 5% Obl.
Schlesische Kommunalanleihe 4½%.
Schloß Schifferer Brauerei Kiel A.-G., Aktien u. 5- u. 4½% Prt.
Schmalkaldener Stadtanl. 12 % v. 23.
Schrepel & Kutzschbach, Aktien.
Schrey, Gebr., A.-G., Pirna, Akt.
Schuhfabrik F. C. Böhnert A.-G., Erfurt, Aktien.
Schwarzburgische Landeskredit-Kasse, Rudolstadt, Obl.
Schwarz.-Rudolst. Rentenbriefe.
Schwerdtfeger, E. A. & Co., A.-G., Aktien, 5 % Obl.
Seestern Vers.-A.-G., Hamburg, Akt.
Sonneberger Kreisanl. v. 23, 17 %.
Speicherei u. Speditions-A.-G., Akt. und 4 % Obl.
Steatit Magnesia A.-G., Nürnberg, Akt.
Stettiner Bergschloß-Brauerei, Aktien.
Stettiner Stadtanleihe.
Stiftsbrauerei Hörde, vorm. Eduard Frantzen und Bürgerl. Brauhaus A.-G., Hörde, Aktien.
Stuttgarter Stadtanleihe v. 23, 10 %.

Tebe-Schuh-A.-G., Berlin, Aktien.
Teplitz-Schönauer Stadtanl. 4 % v. 1912.
Thiele, Heinrich A.-G., Dresden, Akt.
Thüringische Elektrizitäts- u. Gaswerke A.-G., Apolda, Aktien u. 4½% Prt.
Trapp & Münch, A.-G., Friedberg (Hessen), Aktien.
Triptis A.-G., Aktien u. 5 % Obl.
Triton-Werke, Hamburg, Aktien.
Tuch- u. Kunstwollwerke Jancke & Co., Komm.-Ges. a. A., Grünberg (Schles.), Aktien.

Unger, Gebr., A.-G., Chemnitz, Akt.
Unger & Hoffmann, A.-G., Dresden, Aktien.
Unionwerke A.-G., Mannheim, Aktien.

Veltener Ofenfabrik, A.-G., Richard Blumenfeld, Berlin, Aktien.
Verein für Zellstoff-Industrie, Berlin, Aktien u. 4½% Prt.
Vereinigte Zünder- u. Kabelwerke, Akt.

Walchensee-Mittlere Isar-Bayernwerk Feingoldanl. 4 % u. 7—15 % Pap-M-Anleihe.
Weimarer Anleihe 4 % v. 1920.
Weimarer Stadtanleihe 9- u. 10% v. 23.
Weißeritztalsperrengenossenschaft-Anl. 4 %.
Westfäl. Prov.-Verband, 4 % Obl.
Wolfsegg Traunthaler Kohlenwerks-A.-G., Wien, Aktien.

Zimmermannwerke A.-G., Aktien.
Zittauer Stadtanl. 4 % v. 13.
Zuckerfabrik Münsterberg, Akt., 4½% Partial-Obl. u. 4½% Renten-Teil-Schuldverschreibungen.
Zwickauer Stadtanleihe.
5 % Steinkohlenwert-Anleihe.
8—26 % Markanleihe. 94243

Sächsische Bodencreditanstalt

Dresden-A., Ringstrasse 50

Drahtanschrift: Bodencredit Dresden * Fernsprech-Anschlüsse Nr. 14488 und 14489
Girokonto bei der Reichsbank, der Sächsischen Bank und der Stadtbank Dresden 61600
Postscheckkonto Dresden 400

Als Hypothekenbank privilegiert 1895

Gewährung hypothekarischer u. kommunaler Darlehen, Ausgabe von Gold-Hypotheken-Pfandbriefen und Schuldverschreibungen

Auskünfte kostenlos 94258

Die Pfandbriefe sind durch die Kasse in Dresden, Ringstraße 50 und alle Bankfirmen zu beziehen.

Die

Frankfurter Bank, Frankfurt a. M.

durch Ministererlaß als

Hinterlegungsstelle für Mündelvermögen

bestimmt, übernimmt die

Verwahrung u. vollständige Verwaltung v. Wertpapieren

(auch Hypotheken und dergl.) in

Offenen Depots

und besorgt alle mit der Verwaltung von Kapitalien verbundenen Geschäfte.

(An- und Verkauf, sowie Beleihung von Wertpapieren, Ausstellung von Kreditbriefen etc.) — Sie verzinst

Bardepositen und eröffnet **Verzinsliche Scheck-Rechnungen.**

Die Bedingungen werden kostenlos zugesandt.

94229

Deutsche Handelsbank Akt.-Ges.

Telephon: Amt Taunus 2780, 2781 Hansa 5766, 5767

Frankfurt a. M.

Reichsbank-Giro-Konto. — Postscheck-Konto.

Telegramm-Adresse: DEHABANK

Ausführungen aller Arten bankgeschäftlicher Aufträge insbesondere: Depositen- u. Scheckverkehr, An- u. Verkauf von Wertpapieren, Wechseln, Schecks, Einlösung von Kupons u. Dividendenscheinen, Einzug von Dokumenten, Ladescheinen u. Frachtbriefen, Aufbewahrung von Wertgegenständen, verschlossenen Depots u. Verwaltung von Wertpapieren, Uebernahme von Vermögensverwaltungen.

Umwandlungen, Effekten-Emissionen, Finanzierungen. 94254

Westbank Aktiengesellschaft

Frankfurt am Main

Telegramm-Adresse: Wagbank
Fernspr.: Taunus 1810 u. 11, 2970–75

Ausführung aller bankmäßigen Geschäfte

94216

DEUTSCHE GIROZENTRALEN

Oeffentliche mündelsichere Bankanstalten (nebst Zweiganstalten) der Sparkassen und Gemeinden aller deutschen Länder und Provinzen:

Aachen
Bartenstein
Berlin C 19
Berlin SW68
Berlin C2
Borkum
Braunschweig
Bremen
Breslau

Chemnitz
Coburg
Cuxhaven

Darmstadt
Dortmund
Dresden-A.
Düsseldorf

Emden
Erfurt
Essen (Ruhr)
Eydtkuhnen

Flensburg
Frankfurt a. Main
Freiburg i. Br.
Freiburg i. Schles.
Freital i. Sa.

Geestemünde
Glatz
Glogau
Goslar
Görlitz
Groß-Strehlitz
Gumbinnen

Halle a. d. S.
Hamburg 36
Hameln
Hannover
Heide (Schl.-H.)
Heiligenbeil
Hirschberg i. Schl.

Insterburg

Johannisburg

Kaiserslautern
Karlsruhe
Kassel
Kiel
Köln a. Rhein
Königsberg i. Pr.

Leer (Ostfriesl.)
Leipzig
Liegnitz
Lötzen
Lübeck

Magdeburg
Mannheim
Marienburg
Marienwerder
Meerane i. Sa.
Mohrungen
München
Münster i. Westf.

Neubrandenburg i. Meckl.
Norderney
Nürnberg

Osnabrück
Ohlau i. Schl.

Plauen i. V.

Reichenbach i. Schles.
Reichenbach i. V.
Rostock

Schmiedeberg i. R.
Schreiberhau i. R.
Schneidemühl
Schwerin i. Meckl.
Stallupönen
Stettin
Stuhm
Stuttgart
Stralsund

Tilsit
Trier

Warmbrunn i. R.
Weimar
Wiesbaden
Wismar i. Meckl.
Wunstorf

Zwickau i. Sa.

Ankauf, Verkauf sowie Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren, Anlegung verfügbarer Geldmittel

in laufender Rechnung, gegen Kündigung wie auch auf feste Termine und als langfristige Tilgungsanleihen.

Ankauf, Verkauf und Beleihung von Wechseln, Gewährung von Krediten

in laufender Rechnung, auf Schuldkonten gegen Kündigung, gegen Schuldschein, als Tilgungsdarlehen oder auf Festschreibung.

Uebernahme und Vertrieb mündelsicherer Anleihen. — Einziehung von Wechseln, Schecks sowie Zins- und Gewinnanteilscheinen. — Besorgung neuer Zins- und Gewinnanteilscheinbogen. — Beschaffung fremder Zahlungsmittel. — Stellung von Akkreditiven an sämtlichen maßgeblichen Bank- und Börsenplätzen des In- und Auslandes sowie Erledigung aller sonstigen bankmäßigen Geschäfte.

Auskünfte erteilen gern und kostenlos schriftlich und mündlich die für die einzelnen Bezirke zuständigen Anstalten.

FRANKFURTER BANKVEREIN

Aktien-Gesellschaft in Frankfurt a. M.

Direktion und Hauptstelle: Börsenplatz 5

Geschäftsstellen:

Bornheim: Bergerstrasse 212 Preungesheim: Homburger Landstr. 178

Sachsenhausen: Brückenstrasse 42

Vilbel: Frankfurterstrasse 31 Neu-Isenburg: Frankfurterstasse 63

94213

Deutsche Effecten- u. Wechsel-Bank

vormals L. A. HAHN

Telefon Hansa 7700-7709 Frankfurt a. M., Kaiserstraße 30 Postscheckkonto 1309

Hauptwechselstube: Kaiserstr. 30

Depositenkassen: Zeil 72

Leipzigerstraße 50 (Bockenheim)

MAINZ: Bahnhofstraße 3

94220

Ausführung aller bankmäßigen Geschäfte.

OTTO HIRSCH & Co.

Kommandite der Darmstädter und Nationalbank K. a. A.

Frankfurt a. M.

Neue Mainzerstrasse 56

Telegramm-Adresse: OHACO

Fernsprecher: Hansa 8465—67 — Taunus 2586—87 — Fernzimmer: 10 und 17

94218

ALLGEMEINE ELSAESSISCHE BANKGESELLSCHAFT

Volleinbezahltes Kapital und Reserven 120 000 000 Franken

HAUPTSITZ STRASSBURG i. Els.

FILIALE FRANKFURT AM MAIN, NEUE MAINZERSTRASSE 53

Telegramm-Adressen: Elsässische oder Sogenal

Telefon: Ortsverkehr: Hansa 7600—7604 :-: Fernverkehr: Taunus 1874—1878

DEPOSITENKASSE: KAISERSTRASSE 59 :-: TELEFON: HANSA 4533.

Filialen in: Köln, Mainz, Düsseldorf, Ludwigshafen, Wiesbaden, Saarbrücken, Idar a. d. Nahe, Kehl, sowie 28 Filialen in Elsaß-Lothringen und Luxemburg.

Akkreditiv-, Dokumenten-, Devisen- und Effekten-Abteilung :-: Ausführung aller bankmäßigen Geschäfte.

94215

Landschaftliche Bank der Provinz Pommern

Zweig-Institut der Pommerschen Landschaft

Amtliche Hinterlegungsstelle für Mündelvermögen

STETTIN, Paradeplatz 40

Fernsprecher 5420—24 **Postscheckkonto: Stettin 1436**

Annahme von Depositen-Geldern — An- und Verkauf, Beleihung, Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren — Einlösung von Zinsscheinen und verlosten Wertpapieren — Konto-Korrent-Verkehr — Ausstellung von Schecks und Kreditbriefen auf das In- und Ausland — Vermietung von Schrankfächern in feuer- u. diebessicheren Gewölben unter eigenem Verschluss des Mieters. 94206

Hypotheken-Regelung bei landschaftlichen Beleihungen und Ablösungen.

Bayerische Vereinsbank

München-Nürnberg

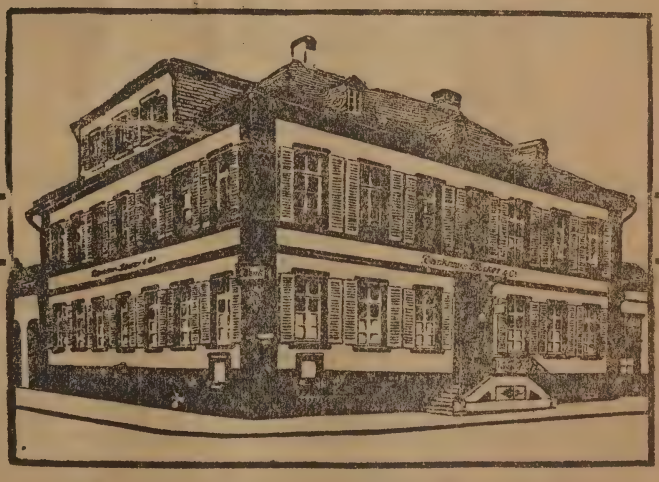
Gegründet 1869

Niederlassungen an allen grösseren Plätzen Bayerns

Individuelle Beratung in allen Vermögensangelegenheiten / Günstige Bedingungen für alle Bankgeschäfte, besonders für den Einlagenverkehr mit und ohne Kündigungsfrist / Abteilung für Verwahrung und Verwaltung von Wertpapieren / Eigenes Fremdenbüro / Akkreditive / Geldwechsel / Gewährung von Gold-Hypotheken auf landwirtschaftlichen und städtischen Grundbesitz / Ausgabe wertbeständiger Goldhypotheken-Pfandbriefe.

94217

Stahlkammer **Stahlkammer**



Bankhaus Böcker & Co., Wiesbaden

Friedrichstraße 42, Ecke Kirchgasse

94223

Barmer Bank=Verein

Hinsberg, Fischer & Comp.

Kommanditgesellschaft auf Aktien.

BARMEN.

Hauptverwaltung in Düsseldorf.

Niederlassungen:

Aachen, Altena, Barmen, Barmen-Rittershausen, Bielefeld, Bochum, Bocholt, Bonn, Dortmund, Düsseldorf, Duisburg, Essen, Frankfurt a. M., Gelsenkirchen, Gevelsberg, M.-Gladbach, Gummersbach, Hagen, Hamm, Haspe, Herford, Hohenlimburg, Iserlohn, Köln, Krefeld, Lennep, Lüdenscheid, Mainz, Münster, Ohligs, Osnabrück, Plettenberg, Remscheid, Rheine, Rheydt, Siegen, Solingen, Schwelm, Stolberg, Uerdingen, Velbert, Viersen, Werdohl.

Kommanditen:

von der Heydt-Kersten & Söhne, Elberfeld und Vohwinkel, Siegfried Falk, Düsseldorf und Köln, S. & H. Goldschmidt, Frankfurt a. M., H. Schirmer, Cassel.

Vertretung in Holland:

Disconto en Effectenbank, Amsterdam.

94251

Rheinisch-Westfälische Boden-Credit-Bank

Köln **Berlin**

Aktien-Kapital ..... Mk. 32.000,000

Umlauf und Deckung am 31. Oktober 1924

Bestand an hypothekarischen Mark-Darlehnsforderungen ..	P.M.	605.472.145.94
Bestand an Kommunal-Mark-Darlehnsforderungen	P.M.	5.392.761.270.—
Bestand an hypothekarischen Gold-Darlehnsforderungen ..	G.M.	7.972.126.—
davon bereits ins Register eingetragen G.M. 7.419.878.25		
Bestand an Kommunal-Gold-Darlehnsforderungen	G.M.	1.120.100.—
Bestand an Kommunal-Roggen-Darlehnsforderungen	Ztr. Roggen	16 500
Umlauf an Mark-Pfandbriefen	P.M.	608.408.100.—
Umlauf an Mark-Kommunal-Obligationen	P.M.	2.504.056.600.—
Umlauf an Gold-Pfandbriefen	G.M.	7.417.000.—
Umlauf an Gold-Kommunal-Obligationen	G.M.	1.120.100.—
Umlauf an Roggen-Kommunal-Obligationen	Ztr. Roggen	16.500

Die Rheinisch-Westfälische Boden-Credit-Bank steht unter Aufsicht der Preußischen Regierung Als Treuhänder sind die Herren Oberregierungsrat Mahrenholz und Geh. Justizrat Weissweiler, Köln, bestellt, welche die vorschriftsmäßige Pfandbrief-Deckung, insbesondere also auch die Einhaltung der gesetzlichen Beleihungsgrenze überwachen und die gesamten zur Deckung bestimmten Werte unter dem Mitverschluss der Bank verwahren.

Die wertbeständigen Pfandbriefe und Kommunal-Obligationen der Bank sind bei der Reichsbank zur Lombardierung zugelassen. Außerdem können die Pfandbriefe und Kommunal-Obligationen verwandt werden zur Anlegung von Beständen der Berufsgenossenschaften, der Prämien-Reserve-Fonds von Versicherungs-Unternehmungen, zu Anlagen bei Krankenkassen etc., als Lieferungskautionen bei der Reichspostverwaltung den Verwaltungen der Mehrzahl der Deutschen Bundesstaaten sowie bei den meisten kommunalen Kassen.

Die Zinsscheine werden kostenfrei von der Kasse der Bank in Köln und Berlin sowie allen Pfandbriefverkaufsstellen eingelöst.

94249

BANKHAUS

LOUIS DAVID, BONN AM RHEIN

Telegramm-Adresse: „Bankdavid"

Telefon: Stadtgespräche Nr. 505, 506. Ferngespräche 3109, 3110, 3111, 3112.

FILIALE GODESBERG, TELEFON: NO. 524.

Kontokorrent Effekten Devisen

Spezial-Abteilung für Kuxe und unnotierte Aktien.

Wochenbericht über Kuxe und unnotierte Aktien wird Interessenten auf Wunsch kostenlos zugestellt.

94252

Rheinische Creditbank

Hauptsitz: Mannheim B 4, 2.

Zweiggeschäfte in Mannheim:

Süddeutsche Bank Abt. der Rheinischen Creditbank D 4. 9 und Abt. Breite Strasse L. 1. 2; Depositenkassen Lindenhof und Neckarstadt.

Zweigniederlassungen:

Alzey, Bad Dürkheim, Baden-Baden, Bensheim, Bretten, Bruchsal, Bühl, Donaueschingen, Emmendingen, Ettlingen, Frankenthal, Freiburg i. Br., Furtwangen, Germersheim, Gernsbach, Grünstadt, Heidelberg, Heilbronn, Homburg (Saar), Kaiserslautern, Karlsruhe, Karlsruhe-Mühlburg, Kehl, Kirchheimbolanden, Konstanz, Lahr, Landau i. Pf., Lörrach, Ludwigshafen a. Rh., Mittelbexbach, Mühlacker, Müllheim, Neunkirchen (Saar), Neustadt a. Haardt, Oberkirch, Offenburg, Osthofen, Pforzheim, Pirmasens, Rastatt, Säckingen, St. Ingbert (Saar), Schifferstadt, Singen a. H., Speyer, Triberg, Ueberlingen, Villingen, Waldmohr, Weinheim a. B., Wertheim a. M., Worms, Zweibrücken.

94237

Bankhaus Pick & Cie., Stuttgart

Telefon 23141—42—43 **Poststraße 6**

Effekten —

— Devisen —

— Kredite

94262

Knauth, Nachod & Kühne

Bankgeschäft

Gegründet 1852 **Leipzig** Gegründet 1852

94212

Anglo-Austrian Bank Limited

24/28, Lombard Street, London E. C. 3

Niederlassung Wien: I. Strauchgasse Nr. 1

AUTORISIERTES KAPITAL £ 2,000,000 AUSGEGEBENES KAPITAL £ 1,406,370

TELEGRAMM-ADRESSE: ANGLOBANK WIEN TELEPHON: SERIE 63—5—70

20 WECHSELSTUBEN IN WIEN.

FILIALEN UND NEBENSTELLEN:

Oesterreich: Baden bei Wien, Bregenz, Graz, Innsbruck, Krems, Laa a. d. Thaya, Linz, Mariazell, Semmering, St. Pölten, Villach, Wels, Wr.-Neustadt. Jugoslawien: Marburg, Ungarn: Budapest (mit Exposituren: Calvinplatz und Elisabethring). Italien: Mailand, Triest. Rumänien: Czernowitz, Großwardein Suczawa.

AFFILIIERTE INSTITUTE:

Bratislawaer Allgemeine Bank A.-G., Bratislawa; Debrecziner Spar- und Creditanstalt, Debreczin; Croatische Eskomptebank, Agram; Bajaer Handels- und Gewerbebank, Baja.

94241

UNION-BANK

Gegründet 1870. **WIEN, I.,** Renngasse No. 1. Gegründet 1870.

Aktienkapital 16 Milliarden Kronen. Ausgewiesene Reserven 446 Milliarden Kronen.

Telephon „65-5-20" Serie **Parteien- und Fremdenbüro: I., Renngasse 1.** Telephon „65-5-20" Serie

Wechselstuben in WIEN:

I., Graben 13	**I., Kärntnerring 9** (Grand Hotel)	**IV., Wiedner Hauptstr. 1**
I., Salzgries 8 (Augustengasse 2)	**II., Taborstrasse 11b**	**VII., Mariahilferstr. 62**
I., Rotenturmstrasse 23	**III., Hauptstrasse 82**	**VIII., Alserstrasse 35**
		IX., Nussdorferstrasse 9

Filiale: INNSBRUCK. – DURCHFÜHRUNG ALLER BANKGESCHÄFTLICHEN TRANSAKTIONEN.

94250

V. WOLF & Cº · PRAG

Telefone: 30191, 30192, 1136, 7947, 3047

Krakovská 23

Telegramme: **Bankwolf**

Oesterr.-ungar. Vorkriegsanleihen

Tschechoslowakische Anlagewerte

Kulante Durchführung bankgeschäftlicher Transaktionen.

94230

WIENER BANK-VEREIN

Gegründet 1869

Volleingezahltes Aktienkapital und offene Reserven: rund 340 Milliarden Kr.

Hauptanstalt: WIEN, I, Schottengasse 6

35 Depositenkassen und Wechselstuben in Wien.

Zweigniederlassungen:

Oesterreich:

Bregenz, Bruck a. d. Mur, Dornbirn, Graz, Innsbruck, Klagenfurt, Linz a. d. Donau, Ried im Innkreis, Salzburg, St. Pölten, Steyr, Villach, Wels, Wr.-Neustadt.

Ungarn: Budapest.

Jugoslawien: Zagreb (Agram), Beograd (Belgrad).

Rumänien: Czernowitz.

Italien: Bozen, Meran.

Affiliierte Institute:

Tschechoslowakei:

Allgemeiner Böhmischer Bank-Verein •• Zentrale: Prag, Graben 3

Aussig a. d. Elbe, Bodenbach a. d. Elbe, Bratislava, Brünn, Brüx, Budweis, Friedek-Mistek, Iglau, Jägerndorf, Karlsbad, Mähr.-Ostrau, Marienbad, Olmütz, Pardubitz, Pilsen, Proßnitz, Reichenberg, Teplitz, Tetschen a. d. Elbe, Warnsdorf, Zwittau.

Polen:

Allgemeiner Bank-Verein in Polen. Hauptanstalten: Lemberg, Warschau und Krakau, Bielitz-Biala, Drohobycz, Przemysl, Stanislau, Tarnow, Teschen.

Bulgarien:

Banque Balkanique, Sofia mit 9 Zweigstellen in Bulgarien

Jugoslawien:

Landesbank für Bosnien und Hercegovina, Sarajevo mit 18 Zweigstellen in Jugoslawien

Ungarn:

Westungarischer Bank-Verein, Sopron, Oedenburg

New Yorker Repräsentanz: Alex. von Fest, Whitehall Building, 17 Battery Place

Zahlstellen des Wiener Bank-Vereins: **Berlin** und **Dresden**: Deutsche Bank, Dresdner Bank; **Frankfurt a.M.**: Deutsche Bank, Deutsche Vereinsbank, Dresdner Bank; **Stuttgart**: Württembergische Vereinsbank; **München**: Bayrische Hypotheken- und Wechslerbank, Bayrische Filiale der Deutschen Bank, Filiale der Dresdner Bank; **Zürich**: Schweizerische Kreditanstalt und Schweizerischer Bankverein, Basler Handelsbank, Wechselstube Zürich; **Basel**: Basler Handelsbank, Schweizerische Kreditanstalt, Schweizerischer Bankverein; **Genf**: Basler Handelsbank, Schweizerische Kreditanstalt, Schweizerischer Bankverein; **London**: Midland Bank Ltd., Westminster Bank Ltd., Barclays Bank Ltd., Banque Belge pour l'Etranger.

New York: Banque Belge pour l'Etranger, American Express Company, Bankers Trust Co., Equitable Trust Co., Guaranty Trust Co., Irving Bank-Columbia Trust Co., National Bank of Commerce, National City Bank.

Chicago: First National Bank of Chicago, Continental & Commercial National Bank of Chicago.

Philadelphia: Fourth Street National Bank.

San Francisco: Bank of Italy.

Boston: First National Bank of Boston.

Buenos Aires: Banco Aleman Transatlantico.

Rio de Janeiro: Banco Alemao Transatlantico.

Paris: Banque Belge pour l'Etranger, Crédit Lyonnais, Comptoir National d'Escompte.

Brüssel: Société Générale de Belgique, Banque Belge pour l'Etranger.

Der Wiener Bank-Verein, dessen Filialen, Exposituren und Depositen-Kassen, sowie dessen affiliierte Institute besorgen zu den günstigsten Konditionen den Ein- und Verkauf von Wertpapieren, Valuten und Devisen, das Inkasso von Wechseln aller Art, auch überseeischen, Kreditbriefe auf alle größeren Orte des In- und Auslandes, Verzinsung von Geldern in Konto-Korrent und provisionsfreiem Giro-Konto.

Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren, Versicherung gegen Verlosungs-Verlust.

Ausserdem erfolgt die Ausgabe von Einlage-Büchern mit günstiger Verzinsung. 25259

Niederösterreichische Escompte-Gesellschaft

Aktienkapital und Reserven zirka Kr. 220 000 000 000.—

(Errichtet 1853) Zentrale: **Wien I,** Am Hof 2 Telegramme: Escomptegesellschaft

Bank- u. Wechsler-Geschäft der Niederösterreichischen Escompte-Gesellschaft
Wien I, Kärntnerstraße 7 (früher M. Schnapper) Telegramme: Kärntescompte

Tonwaren-Abteilung der Niederösterreichischen Escompte-Gesellschaft
Wien I, Stubenring 24

Stärke-Abteilung der Niederösterreichischen Escompte-Gesellschaft
Wien I, Am Hof 2

Kommandite: **Carl Spängler & Co., Salzburg**
Filialen: Bad Gastein, Bad Ischl, Zell a. S.

Interessengemeinschaft mit Lloyds Bank Limited, London, Hambros Bank Limited, London, Union Européenne Industrielle et Financière, Paris, Banque de Bruxelles, Brüssel, Comptoir d'Escompte de Genève, Genf

Affiliierte Institute: Böhmische Escompte-Bank und Credit-Anstalt, Prag, (Česká escomptní banka a úvěrní ústav) nebst Filialen, Steiermärkische Escompte-Bank, Graz nebst Filialen, Tiroler Landesbank A.-G., Innsbruck mit Zweigstellen, Bosnische Industrie- und Handelsbank A.-G. Sarajevo (Bosanska Industrijalna i Trgovačka Banka d. d.) mit Filialen. 94260

Uebernimmt die Ausführung aller in das Bankgeschäft einschlagenden Aufträge

Oesterreichische Credit-Anstalt für Handel und Gewerbe

Gegründet im Jahre 1855 **WIEN** Telegramm-Adresse: Credit

Aktienkapital 20 Milliarden Kronen
Ausgewiesene Reserven zirka 257 Milliarden Kronen

Bank- und Wechselhaus: Wien I, Renngasse 2

FILIALEN:

in Wien:

I., Stephansplatz 8a • I., Rotenturmstraße 31 • VII., Mariahilferstraße 60

Bozen	**Graz**	**Leoben**
Bregenz	**Innsbruck**	**Linz**
Feldkirch	**Klagenfurt**	**Salzburg**

94256

Landesbank des Saargebietes

Akt.-Ges.

Aktienkapital 12000000 Franken

Hauptsitz: **Saarbrücken 3**

44 Kaiserstraße 44

Ferngespr. Nr. 3250—3253
Stadtgespr. Nr. 3254—3259
Direktion Nr. 418

Reichsbank-Giro-Konto
Postscheckkonto Cöln Nr. 80972
„ Saarbrücken Nr. 18

Niederlassungen:

Saarlouis St. Ingbert Dillingen Merzig
Völklingen Neunkirchen Ottweiler

Ausführung aller bankmäßigen Geschäfte.

Stockholms Enskilda Bank

Stockholm

Solidarische Bank

Gegründet 1856

Telegramm-Adresse: „NITTON".

Grundkapital und Reserven
Kr. 85,000,000.—.

Ausführung aller bankmäßigen Transaktionen.

Aufbewahrung u. Verwaltung von Wertpapieren.

DEN DANSKE LANDMANDSBANK

COPENHAGEN DANEMARK

GEGRÜNDET 1871

Ausführung aller bankgeschäftlichen Transaktionen

Telegramm-Adresse: LANDMANDSBANK

94205

Kansallis-Osake-Pankki

(NATIONAL-AKTIEN-BANK)

Gegründet 1889

HELSINKI (HELSINGFORS), **FINLAND**

Eingezahltes Aktienkapital F. Mk. 150,000,000
Reserven . . . . . F. Mk. 107,000,000

134 FILIALEN

Ausführung aller bankmäßigen Geschäfte

Telegramm-Adresse: „Kansallispankki".

94203

A/B. Nordiska Föreningsbanken

(O/Y Pohjoismaiden Yhdyspankki)

Hauptsitz: **Helsingfors**

Zweiganstalten: in Helsingfors Privatbanken, in der Provinz an 51 Plätzen

Eigenes Kapital Fmk. 310.000.000.–
Gesamtumsatz 1923: 152 Milliarden Fmk.

Einlagen auf verschied. Rechnungen übersteigen zwei Milliarden Fmk.

Depeschen-Anschrift: UNITAS.

94232

Staatsbank der U. S. S. R.

(Staatsbank der Union der Sozialistischen Soviet-Republiken)

Gegründet laut des Dekrets der Sovietregierung vom 12. Oktober 1921.

Grundkapital: 5 000 000 Tscherwontzen.

Gesamtbetrag ausgegebener Noten per 1. Oktober 1924:	Tscherw. 51 886 650
Davon gedeckt durch Gold	Tscherw. 13 139 938
Durch ausländische Noten bester Währung	Tscherw. 10 017 383

Anmerkung: 1 Tscherwontze = 10 Goldrubel, enthält 11,6135 Gramm Feingold.

Mehr als 350 Filialen und Agenturen in europäischen und asiatischen Gebieten der U. S. S. R.

Hauptsitz und Auslands-Abteilung:

MOSKAU, Neglinnyi Projesd 12.

Telegrammadresse der Zentrale (Auslands-Abteilung): INPRAVBANK.

Telegrammadresse der Filialen: GOSBANK.

Alle Banktransaktionen

Einlagen und laufende Rechnungen in ausländischer und russischer Währung, Ueberweisungen nach allen Plätzen der Union in ausländischer und russischer Währung — Kreditbriefe und Waren-Akkreditive, Diskont- und Inkasso-Operationen usw.

Eigene Korrespondenten an den wichtigsten Handelsplätzen der Welt:

Berlin: Deutsche Bank, Direction der Disconto-Gesellschaft, Dresdner Bank, Berliner Handelsgesellschaft, Garantie- und Kredit-Bank für den Osten, A.-G.,

Hamburg: M. M. Warburg & Co., L. Behrens & Söhne, Garantie- und Kredit-Bank für den Osten, A.-G.,

Frankfurt a. M.: Lincoln Menny Oppenheimer,

London: Lloyds-Bank Ltd., Barclays Bank Ltd., Westminster Bank Ltd., Midland-Bank Ltd., National City Bank of New-York, Equitable Trust Company of New-York in London, J. Henry Schröder and Co., Samuel Montagu and Co.,

New-York: Guaranty Trust Company of New-York, Equitable Trust Company of New-York, Irving Bank and Columbia Trust Co., Chase National Bank of the City of New-York.,

Wien: Niederösterreichische Escompte-Gesellschaft, Wiener Bankverein, Union-Bank,

Prag: Böhmische Unionbank, Živnostenskà Bankà v. Praze,

Budapest: Ungarische Allgemeine Creditbank,

Stockholm: Svenska Ekonomiaktiebolaget, Skandinaviska Kreditaktiebolaget,

Christiania: Centralbanken for Norge, Norges Bank,

Copenhagen: Den Danske Landmandsbank, Hypothek og Vekselbank, Det Nordiske Kreditaktieselskab,

Helsingfors: Kansallis-Osake-Pankki,

Rom: Banco di Roma,

Milan: Credito Italiano,

Constantinopel: Banque Impériale Ottomane, Banco di Roma,

Amsterdam: Amsterdamsche Bank, Lippmann, Rosenthal & Co.,

Paris: Lloyds and National Provincial Foreign Bank Ltd.,

Athen: Bank of Athens,

Bombay: Lloyds Bank Ltd.,

Warschau: Banque de Commerce à Varsovie.

94244

Rigaer Stadt-Disconto-Bank

Gegründet 1794

Kapital . . . . . R 13,661,958.24
Reserven . . . . . „ 1,237,758.10

Der Reingewinn wird alljährlich dem Kapital hinzugeschlagen
Die Stadt Riga haftet für alle Verbindlichkeiten der Bank

94208

Rigas Komercbanka • (Rigaer Commerzbank)

Gegründet im Jahre 1871

Aktien-Kapital: 5,000,000 Lat (Goldfrancs) = 250,000,000 Lett. Rbl.

Verwaltung in Riga: Scheunenstraße Nr. 23/31 -:- **Stadtcomptoir in Riga:** Kalkstraße Nr. 21

Filialen in Lettland: Dwinsk, Libau, Mitau, Reshitza und Windau.
„ „ **Litauen:** Schaulen.

Telegramm-Adresse für die Centrale und Filialen: RIGABANK.
Codes: **Petersen's International Banking Code, Bentleys Code, A. B. C. 6th Edition -:- Rudolf Mosse.**

Ausführung sämtlicher bankgeschäftlichen Transaktionen in Lettland, in den übrigen Randstaaten, sowie in Sowjet-Russland. Korrespondenten in allen Staaten der Welt.

94209

Hrvatska Eskomptna Banka

Kroatische Eskompte-Bank

Gegründet 1868 **Zagreb** Tel.-Adr.: Escomptebank

Aktien-Kapital . . . Din. 200,000,000.—
Eingez. Akt.-Kapital . Din. 140,000,000.—
Reserven . . . . . Din. 45,000,000.—

Filialen:

Beograd, Dubrovnik, Križevci. Petrinja, Osijek, Sušak, Vinkovci.

94242

KREDITBANK

(Kreditna-Banka — Banque de Crédit)

ZENTRALE: SOFIA (BULGARIEN)

Filialen:

RUSTSCHUK - VARNA - PHILIPPOPEL

Gegründet 1905 durch

die Direction der Disconto-Gesellschaft, Berlin;
das Bankhaus S. Bleichröder, Berlin;
die Norddeutsche Bank in Hamburg, Hamburg.

Eröffnung laufender Rechnungen.
An- und Verkauf von Wertpapieren, ausländischen Noten und Geldsorten, Schecks und Rimessen auf Bulgarien und das Ausland.
Einziehung und Diskontierung von Wechseln.
Gewährung von Vorschüssen auf Wertpapiere, Wechsel u. Waren.
Hinterlegung von Kautionen.
Einlösung von Coupons und Dividendenscheinen.
Annahme von Depositengeldern.
Ausstellung von Kreditbriefen.
Aufbewahrung von Wertpapieren.
Moderne Stahlkammeranlage.
Vermietung von feuer- und diebessicheren Safes.
Erledigung aller sonstigen bankmässigen Geschäfte.

Telegramm-Adresse: KREDITBANK.

9247

PROEHL & GUTMANN

Bankiers

Kommandite der Dresdner Bank

Amsterdam

Keizersgracht 569/571

Telegramm-Adresse: „DRESDAGENT“

94222

CONTINENTALE HANDELSBANK

Amsterdam Haag Rotterdam

Volleinbezahltes Kapital 2000000.— Gulden

Ausführung aller Bank- und Börsentransaktionen

Scheckkonten in holländischer Währung und ausländischen Währungen mit Zinsvergütung

Dokumenten-Kredite, Waren- u. sonstige Akkreditive im In- u. Auslande

Devisen-Arbitrage per Cassa und auf Termin

Telegramm-Adresse: Frohnphil

94221

Algemeene Bankvereeniging

Aktiengesellschaft ——— Kapital: Fr. 30.000.000

Hauptsitz:

Lange Nieuwstr. 72 und Eikenstr. 1—7. Antwerpen.

Fernsprecher: 53909, 55962, 56192, 56819, 59544, 31372, 31378 — Telegramm-Adresse: „Algembau".

——— Agenturen: Esschen, Opwijck, Temsche, Boom, Lier, Mechelen, St. Niklaas, Turnhout. ———

94253

Ausführung aller bankmäßigen Geschäfte in- und außerhalb Belgien.

Aktiengesellschaft

LEU & Co., ZÜRICH

Aktienkapital Fr. 40,000,000.–

Gegründet 1755

Bankgeschäfte aller Art

Eröffnung von Konto-Korrent und Scheckrechnungen — Vermittlung von Kapitalanlagen — Ausführung von Börsenaufträgen im In- und Auslande — An- und Verkauf von Devisen auf Sicht und Termin — Ausgabe von Schecks, Wechseln und Kreditbriefen — Vermietung von Schrankfächern in erstklassig eingerichtet. Tresor.

94214

ADLER & Co., Bankgeschäft

Kommandit - Aktien - Gesellschaft

Zürich

Telegramm - Adresse: Bankadler

*

— Ausführung aller bankmäßigen Geschäfte —

94236

Bank in Liechtenstein

Fürstentum Liechtenstein • **Vaduz** • Fürstentum Liechtenstein

Aktienkapital:
Schweizer Franken 1,000,000,— voll einbezahlt

*

Kulanteste Durchführung aller internationalen
— — bankgeschäftlichen Transaktionen — —

*

Safes, Vermögensverwaltungen, Errichtung
und Führung von Domizilgesellschaften

94248

Wirtschaftliche Neuerscheinungen

Dr. Albert Hahn
Goldvorteil und Goldvorurteil
Eine währungspolitische Studie
Mk. 1.—

Edward A. Filene
Ein Weg aus dem Wirrwarr
Gzln. Mk. 6.—

Ernst Kahn u. Fritz Naphtali
Wie liest man den Handelsteil einer Tageszeitung?
Neue Bearbeitung
Mk. 2.50

Fritz Naphtali
Währungsgesundung und Wirtschaftssanierung
Ein Rückblick auf das Wirtschaftsjahr 1924
Mk. 1.20

Günther Frhr. von Pechmann
Die Qualitätsarbeit
Ein Handbuch für Kaufleute, Industrielle, Gewerbepolitiker Gzln. Mk. 6.—

Valuta-Tabellen 1914/1924
(Berliner Mittelkurs)
Zehnte bis einschließlich Dezember 1924 ergänzte Auflage Mk. 1.—

FRANKFURTER SOCIETÄTS-DRUCKEREI G. M. B. H.
ABTEILUNG BUCHVERLAG
FRANKFURT AM MAIN

SIEMENS & HALSKE A.-G.

BERLIN-SIEMENSSTADT

Fernsprechanlagen für handbediente u. selbsttätige Vermittlung, Fernsprecher mit Schutz geg. Hochspannung, wasserdichte Fernsprecher, Rundfunkgeräte. Signalanlagen für Gruben, Hüttenwerke usw. Fernmeldekabel, isolierte Drähte u. Schnüre, Kabelgarnituren. Zentral-Uhrenanlagen auch i. Verbindung m. Feuermelder- u. Wächter-Kontroll-Anlagen. Selbsttätige Feuermelder, Arbeitszeit-Kontrollapparate. Anzeigende u. registrierende Messinstrumente, Präzisionsinstrumente. Elektr. Temperaturmeßgeräte, Rauchgasprüfer (CO_2-, CO- u. H_2-Messer), Wassermesser aller Systeme, Gas-, Dampf- u. Luftmesser. Röntgen- u. elektromedizin. Apparate, Lichtbäder für den Hausgebrauch, Elektrochemische Anlagen, Ozonapparate zum Reinigen von Wasser und Luft.

SIEMENS-SCHUCKERTWERKE

G. M. B. H. **BERLIN-SIEMENSSTADT**

Bau von Elektrizitätswerken und Ueberlandzentralen. Elektrische Apparate und Antriebe aller Art für Industrie u. Landwirtschaft. Hausinstallationen, Elektrowerkzeuge. Elektrische Schweißapparate. Elektro-Kesselschutz. Elektro-Filter für Niederschlagung fester und flüssiger Schwebeteilchen aus Gasen. Scheinwerfer. Elektrizitätszähler, Kabel- u. Leitungsmaterial aller Art. Technische Gummiwaren und Isoliermaterial aller Art. Elektr. Heizapparate für Industrie und Gewerbe. Staubsauger, Ventilatoren, Pumpen, Kompressoren, Pneumatische Förderanlagen. Elektr. Bahnen. Motorboote und Fähren mit elektr. Antrieb. Benzinmotoren. Bodenfräsen mit Elektromotor oder Oelmotor. Elektro-Futter-Anlagen. Elektro-Lastkarren. Protos-Automobile.

94257

Die Wirtschaftskurve

mit

Indexzahlen der Frankfurter Zeitung

4. Jahrgang — Unter Mitwirkung von ERNST KAHN — Vierteljahrsschrift

Jedes Heft enthält zahlreiche z. T. farbige Kurven und Schaubilder

Einzelheft: Mk. 2.— Im Abonnement: Mk. 1.75

Für jeden, der sich mit der deutschen Wirtschaft beschäftigt, ist die Wirtschaftskurve unentbehrlich.

Ausführliche Prospekte kostenlos.

FRANKFURTER SOCIETÄTS-ABTEILUNG — DRUCKEREI G. M. B. H. BUCHVERLAG

Register der Anzeigen.

Seite

Amsterdam:
Rotterdam den Haag: Continentale Handelsbank 31
Proehl & Gutmann 31

Antwerpen: Allgemeene Bankvereeniging 32

Barmen: Barmer Bank-Verein Hinsberg, Fischer & Co. 20

Berlin siehe auch unter Darmstadt, Dresden, Hamburg:
Allgemeine Electricitäts-Gesellschaft 9
Allgemeine Garantiebank, Versicherungs-A.-G. . 10
Allianz-Konzern 8
Darmstadt, Frankfurt a. M. etc.: Darmstädter und Nationalbank . . . . . Dritte Umschlagseite
Berliner Handels-Gesellschaft 1
R. v. Decker's Verlag 5
Bremen, Dresden, Frankfurt a. M., Hamburg etc.:
Deutsche Bank . . . . . Zweite Umschlagseite
Deutscher Bankbeamten-Verein E. V. 10
Deutsche Lebensversicherungs-Bank 11
Deutsche Raiffeisenbank A.-G. 7
Disconto-Gesellschaft . . . . Vierte Umschlagseite
Dresden, Frankfurt a. M. etc.: Dresdner Bank . 36
„Hafag" Heinrich Fraenkel Akt.-Ges. 11
Hardy & Co., G. m. b. H. . . . . 2 u. 3
Kur- und Neumärkische Ritterschaftliche Darlehnskasse 4
Preußische Central-Bodenkredit-Akt.-Ges. . . . 6
Preußische Pfandbriefbank 9
Köln etc.: Rheinisch-Westfäl. Boden-Credit-Bank 20
Siemens & Halske 34
Siemens-Schuckertwerke 34
Verband Deutscher Druckpapierfabriken 8
Victoria zu Berlin 11

Bonn a. Rh.: Louis David 21

Copenhagen: Danske Landmandsbank 27

Darmstadt, Berlin, Frankfurt a. M. etc.: Darmstädter und Nationalbank . . . . Dritte Umschlagseite

Dresden siehe auch unter Berlin:
Gebr. Arnhold . . . . . 14 u. 15
Berlin, Frankfurt a. M. etc.: Dresdner Bank . . 36
Sächsische Bodencreditanstalt 15

Frankfurt a. M. siehe auch unter Berlin, Darmstadt, Dresden: Straßburg:
Allgem. Elsässische Bankgesellschaft 18
Deutsche Effecten- und Wechsel-Bank 18

Seite

Frankfurt a. M. siehe auch unter Berlin, Darmstadt, Dresden, Straßburg:
Deutsche Girozentralen 17
Deutsche Handelsbank Akt.-Ges. 16
Frankfurter Bank 16
Frankfurter Bankverein 18
Otto Hirsch & Co. 18
Westbank-Aktiengesellschaft 16

Hamburg:
Berlin etc.: Commerz- und Privat-Bank 12

Helsingfors: A. B. Nordiska Föreningsbanken . . . 27
Kansallis-Osake-Pankki 27

Köln siehe auch unter Berlin:
Rheinisch-Westfälische Boden-Credit-Bank . . . 29

Leipzig: Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt 13
Knauth, Nachod & Kühne 22

Mannheim: Rheinische Creditbank 21

Moskau: Staatsbank der U. S. S. R. 28

München: Bayerische Vereinsbank 19
Hardy & Co. . . . . 2 u. 3

Prag: V. Wolf & Co. 22

Riga: Rigaer Commerzbank 29
Rigaer Stadt Disconto-Bank 29

Saarbrücken: Landesbank des Saargebietes 25

Sofia: Kreditbank 30

Stettin: Landschaftliche Bank der Provinz Pommern . 19

Stockholm: Stockholms Enskilda-Bank 26

Straßburg, Frankfurt a. M. etc.: Allgem. Elsässische Bankgesellschaft 18

Stuttgart: Bankhaus Pick & Cie. 21

Vaduz: Bank in Liechtenstein 33

Wien:
London etc.: Anglo-Austrian-Bank 22
Niederösterreichische Escompte-Gesellschaft . . 24
Oesterreichische Credit-Anstalt für Handel und Gewerbe 24
Union-Bank 22
Budapest etc.: Wiener Bank-Verein 23

Wiesbaden: Bankhaus Böcker & Co. 19

Zagreb: Kroatische Eskompte-Bank 29

Zürich: Adler & Co., Bankgeschäft, Kommandit-A.-G. 32
Leu & Co. 32

DRESDNER BANK
BERLIN - DRESDEN

Niederlassungen:

Aachen
Altenburg S.-A.
Altona
Aschaffenburg
Augsburg

Bautzen
Beckum i. W.
Beuthen O.-S.
Bielefeld
Bochum
Bonn
Bremen
Breslau
Brieg
Bückeburg
Bunzlau

Cannstatt
Cassel
Chemnitz
Coblenz
Crefeld

Döbeln
Dortmund
Duisburg
Düsseldorf

Eisenach
Erfurt
Essen (Ruhr)

Frankfurt a. M.
Frankfurt a. O.
Freiburg i. B.
Fulda
Fürth

Gelnhausen
Gleiwitz
Görlitz
Göttingen
Greiz i. V.
Gütersloh

Hagen i. W.
Halle a. S.
Hamburg
Hannover
Hann.-Münden
Harburg
Heidelberg
Heilbronn
Herne i. W.

Kattowitz Poln. O.-S.
Köln
Königsberg i. Pr.
Königshütte Poln. O.-S.
Konstanz
Kötzschenbroda
Kreuznach

Leipzig
Liegnitz
Limbach i. S.
Linden b. Hannover
Lippstadt
Lübeck
Ludwigshafen

Mainz
Mannheim
Meissen
München
M.-Gladbach
Münster i. W.

Neuss
Neuwied
Nürnberg

Pirna
Plauen i. V.
Potsdam

Ratingen
Recklinghausen
Regensburg
Remscheid
Rheydt
Roßwein

Bad Schandau
Spandau
Stettin
Stuttgart

Tarnowitz Poln. O.-S.

Ulm a. D.

Viersen

Wiesbaden
Witten (Ruhr)
Würzburg

Zittau
Zwickau i. S.

Danzig — Bukarest

*

Amsterdam: Proehl & Gutmann
Commandite der Dresdner Bank

Deutsche Orientbank
Berlin, Hamburg, Konstantinopel

Deutsch-Südamerikanische Bank
Berlin, Hamburg, Madrid, Buenos-Aires, Asuncion, Valparaiso, Santiago (Chile), Rio de Janeiro, Sao Paulo, Santos, Mexico (Stadt).

94234

DARMSTÄDTER UND NATIONALBANK

KOMMANDITGESELLSCHAFT AUF AKTIEN

Kapital und Reserven
100 Millionen Reichsmark

HAUPTSITZ
BERLIN

Zahlreiche
Niederlassungen in Deutschland

Ausführung
aller bankmäßigen Geschäfte

94203

DISCONTO-GESELLSCHAFT

BERLIN

ZWEIGNIEDERLASSUNGEN IN

ANDERNACH
ASCHERSLEBEN
AUGSBURG
BAD OEYNHAUSEN
BEUTHEN O.-S.
BIELEFELD
BINGEN a. Rh.
BOCHUM
BRAUNSCHWEIG
BREMEN
BRESLAU
BURG b. Magdeburg
CHEMNITZ
COBLENZ
CÖPENICK
CÖTHEN i. A.
CÜSTRIN
DANZIG
DARMSTADT
DESSAU
DETMOLD
DORTMUND
DRESDEN
ELBERFELD
ESSEN
ESSLINGEN a. N.
FRANKENSTEIN i. Schl.
FRANKFURT a. M.
FRANKFURT a. O.
FREUDENSTADT
FRIEDRICHSHAFEN
GEISLINGEN a. ST.
GELSENKIRCHEN
GIESSEN
GLEIWITZ
GÖRLITZ
GRONAU i. W.
GRÜNBERG i. Schl.
HAGEN (WESTF.)
HALBERSTADT
HALLE a. d. S.
HANNOVER
HATTINGEN
HAYNAU i. Schl.
HERFORD
HILDESHEIM
HOMBURG v. d. H.
ISERLOHN
KATTOWITZ
KÖNIGSBERG i. PR.
LEMGO
LIEGNITZ
LÜBECK
LUDWIGSBURG
MAGDEBURG
MAINZ
MINDEN i. W.
MÜHLHAUSEN i. TH.
MÜLHEIM-RUHR
MÜNCHEN
MÜNSTER i. W.
NAUMBURG a. S.
NEURODE i. Eulengeb.
NORDHAUSEN
NÜRNBERG
OFFENBACH a. M.
OSNABRÜCK
PEINE
POSEN
POTSDAM
PROSTKEN
QUEDLINBURG
RAVENSBURG
REUTLINGEN
RHEINE i. W.
RÜDESHEIM
SAARBRÜCKEN
SALZWEDEL
SCHWÄB. GMÜND
SCHWEIDNITZ
SCHWENNINGEN a. N.
SORAU N.-L.
STENDAL
STETTIN
STRIEGAU
STUTTGART
TILSIT
TRIER
TÜBINGEN
ULM a. D.
VAIHIN
VELBER
WALDENBU
WERNIGERODE
WIESBADEN
ZERBST
ZUFFENHAUSEN.

FRANKFURT A. M.

DEPOSITENKASSEN IN FRANKFURT A. M.

ROSSMARKT 18 · BAHNHOFSPLATZ 10 · ZEIL 69 · HANAUER LANDSTRASSE 36
MAINZER LANDSTRASSE 139 : DARMSTÄDTER LANDSTRASSE 9

NORDDEUTSCHE BANK IN HAMBURG

HAMBURG · ALTONA · BERGEDORF · HARBURG

A. SCHAAFFHAUSEN'SCHER BANKVEREIN A.-G.

KÖLN
AACHEN
BENRATH
BERG.-GLADBACH
BEUEL
BONN
BRÜHL
CLEVE
CREFELD
DUISBURG
DUISBURG-MEIDERICH
DUISBURG-RUHRORT
DÜREN
DÜSSELDORF
EMMERICH
EUSKIRCHEN
GODESBERG
GREVENBROICH
GUMMERSBACH
HAMBORN
KÖLN-MÜLHEIM
M.-GLADBACH
NEUSS
NEUWIED
RHEYDT
SIEGEN
STOLBERG
UERDINGEN
VIERSEN.

94224

UNIVERSITY OF ILLINOIS-URBANA
3 0112 074686004